



2006

Statistisches Jahrbuch Rheinland-Pfalz



Statistik nutzen

2006

Statistisches Jahrbuch Rheinland-Pfalz

Statistisches Landesamt

RHEINLAND-PFALZ

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
56128 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150
E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Erscheinungsfolge: Jährlich
Redaktionsschluss: September 2006
Erschienen Dezember 2006

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Statistisches Jahrbuch für Rheinland-Pfalz
ISSN 0948-5074

Preis: 18,- Euro

Fotonachweis: Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH, Johannes Gutenberg-Universität/Thomas Hartmann,
Opel Kaiserslautern, P!Elmedia, Touristik im Nassauer Land e.V. – Nassau

© STATISTISCHES LANDESAMT RHEINLAND-PFALZ · Bad Ems · 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Mit dem Statistischen Jahrbuch 2006 informiert das Statistische Landesamt wieder über die vielfältigen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Gegebenheiten in Rheinland-Pfalz. Dieses umfassende Angebot von statistischen Grunddaten stellt die wichtigste Querschnittsveröffentlichung des Amtes dar und ist damit ein wesentlicher Baustein der Vermittlung von Informationen aus der amtlichen Statistik.

Das Statistische Jahrbuch ist sicher eine bewährte Veröffentlichung, dennoch sind seine Inhalte keineswegs „statisch“. Sie werden vielmehr regelmäßig dem sich im Zeitablauf wandelnden Informationsangebot und der veränderten Datennachfrage angepasst. Nicht zuletzt deshalb erfuhr das Jahrbuch mit der Ausgabe 2006 eine umfassende Überarbeitung.

Die jeden Abschnitt begleitenden Grafikseiten und ihre kurzen Kommentierungen rücken die wesentlichen Strukturen, Zusammenhänge und Entwicklungen in das Blickfeld des Lesers. In Teilen änderte sich der Zuschnitt der Gliederung, zudem wurden neue Tabellen aufgenommen. Zu nennen sind hier insbesondere die Informationen zu Unternehmen und Betrieben, die Tabellen zum Gütertransport sowie nicht zuletzt die Erweiterung des Abschnitts „Kultur und gesellschaftliche Einrichtungen“. Erstmals sind in der vorliegenden Ausgabe die Ergebnisse der jüngsten Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen enthalten.

Das Statistische Jahrbuch kann selbstverständlich nur einen Ausschnitt aus dem umfangreichen Datenspektrum der amtlichen Statistik liefern. Weitergehende Angaben enthalten die vielfältigen Fachveröffentlichungen des Hauses. Ebenso ist das Internet mittlerweile eine breite Plattform für die Vermittlung von Daten. So bietet der Internetauftritt des Statistischen Landesamtes (www.statistik.rlp.de) – neben der Möglichkeit zum kostenfreien Herunterladen vieler Veröffentlichungen – u. a. einen Datenbankzugang sowie verschiedene, unter fachlichen oder regionalen Aspekten speziell für das Internet aufbereitete Angebote.

Danken möchte ich an dieser Stelle allen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen, Institutionen und Verwaltungen, die durch die Bereitstellung von Daten und durch ihre Mithilfe bei Erhebungen zu den Statistiken in dieser Publikation beigetragen haben. Ohne sie könnte das Statistische Landesamt seiner Rolle als Informationsdienstleister nicht gerecht werden.

Bad Ems, im Dezember 2006

Jörg Berres

Präsident des Statistischen Landesamtes
Rheinland-Pfalz

0. Allgemeine Angaben

| | | |
|------|--|----|
| 0.1 | Gemeinsame Grenzen mit den Nachbarländern | 19 |
| 0.2 | Äußerste Grenzpunkte des Landes | 19 |
| 0.3 | Ausgewählte Geländeerhebungen nach Naturräumen | 19 |
| 0.4 | Fließende Gewässer erster Ordnung | 20 |
| 0.5 | Ausgewählte fließende Gewässer zweiter Ordnung | 20 |
| 0.6 | Ausgewählte stehende Gewässer | 20 |
| 0.7 | Naturparke 2005 | 21 |
| 0.8 | Landschaftsschutzgebiete 2004 | 21 |
| 0.9 | Naturschutzgebiete 2004 | 21 |
| 0.10 | Ausgewählte Klimadaten | 22 |

1. Gebiet und Bevölkerung

| | | |
|------|--|----|
| 1.1 | Nutzung der Bodenfläche 2005 nach Verwaltungsbezirken | 28 |
| 1.2 | Nutzung der Bodenfläche 1978-2005 | 29 |
| 1.3 | Gemeinden in den Landkreisen am 31. Dezember 2005 nach Größenklassen | 29 |
| 1.4 | Gemeinden und Bevölkerung 1950, 1970 und 2005 | 30 |
| 1.5 | Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1871-2005 | 30 |
| 1.6 | Bevölkerung 1939-2005 und Bevölkerungsdichte 2005 nach Verwaltungsbezirken | 32 |
| 1.7 | Bevölkerung 1950-2005 nach Altersgruppen | 33 |
| 1.8 | Frauen- bzw. Männerüberschuss 1950-2005 nach Altersgruppen | 33 |
| 1.9 | Bevölkerung 2000-2005 nach Altersgruppen | 34 |
| 1.10 | Männer und Frauen 2005 nach Familienstand und Altersgruppen | 36 |
| 1.11 | Bevölkerung 1950-2005 nach Altersgruppen sowie Jugend- und Altenquotient | 37 |
| 1.12 | Eingebürgerte Personen 1955-2004 nach Art der Einbürgerung und Alter | 37 |
| 1.13 | Ausländer 1960-2005 nach ausgewählten Staaten | 38 |
| 1.14 | Privathaushalte 1980-2005 nach Haushaltsgröße, Alter und Familienstand des Haupteinkommensbeziehers | 39 |
| 1.15 | Familien 2005 nach Familientyp und monatlichem Nettoeinkommen der Familie | 39 |
| 1.16 | Familien 1980-2005 nach Familientypen und Zahl der Kinder | 40 |
| 1.17 | Kinder 2005 nach Altersgruppen sowie Familientyp und Staatsangehörigkeit des Haupteinkommensbeziehers | 40 |

2. Bevölkerungsbewegung

2.1 Natürliche Bevölkerungsbewegung

| | | |
|--------|---|----|
| 2.1.1 | Eheschließungen und Geborene 1950-2005 | 44 |
| 2.1.2 | Gestorbene 1950-2005 | 44 |
| 2.1.3 | Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1950-2005 (Verhältniszahlen) | 46 |
| 2.1.4 | Durchschnittliches Heiratsalter 1950-2005 nach dem bisherigen Familienstand | 46 |
| 2.1.5 | Geburten und Sterbefälle vom 27. Mai 1970 bis 24. Mai 1987 und vom 25. Mai 1987 bis 31. Dezember 2005 nach Verwaltungsbezirken | 47 |
| 2.1.6 | Lebendgeborene je 1 000 Frauen 1950-2005 nach dem Alter der Mutter | 48 |
| 2.1.7 | Gestorbene 1961-2005 nach Altersgruppen und Geschlecht | 50 |
| 2.1.8 | Abgekürzte Sterbetafel 2003-2005 | 51 |
| 2.1.9 | Lebenserwartung 1871-2004 nach Alter und Geschlecht | 51 |
| 2.1.10 | Urteile in Ehesachen 1950-2005 | 52 |
| 2.1.11 | Ehescheidungen 1950-2005 nach Ehedauer | 52 |
| 2.1.12 | Ehescheidungen 1950-2005 nach Zahl der Kinder | 52 |

2.2 Räumliche Bevölkerungsbewegung

| | | |
|-------|--|----|
| 2.2.1 | Binnen- und Außenwanderungen 1950-2005 | 54 |
| 2.2.2 | Wanderungen über die Gemeindegrenze vom 27. Mai 1970 bis 24. Mai 1987 und vom 25. Mai 1987 bis 31. Dezember 2005 nach Verwaltungsbezirken | 55 |
| 2.2.3 | Wanderungen über die Landesgrenze 2004 und 2005 nach Herkunfts- und Zielgebieten | 56 |

3. Gesundheitswesen

| | | |
|------|--|----|
| 3.1 | Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2003 bis 2005 nach der Bettenzahl | 60 |
| 3.2 | Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2005, deren Bettenzahl und Personal nach Verwaltungsbezirken | 60 |
| 3.3 | Krankenhäuser 2005, deren Bettenzahl und Personal nach Verwaltungsbezirken | 61 |
| 3.4 | Allgemeine und psychiatrische Krankenhäuser 2005 nach Fachabteilungen, Bettenzahl und Auslastung | 62 |
| 3.5 | Kosten der Krankenhäuser 1994 und 2004 nach Kostenarten | 64 |
| 3.6 | Freipraktizierende Ärztinnen/Ärzte und Zahnärztinnen/Zahnärzte sowie Apotheken am 31. Dezember 2004 nach Verwaltungsbezirken | 65 |
| 3.7 | Berufstätige Ärztinnen/Ärzte und Zahnärztinnen/Zahnärzte 1999 bis 2004 nach Fachgebietsbezeichnungen | 66 |
| 3.8 | Sterbefälle 2000 bis 2005 nach Todesursachen | 68 |
| 3.9 | Sterbefälle 2005 nach Todesursachen und Geschlecht | 69 |
| 3.10 | Schwangerschaftsabbrüche 2005 nach Grundlage und Ort des Abbruchs sowie dem Alter der Frauen und Familienstand | 70 |
| 3.11 | Schwangerschaftsabbrüche 2005 nach dem Alter der Frauen und der Zahl der im Haushalt lebenden minderjährigen Kinder | 70 |

4. Bildung**4.1 Allgemein bildende und berufsbildende Schulen**

| | | |
|--------|--|----|
| 4.1.1 | Allgemein bildende Schulen 1995-2005 | 77 |
| 4.1.2 | Schülerinnen und Schüler an allgemein bildenden Schulen im September 2005 nach Verwaltungsbezirken | 78 |
| 4.1.3 | Vorschulische Ausbildung im September 2005 | 80 |
| 4.1.4 | Schülerinnen und Schüler in der Primarstufe im September 2005 nach Klassenstufen und Schularten | 80 |
| 4.1.5 | Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe I im September 2005 nach Klassenstufen und Schularten | 81 |
| 4.1.6 | Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe II im September 2005 nach Klassen-/Jahrgangsstufen und Schularten | 82 |
| 4.1.7 | Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung im September 2005 nach Schulstufen und Geburtsjahren | 82 |
| 4.1.8 | Schulabgängerinnen/Schulabgänger aus allgemein bildenden Schulen zum Ende des Schuljahres 2004/2005 nach Abschlussarten und Schularten | 82 |
| 4.1.9 | Lehrkräfte an allgemein bildenden Schulen im September 2005 nach Schulart, Schulform und Beschäftigungsverhältnis | 84 |
| 4.1.10 | Kollegs und Abendgymnasien im September 2005 | 84 |
| 4.1.11 | Berufsbildende Schulen 1995-2005 | 85 |
| 4.1.12 | Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen im Oktober 2005 nach Verwaltungsbezirken | 86 |
| 4.1.13 | Entlassungen aus berufsbildenden Schulen und Prüfungen von Externen zum Ende des Schuljahres 2004/2005 | 88 |
| 4.1.14 | Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen im Oktober 2005 | 88 |

4.2 Berufsbildung

| | | |
|-------|--|----|
| 4.2.1 | Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 1995-2005 nach Ausbildungsbereichen und Geschlecht der Auszubildenden | 90 |
| 4.2.2 | Auszubildende 1995, 2000 und 2005 | 91 |
| 4.2.3 | Auszubildende im Bereich Industrie und Handel 2005 | 92 |
| 4.2.4 | Auszubildende im Bereich Handwerk 2005 | 92 |
| 4.2.5 | Auszubildende in den übrigen Ausbildungsbereichen (Landwirtschaft, öffentlicher Dienst, Hauswirtschaft, freie Berufe) 2005 | 94 |

| | | |
|------------|--|-----|
| 4.2.6 | Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Abschluss- und Fortbildungsprüfungen in der beruflichen Bildung 2005 | 94 |
| 4.3 | Hochschulen | |
| 4.3.1 | Studienanfänger im 1. Hochschulsemester 2003-2005 nach Hochschulen und Geschlecht | 96 |
| 4.3.2 | Studierende an wissenschaftlichen Hochschulen 2000 und 2005 | 97 |
| 4.3.3 | Studierende an Fachhochschulen 2000 und 2005 | 98 |
| 4.3.4 | Bestandene Abschlussprüfungen an Hochschulen im Prüfungsjahr 2005 | 98 |
| 4.3.5 | Neuhabilitierte 2000 und 2005 | 100 |
| 4.3.6 | Personal an Hochschulen 2005 | 100 |
| 4.4 | Ausbildungsförderung und Weiterbildung | |
| 4.4.1 | Ausbildungsförderung 2005. | 102 |
| 4.4.2 | Weiterbildung 2004 nach Bildungsträgern. | 102 |
| 4.4.3 | Weiterbildung 2004 nach Verwaltungsbezirken | 104 |
| 5. | Kultur und gesellschaftliche Einrichtungen | |
| 5.1 | Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Kultur und kulturnahe Bereiche 1997-2003 nach Sparten | 108 |
| 5.2 | Museen 2004 nach Museumsarten und Trägern | 108 |
| 5.3 | Öffentliche Theater in der Spielzeit 2003/2004 | 109 |
| 5.4 | Filmtheater 1960-2005. | 109 |
| 5.5 | Bibliotheken 2005 | 110 |
| 5.6 | Auflagenzahlen von ausgewählten in Rheinland-Pfalz verbreiteten Tageszeitungen im 2. Quartal 2006 | 110 |
| 5.7 | Sportvereine und deren Mitglieder 1990-2005 | 111 |
| 5.8 | Römisch-katholische Kirche 1990-2004 | 112 |
| 5.9 | Evangelische Kirche 1990-2004 | 112 |
| 6. | Rechtspflege und öffentliche Sicherheit | |
| 6.1 | Angezeigte Straftaten 2002 bis 2005 nach Aufklärungsquote, Schadenssumme und Zahl der Opfer | 116 |
| 6.2 | Angezeigte Straftaten 2002 bis 2005 nach der strafbaren Handlung | 116 |
| 6.3 | Abgeurteilte Personen 2005 nach Straftaten, Geschlecht und gerichtlicher Entscheidung | 117 |
| 6.4 | Verurteilte Personen 2005 nach Straftaten und erkannter Strafe | 118 |
| 6.5 | Justizvollzugsanstalten und deren Belegung 1996 bis 2005 | 120 |
| 6.6 | In den Justizvollzugsanstalten einsitzende Strafgefangene Ende März 2005 nach strafbaren Handlungen, Geschlecht und angeordneter Strafe | 120 |
| 6.7 | Geschäftsanfall 2001 bis 2005 bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften | 121 |
| 7. | Wahlen | |
| 7.1 | Bundestagswahlen 1949 bis 2005. | 130 |
| 7.2 | Sitzverteilung der Abgeordneten aus Rheinland-Pfalz im Bundestag 1949 bis 2005 ... | 130 |
| 7.3 | Landtagswahlen 1947 bis 2006. | 131 |
| 7.4 | Sitzverteilung im Landtag 1947 bis 2006. | 131 |
| 7.5 | Europawahlen 1979 bis 2004. | 132 |
| 7.6 | Stadtratswahlen der kreisfreien Städte und Kreistagswahlen 1960 bis 2004 | 132 |
| 7.7 | Gemeinde-/Stadtratswahlen 1960 bis 2004 | 134 |
| 7.8 | Verbandsgemeinderatswahlen 1979 bis 2004 | 134 |
| 7.9 | Sitzverteilung in den kommunalen Vertretungskörperschaften 1948 bis 2004 | 135 |
| 7.10 | Wahlen zum Bezirkstag des Bezirksverbandes Pfalz 1952 bis 2004 | 136 |
| 7.11 | Sitzverteilung im Bezirkstag des Bezirksverbandes Pfalz 1952 bis 2004 | 136 |
| 7.12 | Bundestagswahl vom 18. September 2005 nach Verwaltungsbezirken | 137 |
| 7.13 | Landtagswahl vom 26. März 2006 nach Verwaltungsbezirken | 138 |

| | | |
|------------|---|-----|
| 7.14 | Europawahl vom 13. Juni 2004 nach Verwaltungsbezirken | 139 |
| 7.15 | Kreistags-/Stadtratswahlen vom 13. Juni 2004 nach Verwaltungsbezirken | 140 |
| 8. | Erwerbstätigkeit | |
| 8.1 | Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 1975-2005 nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Stellung im Beruf | 145 |
| 8.2 | Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 1975-2005 nach Wirtschaftsbereichen | 145 |
| 8.3 | Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 1980-2005 nach Verwaltungsbezirken | 146 |
| 8.4 | Arbeitslose, offene Stellen und Kurzarbeiter 1960-2005 nach Geschlecht | 148 |
| 8.5 | Arbeitslose 2003 bis 2005 nach ausgewählten Personengruppen und Agenturbezirken | 148 |
| 8.6 | Arbeitslose und Arbeitslosenquote 2005 nach Verwaltungsbezirken | 150 |
| 8.7 | Bevölkerung 1980-2005 nach Beteiligung am Erwerbsleben | 151 |
| 8.8 | Erwerbstätige 2005 nach Wirtschaftsunterbereichen und Stellung im Beruf | 151 |
| 8.9 | Erwerbstätige am Arbeitsort 1991-2005 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf | 154 |
| 8.10 | Erwerbstätige am Arbeitsort 2004 nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken | 155 |
| 8.11 | Mitglieder des DGB, Landesbezirk Rheinland-Pfalz, 1960-2005 nach Einzelgewerkschaften | 156 |
| 8.12 | Mitglieder des DGB, Landesbezirk Rheinland-Pfalz, am 31. Dezember 2005 nach Einzelgewerkschaften, Geschlecht und Stellung im Beruf | 156 |
| 8.13 | Mitglieder des Deutschen Beamtenbundes 1960-2005 | 156 |
| 9. | Land- und Forstwirtschaft | |
| 9.1 | Betriebe und Arbeitskräfte | |
| 9.1.1 | Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) 1949-2005 nach Größenklassen der LF | 162 |
| 9.1.2 | Forstbetriebe mit 10 ha und mehr Waldfläche 1960-2005 nach Größenklassen der Waldfläche | 162 |
| 9.1.3 | Landwirtschaftliche Betriebe 2005 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und Verwaltungsbezirken | 163 |
| 9.1.4 | Ökologisch wirtschaftende landwirtschaftliche Betriebe und ihre landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) 2001 und 2005 nach Größenklassen der LF | 164 |
| 9.1.5 | Landwirtschaftliche Betriebe 2005 nach der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Standarddeckungsbeitrags | 164 |
| 9.1.6 | Landwirtschaftliche Betriebe 2003 nach der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung und Verwaltungsbezirken | 166 |
| 9.1.7 | Landwirtschaftliche Betriebe 2003 nach Größenklassen des Standarddeckungsbeitrags und Verwaltungsbezirken | 167 |
| 9.1.8 | Betriebe mit Weinbau 1979-2005 nach Größenklassen der Rebfläche | 168 |
| 9.1.9 | Betriebe mit Weinbau 1979-2005 nach Anbaugebieten | 168 |
| 9.1.10 | Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst 1992, 1997 und 2002 nach Größenklassen der Baumobstfläche | 168 |
| 9.1.11 | Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen 2005 nach sozialökonomischen Betriebstypen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche | 169 |
| 9.1.12 | Arbeitskräfte und Arbeitsleistung in landwirtschaftlichen Betrieben 2005 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) | 169 |
| 9.1.13 | Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben 1949-2005 nach Beschäftigtengruppen | 170 |
| 9.1.14 | Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen 1994 und 2005 nach Betriebsarten und Größenklassen der gärtnerischen Nutzfläche | 170 |
| 9.2 | Pflanzliche und tierische Produktion | |
| 9.2.1 | Landwirtschaftlich genutzte Fläche 1960-2005 nach ausgewählten Kultur- und Fruchtarten | 175 |
| 9.2.2 | Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe 2005 nach Kulturarten, Wirtschaftsweise und Verwaltungsbezirken | 176 |

| | | |
|-------------|---|-----|
| 9.2.3 | Bestockte Rebfläche der Keltertrauben 2005 nach ausgewählten Rebsorten und Anbaubetrieben | 178 |
| 9.2.4 | Ernte von Feldfrüchten und Futterpflanzen 2004 und 2005 | 178 |
| 9.2.5 | Verkaufsanbau von Gemüse und Erdbeeren 1996 bis 2005 | 179 |
| 9.2.6 | Verkaufsanbau von Baumobst 1997 und 2002 | 179 |
| 9.2.7 | Ernte von Obst und Gemüse 2004 und 2005 nach ausgewählten Arten | 179 |
| 9.2.8 | Weinmosternte 1950-2005 | 180 |
| 9.2.9 | Weinerzeugung und Weinbestände 2000 bis 2005 | 180 |
| 9.2.10 | Anbau von Baumschulgewächsen 1988-2004 | 182 |
| 9.2.11 | Anbau von Zierpflanzen 1988-2004 | 182 |
| 9.2.12 | Holzeinschlag 2000 bis 2005 nach Holz- und Besitzarten | 182 |
| 9.2.13 | Erzeugung von Milch, Fleisch und Eiern 1990-2005 | 183 |
| 9.2.14 | Viehhaltung 1950-2005 nach ausgewählten Tierarten | 183 |
| 9.2.15 | Viehhaltung landwirtschaftlicher Betriebe 2003 nach Verwaltungsbezirken | 184 |
| 10. | Unternehmen, Gewerbeanzeigen, Insolvenzen | |
| 10.1 | Gewerbeanzeigen 2005 nach dem Grund der Meldung und Wirtschaftszweigen | 189 |
| 10.2 | Gewerbeanzeigen 2005 nach dem Grund der Meldung und Verwaltungsbezirken | 190 |
| 10.3 | Insolvenzen 1995-2005 | 191 |
| 10.4 | Insolvenzen 2000-2005 nach Rechtsform, Wirtschaftszweig und Alter des Unternehmens | 191 |
| 10.5 | Insolvenzen 2005 nach Rechtsform, Wirtschaftszweig und Alter des Unternehmens | 192 |
| 10.6 | Insolvenzen 2005 nach der Höhe der voraussichtlichen Forderungen | 192 |
| 11.7 | Insolvenzen 2005 nach Verwaltungsbezirken | 193 |
| 10.8 | Unternehmen 2005 nach Beschäftigtengrößenklassen | 194 |
| 10.9 | Unternehmen 2005 nach Rechtsformen und ausgewählten Wirtschaftszweigen | 194 |
| 10.10 | Betriebe 2005 nach Beschäftigtengrößenklassen | 196 |
| 11. | Produzierendes Gewerbe, Handwerk | |
| 11.1 | Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | |
| 11.1.1 | Hauptdaten der Entwicklung 1950-2005 | 202 |
| 11.1.2 | Betriebe, Beschäftigte und Umsatz 2005 nach Betriebsgrößenklassen | 202 |
| 11.1.3 | Ausgewählte Kennziffern 2005 nach Wirtschaftszweigen | 203 |
| 11.1.4 | Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter 2005 nach Wirtschaftszweigen | 204 |
| 11.1.5 | Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter 2005 nach Verwaltungsbezirken | 206 |
| 11.1.6 | Umsatz 2005 nach Wirtschaftszweigen | 207 |
| 11.1.7 | Umsatz 2005 nach Verwaltungsbezirken | 208 |
| 11.1.8 | Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz 2005 nach Wirtschaftszweigen | 210 |
| 11.1.9 | Bruttoanlageinvestitionen der Betriebe 2004 nach Wirtschaftszweigen | 211 |
| 11.1.10 | Bruttoanlageinvestitionen der Betriebe 2004 nach Verwaltungsbezirken | 212 |
| 11.2 | Baugewerbe | |
| 11.2.1 | Betriebe, Beschäftigung Ende Juni 2005 und Umsatz 2004 des Bauhauptgewerbes nach Wirtschaftszweigen | 216 |
| 11.2.2 | Betriebe, Beschäftigung Ende Juni 2005 und Umsatz 2004 des Bauhauptgewerbes nach Verwaltungsbezirken | 217 |
| 11.2.3 | Unternehmen, Beschäftigte, Gesamtleistung und Bruttoanlageinvestitionen 2004 des Bauhauptgewerbes nach Wirtschaftszweigen | 218 |
| 11.2.4 | Betriebe, Beschäftigte Ende Juni 2005, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolöhne und -gehälter im 2. Vierteljahr 2005 sowie Umsatz 2004 des Ausbaugewerbes nach Wirtschaftszweigen | 220 |

| | | |
|-------------|--|-----|
| 11.2.5 | Betriebe, Beschäftigte Ende Juni 2005, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolöhne und -gehälter im 2. Vierteljahr 2005 sowie Umsatz 2004 des Ausbaugewerbes nach Verwaltungsbezirken | 221 |
| 11.2.6 | Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen 2004 des Ausbaugewerbes nach Wirtschaftszweigen | 222 |
| 11.3 | Energie- und Wasserwirtschaft | |
| 11.3.1 | Öffentliche Stromversorgung 2000 bis 2004 | 225 |
| 11.3.2 | Öffentliche Gasversorgung 2000 bis 2004 | 225 |
| 11.3.3 | Energie- und Wasserversorgung 1995 bis 2005 | 226 |
| 11.3.4 | Energieverbrauch im produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2004 nach Wirtschaftszweigen | 228 |
| 11.4 | Handwerk | |
| 11.4.1 | Handwerksunternehmen 1995, Beschäftigte und Umsatz 1994 nach Handwerkskammerbezirken und Gewerbegruppen | 230 |
| 11.4.2 | Handwerksunternehmen 1995, Beschäftigte und Umsatz 1994 nach Verwaltungsbezirken | 232 |
| 11.4.3 | Umsatz und Beschäftigte 2004 und 2005 nach ausgewählten Gewerbebezirken | 233 |
| 11.4.4 | Umsatz und Beschäftigte 2004 und 2005 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen | 234 |
| 12. | Bautätigkeit und Wohnungswesen | |
| 12.1 | Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 1990 bis 2005 | 239 |
| 12.2 | Baufertigstellungen im Wohnbau 1990 bis 2005 | 239 |
| 12.3 | Baugenehmigungen im Wohnbau 1990 bis 2005 | 240 |
| 12.4 | Wohnungszugang im Wohn- und Nichtwohnbau 1990 bis 2005 nach Zahl der Räume | 240 |
| 12.5 | Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau 1990 bis 2005 | 242 |
| 12.6 | Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau 1990 bis 2005 nach Förderungswegen und Wohnverhältnis | 242 |
| 12.7 | Wohnsituation der Haushalte und Familien 1993, 1998 und 2002 | 243 |
| 12.8 | Hauptmieterhaushalte in reinen Mietwohnungen in Gebäuden mit Wohnraum im April 2002 nach Haushaltsstruktur und Höhe der Bruttokaltmiete | 244 |
| 12.9 | Wohngebäude- und Wohnungsbestand am 31. Dezember 2005 nach Verwaltungsbezirken | 245 |
| 12.10 | Wohngebäude- und Wohnungsbestand 1982 bis 2005 nach Zahl der Räume | 246 |
| 12.11 | Wohngebäude- und Wohnungsbestand 1992 bis 2005 nach Gebäudearten | 246 |
| 13. | Handel, Gastgewerbe und Tourismus | |
| 13.1 | Binnenhandel und Außenhandel | |
| 13.1.1 | Umsatz im Einzelhandel 2004 und 2005 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen | 250 |
| 13.1.2 | Beschäftigte im Einzelhandel 2004 und 2005 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen | 251 |
| 13.1.3 | Arbeitsstätten, Beschäftigte 1993 und Umsatz 1992 im Einzelhandel | 252 |
| 13.1.4 | Arbeitsstätten, Beschäftigte 1993 und Umsatz 1992 im Großhandel | 254 |
| 13.1.5 | Umsatz und Beschäftigung im Großhandel 2003 bis 2005 nach Monaten | 255 |
| 13.1.6 | Ein- und Ausfuhr 2005 nach Erdteilen, ausgewählten Ländern und Wirtschaftsräumen | 256 |
| 13.1.7 | Ein- und Ausfuhr 2005 nach Warengruppen und ausgewählten Warenuntergruppen | 258 |
| 13.2 | Gastgewerbe und Tourismus | |
| 13.2.1 | Umsatz und Beschäftigte im Gastgewerbe 2003 bis 2005 | 261 |
| 13.2.2 | Arbeitsstätten, Beschäftigte 1993 und Umsatz 1992 im Gastgewerbe | 262 |
| 13.2.3 | Fremdenverkehr in den Beherbergungsbetrieben 1999 bis 2005 | 263 |
| 13.2.4 | Gäste und Übernachtungen 2004 und 2005 nach Betriebs- und Gemeindegrößenklassen | 263 |
| 13.2.5 | Gäste und Übernachtungen 2004 und 2005 nach Fremdenverkehrsgebieten, Betriebsarten und Gemeindegruppen | 266 |
| 13.2.6 | Gäste und Übernachtungen 2004 und 2005 nach Verwaltungsbezirken | 267 |

| | | |
|-------------|--|-----|
| 13.2.7 | Ausländische Gäste und deren Übernachtungen 2004 und 2005 nach Verwaltungsbezirken | 268 |
| 13.2.8 | Gäste und Übernachtungen 2005 nach ausgewählten Herkunftsländern | 269 |
| 13.2.9 | Beherbergungskapazität 2004 und 2005 nach Verwaltungsbezirken | 270 |
| 14. | Verkehr | |
| 14.1 | Binnenschifffahrt, Eisenbahnen und Luftverkehr | |
| 14.1.1 | Unternehmen der Binnenschifffahrt, Beschäftigte, Umsatz und Schiffsbestand 1990 bis 2003 | 274 |
| 14.1.2 | Güterumschlag in der Binnenschifffahrt 2004 und 2005 nach ausgewählten Häfen | 275 |
| 14.1.3 | Güterumschlag in der Binnenschifffahrt 2004 und 2005 nach Güterabteilungen | 275 |
| 14.1.4 | Güterverkehr der Eisenbahnen 2004 und 2005 nach Verkehrsbezirken | 276 |
| 14.1.5 | Güterverkehr der Eisenbahnen 2004 und 2005 nach Güterabteilungen | 276 |
| 14.1.6 | Starts auf Landeplätzen 1993-2004 | 278 |
| 14.2 | Straßen- und Personenverkehr | |
| 14.2.1 | Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 2005 nach Verwaltungsbezirken | 281 |
| 14.2.2 | Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Januar 2005 nach Verwaltungsbezirken | 282 |
| 14.2.3 | Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge und Besitzumschreibungen 2004 nach Verwaltungsbezirken | 284 |
| 14.2.4 | Verunglückte und Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung | 285 |
| 14.2.5 | Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bei Straßenverkehrsunfällen 2005 nach Alter und Geschlecht | 285 |
| 14.2.6 | Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2005 nach ausgewählten Unfallursachen | 286 |
| 14.2.7 | Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2005 nach Verwaltungsbezirken | 288 |
| 14.2.8 | Verkehrsleistungen im Personenverkehr mit Bussen und Bahnen 2004 | 289 |
| 14.2.9 | Beschäftigte im Personenverkehr mit Bussen und Bahnen 2004 | 289 |
| 14.2.10 | Fahrzeugbestand und Platzkapazität im Personenverkehr mit Bussen und Bahnen 2004 | 289 |
| 14.2.11 | Güterkraftverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge 2004 und 2005 nach Verkehrsbezirken | 290 |
| 14.2.12 | Güterkraftverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge 2004 und 2005 nach Güterabteilungen | 290 |
| 15. | Geld und Kredit, Dienstleistungen | |
| 15.1 | Kredite und Einlagen 2005 nach Bankengruppen | 294 |
| 15.2 | Sparverkehr 1950-2005 | 296 |
| 15.3 | Bauspargeschäft der Bausparkassen 1970-2005 | 296 |
| 15.4 | Dienstleistungsunternehmen, Umsatz und tätige Personen 2004 nach Wirtschaftszweigen | 297 |
| 15.5 | Aufwendungen, Investitionen und Steuern von Dienstleistungsunternehmen 2004 nach Wirtschaftszweigen | 298 |
| 16. | Öffentliche Sozialleistungen | |
| 16.1 | Bruttoausgaben der Sozialhilfe sowie Empfängerinnen und Empfänger 1970-2004 nach Hilfearten | 304 |
| 16.2 | Bruttoausgaben der Sozialhilfe 2004 nach Hilfearten und Verwaltungsbezirken | 305 |
| 16.3 | Empfängerinnen und Empfänger der Sozialhilfe außerhalb von und in Einrichtungen am 31. Dezember 2004 nach Hilfearten und Verwaltungsbezirken | 306 |
| 16.4 | Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2004 nach Verwaltungsbezirken | 307 |
| 16.5 | Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 1994-2005 | 308 |
| 16.6 | Empfängerinnen und Empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 1994-2005 | 308 |
| 16.7 | Ausgaben und Einnahmen der Jugendhilfe 2004 nach Verwaltungsbezirken | 309 |
| 16.8 | Erzieherische Hilfen 2004 nach Verwaltungsbezirken | 310 |
| 16.9 | Einrichtungen, verfügbare Plätze und tätige Personen der Jugendhilfe am 31. Dezember 2002 nach Trägern | 311 |

| | | |
|-------------|---|-----|
| 16.10 | Haushalte mit allgemeinem Wohngeld am 31. Dezember 2004 nach Haushaltsgröße, Mietenstufe der Gemeinde, Höhe der Bruttoeinkommen, der Abzugsbeträge des Gesamteinkommens, des Wohngeldes und der Miete/Belastung | 313 |
| 16.11 | Haushalte mit allgemeinem Wohngeld am 31. Dezember 2004 nach Haushaltsgröße und sozialer Stellung | 314 |
| 16.12 | Ausgaben der Kriegsofferfürsorge 2002 und 2004 nach Hilfearten und Trägerschaft . . . | 315 |
| 16.13 | Empfängerinnen und Empfänger von laufenden Leistungen der Kriegsofferfürsorge Ende Dezember 2002 und 2004 nach Hilfearten und Trägerschaft | 315 |
| 16.14 | Schwerbehinderte Ende Dezember 2005 nach der schwerwiegendsten Art, Ursache sowie Grad der Behinderung | 316 |
| 15.15 | Ambulante Pflegedienste und stationäre Pflegeeinrichtungen, Beschäftigte und betreute Pflegebedürftige sowie Pflegegeldempfänger 2003 nach Verwaltungsbezirken . . | 318 |
| 16.16 | Betreute Pflegebedürftige in ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen am 15. Dezember 2003 nach Alter, Pflegestufe und Geschlecht | 320 |
| 17. | Öffentliche Finanzen | |
| 17.1 | Finanzen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände | |
| 17.1.1 | Ausgaben des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 2003 und 2004 nach Arten | 325 |
| 17.1.2 | Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 2003 und 2004 nach Arten | 326 |
| 17.1.3 | Kassenmäßiges Steueraufkommen 2000 bis 2005 nach Steuerarten und seine Verteilung | 327 |
| 17.1.4 | Ausgaben und Einnahmen des Landes 2004 nach Arten und ausgewählten Aufgabenbereichen | 328 |
| 17.1.5 | Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Arten, Aufgabenbereichen und Gebietskörperschaftsgruppen | 330 |
| 17.1.6 | Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Arten, Aufgabenbereichen und Gebietskörperschaftsgruppen | 333 |
| 17.1.7 | Realsteueraufbringungskraft und Steuereinnahmekraft der Gemeinden 2005 nach Verwaltungsbezirken | 336 |
| 17.1.8 | Schlüsselzuweisungen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1990-2005 nach Verwaltungsbezirken | 337 |
| 17.1.9 | Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1970-2005 nach Dienstverhältnissen und Beschäftigungsumfang | 338 |
| 17.1.10 | Beschäftigte (Vollzeitäquivalent) des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1995-2005 nach Dienstverhältnissen | 338 |
| 17.1.11 | Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände, der Eigenbetriebe, der Krankenanstalten und der Zweckverbände 2005 nach Arten | 340 |
| 17.1.12 | Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 2005 nach Arten | 340 |
| 17.1.13 | Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände 1990-2005 nach Verwaltungsbezirken | 342 |
| 17.2 | Steuern | |
| 17.2.1 | Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2001 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und Verwaltungsbezirken | 345 |
| 17.2.2 | Gesamtbetrag der Einkünfte der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen 2001 nach Größenklassen und Verwaltungsbezirken | 346 |
| 17.2.3 | Einkünfte freier Berufe 2001 | 348 |
| 17.2.4 | Umsatzsteuerpflichtige und deren steuerbarer Umsatz 2003 nach Wirtschaftsabteilungen | 349 |
| 17.2.5 | Umsatzsteuerpflichtige und deren steuerbarer Umsatz 2001 bis 2003 nach Verwaltungsbezirken | 350 |
| 17.2.6 | Gewerbebetriebe/Betriebsstätten und deren Steuermessbetrag 2001 nach Verwaltungsbezirken | 352 |

18. Preise

| | | |
|------|---|-----|
| 18.1 | Verbraucherpreisindizes 2003 bis 2005 nach ausgewählten Güter- und Dienstleistungsgruppen sowie Monaten | 356 |
| 18.2 | Ausgewählte Preisindizes für Deutschland 2002 bis 2005 | 358 |
| 18.3 | Kaufwerte für Bauland 2005 nach Verwaltungsbezirken | 359 |
| 18.4 | Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke 2005 nach Verwaltungsbezirken | 360 |

19. Verdienste und Arbeitskosten

| | | |
|-------|--|-----|
| 19.1 | Bruttomonatsverdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Oktober 2001 nach Lebensalter und Dauer der Unternehmenszugehörigkeit | 364 |
| 19.2 | Arbeitskosten der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2004 | 364 |
| 19.3 | Monatliche Dienstbezüge der Landesbeamtinnen und -beamten am 1. April 2004 | 366 |
| 19.4 | Bruttomonatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst bei Bund und Ländern am 1. Mai 2004 | 366 |
| 19.5 | Bruttojahresverdienste der Arbeiterinnen und Arbeiter 2005 nach Wirtschaftsbereichen .. | 367 |
| 19.6 | Bruttojahresverdienste der Angestellten 2005 nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht | 367 |
| 19.7 | Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiterinnen und Arbeiter 2001 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen | 368 |
| 19.8 | Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten der Arbeiterinnen und Arbeiter 2001 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen | 368 |
| 19.9 | Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten 2001 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht | 370 |
| 19.10 | Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttostundenverdienste der männlichen Gesellen im Handwerk 2001 bis 2005 nach ausgewählten Gewerbebezügen | 370 |

20. Versorgung und Verbrauch

| | | |
|------|---|-----|
| 20.1 | Haushalte, Nettoeinkommen, Aufwendungen für den privaten Verbrauch und Ersparnis privater Haushalte 2003 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher, Haushaltstypen und der Höhe des monatlichen Haushaltsnettoeinkommens | 374 |
| 20.2 | Ausgewählte Einkommensarten und Abzüge privater Haushalte 1998 und 2003 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher | 375 |
| 20.3 | Monatliche Aufwendungen privater Haushalte für den privaten Verbrauch 2003 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher | 375 |
| 20.4 | Monatliche Aufwendungen privater Haushalte für den privaten Verbrauch 2003 nach Haushaltsgröße | 376 |
| 20.5 | Monatliche Aufwendungen privater Haushalte für den privaten Verbrauch 2003 nach ausgewählten Haushaltstypen | 376 |
| 20.6 | Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern im Januar 2003 nach sozialer Stellung der Bezugsperson | 378 |
| 20.7 | Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern im Januar 2003 nach Haushaltsgröße | 378 |

21. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

| | | |
|------|--|-----|
| 21.1 | Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts 1991-2004 | 383 |
| 21.2 | Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 1991-2005 nach Wirtschaftsbereichen | 384 |
| 21.3 | Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung preisbereinigt 1991-2005 nach Wirtschaftsbereichen | 385 |
| 21.4 | Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 2004 nach Verwaltungsbezirken | 386 |
| 21.5 | Arbeitnehmerentgelt 1991-2005 nach Wirtschaftsbereichen | 388 |
| 21.6 | Einkommen und Sparen der privaten Haushalte 1991-2004 | 388 |
| 21.7 | Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2004 nach Verwaltungsbezirken | 389 |
| 21.8 | Neue Anlagen 1991-2003 nach Wirtschaftsbereichen | 390 |

22. Umwelt**22.1 Abfallentsorgung**

| | | |
|---------|--|-----|
| 22.1.1 | Aufkommen von Haushaltsabfällen bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern 2004 nach Verwaltungsbezirken | 396 |
| 22.1.2 | Bauschuttaufbereitungsanlagen, eingesetzte Stoffe und gewonnene Erzeugnisse 2004 nach Anlage- und Stoffarten | 397 |
| 22.1.3 | Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei Bau- oder Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand 2003 nach Art der Maßnahme | 398 |
| 22.1.4 | Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten 2002 bis 2004 nach Abfallarten | 398 |
| 22.1.5 | Bezug, Herkunft und Verbrauch von Altpapier in der Papierindustrie 1998-2004 nach Sorten | 398 |
| 22.1.6 | Bezug, Herkunft und Verbrauch von Altglas in der Glasindustrie 1998-2004 nach Sorten | 399 |
| 22.1.7 | Aufarbeitung und werkstoffliche Verwertung von Altkunststoffen 1998-2004 nach eingesetzten Verfahren, Herkunft und Stoffarten | 399 |
| 22.1.8 | An Entsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Herkunft und ausgewählten Abfallkapiteln | 400 |
| 22.1.9 | Bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen 2002 bis 2004 nach Verpackungsarten und Entsorgungswegen | 402 |
| 22.1.10 | In Rheinland-Pfalz erzeugte und in Deutschland entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2004 nach Verbleib und Abfallkapiteln | 403 |
| 22.1.11 | In Deutschland erzeugte und in Rheinland-Pfalz entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2004 nach Herkunft und Abfallkapiteln | 404 |

22.2 Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

| | | |
|--------|--|-----|
| 22.2.1 | Wasseraufkommen und Wassergewinnung der öffentlichen Wasserversorgung 1957-2004 | 407 |
| 22.2.2 | Wasserabgabe der öffentlichen Wasserversorgung 1957-2004 | 407 |
| 22.2.3 | Wassergewinnung der öffentlichen Wasserversorgung 2004 nach Verwaltungsbezirken | 408 |
| 22.2.4 | Wasserbezug der Letztverbraucher 2004 nach Verwaltungsbezirken | 409 |
| 22.2.5 | Öffentliche Kläranlagen und Länge des Kanalnetzes 2004 nach Verwaltungsbezirken .. | 410 |
| 22.2.6 | Abwasseraufkommen und Klärschlammverbleib der öffentlichen Kläranlagen 2004 nach Verwaltungsbezirken | 412 |
| 22.2.7 | Wasseraufkommen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen | 413 |
| 22.2.8 | Wasseraufkommen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Verwaltungsbezirken | 414 |

22.3 Umwelt- und Gewässerschutz

| | | |
|--------|--|-----|
| 22.3.1 | Umweltschutzinvestitionen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Verwaltungsbezirken | 419 |
| 22.3.2 | Umweltschutzinvestitionen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen | 420 |
| 22.3.3 | Betriebe und Umsatz mit Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz 2004 nach Umweltbereichen | 422 |
| 22.3.4 | Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2004 nach Art der Anlage, Wassergefährdungsklasse (WGK) und Stoffart | 423 |
| 22.3.5 | Unfälle bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen 2004 nach Beförderungsmittel, Wassergefährdungsklasse (WGK) und Stoffart | 423 |
| 22.3.6 | Verwendung bestimmter ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe 1996-2004 nach Verwendungsarten | 424 |

Abkürzungen: D Durchschnitt
St. kreisfreie Stadt

Darunter: Unvollständige Gliederung einer Summe.

Davon: Vollständige Gliederung einer Summe.

Geschlechtsgerechte Formulierungen: Nach Möglichkeit werden Formulierungen verwendet, die Frauen und Männer gleichberechtigt berücksichtigen. Abweichungen gibt es bei eingeführten Begriffen, wenn durch eine Umbenennung die Begriffsklarheit nicht gesteigert würde, auch wenn die Platzverhältnisse im Einzelfall die ausführlichere Bezeichnung erlaubt hätten. So wird z. B. der Begriff „Ausländer“ durchgängig als Kategorie für beide Geschlechter insgesamt verwendet.

Größenklassen: Bei Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung wie „von 50 bis unter 100“ die Kurzform „50-100“ verwendet.

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen: Die Übersichten am Anfang der einzelnen Abschnitte sollen den Zugang zu differenzierteren Informationen erleichtern. Sie weisen zu jeder Tabelle die Datenquelle und Spezial-Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz nach. Bezieht sich der Hinweis auf statistische Berichte, so ist in Klammern die Bestellnummer aufgeführt. So weit auf die Reihe „Statistische Bände“ verwiesen wird, ist im Allgemeinen die Nummer des aktuellen Bandes angegeben; bei regelmäßig jährlich erscheinenden Bänden ist der Titel genannt. Nach Bedarf wird auf weitere aktuelle Veröffentlichungen des Amtes verwiesen. Für Angaben, die nicht auf eigenen Erhebungen beruhen, wird die Institution als Quelle oder die verwendete Veröffentlichung aufgeführt. Das vollständige Verzeichnis der Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz kann im Internet unter www.statistik.rlp.de eingesehen werden. Dort stehen auch die statistischen Berichte und einige weitere Veröffentlichungen zum kostenfreien Download bereit.

Rundungen: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Währungsangabe: Wertbezogene Merkmale aus früheren Berichtszeiträumen, die als Reihe oder Vergleichswerte erscheinen, wurden grundsätzlich mit dem festen Umrechnungsfaktor (1 Euro = 1,95583 DM) umgerechnet.

Zeichen: 0 Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle

- nichts vorhanden
- Zahl unbekannt oder geheim
- () Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- ... Zahl fällt später an
- X Nachweis nicht sinnvoll
- p vorläufig
- r berichtet
- s geschätzt

0. ALLGEMEINE ANGABEN

0

Rheinland-pfälzische Grenzen

Länge insgesamt 1 185 km

296 km mit europäischen Nachbarn

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 0.1 | Gemeinsame Grenzen mit den Nachbarländern | 19 |
| 0.2 | Äußerste Grenzpunkte des Landes | 19 |
| 0.3 | Ausgewählte Geländeerhebungen nach Naturräumen | 19 |
| 0.4 | Fließende Gewässer erster Ordnung | 20 |
| 0.5 | Ausgewählte fließende Gewässer zweiter Ordnung | 20 |
| 0.6 | Ausgewählte stehende Gewässer | 20 |
| 0.7 | Naturparke 2005 | 21 |
| 0.8 | Landschaftsschutzgebiete 2004 | 21 |
| 0.9 | Naturschutzgebiete 2004 | 21 |
| 0.10 | Ausgewählte Klimadaten | 22 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen |
|---------|--|---|
| 0.1 | Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz | Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz, Ferdinand-Sauerbruch-Straße 15, 56028 Koblenz |
| 0.2 | s. Tabelle 0.1 | s. Tabelle 0.1 |
| 0.3 | s. Tabelle 0.1 | s. Tabelle 0.1 |
| 0.4 | Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz | Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz, Abteilung 7, Kaiser-Friedrich-Straße 7, 55116 Mainz |
| 0.5 | s. Tabelle 0.4 | s. Tabelle 0.4 |
| 0.6 | s. Tabelle 0.4 | s. Tabelle 0.4 |
| 0.7 | Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz | Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz, Abteilung 4, Amtsgerichtsplatz 1, 55276 Oppenheim |
| 0.8 | s. Tabelle 0.7 | s. Tabelle 0.7 |
| 0.9 | s. Tabelle 0.7 | s. Tabelle 0.7 |
| 0.10 | Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück | Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, Wormser Straße 162 55276 Oppenheim |

1. Gemeinsame Grenzen mit den Nachbarländern

| Nachbarland | Grenzlänge (km) | Landkreis, kreisfreie Stadt (St.) |
|---------------------|-----------------|---|
| Nordrhein-Westfalen | 312 | Daun; Ahrweiler; Neuwied; Altenkirchen; Westerwaldkreis |
| Hessen | 277 | Westerwaldkreis; Rhein-Lahn-Kreis; Mainz-Bingen; Mainz, St.; Alzey-Worms; Worms, St.; Rhein-Pfalz-Kreis |
| Baden-Württemberg | 93 | Rhein-Pfalz-Kreis; Frankenthal, St.; Ludwigshafen, St.; Speyer, St.; Germersheim |
| Frankreich | 112 | Germersheim; Südliche Weinstraße; Südwestpfalz |
| Saarland | 207 | Südwestpfalz; Zweibrücken, St.; Kaiserslautern; Kusel; Birkenfeld; Trier-Saarburg |
| Luxemburg | 126 | Trier-Saarburg; Bitburg-Prüm |
| Belgien | 58 | Bitburg-Prüm |

Quelle: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz.

2. Äußerste Grenzpunkte des Landes

| Äußerster Grenzpunkt im ... | Nördliche Breite | Östliche Länge von Greenwich | Gemeinde | Landkreis |
|-----------------------------|------------------|------------------------------|--------------|-------------------|
| Norden | 50° 56' 37" | 7° 47' 37" | Friesenhagen | Altenkirchen |
| Osten | 49° 26' 05" | 8° 30' 34" | Altrip | Rhein-Pfalz-Kreis |
| Süden | 48° 58' 03" | 8° 14' 01" | Neuburg | Germersheim |
| Westen | 50° 03' 39" | 6° 06' 46" | Dasburg | Bitburg-Prüm |

Quelle: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz.

3. Ausgewählte Geländeerhebungen nach Naturräumen

| Landschaftsname | Naturräumliche Bezeichnung | Gemeinde | Erhebung | Höhe (m) über NN |
|------------------------------|----------------------------|----------------|-------------------|------------------|
| Eifel | Östliche Hocheifel | Adenau | Hohe Acht | 747 |
| | Westliche Hocheifel | Buchet | Schwarzer Mann | 697 |
| | Ahrelfel | Aremberg | Aremberg | 623 |
| | Islek | Rommersheim | Hartkopf | 596 |
| Westerwald und Süderbergland | Hoher Westerwald | Willingen | Fuchskaute | 656 |
| | Hoher Westerwald | Emmerzhausen | Stegskopf | 654 |
| | Windhahn | Kirchen (Sieg) | Windhahn | 517 |
| | Einrich | Osterspai | Großer Dachskopf | 457 |
| Taunus Hunsrück | Schwarzwälder Hochwald | Hilscheid | Erbeskopf | 816 |
| | Idarwald | Morbach | Steingerüttelkopf | 757 |
| | Idarwald | Stipshausen | Idarkopf | 746 |
| | Osburger Hochwald | Osburg | Rösterkopf | 708 |
| | Soonwald | Winterbach | Ellerspring | 657 |
| | Binger Wald | Niederheimbach | Franzosenkopf | 618 |
| | Lützelsoon | Schlierschied | Womrath Höhe | 597 |
| | Nordpfälzer Bergland | Dannenfels | Donnersberg | 687 |
| | Pfälzerwald | Maikammer | Kalmit | 673 |
| | Haardtgebirge | Wilgartswiesen | Eschkopf | 608 |
| | Dahner Felsenland | Oberotterbach | Hohe Derst | 561 |

Quelle: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz.

4. Fließende Gewässer erster Ordnung

| Bezeichnung des Gewässers | von | bis | Länge (km) |
|---------------------------|---|--|------------|
| Rhein | Deutsch-französische Grenze | Landesgrenze zu Nordrhein-Westfalen | 294,6 |
| Mosel | Landesgrenze zum Saarland | Mündung in den Rhein | 232,6 |
| Saar | Landesgrenze zum Saarland | Mündung in die Mosel | 32,5 |
| Lahn | Landesgrenze zu Hessen oberhalb Aull | Mündung in den Rhein | 57,5 |
| Sauer | Ourmündung oberhalb Wallendorf | Mündung in die Mosel | 44,1 |
| Our | Deutsch-belgisch-luxemburgische Grenze | Mündung in die Sauer | 51,9 |
| Nahe | Hahnenbachmündung in Kirn | Mündung in den Rhein | 61,0 |
| Glan | Lautermündung in Lauterecken | Mündung in die Nahe | 22,2 |
| Sieg | Landesgrenze zu Nordrhein-Westfalen in Niederschelden | Landesgrenze zu Nordrhein-Westfalen unterhalb Au | 48,8 |

Quelle: Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz; Stand: November 2005.

5. Ausgewählte fließende Gewässer zweiter Ordnung

| Bezeichnung des Gewässers | von | bis | Länge (km) |
|---------------------------|---|------------------------------|------------|
| Rheingebiet | | | |
| Lauter | Deutsch-französische Grenze bei der Siebenteilbrücke südöstlich Bobenthal | Mündung in den Rhein | 32,1 |
| Queich | Weilbachmündung nordwestlich Rinnthal | Mündung in den Rhein | 42,0 |
| Speyerbach-Woogbach | Hochspeyerbachmündung in Frankeneck | Mündung in den Rhein | 43,8 |
| Selz | Einleitung aus der Kläranlage Alzey | Mündung in den Rhein | 50,4 |
| Wied | Rothenbachmündung | Mündung in den Rhein | 87,7 |
| Ahr | Landesgrenze zu Nordrhein-Westfalen | Mündung in den Rhein | 68,1 |
| Nahegebiet | | | |
| Nahe | Landesgrenze zum Saarland südwestlich Hopstädten | Hahnenbachmündung in Kirn | 48,9 |
| Glan | Kohlbachmündung südöstlich Miesau | Lautermündung in Lauterecken | 51,9 |
| Moselgebiet | | | |
| Prüm | Litzerbachmündung nördlich Willwerath | Mündung in die Sauer | 85,5 |
| Nims | Bilsbachmündung in Giesdorf | Mündung in die Prüm | 54,2 |
| Kyll | Landesgrenze zu Nordrhein-Westfalen nordwestlich Stadtkyll | Mündung in die Mosel | 111,9 |
| Lieser | Hasbachmündung in Rengen, Stadt Daun | Mündung in die Mosel | 64,9 |

Quelle: Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz; Stand: November 2005.

6. Ausgewählte stehende Gewässer

| Bezeichnung des Gewässers | Landkreis kreisfreie Stadt (St.) | Bedeutung | Fläche (ha) |
|---------------------------|-------------------------------------|---|-------------|
| Laacher See | Ahrweiler | Naturschutzgebiet, Naherholung, Fischwirtschaft | 332 |
| Otterstädter Altrhein | Rhein-Pfalz-Kreis | Naherholung, Kiesgewinnung | 260 |
| Angelhofer Altrhein | Rhein-Pfalz-Kreis; Speyer, St. | Naherholung, Kiesgewinnung | 147 |
| Dreifelder Weiher | Westerwaldkreis | Naherholung, Fischwirtschaft | 123 |
| Berghäuser Altrhein | Rhein-Pfalz-Kreis | Naherholung, Kiesgewinnung | 150 |
| Wiesensee | Westerwaldkreis | Naherholung, Fischwirtschaft | 82 |
| Steinbachtalsperre | Birkenfeld | Trinkwasserspeicher | 36 |
| Pulvermaar | Daun | Naturschutzgebiet, Naherholung | 34 |
| Jungferweiher | Cochem-Zell | Naturschutzgebiet | 33 |
| Riveristalsperre | Trier-Saarburg | Trinkwasserspeicher | 30 |
| Meerfelder Maar | Bernkastel-Wittlich | Naturschutzgebiet, Naherholung | 26 |

Quelle: Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz.

7. Naturparke 2005

| Naturpark | Jahr der Erstausweisung | Landkreis kreisfreie Stadt (St.) | Fläche | |
|------------------|-------------------------|---|-----------|---|
| | | | insgesamt | Anteil an der Gesamtfläche der beteiligten Verwaltungsbezirke |
| | | | ha | % |
| Rhein-Westerwald | 1939 | Altenkirchen (Ww.); Mayen-Koblenz; Neuwied | 44 700 | 21,4 |
| Pfälzerwald | 1964 | Bad Dürkheim; Kaiserslautern; Kaiserslautern, St.; Landau i. d. Pfalz, St.; Neustadt a. d. Weinstr., St.; Südwestpfalz; Pirmasens, St.; Südliche Weinstraße; Donnersbergkreis | 179 300 | 46,3 |
| Südeifel | 1964 | Bitburg-Prüm; Trier, St.; Daun | 42 610 | } 31,3 |
| Nordeifel | 1970 | Bitburg-Prüm; Daun | 40 500 | |
| Nassau | 1979 | Rhein-Lahn-Kreis; Westerwaldkreis | 53 000 | 29,9 |
| Saar-Hunsrück | 1980 | Bernkastel-Wittlich; Birkenfeld; Trier-Saarburg | 65 400 | 21,5 |
| Soonwald-Nahe | 2005 | Rhein-Hunsrück-Kreis; Bad Kreuznach | 73 600 | 40,3 |
| Insgesamt | | | 499 110 | 25,1 |

Quelle: Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz.

8. Landschaftsschutzgebiete 2004

| Landesplanerisches Gebiet (Region) | Ins- gesamt | Davon mit einer Fläche von ... ha | | | | Fläche | | |
|---------------------------------------|----------------|-----------------------------------|---------------|------------------|-----------------------|---------------|-------------------|---------------------------------------|
| | | unter 100 | 100- 1 000 | 1 000- 10 000 | 10 000 und mehr | zu- sammen | mittlere Größe | Anteil an der Fläche der Region |
| | | Anzahl | | | | ha | | % |
| Mittelrhein-Westerwald | 22 | 10 | 4 | 7 | 1 | 93 768 | 4 262 | 14,6 |
| Trier | 14 | 4 | 3 | 3 | 4 | 89 178 | 6 370 | 18,1 |
| Rheinhessen-Nahe | 16 | 5 | 4 | 4 | 3 | 108 881 | 6 805 | 35,8 |
| Rheinpfalz | 24 | 13 | 7 | 2 | 2 | 47 462 | 1 978 | 20,1 |
| Westpfalz | 20 | 7 | 7 | 6 | - | 28 026 | 1 401 | 9,1 |
| Regionenübergreifend | 4 | 1 | - | - | 3 | 184 139 | 46 035 | x |
| Rheinland-Pfalz | 100 | 40 | 25 | 22 | 13 | 551 453 | 5 515 | 27,8 |

Quelle: Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz.

9. Naturschutzgebiete 2004

| Landesplanerisches Gebiet (Region) | Ins- gesamt | Davon mit einer Fläche von ... ha | | | | Fläche | | |
|---------------------------------------|----------------|-----------------------------------|-----------|------------|--------------------|---------------|-------------------|---------------------------------------|
| | | unter 10 | 10- 50 | 50- 100 | 100 und mehr | zu- sammen | mittlere Größe | Anteil an der Fläche der Region |
| | | Anzahl | | | | ha | | % |
| Mittelrhein-Westerwald | 130 | 33 | 58 | 20 | 19 | 10 494 | 81 | 1,6 |
| Trier | 111 | 40 | 39 | 10 | 22 | 7 840 | 71 | 1,6 |
| Rheinhessen-Nahe | 117 | 23 | 60 | 16 | 18 | 6 916 | 59 | 2,3 |
| Rheinpfalz | 88 | 10 | 53 | 11 | 14 | 6 799 | 77 | 2,9 |
| Westpfalz | 62 | 9 | 31 | 13 | 9 | 4 494 | 72 | 1,5 |
| Regionenübergreifend | 2 | - | 1 | - | 1 | 209 | x | x |
| Rheinland-Pfalz | 510 | 115 | 242 | 70 | 83 | 36 752 | 72 | 1,8 |

Quelle: Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz.

10. Ausgewählte Klimadaten

| Monat Jahr | Lufttemperatur | | | | | | Nieder- schlag | Klima- tische Wasser- bilanz | Sonnen- stunden berech- net ¹⁾ | |
|---------------|----------------|--------------|--------------|--|--|---|-------------------|---------------------------------------|--|--|
| | Tages- | | | Eistage (Tages- maximum unter 0 °C) | Frosttage (Tages- minimum unter 0 °C) | Vegeta- tionstage (Tages- mittel min. 5 °C) | | | | Sommer- tage (Tages- maximum min. 25 °C) |
| | mittel | maxi- mum | mini- mum | | | | | | | |
| | °C | | | Anzahl | | | | | | mm |

Station Münstermaifeld, Klimabezirk Eifel

Breite 50 Grad 15 Min. N, Länge 7 Grad 21 Min. E, Höhe 178 m über NN

Zahl der verwendeten Jahre: 15

Zeitraum: 1991-2005

| | | | | | | | | | | |
|-----------|------|------|------|---|----|----|----|----|-----|-----|
| Januar | 1,6 | 4,2 | -1,0 | 5 | 16 | 8 | - | 47 | 43 | 73 |
| Februar | 2,4 | 5,8 | -0,7 | 3 | 15 | 9 | - | 38 | 27 | 107 |
| März | 5,8 | 10,4 | 1,5 | 0 | 11 | 18 | - | 45 | 13 | 155 |
| April | 8,7 | 14,1 | 3,2 | - | 6 | 25 | 0 | 51 | -9 | 202 |
| Mai | 12,9 | 18,5 | 6,9 | - | 1 | 31 | 3 | 58 | -31 | 231 |
| Juni | 15,9 | 21,7 | 9,7 | - | 0 | 30 | 8 | 65 | -39 | 224 |
| Juli | 18,0 | 24,0 | 11,8 | - | - | 31 | 13 | 64 | -42 | 223 |
| August | 18,2 | 24,5 | 11,8 | - | - | 31 | 13 | 52 | -44 | 235 |
| September | 13,9 | 19,5 | 8,7 | - | - | 30 | 3 | 53 | 3 | 171 |
| Oktober | 9,4 | 13,9 | 5,5 | - | 4 | 27 | - | 49 | 31 | 126 |
| November | 5,1 | 7,8 | 2,4 | 1 | 7 | 17 | - | 46 | 43 | 74 |
| Dezember | 2,2 | 4,5 | -0,3 | 4 | 15 | 8 | - | 51 | 50 | 61 |

| | | | | | | | | | | |
|------|-----|------|-----|----|----|-----|----|-----|----|-------|
| Jahr | 9,5 | 14,1 | 5,0 | 12 | 74 | 265 | 41 | 618 | 43 | 1 882 |
|------|-----|------|-----|----|----|-----|----|-----|----|-------|

Station Kleinniedesheim, Klimabezirk Nördliche Oberrhein-Niederung

Breite 49 Grad 32 Min. N, Länge 8 Grad 20 Min. E, Höhe 95 m über NN

Zahl der verwendeten Jahre: 15

Zeitraum: 1991-2005

| | | | | | | | | | | |
|-----------|------|------|------|---|----|----|----|----|-----|-----|
| Januar | 2,1 | 4,7 | -0,5 | 5 | 15 | 9 | - | 33 | 27 | 74 |
| Februar | 3,2 | 6,8 | -0,1 | 2 | 13 | 11 | - | 29 | 16 | 113 |
| März | 7,1 | 11,8 | 2,7 | - | 8 | 23 | - | 35 | -5 | 150 |
| April | 10,7 | 16,0 | 5,4 | - | 2 | 28 | 1 | 36 | -39 | 200 |
| Mai | 15,2 | 20,5 | 9,6 | - | - | 31 | 6 | 53 | -52 | 237 |
| Juni | 18,2 | 23,7 | 12,4 | - | - | 30 | 12 | 48 | -72 | 229 |
| Juli | 20,2 | 25,9 | 14,5 | - | - | 31 | 17 | 65 | -59 | 228 |
| August | 20,2 | 26,3 | 14,4 | - | - | 31 | 18 | 51 | -58 | 251 |
| September | 15,3 | 20,8 | 10,3 | - | - | 30 | 5 | 43 | -13 | 178 |
| Oktober | 10,3 | 14,6 | 6,5 | - | 2 | 29 | 0 | 48 | 27 | 121 |
| November | 5,5 | 8,3 | 2,7 | 1 | 7 | 17 | - | 49 | 45 | 73 |
| Dezember | 2,6 | 4,9 | 0,2 | 3 | 14 | 10 | - | 37 | 33 | 61 |

| | | | | | | | | | | |
|------|------|------|-----|----|----|-----|----|-----|------|-------|
| Jahr | 10,9 | 15,4 | 6,5 | 11 | 60 | 280 | 59 | 528 | -152 | 1 915 |
|------|------|------|-----|----|----|-----|----|-----|------|-------|

1) Die Sonnenstunden wurden aus der Globalstrahlung näherungsweise bestimmt.

Quelle: Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück.

1. GEBIET UND BEVÖLKERUNG

1

Bevölkerung am 31. Dezember 2005

4 Mill. Einwohner

204 Einwohner je km²

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 1.1 | Nutzung der Bodenfläche 2005 nach Verwaltungsbezirken | 28 |
| 1.2 | Nutzung der Bodenfläche 1978-2005 | 29 |
| 1.3 | Gemeinden in den Landkreisen am 31. Dezember 2005 nach Größenklassen | 29 |
| 1.4 | Gemeinden und Bevölkerung 1950, 1970 und 2005 | 30 |
| 1.5 | Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1871-2005 | 30 |
| 1.6 | Bevölkerung 1939-2005 und Bevölkerungsdichte 2005 nach Verwaltungsbezirken | 32 |
| 1.7 | Bevölkerung 1950-2005 nach Altersgruppen | 33 |
| 1.8 | Frauen- bzw. Männerüberschuss 1950-2005 nach Altersgruppen | 33 |
| 1.9 | Bevölkerung 2000-2050 nach Altersgruppen | 34 |
| 1.10 | Männer und Frauen 2005 nach Familienstand und Altersgruppen | 36 |
| 1.11 | Bevölkerung 1950-2005 nach Altersgruppen sowie Jugend- und Altenquotient | 37 |
| 1.12 | Eingebürgerte Personen 1955-2004 nach Art der Einbürgerung und Alter | 37 |
| 1.13 | Ausländer 1960-2005 nach ausgewählten Staaten | 38 |
| 1.14 | Privathaushalte 1980-2005 nach Haushaltsgröße, Alter und Familienstand des Haupteinkommensbeziehers | 39 |
| 1.15 | Familien 2005 nach Familientyp und monatlichem Nettoeinkommen der Familie | 39 |
| 1.16 | Familien 1980-2005 nach Familientypen und Zahl der Kinder | 40 |
| 1.17 | Kinder 2005 nach Altersgruppen sowie Familientyp und Staatsangehörigkeit des Haupteinkommensbeziehers | 40 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|---|---|
| 1.1 | Flächenerhebung | Statistischer Bericht: Nutzung der Bodenfläche – Ergebnisse der Flächenerhebung, tatsächliche Nutzung (A5013); Statistische Bände: „Die Landwirtschaft“ |
| 1.2 | s. Tabelle 1.1 | s. Tabelle 1.1 |
| 1.3 | Statistik der Bevölkerungsbewegung und der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes | Statistischer Bericht: Bevölkerung der Gemeinden (A1033) |
| 1.4 | s. Tabelle 1.3 | Statistischer Bericht: Bevölkerungsvorgänge (A1023) |
| 1.5 | s. Tabelle 1.3 | s. Tabelle 1.4 |
| 1.6 | s. Tabelle 1.3 | s. Tabelle 1.4 |
| 1.7 | s. Tabelle 1.3 | s. Tabelle 1.4 |
| 1.8 | s. Tabelle 1.3 | s. Tabelle 1.4 |
| 1.9 | Modellrechnungen zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung | Rheinland-Pfalz 2050 – II. Auswirkungen der demographischen Entwicklung |
| 1.10 | s. Tabelle 1.3 | s. Tabelle 1.3 |
| 1.11 | s. Tabelle 1.3 | s. Tabelle 1.4 |
| 1.12 | Einbürgerungsstatistik | Statistischer Bericht: Einbürgerungen (A1093) |
| 1.13 | Ausländerzentralregister | Bundesverwaltungsamt, Abteilung AZR, 50728 Köln |
| 1.14 | Mikrozensus | Statistischer Bericht: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit (A1053) |

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|-----------------|------------------------------------|
| 1.15 | s. Tabelle 1.14 | s. Tabelle 1.14 |
| 1.16 | s. Tabelle 1.14 | s. Tabelle 1.14 |
| 1.17 | s. Tabelle 1.14 | s. Tabelle 1.14 |

Erläuterungen

Gebiet

Die Flächenerhebung stellt auf der Grundlage des Automatisierten Liegenschaftsbuches (ALB) der Vermessungs- und Katasterverwaltung Angaben über die Nutzung der Bodenfläche der Gemeinden zur Verfügung.

Betriebsfläche: Unbebaute Flächen, die gewerblich, industriell oder für Zwecke der Ver- und Entsorgung genutzt werden.

Erholungsfläche: Unbebaute Flächen, die dem Sport und der Erholung dienen.

Gebäude- und Freifläche: Flächen mit Gebäuden (Gebäudeflächen) und unbebaute Flächen (Freiflächen), die Zwecken der Gebäude untergeordnet sind (Vorgärten, Hausgärten etc.).

Landwirtschaftsfläche: Unbebaute Flächen, die dem Ackerbau, der Wiesen- und Weidewirtschaft, dem Gartenbau, dem Obstbau oder dem Weinbau dienen. Hierzu rechnen ferner die unkultivierten Moor- und Heideflächen, Brachland und unbebaute Flächen, die dem landwirtschaftlichen Betrieb dienen.

Siedlungs- und Verkehrsfläche: Zusammenfassung der Nutzungsarten Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche (ohne Abbauland), Erholungsfläche, Verkehrsfläche und Friedhof.

Sonstige Flächen: Wasserfläche, Abbauland und Flächen anderer Nutzung (Übungsgelände, Schutzflächen, historische Anlagen, Unland).

Verkehrsfläche: Unbebaute Flächen, die dem Straßen-, Schienen- oder Luftverkehr sowie Landflächen, die dem Verkehr auf den Wasserstraßen dienen.

Waldfläche: Unbebaute Flächen, die mit Bäumen und Sträuchern bewachsen sind einschl. Waldblößen, Pflanzschulen, Wildäsungsflächen u. dgl. bis zu ca. 0,1 ha.

Bevölkerung

Die Bevölkerungszahlen sind zum einen Ergebnisse früherer Volkszählungen, zum anderen Fortschreibungszahlen, die unter Berücksichtigung von Geburten und Sterbefällen sowie von Zu- und Fortzügen auf der Grundlage des Bevölkerungsbestandes der jeweils letzten Volkszählung ermittelt werden. Bei den Bevölkerungsdaten vom 30. Juni 1987 an handelt es sich um Fortschreibungszahlen, die auf dem Ergebnis der Volkszählung vom 25. Mai 1987 basieren. Der Feststellung der Bevölkerungszahl liegt seit Einführung eines neuen Landesmeldegesetzes im Jahr 1982 der Begriff der Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung zu Grunde. Zur Bevölkerung zählen auch die im Bundesgebiet gemeldeten ausländischen und staatenlosen Personen. Nicht zur Bevölkerung gehören hingegen die Angehörigen der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familien.

Angaben zur Bevölkerung gibt es darüber hinaus auch aus dem Mikrozensus, der bis 2004 einmal jährlich und seit 2005 kontinuierlich durchgeführt wird. Dabei werden Ergebnisse insbesondere im Haushalts- und Familienzusammenhang dargestellt.

Bevölkerungsvorausberechnung: Das Statistische Landesamt erstellt in unregelmäßigen Zeitabständen Modellrechnungen zur Bevölkerungsentwicklung bis zum Jahr 2050 auf der Grundlage der aktuellen fortgeschriebenen Bevölkerung. Den Berechnungen liegen in mehreren Varianten alternative Annahmen zur künftigen Geburtenhäufigkeit, zur Lebenserwartung sowie zu den Wanderungen zu Grunde. Die Tabelle „Bevölkerung 2000-2050 nach Altersgruppen“ enthält die Ergebnisse von drei Varianten mit unterschiedlichen Annahmen:

- Geburtenrate: Bei allen Varianten konstante Geburtenrate von 1,4 Kindern je Frau.
- Lebenserwartung: Um zwei Jahre steigende Lebenserwartung bis 2015, danach konstant (untere Variante) bzw. um insgesamt 4 Jahre (mittlere Variante) bzw. um 6 Jahre (obere Variante) steigende Lebenserwartung bis 2050.
- Wanderungssaldo: Auf 0 sinkender Wanderungsüberschuss bis 2016, danach ausgeglichen (untere Variante) bzw. abnehmender Wanderungsüberschuss bis 2006 auf jährlich 5 000 Personen, danach konstant (mittlere Variante) bzw. konstanter Wanderungsüberschuss bis 2050 von jährlich 10 000 Personen (obere Variante).

Ausländer: Daten über Ausländer werden sowohl aus der Bevölkerungsfortschreibung als auch durch Auswertung des beim Bundesverwaltungsamt geführten Ausländerzentralregisters gewonnen. Abweichungen in den Ergebnissen beruhen in erster Linie auf unterschiedlichen Erfassungsmethoden. Zu den Ausländern werden auch Staatenlose gezählt.

Einbürgerungen: Nach der Art der Einbürgerung wird unterschieden nach Anspruchs- und Ermessenseinbürgerung.

Durch Artikel 3 § 1 des Gesetzes zur Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom 15. Juli 1999 wurde § 6 des Gesetzes zur Regelung von Fragen der Staatsangehörigkeit (StAngRegG) aufgehoben. An dessen Stelle wird durch den § 40 a Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG) der gesetzliche Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit eingeführt, der insbesondere Deutsche im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes (GG) betrifft. Damit entfallen die Anspruchseinbürgerungen von Aussiedlern ab 1. August 1999, wodurch ein Vergleich der Ergebnisse der Einbürgerungsstatistik ab dem Berichtsjahr 1999 mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich ist. In dem ab 1. Januar 2000 gültigen Staatsangehörigkeitsgesetz ist ferner in § 4 Abs. 3 festgelegt, dass Kinder nichtdeutscher Eltern unter bestimmtem Voraussetzungen mit der Geburt im Inland die deutsche Staatsangehörigkeit erwerben und somit kein Einbürgerungsverfahren mehr notwendig ist. Einen Anspruch auf Einbürgerung haben hauptsächlich volksdeutsche Aussiedler und ihre Familienangehörigen sowie wiedergutmachungsberechtigte frühere deutsche Staatsangehörige einschließlich ihrer Abkömmlinge. Zu beachten ist, dass seit dem 1. August 1999 Anspruchseinbürgerungen weitgehend nur noch aus Gründen der Wiedergutmachung erfolgen. Für volksdeutsche Aussiedler und ihre Familienangehörigen ist seit diesem Tag kein Antrag auf Einbürgerung mehr erforderlich, da sie die deutsche Staatsangehörigkeit Kraft Gesetzes mit der Ausstellung einer vertriebenenrechtlichen Bescheinigung erwerben. Ein Nachweis der Aussiedler erfolgt seither nicht mehr. Daher sind die Daten zu Anspruchseinbürgerungen im Jahr 1999 mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar.

Im Ermessenswege eingebürgert werden können Ausländer und Staatenlose, die zwar keinen Anspruch auf Einbürgerung besitzen, aber die sonstigen Einbürgerungsvoraussetzungen erfüllen.

Privathaushalt: Gemeinschaft von Personen, die zusammen wohnen und eine wirtschaftliche Einheit bilden (Mehrpersonen-Haushalte), oder allein wohnende und wirtschaftende Personen (Einpersonen-Haushalte). In einer Wohnung können mehrere Privathaushalte vorhanden sein.

Alleinerziehende: Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/in mit ihren minder- oder volljährigen Kindern (siehe Kinder) in einem Haushalt zusammen leben.

Familie: Eltern-Kind-Gemeinschaften, d.h. Ehepaare, nichteheliche (gegengeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften sowie allein erziehende Mütter und Väter mit ledigen Kindern

im Haushalt. Ledige Personen ohne Kinder sowie Ehepaare und Lebensgemeinschaften ohne Kinder zählen nicht zu den Familien.

Voraussetzung für das Vorliegen einer Familie ist das Zusammenwohnen in einem Haushalt, wobei die Kinder ledig sein müssen. In einem Haushalt können mehrere Familien leben.

Haupteinkommensbezieher: Person mit dem höchsten monatlichen Nettoeinkommen (siehe Nettoeinkommen) im Haushalt.

Kinder: Kinder im Sinne der Familienstatistik sind im Haushalt der Familie wohnende ledige Kinder ohne Altersbegrenzung. Auch erwachsene Personen können danach als Kind gezählt werden.

Lebensgemeinschaft: Lebenspartnerschaft, bei der beide Lebenspartner ohne Trauschein in einem Haushalt zusammen leben und gemeinsam wirtschaften.

Lebensgemeinschaften (einschließlich gleichgeschlechtliche) mit Kindern wurden bis einschließlich 2004 unter den Alleinerziehenden erfasst. Seit 2005 werden Lebensgemeinschaften mit Kindern gesondert ausgewiesen, so dass im Jahr 2005 die Zahl der Alleinerziehenden um die Zahl der Lebensgemeinschaften mit Kindern reduziert ist.

Nettoeinkommen der Familie/Lebensform: Summe der persönlichen Nettoeinkommen aller Mitglieder der Familie/Lebensform.

Paare: Alle Personen, die in einer Partnerschaft leben und einen gemeinsamen Haushalt führen.

1. Nutzung der Bodenfläche 2005¹⁾ nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Boden- fläche ins- gesamt | Siedlungs- und Verkehrsfläche | | | | Land- wirt- schafts- fläche | Wald- fläche | Sonstige Flächen |
|-------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------|--------------------------------------|---------------------------|--------------------------|--------------------------------------|-----------------|---------------------|
| | | zu- sammen | darunter | | | | | |
| | | | Gebäu- de- und Frei- fläche | Erho- lungs- fläche | Ver- kehrs- fläche | | | |
| | ha | Anteile in % | | | | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 4 376 | 34,9 | 19,0 | 4,2 | 10,7 | 61,1 | 1,5 | 2,5 |
| Kaiserslautern, St. | 13 972 | 27,7 | 16,9 | 2,3 | 7,8 | 9,4 | 62,1 | 0,8 |
| Koblenz, St. | 10 502 | 35,9 | 20,0 | 4,6 | 10,2 | 24,8 | 32,9 | 6,4 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 8 295 | 23,6 | 11,8 | 2,4 | 8,7 | 44,2 | 31,4 | 0,8 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 7 768 | 59,6 | 34,5 | 8,1 | 14,8 | 30,9 | 3,6 | 6,0 |
| Mainz, St. | 9 774 | 48,8 | 28,1 | 5,3 | 14,4 | 43,3 | 3,1 | 4,8 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 11 710 | 19,6 | 9,4 | 3,0 | 6,7 | 35,6 | 43,8 | 1,0 |
| Pirmasens, St. | 6 136 | 31,6 | 15,0 | 6,8 | 8,5 | 30,0 | 37,8 | 0,7 |
| Speyer, St. | 4 259 | 43,9 | 25,5 | 5,8 | 10,7 | 21,6 | 22,3 | 12,2 |
| Trier, St. | 11 714 | 30,6 | 15,8 | 4,9 | 9,2 | 22,6 | 42,8 | 4,1 |
| Worms, St. | 10 873 | 29,2 | 13,6 | 4,3 | 10,2 | 62,6 | 3,3 | 5,0 |
| Zweibrücken, St. | 7 064 | 27,9 | 14,8 | 2,9 | 8,4 | 48,5 | 21,9 | 1,8 |
| Ahrweiler | 78 700 | 13,4 | 4,5 | 1,6 | 7,0 | 33,2 | 51,3 | 2,1 |
| Altenkirchen (Ww.) | 64 198 | 15,6 | 8,1 | 1,2 | 5,9 | 32,0 | 51,2 | 1,2 |
| Alzey-Worms | 58 813 | 14,7 | 5,6 | 1,6 | 7,3 | 78,4 | 4,9 | 1,9 |
| Bad Dürkheim | 59 483 | 12,5 | 5,6 | 1,7 | 4,8 | 34,8 | 51,8 | 0,9 |
| Bad Kreuznach | 86 372 | 13,7 | 5,5 | 1,5 | 6,4 | 45,7 | 38,9 | 1,6 |
| Bernkastel-Wittlich | 117 772 | 10,9 | 3,4 | 1,3 | 5,9 | 37,5 | 49,7 | 1,9 |
| Birkenfeld | 77 661 | 11,0 | 4,6 | 1,3 | 4,9 | 34,0 | 54,0 | 1,0 |
| Bitburg-Prüm | 162 607 | 9,3 | 2,8 | 1,0 | 5,4 | 54,2 | 35,6 | 0,9 |
| Cochem-Zell | 72 000 | 10,8 | 4,0 | 0,8 | 5,8 | 38,3 | 48,8 | 2,0 |
| Daun | 91 098 | 11,1 | 3,0 | 1,4 | 6,4 | 43,0 | 44,6 | 1,3 |
| Donnersbergkreis | 64 549 | 10,4 | 3,8 | 1,0 | 5,2 | 56,6 | 32,2 | 0,9 |
| Germersheim | 46 327 | 15,0 | 7,7 | 1,4 | 5,3 | 39,5 | 39,9 | 5,6 |
| Kaiserslautern | 63 985 | 14,1 | 6,6 | 1,5 | 5,7 | 35,6 | 49,6 | 0,8 |
| Kusel | 57 341 | 12,0 | 4,2 | 1,5 | 5,7 | 52,9 | 34,1 | 1,0 |
| Mainz-Bingen | 60 600 | 17,8 | 7,6 | 2,0 | 7,6 | 62,6 | 15,9 | 3,8 |
| Mayen-Koblenz | 81 728 | 16,8 | 7,4 | 1,6 | 6,9 | 48,9 | 31,0 | 3,3 |
| Neuwied | 62 683 | 18,3 | 9,1 | 2,0 | 6,6 | 33,9 | 45,1 | 2,8 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 96 294 | 11,7 | 4,1 | 1,0 | 6,4 | 41,9 | 45,1 | 1,2 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 78 237 | 12,2 | 4,5 | 1,3 | 6,0 | 38,6 | 46,8 | 2,5 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 30 486 | 21,0 | 10,7 | 2,8 | 6,8 | 56,1 | 16,8 | 6,1 |
| Südliche Weinstraße | 63 986 | 11,7 | 4,8 | 1,4 | 5,3 | 42,3 | 45,1 | 0,9 |
| Südwestpfalz | 95 367 | 9,8 | 3,5 | 1,6 | 4,3 | 27,0 | 62,6 | 0,6 |
| Trier-Saarburg | 109 099 | 11,9 | 3,7 | 1,9 | 6,1 | 39,8 | 46,7 | 1,5 |
| Westerwaldkreis | 98 868 | 16,4 | 7,5 | 1,7 | 6,7 | 39,0 | 41,9 | 2,7 |
| Rheinland-Pfalz ²⁾ | 1 985 321 | 14,0 | 5,8 | 1,6 | 6,2 | 42,5 | 41,6 | 1,9 |
| kreisfreie Städte | 106 445 | 33,2 | 18,0 | 4,3 | 9,8 | 34,5 | 28,8 | 3,5 |
| Landkreise | 1 878 257 | 12,9 | 5,1 | 1,4 | 6,0 | 43,0 | 42,3 | 1,8 |

1) Stichtag 31. Dezember. – 2) Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

2. Nutzung der Bodenfläche 1978-2005¹⁾

| Nutzungsart | 1978 | | 1988 | | 1998 ²⁾ | | 2005 ²⁾ | |
|-------------------------------|-----------|------|-----------|------|--------------------|------|--------------------|------|
| | ha | % | ha | % | ha | % | ha | % |
| Siedlungs- und Verkehrsfläche | 191 316 | 9,6 | 242 833 | 12,2 | 261 470 | 13,2 | 277 024 | 14,0 |
| darunter | | | | | | | | |
| Gebäude- und Freifläche | 85 266 | 4,3 | 94 947 | 4,8 | 105 360 | 5,3 | 114 797 | 5,8 |
| darunter | | | | | | | | |
| Wohnen | . | . | 46 955 | 2,4 | 51 228 | 2,6 | 57 180 | 2,9 |
| Gewerbe, Industrie | . | . | 10 788 | 0,5 | 12 112 | 0,6 | 13 308 | 0,7 |
| Erholungsfläche | 5 952 | 0,3 | 26 081 | 1,3 | 29 567 | 1,5 | 31 619 | 1,6 |
| Verkehrsfläche | 96 474 | 4,8 | 114 835 | 5,8 | 119 117 | 6,0 | 122 663 | 6,2 |
| darunter | | | | | | | | |
| Straße, Weg, Platz | 91 588 | 4,6 | 107 311 | 5,4 | 98 861 | 5,0 | 100 579 | 5,1 |
| Landwirtschaftsfläche | 970 000 | 48,9 | 884 454 | 44,6 | 856 364 | 43,1 | 844 527 | 42,5 |
| Waldfläche | 766 520 | 38,6 | 796 703 | 40,1 | 807 946 | 40,7 | 825 391 | 41,6 |
| Sonstige Flächen | 56 937 | 2,9 | 60 888 | 3,1 | 59 520 | 3,0 | 38 379 | 1,9 |
| darunter Wasserfläche | 23 684 | 1,2 | 26 296 | 1,3 | 26 944 | 1,4 | 27 161 | 1,4 |
| Bodenfläche insgesamt | 1 984 773 | 100 | 1 984 878 | 100 | 1 985 301 | 100 | 1 985 321 | 100 |

1) Stichtag jeweils 31. Dezember. – 2) Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

3. Gemeinden in den Landkreisen am 31. Dezember 2005 nach Größenklassen

| Landkreis | Verbandsfreie Gemeinden | Verbandsfreie Gemeinden | Ortsgemeinden | Verbandsfreie Gemeinden und Ortsgemeinden mit einer Bevölkerung von ... Personen | | | | | | |
|----------------------|-------------------------|-------------------------|---------------|--|-----------|-------------|---------------|---------------|----------------|-----------------|
| | | | | unter 300 | 300 - 500 | 500 - 1 000 | 1 000 - 3 000 | 3 000 - 5 000 | 5 000 - 10 000 | 10 000 und mehr |
| Ahrweiler | 4 | 4 | 70 | 24 | 11 | 19 | 14 | 1 | 1 | 4 |
| Altenkirchen (Ww.) | 1 | 8 | 118 | 33 | 21 | 31 | 25 | 3 | 5 | 1 |
| Alzey-Worms | 2 | 6 | 67 | 2 | 7 | 25 | 25 | 6 | 3 | 1 |
| Bad Dürkheim | 3 | 6 | 45 | - | 4 | 11 | 21 | 8 | 1 | 3 |
| Bad Kreuznach | 2 | 8 | 117 | 33 | 24 | 24 | 32 | 3 | 2 | 1 |
| Bernkastel-Wittlich | 2 | 7 | 106 | 37 | 16 | 25 | 26 | - | 2 | 2 |
| Birkenfeld | 1 | 4 | 95 | 33 | 28 | 25 | 7 | 1 | 1 | 1 |
| Bitburg-Prüm | 1 | 7 | 234 | 140 | 46 | 29 | 17 | 1 | 1 | 1 |
| Cochem-Zell | 1 | 5 | 91 | 27 | 20 | 29 | 13 | 2 | 1 | - |
| Daun | - | 5 | 109 | 56 | 20 | 20 | 10 | 1 | 2 | - |
| Donnersbergkreis | - | 6 | 81 | 24 | 15 | 25 | 12 | 2 | 3 | - |
| Germersheim | 2 | 6 | 29 | 1 | - | 2 | 18 | 2 | 6 | 2 |
| Kaiserslautern | - | 9 | 50 | 2 | 5 | 10 | 21 | 7 | 5 | - |
| Kusel | - | 7 | 98 | 23 | 26 | 32 | 13 | 1 | 3 | - |
| Mainz-Bingen | 3 | 8 | 63 | 1 | 2 | 21 | 22 | 10 | 8 | 2 |
| Mayen-Koblenz | 3 | 8 | 84 | 12 | 13 | 18 | 26 | 8 | 6 | 4 |
| Neuwied | 1 | 8 | 61 | 2 | 7 | 15 | 25 | 7 | 5 | 1 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 1 | 6 | 133 | 58 | 33 | 25 | 10 | 5 | 2 | 1 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 1 | 8 | 136 | 40 | 42 | 26 | 23 | 3 | 1 | 2 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 9 | 5 | 16 | - | - | 1 | 6 | 5 | 8 | 5 |
| Südliche Weinstraße | - | 7 | 75 | 5 | 10 | 32 | 21 | 2 | 4 | 1 |
| Südwestpfalz | - | 8 | 84 | 9 | 16 | 26 | 26 | 5 | 2 | - |
| Trier-Saarburg | - | 7 | 103 | 17 | 12 | 28 | 41 | 1 | 3 | 1 |
| Westerwaldkreis | - | 10 | 192 | 27 | 33 | 76 | 47 | 2 | 6 | 1 |
| Rheinland-Pfalz | 37 | 163 | 2 257 | 606 | 411 | 575 | 501 | 86 | 81 | 34 |

1. GEBIET UND BEVÖLKERUNG

4. Gemeinden und Bevölkerung 1950, 1970 und 2005 ¹⁾

| Gemeinden mit einer Bevölkerung von ... Personen | 1950 | | | 1970 | | | 2005 | | |
|--|------------|-------------|------|------------|-------------|------|------------|-------------|------|
| | Ge-meinden | Bevölkerung | | Ge-meinden | Bevölkerung | | Ge-meinden | Bevölkerung | |
| | Anzahl | | % | Anzahl | | % | Anzahl | | % |
| unter 200 | 554 | 71 314 | 2,4 | 495 | 61 438 | 1,7 | 363 | 43 791 | 1,1 |
| 200 - 500 | 1 077 | 359 608 | 12,0 | 846 | 283 584 | 7,8 | 654 | 224 353 | 5,5 |
| 500 - 1 000 | 696 | 485 639 | 16,2 | 591 | 410 820 | 11,3 | 575 | 408 417 | 10,1 |
| 1 000 - 2 000 | 358 | 493 434 | 16,4 | 332 | 459 873 | 12,6 | 368 | 505 130 | 12,4 |
| 2 000 - 3 000 | 97 | 237 769 | 7,9 | 114 | 275 667 | 7,6 | 133 | 320 156 | 7,9 |
| 3 000 - 5 000 | 66 | 257 990 | 8,6 | 68 | 265 080 | 7,3 | 86 | 324 991 | 8,0 |
| 5 000 - 10 000 | 39 | 246 245 | 8,2 | 62 | 417 729 | 11,5 | 81 | 563 686 | 13,9 |
| 10 000 - 20 000 | 10 | 129 407 | 4,3 | 17 | 230 979 | 6,3 | 25 | 362 635 | 8,9 |
| 20 000 - 50 000 | 9 | 254 170 | 8,5 | 10 | 323 408 | 8,9 | 12 | 391 435 | 9,6 |
| 50 000 - 100 000 | 5 | 345 339 | 11,5 | 5 | 345 475 | 9,5 | 6 | 450 033 | 11,1 |
| 100 000 und mehr | 1 | 123 869 | 4,1 | 4 | 571 384 | 15,7 | 3 | 464 216 | 11,4 |
| Insgesamt | 2 912 | 3 004 784 | 100 | 2 544 | 3 645 437 | 100 | 2 306 | 4 058 843 | 100 |

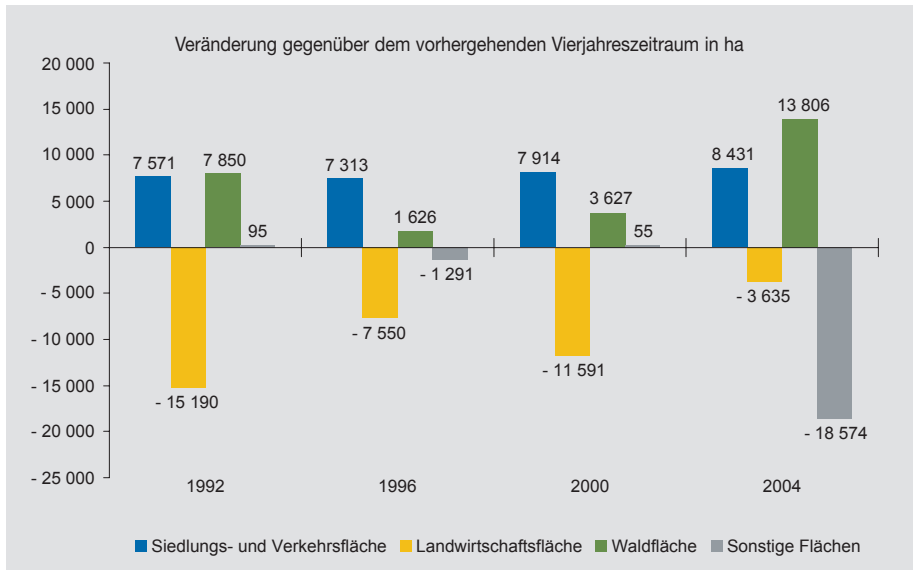
1) 1950 und 1970 Ergebnisse der Volkszählungen, 2005 Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung.

5. Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1871-2005

| Jahr ¹⁾ | Bevölkerung | | | Ausländer | | | Bevölke- rung je km ² |
|--------------------|-------------|-----------|-----------|-----------|----------|----------|-------------------------------------|
| | insgesamt | männlich | weiblich | insgesamt | männlich | weiblich | |
| 1871 | 1 832 338 | 903 921 | 928 417 | . | . | . | 92 |
| 1900 | 2 303 725 | 1 148 072 | 1 155 653 | . | . | . | 116 |
| 1925 | 2 690 165 | 1 310 190 | 1 379 975 | . | . | . | 136 |
| 1933 | 2 841 395 | 1 393 683 | 1 447 712 | . | . | . | 143 |
| 1939 | 2 959 994 | 1 472 145 | 1 487 849 | . | . | . | 149 |
| 1950 | 3 004 784 | 1 400 911 | 1 603 873 | . | . | . | 151 |
| 1961 | 3 417 116 | 1 613 786 | 1 803 330 | 29 023 | 20 243 | 8 780 | 172 |
| 1970 | 3 645 437 | 1 738 212 | 1 907 225 | 81 255 | 51 128 | 30 127 | 184 |
| 1975 | 3 665 777 | 1 749 823 | 1 915 954 | 139 843 | 80 010 | 59 833 | 185 |
| 1980 | 3 642 482 | 1 741 137 | 1 901 345 | 169 619 | 96 101 | 73 518 | 184 |
| 1985 | 3 615 049 | 1 731 405 | 1 883 644 | 175 940 | 96 404 | 79 536 | 182 |
| 1990 | 3 763 510 | 1 825 328 | 1 938 182 | 218 954 | 121 862 | 97 092 | 190 |
| 1994 | 3 951 573 | 1 930 324 | 2 021 249 | 284 324 | 160 588 | 123 736 | 199 |
| 1995 | 3 977 919 | 1 943 901 | 2 034 018 | 292 508 | 164 528 | 127 980 | 200 |
| 1996 | 4 000 567 | 1 957 188 | 2 043 379 | 302 099 | 169 130 | 132 969 | 202 |
| 1997 | 4 017 828 | 1 968 096 | 2 049 732 | 307 166 | 171 566 | 135 600 | 202 |
| 1998 | 4 024 969 | 1 972 267 | 2 052 702 | 305 593 | 170 235 | 135 358 | 203 |
| 1999 | 4 030 773 | 1 975 261 | 2 055 512 | 306 319 | 169 187 | 137 132 | 203 |
| 2000 | 4 034 557 | 1 976 814 | 2 057 743 | 302 436 | 165 427 | 137 009 | 203 |
| 2001 | 4 049 066 | 1 985 677 | 2 063 389 | 308 169 | 167 721 | 140 448 | 204 |
| 2002 | 4 057 727 | 1 991 331 | 2 066 396 | 311 710 | 168 251 | 143 459 | 204 |
| 2003 | 4 058 682 | 1 989 127 | 2 069 555 | 312 575 | 166 726 | 145 849 | 204 |
| 2004 | 4 061 105 | 1 991 975 | 2 069 130 | 311 556 | 165 516 | 146 040 | 205 |
| 2005 | 4 058 843 | 1 990 248 | 2 068 595 | 312 926 | 165 130 | 147 796 | 204 |

1) 1871-1970 Ergebnisse der Volkszählungen, sonstige Jahre Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung.

■ Ausgewählte Nutzungsarten 1992-2004



Die Landwirtschaftsfläche stellt das größte Flächenreservoir für den Siedlungsbau und den Ausbau des Verkehrsnetzes dar. In geringerem Umfang werden ehemals landwirtschaftlich genutzte Flächen aufgeforstet. Allein von 1988 bis 2004 gingen der Landwirtschaft 38 000 ha verloren, während die Siedlungs- und Verkehrsfläche um 31 000 ha zunahm. Das entspricht einer durchschnittlichen täglichen Zunahme von 5,3 ha. Weil militärisches Übungsgelände seit 2004 nicht mehr eigenständig, sondern unter anderen Nutzungsarten wie Landwirtschaftsfläche oder Waldfläche nachgewiesen wird, gehen die sonstigen Flächen stark zurück.

Die Landwirtschaftsfläche (8 445 km²) macht 2005 mit 42,5% nach wie vor den größten Anteil an der Gesamtfläche des Landes (19 853 km²) aus. Der Forstwirtschaft stehen ebenfalls erhebliche Flächen zur Verfügung; insgesamt sind es 8 254 km². Der Grad der Bewaldung ist mit 41,6% in Rheinland-Pfalz so hoch wie in keinem anderen Bundesland. Über 2 770 km² bzw. 14% des Landes nimmt die Siedlungs- und Verkehrsfläche mittlerweile ein. Unter den sonstigen Flächen (384 km² bzw. 1,9%) dominiert mit rund 272 km² die Wasserfläche.

6. Bevölkerung 1939-2005 und Bevölkerungsdichte 2005 nach Verwaltungsbezirken¹⁾

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Bevölkerung | | | | | Bevölkerung je km ² |
|-------------------------------------|-------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------------------------------|
| | 1939 | 1950 | 1970 | 1987 | 2005 | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 28 562 | 27 114 | 40 898 | 44 717 | 47 225 | 1 079 |
| Kaiserslautern, St. | 80 213 | 73 160 | 99 617 | 97 326 | 98 372 | 704 |
| Koblenz, St. | 103 678 | 80 841 | 119 434 | 108 246 | 106 501 | 1 014 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 32 263 | 30 634 | 38 644 | 36 057 | 42 028 | 507 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 145 876 | 125 439 | 178 298 | 156 601 | 163 343 | 2 103 |
| Mainz, St. | 137 480 | 103 508 | 172 195 | 172 529 | 194 372 | 1 989 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 42 086 | 45 547 | 51 781 | 50 120 | 53 628 | 458 |
| Pirmasens, St. | 58 848 | 49 676 | 57 773 | 47 997 | 43 137 | 703 |
| Speyer, St. | 30 058 | 31 841 | 41 763 | 44 034 | 50 501 | 1 186 |
| Trier, St. | 102 867 | 90 777 | 103 724 | 94 118 | 99 843 | 852 |
| Worms, St. | 69 358 | 64 473 | 76 697 | 73 635 | 81 545 | 750 |
| Zweibrücken, St. | 35 582 | 30 651 | 38 251 | 33 373 | 35 219 | 499 |
| Ahrweiler | 73 995 | 82 996 | 103 862 | 111 232 | 130 467 | 166 |
| Altenkirchen (Ww.) | 90 557 | 101 099 | 121 181 | 120 757 | 136 425 | 213 |
| Alzey-Worms | 80 228 | 94 516 | 96 304 | 99 619 | 126 328 | 215 |
| Bad Dürkheim | 84 795 | 97 629 | 114 782 | 120 129 | 135 116 | 227 |
| Bad Kreuznach | 115 725 | 127 059 | 147 360 | 144 966 | 158 319 | 183 |
| Bernkastel-Wittlich | 102 186 | 106 309 | 109 983 | 106 492 | 113 960 | 97 |
| Birkenfeld | 76 760 | 77 952 | 93 619 | 85 484 | 87 783 | 113 |
| Bitburg-Prüm | 99 306 | 87 643 | 93 396 | 89 478 | 95 982 | 59 |
| Cochem-Zell | 60 571 | 63 073 | 65 998 | 60 530 | 65 732 | 91 |
| Daun | 49 677 | 50 882 | 56 954 | 57 040 | 63 646 | 70 |
| Donnersbergkreis | 54 782 | 61 840 | 66 957 | 66 756 | 78 825 | 122 |
| Germersheim | 66 252 | 66 635 | 91 680 | 103 294 | 125 268 | 270 |
| Kaiserslautern | 69 496 | 76 855 | 96 314 | 95 129 | 109 202 | 171 |
| Kusel | 68 495 | 73 610 | 79 040 | 75 028 | 76 541 | 133 |
| Mainz-Bingen | 114 683 | 131 018 | 151 274 | 163 836 | 200 486 | 331 |
| Mayen-Koblenz | 137 875 | 154 133 | 186 974 | 188 282 | 213 667 | 261 |
| Neuwied | 110 096 | 121 265 | 148 202 | 156 332 | 185 259 | 296 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 73 503 | 80 372 | 87 450 | 89 554 | 105 705 | 110 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 98 947 | 110 739 | 120 183 | 115 758 | 128 095 | 164 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 73 400 | 84 163 | 115 136 | 129 795 | 148 902 | 488 |
| Südliche Weinstraße | 88 077 | 90 657 | 98 206 | 97 348 | 110 639 | 173 |
| Südwestpfalz | 83 783 | 82 692 | 103 146 | 99 243 | 103 309 | 108 |
| Trier-Saarburg | 102 954 | 100 393 | 118 355 | 125 299 | 139 932 | 128 |
| Westerwaldkreis | 116 980 | 127 593 | 160 006 | 170 689 | 203 541 | 206 |
| Rheinland-Pfalz | 2 959 994 | 3 004 784 | 3 645 437 | 3 630 823 | 4 058 843 | 204 |
| kreisfreie Städte | 866 871 | 753 661 | 1 019 075 | 958 753 | 1 015 714 | 954 |
| Landkreise | 2 093 123 | 2 251 123 | 2 626 362 | 2 672 070 | 3 043 129 | 162 |

1) 1939-1987 Ergebnisse der Volkszählungen, 2005 Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung.

7. Bevölkerung 1950-2005 nach Altersgruppen¹⁾

| Alter in Jahren | 1950 | | 1961 | | 1970 | | 1987 | | 2005 | |
|--------------------|-------|------|------------------|------|-------|------|-------|-----|-------|-----|
| | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % |
| unter 6 | 250 | 8,3 | 355 | 10,4 | 349 | 9,6 | 216 | 6,0 | 213 | 5,2 |
| 6 - 15 | 457 | 15,2 | 466 | 13,6 | 548 | 15,0 | 318 | 8,8 | 390 | 9,6 |
| 15 - 20 | 231 | 7,7 | 208 | 6,1 | 270 | 7,4 | 259 | 7,1 | 241 | 5,9 |
| 20 - 25 | 235 | 7,8 | 276 | 8,1 | 211 | 5,8 | 311 | 8,6 | 231 | 5,7 |
| 25 - 30 | 226 | 7,5 | 232 | 6,8 | 224 | 6,2 | 290 | 8,0 | 223 | 5,5 |
| 30 - 35 | 150 | 5,0 | 240 | 7,0 | 279 | 7,7 | 262 | 7,2 | 234 | 5,8 |
| 35 - 40 | 219 | 7,3 | 236 | 6,9 | 231 | 6,3 | 250 | 6,9 | 322 | 7,9 |
| 40 - 45 | 239 | 8,0 | 172 | 5,0 | 240 | 6,6 | 200 | 5,5 | 352 | 8,7 |
| 45 - 50 | 232 | 7,7 | 215 | 6,3 | 233 | 6,4 | 279 | 7,7 | 321 | 7,9 |
| 50 - 55 | 196 | 6,5 | 241 | 7,0 | 149 | 4,1 | 243 | 6,7 | 285 | 7,0 |
| 55 - 60 | 156 | 5,2 | 229 | 6,7 | 220 | 6,0 | 226 | 6,2 | 239 | 5,9 |
| 60 - 65 | 132 | 4,4 | 190 | 5,6 | 219 | 6,0 | 213 | 5,9 | 210 | 5,2 |
| 65 - 70 | 112 | 3,7 | 140 | 4,1 | 191 | 5,2 | 164 | 4,5 | 260 | 6,4 |
| 70 - 75 | 89 | 3,0 | 102 | 3,0 | 134 | 3,7 | 141 | 3,9 | 188 | 4,6 |
| 75 - 80 | 52 | 1,7 | 68 | 2,0 | 83 | 2,3 | 133 | 3,7 | 159 | 3,9 |
| 80 - 85 | 22 | 0,7 | 36 | 1,0 | 43 | 1,2 | 82 | 2,3 | 114 | 2,8 |
| 85 und mehr | 7 | 0,2 | 15 ²⁾ | 0,4 | 21 | 0,6 | 44 | 1,2 | 78 | 1,9 |
| Insgesamt | 3 005 | 100 | 3 417 | 100 | 3 645 | 100 | 3 631 | 100 | 4 059 | 100 |

1) 1950-1987 Ergebnisse der Volkszählungen, 2005 Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung. – 2) Einschließlich der Fälle ohne Altersangabe.

8. Frauen- bzw. Männerüberschuss 1950-2005 nach Altersgruppen¹⁾

| Alter in Jahren | Frauen je 1 000 Männer | | | | |
|--------------------|------------------------|-------|-------|-------|-------|
| | 1950 | 1961 | 1970 | 1987 | 2005 |
| unter 6 | 958 | 949 | 952 | 949 | 942 |
| 6 - 15 | 967 | 953 | 952 | 951 | 953 |
| 15 - 20 | 981 | 959 | 948 | 954 | 953 |
| 20 - 25 | 1 042 | 961 | 937 | 936 | 981 |
| 25 - 30 | 1 368 | 941 | 954 | 946 | 996 |
| 30 - 35 | 1 402 | 985 | 935 | 961 | 991 |
| 35 - 40 | 1 339 | 1 316 | 926 | 946 | 957 |
| 40 - 45 | 1 236 | 1 384 | 1 017 | 947 | 952 |
| 45 - 50 | 1 111 | 1 345 | 1 360 | 954 | 967 |
| 50 - 55 | 1 214 | 1 281 | 1 400 | 955 | 976 |
| 55 - 60 | 1 352 | 1 175 | 1 380 | 1 002 | 976 |
| 60 - 65 | 1 300 | 1 282 | 1 361 | 1 364 | 1 026 |
| 65 - 70 | 1 213 | 1 479 | 1 315 | 1 591 | 1 075 |
| 70 - 75 | 1 161 | 1 472 | 1 561 | 1 737 | 1 165 |
| 75 - 80 | 1 158 | 1 398 | 1 825 | 1 952 | 1 401 |
| 80 - 85 | 1 259 | 1 383 | 1 794 | 2 219 | 2 165 |
| 85 und mehr | 1 487 | 1 412 | 1 798 | 2 809 | 2 751 |
| Insgesamt | 1 145 | 1 117 | 1 097 | 1 078 | 1 039 |

1) 1950-1987 Ergebnisse der Volkszählungen, 2005 Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung.

9. Bevölkerung 2000-2050 nach Altersgruppen

| Alter in Jahren | 2000 | 2015 | 2030 | 2050 | 2015 | 2050 | 2015 | 2050 |
|--------------------|-------|------|------|------|--------------|------|------------|------|
| | 1 000 | | | | Anteile in % | | 2000 = 100 | |

Untere Variante¹⁾

| | | | | | | | | |
|--------------|---------|---------|---------|---------|------|------|-------|-------|
| unter 3 | 116,7 | 95,1 | 82,8 | 68,0 | 2,4 | 2,3 | 81,4 | 58,3 |
| 3 - 6 | 125,2 | 99,0 | 88,2 | 71,9 | 2,5 | 2,4 | 79,1 | 57,5 |
| 6 - 10 | 179,2 | 138,4 | 124,9 | 101,2 | 3,5 | 3,4 | 77,2 | 56,5 |
| 10 - 16 | 279,5 | 228,9 | 199,7 | 162,6 | 5,8 | 5,4 | 81,9 | 58,2 |
| 16 - 19 | 131,9 | 127,9 | 103,4 | 85,6 | 3,3 | 2,8 | 96,9 | 64,9 |
| 19 - 25 | 261,2 | 260,4 | 209,1 | 176,5 | 6,7 | 5,9 | 99,7 | 67,6 |
| 25 - 40 | 897,3 | 709,3 | 627,7 | 513,4 | 18,1 | 17,0 | 79,0 | 57,2 |
| 40 - 60 | 1 066,7 | 1 177,1 | 941,3 | 796,5 | 30,1 | 26,4 | 110,3 | 74,7 |
| 60 - 75 | 670,1 | 661,5 | 788,0 | 591,6 | 16,9 | 19,6 | 98,7 | 88,3 |
| 75 und älter | 306,7 | 416,1 | 429,3 | 449,2 | 10,6 | 14,9 | 135,7 | 146,5 |
| unter 20 | 877,8 | 731,5 | 632,7 | 517,7 | 18,7 | 17,2 | 83,3 | 59,0 |
| 20 - 60 | 2 180,0 | 2 104,6 | 1 744,3 | 1 458,1 | 53,8 | 48,3 | 96,5 | 66,9 |
| 60 und älter | 976,8 | 1 077,7 | 1 217,4 | 1 040,8 | 27,5 | 34,5 | 110,3 | 106,6 |
| Insgesamt | 4 034,6 | 3 913,7 | 3 594,4 | 3 016,6 | 100 | 100 | 97,0 | 74,8 |

Mittlere Variante¹⁾

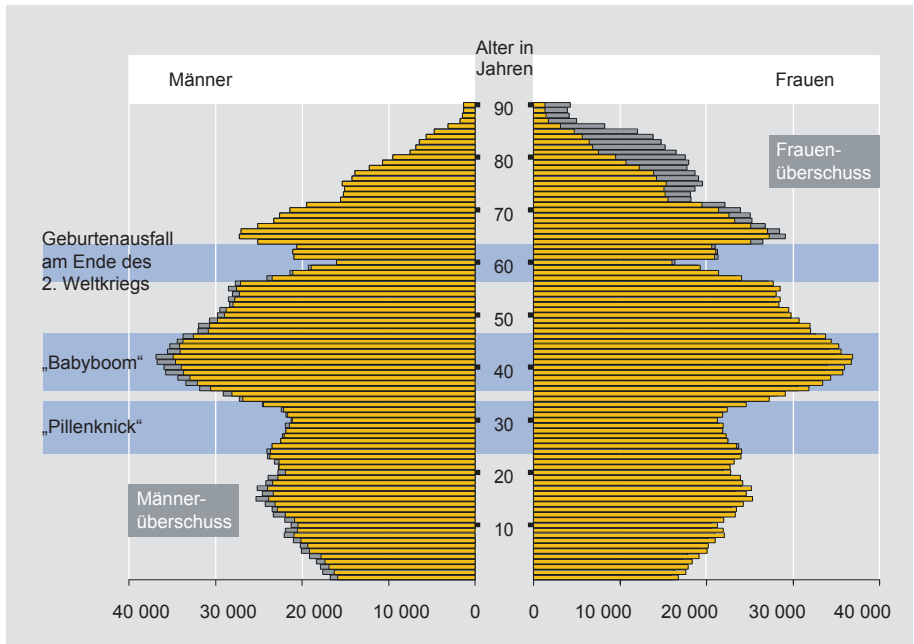
| | | | | | | | | |
|--------------|---------|---------|---------|---------|------|------|-------|-------|
| unter 3 | 116,7 | 96,1 | 86,6 | 74,8 | 2,4 | 2,2 | 82,3 | 64,1 |
| 3 - 6 | 125,2 | 99,9 | 92,1 | 79,0 | 2,5 | 2,4 | 79,8 | 63,1 |
| 6 - 10 | 179,2 | 139,4 | 130,2 | 110,9 | 3,5 | 3,3 | 77,8 | 61,9 |
| 10 - 16 | 279,5 | 230,1 | 207,2 | 177,1 | 5,8 | 5,3 | 82,3 | 63,4 |
| 16 - 19 | 131,9 | 128,4 | 106,7 | 92,8 | 3,3 | 2,8 | 97,4 | 70,4 |
| 19 - 25 | 261,2 | 263,1 | 217,6 | 193,5 | 6,7 | 5,8 | 100,7 | 74,1 |
| 25 - 40 | 897,3 | 718,6 | 662,2 | 571,8 | 18,3 | 17,2 | 80,1 | 63,7 |
| 40 - 60 | 1 066,7 | 1 181,7 | 973,7 | 871,3 | 30,0 | 26,2 | 110,8 | 81,7 |
| 60 - 75 | 670,1 | 662,5 | 801,5 | 634,5 | 16,8 | 19,1 | 98,9 | 94,7 |
| 75 und älter | 306,7 | 416,3 | 447,9 | 521,0 | 10,6 | 15,7 | 135,8 | 169,9 |
| unter 20 | 877,8 | 736,5 | 657,7 | 565,4 | 18,7 | 17,0 | 83,9 | 64,4 |
| 20 - 60 | 2 180,0 | 2 120,9 | 1 818,7 | 1 605,8 | 53,9 | 48,3 | 97,3 | 73,7 |
| 60 und älter | 976,8 | 1 078,8 | 1 249,4 | 1 155,5 | 27,4 | 34,7 | 110,4 | 118,3 |
| Insgesamt | 4 034,6 | 3 936,2 | 3 725,8 | 3 326,7 | 100 | 100 | 97,6 | 82,5 |

Obere Variante¹⁾

| | | | | | | | | |
|--------------|---------|---------|---------|---------|------|------|-------|-------|
| unter 3 | 116,7 | 98,9 | 91,7 | 83,0 | 2,5 | 2,2 | 84,7 | 71,1 |
| 3 - 6 | 125,2 | 102,7 | 97,5 | 87,6 | 2,6 | 2,4 | 82,1 | 70,0 |
| 6 - 10 | 179,2 | 142,8 | 137,6 | 122,7 | 3,6 | 3,3 | 79,7 | 68,5 |
| 10 - 16 | 279,5 | 234,1 | 218,1 | 195,1 | 5,8 | 5,2 | 83,8 | 69,8 |
| 16 - 19 | 131,9 | 130,2 | 112,0 | 101,7 | 3,2 | 2,7 | 98,7 | 77,1 |
| 19 - 25 | 261,2 | 268,9 | 230,0 | 213,6 | 6,7 | 5,7 | 103,0 | 81,8 |
| 25 - 40 | 897,3 | 743,7 | 707,1 | 641,8 | 18,5 | 17,3 | 82,9 | 71,5 |
| 40 - 60 | 1 066,7 | 1 199,2 | 1 026,3 | 962,3 | 29,8 | 25,9 | 112,4 | 90,2 |
| 60 - 75 | 670,1 | 669,4 | 826,3 | 692,5 | 16,7 | 18,6 | 99,9 | 103,3 |
| 75 und älter | 306,7 | 429,4 | 487,9 | 620,1 | 10,7 | 16,7 | 140,0 | 202,2 |
| unter 20 | 877,8 | 751,9 | 693,6 | 623,8 | 18,7 | 16,8 | 85,7 | 71,1 |
| 20 - 60 | 2 180,0 | 2 168,6 | 1 926,8 | 1 784,0 | 54,0 | 48,0 | 99,5 | 81,8 |
| 60 und älter | 976,8 | 1 098,8 | 1 314,3 | 1 312,6 | 27,3 | 35,3 | 112,5 | 134,4 |
| Insgesamt | 4 034,6 | 4 019,3 | 3 934,6 | 3 720,4 | 100 | 100 | 99,6 | 92,2 |

1) Annahmen zu den Modellrechnungen siehe Erläuterungen.

Bevölkerungspyramide 2005



Die gegenwärtige Alters- und Geschlechtsstruktur der Bevölkerung spiegelt immer noch einschneidende historische Ereignisse wider. So haben in der ersten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts zum Beispiel die beiden Weltkriege und die Weltwirtschaftskrise das Aussehen der heutigen Bevölkerungspyramide entscheidend beeinflusst. Die Geburtenausfälle und die in erster Linie die Männer betreffenden Kriegsverluste sind deutlich zu erkennen. Aber auch die danach ablaufenden Entwicklungen, der Geburtenboom gegen Ende der 50er- und in den frühen 60er-Jahren und der darauf folgende, häufig als Pillenknick bezeichnete, erhebliche Einbruch in der Geburtenentwicklung haben ihre Spuren hinterlassen. Der Babyboom ist für die derzeit hohe Zahl der etwa 40- bis 50-Jährigen verantwortlich.

Die aktuelle Struktur der Bevölkerung bestimmt auch entscheidend die zukünftige Bevölkerungsentwicklung. So ist die erhebliche Zunahme älterer Menschen bis etwa zum Jahr 2030 absehbar. Auch ist erkennbar, dass die potenzielle Elterngeneration schrumpfen wird; das heißt, bei gleicher – oder auch etwas steigender – Geburtenrate wird die Zahl der Kinder zurückgehen, da es immer weniger junge Leute geben wird, die Kinder bekommen.

10. Männer und Frauen 2005 nach Familienstand und Altersgruppen

| Alter in Jahren | Insgesamt | | Ledig | | Verheiratet | | Verwitwet | | Geschieden | |
|--------------------|-----------|---------|-------|---------|-------------|---------|-----------|---------|------------|---|
| | Anzahl | | % | | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % |
| Männer | | | | | | | | | | |
| unter 18 | 384 336 | 384 333 | 100,0 | 3 | 0,0 | - | - | - | - | |
| 18 - 20 | 48 142 | 48 065 | 99,8 | 77 | 0,2 | - | - | - | - | |
| 20 - 25 | 116 777 | 111 292 | 95,3 | 5 255 | 4,5 | 8 | 0,0 | 222 | 0,2 | |
| 25 - 30 | 111 927 | 85 146 | 76,1 | 24 351 | 21,8 | 26 | 0,0 | 2 404 | 2,1 | |
| 30 - 35 | 117 346 | 60 426 | 51,5 | 49 390 | 42,1 | 121 | 0,1 | 7 409 | 6,3 | |
| 35 - 40 | 164 459 | 56 415 | 34,3 | 90 929 | 55,3 | 377 | 0,2 | 16 738 | 10,2 | |
| 40 - 45 | 180 356 | 37 252 | 20,7 | 117 565 | 65,2 | 747 | 0,4 | 24 792 | 13,7 | |
| 45 - 50 | 163 000 | 22 755 | 14,0 | 114 109 | 70,0 | 1 247 | 0,8 | 24 889 | 15,3 | |
| 50 - 55 | 144 143 | 14 439 | 10,0 | 107 514 | 74,6 | 1 913 | 1,3 | 20 277 | 14,1 | |
| 55 - 60 | 121 008 | 9 531 | 7,9 | 93 975 | 77,7 | 2 872 | 2,4 | 14 630 | 12,1 | |
| 60 - 65 | 103 739 | 6 998 | 6,7 | 82 509 | 79,5 | 3 962 | 3,8 | 10 270 | 9,9 | |
| 65 - 70 | 125 223 | 7 254 | 5,8 | 101 580 | 81,1 | 7 492 | 6,0 | 8 897 | 7,1 | |
| 70 - 75 | 86 710 | 4 236 | 4,9 | 70 013 | 80,7 | 8 024 | 9,3 | 4 437 | 5,1 | |
| 75 - 80 | 66 385 | 2 652 | 4,0 | 51 145 | 77,0 | 10 204 | 15,4 | 2 384 | 3,6 | |
| 80 - 85 | 35 951 | 1 469 | 4,1 | 24 875 | 69,2 | 8 453 | 23,5 | 1 154 | 3,2 | |
| 85 und mehr | 20 746 | 1 166 | 5,6 | 10 137 | 48,9 | 8 737 | 42,1 | 706 | 3,4 | |
| Zusammen | 1 990 248 | 853 429 | 42,9 | 943 427 | 47,4 | 54 183 | 2,7 | 139 209 | 7,0 | |
| Frauen | | | | | | | | | | |
| unter 18 | 364 624 | 364 577 | 100,0 | 47 | 0,0 | - | - | - | - | |
| 18 - 20 | 46 204 | 45 437 | 98,3 | 758 | 1,6 | 1 | 0,0 | 8 | 0,0 | |
| 20 - 25 | 114 514 | 99 056 | 86,5 | 14 656 | 12,8 | 32 | 0,0 | 770 | 0,7 | |
| 25 - 30 | 111 524 | 64 576 | 57,9 | 42 054 | 37,7 | 203 | 0,2 | 4 691 | 4,2 | |
| 30 - 35 | 116 241 | 39 302 | 33,8 | 65 926 | 56,7 | 522 | 0,4 | 10 491 | 9,0 | |
| 35 - 40 | 157 315 | 31 190 | 19,8 | 105 007 | 66,7 | 1 310 | 0,8 | 19 808 | 12,6 | |
| 40 - 45 | 171 637 | 19 217 | 11,2 | 123 311 | 71,8 | 2 788 | 1,6 | 26 321 | 15,3 | |
| 45 - 50 | 157 662 | 12 614 | 8,0 | 116 194 | 73,7 | 4 576 | 2,9 | 24 278 | 15,4 | |
| 50 - 55 | 140 703 | 8 270 | 5,9 | 105 715 | 75,1 | 7 310 | 5,2 | 19 408 | 13,8 | |
| 55 - 60 | 118 137 | 5 126 | 4,3 | 88 774 | 75,1 | 10 595 | 9,0 | 13 642 | 11,5 | |
| 60 - 65 | 106 433 | 4 229 | 4,0 | 77 309 | 72,6 | 14 480 | 13,6 | 10 415 | 9,8 | |
| 65 - 70 | 134 629 | 5 308 | 3,9 | 90 510 | 67,2 | 28 968 | 21,5 | 9 843 | 7,3 | |
| 70 - 75 | 101 056 | 5 004 | 5,0 | 56 867 | 56,3 | 33 966 | 33,6 | 5 219 | 5,2 | |
| 75 - 80 | 93 013 | 6 078 | 6,5 | 39 600 | 42,6 | 43 303 | 46,6 | 4 032 | 4,3 | |
| 80 - 85 | 77 832 | 6 918 | 8,9 | 17 109 | 22,0 | 50 739 | 65,2 | 3 066 | 3,9 | |
| 85 und mehr | 57 071 | 5 415 | 9,5 | 5 217 | 9,1 | 44 804 | 78,5 | 1 635 | 2,9 | |
| Zusammen | 2 068 595 | 722 317 | 34,9 | 949 054 | 45,9 | 243 597 | 11,8 | 153 627 | 7,4 | |

11. Bevölkerung 1950-2005 nach Altersgruppen sowie Jugend- und Altenquotient

| Jahr ¹⁾ | Bevölkerung | | | | Kinder und Jugendliche bzw. Senioren je 100 Erwerbstätige ²⁾ | | |
|--------------------|-------------|-------------------------------|-----------|--------------|---|-----------------|----------------|
| | insgesamt | davon im Alter von ... Jahren | | | zusammen | Jugend-quotient | Alten-quotient |
| | | unter 20 | 20-60 | 60 und älter | | | |
| 1950 | 3 004 784 | 938 099 | 1 653 376 | 413 309 | 81,7 | 56,7 | 25,0 |
| 1961 | 3 417 116 | 1 029 070 | 1 838 935 | 549 111 | 85,8 | 56,0 | 29,9 |
| 1970 | 3 645 437 | 1 167 667 | 1 787 122 | 690 648 | 104,0 | 65,3 | 38,6 |
| 1975 | 3 665 777 | 1 093 004 | 1 834 325 | 738 448 | 99,8 | 59,6 | 40,3 |
| 1980 | 3 642 482 | 982 064 | 1 943 294 | 717 124 | 87,4 | 50,5 | 36,9 |
| 1985 | 3 615 049 | 835 033 | 2 020 368 | 759 648 | 78,9 | 41,3 | 37,6 |
| 1990 | 3 763 510 | 791 489 | 2 152 171 | 819 850 | 74,9 | 36,8 | 38,1 |
| 1991 | 3 821 235 | 804 473 | 2 188 605 | 828 157 | 74,6 | 36,8 | 37,8 |
| 1992 | 3 880 965 | 821 260 | 2 222 552 | 837 153 | 74,6 | 37,0 | 37,7 |
| 1993 | 3 925 863 | 838 590 | 2 243 357 | 843 916 | 75,0 | 37,4 | 37,6 |
| 1994 | 3 951 573 | 850 336 | 2 242 644 | 858 593 | 76,2 | 37,9 | 38,3 |
| 1995 | 3 977 919 | 862 009 | 2 239 902 | 876 008 | 77,6 | 38,5 | 39,1 |
| 1996 | 4 000 567 | 871 815 | 2 235 715 | 893 037 | 78,9 | 39,0 | 39,9 |
| 1997 | 4 017 828 | 878 705 | 2 228 848 | 910 275 | 80,3 | 39,4 | 40,8 |
| 1998 | 4 024 969 | 880 163 | 2 213 817 | 930 989 | 81,8 | 39,8 | 42,1 |
| 1999 | 4 030 773 | 881 484 | 2 195 711 | 953 578 | 83,6 | 40,1 | 43,4 |
| 2000 | 4 034 557 | 877 798 | 2 179 947 | 976 812 | 85,1 | 40,3 | 44,8 |
| 2001 | 4 049 066 | 874 545 | 2 179 510 | 995 011 | 85,8 | 40,1 | 45,7 |
| 2002 | 4 057 727 | 869 258 | 2 186 884 | 1 001 585 | 85,5 | 39,7 | 45,8 |
| 2003 | 4 058 682 | 862 347 | 2 189 290 | 1 007 045 | 85,4 | 39,4 | 46,0 |
| 2004 | 4 061 105 | 853 739 | 2 193 543 | 1 013 823 | 85,1 | 38,9 | 46,2 |
| 2005 | 4 058 843 | 843 306 | 2 206 749 | 1 008 788 | 83,9 | 38,2 | 45,7 |

1) 1950-1970 Ergebnisse der Volkszählungen, sonstige Jahre Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung. – 2) Kinder und Jugendliche im Alter von unter 20 Jahren (Jugendquotient) bzw. Senioren im Alter von 60 Jahren und älter (Altenquotient) bezogen auf die Bevölkerung im Alter von 20-60 Jahren.

12. Eingebürgerte Personen 1955-2004 nach Art der Einbürgerung und Alter

| Jahr ²⁾ | Insgesamt | Davon infolge | | | | Davon ¹⁾ | | | |
|--------------------|-----------|---------------|------|----------|------|---------------------|------|--------------|------|
| | | Anspruch | | Ermessen | | volljährig | | minderjährig | |
| | | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % |
| 1955 | 647 | 279 | 43,1 | 368 | 56,9 | 448 | 69,2 | 199 | 30,8 |
| 1960 | 1 124 | 803 | 71,4 | 321 | 28,6 | 795 | 70,7 | 329 | 29,3 |
| 1965 | 1 026 | 627 | 61,1 | 399 | 38,9 | 650 | 63,4 | 376 | 36,6 |
| 1970 | 776 | 346 | 44,6 | 430 | 55,4 | 465 | 59,9 | 311 | 40,1 |
| 1975 | 884 | 480 | 54,3 | 404 | 45,7 | 642 | 72,6 | 242 | 27,4 |
| 1980 | 1 276 | 751 | 58,9 | 525 | 41,1 | 1 018 | 79,8 | 258 | 20,2 |
| 1985 | 1 412 | 825 | 58,4 | 587 | 41,6 | 1 109 | 78,5 | 303 | 21,5 |
| 1990 | 6 537 | 5 861 | 89,7 | 676 | 10,3 | 4 162 | 63,7 | 2 375 | 36,3 |
| 1995 | 19 605 | 18 533 | 94,5 | 1 072 | 5,5 | 13 298 | 67,8 | 6 307 | 32,2 |
| 2000 | 7 338 | 4 240 | 57,8 | 3 098 | 42,2 | 5 004 | 68,2 | 2 334 | 31,8 |
| 2002 | 7 445 | 4 489 | 60,3 | 2 956 | 39,7 | 5 650 | 75,9 | 1 795 | 24,1 |
| 2003 | 6 898 | 4 246 | 61,5 | 2 652 | 38,4 | 5 280 | 76,5 | 1 618 | 23,5 |
| 2004 | 6 564 | 4 244 | 64,7 | 2 320 | 35,3 | 5 260 | 80,1 | 1 304 | 19,9 |

1) Volljährigkeit bis 1975 ab 21, danach ab 18 Jahren. – 2) Ab 1999 Vergleichbarkeit mit Vorjahren eingeschränkt (siehe Erläuterungen).

13. Ausländer 1960-2005 nach ausgewählten Staaten

| Herkunft | 1960 | 1970 | 1980 | 1990 | 2000 | 2005 |
|--|--------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Europa | 26 749 | 90 019 | 142 131 | 167 147 | 235 602 | 230 156 |
| darunter | | | | | | |
| EU-Staaten ¹⁾ | 15 160 | 53 326 | 64 638 | 65 830 | 77 772 | 98 126 |
| Belgien | 360 | 634 | 917 | 1 111 | 1 387 | 1 543 |
| Dänemark | 152 | 151 | 239 | 332 | 426 | 446 |
| Estland | . | . | . | 42 | 150 | 182 |
| Finnland | . | . | 272 | 306 | 407 | 410 |
| Frankreich | 3 101 | 5 652 | 7 155 | 8 294 | 8 577 | 7 923 |
| Griechenland | 446 | 7 382 | 6 525 | 7 438 | 8 761 | 7 685 |
| Irland | . | . | 120 | 310 | 494 | 463 |
| Italien | 5 419 | 21 600 | 27 554 | 25 847 | 30 292 | 27 751 |
| Lettland | . | . | . | 165 | 288 | 421 |
| Litauen | . | . | . | 101 | 411 | 940 |
| Luxemburg | 761 | 842 | 1 003 | 1 249 | 1 588 | 2 659 |
| Malta | . | . | . | 16 | 16 | 25 |
| Niederlande | 1 520 | 2 355 | 3 150 | 3 764 | 4 267 | 4 534 |
| Österreich | 2 502 | 4 026 | 4 870 | 5 327 | 5 659 | 5 401 |
| Polen | 5 613 | 3 878 | 3 691 | 13 114 | 12 552 | 16 800 |
| Portugal | 39 | 1 969 | 4 702 | 3 871 | 7 271 | 6 916 |
| Schweden | . | . | 267 | 537 | 567 | 530 |
| Slowakei | . | . | . | . | 733 | 1 111 |
| Slowenien | . | . | . | . | 482 | 559 |
| Spanien | 497 | 7 694 | 5 374 | 4 106 | 4 073 | 3 847 |
| Tschechische Republik | . | . | . | . | 733 | 1 052 |
| Ungarn | . | . | . | 1 966 | 2930 | 2 784 |
| Vereinigtes Königreich | 363 | 1 021 | 2 490 | 3 338 | 4 003 | 3 760 |
| Zypern | . | . | . | 59 | 56 | 50 |
| ehemalige Tschechoslowakei ²⁾ | . | . | . | 1 219 | 620 | 334 |
| übriges Europa | 11 589 | 36 693 | 77 493 | 101 317 | 157 830 | 132 030 |
| Bosnien und Herzegowina | . | . | . | . | 5 415 | 5 351 |
| Kroatien | . | . | . | . | 7 288 | 7 243 |
| Mazedonien | . | . | . | . | 1 912 | 2 316 |
| Serbien, Montenegro | . | . | . | . | 26 894 | 21 652 |
| Gebiet des ehemaligen Jugoslawien bis 1990 | 1 150 | 13 805 | 17 099 | 19 311 | . | . |
| Türkei | 150 | 14 163 | 51 926 | 59 932 | 78 200 | 71 332 |
| Afrika | 266 | 1 473 | 3 515 | 7 731 | 12 276 | 11 204 |
| Marokko | 13 | 243 | 927 | 2 045 | 2 866 | 2 636 |
| Tunesien | 9 | 467 | 1 219 | 1 338 | 1 196 | 1 078 |
| Amerika | 1 539 | 4 703 | 7 222 | 9 511 | 11 662 | 12 289 |
| Vereinigte Staaten | 1 325 | 3 697 | 5 671 | 7 127 | 7 420 | 7 276 |
| Asien | 742 | 2 643 | 8 223 | 18 988 | 35 530 | 36 689 |
| Iran | 247 | 633 | 1 554 | 3 733 | 3 864 | 2 101 |
| Vietnam | . | . | 894 | 2 248 | 4 666 | 4 274 |
| Australien/Ozeanien | 19 | 178 | 223 | 249 | 309 | 343 |
| Staatenlos, ungeklärt oder ohne Angabe | 1 918 | 2 084 | 1 534 | 1 832 | 1 697 | 1 494 |
| Insgesamt | 31 233 | 101 100 | 162 848 | 205 458 | 297 076 | 292 175 |

1) Ab 1990 EU-25. – 2) Ohne nähere Angabe.

14. Privathaushalte 1980-2005 nach Haushaltsgröße, Alter und Familienstand des Haupteinkommensbeziehers ¹⁾

| Haushaltsgröße Alter Familienstand | 1980 | 1985 | 1990 | 1995 | 2000 | 2004 | 2005 |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| | 1 000 | | | | | | |
| Einpersonen-Haushalte | 328,0 | 413,6 | 481,1 | 574,1 | 616,2 | 660,2 | 664,4 |
| Mehrpersonen-Haushalte | 1 031,9 | 1 073,9 | 1 112,1 | 1 183,4 | 1 218,2 | 1 211,5 | 1 207,7 |
| mit 2 Personen | 395,7 | 459,2 | 494,1 | 570,3 | 619,8 | 629,5 | 626,9 |
| mit 3 Personen | 271,2 | 287,7 | 300,8 | 301,5 | 292,0 | 275,7 | 278,2 |
| mit 4 Personen | 220,9 | 222,0 | 231,8 | 220,7 | 220,6 | 222,1 | 222,1 |
| mit 5 oder mehr Personen | 144,1 | 105,0 | 85,5 | 91,0 | 85,8 | 84,2 | 80,4 |
| unter 25 Jahre | 59,8 | 73,4 | 73,4 | 66,6 | 69,2 | 72,2 | 90,5 |
| 25 - 35 Jahre | 207,5 | 250,3 | 265,4 | 311,4 | 274,2 | 222,3 | 245,6 |
| 35 - 45 Jahre | 267,5 | 238,5 | 275,0 | 314,2 | 347,8 | 382,2 | 406,3 |
| 45 - 55 Jahre | 256,2 | 282,3 | 295,3 | 273,0 | 319,1 | 340,7 | 342,7 |
| 55 - 65 Jahre | 202,9 | 266,3 | 278,7 | 321,6 | 324,0 | 290,7 | 262,5 |
| 65 - 75 Jahre | 233,6 | 208,5 | 207,7 | 281,6 | 278,8 | 313,9 | 284,0 |
| 75 Jahre und älter | 132,4 | 168,2 | 197,8 | 189,0 | 221,3 | 249,7 | 240,7 |
| Ledig | 133,9 | 185,2 | 244,0 | 309,7 | 332,7 | 367,5 | 435,1 |
| Verheiratet | 920,8 | 949,2 | 973,9 | 1 038,5 | 1 050,8 | 1 038,5 | 993,6 |
| Verwitwet | 252,1 | 274,6 | 271,7 | 283,3 | 293,6 | 293,2 | 182,9 |
| Geschieden | 53,1 | 78,5 | 103,6 | 126,0 | 157,3 | 172,6 | 260,6 |
| Insgesamt | 1 359,9 | 1 487,5 | 1 593,2 | 1 757,5 | 1 834,3 | 1 871,7 | 1 872,1 |

1) Bis 2004 der Bezugsperson.

15. Familien 2005 nach Familientyp und monatlichem Nettoeinkommen der Familie

| Familientyp | Ins- gesamt | Haushaltsnettoeinkommen im April von ... EUR | | | | | | |
|-------------------------------------|----------------|--|-----------------|-------------------|---------------------|---------------------|---------------------|----------------------|
| | | unter 700 | 700 - 900 | 900 - 1 300 | 1 300 - 1 500 | 1 500 - 2 000 | 2 000 - 2 600 | 2 600 und mehr |
| 1 000 | | | | | | | | |
| Ehepaare mit Kindern | 485,0 | / | / | 15,6 | 12,4 | 47,3 | 105,0 | 242,8 |
| Lebensgemeinschaften | 29,5 | / | / | / | / | / | 6,0 | 15,6 |
| Alleinerziehende | 122,5 | (10,1) | 8,8 | 27,9 | 10,5 | 16,6 | 18,4 | 16,8 |
| darunter alleinerziehende Mütter | 108,7 | 9,7 | 8,6 | 26,3 | 9,9 | 14,4 | 14,5 | 13,2 |
| Insgesamt | 637,0 | 13,2 | 13,4 | 44,9 | 23,7 | 65,8 | 129,4 | 275,2 |
| % | | | | | | | | |
| Ehepaare mit Kindern | 76,1 | / | / | 34,7 | 52,3 | 71,9 | 81,1 | 88,2 |
| Lebensgemeinschaften | 4,6 | / | / | / | / | / | 4,6 | 5,7 |
| Alleinerziehende | 19,2 | (76,5) | 65,7 | 62,1 | 44,3 | 25,2 | 14,2 | 6,1 |
| darunter alleinerziehende Mütter | 17,1 | 73,5 | 64,2 | 58,6 | 41,8 | 21,9 | 11,2 | 4,8 |
| Insgesamt | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

16. Familien 1980-2005 nach Familientypen und Zahl der Kinder¹⁾

| Zahl der Kinder Familientyp | 1980 | 1985 | 1990 | 1995 | 2000 | 2004 | 2005 |
|------------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|
| | 1 000 | | | | | | |
| Familien mit Kindern insgesamt | | | | | | | |
| 1 Kind | 307,2 | 325,9 | 343,3 | 341,1 | 336,5 | 313,1 | 315,7 |
| 2 Kinder | 236,6 | 233,7 | 241,2 | 231,2 | 235,1 | 242,0 | 243,0 |
| 3 Kinder | 82,2 | 67,6 | 55,6 | 67,0 | 63,4 | 64,0 | } 78,3 |
| 4 oder mehr Kinder | 40,0 | 19,4 | 18,8 | 17,9 | 17,4 | 17,2 | |
| Insgesamt | 666,0 | 646,6 | 659,0 | 657,1 | 652,3 | 636,2 | 637,0 |
| Ehepaare mit Kindern | | | | | | | |
| 1 Kind | 250,5 | 254,3 | 264,6 | 259,0 | 242,3 | 218,5 | 218,8 |
| 2 Kinder | 215,1 | 210,8 | 218,0 | 203,4 | 202,7 | 203,0 | 199,6 |
| 3 Kinder | 77,1 | 62,9 | 50,3 | 59,5 | 55,4 | 55,7 | } 66,6 |
| 4 oder mehr Kinder | 36,9 | 17,1 | 17,1 | 16,2 | 15,6 | 15,4 | |
| Insgesamt | 579,6 | 545,1 | 550,0 | 538,0 | 516,0 | 492,5 | 485,0 |
| Alleinerziehende | | | | | | | |
| 1 Kind | 56,7 | 71,6 | 78,7 | 82,0 | 94,1 | 94,6 | 78,9 |
| 2 Kinder | 21,5 | 22,9 | 23,2 | 27,8 | 32,3 | 39,1 | 34,5 |
| 3 oder mehr Kinder | (8,2) | (7,0) | (7,0) | (9,2) | (9,6) | 10,2 | 9,1 |
| Insgesamt | 86,4 | 101,5 | 109,0 | 119,1 | 136,3 | 143,7 | 122,5 |
| Lebensgemeinschaften ¹⁾ | | | | | | | |
| Insgesamt | | | | | | | 29,5 |

1) Siehe Erläuterungen.

17. Kinder 2005 nach Altersgruppen sowie Familientyp und Staatsangehörigkeit des Haupteinkommensbeziehers¹⁾

| Familientyp | Insgesamt | Davon im Alter von ... Jahren | | | | |
|----------------------|-----------|-------------------------------|-------|-------|-------|--------------|
| | | unter 3 | 3-5 | 6-14 | 15-17 | 18 und älter |
| | 1 000 | | | | | |
| Insgesamt | | | | | | |
| Ehepaare mit Kindern | 839,4 | 82,3 | 95,6 | 310,2 | 111,2 | 240,2 |
| Alleinerziehende | 177,3 | 8,4 | 12,9 | 59,3 | 26,1 | 70,6 |
| darunter Frauen | 158,2 | 8,4 | 11,7 | 55,2 | 23,3 | 59,6 |
| Lebensgemeinschaften | 44,2 | 6,2 | / | 18,3 | 6,4 | 9,2 |
| Insgesamt | 1 060,9 | 96,9 | 112,5 | 387,8 | 143,7 | 320,0 |
| darunter Deutsche | | | | | | |
| Ehepaare mit Kindern | 770,1 | 76,4 | 88,6 | 278,2 | 101,7 | 225,3 |
| Alleinerziehende | 161,8 | (7,7) | 11,9 | 54,0 | 23,3 | 64,8 |
| darunter Frauen | 69,7 | / | (6,9) | 25,6 | 10,4 | 23,3 |
| Lebensgemeinschaften | 43,8 | (6,0) | / | 18,4 | (6,5) | (9,0) |
| Zusammen | 975,8 | 90,2 | 104,5 | 350,4 | 131,3 | 299,5 |

1) Siehe Erläuterungen.

2. BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

2.1 Natürliche Bevölkerungsbewegung

2.2 Räumliche Bevölkerungsbewegung

2

Lebendgeborene 2005

32 592 Kinder

1,4 Kinder je Frau

2.1 NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 2.1.1 | Eheschließungen und Geborene 1950-2005 | 44 |
| 2.1.2 | Gestorbene 1950-2005 | 44 |
| 2.1.3 | Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1950-2005 (Verhältniszahlen) | 46 |
| 2.1.4 | Durchschnittliches Heiratsalter 1950-2005 nach dem bisherigen Familienstand | 46 |
| 2.1.5 | Geburten und Sterbefälle vom 27. Mai 1970 bis 24. Mai 1987 und vom 25. Mai 1987 bis 31. Dezember 2005 nach Verwaltungsbezirken | 47 |
| 2.1.6 | Lebendgeborene je 1 000 Frauen 1950-2005 nach dem Alter der Mutter | 48 |
| 2.1.7 | Gestorbene 1961-2005 nach Altersgruppen und Geschlecht | 50 |
| 2.1.8 | Abgekürzte Sterbetafel 2003-2005 | 51 |
| 2.1.9 | Lebenserwartung 1871-2004 nach Alter und Geschlecht | 51 |
| 2.1.10 | Urteile in Ehesachen 1950-2005 | 52 |
| 2.1.11 | Ehescheidungen 1950-2005 nach Ehedauer | 52 |
| 2.1.12 | Ehescheidungen 1950-2005 nach Zahl der Kinder | 52 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|---|---|
| 2.1.1 | Statistik der Bevölkerungsbewegung und der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes | Statistischer Bericht: Bevölkerungsvorgänge (A1023) |
| 2.1.2 | s. Tabelle 2.1.1 | s. Tabelle 2.1.1 |
| 2.1.3 | s. Tabelle 2.1.1 | s. Tabelle 2.1.1 |
| 2.1.4 | s. Tabelle 2.1.1 | s. Tabelle 2.1.1 |
| 2.1.5 | s. Tabelle 2.1.1 | s. Tabelle 2.1.1 |
| 2.1.6 | s. Tabelle 2.1.1 | s. Tabelle 2.1.1 |
| 2.1.7 | s. Tabelle 2.1.1 | s. Tabelle 2.1.1 |
| 2.1.8 | Sterbetafelberechnungen | Statistischer Bericht: Abgekürzte Sterbetafel (A2033) |
| 2.1.9 | s. Tabelle 2.1.8 | s. Tabelle 2.1.8 |
| 2.1.10 | Statistik der rechtskräftigen Urteile in Ehesachen | Statistischer Bericht: Gerichtliche Ehelösungen (A2023) |
| 2.1.11 | s. Tabelle 2.1.10 | s. Tabelle 2.1.10 |
| 2.1.12 | s. Tabelle 2.1.10 | s. Tabelle 2.1.10 |

Erläuterungen

Statistische Angaben zu den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen werden von den Standesbeamtinnen und Standesbeamten erfasst. Eheschließungen werden dem Registrierort, Geburten dem Hauptwohnsitz der Mutter und Sterbefälle dem Hauptwohnsitz des Verstorbenen zugeordnet.

Die Statistik der rechtskräftigen Urteile in Ehesachen wird anhand von Mitteilungen der Familiengerichte erstellt. Sie gibt Auskunft über die Anzahl der Ehelösungen und Klageabweisungen des Berichtsjahres. Die Ehelösungen betreffen ganz überwiegend die Ehescheidungen, daneben eine vergleichsweise unbedeutende Zahl von Fällen, in denen Ehen aufgehoben oder für nichtig erklärt wurden.

Ehescheidungen: In der Statistik werden die Ehescheidungen insbesondere differenziert nach Antragsteller, Entscheidung in der Ehesache, Ehedauer, Staatsangehörigkeit, Kinderzahl und Alter der geschiedenen Ehepartner.

Geburten: Zu den Geburten gehören sowohl Lebend- als auch Totgeborene. Als lebend geboren gelten dabei Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Altersspezifische Geburtenziffer: Zur Berechnung dieser demographischen Maßzahl wird die Zahl der Kinder der Mütter jedes Altersjahres eines bestimmten Zeitraums auf die (durchschnittliche) Zahl der Frauen dieses Altersjahres im gleichen Zeitraum bezogen und mit 1 000 multipliziert. Die Summe der altersspezifischen Geburtenziffern für alle Frauen im gebärfähigen Alter von 15 bis 44 (bzw. 49) Jahren heißt Geburtenrate oder zusammengefasste Geburtenziffer.

Allgemeine Fruchtbarkeitsziffer: Diese Maßzahl bezieht die Anzahl der Lebendgeborenen, die innerhalb eines Jahres zur Welt gebracht werden, auf die (durchschnittliche) Zahl der weiblichen Bevölkerung im Alter von 15 bis 44 (bzw. 49) Jahre im gleichen Zeitraum. Die Ziffer wird üblicherweise mit 1 000 multipliziert.

Sterbefälle: Totgeborene werden nicht zu den Sterbefällen gezählt. Als Säuglingssterblichkeit gilt die Relation „Gestorbene Säuglinge (Kinder vor Vollendung des ersten Lebensjahres) bezogen auf 1 000 Lebendgeborene“.

Sterbetafel: Zusammenstellung der Lebenserwartung in Abhängigkeit von Alter und Geschlecht.

Lebenserwartung: Zahl der in einem bestimmten Alter im Durchschnitt noch zu erwartenden Lebensjahre, unter Zugrundelegung der Sterblichkeitsverhältnisse eines gewissen Beobachtungszeitraumes.

2. BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

2.1 NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

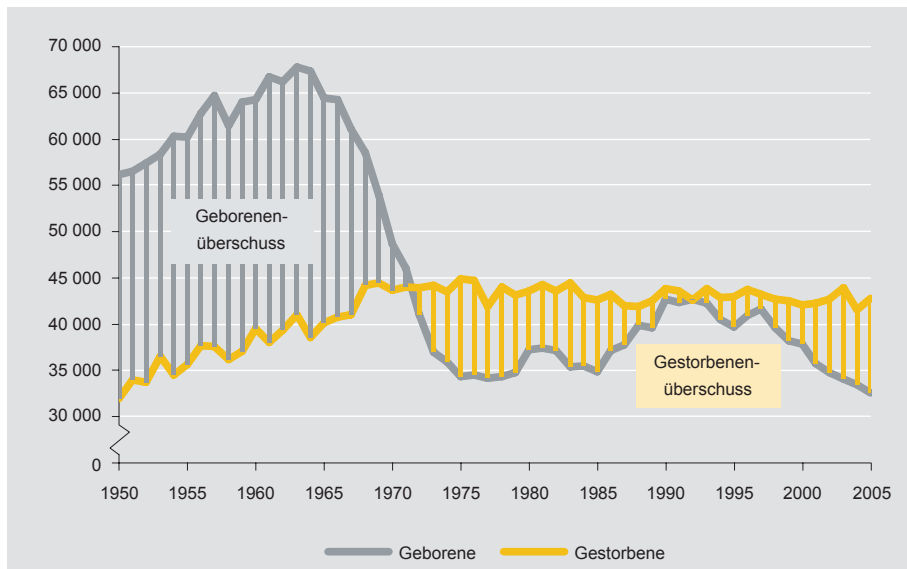
1. Eheschließungen und Geborene 1950-2005

| Jahr | Eheschließungen | Lebendgeborene | | | | Totgeborene | Knaben auf 1 000 lebend geborene Mädchen |
|------|-----------------|----------------|----------|----------|--------------------------------------|-------------|--|
| | | insgesamt | männlich | weiblich | Eltern nicht miteinander verheiratet | | |
| 1950 | 32 617 | 56 147 | 29 115 | 27 032 | 4 242 | 1 146 | 1 077 |
| 1955 | 29 160 | 60 259 | 31 130 | 29 129 | 3 840 | 1 191 | 1 069 |
| 1960 | 31 924 | 64 251 | 32 743 | 31 508 | 3 350 | 1 023 | 1 039 |
| 1965 | 27 642 | 64 480 | 32 915 | 31 565 | 2 521 | 794 | 1 043 |
| 1970 | 27 665 | 48 706 | 25 119 | 23 587 | 2 331 | 514 | 1 065 |
| 1975 | 25 674 | 34 377 | 17 668 | 16 709 | 1 963 | 276 | 1 057 |
| 1980 | 23 268 | 37 253 | 18 982 | 18 271 | 2 409 | 203 | 1 039 |
| 1985 | 22 971 | 34 899 | 17 839 | 17 060 | 2 682 | 148 | 1 046 |
| 1990 | 25 164 | 42 732 | 21 961 | 20 771 | 3 705 | 139 | 1 057 |
| 1994 | 23 182 | 40 539 | 20 802 | 19 737 | 4 311 | 191 | 1 054 |
| 1995 | 22 922 | 39 684 | 20 323 | 19 361 | 4 322 | 196 | 1 050 |
| 1996 | 22 741 | 40 926 | 21 201 | 19 725 | 4 824 | 171 | 1 075 |
| 1997 | 22 509 | 41 677 | 21 387 | 20 290 | 5 102 | 150 | 1 054 |
| 1998 | 21 763 | 39 639 | 20 244 | 19 395 | 5 533 | 174 | 1 044 |
| 1999 | 22 641 | 38 190 | 19 541 | 18 649 | 6 097 | 171 | 1 048 |
| 2000 | 22 129 | 37 826 | 19 309 | 18 517 | 6 442 | 154 | 1 043 |
| 2001 | 20 608 | 35 781 | 18 515 | 17 266 | 6 410 | 127 | 1 072 |
| 2002 | 20 800 | 34 741 | 17 792 | 16 949 | 6 687 | 120 | 1 050 |
| 2003 | 20 123 | 34 083 | 17 525 | 16 558 | 6 885 | 138 | 1 058 |
| 2004 | 21 039 | 33 421 | 17 349 | 16 072 | 6 867 | 149 | 1 079 |
| 2005 | 20 265 | 32 592 | 16 716 | 15 876 | 7 327 | 107 | 1 053 |

2. Gestorbene 1950-2005

| Jahr | Gestorbene | | | | | Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-) |
|------|------------|----------|----------|----------------------|-----------------------------|---|
| | insgesamt | männlich | weiblich | im ersten Lebensjahr | in den ersten 7 Lebenstagen | |
| 1950 | 31 958 | 16 145 | 15 813 | 2 950 | 1 482 | 24 189 |
| 1955 | 35 685 | 18 418 | 17 267 | 2 522 | 1 278 | 24 574 |
| 1960 | 39 533 | 20 596 | 18 937 | 2 369 | 1 299 | 24 718 |
| 1965 | 40 145 | 20 983 | 19 162 | 1 545 | 1 070 | 24 335 |
| 1970 | 43 694 | 22 202 | 21 492 | 1 241 | 902 | 5 012 |
| 1975 | 44 943 | 22 681 | 22 262 | 737 | 424 | -10 566 |
| 1980 | 43 576 | 21 649 | 21 927 | 478 | 255 | -6 323 |
| 1985 | 42 587 | 20 464 | 22 123 | 348 | 131 | -7 688 |
| 1990 | 43 811 | 20 384 | 23 427 | 345 | 133 | -1 079 |
| 1994 | 42 857 | 19 826 | 23 031 | 222 | 87 | -2 318 |
| 1995 | 42 993 | 20 109 | 22 884 | 220 | 96 | -3 309 |
| 1996 | 43 752 | 20 540 | 23 212 | 203 | 83 | -2 826 |
| 1997 | 43 211 | 20 076 | 23 135 | 217 | 75 | -1 534 |
| 1998 | 42 708 | 19 890 | 22 818 | 169 | 70 | -3 069 |
| 1999 | 42 524 | 19 802 | 22 722 | 176 | 86 | -4 334 |
| 2000 | 42 088 | 19 660 | 22 428 | 192 | 90 | -4 262 |
| 2001 | 42 222 | 19 881 | 22 341 | 155 | 66 | -6 441 |
| 2002 | 42 669 | 19 925 | 22 744 | 159 | 72 | -7 928 |
| 2003 | 43 933 | 20 548 | 23 385 | 166 | 75 | -9 850 |
| 2004 | 41 563 | 19 411 | 22 152 | 139 | 68 | -8 142 |
| 2005 | 42 784 | 20 008 | 22 776 | 124 | 50 | -10 192 |

Geborene und Gestorbene 1950-2005



Geborene und Gestorbene sowie Zu- und Fortgezogene sind die Komponenten der Bevölkerungsentwicklung. Die zeitliche Entwicklung der Anzahl der Geborenen ist durch gravierende Änderungen gekennzeichnet. 1963 gab es mit 67 800 Neugeborenen die höchste Geburtenzahl in der Geschichte des Landes. Danach sanken die Geburtenzahlen nachhaltig. Der vorübergehende Anstieg Ende der 1980er-Jahre ist auf die geburtenstarken Elternjahrgänge zurückzuführen.

Diese Entwicklung wurde maßgeblich durch Veränderungen in der Geburtenrate verursacht. Zur Bestandserhaltung der Bevölkerung müsste jede Frau in ihrem Leben durchschnittlich 2,1 Kinder zur Welt bringen. Im Jahr 1963, dem Jahr mit der höchsten Geborenanzahl, lag die Geburtenrate bei 2,8. Seit einigen Jahren schwankt sie um einen Wert von nur noch 1,4 Kindern je Frau.

Die – langfristig betrachtet – tendenziell steigende Zahl der Sterbefälle ist auf die zunehmende Zahl älterer Menschen, nicht jedoch auf eine zunehmende Sterblichkeit zurückzuführen. Auf lange Sicht ist die durchschnittliche Lebenserwartung erheblich gestiegen: Anfang der 1950er-Jahre lag die Lebenserwartung für ein neugeborenes Mädchen bei 68,5 Jahren und für einen Jungen bei 64,6 Jahren. Derzeit (Abgekürzte Sterbetafel 2003/2005) liegt die Lebenserwartung bei der Geburt bei 81,4 bzw. 76,1 Jahren.

Seit 1972 ist der Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung negativ, d.h. es gibt mehr Gestorbene als Geborene. Bisher konnten Zuwanderungsüberschüsse das Geburtendefizit aber noch ausgleichen und damit zu einer wachsenden Bevölkerungszahl beitragen.

3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1950-2005 (Verhältniszahlen)

| Jahr | Ehe- schließungen | Lebend- geborene | Gestorbene | Lebendgeborene nicht miteinander verh. Eltern | Gestorbene | |
|------|--------------------------|---------------------|------------|--|-------------------------|--------------------------------|
| | | | | | im ersten Lebensjahr | in den ersten 7 Lebenstagen |
| | je 1 000 der Bevölkerung | | | | je 1 000 Lebendgeborene | |
| 1950 | 11,0 | 18,9 | 10,8 | 75,6 | 52,8 | 26,4 |
| 1955 | 8,9 | 18,3 | 10,9 | 63,7 | 41,8 | 21,2 |
| 1960 | 9,4 | 18,9 | 11,6 | 52,1 | 36,9 | 20,2 |
| 1965 | 7,7 | 18,1 | 11,3 | 39,1 | 23,8 | 16,6 |
| 1970 | 7,6 | 13,4 | 12,0 | 47,9 | 25,2 | 18,5 |
| 1975 | 7,0 | 9,3 | 12,2 | 57,1 | 21,3 | 12,3 |
| 1980 | 6,4 | 10,2 | 12,0 | 64,7 | 12,9 | 6,8 |
| 1985 | 6,3 | 9,6 | 11,8 | 76,9 | 9,9 | 3,8 |
| 1990 | 6,7 | 11,4 | 11,7 | 86,7 | 8,2 | 3,1 |
| 1994 | 5,9 | 10,3 | 10,9 | 106,3 | 5,4 | 2,1 |
| 1995 | 5,8 | 10,0 | 10,8 | 108,9 | 5,4 | 2,4 |
| 1996 | 5,7 | 10,2 | 10,9 | 117,9 | 5,0 | 2,0 |
| 1997 | 5,6 | 10,4 | 10,8 | 122,4 | 5,2 | 1,8 |
| 1998 | 5,4 | 9,9 | 10,6 | 139,6 | 4,3 | 1,8 |
| 1999 | 5,6 | 9,5 | 10,6 | 159,6 | 4,6 | 2,3 |
| 2000 | 5,5 | 9,4 | 10,4 | 170,3 | 5,1 | 2,4 |
| 2001 | 5,1 | 8,9 | 10,4 | 179,1 | 4,3 | 1,8 |
| 2002 | 5,1 | 8,6 | 10,5 | 192,5 | 4,6 | 2,1 |
| 2003 | 5,0 | 8,4 | 10,8 | 202,0 | 4,9 | 2,2 |
| 2004 | 5,2 | 8,2 | 10,2 | 205,5 | 4,1 | 2,0 |
| 2005 | 5,0 | 8,0 | 10,5 | 224,8 | 3,8 | 1,5 |

4. Durchschnittliches Heiratsalter 1950-2005 nach dem bisherigen Familienstand

| Jahr | Männer | | | | Frauen | | | |
|------|----------------|--|-----------|------------|----------------|--|-----------|------------|
| | ins- gesamt | Familienstand vor der Eheschließung | | | ins- gesamt | Familienstand vor der Eheschließung | | |
| | | ledig | verwitwet | geschieden | | ledig | verwitwet | geschieden |
| 1950 | 29,1 | 27,6 | 45,5 | 38,4 | 26,3 | 25,2 | 35,4 | 34,2 |
| 1955 | 28,1 | 26,5 | 46,9 | 38,7 | 25,4 | 24,2 | 40,0 | 35,4 |
| 1960 | 26,8 | 25,1 | 50,8 | 38,2 | 23,8 | 22,5 | 42,0 | 31,8 |
| 1965 | 27,3 | 25,2 | 53,9 | 37,6 | 24,1 | 22,8 | 44,9 | 33,7 |
| 1970 | 26,8 | 24,6 | 55,8 | 37,1 | 23,4 | 21,8 | 46,7 | 33,6 |
| 1975 | 27,1 | 24,6 | 56,7 | 37,1 | 23,8 | 21,9 | 49,0 | 33,7 |
| 1980 | 27,9 | 25,4 | 56,4 | 37,3 | 24,6 | 22,6 | 48,6 | 34,0 |
| 1985 | 29,3 | 26,6 | 56,6 | 38,3 | 26,2 | 24,0 | 48,1 | 34,8 |
| 1990 | 30,8 | 27,9 | 53,1 | 39,5 | 27,8 | 25,3 | 44,7 | 36,1 |
| 1994 | 32,4 | 29,3 | 59,1 | 41,3 | 29,5 | 26,6 | 48,4 | 37,7 |
| 1995 | 32,8 | 29,5 | 58,3 | 41,6 | 29,8 | 26,9 | 48,7 | 37,8 |
| 1996 | 33,1 | 29,8 | 59,2 | 42,0 | 30,1 | 27,2 | 49,5 | 37,9 |
| 1997 | 33,4 | 30,0 | 59,7 | 42,0 | 30,5 | 27,3 | 49,2 | 38,3 |
| 1998 | 34,0 | 30,4 | 58,7 | 42,7 | 30,9 | 27,5 | 49,1 | 39,0 |
| 1999 | 34,4 | 30,6 | 60,6 | 43,0 | 31,2 | 27,7 | 50,3 | 39,2 |
| 2000 | 34,7 | 31,0 | 59,6 | 43,3 | 31,4 | 27,7 | 50,8 | 39,5 |
| 2001 | 35,6 | 31,2 | 61,0 | 44,3 | 32,2 | 28,1 | 51,8 | 40,6 |
| 2002 | 35,3 | 31,4 | 60,6 | 43,8 | 31,9 | 28,1 | 49,6 | 40,1 |
| 2003 | 35,5 | 31,5 | 59,8 | 44,0 | 32,1 | 28,4 | 51,0 | 40,4 |
| 2004 | 36,2 | 31,9 | 59,7 | 44,6 | 32,7 | 28,6 | 49,9 | 41,1 |
| 2005 | 36,3 | 32,1 | 61,4 | 45,0 | 32,9 | 28,9 | 50,5 | 41,5 |

5. Geburten und Sterbefälle vom 27. Mai 1970 bis 24. Mai 1987
und vom 25. Mai 1987 bis 31. Dezember 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | 27. Mai 1970 bis 24. Mai 1987 | | | 25. Mai 1987 bis 31. Dezember 2005 | | |
|-------------------------------------|-------------------------------|------------------|----------|------------------------------------|------------------|---------|
| | Geburten | Sterbe- fälle | Saldo | Geburten | Sterbe- fälle | Saldo |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 7 285 | 7 936 | -651 | 8 380 | 9 605 | -1 225 |
| Kaiserslautern, St. | 16 111 | 20 813 | -4 702 | 17 664 | 21 502 | -3 838 |
| Koblenz, St. | 18 236 | 22 930 | -4 694 | 19 722 | 23 763 | -4 041 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 6 174 | 8 270 | -2 096 | 7 326 | 8 442 | -1 116 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 26 405 | 33 004 | -6 599 | 30 611 | 32 464 | -1 853 |
| Mainz, St. | 29 520 | 33 065 | -3 545 | 34 106 | 33 176 | 930 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 8 158 | 11 445 | -3 287 | 9 480 | 11 553 | -2 073 |
| Pirmasens, St. | 7 861 | 13 541 | -5 680 | 7 871 | 12 709 | -4 838 |
| Speyer, St. | 7 686 | 8 666 | -980 | 9 539 | 10 579 | -1 040 |
| Trier, St. | 16 493 | 21 035 | -4 542 | 17 886 | 20 735 | -2 849 |
| Worms, St. | 13 121 | 17 226 | -4 105 | 14 836 | 17 599 | -2 763 |
| Zweibrücken, St. | 5 756 | 7 947 | -2 191 | 6 065 | 8 330 | -2 265 |
| Ahrweiler | 18 372 | 23 638 | -5 266 | 22 861 | 27 059 | -4 198 |
| Altenkirchen (Ww.) | 21 934 | 24 435 | -2 501 | 25 313 | 26 917 | -1 604 |
| Alzey-Worms | 17 109 | 19 456 | -2 347 | 21 984 | 21 632 | 352 |
| Bad Dürkheim | 19 024 | 24 157 | -5 133 | 22 618 | 27 727 | -5 109 |
| Bad Kreuznach | 25 970 | 31 553 | -5 583 | 27 886 | 33 505 | -5 619 |
| Bernkastel-Wittlich | 19 874 | 22 219 | -2 345 | 20 545 | 23 273 | -2 728 |
| Birkenfeld | 14 720 | 18 543 | -3 823 | 15 382 | 20 091 | -4 709 |
| Bitburg-Prüm | 17 320 | 19 159 | -1 839 | 18 334 | 19 898 | -1 564 |
| Cochem-Zell | 11 186 | 13 238 | -2 052 | 11 743 | 13 324 | -1 581 |
| Daun | 10 455 | 11 323 | -868 | 11 951 | 13 102 | -1 151 |
| Donnersbergkreis | 11 640 | 14 495 | -2 855 | 13 949 | 15 559 | -1 610 |
| Germersheim | 19 436 | 16 068 | 3 368 | 23 173 | 19 287 | 3 886 |
| Kaiserslautern | 16 256 | 18 956 | -2 700 | 19 847 | 22 046 | -2 199 |
| Kusel | 12 969 | 16 236 | -3 267 | 13 291 | 16 826 | -3 535 |
| Mainz-Bingen | 28 612 | 30 106 | -1 494 | 35 772 | 31 532 | 4 240 |
| Mayen-Koblenz | 32 889 | 36 905 | -4 016 | 37 169 | 40 271 | -3 102 |
| Neuwied | 24 731 | 33 572 | -8 841 | 33 047 | 36 923 | -3 876 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 15 863 | 18 199 | -2 336 | 18 610 | 20 624 | -2 014 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 19 064 | 27 375 | -8 311 | 21 949 | 27 804 | -5 855 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 20 771 | 21 041 | -270 | 24 506 | 24 995 | -489 |
| Südliche Weinstraße | 16 897 | 20 506 | -3 609 | 18 636 | 20 513 | -1 877 |
| Südwestpfalz | 17 632 | 18 734 | -1 102 | 17 274 | 20 434 | -3 160 |
| Trier-Saarburg | 23 239 | 21 714 | 1 525 | 24 772 | 24 644 | 128 |
| Westerwaldkreis | 30 749 | 33 259 | -2 510 | 37 832 | 38 065 | -233 |
| Rheinland-Pfalz | 629 518 | 740 765 | -111 247 | 721 930 | 796 508 | -74 578 |
| kreisfreie Städte | 162 806 | 205 878 | -43 072 | 183 486 | 210 457 | -26 971 |
| Landkreise | 466 712 | 534 887 | -68 175 | 538 444 | 586 051 | -47 607 |

2. BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

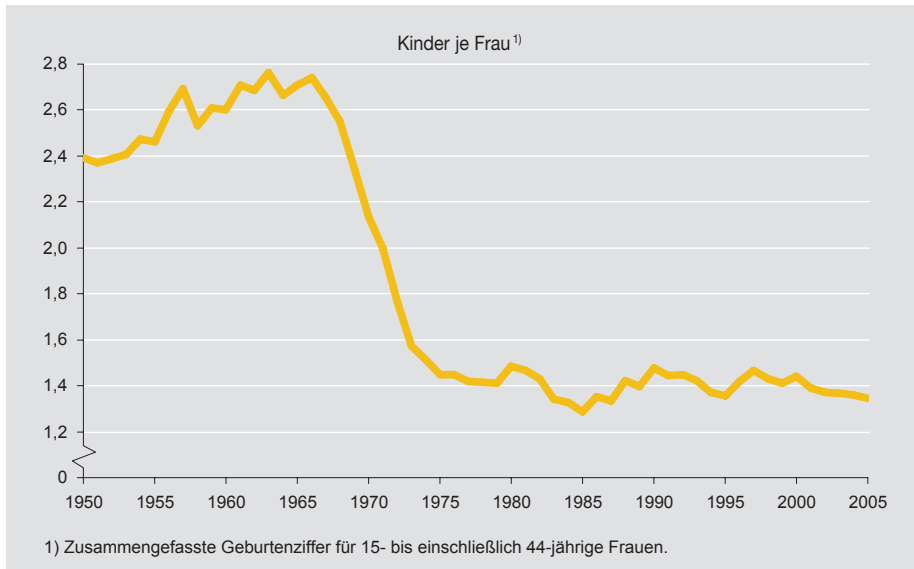
2.1 NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

6. Lebendgeborene je 1 000 Frauen¹⁾ 1950-2005 nach dem Alter der Mutter

| Alter in Jahren ²⁾ | 1950 | 1960 | 1970 | 1975 | 1980 | 1985 | 1990 | 1995 | 2000 | 2005 |
|----------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|------|
| 15 | - | 1,0 | 1,2 | 0,9 | 0,6 | 1,1 | 1,2 | 0,6 | 0,9 | 0,9 |
| 16 | 1,9 | 4,3 | 6,2 | 7,0 | 4,3 | 2,4 | 3,7 | 3,4 | 3,2 | 2,7 |
| 17 | 9,0 | 15,7 | 28,2 | 18,7 | 12,6 | 6,7 | 7,9 | 7,6 | 7,4 | 6,8 |
| 18 | 26,3 | 37,8 | 60,7 | 36,0 | 26,2 | 13,4 | 16,8 | 16,1 | 14,3 | 10,1 |
| 19 | 50,6 | 66,2 | 98,3 | 53,0 | 42,7 | 21,4 | 28,2 | 26,3 | 26,4 | 20,4 |
| 15 - 19 | 16,5 | 26,4 | 38,5 | 22,7 | 17,3 | 9,4 | 12,2 | 10,7 | 10,5 | 8,1 |
| 20 | 73,0 | 101,0 | 123,5 | 70,0 | 58,4 | 36,0 | 41,8 | 38,9 | 37,0 | 30,4 |
| 21 | 97,2 | 125,3 | 137,4 | 76,3 | 73,9 | 43,7 | 47,1 | 46,8 | 46,9 | 37,6 |
| 22 | 113,6 | 151,3 | 147,5 | 95,5 | 88,7 | 60,6 | 55,9 | 58,9 | 57,8 | 46,0 |
| 23 | 126,4 | 177,8 | 147,0 | 103,6 | 98,4 | 74,9 | 70,4 | 62,0 | 66,2 | 51,8 |
| 24 | 144,3 | 186,0 | 146,5 | 105,1 | 111,2 | 89,4 | 88,2 | 68,1 | 74,3 | 59,8 |
| 20 - 24 | 110,7 | 148,9 | 148,2 | 90,2 | 86,8 | 61,0 | 60,5 | 54,0 | 56,6 | 45,4 |
| 25 | 149,8 | 189,9 | 137,1 | 114,5 | 125,8 | 103,4 | 105,4 | 78,9 | 83,5 | 68,1 |
| 26 | 152,0 | 181,3 | 134,0 | 110,8 | 122,9 | 105,4 | 112,4 | 89,1 | 88,1 | 77,8 |
| 27 | 149,0 | 171,7 | 121,5 | 96,3 | 114,2 | 107,6 | 118,9 | 95,1 | 97,3 | 84,0 |
| 28 | 149,1 | 161,3 | 112,5 | 93,2 | 109,8 | 98,9 | 121,8 | 102,8 | 98,7 | 90,8 |
| 29 | 142,1 | 146,4 | 103,3 | 81,2 | 95,2 | 96,7 | 115,9 | 103,0 | 101,3 | 94,3 |
| 25 - 29 | 147,8 | 172,7 | 111,7 | 104,9 | 113,9 | 104,3 | 115,0 | 92,7 | 91,4 | 82,7 |
| 30 | 137,0 | 127,5 | 90,6 | 66,8 | 84,5 | 85,0 | 103,1 | 101,4 | 101,1 | 93,3 |
| 31 | 125,2 | 118,1 | 83,8 | 57,5 | 72,0 | 73,6 | 91,6 | 91,6 | 92,6 | 97,3 |
| 32 | 110,6 | 106,2 | 75,8 | 52,1 | 57,3 | 60,8 | 77,6 | 80,1 | 84,6 | 87,3 |
| 33 | 100,5 | 94,7 | 65,6 | 40,7 | 44,4 | 52,5 | 66,1 | 66,7 | 80,5 | 79,5 |
| 34 | 93,9 | 83,1 | 58,0 | 33,0 | 32,9 | 39,2 | 51,0 | 55,7 | 71,4 | 66,4 |
| 30 - 34 | 120,5 | 104,2 | 76,1 | 45,4 | 62,8 | 62,4 | 79,5 | 79,2 | 83,8 | 83,8 |
| 35 | 84,1 | 72,1 | 52,4 | 28,9 | 28,9 | 32,7 | 42,2 | 44,6 | 54,9 | 62,8 |
| 36 | 73,8 | 62,5 | 44,6 | 24,9 | 22,4 | 24,0 | 33,8 | 34,5 | 43,5 | 49,9 |
| 37 | 67,1 | 53,2 | 39,4 | 19,4 | 17,4 | 15,8 | 24,1 | 26,7 | 34,3 | 38,0 |
| 38 | 55,0 | 45,0 | 34,1 | 17,2 | 13,7 | 13,1 | 18,3 | 20,4 | 26,1 | 30,2 |
| 39 | 46,3 | 36,1 | 26,6 | 14,0 | 8,4 | 8,5 | 12,4 | 13,1 | 18,3 | 21,9 |
| 35 - 39 | 62,9 | 53,1 | 40,5 | 21,4 | 16,1 | 20,6 | 26,3 | 28,7 | 35,4 | 39,7 |
| 40 | 39,7 | 29,2 | 21,4 | 10,3 | 6,5 | 7,4 | 8,1 | 9,7 | 12,1 | 16,4 |
| 41 | 30,1 | 23,2 | 15,5 | 8,2 | 4,4 | 4,3 | 5,7 | 5,8 | 8,0 | 10,5 |
| 42 | 21,5 | 15,1 | 12,0 | 7,3 | 3,1 | 3,6 | 3,7 | 4,1 | 5,0 | 5,8 |
| 43 | 15,3 | 11,7 | 6,9 | 4,6 | 1,9 | 2,2 | 2,3 | 2,7 | 2,7 | 2,6 |
| 44 | 9,0 | 5,9 | 4,1 | 2,8 | 1,4 | 0,8 | 1,1 | 1,1 | 1,3 | 2,2 |
| 40 - 44 | 23,3 | 19,9 | 11,7 | 6,9 | 3,6 | 3,1 | 4,7 | 4,8 | 6,1 | 7,5 |
| 15 - 44 | 78,7 | 90,3 | 68,4 | 46,8 | 48,5 | 45,3 | 54,8 | 48,3 | 46,8 | 41,4 |
| 45 - 49 | 1,3 | 1,4 | 0,9 | 0,4 | 0,3 | 0,2 | 0,2 | 0,2 | 0,2 | 0,3 |
| 15 - 49 | 67,2 | 76,5 | 57,7 | 40,3 | 42,4 | 38,5 | 47,9 | 42,5 | 39,9 | 34,5 |

1) Des gleichen Alters; einzelne Altersjahre altersspezifische Geburtenziffer, Altersgruppe 15 bis 44 (49) allgemeine Fruchtbarkeitsziffer, siehe Erläuterungen. – 2) Berechnet aus der Differenz Geburtsjahr des Kindes und der Mutter.

Geburtenrate 1950-2005



Die Geburtenrate ist Ausdruck der Geburtenneigung. Zur Bestandserhaltung der Bevölkerung müsste jede Frau in ihrem Leben durchschnittlich 2,1 Kinder zur Welt bringen. Im Jahr 1963, dem Jahr mit der höchsten Geborenenzahl, lag die Geburtenrate bei 2,8. Seit Mitte der 1970er-Jahre schwankt sie um einen Wert von nur noch 1,4 Kindern je Frau.

Die Geburtenneigung ist auch vom Alter der Frauen abhängig. 1963 wurden mit 200 Geborenen je 1 000 Frauen die meisten Kinder von 24-Jährigen zur Welt gebracht. Das Alter der Mütter zum Zeitpunkt der Geburt ihrer Kinder ist deutlich gestiegen. Heute weisen Frauen um die 30 die höchsten so genannten Fruchtbarkeitsziffern auf.

2. BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

2.1 NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

7. Gestorbene 1961-2005 nach Altersgruppen und Geschlecht

| Alter in Jahren | 1961 | 1970 | 1987 | 2005 | 1961 | 1970 | 1987 | 2005 |
|--------------------|--------|------|------|------|---|------|------|------|
| | Anzahl | | | | je 1 000 Lebende der gleichen Altersgruppe ¹⁾ | | | |

Männlich

| | | | | | | | | |
|-------------|--------|--------|--------|--------|-------|-------|-------|-------|
| unter 1 | 1 321 | 727 | 185 | 62 | 38,6 | 28,7 | 9,6 | 3,6 |
| 1 - 5 | 181 | 154 | 36 | 24 | 1,5 | 1,3 | 0,5 | 0,3 |
| 5 - 10 | 91 | 110 | 28 | 10 | 0,6 | 0,7 | 0,3 | 0,1 |
| 10 - 15 | 79 | 85 | 25 | 17 | 0,6 | 0,6 | 0,3 | 0,1 |
| 15 - 20 | 166 | 208 | 113 | 51 | 1,6 | 1,5 | 0,9 | 0,4 |
| 20 - 25 | 324 | 206 | 177 | 68 | 2,3 | 1,9 | 1,1 | 0,6 |
| 25 - 30 | 242 | 194 | 146 | 89 | 2,0 | 1,7 | 1,0 | 0,8 |
| 30 - 35 | 229 | 290 | 154 | 94 | 1,9 | 2,0 | 1,2 | 0,8 |
| 35 - 40 | 239 | 326 | 199 | 180 | 2,4 | 2,7 | 1,5 | 1,1 |
| 40 - 45 | 279 | 456 | 261 | 309 | 3,9 | 3,8 | 2,5 | 1,7 |
| 45 - 50 | 596 | 564 | 643 | 525 | 6,5 | 5,7 | 4,5 | 3,3 |
| 50 - 55 | 1 076 | 559 | 986 | 775 | 10,2 | 9,0 | 7,9 | 5,4 |
| 55 - 60 | 1 806 | 1 396 | 1 477 | 949 | 17,1 | 15,1 | 13,1 | 8,2 |
| 60 - 65 | 2 159 | 2 610 | 1 671 | 1 469 | 26,0 | 28,1 | 18,5 | 13,3 |
| 65 - 70 | 2 246 | 3 607 | 1 949 | 2 506 | 39,9 | 43,8 | 30,8 | 20,3 |
| 70 - 75 | 2 496 | 3 531 | 2 565 | 2 823 | 60,5 | 67,3 | 49,8 | 33,2 |
| 75 - 80 | 2 726 | 3 003 | 3 741 | 3 618 | 96,6 | 102,5 | 83,0 | 55,5 |
| 80 - 85 | 2 261 | 2 292 | 3 449 | 3 194 | 151,6 | 150,4 | 135,4 | 90,9 |
| 85 - 90 | 1 174 | 1 383 | 1 822 | 1 709 | 231,5 | 236,1 | 194,3 | 148,1 |
| 90 und mehr | 308 | 501 | 684 | 1 536 | 321,2 | 310,4 | 301,1 | 185,9 |
| Zusammen | 19 999 | 22 202 | 20 311 | 20 008 | 12,4 | 12,8 | 11,6 | 10,0 |

Weiblich

| | | | | | | | | |
|-------------|--------|--------|--------|--------|-------|-------|-------|-------|
| unter 1 | 970 | 514 | 158 | 62 | 30,1 | 21,6 | 8,6 | 3,9 |
| 1 - 5 | 108 | 99 | 24 | 8 | 0,9 | 0,9 | 0,3 | 0,1 |
| 5 - 10 | 61 | 64 | 13 | 9 | 0,5 | 0,4 | 0,1 | 0,1 |
| 10 - 15 | 35 | 41 | 12 | 15 | 0,3 | 0,3 | 0,1 | 0,1 |
| 15 - 20 | 57 | 80 | 41 | 21 | 0,6 | 0,6 | 0,3 | 0,2 |
| 20 - 25 | 93 | 54 | 48 | 25 | 0,7 | 0,5 | 0,3 | 0,2 |
| 25 - 30 | 123 | 80 | 60 | 26 | 1,1 | 0,7 | 0,4 | 0,2 |
| 30 - 35 | 133 | 100 | 82 | 41 | 1,1 | 0,7 | 0,6 | 0,3 |
| 35 - 40 | 244 | 157 | 112 | 102 | 1,8 | 1,4 | 0,9 | 0,6 |
| 40 - 45 | 264 | 266 | 161 | 168 | 2,6 | 2,2 | 1,7 | 1,0 |
| 45 - 50 | 449 | 520 | 332 | 278 | 3,6 | 3,9 | 2,4 | 1,8 |
| 50 - 55 | 748 | 461 | 395 | 404 | 5,5 | 5,3 | 3,3 | 2,9 |
| 55 - 60 | 1 003 | 980 | 614 | 538 | 8,1 | 7,7 | 5,4 | 4,8 |
| 60 - 65 | 1 439 | 1 656 | 1 063 | 741 | 13,5 | 13,1 | 8,6 | 6,5 |
| 65 - 70 | 2 057 | 2 522 | 1 428 | 1 308 | 24,7 | 23,3 | 14,2 | 9,9 |
| 70 - 75 | 2 719 | 3 366 | 2 269 | 1 747 | 44,8 | 41,1 | 25,4 | 17,5 |
| 75 - 80 | 3 006 | 3 954 | 4 113 | 3 034 | 76,2 | 74,0 | 46,8 | 32,4 |
| 80 - 85 | 2 614 | 3 549 | 5 020 | 5 043 | 126,7 | 129,8 | 88,8 | 65,0 |
| 85 - 90 | 1 445 | 2 125 | 3 825 | 3 745 | 209,0 | 202,8 | 153,0 | 120,1 |
| 90 und mehr | 470 | 904 | 1 935 | 5 461 | 293,6 | 305,9 | 250,6 | 227,1 |
| Zusammen | 18 038 | 21 492 | 21 705 | 22 776 | 10,0 | 11,3 | 11,5 | 11,0 |

1) Bevölkerung: 1961, 1970 und 1987 Ergebnis der Volkszählung; 2005 Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung (Jahresdurchschnitt).

8. Abgekürzte Sterbetafel 2003-2005 ¹⁾

| Alter in Jahren | Lebenserwartung | | Alter in Jahren | Lebenserwartung | | Alter in Jahren | Lebenserwartung | |
|-----------------------|-----------------|----------|-----------------------|-----------------|----------|-----------------------|-----------------|----------|
| | männlich | weiblich | | männlich | weiblich | | männlich | weiblich |
| 0 | 76,11 | 81,36 | 31 | 46,22 | 51,10 | 62 | 18,51 | 22,20 |
| 1 | 75,44 | 80,70 | 32 | 45,25 | 50,12 | 63 | 17,75 | 21,34 |
| 2 | 74,47 | 79,73 | 33 | 44,28 | 49,14 | 64 | 17,00 | 20,49 |
| 3 | 73,50 | 78,75 | 34 | 43,32 | 48,16 | 65 | 16,26 | 19,64 |
| 4 | 72,51 | 77,76 | 35 | 42,36 | 47,19 | 66 | 15,54 | 18,79 |
| 5 | 71,53 | 76,77 | 36 | 41,39 | 46,21 | 67 | 14,83 | 17,96 |
| 6 | 70,54 | 75,78 | 37 | 40,43 | 45,24 | 68 | 14,14 | 17,14 |
| 7 | 69,55 | 74,79 | 38 | 39,48 | 44,27 | 69 | 13,46 | 16,33 |
| 8 | 68,56 | 73,80 | 39 | 38,53 | 43,30 | 70 | 12,79 | 15,54 |
| 9 | 67,57 | 72,80 | 40 | 37,58 | 42,33 | 71 | 12,15 | 14,76 |
| 10 | 66,57 | 71,81 | 41 | 36,63 | 41,36 | 72 | 11,52 | 13,99 |
| 11 | 65,58 | 70,82 | 42 | 35,69 | 40,40 | 73 | 10,91 | 13,24 |
| 12 | 64,59 | 69,82 | 43 | 34,76 | 39,44 | 74 | 10,33 | 12,50 |
| 13 | 63,60 | 68,83 | 44 | 33,83 | 38,49 | 75 | 9,76 | 11,79 |
| 14 | 62,61 | 67,84 | 45 | 32,91 | 37,54 | 76 | 9,22 | 11,09 |
| 15 | 61,63 | 66,85 | 46 | 32,00 | 36,60 | 77 | 8,69 | 10,41 |
| 16 | 60,65 | 65,86 | 47 | 31,09 | 35,66 | 78 | 8,18 | 9,75 |
| 17 | 59,67 | 64,87 | 48 | 30,19 | 34,73 | 79 | 7,68 | 9,10 |
| 18 | 58,71 | 63,88 | 49 | 29,30 | 33,80 | 80 | 7,20 | 8,49 |
| 19 | 57,74 | 62,90 | 50 | 28,42 | 32,88 | 81 | 6,74 | 7,90 |
| 20 | 56,79 | 61,91 | 51 | 27,55 | 31,97 | 82 | 6,31 | 7,34 |
| 21 | 55,84 | 60,93 | 52 | 26,68 | 31,05 | 83 | 5,90 | 6,82 |
| 22 | 54,88 | 59,95 | 53 | 25,82 | 30,14 | 84 | 5,51 | 6,33 |
| 23 | 53,92 | 58,96 | 54 | 24,97 | 29,24 | 85 | 5,14 | 5,87 |
| 24 | 52,96 | 57,98 | 55 | 24,13 | 28,34 | 86 | 4,78 | 5,42 |
| 25 | 52,00 | 57,00 | 56 | 23,30 | 27,45 | 87 | 4,45 | 5,00 |
| 26 | 51,04 | 56,01 | 57 | 22,48 | 26,57 | 88 | 4,13 | 4,61 |
| 27 | 50,07 | 55,03 | 58 | 21,67 | 25,68 | 89 | 3,83 | 4,25 |
| 28 | 49,11 | 54,04 | 59 | 20,86 | 24,81 | 90 | 3,56 | 3,93 |
| 29 | 48,15 | 53,06 | 60 | 20,06 | 23,93 | | | |
| 30 | 47,18 | 52,08 | 61 | 19,28 | 23,07 | | | |

1) Lebenserwartung als Durchschnitt des angegebenen Zeitraumes.

9. Lebenserwartung 1871-2004 nach Alter und Geschlecht ¹⁾

| Alter in Jahren | Männlich | | | | | Weiblich | | | | |
|-----------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| | 1871- 1880 | 1901- 1910 | 1949- 1951 | 1970- 1972 | 2002- 2004 | 1871- 1880 | 1901- 1910 | 1949- 1951 | 1970- 1972 | 2002- 2004 |
| 0 | 36 | 45 | 65 | 67 | 76 | 38 | 48 | 68 | 74 | 82 |
| 10 | 47 | 51 | 60 | 59 | 66 | 48 | 53 | 63 | 65 | 72 |
| 20 | 38 | 43 | 50 | 50 | 57 | 40 | 45 | 53 | 56 | 62 |
| 30 | 31 | 35 | 41 | 41 | 47 | 33 | 37 | 44 | 46 | 52 |
| 40 | 24 | 27 | 32 | 32 | 37 | 26 | 29 | 35 | 37 | 42 |
| 50 | 18 | 19 | 24 | 23 | 28 | 19 | 21 | 26 | 27 | 33 |
| 60 | 12 | 13 | 16 | 15 | 20 | 13 | 14 | 17 | 19 | 24 |
| 70 | 7 | 8 | 10 | 9 | 13 | 8 | 8 | 10 | 11 | 16 |
| 80 | 4 | 4 | 5 | 5 | 7 | 4 | 5 | 6 | 6 | 9 |
| 90 | 2 | 2 | 3 | 3 | 4 | 2 | 3 | 3 | 3 | 4 |

1) Lebenserwartung in Deutschland als Durchschnitt der angegebenen Zeiträume; vor 1949 Reichsgebiet, 1949-1951 Bundesgebiet ohne Berlin und Saarland, 2002-2004 einschließlich neue Länder.

10. Urteile in Ehesachen 1950-2005

| Jahr | Scheidung | | Aufhebung | Nichtigkeit | Klage- abweisung |
|------|-----------|------------------------------|-----------|-------------|---------------------|
| | Anzahl | je 10 000 der Bevölkerung | | | |
| 1950 | 3 319 | 11,2 | 28 | 34 | 240 |
| 1960 | 2 270 | 6,7 | 15 | 7 | 159 |
| 1970 | 3 989 | 10,9 | 13 | 1 | 100 |
| 1980 | 5 579 | 15,3 | 1 | 2 | 27 |
| 1990 | 7 329 | 19,6 | 1 | 1 | 13 |
| 2000 | 10 416 | 25,9 | 13 | - | 19 |
| 2003 | 11 567 | 28,5 | 7 | - | 18 |
| 2004 | 11 298 | 27,8 | 11 | - | 21 |
| 2005 | 10 653 | 26,3 | 15 | - | 23 |

11. Ehescheidungen 1950-2005 nach Ehedauer

| Jahr der Scheidung | Ins- gesamt | Davon nach ... Ehejahren ¹⁾ | | | | | | | |
|-----------------------|----------------|--|------|------|------|-------|-------|-------|-------------------|
| | | 0-1 | 2-3 | 4-5 | 6-10 | 11-15 | 16-20 | 21-25 | 26 und mehr |
| | Anzahl | Anteil in % | | | | | | | |
| 1950 | 3 319 | 2,4 | 12,4 | 10,5 | 30,7 | 18,7 | 14,0 | 5,9 | 5,4 |
| 1960 | 2 270 | 3,4 | 17,0 | 17,3 | 28,0 | 16,8 | 7,5 | 4,4 | 5,6 |
| 1970 | 3 989 | 6,1 | 15,6 | 14,9 | 27,7 | 15,6 | 10,6 | 5,5 | 3,8 |
| 1980 | 5 579 | 3,2 | 12,9 | 16,4 | 27,1 | 15,8 | 11,7 | 7,0 | 5,9 |
| 1990 | 7 329 | 1,8 | 11,3 | 14,9 | 26,9 | 16,9 | 11,7 | 8,2 | 8,3 |
| 2000 | 10 416 | 0,7 | 7,8 | 11,8 | 29,1 | 20,0 | 12,9 | 8,3 | 9,4 |
| 2003 | 11 567 | 1,0 | 7,5 | 12,1 | 27,0 | 20,6 | 13,5 | 8,9 | 9,5 |
| 2004 | 11 298 | 0,9 | 7 | 12,7 | 26,3 | 19,6 | 14,1 | 9,7 | 9,7 |
| 2005 | 10 653 | 0,7 | 6,8 | 12,1 | 25,6 | 19,6 | 14,9 | 9,9 | 10,4 |

1) Berechnet als Differenz zwischen dem Jahr der Scheidung und dem Jahr der Eheschließung.

12. Ehescheidungen 1950-2005 nach Zahl der Kinder

| Jahr der Scheidung | Ehescheidungen | | | | | | | Betroffene Kinder |
|-----------------------|----------------|---------------------------------------|-------|-------|-----|-----|---------------|----------------------|
| | ins- gesamt | davon mit ... Kind(ern) ¹⁾ | | | | | | |
| | | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 und mehr | |
| 1950 | 3 319 | 1 423 | 1 044 | 533 | 179 | 87 | 53 | 3 297 |
| 1960 | 2 270 | 873 | 808 | 353 | 161 | 43 | 32 | 2 344 |
| 1970 | 3 989 | 1 315 | 1 340 | 768 | 333 | 131 | 102 | 4 927 |
| 1980 | 5 579 | 2 486 | 1 819 | 921 | 263 | 67 | 23 | 4 845 |
| 1990 | 7 329 | 3 591 | 2 309 | 1 183 | 185 | 48 | 13 | 5 490 |
| 2000 | 10 416 | 5 200 | 2 750 | 1 979 | 398 | 63 | 26 | 8 299 |
| 2003 | 11 567 | 5 473 | 3 167 | 2 329 | 483 | 91 | 24 | 9 770 |
| 2004 | 11 298 | 5 297 | 3 191 | 2 240 | 447 | 98 | 25 | 9 541 |
| 2005 | 10 653 | 5 065 | 2 874 | 2 181 | 431 | 82 | 20 | 8 970 |

1) Minderjährige Kinder zum Zeitpunkt der Urteilsverkündung.

2.2 RÄUMLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 2.2.1 | Binnen- und Außenwanderungen 1950-2005 | 54 |
| 2.2.2 | Wanderungen über die Gemeindegrenze vom 27. Mai 1970 bis 24. Mai 1987 und vom 25. Mai 1987 bis 31. Dezember 2005 nach Verwaltungsbezirken | 55 |
| 2.2.3 | Wanderungen über die Landesgrenze 2004 und 2005 nach Herkunfts- und Zielgebieten | 56 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

2

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|---|---|
| 2.2.1 | Statistik der Bevölkerungsbewegung und der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes | Statistischer Bericht: Bevölkerungsvorgänge (A1023) |
| 2.2.2 | s. Tabelle 2.2.1 | s. Tabelle 2.2.1 |
| 2.2.3 | s. Tabelle 2.2.1 | s. Tabelle 2.2.1 |

Erläuterungen

Auf der Grundlage der bei den Meldebehörden registrierten An- und Abmeldungen werden die zu- und fortgezogenen Personen erfasst. Umzüge innerhalb einer Gemeinde bleiben unberücksichtigt.

Die Änderungen der Staatsgrenzen verschiedener Länder bzw. deren Aufteilung in mehrere neue Staaten können bei einer Darstellung nach Ziel- und Herkunftsgebieten für die letzten Jahre zu Problemen führen und die Vergleichbarkeit derartiger Daten einschränken.

2. BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

2.2 RÄUMLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

1. Binnen- und Außenwanderungen 1950-2005

| Jahr | Wande- rungen innerhalb des Landes | Wanderungen über die Landesgrenze | | | Wande- rungen innerhalb des Landes | Wanderungen über die Landesgrenze | | |
|------|--|--------------------------------------|---------------|---------|--|--------------------------------------|---------------|-------|
| | | Zu- züge | Fort- züge | Saldo | | Zu- züge | Fort- züge | Saldo |
| | | Anzahl | | | | je 1 000 der Bevölkerung | | |
| 1950 | 104 637 | 160 144 | 45 219 | 114 925 | 35,2 | 53,9 | 15,2 | 38,7 |
| 1954 | 118 915 | 98 898 | 83 102 | 15 796 | 37,5 | 31,2 | 26,2 | 5,0 |
| 1955 | 120 699 | 101 330 | 87 888 | 13 442 | 36,7 | 30,8 | 26,8 | 4,1 |
| 1956 | 121 371 | 110 018 | 94 275 | 15 743 | 37,4 | 33,9 | 29,0 | 4,8 |
| 1957 | 114 531 | 119 840 | 100 573 | 19 267 | 34,8 | 36,4 | 30,6 | 5,9 |
| 1958 | 114 093 | 114 063 | 98 535 | 15 528 | 34,2 | 34,2 | 29,5 | 4,7 |
| 1959 | 116 598 | 99 453 | 104 309 | -4 856 | 34,6 | 29,5 | 31,0 | -1,4 |
| 1960 | 114 880 | 109 356 | 101 410 | 7 946 | 33,9 | 32,2 | 29,9 | 2,3 |
| 1961 | 115 551 | 114 041 | 100 879 | 13 162 | 33,8 | 33,3 | 29,5 | 3,8 |
| 1962 | 110 891 | 109 205 | 100 109 | 9 096 | 32,1 | 31,6 | 29,0 | 2,6 |
| 1963 | 117 196 | 111 492 | 103 148 | 8 344 | 33,5 | 31,9 | 29,5 | 2,4 |
| 1964 | 122 621 | 116 235 | 109 092 | 7 143 | 34,7 | 32,9 | 30,9 | 2,0 |
| 1965 | 120 209 | 121 000 | 108 883 | 12 117 | 33,7 | 33,9 | 30,5 | 3,4 |
| 1966 | 128 407 | 123 165 | 116 185 | 6 980 | 35,6 | 34,2 | 32,3 | 1,9 |
| 1967 | 127 225 | 103 730 | 111 019 | -7 289 | 35,1 | 28,7 | 30,7 | -2,0 |
| 1968 | 134 060 | 109 108 | 104 828 | 4 280 | 36,9 | 30,0 | 28,8 | 1,2 |
| 1969 | 128 117 | 123 325 | 106 138 | 17 187 | 35,0 | 33,7 | 29,0 | 4,7 |
| 1970 | 122 942 | 129 860 | 109 011 | 20 849 | 33,7 | 35,6 | 29,9 | 5,7 |
| 1971 | 124 208 | 126 962 | 109 423 | 17 539 | 33,8 | 34,6 | 29,8 | 4,8 |
| 1972 | 125 886 | 124 518 | 109 786 | 14 732 | 34,2 | 33,8 | 29,8 | 4,0 |
| 1973 | 131 454 | 125 566 | 107 965 | 17 601 | 35,6 | 34,0 | 29,2 | 4,8 |
| 1974 | 131 233 | 102 239 | 107 358 | -5 119 | 35,5 | 27,7 | 29,0 | -1,4 |
| 1975 | 122 914 | 86 262 | 97 985 | -11 723 | 33,4 | 23,5 | 26,6 | -3,2 |
| 1976 | 124 323 | 88 709 | 95 323 | -6 614 | 34,0 | 24,3 | 26,1 | -1,8 |
| 1977 | 126 424 | 89 759 | 92 122 | -2 363 | 34,7 | 24,6 | 25,3 | -0,6 |
| 1978 | 125 334 | 89 893 | 88 604 | 1 289 | 34,5 | 24,7 | 24,4 | 0,4 |
| 1979 | 126 180 | 95 362 | 85 315 | 10 047 | 34,7 | 26,3 | 23,5 | 2,8 |
| 1980 | 134 106 | 102 613 | 87 003 | 15 610 | 36,9 | 28,2 | 23,9 | 4,3 |
| 1981 | 134 280 | 94 285 | 88 685 | 5 600 | 36,9 | 25,9 | 24,3 | 1,5 |
| 1982 | 134 314 | 89 874 | 88 162 | 1 712 | 36,9 | 24,7 | 24,2 | 0,5 |
| 1983 | 138 639 | 84 795 | 78 776 | 6 019 | 38,2 | 23,3 | 21,7 | 1,7 |
| 1984 | 122 300 | 77 089 | 79 206 | -2 117 | 33,7 | 21,3 | 21,8 | -0,6 |
| 1985 | 125 487 | 75 804 | 77 052 | -1 248 | 34,7 | 20,9 | 21,3 | -0,3 |
| 1986 | 124 544 | 76 995 | 74 574 | 2 421 | 34,5 | 21,3 | 20,6 | 0,7 |
| 1987 | 114 194 | 77 732 | 75 914 | 1 818 | 33,4 | 21,5 | 21,0 | 0,5 |
| 1988 | 112 003 | 93 725 | 73 095 | 20 630 | 30,8 | 25,7 | 20,1 | 5,7 |
| 1989 | 125 371 | 132 935 | 81 543 | 51 392 | 34,2 | 36,2 | 22,2 | 14,0 |
| 1990 | 130 061 | 147 870 | 84 942 | 62 928 | 34,8 | 39,6 | 22,7 | 16,9 |
| 1991 | 133 459 | 141 305 | 82 349 | 58 956 | 35,2 | 37,3 | 21,7 | 15,6 |
| 1992 | 146 075 | 147 484 | 87 841 | 59 643 | 37,9 | 38,3 | 22,8 | 15,5 |
| 1993 | 151 971 | 135 586 | 89 108 | 46 478 | 38,9 | 34,7 | 22,8 | 11,9 |
| 1994 | 166 139 | 127 608 | 99 580 | 28 028 | 42,2 | 32,4 | 25,3 | 7,1 |
| 1995 | 165 975 | 123 371 | 93 716 | 29 655 | 41,9 | 31,1 | 23,6 | 7,5 |
| 1996 | 165 327 | 114 240 | 88 766 | 25 474 | 41,5 | 28,7 | 22,3 | 6,4 |
| 1997 | 166 337 | 107 372 | 88 577 | 18 795 | 41,5 | 26,8 | 22,1 | 4,7 |
| 1998 | 166 399 | 107 598 | 97 388 | 10 210 | 41,4 | 26,8 | 24,2 | 2,5 |
| 1999 | 164 137 | 111 409 | 101 271 | 10 138 | 40,7 | 27,7 | 25,1 | 2,5 |
| 2000 | 161 956 | 108 973 | 100 927 | 8 046 | 40,2 | 27,0 | 25,0 | 2,0 |
| 2001 | 158 159 | 112 497 | 91 547 | 20 950 | 39,1 | 27,8 | 22,7 | 5,2 |
| 2002 | 155 437 | 111 090 | 94 501 | 16 589 | 38,4 | 27,4 | 23,3 | 4,1 |
| 2003 | 153 852 | 100 869 | 90 064 | 10 805 | 37,9 | 24,9 | 22,2 | 2,7 |
| 2004 | 155 623 | 97 285 | 86 840 | 10 445 | 38,3 | 24,0 | 21,4 | 2,6 |
| 2005 | 156 633 | 100 168 | 92 313 | 7 855 | 38,6 | 24,7 | 22,7 | 1,9 |

2. Wanderungen über die Gemeindegrenze vom 27. Mai 1970 bis 24. Mai 1987
und vom 25. Mai 1987 bis 31. Dezember 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | 27. Mai 1970 bis 24. Mai 1987 | | | 25. Mai 1987 bis 31. Dezember 2005 | | |
|-------------------------------------|-------------------------------|-----------|---------|------------------------------------|-----------|---------|
| | Zuzüge | Fortzüge | Saldo | Zuzüge | Fortzüge | Saldo |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 52 131 | 48 018 | 4 113 | 58 202 | 54 469 | 3 733 |
| Kaiserslautern, St. | 103 829 | 102 456 | 1 373 | 114 664 | 109 789 | 4 875 |
| Koblenz, St. | 116 415 | 121 210 | -4 795 | 115 470 | 113 180 | 2 290 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 44 186 | 45 550 | -1 364 | 50 801 | 43 721 | 7 080 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 158 424 | 178 362 | -19 938 | 168 822 | 160 242 | 8 580 |
| Mainz, St. | 233 498 | 212 863 | 20 635 | 241 125 | 220 230 | 20 895 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 46 883 | 47 008 | -125 | 49 893 | 44 314 | 5 579 |
| Pirmasens, St. | 35 882 | 42 119 | -6 237 | 40 908 | 40 937 | -29 |
| Speyer, St. | 47 939 | 45 860 | 2 079 | 56 597 | 49 095 | 7 502 |
| Trier, St. | 92 374 | 98 815 | -6 441 | 117 275 | 108 707 | 8 568 |
| Worms, St. | 57 276 | 57 874 | -598 | 80 670 | 70 004 | 10 666 |
| Zweibrücken, St. | 29 132 | 32 578 | -3 446 | 34 918 | 30 810 | 4 108 |
| Ahrweiler | 119 984 | 107 742 | 12 242 | 159 998 | 136 570 | 23 428 |
| Altenkirchen (Ww.) | 134 511 | 133 498 | 1 013 | 187 057 | 169 788 | 17 269 |
| Alzey-Worms | 91 114 | 86 700 | 4 414 | 164 969 | 138 617 | 26 352 |
| Bad Dürkheim | 124 194 | 115 477 | 8 717 | 162 306 | 142 220 | 20 086 |
| Bad Kreuznach | 164 017 | 161 696 | 2 321 | 198 852 | 179 883 | 18 969 |
| Bernkastel-Wittlich | 93 387 | 95 208 | -1 821 | 126 369 | 116 181 | 10 188 |
| Birkenfeld | 88 769 | 94 032 | -5 263 | 107 783 | 100 775 | 7 008 |
| Bitburg-Prüm | 79 465 | 84 492 | -5 027 | 115 155 | 107 110 | 8 045 |
| Cochem-Zell | 56 047 | 61 031 | -4 984 | 77 272 | 70 489 | 6 783 |
| Daun | 57 505 | 57 750 | -245 | 83 898 | 76 141 | 7 757 |
| Donnersbergkreis | 72 077 | 69 890 | 2 187 | 110 902 | 97 226 | 13 676 |
| Germersheim | 115 089 | 108 425 | 6 664 | 156 523 | 138 450 | 18 073 |
| Kaiserslautern | 103 879 | 103 028 | 851 | 149 254 | 132 983 | 16 271 |
| Kusel | 64 456 | 66 836 | -2 380 | 92 275 | 87 230 | 5 045 |
| Mainz-Bingen | 187 906 | 175 428 | 12 478 | 276 360 | 243 953 | 32 407 |
| Mayen-Koblenz | 197 038 | 195 199 | 1 839 | 249 264 | 220 781 | 28 483 |
| Neuwied | 183 052 | 167 751 | 15 301 | 229 934 | 197 133 | 32 801 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 107 380 | 103 629 | 3 751 | 144 689 | 126 524 | 18 165 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 123 000 | 118 700 | 4 300 | 173 260 | 155 078 | 18 182 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 132 784 | 117 851 | 14 933 | 170 168 | 150 583 | 19 585 |
| Südliche Weinstraße | 111 783 | 111 187 | 596 | 147 737 | 132 574 | 15 163 |
| Südwestpfalz | 81 410 | 85 968 | -4 558 | 112 504 | 105 280 | 7 224 |
| Trier-Saarburg | 113 393 | 108 552 | 4 841 | 161 102 | 146 603 | 14 499 |
| Westerwaldkreis | 190 537 | 177 904 | 12 633 | 283 874 | 250 795 | 33 079 |
| Rheinland-Pfalz | 3 810 746 | 3 740 687 | 70 059 | 4 970 850 | 4 468 465 | 502 385 |
| kreisfreie Städte | 1 017 969 | 1 032 713 | -14 744 | 1 129 345 | 1 045 498 | 83 847 |
| Landkreise | 2 792 777 | 2 707 974 | 84 803 | 3 841 505 | 3 422 967 | 418 538 |

3. Wanderungen über die Landesgrenze 2004 und 2005 nach Herkunfts- und Zielgebieten

| Herkunfts- bzw. Zielgebiet | 2004 | | | 2005 | | |
|---|--------|----------|--------|---------|----------|--------|
| | Zuzüge | Fortzüge | Saldo | Zuzüge | Fortzüge | Saldo |
| Deutschland | 66 895 | 58 790 | 8 105 | 68 840 | 59 842 | 8 998 |
| Baden-Württemberg | 12 659 | 12 357 | 302 | 13 334 | 12 412 | 922 |
| Bayern | 4 635 | 4 725 | -90 | 4 819 | 5 023 | -204 |
| Berlin | 1 614 | 1 508 | 106 | 1 715 | 1 590 | 125 |
| Brandenburg | 1 120 | 609 | 511 | 1 121 | 653 | 468 |
| Bremen | 249 | 283 | -34 | 256 | 239 | 17 |
| Hamburg | 586 | 797 | -211 | 607 | 785 | -178 |
| Hessen | 14 344 | 12 581 | 1 763 | 16 154 | 12 737 | 3 417 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 640 | 385 | 255 | 581 | 427 | 154 |
| Niedersachsen | 5 550 | 2 782 | 2 768 | 4 464 | 2 499 | 1 965 |
| Nordrhein-Westfalen | 16 632 | 15 960 | 672 | 16 777 | 16 658 | 119 |
| Saarland | 3 695 | 3 507 | 188 | 3 925 | 3 597 | 328 |
| Sachsen | 1 839 | 1 085 | 754 | 1 785 | 1 055 | 730 |
| Sachsen-Anhalt | 1 236 | 580 | 656 | 1 109 | 603 | 506 |
| Schleswig-Holstein | 1 012 | 977 | 35 | 921 | 959 | -38 |
| Thüringen | 1 084 | 654 | 430 | 1 272 | 605 | 667 |
| Ausland | 26 621 | 25 369 | 1 252 | 28 046 | 24 876 | 3 170 |
| europäisches Ausland | 19 573 | 18 870 | 703 | 21 431 | 18 062 | 3 369 |
| EU-Staaten | 13 520 | 13 732 | -212 | 16 269 | 13 209 | 3 060 |
| Belgien | 310 | 287 | 23 | 283 | 266 | 17 |
| Dänemark | 66 | 76 | -10 | 62 | 71 | -9 |
| Estland | 32 | 21 | 11 | 29 | 25 | 4 |
| Finnland | 76 | 78 | -2 | 75 | 69 | 6 |
| Frankreich | 914 | 1 244 | -330 | 1 001 | 1 190 | -189 |
| Griechenland | 295 | 628 | -333 | 264 | 472 | -208 |
| Irland | 67 | 110 | -43 | 78 | 86 | -8 |
| Italien | 831 | 1 587 | -756 | 878 | 1 388 | -510 |
| Lettland | 89 | 54 | 35 | 125 | 53 | 72 |
| Litauen | 230 | 85 | 145 | 275 | 95 | 180 |
| Luxemburg | 872 | 557 | 315 | 1 160 | 593 | 567 |
| Malta | 5 | 7 | -2 | 7 | 3 | 4 |
| Niederlande | 445 | 386 | 59 | 484 | 317 | 167 |
| Österreich | 292 | 455 | -163 | 338 | 470 | -132 |
| Polen | 5 286 | 3 780 | 1 506 | 6 998 | 3 921 | 3 077 |
| Portugal | 413 | 596 | -183 | 412 | 507 | -95 |
| Schweden | 91 | 135 | -44 | 107 | 124 | -17 |
| Slowakei | 342 | 248 | 94 | 765 | 503 | 262 |
| Slowenien | 75 | 90 | -15 | 90 | 85 | 5 |
| Spanien | 599 | 825 | -226 | 580 | 652 | -72 |
| Tschechische Republik | 304 | 301 | 3 | 372 | 330 | 42 |
| Ungarn | 1 390 | 1 377 | 13 | 1 404 | 1 278 | 126 |
| Vereinigtes Königreich | 489 | 790 | -301 | 468 | 702 | -234 |
| Zypern | 7 | 15 | -8 | 14 | 9 | 5 |
| Bosnien und Herzegowina, Kroatien und Mazedonien | 738 | 701 | 37 | 537 | 649 | -112 |
| Europ. Staaten d. ehem. UdSSR | 1 729 | 989 | 740 | 1 244 | 855 | 389 |
| Rumänien | 815 | 681 | 134 | 757 | 614 | 143 |
| Serbien, Montenegro | 548 | 744 | -196 | 634 | 528 | 106 |
| Türkei | 1 471 | 1 040 | 431 | 1 293 | 1 160 | 133 |
| übriges europäisches Ausland | 752 | 983 | -231 | 697 | 1 047 | -350 |
| außereuropäisches Ausland | 7 027 | 6 472 | 555 | 6 593 | 6 794 | -201 |
| Afrika | 1 126 | 808 | 318 | 924 | 817 | 107 |
| Amerika | 2 753 | 3 007 | -254 | 2 611 | 3 152 | -541 |
| Asien ¹⁾ | 2 992 | 2 461 | 531 | 2 926 | 2 614 | 312 |
| Australien und Ozeanien | 156 | 196 | -40 | 132 | 211 | -79 |
| Ausland (Gebietszuordnung unbekannt) | 21 | 27 | -6 | 22 | 20 | 2 |
| Ungeklärt und ohne Angabe | 3 769 | 2 681 | 1 088 | 3 282 | 7 595 | -4 313 |
| Insgesamt | 97 285 | 86 840 | 10 445 | 100 168 | 92 313 | 7 855 |

1) Einschließlich asiatische Staaten der ehemaligen UdSSR.

3. GESUNDHEITSWESEN

3

Bereinigte Krankenhauskosten 2004

2,6 Mrd. Euro

380 Euro je Pfl egetag

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 3.1 | Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2003 bis 2005 nach der Bettenzahl | 60 |
| 3.2 | Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2005, deren Bettenzahl und Personal nach Verwaltungsbezirken | 60 |
| 3.3 | Krankenhäuser 2005, deren Bettenzahl und Personal nach Verwaltungsbezirken | 61 |
| 3.4 | Allgemeine und psychiatrische Krankenhäuser 2005 nach Fachabteilungen, Bettenzahl und Auslastung | 62 |
| 3.5 | Kosten der Krankenhäuser 1994 und 2004 nach Kostenarten | 64 |
| 3.6 | Freipraktizierende Ärztinnen/Ärzte und Zahnärztinnen/Zahnärzte sowie Apotheken am 31. Dezember 2004 nach Verwaltungsbezirken | 65 |
| 3.7 | Berufstätige Ärztinnen/Ärzte und Zahnärztinnen/Zahnärzte 1999 bis 2004 nach Fachgebietsbezeichnungen | 66 |
| 3.8 | Sterbefälle 2000 bis 2005 nach Todesursachen | 68 |
| 3.9 | Sterbefälle 2005 nach Todesursachen und Geschlecht | 69 |
| 3.10 | Schwangerschaftsabbrüche 2005 nach Grundlage und Ort des Abbruchs sowie dem Alter der Frauen und Familienstand | 70 |
| 3.11 | Schwangerschaftsabbrüche 2005 nach dem Alter der Frauen und der Zahl der im Haushalt lebenden minderjährigen Kinder | 70 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|--|
| 3.1 | Krankenhausstatistik | Statistischer Bericht: Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen (A4023) |
| 3.2 | s. Tabelle 3.1 | s. Tabelle 3.1 |
| 3.3 | s. Tabelle 3.1 | s. Tabelle 3.1 |
| 3.4 | s. Tabelle 3.1 | s. Tabelle 3.1 |
| 3.5 | s. Tabelle 3.1 | s. Tabelle 3.1 |
| 3.6 | Statistik der Berufe des Gesundheitswesens | Landesärztekammer Rheinland-Pfalz, Deutschausplatz 3, 55116 Mainz; Landes Zahnärztekammer Rheinland-Pfalz, 55118 Mainz; Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz, 55112 Mainz |
| 3.7 | s. Tabelle 3.6 | s. Tabelle 3.6 |
| 3.8 | Todesursachenstatistik | Statistischer Bericht: Sterbefälle nach Todesursachen und Verwaltungsbezirken (A4033) |
| 3.9 | s. Tabelle 3.8 | s. Tabelle 3.8 |
| 3.10 | Statistik der Schwangerschaftsabbrüche | Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Fachserie 12 – Gesundheitswesen, Reihe 3 – Schwangerschaftsabbrüche |
| 3.11 | s. Tabelle 3.10 | s. Tabelle 3.10 |

Erläuterungen

Die Statistiken des Gesundheitswesens liefern zum einen Informationen über den Gesundheitszustand der Bevölkerung und zum anderen Daten über Einrichtungen und Personal der Gesundheitsversorgung.

Krankenhausstatistik: Erfasst werden sowohl Häuser, die der Krankenhausbehandlung und/oder Geburtshilfe dienen als auch Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen. Bei den Krankenhäusern gliedert sich die Statistik in drei Erhebungsteile: Grunddaten, Diagnosen und Einzugsgebiete, Kosten. Die Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind dagegen nur zu den Grund- und Diagnosedaten berichtspflichtig. Im Rahmen der Grunddaten-Erhebung werden insbesondere die Bettenkapazität nach Fachabteilungen, ärztliches und nicht ärztliches Personal, Patientenzahl, Pflegetage und Verweildauer nachgewiesen.

Statistik der Berufe des Gesundheitswesens: Nachgewiesen wird die Anzahl der berufstätigen Ärztinnen und Ärzte sowie Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie der Apotheken. Die Angaben basieren auf den Unterlagen der entsprechenden Kammern. Weiterhin umfasst die Statistik Daten über die Zahl der an die Ärztinnen, Ärzte, Zahnärztinnen, Zahnärzte, Apothekerinnen, Apotheker erteilten Approbationen.

Todesursachenstatistik: Grundlage dieser Erhebung sind die Angaben in den von den Ärztinnen und Ärzten ausgestellten Leichenschauscheinen. Diese werden dem Statistischen Landesamt von den Gesundheitsämtern zur Auswertung zur Verfügung gestellt. Als Todesursache geht in die Statistik das so genannte Grundleiden ein, also jenes Leiden, das den Ablauf der zum Tode führenden Ereignisse ausgelöst hat. Die Verschlüsselung des Grundleidens erfolgt nach der Internationalen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD 10 von 1998) der Weltgesundheitsorganisation (WHO).

Statistik der Schwangerschaftsabbrüche: Diese Erhebung vermittelt einen Überblick über Größenordnung, Struktur und Entwicklung der Schwangerschaftsabbrüche. Sie gibt wichtige Hinweise über die Lebensumstände der betroffenen Frauen, insbesondere zum Alter, zum Familienstand und zur Zahl der im Haushalt der Frau lebenden Kinder.

1. Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2003 bis 2005 nach der Bettenzahl

| Bettengrößengruppe | 2003 | | 2004 | | 2005 | |
|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| | Anzahl | Betten | Anzahl | Betten | Anzahl | Betten |
| Krankenhäuser | 102 | 25 875 | 98 | 25 780 | 98 | 25 604 |
| unter 100 Betten | 23 | 858 | 24 | 922 | 23 | 906 |
| 100 - 299 Betten | 48 | 8 968 | 43 | 8 024 | 44 | 7 948 |
| 300 - 499 Betten | 19 | 7 264 | 17 | 6 768 | 18 | 7 322 |
| 500 - 999 Betten | 10 | 6 108 | 12 | 7 414 | 11 | 6 821 |
| 1 000 und mehr Betten | 2 | 2 677 | 2 | 2 652 | 2 | 2 607 |
| Vorsorge- oder Reha- bilitationseinrichtungen | 68 | 8 403 | 68 | 8 393 | 66 | 8 128 |
| unter 100 Betten | 31 | 1 618 | 30 | 1 524 | 29 | 1 429 |
| 100 und mehr Betten | 37 | 6 785 | 38 | 6 869 | 37 | 6 699 |

2. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2005, deren Bettenzahl und Personal nach Verwaltungsbezirken ¹⁾

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen | Auf- gestellte Betten | Hauptamt- liche Ärztinnen/ Ärzte ²⁾ | Nicht ärztliches Personal ²⁾ | |
|-------------------------------------|--|-----------------------------|---|---|---------------------|
| | | | | insgesamt | Pflege- personal |
| Mainz, St. | 1 | 15 | 4 | 20 | 6 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 1 | 90 | 4 | 41 | 11 |
| Trier, St. | 1 | 80 | 8 | 99 | 47 |
| Ahrweiler | 10 | 879 | 61 | 602 | 141 |
| Altenkirchen (Ww.) | 3 | 137 | 7 | 118 | 26 |
| Bad Dürkheim | 4 | 592 | 41 | 304 | 59 |
| Bad Kreuznach | 12 | 1 689 | 92 | 1 036 | 202 |
| Bernkastel-Wittlich | 6 | 1 258 | 64 | 694 | 225 |
| Birkenfeld | 2 | 192 | 12 | 154 | 52 |
| Cochem-Zell | 2 | 376 | 16 | 187 | 41 |
| Daun | 2 | 362 | 15 | 175 | 30 |
| Donnersbergkreis | 2 | 83 | 4 | 82 | 2 |
| Mayen-Koblenz | 2 | 173 | 11 | 80 | 14 |
| Neuwied | 1 | 184 | 17 | 203 | 74 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 1 | 178 | 12 | 156 | 26 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 9 | 1 040 | 56 | 600 | 111 |
| Südliche Weinstraße | 4 | 503 | 27 | 407 | 125 |
| Südwestpfalz | 1 | 25 | 2 | 23 | 11 |
| Westerwaldkreis | 2 | 272 | 9 | 164 | 21 |
| Rheinland-Pfalz | 66 | 8 128 | 462 | 5 145 | 1 224 |
| kreisfreie Städte | 3 | 185 | 16 | 160 | 64 |
| Landkreise | 63 | 7 943 | 446 | 4 985 | 1 160 |

1) Es werden nur die Verwaltungsbezirke dargestellt, in denen sich eine Vorsorge- oder Rehabilitationsreinrichtung befindet. – 2) Am 31. Dezember.

3. Krankenhäuser 2005, deren Bettenzahl und Personal nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Krankenhäuser | | Darunter allgemeine Krankenhäuser | | | | |
|-------------------------------------|------------------------------|-----------------------------|-----------------------------------|-----------------------------|---|--------|--|
| | ins- gesamt ¹⁾ | aufge- stellte Betten | zu- sammen | aufge- stellte Betten | haupt- amtliche Ärztinnen/Ärzte ²⁾ | Beleg- | Pflege- per- sonal ²⁾ |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 1 | 315 | 1 | 315 | 55 | 2 | 207 |
| Kaiserslautern, St. | 2 | 1 137 | 2 | 1 137 | 342 | 16 | 896 |
| Koblenz, St. | 3 | 1 616 | 3 | 1 616 | 407 | 9 | 1 470 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 2 | 884 | 2 | 884 | 155 | 15 | 551 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 4 | 1 854 | 4 | 1 854 | 568 | 4 | 1 570 |
| Mainz, St. | 5 | 2 274 | 4 | 2 274 | 969 | 11 | 2 444 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 1 | 427 | 1 | 427 | 94 | 2 | 295 |
| Pirmasens, St. | 1 | 463 | 1 | 463 | 91 | 2 | 324 |
| Speyer, St. | 2 | 647 | 2 | 647 | 125 | 4 | 532 |
| Trier, St. | 4 | 1 554 | 4 | 1 554 | 481 | 18 | 1 474 |
| Worms, St. | 3 | 716 | 2 | 716 | 166 | 11 | 529 |
| Zweibrücken, St. | 2 | 541 | 2 | 541 | 86 | 6 | 338 |
| Ahrweiler | 8 | 909 | 6 | 729 | 128 | 9 | 482 |
| Altenkirchen (Ww.) | 2 | 790 | 2 | 790 | 128 | 13 | 617 |
| Alzey-Worms | 2 | 610 | 1 | 150 | 30 | 10 | 113 |
| Bad Dürkheim | 3 | 497 | 2 | 400 | 88 | 3 | 271 |
| Bad Kreuznach | 6 | 1 015 | 5 | 1 015 | 179 | 14 | 672 |
| Bernkastel-Wittlich | 2 | 517 | 2 | 517 | 116 | 13 | 503 |
| Birkenfeld | 3 | 606 | 3 | 606 | 131 | 5 | 440 |
| Bitburg-Prüm | 2 | 462 | 2 | 462 | 74 | 8 | 389 |
| Cochem-Zell | 3 | 445 | 3 | 445 | 57 | 7 | 243 |
| Daun | 2 | 430 | 2 | 430 | 63 | 8 | 275 |
| Donnersbergkreis | 1 | 203 | 1 | 203 | 35 | 3 | 145 |
| Germersheim | 1 | 320 | 1 | 320 | 75 | 2 | 273 |
| Kaiserslautern | 1 | 396 | 1 | 396 | 70 | 1 | 205 |
| Kusel | - | - | - | - | - | - | - |
| Mainz-Bingen | 3 | 349 | 3 | 349 | 53 | 11 | 210 |
| Mayen-Koblenz | 5 | 993 | 3 | 606 | 108 | 7 | 478 |
| Neuwied | 6 | 1 522 | 5 | 1 522 | 319 | 15 | 1 215 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 2 | 446 | 2 | 446 | 81 | 4 | 313 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 6 | 975 | 5 | 910 | 88 | 42 | 493 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | - | - | - | - | - | - | - |
| Südliche Weinstraße | 3 | 703 | 1 | 100 | 10 | - | 44 |
| Südwestpfalz | 2 | 230 | 1 | 190 | 38 | 3 | 94 |
| Trier-Saarburg | 2 | 369 | 2 | 369 | 63 | 13 | 307 |
| Westerwaldkreis | 2 | 389 | 2 | 389 | 69 | 8 | 260 |
| Rheinland-Pfalz | 97 | 25 604 | 83 | 23 772 | 5 542 | 299 | 18 672 |
| kreisfreie Städte | 30 | 12 428 | 28 | 12 428 | 3 539 | 100 | 10 630 |
| Landkreise | 67 | 13 176 | 55 | 11 344 | 2 003 | 199 | 8 042 |

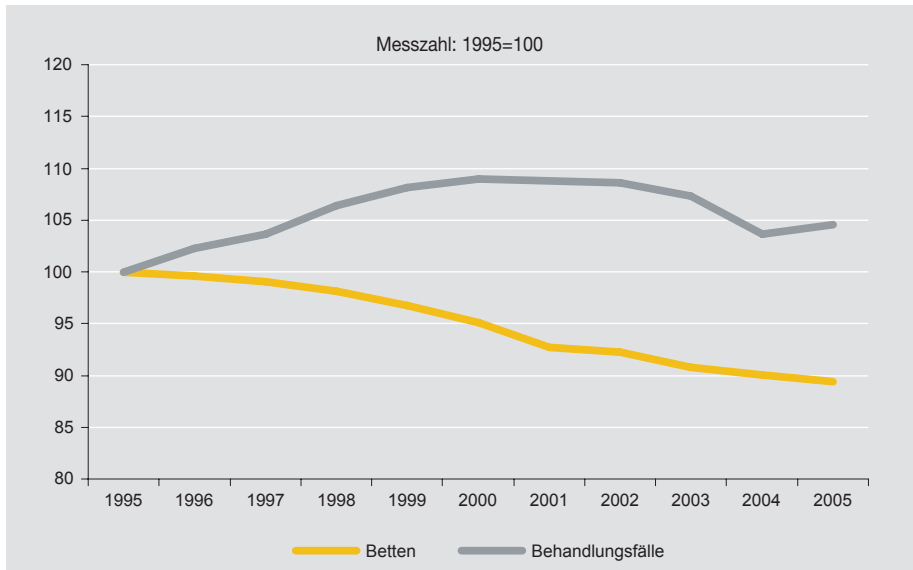
1) Einschließlich reine Tageskliniken. – 2) Am 31. Dezember.

4. Allgemeine und psychiatrische Krankenhäuser 2005 nach Fachabteilungen, Bettenzahl und Auslastung

| Fachabteilung | Kranken- häuser | Auf- gestellte Betten | Berech- nungs-/ Belegungs- tage | Stationär behandelte Kranke ¹⁾ | Betten- aus- lastung | Durch- schnittliche Verweil- dauer |
|---|--------------------|-----------------------------|--|---|----------------------------|---|
| | Anzahl | | | | % | Tage |
| Allgemeine Krankenhäuser | | | | | | |
| Augenheilkunde | 17 | 237 | 44824 | 11842 | 51,8 | 3,8 |
| Chirurgie | 68 | 6 052 | 1 497 547 | 205 940 | 67,8 | 7,3 |
| darunter | | | | | | |
| Gefäßchirurgie | 9 | 403 | 109 583 | 14 062 | 74,5 | 7,8 |
| Unfallchirurgie | 15 | 1 023 | 320 027 | 35 084 | 85,7 | 9,1 |
| Frauenheilkunde und Geburtshilfe | 57 | 2 141 | 483 847 | 98 539 | 61,9 | 4,9 |
| Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde | 45 | 704 | 141 162 | 29 264 | 54,9 | 4,8 |
| Herzchirurgie | 4 | 212 | 65 615 | 6 978 | 84,8 | 9,4 |
| Innere Medizin | 71 | 8 378 | 2 272 541 | 322 760 | 74,3 | 7,0 |
| darunter | | | | | | |
| Gastroenterologie | 9 | 596 | 165 303 | 25 226 | 76,0 | 6,6 |
| Hämatologie und internistische Onkologie | 6 | 414 | 116 913 | 15 795 | 77,4 | 7,4 |
| Kardiologie | 7 | 579 | 184 314 | 34 681 | 87,2 | 5,3 |
| Nephrologie | 4 | 221 | 65 507 | 8 501 | 81,2 | 7,7 |
| Pneumologie | 3 | 184 | 47 644 | 7 968 | 70,9 | 6,0 |
| Rheumatologie | 3 | 142 | 24 633 | 2 147 | 47,5 | 11,5 |
| Kinderheilkunde | 15 | 876 | 213 716 | 42 537 | 66,8 | 5,0 |
| Neonatologie | 3 | 38 | 13 520 | 837 | 97,5 | 16,2 |
| Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie | 11 | 72 | 17 532 | 3 200 | 66,7 | 5,5 |
| Neurochirurgie | 8 | 268 | 83 676 | 9 325 | 85,5 | 9,0 |
| Neurologie | 12 | 747 | 204 629 | 23 482 | 75,1 | 8,7 |
| Nuklearmedizin | 4 | 28 | 6 655 | 1 633 | 65,1 | 4,1 |
| Orthopädie | 25 | 1 249 | 350 004 | 33 856 | 76,8 | 10,3 |
| Plastische Chirurgie | 7 | 144 | 36 577 | 6 114 | 69,6 | 6,0 |
| Psychiatrie und Psychotherapie | 13 | 914 | 299 992 | 14 725 | 89,9 | 20,4 |
| Psychotherapeutische Medizin | 6 | 280 | 83 289 | 3 146 | 81,5 | 26,5 |
| Strahlentherapie | 6 | 139 | 32 330 | 4 404 | 63,7 | 7,3 |
| Urologie | 35 | 903 | 206 570 | 36 883 | 71,0 | 5,6 |
| Sonstige Fachbereiche | 34 | 428 | 117 788 | 36 517 | 75,4 | 3,2 |
| Fachabteilungen insgesamt | 438 | 23 772 | 6 158 294 | 790 814 | 71,0 | 7,8 |
| Psychiatrische Krankenhäuser | | | | | | |
| Kinder- u. Jugendpsychiatrie und -psychotherapie | 3 | 140 | 46 542 | 1 046 | 91,1 | 44,5 |
| Neurologie | 3 | 212 | 58 762 | 5 154 | 75,9 | 11,4 |
| Psychiatrie und Psychotherapie | 9 | 1 480 | 490 381 | 20 244 | 90,8 | 24,2 |
| Fachabteilungen insgesamt | 15 | 1 832 | 595 685 | 26 425 | 89,1 | 22,5 |

1) Mehrfachzählungen durch Verlegungen innerhalb der Krankenhäuser möglich.

Betten und Behandlungsfälle in allgemeinen Krankenhäusern 1995-2005



Die Krankenhauslandschaft in Rheinland-Pfalz ist gekennzeichnet durch einen kontinuierlichen Abbau des Bettenangebotes. Im Laufe der letzten zehn Jahre reduzierten sich die in den allgemeinen Krankenhäusern vorgehaltenen Betten um fast 11%.

Dagegen stieg die Zahl der vollstationären Behandlungsfälle zunächst kontinuierlich an und stagnierte dann um die Jahrtausendwende auf einem hohen Niveau. Seit 2003 ist auch hier ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen. Der leichte Anstieg im Jahr 2005 ist darauf zurückzuführen, dass erstmals die gesunden Neugeborenen als stationäre Behandlungsfälle mit in die Statistik einbezogen wurden.

Die teilweise gegenläufigen Entwicklungen wurden durch den medizinischen Fortschritt, aber auch durch die bisherigen Strukturreformen im Gesundheitswesen begünstigt. Letztere zielten insbesondere darauf, durch eine stärkere Verzahnung von ambulanten und stationären Leistungen die Effizienz im Gesundheitssektor zu erhöhen. So mussten 1995 Patienten noch durchschnittlich 10,3 Tage im Krankenhaus verbringen; im Jahr 2005 lag dieser Wert bei 7,8 Tagen.

5. Kosten der Krankenhäuser 1994 und 2004 nach Kostenarten

| Kostenart | Ins- gesamt | Darunter allgemeine Krankenhäuser | | | | | |
|------------------------------------|----------------|-----------------------------------|----------------|---------|---------|---------|-----------------|
| | | zu- sammen | mit ... Betten | | | | |
| | | | unter 100 | 100-199 | 200-299 | 300-599 | 600 und mehr |
| 2004 EUR | | | | | | | |
| Bereinigte Kosten ¹⁾ je | | | | | | | |
| aufgestelltes Bett | 100 183 | 102 562 | 76 779 | 78 974 | 81 738 | 102 893 | 129 593 |
| Behandlungsfall | 3 192 | 3 133 | 2 479 | 2 647 | 2 829 | 3 037 | 3 671 |
| Berechnungs-/Belegungstag | 380 | 397 | 330 | 329 | 334 | 395 | 468 |
| 1 000 EUR | | | | | | | |
| Personalkosten | 1 900 363 | 1 795 496 | 31 259 | 203 206 | 245 053 | 628 374 | 687 604 |
| darunter | | | | | | | |
| ärztlicher Dienst | 468 807 | 450 426 | 6 539 | 42 992 | 54 600 | 161 316 | 184 979 |
| Pflegedienst | 679 542 | 631 898 | 11 082 | 80 746 | 92 057 | 232 492 | 215 521 |
| medizinisch- technischer Dienst | 232 202 | 218 718 | 4 065 | 23 010 | 27 739 | 63 831 | 100 072 |
| Sachkosten | 924 294 | 898 575 | 18 174 | 94 655 | 104 127 | 312 065 | 369 555 |
| darunter | | | | | | | |
| Lebensmittel | 56 951 | 53 787 | 2 031 | 7 472 | 10 005 | 16 702 | 17 577 |
| medizinischer Bedarf | 447 976 | 442 555 | 5 766 | 36 659 | 43 042 | 149 982 | 207 104 |
| darunter Arzneimittel | 123 136 | 120 756 | 1 691 | 8 508 | 9 917 | 33 610 | 67 031 |
| Wasser, Energie, Brennstoffe | 61 615 | 58 391 | 1 147 | 7 037 | 8 642 | 21 854 | 19 711 |
| Pflegesatzfähige Instandhaltung | 125 700 | 120 719 | 1 847 | 12 409 | 12 147 | 47 579 | 46 738 |
| 1994 EUR | | | | | | | |
| Bereinigte Kosten ¹⁾ je | | | | | | | |
| aufgestelltes Bett | 69 059 | 71 256 | 51 215 | 56 710 | 60 142 | 71 071 | 108 028 |
| Behandlungsfall | 2 757 | 2 698 | 2 062 | 2 351 | 2 370 | 2 605 | 3 804 |
| Berechnungs-/Belegungstag | 229 | 238 | 179 | 190 | 198 | 238 | 356 |
| 1 000 EUR | | | | | | | |
| Personalkosten | 1 488 904 | 1 398 894 | 40 991 | 184 293 | 260 836 | 568 004 | 344 771 |
| darunter | | | | | | | |
| ärztlicher Dienst | 308 311 | 295 154 | 5 590 | 33 242 | 47 513 | 119 963 | 88 846 |
| Pflegedienst | 579 725 | 535 405 | 15 829 | 75 361 | 111 780 | 227 432 | 105 004 |
| medizinisch- technischer Dienst | 160 979 | 153 862 | 5 106 | 19 246 | 24 482 | 57 558 | 47 471 |
| Sachkosten | 675 277 | 654 867 | 21 306 | 71 402 | 107 443 | 260 918 | 193 797 |
| darunter | | | | | | | |
| Lebensmittel | 49 545 | 45 962 | 2 450 | 7 101 | 10 157 | 18 563 | 7 691 |
| medizinischer Bedarf | 318 435 | 312 763 | 6 760 | 30 081 | 43 682 | 126 266 | 105 974 |
| darunter Arzneimittel | 81 009 | 78 509 | 2 225 | 9 412 | 12 897 | 32 018 | 21 957 |
| Wasser, Energie, Brennstoffe | 56 889 | 53 774 | 1 656 | 6 919 | 10 042 | 21 605 | 13 551 |
| Pflegesatzfähige Instandhaltung | 93 082 | 90 483 | 1 893 | 7 181 | 15 162 | 37 077 | 29 170 |

1) Pflegesatzfähige Kosten der Krankenhäuser.

6. Freipraktizierende Ärztinnen/Ärzte und Zahnärztinnen/Zahnärzte sowie Apotheken am 31. Dezember 2004 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Freipraktizierende Ärztinnen und Ärzte ¹⁾ | | | | Freipraktizierende Zahn- ärztinnen/-ärzte | | Öffentliche Apotheken | |
|-------------------------------------|---|---|---------------------------------|---|--|--|--------------------------|---|
| | zu- sam- men | davon tätig als | | Bevöl- kerung je Ärztin/ Arzt | ins- ge- sam | Bevölke- rung je Zahn- ärztin/ -arzt | ins- ge- sam | Bevölke- rung je Apo- theke |
| | | prak- tische/-r oder Allgemein- ärztin/arzt | sonsti- ger Fach- arzt | | | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 95 | 24 | 71 | 500 | 30 | 1 584 | 19 | 2 501 |
| Kaiserslautern, St. | 260 | 65 | 195 | 381 | 73 | 1 359 | 36 | 2 755 |
| Koblenz, St. | 350 | 71 | 279 | 306 | 97 | 1 103 | 43 | 2 489 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 123 | 27 | 96 | 340 | 30 | 1 394 | 19 | 2 201 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 368 | 82 | 286 | 444 | 117 | 1 396 | 54 | 3 026 |
| Mainz, St. | 545 | 148 | 397 | 341 | 170 | 1 094 | 67 | 2 777 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 159 | 42 | 117 | 339 | 35 | 1 540 | 18 | 2 994 |
| Pirmasens, St. | 106 | 29 | 77 | 412 | 30 | 1 455 | 22 | 1 984 |
| Speyer, St. | 120 | 24 | 96 | 420 | 34 | 1 481 | 16 | 3 147 |
| Trier, St. | 283 | 70 | 213 | 354 | 84 | 1 192 | 42 | 2 385 |
| Worms, St. | 154 | 49 | 105 | 528 | 47 | 1 729 | 31 | 2 621 |
| Zweibrücken, St. | 85 | 23 | 62 | 418 | 25 | 1 420 | 11 | 3 227 |
| Ahrweiler | 212 | 81 | 131 | 618 | 63 | 2 079 | 36 | 3 638 |
| Altenkirchen (Ww.) | 172 | 81 | 91 | 796 | 63 | 2 173 | 32 | 4 278 |
| Alzey-Worms | 164 | 78 | 86 | 773 | 59 | 2 149 | 27 | 4 697 |
| Bad Dürkheim | 185 | 87 | 98 | 730 | 64 | 2 110 | 35 | 3 859 |
| Bad Kreuznach | 250 | 100 | 150 | 635 | 82 | 1 936 | 38 | 4 178 |
| Bernkastel-Wittlich | 189 | 77 | 112 | 605 | 53 | 2 158 | 28 | 4 085 |
| Birkenfeld | 129 | 52 | 77 | 688 | 38 | 2 336 | 23 | 3 859 |
| Bitburg-Prüm | 119 | 52 | 67 | 805 | 41 | 2 336 | 27 | 3 547 |
| Cochem-Zell | 98 | 52 | 46 | 674 | 29 | 2 278 | 20 | 3 303 |
| Daun | 95 | 42 | 53 | 673 | 28 | 2 283 | 15 | 4 262 |
| Donnersbergkreis | 106 | 49 | 57 | 748 | 32 | 2 479 | 18 | 4 407 |
| Germersheim | 164 | 69 | 95 | 764 | 55 | 2 279 | 32 | 3 917 |
| Kaiserslautern | 158 | 71 | 87 | 694 | 50 | 2 193 | 29 | 3 781 |
| Kusel | 102 | 53 | 49 | 757 | 30 | 2 573 | 21 | 3 675 |
| Mainz-Bingen | 286 | 122 | 164 | 700 | 124 | 1 614 | 53 | 3 776 |
| Mayen-Koblenz | 306 | 126 | 180 | 699 | 97 | 2 206 | 49 | 4 367 |
| Neuwied | 266 | 112 | 154 | 699 | 101 | 1 842 | 48 | 3 876 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 149 | 65 | 84 | 712 | 51 | 2 080 | 28 | 3 788 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 197 | 85 | 112 | 655 | 66 | 1 955 | 37 | 3 487 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 168 | 85 | 83 | 885 | 76 | 1 957 | 40 | 3 718 |
| Südliche Weinstraße | 148 | 77 | 71 | 750 | 50 | 2 219 | 32 | 3 467 |
| Südwestpfalz | 94 | 65 | 29 | 1 107 | 32 | 3 251 | 27 | 3 853 |
| Trier-Saarburg | 168 | 76 | 92 | 831 | 57 | 2 449 | 37 | 3 773 |
| Westerwaldkreis | 259 | 121 | 138 | 787 | 95 | 2 147 | 42 | 4 855 |
| Rheinland-Pfalz | 6 832 | 2 532 | 4 300 | 594 | 2 208 | 1 839 | 1 152 | 3 525 |
| kreisfreie Städte | 2 648 | 654 | 1 994 | 381 | 772 | 1 308 | 378 | 2 671 |
| Landkreise | 4 184 | 1 878 | 2 306 | 729 | 1 436 | 2 125 | 774 | 3 942 |

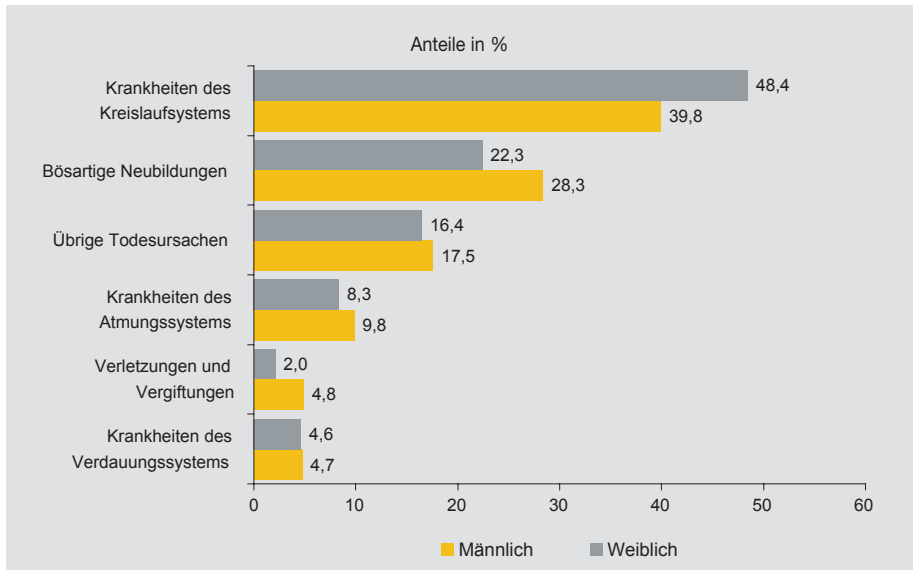
1) Mehrfachzählungen durch Abschluss mehrerer Facharztausbildungen möglich.

7. Berufstätige Ärztinnen/Ärzte und Zahnärztinnen/Zahnärzte 1999 bis 2004 nach Fachgebietsbezeichnungen

| Fachgebietsbezeichnung | 1999 | 2000 | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 |
|---|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Freipraktizierende Ärztinnen/Ärzte tätig als | | | | | | |
| praktischer Arzt | 611 | 547 | 502 | 574 | 547 | 499 |
| Facharzt mit Gebiets- bezeichnung für | | | | | | |
| Allgemeinmedizin | 1 855 | 1 918 | 2 006 | 2 141 | 2 139 | 2 184 |
| Anästhesiologie | 88 | 95 | 101 | 106 | 113 | 128 |
| Arbeitsmedizin | 3 | 3 | 4 | 7 | 8 | 10 |
| Augenheilkunde | 246 | 250 | 249 | 255 | 254 | 258 |
| Chirurgie | 189 | 189 | 190 | 195 | 203 | 206 |
| Frauenheilkunde und Geburtshilfe | 446 | 447 | 459 | 466 | 468 | 462 |
| Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde | 159 | 162 | 159 | 165 | 168 | 168 |
| Haut- und Geschlechtskrankheiten | 154 | 162 | 164 | 172 | 173 | 175 |
| Innere Medizin | 793 | 791 | 835 | 870 | 889 | 915 |
| Kinderheilkunde | 271 | 275 | 277 | 280 | 282 | 286 |
| Kinder- und Jugend- psychiatrie, -psychotherapie | 17 | 19 | 21 | 24 | 23 | 23 |
| Laboratoriumsmedizin | 25 | 28 | 30 | 34 | 31 | 31 |
| Lungen- und Bronchialheilkunde | 14 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie | 36 | 36 | 39 | 39 | 41 | 39 |
| Nervenheilkunde | 144 | 141 | 138 | 110 | 107 | 102 |
| Neurochirurgie | 6 | 6 | 7 | 9 | 9 | 11 |
| Neurologie | 30 | 33 | 38 | 37 | 40 | 44 |
| Nuklearmedizin, Strahlentherapie | 11 | 8 | 12 | 21 | 23 | 26 |
| Orthopädie | 224 | 234 | 237 | 240 | 241 | 243 |
| Pathologie | 22 | 23 | 23 | 24 | 24 | 27 |
| Psychiatrie und Psychotherapie | 119 | 124 | 130 | 176 | 191 | 200 |
| Radiologie | 122 | 120 | 120 | 130 | 132 | 130 |
| Urologie | 123 | 124 | 127 | 126 | 124 | 127 |
| sonstiger Facharzt | 21 | 22 | 24 | 32 | 32 | 35 |
| Zusammen | 5 729 | 5 770 | 5 905 | 6 246 | 6 215 | 6 342 |
| Krankenhausärztinnen/-ärzte ¹⁾ | 5 870 | 5 940 | 6 076 | 6 226 | 6 366 | 6 509 |
| Ärztin/Arzt bei Behörden/Körperschaften ¹⁾ | 694 | 713 | 719 | 750 | 747 | 765 |
| Ärztin/Arzt in sonstiger Tätigkeit ¹⁾ | 649 | 665 | 699 | 561 | 606 | 624 |
| Ärztinnen/Ärzte insgesamt | 12 942 | 13 088 | 13 399 | 13 783 | 13 994 | 14 240 |
| Zahnärztinnen/-ärzte | 2 155 | 2 193 | 2 225 | 2 251 | 2 260 | 2 259 |
| freipraktizierend | 1 973 | 2 006 | 2 034 | 2 053 | 2 070 | 2 076 |
| im Krankenhaus | 69 | 66 | 67 | 73 | 60 | 51 |
| Kieferorthopädinnen/-orthopäden | 113 | 121 | 124 | 125 | 130 | 132 |

1) Einschließlich Ärztinnen/Ärzte im Praktikum.

Gestorbene 2005 nach Geschlecht und Todesursachen



Im Jahr 2005 verstarben 42 784 Personen, 22 776 Frauen und 20 008 Männer. Die meisten von ihnen erlagen einer Herz-Kreislauf-Erkrankung. Frauen verstarben mit 48% weit häufiger an einem solchen Herz-Kreislauf-Leiden als Männer (38%). Zu diesen Erkrankungen gehören in beträchtlichem Umfang auch typische „Alterskrankheiten“ wie z. B. der Schlaganfall oder der Hirninfarkt. Das durchschnittliche Sterbealter der Frauen lag im Jahr 2005 bei 81,3 Jahren; Männer wurden im Durchschnitt 73,1 Jahre alt. Das höhere Sterbealter der Frauen ist mit ein Grund dafür, dass sie in der Gruppe der an einem Herz-Kreislauf-Leiden Verstorbenen stark überrepräsentiert sind.

8. Sterbefälle 2000 bis 2005 nach Todesursachen

| Todesursache (Nr. der ICD 10) | 2000 | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|---|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Anzahl | | | | | | |
| Insgesamt (A00-T98) | 42 088 | 42 222 | 42 669 | 43 933 | 41 563 | 42 784 |
| darunter | | | | | | |
| bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00-B99) | 534 | 519 | 548 | 600 | 610 | 748 |
| bösartige Neubildungen (C00-C97) | 10 575 | 10 601 | 10 650 | 10 722 | 10 501 | 10 746 |
| psychische Krankheiten und Verhaltensstörungen (F00-F99) | 650 | 776 | 601 | 608 | 581 | 602 |
| Krankheiten des Nervensystems (G00-G99) | 714 | 818 | 892 | 929 | 810 | 773 |
| Krankheiten des Kreislauf- systems (I00-I99) | 19 479 | 19 501 | 19 585 | 20 059 | 18 989 | 18 993 |
| ischämische Herzkrankheiten (I20-I25) | 7 086 | 7 129 | 7 133 | 7 300 | 7 017 | 6 991 |
| Krankheiten des Atmungssystems (J00-J99) | 2 936 | 2 966 | 3 333 | 3 695 | 3 456 | 3 836 |
| Krankheiten des Verdauungssystems (K00-K93) | 1 744 | 1 804 | 1 860 | 1 967 | 1 875 | 1 973 |
| Krankheiten des Urogenitalsystems (N00-N99) | 573 | 679 | 815 | 914 | 837 | 913 |
| Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (S00-T98) | 1 402 | 1 353 | 1 452 | 1 448 | 1 345 | 1 428 |
| je 100 000 der Bevölkerung | | | | | | |
| Insgesamt (A00-T98) | 1 043,2 | 1 042,8 | 1 053,1 | 1 083,0 | 1 023,4 | 1 054,0 |
| darunter | | | | | | |
| bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00-B99) | 13,2 | 12,8 | 13,5 | 14,8 | 15,0 | 18,4 |
| bösartige Neubildungen (C00-C97) | 262,1 | 261,8 | 262,9 | 264,3 | 258,6 | 264,7 |
| psychische Krankheiten und Verhaltensstörungen (F00-F99) | 16,1 | 19,2 | 14,8 | 15,0 | 14,3 | 14,8 |
| Krankheiten des Nervensystems (G00-G99) | 17,7 | 20,2 | 22,0 | 22,9 | 19,9 | 19,0 |
| Krankheiten des Kreislauf- systems (I00-I99) | 482,8 | 481,6 | 483,4 | 494,5 | 467,6 | 467,9 |
| ischämische Herzkrankheiten (I20-I25) | 175,6 | 176,1 | 176,1 | 179,9 | 172,8 | 172,2 |
| Krankheiten des Atmungssystems (J00-J99) | 72,8 | 73,3 | 82,3 | 91,1 | 85,1 | 94,5 |
| Krankheiten des Verdauungssystems (K00-K93) | 43,2 | 44,6 | 45,9 | 48,5 | 46,2 | 48,6 |
| Krankheiten des Urogenitalsystems (N00-N99) | 14,2 | 16,8 | 20,1 | 22,5 | 20,6 | 22,5 |
| Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (S00-T98) | 34,7 | 33,4 | 35,8 | 35,7 | 33,1 | 35,2 |

9. Sterbefälle 2005 nach Todesursachen und Geschlecht

| Todesursache (Nr. der ICD 10) | Ins- gesamt | Männ- lich | Weib- lich | Ins- gesamt | Männ- lich | Weib- lich |
|--|----------------|---------------|---------------|----------------|---------------|---------------|
| | Anzahl | | | Anteil in % | | |
| Insgesamt (A00-T98) | 42 784 | 20 008 | 22 776 | 100 | 100 | 100 |
| darunter | | | | | | |
| bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00-B99) | 748 | 365 | 383 | 1,7 | 1,8 | 1,7 |
| bösartige Neubildungen (C00-C97) | 10 746 | 5 657 | 5 089 | 25,1 | 28,3 | 22,3 |
| darunter der | | | | | | |
| Verdauungsorgane (C15-C26) | 3 417 | 1 752 | 1 665 | 8,0 | 8,8 | 7,3 |
| Bronchien und Lunge (C34) | 2 136 | 1 530 | 606 | 5,0 | 7,6 | 2,7 |
| weiblichen Brustdrüse (C50) | 962 | - | 962 | 2,3 | - | 4,2 |
| weiblichen Genitalorgane (C51-C58) | 560 | - | 560 | 0,1 | - | 0,1 |
| männlichen Genitalorgane (C60-C63) | 623 | 623 | - | 1,5 | 3,1 | - |
| Harnorgane (C64-C68) | 583 | 374 | 209 | 1,4 | 1,9 | 0,9 |
| Diabetes mellitus (E10-E14) | 1 145 | 427 | 718 | 2,7 | 2,1 | 3,2 |
| Krankheiten des Kreislaufsystems (I00-I99) | 18 993 | 7 968 | 11 025 | 44,4 | 39,8 | 48,4 |
| darunter | | | | | | |
| ischämische Herzkrankheit (I20-I25) | 6 991 | 3 577 | 3 414 | 16,3 | 17,9 | 15,0 |
| darunter | | | | | | |
| akuter Myokardinfarkt (I21) | 3 188 | 1 738 | 1 450 | 7,5 | 8,7 | 6,4 |
| rezidivierender Myokardinfarkt (I22) | 292 | 197 | 95 | 0,7 | 1,0 | 0,4 |
| sonstige Formen der Herzkrankheit (I30-I52) | 4 772 | 1 815 | 2 957 | 11,2 | 9,1 | 13,0 |
| zerebrovaskuläre Krankheiten (I60-I69) | 3 832 | 1 437 | 2 395 | 9,0 | 7,2 | 10,5 |
| darunter Schlaganfall (I64) | 1 966 | 678 | 1 288 | 4,6 | 3,4 | 5,7 |
| Atherosklerose (I70) | 722 | 201 | 521 | 1,7 | 1,0 | 2,3 |
| Krankheiten des Atmungssystems (J00-J99) | 3 836 | 1 953 | 1 883 | 9,0 | 9,8 | 8,3 |
| darunter | | | | | | |
| Grippe und Pneumonie (J10-J18) | 1 748 | 808 | 940 | 4,1 | 4,0 | 4,1 |
| chronische Krankheiten der unteren Atemwege (J40-J47) | 1 357 | 796 | 561 | 3,2 | 4,0 | 2,5 |
| Krankheiten des Verdauungssystems (K00-K93) | 1 973 | 933 | 1 040 | 4,6 | 4,7 | 4,6 |
| darunter Krankheiten der Leber (K70-K77) | 751 | 499 | 252 | 1,8 | 2,5 | 1,1 |
| Unfall, vorsätzliche Selbstbeschädigung und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (V01-Y98) | 1 428 | 962 | 466 | 3,3 | 4,8 | 2,0 |
| darunter | | | | | | |
| Transportmittelunfall (V01-V99) | 269 | 210 | 59 | 0,6 | 1,0 | 0,3 |
| Unfall durch Sturz (W00-W19) | 299 | 147 | 152 | 0,7 | 0,7 | 0,7 |
| vorsätzliche Selbstbeschädigung (X60-X84) | 546 | 419 | 127 | 1,3 | 2,1 | 0,6 |
| tätlicher Angriff und Ereignis, dessen Umstände unbestimmt sind (X85-Y34) | 84 | 52 | 32 | 0,2 | 0,3 | 0,1 |

10. Schwangerschaftsabbrüche¹⁾ 2005 nach Grundlage und Ort des Abbruchs sowie dem Alter der Frauen und Familienstand

| Alter der Frau in Jahren Familienstand | Insgesamt | Auf Grundlage | | | Der Eingriff wurde vorgenommen in | | |
|--|-----------|-------------------------------|--------------------|-----------------------|-----------------------------------|----------------|-----------|
| | | der Beratungs- regelung | medizi- nischer | krimino- logischer | ambulanten Einrich- tungen | Krankenhäusern | |
| | | | | | | ambulant | stationär |
| | | Indikation | | | | | |
| unter 15 | 27 | 26 | 1 | - | 18 | 9 | - |
| 15 - 17 | 253 | 251 | 2 | - | 196 | 55 | 2 |
| 18 - 19 | 316 | 310 | 6 | - | 255 | 58 | 3 |
| 20 - 24 | 1 126 | 1 113 | 13 | - | 902 | 217 | 7 |
| 25 - 29 | 991 | 963 | 28 | - | 788 | 187 | 16 |
| 30 - 34 | 805 | 785 | 19 | 1 | 647 | 148 | 10 |
| 35 - 39 | 689 | 652 | 37 | - | 551 | 109 | 29 |
| 40 - 44 | 300 | 291 | 9 | - | 235 | 56 | 9 |
| 45 und mehr | 18 | 16 | 2 | - | 13 | 3 | 2 |
| Insgesamt | 4 525 | 4 407 | 117 | 1 | 3 605 | 842 | 78 |
| davon | | | | | | | |
| ledig | 2 225 | 2 193 | 32 | - | 1 799 | 407 | 19 |
| verheiratet | 2 003 | 1 918 | 84 | 1 | 1 554 | 390 | 59 |
| verwitwet | 15 | 15 | - | - | 13 | 2 | - |
| geschieden | 282 | 281 | 1 | - | 239 | 43 | - |

1) Von Frauen mit Wohnort in Rheinland-Pfalz.

11. Schwangerschaftsabbrüche¹⁾ 2005 nach dem Alter der Frauen und der Zahl der im Haushalt lebenden minderjährigen Kinder

| Alter der Frau in Jahren | Insgesamt | Von den Frauen lebten in ihrem Haushalt zusammen mit Kindern | | | | | |
|-----------------------------|-----------|--|----------------------------|-------|-----|----|------------|
| | | zusammen | und zwar mit ... Kind(ern) | | | | |
| | | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 und mehr |
| unter 15 | 27 | - | - | - | - | - | - |
| 15 - 17 | 253 | 14 | 13 | 1 | - | - | - |
| 18 - 19 | 316 | 38 | 35 | 2 | 1 | - | - |
| 20 - 24 | 1 126 | 443 | 304 | 110 | 27 | 2 | - |
| 25 - 29 | 991 | 677 | 320 | 263 | 81 | 7 | 6 |
| 30 - 34 | 805 | 641 | 220 | 282 | 103 | 29 | 7 |
| 35 - 39 | 689 | 590 | 186 | 266 | 99 | 30 | 9 |
| 40 - 44 | 300 | 255 | 77 | 112 | 43 | 15 | 8 |
| 45 und mehr | 18 | 11 | 2 | 4 | 4 | - | 1 |
| Insgesamt | 4 525 | 2 669 | 1 157 | 1 040 | 358 | 83 | 31 |

1) Von Frauen mit Wohnort in Rheinland-Pfalz.

4. BILDUNG

4.1 Allgemein bildende und berufsbildende Schulen

4.2 Berufsbildung

4.3 Hochschulen

4.4 Ausbildungsförderung und Weiterbildung

Studienanfänger 2005

17 535 an Hochschulen in Rheinland-Pfalz

51% Frauen

4.1 ALLGEMEIN BILDENDE UND BERUFSBILDENDE SCHULEN

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 4.1.1 | Allgemein bildende Schulen 1995-2005 | 77 |
| 4.1.2 | Schülerinnen und Schüler an allgemein bildenden Schulen im September 2005 nach Verwaltungsbezirken | 78 |
| 4.1.3 | Vorschulische Ausbildung im September 2005 | 80 |
| 4.1.4 | Schülerinnen und Schüler in der Primarstufe im September 2005 nach Klassenstufen und Schularten | 80 |
| 4.1.5 | Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe I im September 2005 nach Klassenstufen und Schularten | 81 |
| 4.1.6 | Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe II im September 2005 nach Klassen-/Jahrgangsstufen und Schularten | 82 |
| 4.1.7 | Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung im September 2005 nach Schulstufen und Geburtsjahren | 82 |
| 4.1.8 | Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus allgemein bildenden Schulen zum Ende des Schuljahres 2004/2005 nach Abschlussarten und Schularten | 82 |
| 4.1.9 | Lehrkräfte an allgemein bildenden Schulen im September 2005 nach Schulart, Schulform und Beschäftigungsverhältnis | 84 |
| 4.1.10 | Kollegs und Abendgymnasien im September 2005 | 84 |
| 4.1.11 | Berufsbildende Schulen 1995-2005 | 85 |
| 4.1.12 | Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen im Oktober 2005 nach Verwaltungsbezirken | 86 |
| 4.1.13 | Entlassungen aus berufsbildenden Schulen und Prüfungen von Externen zum Ende des Schuljahres 2004/2005 | 88 |
| 4.1.14 | Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen im Oktober 2005 | 88 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|---|---|
| 4.1.1 | Statistik der allgemein bildenden Schulen | Statistische Berichte: Allgemein bildende Schulen – Teil I: Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler, Schulabgängerinnen und Schulabgänger (B1013); Allgemein bildende Schulen – Teil II: Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte (B1023); Mainzer Studienstufe (B1083) |
| 4.1.2 | s. Tabelle 4.1.1 | s. Tabelle 4.1.1 |
| 4.1.3 | s. Tabelle 4.1.1 | s. Tabelle 4.1.1 |
| 4.1.4 | s. Tabelle 4.1.1 | s. Tabelle 4.1.1 |
| 4.1.5 | s. Tabelle 4.1.1 | s. Tabelle 4.1.1 |
| 4.1.6 | s. Tabelle 4.1.1 | s. Tabelle 4.1.1 |
| 4.1.7 | s. Tabelle 4.1.1 | s. Tabelle 4.1.1 |
| 4.1.8 | s. Tabelle 4.1.1 | s. Tabelle 4.1.1 |
| 4.1.9 | s. Tabelle 4.1.1 | Statistischer Bericht: Allgemein bildende Schulen – Teil II: Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte (B1023) |
| 4.1.10 | Statistik der Kollegs und Abendgymnasien | s. Tabelle 4.1.1 |
| 4.1.11 | Statistik der berufsbildenden Schulen | Statistischer Bericht: Berufsbildende Schulen (B2013) |

4.1 ALLGEMEIN BILDENDE UND BERUFSBILDENDE SCHULEN

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|-------------------|------------------------------------|
| 4.1.12 | s. Tabelle 4.1.11 | s. Tabelle 4.1.11 |
| 4.1.13 | s. Tabelle 4.1.11 | s. Tabelle 4.1.11 |
| 4.1.14 | s. Tabelle 4.1.11 | s. Tabelle 4.1.11 |

Erläuterungen

Daten, die Aufschluss über das rheinland-pfälzische Schulwesen geben, werden jährlich an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen erhoben. Erfasst werden Informationen über Schulen, Schülerinnen und Schüler, Klassen, Kurse und Arbeitsgruppen sowie Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte, die in zum Teil sehr tiefer Differenzierung von den Schulleiterinnen und Schulleitern zu melden sind. Nicht in diese Erhebungen einbezogen sind die Schulen des Gesundheitswesens. Von diesen Fachschulen werden jährlich auf freiwilliger Basis lediglich einige Grunddaten über das jeweilige Ausbildungsangebot zusammengestellt.

Schul- und Förderschulkindergärten: Diese Einrichtungen werden an Grund- oder Förderschulen geführt. Die Fördermaßnahmen beschränken sich vorzugsweise auf Kinder, die vom Schulbesuch zurückgestellt wurden.

Grundschulen: Hier werden Kinder in das schulische Lernen eingeführt. Die schulische Grundausbildung erstreckt sich auf die Klassenstufen 1 bis 4, den Primarbereich.

Hauptschulen: Sie führen in einem 5-jährigen Bildungsgang zur Berufsreife und sind der Sekundarstufe I zugeordnet. In den Klassenstufen 5 bis 9 werden Fertigkeiten vermittelt, die vor allem zu einer qualifizierten Berufsausbildung befähigen. Darüber hinaus kann vielerorts nach dem Besuch eines freiwilligen 10. Schuljahres der qualifizierte Sekundarabschluss I (früher: mittlere Reife) erreicht werden.

Förderschulen: Diese Einrichtungen bieten körperlich, geistig bzw. seelisch beeinträchtigten Schülerinnen und Schülern ein auf die individuellen Möglichkeiten zugeschnittenes Bildungsangebot. An den rheinland-pfälzischen Förderschulen können verschiedene Schulabschlüsse bis hin zum qualifizierten Sekundarabschluss I erworben werden. Je nach Förderschwerpunkt wird zwischen Schulen für Lern-, Geistig-, Verhaltens-, Sprach- und Körperbehinderte, für Blinde und Sehbehinderte sowie für Gehörlose und Schwerhörige unterschieden.

Realschulen: Sie vermitteln in den Klassenstufen 5 bis 10 Kenntnisse, die sowohl den Übergang in eine berufsbezogene Ausbildung als auch, nach besonders erfolgreichem Besuch dieser Schulart, den Übergang in studienbezogene Bildungsgänge weiterführender Schulen ermöglichen. Realschulen führen zum qualifizierten Sekundarabschluss I.

Regionale Schulen: Hier wird das Bildungsangebot der Haupt- und Realschulen zusammengefasst. Nach erfolgreichem Abschluss der 9. Klassenstufe wird der Hauptschulabschluss, nach erfolgreichem Abschluss der Klassenstufe 10 der Realschulabschluss erworben. Darüber hinaus kann auch hier, wie in der Realschule, eine Übergangsberechtigung in die gymnasiale Oberstufe erreicht werden.

Gymnasien: Hier werden in den Klassenstufen 5 bis 10, der Sekundarstufe I, Kenntnisse vermittelt, die zum qualifizierten Sekundarabschluss I führen. In den Jahrgangsstufen 11 bis 13, der Sekundarstufe II, kann die allgemeine Hochschulreife (Abitur) erlangt werden.

Integrierte Gesamtschulen: In den Klassenstufen 5 bis 10, der Sekundarstufe I, werden schulartübergreifend sowohl berufs- als auch studienbezogene Lerninhalte vermittelt. Der Unterricht im Klassenverband wird ergänzt durch Unterricht in Kursgruppen, die nach Leistungsniveau und Neigung der Schülerinnen und Schüler zusammengesetzt sind. Nach erfolgreichem Besuch der 9. bzw. 10. Klassenstufe werden Abschlüsse verliehen, die denen an Hauptschulen bzw. Realschulen gleichwertig sind. In den

Jahrgangsstufen 11 bis 13, der Sekundarstufe II, können analog zur gymnasialen Oberstufe Kenntnisse zur Erlangung der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) erworben werden.

Freie Waldorfschulen: Diese auf der Erziehungslehre des Anthroposophen Rudolf Steiner aufbauenden Privatschulen bieten ein Ausbildungsspektrum, das von der Primarstufe bis zur Sekundarstufe II reicht. An freien Waldorfschulen können die Qualifikation der Berufsreife (Hauptschulabschluss), der qualifizierte Sekundarabschluss I und die allgemeine Hochschulreife (Abitur) erreicht werden.

Duale Oberschulen: Dieser Modellversuch, der vom Schuljahr 1996/97 an geführt wird, stellt darauf ab, die Gleichwertigkeit von allgemeiner und beruflicher Bildung zu stärken. Zu diesem Zweck wurde eine berufliche Erstausbildung im dualen System (in den Klassenstufen 10 bis 12) in den Bildungsgang integriert. Schulisch werden die Bildungsangebote von Haupt-, Real-, Berufs- und Fachoberschule zusammengeführt. Neben Hauptschul- und qualifiziertem Sekundarabschluss I wird nach erfolgreichem Besuch einer 13. Klassenstufe die Fachhochschulreife erworben.

Kollegs und Abendgymnasien: Dies sind Einrichtungen des zweiten Bildungsweges, an denen die allgemeine Hochschulreife (Abitur) im Ganztags- oder Teilzeitunterricht (berufsbegleitend) erlangt werden kann.

Berufsschulen: Sie führen als gleichberechtigter Partner der betrieblichen Ausbildung in Form einer gestuften Grund- und Fachbildung zu berufsqualifizierenden Abschlüssen in anerkannten Ausbildungsberufen. Im ersten Jahr, der Grundstufe, erfolgt eine berufsfeldbreite oder berufsbezogene Grundbildung in Teilzeit- oder Blockunterricht. In der sich anschließenden Fachstufe wird eine berufsbezogene Fachbildung ebenfalls in Teilzeit- bzw. Blockunterricht vermittelt.

Neben berufsqualifizierenden Abschlüssen können unter bestimmten Voraussetzungen auch der qualifizierte Sekundarabschluss I bzw. die Fachhochschulreife erlangt werden. Um der differenzierten Vorbildung der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden, umfasst das Unterrichtsangebot der Berufsschule Pflicht- und Wahlpflichtunterricht. Neben dem berufsbezogenen Unterricht werden im berufsübergreifenden Bereich die Pflichtfächer Deutsch/Kommunikation, Sozialkunde und Wirtschaftslehre, Religion und Sport unterrichtet. Im Wahlpflichtunterricht werden folgende Fächer angeboten: berufsbezogenes Fach, Kommunikation/Präsentation, Fremdsprache, Politik, Kommunikation in Netzen, Sport (in den Fachstufen), Physik, Chemie oder Biologie und Mathematik. Daneben bestehen Möglichkeiten zur Erlangung spezifischer Zusatzqualifikationen und zur Inanspruchnahme von Förderunterricht.

Das Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) wird ebenfalls an Berufsschulen angeboten. Es bietet für Schülerinnen und Schüler, die zu Beginn der Berufsschulpflicht kein Berufsausbildungs- oder Arbeitsverhältnis nachweisen können und auch nicht die Berufsfachschule besuchen können, eine Berufsvorbereitung in schulischer Form. Die Zielgruppe, auf die hier abgestellt wird, sind vor allem Schülerinnen und Schüler ohne Hauptschulabschluss oder Abgänger der Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen.

Das BVJ ist auf ein Jahr angelegt. In diesem Jahr werden fachpraktische und fachtheoretische Grundqualifikationen vermittelt, Einblicke in verschiedene Berufsfelder (z.B. Metall, Holz, Gestalten) verschafft und Lücken in der schulischen Vorbildung aufgearbeitet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am BVJ haben Gelegenheit, sich über ihre beruflichen Möglichkeiten zu informieren, sich zu testen, ihre individuellen Fähigkeiten und Interessen zu entdecken und zu vertiefen. Durch abgestufte Anforderungen und eine differenzierte Förderung werden individuelle berufliche Perspektiven eröffnet und somit der Einstieg in eine Berufsausbildung oder in eine Beschäftigung erleichtert. Das BVJ schließt mit einer Prüfung ab; im Rahmen einer Zusatzprüfung kann der Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss erlangt werden. Sofern im Anschluss an das BVJ eine Arbeit aufgenommen wird, gilt die Berufsschulpflicht als erfüllt (gilt nicht bei Aufnahme einer Berufsausbildung).

Berufsfachschulen: Hier werden den Schülerinnen und Schülern berufliche und schulische Qualifikationen oder Teilqualifikationen in der Regel in Vollzeitform vermittelt. Ab dem Schuljahr 2004/05 werden folgende Angebote unterschieden:

- Berufsfachschulen I (1-jährig):
Die Berufsfachschule I baut auf der Qualifikation der Berufsreife auf und vermittelt eine berufliche Grundbildung.
- Berufsfachschulen II (1-jährig):
Die Berufsfachschule II baut auf dem Abschluss der Berufsfachschule I auf und führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I.
- Berufsfachschulen (3-jährig):
Die Berufsfachschule mit dreijährigen Bildungsgängen baut auf der Qualifikation der Berufsreife auf und führt zu einer schulischen Berufsqualifikation, zu einer Berufsqualifikation nach dem Berufsbildungsgesetz oder zu einer Berufsqualifikation nach der Handwerksordnung. Unter bestimmten Voraussetzungen können hier auch ein qualifizierter Sekundarabschluss I und die Fachhochschulreife erlangt werden.
- Berufsfachschule (2-jährig):
In Vollzeitunterricht werden hier den Schülerinnen und Schülern berufliche und schulische Qualifikationen oder Teilqualifikationen vermittelt. Der Bildungsgang, der auf die Berufsreife aufbaut, führt in der Regel zu einem qualifizierten Sekundarabschluss I. In dieser Kategorie wird auch der Bildungsgang Kinderpflege nachgewiesen, der sowohl in Voll- als auch in Teilzeitform angeboten wird.
- höhere Berufsfachschulen (2-jährig):
Die Bildungsgänge der höheren Berufsfachschule bauen auf einem qualifizierten Sekundarabschluss I auf und führen in der Regel zu einem berufsqualifizierenden Abschluss als Assistent/-in. Unter bestimmten Voraussetzungen kann in den Bildungsgängen der höheren Berufsfachschule auch die Fachhochschulreife erlangt werden.

Berufsaufbauschulen: Diese Bildungsgänge wurden bis zum Schuljahr 1998/99 angeboten. Sie führten im Teilzeitunterricht neben oder nach, im Vollzeitunterricht nach einem berufsqualifizierenden Bildungsgang zur Fachschulreife. Diese ist dem qualifizierten Sekundarabschluss I gleichwertig und schließt zusätzlich den Nachweis einer berufsbezogenen Vorbildung ein. Bei Vollzeitunterricht wurden die Berufsaufbauschulen ein Jahr, bei Teilzeitunterricht drei Jahre besucht.

Berufsoberschulen: Diese Einrichtungen führen als Berufsoberschule I, aufbauend auf einem qualifizierten Sekundarabschluss I und einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung mit Abschluss der Berufsschule oder einer vergleichbaren Ersatzqualifikation in einem einjährigen Vollzeitbildungsgang, zur Fachhochschulreife. Die Berufsoberschule I wird in den Fachrichtungen Technik, Wirtschaft, Sozialwesen und Gestaltung geführt. Die Fachrichtung Technik gliedert sich in die Schwerpunkte Ingenieurwesen, Naturwissenschaft und Agrarwirtschaft.

Die Berufsoberschule II, die ab dem Schuljahr 2005/06 angeboten wird, setzt die Fachhochschulreife oder einen gleichwertigen Bildungsstand voraus und führt in ebenfalls einjähriger Vollzeitform zur fachgebundenen Hochschulreife, unter bestimmten Voraussetzungen auch zur allgemeinen Hochschulreife. Die Berufsoberschule II wird in den Fachrichtungen Technik, Wirtschaft und Sozialwesen angeboten.

Duale Berufsoberschulen: Diese Schulform führt in Teilzeitform berufsbegleitend zur Fachhochschulreife. Die Dauer der Ausbildung richtet sich hier nach der Vorqualifikation. Voraussetzungen für den Besuch der dualen Berufsoberschule sind ein qualifizierter Sekundarabschluss I und Abschluss der höheren Berufsfachschule oder alternativ einer zweijährigen Fachschule bzw. einer zweijährigen Berufsausbildung sowie eines Berufsschulabschlusses.

Fachoberschulen: Diese Schulform wurde bis zum Schuljahr 2004/05 angeboten. Aufbauend auf einem qualifizierten Sekundarabschluss I oder einem gleichwertigen Bildungsstand führten diese Einrichtungen zur Fachhochschulreife. Sie konnten in Vollzeitform nach und in Teilzeitform neben einem bestehenden Berufsausbildungsverhältnis besucht werden.

Berufliche Gymnasien: In Form einer gymnasialen Oberstufe mit den Schwerpunkten Wirtschaft, Technik bzw. Gesundheit und Soziales geführt, kann hier die allgemeine Hochschulreife (Abitur) erworben werden. Die Bildungsgänge bauen auf dem qualifizierten Sekundarabschluss I auf.

Fachschulen: In der Regel auf eine berufliche Erstqualifikation und entsprechende Berufspraxis aufbauend führen Bildungsgänge dieser Einrichtungen zu berufsqualifizierenden Abschlüssen der beruflichen Fort- und Weiterbildung und fördern die Allgemeinbildung. Die Bildungsgänge sind im Vollzeitunterricht auf mindestens ein halbes, bei Teilzeitunterricht auf mindestens ein Schuljahr angelegt. Der Abschluss einer Fachschule in Vollzeitform in einem mindestens zweijährigen Bildungsgang oder in Teilzeitform mit entsprechend längerer Dauer ermöglicht die Erlangung der Fachhochschulreife.

4.1 ALLGEMEIN BILDENDE UND BERUFSBILDENDE SCHULEN

1. Allgemein bildende Schulen 1995-2005

| Schuljahr | Schulen/ Einrich- tungen | Klassen ¹⁾ | Schülerinnen und Schüler | | | | Hauptamtliche/ -berufliche Lehrkräfte ²⁾ | |
|------------------------------------|--------------------------------|-----------------------|--------------------------|--------------|---------------|----------------|--|----------|
| | | | ins- gesamt | je Klasse | weib- lich | Aus- länder | insgesamt | weiblich |
| | | | Anzahl | | | % | | Anzahl |
| Schul- und Förderschulkindergärten | | | | | | | | |
| 1995/1996 | 125 | 130 | 1 651 | 12,7 | 34,0 | 15,5 | 157 | 88,5 |
| 2000/2001 | 112 | 117 | 1 332 | 11,4 | 32,7 | 17,6 | 142 | 93,0 |
| 2005/2006 | 97 | 99 | 1 023 | 10,3 | 30,9 | 14,3 | 95 | 96,8 |
| Grundschulen ³⁾ | | | | | | | | |
| 1995/1996 | 977 | 7 937 | 179 199 | 22,6 | 49,0 | 8,5 | 9 655 | 78,5 |
| 2000/2001 | 986 | 8 195 | 183 005 | 22,3 | 49,0 | 9,3 | 9 945 | 82,0 |
| 2005/2006 | 989 | 7 738 | 169 106 | 21,9 | 48,7 | 8,8 | 10 492 | 85,6 |
| Hauptschulen ⁴⁾ | | | | | | | | |
| 1995/1996 | 306 | 3 500 | 79 943 | 22,8 | 44,4 | 12,7 | 5 628 | 49,7 |
| 2000/2001 | 268 | 2 891 | 65 034 | 22,5 | 44,7 | 13,2 | 4 659 | 53,3 |
| 2005/2006 | 190 | 2 040 | 43 798 | 21,5 | 44,5 | 16,8 | 3 574 | 56,7 |
| Regionale Schulen ⁴⁾ | | | | | | | | |
| 1995/1996 | 20 | 222 | 5 714 | 25,7 | 45,2 | 6,9 | 387 | 56,1 |
| 2000/2001 | 69 | 895 | 22 067 | 24,7 | 45,7 | 6,1 | 1 381 | 57,6 |
| 2005/2006 | 84 | 1 496 | 34 672 | 23,2 | 44,9 | 7,4 | 2 390 | 57,3 |
| Duale Oberschulen | | | | | | | | |
| 1995/1996 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 2000/2001 | 11 | 170 | 4 070 | 23,9 | 45,1 | 8,3 | 285 | 55,4 |
| 2005/2006 | 14 | 304 | 6 938 | 22,8 | 43,1 | 9,8 | 493 | 59,8 |
| Realschulen | | | | | | | | |
| 1995/1996 | 110 | 2 335 | 60 878 | 26,1 | 51,9 | 4,1 | 3 496 | 59,2 |
| 2000/2001 | 116 | 2 586 | 68 207 | 26,4 | 51,5 | 4,3 | 3 781 | 62,3 |
| 2005/2006 | 117 | 2 644 | 68 953 | 26,1 | 50,2 | 5,5 | 4 125 | 65,2 |
| Gymnasien | | | | | | | | |
| 1995/1996 | 137 | 2 864 | 104 106 | X | 53,7 | 2,8 | 7 277 | 38,6 |
| 2000/2001 | 138 | 3 034 | 112 555 | X | 54,6 | 2,7 | 7 745 | 43,2 |
| 2005/2006 | 141 | 3 322 | 127 024 | X | 54,5 | 3,2 | 8 894 | 49,0 |
| Integrierte Gesamtschulen | | | | | | | | |
| 1995/1996 | 11 | 244 | 7 723 | X | 48,8 | 6,5 | 621 | 53,0 |
| 2000/2001 | 16 | 435 | 13 395 | X | 50,3 | 5,5 | 1 022 | 54,4 |
| 2005/2006 | 19 | 491 | 16 165 | X | 50,7 | 6,5 | 1 262 | 56,0 |
| Freie Waldorfschulen | | | | | | | | |
| 1995/1996 | 6 | 57 | 1 711 | 30,0 | 52,4 | 2,0 | 143 | 56,6 |
| 2000/2001 | 6 | 73 | 2 133 | 29,2 | 53,4 | 1,5 | 166 | 52,4 |
| 2005/2006 | 6 | 77 | 2 297 | 29,8 | 53,2 | 2,3 | 190 | 56,8 |
| Förderschulen | | | | | | | | |
| 1995/1996 | 147 | 1 422 | 13 772 | 9,7 | 36,9 | 12,4 | 2 052 | 53,5 |
| 2000/2001 | 145 | 1 652 | 16 498 | 10,0 | 37,8 | 13,5 | 2 366 | 60,6 |
| 2005/2006 | 141 | 1 755 | 17 272 | 9,8 | 37,1 | 13,3 | 2 791 | 68,1 |
| Kollegs und Abendgymnasien | | | | | | | | |
| 1995/1996 | 3 | - | 450 | - | 49,6 | 4,4 | 62 | 32,3 |
| 2000/2001 | 3 | - | 509 | - | 47,9 | 3,5 | 53 | 47,2 |
| 2005/2006 | 3 | - | 742 | - | 44,2 | 2,6 | 78 | 57,7 |
| Insgesamt | | | | | | | | |
| 1995/1996 | 1 842 | 18 711 | 455 147 | X | 49,2 | 7,4 | 29 478 | 58,1 |
| 2000/2001 | 1 870 | 20 048 | 488 805 | X | 49,5 | 7,5 | 31 545 | 61,9 |
| 2005/2006 | 1 801 | 19 966 | 487 990 | X | 49,3 | 7,6 | 34 384 | 65,6 |

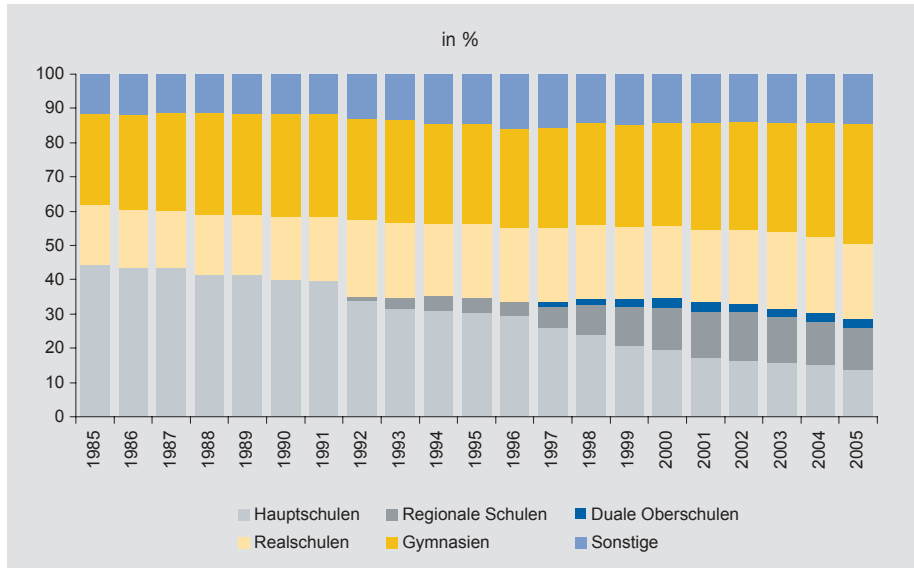
1) Bei Schul- und Förderschulkindergärten: Gruppen; bei Gymnasien und integrierten Gesamtschulen ohne Sekundarstufe II. – 2) Ohne pädagogische Fachkräfte; Schul- und Förderschulkindergärten: Lehrkräfte und Erzieherinnen/Erzieher. – 3) Einschließlich Primarstufe der organisatorisch verbundenen Schulen. – 4) Einschließlich Sekundarstufe I der organisatorisch verbundenen Schulen.

2. Schülerinnen und Schüler an allgemein bildenden Schulen im September 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | An Grundschulen ¹⁾ | | An Hauptschulen ²⁾ | | An Realschulen | | An Gymnasien | |
|-------------------------------------|-------------------------------|----------------|-------------------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| | ins- gesamt | Aus- länder | ins- gesamt | Aus- länder | ins- gesamt | Aus- länder | ins- gesamt | Aus- länder |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 1 775 | 18,5 | 957 | 28,0 | 1 118 | 9,0 | 2 515 | 3,5 |
| Kaiserslautern, St. | 3 447 | 9,0 | 1 225 | 18,0 | 1 106 | 5,8 | 5 819 | 4,2 |
| Koblenz, St. | 3 873 | 13,5 | 1 090 | 24,8 | 1 824 | 10,1 | 5 739 | 5,0 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 1 900 | 7,6 | 517 | 23,0 | 1 218 | 3,4 | 3 610 | 2,1 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 6 267 | 35,0 | 2 627 | 47,3 | 2 307 | 27,7 | 5 042 | 9,9 |
| Mainz, St. | 6 802 | 24,6 | 2 194 | 43,2 | 2 570 | 21,0 | 9 068 | 6,4 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 1 982 | 8,5 | 649 | 15,1 | 717 | 6,6 | 2 820 | 2,4 |
| Pirmasens, St. | 1 681 | 7,9 | 735 | 6,8 | 603 | 2,8 | 2 261 | 3,6 |
| Speyer, St. | 1 931 | 12,1 | 924 | 17,0 | 1 132 | 6,4 | 4 086 | 2,6 |
| Trier, St. | 3 245 | 6,7 | 1 898 | 7,9 | 1 893 | 3,8 | 5 526 | 3,2 |
| Worms, St. | 3 174 | 15,8 | 1 625 | 26,5 | 1 551 | 11,3 | 3 381 | 3,2 |
| Zweibrücken, St. | 1 388 | 6,3 | 837 | 5,0 | 779 | 2,4 | 2 313 | 0,9 |
| | | | | | | | | |
| Ahrweiler | 5 593 | 7,2 | 1 384 | 14,9 | 2 401 | 5,8 | 4 958 | 2,3 |
| Altenkirchen (Ww.) | 6 325 | 6,9 | 889 | 10,3 | 2 647 | 3,2 | 2 660 | 3,1 |
| Alzey-Worms | 5 930 | 6,2 | 1 548 | 13,0 | 2 664 | 4,2 | 3 055 | 2,7 |
| Bad Dürkheim | 5 680 | 6,7 | 1 020 | 17,8 | 2 150 | 5,1 | 3 694 | 2,6 |
| Bad Kreuznach | 6 592 | 9,1 | 2 231 | 15,1 | 2 333 | 5,7 | 5 589 | 3,0 |
| Bernkastel-Wittlich | 4 736 | 4,9 | 1 126 | 9,8 | 2 660 | 2,0 | 3 515 | 1,5 |
| Birkenfeld | 3 386 | 4,5 | 491 | 12,8 | 1 206 | 0,7 | 2 299 | 1,8 |
| Bitburg-Prüm | 4 379 | 3,7 | 1 980 | 3,7 | 2 303 | 1,7 | 3 409 | 1,7 |
| Cochem-Zell | 2 760 | 3,5 | 536 | 8,0 | 943 | 1,3 | 859 | 0,7 |
| Dahn | 3 020 | 2,0 | 648 | 1,9 | 1 250 | 0,7 | 2 316 | 0,6 |
| Donnersbergkreis | 3 500 | 7,0 | 123 | 19,5 | 1 274 | 4,4 | 2 329 | 1,9 |
| Germersheim | 5 638 | 11,1 | 1 087 | 23,8 | 2 136 | 7,1 | 2 047 | 5,8 |
| Kaiserslautern | 4 687 | 5,4 | 436 | 8,5 | 1 082 | 2,6 | 1 781 | 3,3 |
| Kusel | 3 122 | 4,0 | 832 | 5,8 | 1 135 | 1,6 | 1 530 | 0,7 |
| Mainz-Bingen | 8 930 | 6,3 | 1 539 | 15,3 | 2 265 | 3,0 | 6 231 | 2,0 |
| Mayen-Koblenz | 9 016 | 5,7 | 1 993 | 8,8 | 3 444 | 3,1 | 5 089 | 1,9 |
| Neuwied | 8 382 | 9,4 | 1 163 | 23,9 | 3 910 | 5,3 | 5 110 | 3,3 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 4 672 | 4,0 | 867 | 6,3 | 1 524 | 2,1 | 2 244 | 2,1 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 5 296 | 6,3 | 1 377 | 10,2 | 2 413 | 3,6 | 3 875 | 2,7 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 6 248 | 8,4 | 1 165 | 27,4 | 1 920 | 6,6 | 1 091 | 3,5 |
| Südliche Weinstraße | 4 434 | 4,1 | 1 748 | 7,3 | 2 260 | 2,7 | 2 892 | 1,1 |
| Südwestpfalz | 4 075 | 2,2 | 695 | 3,7 | 958 | 1,7 | 625 | - |
| Trier-Saarburg | 5 978 | 3,7 | 1 599 | 6,3 | 3 073 | 1,8 | 3 142 | 2,2 |
| Westerwaldkreis | 9 262 | 9,4 | 2 043 | 10,6 | 4 184 | 3,3 | 4 504 | 2,4 |
| | | | | | | | | |
| Rheinland-Pfalz | 169 106 | 8,8 | 43 798 | 16,8 | 68 953 | 5,5 | 127 024 | 3,2 |
| kreisfreie Städte | 37 465 | 17,4 | 15 278 | 26,1 | 16 818 | 11,7 | 52 180 | 4,5 |
| Landkreise | 131 641 | 6,4 | 28 520 | 11,8 | 52 135 | 3,6 | 74 844 | 2,3 |

1) Einschließlich Primarstufe der organisatorisch verbundenen Schulen. – 2) Einschließlich Sekundarstufe I der organisatorisch verbundenen Schulen.

■ Übergangsquoten von der Grundschule in weiterführende Schulen 1985-2005
(ohne Förderschulen)



34,8% der Grundschüler wechselten im Jahr 2005 zu einem Gymnasium. Damit sind die Gymnasien die beliebteste Schulart. Mit 22% bzw. 13,8% folgen die Realschulen und die Hauptschulen. Regionale Schulen und duale Schulen nehmen immer mehr Schüler und Schülerinnen auf. Diese beiden „neuen“ Schulformen wurden in den vergangenen Jahren vermehrt an einstigen Hauptschulstandorten geschaffen.

Die Übergangsquote gibt an, wieviel Prozent der Schüler und Schülerinnen eines Grundschuljahrgangs nach der vierten Klasse in weiterführende Schulen wechseln.

3. Vorschulische Ausbildung im September 2005

| Ausbildung an | Einrichtungen | Gruppen | Kinder | | |
|----------------------------|---------------|---------|-----------|----------|-----------|
| | | | insgesamt | und zwar | |
| | | | | weiblich | Ausländer |
| | Anzahl | | | % | |
| Grundschulen ¹⁾ | 84 | 85 | 875 | 32,0 | 16,2 |
| Förderschulen | 13 | 14 | 148 | 24,3 | 2,7 |
| Insgesamt | 97 | 99 | 1 023 | 30,9 | 14,3 |

1) Einschließlich Vorschulbereich der organisatorisch verbundenen Schulen.

4. Schülerinnen und Schüler in der Primarstufe im September 2005 nach Klassenstufen und Schularten

| Klassenstufe | Insgesamt | Davon an | | | | | |
|--------------|-----------|----------------------------|-----------|-----------------------|-----------|-----------------------------|-----------|
| | | Grundschulen ¹⁾ | | freien Waldorfschulen | | Förderschulen ²⁾ | |
| | | insgesamt | Ausländer | insgesamt | Ausländer | insgesamt | Ausländer |
| | | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % |

Jungen

| | | | | | | | |
|----------|--------|--------|-----|-----|-----|-------|------|
| 1 | 21 467 | 20 913 | 8,8 | 74 | 1,4 | 480 | 6,3 |
| 2 | 22 702 | 21 956 | 8,9 | 73 | 1,4 | 673 | 7,4 |
| 3 | 23 370 | 22 686 | 9,0 | 79 | 3,8 | 605 | 11,1 |
| 4 | 21 967 | 21 168 | 9,2 | 83 | 3,6 | 716 | 10,3 |
| Zusammen | 89 506 | 86 723 | 9,0 | 309 | 2,6 | 2 474 | 8,9 |

Mädchen

| | | | | | | | |
|----------|--------|--------|-----|-----|-----|-------|------|
| 1 | 20 075 | 19 747 | 8,5 | 92 | 2,2 | 236 | 5,9 |
| 2 | 21 329 | 20 932 | 8,8 | 95 | 1,1 | 302 | 11,3 |
| 3 | 21 947 | 21 528 | 8,6 | 105 | 4,8 | 314 | 9,2 |
| 4 | 20 739 | 20 176 | 8,9 | 100 | 2,0 | 463 | 15,3 |
| Zusammen | 84 090 | 82 383 | 8,7 | 392 | 2,6 | 1 315 | 11,3 |

Insgesamt

| | | | | | | | |
|-----------|---------|---------|-----|-----|-----|-------|------|
| 1 | 41 542 | 40 660 | 8,6 | 166 | 1,8 | 716 | 6,1 |
| 2 | 44 031 | 42 888 | 8,9 | 168 | 1,2 | 975 | 8,6 |
| 3 | 45 317 | 44 214 | 8,8 | 184 | 4,3 | 919 | 10,4 |
| 4 | 42 706 | 41 344 | 9,0 | 183 | 2,7 | 1 179 | 12,3 |
| Insgesamt | 173 596 | 169 106 | 8,8 | 701 | 2,6 | 3 789 | 9,7 |

1) Einschließlich Primarbereich der organisatorisch verbundenen Schulen. – 2) Ohne Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung.

4.1 ALLGEMEIN BILDENDE UND BERUFSBILDENDE SCHULEN

5. Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe I im September 2005
nach Klassenstufen und Schularten

| Schulart | Ins- gesamt | Davon in Klassenstufe | | | | | |
|----------|----------------|-----------------------|---|---|---|---|----|
| | | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |

Jungen
Anzahl

| | | | | | | | |
|---------------------------------|--------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Hauptschulen ¹⁾ | 24 289 | 3 413 | 4 194 | 4 919 | 5 283 | 5 421 | 1 059 |
| Regionale Schulen ¹⁾ | 19 091 | 2 795 | 3 363 | 3 780 | 3 945 | 3 886 | 1 322 |
| Duale Oberschulen | 3 949 | 608 | 768 | 761 | 791 | 732 | 289 |
| Förderschulen ²⁾ | 6 213 | 928 | 1 031 | 1 212 | 1 335 | 1 357 | 350 |
| Realschulen | 34 323 | 5 369 | 5 777 | 5 855 | 5 833 | 5 984 | 5 505 |
| Gymnasien | 41 546 | 7 601 | 7 523 | 7 222 | 6 909 | 6 385 | 5 906 |
| Integrierte Gesamtschulen | 6 814 | 1 215 | 1 220 | 1 180 | 1 226 | 1 184 | 789 |
| Freie Waldorfschulen | 567 | 96 | 93 | 99 | 91 | 94 | 94 |

Mädchen
Anzahl

| | | | | | | | |
|---------------------------------|--------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Hauptschulen ¹⁾ | 19 509 | 2 725 | 3 299 | 3 660 | 4 196 | 4 510 | 1 119 |
| Regionale Schulen ¹⁾ | 15 581 | 2 273 | 2 634 | 2 933 | 3 187 | 3 105 | 1 449 |
| Duale Oberschulen | 2 989 | 518 | 526 | 555 | 585 | 573 | 232 |
| Förderschulen ²⁾ | 3 613 | 546 | 639 | 724 | 732 | 744 | 228 |
| Realschulen | 34 630 | 5 237 | 5 582 | 5 738 | 5 902 | 6 274 | 5 897 |
| Gymnasien | 47 591 | 8 243 | 8 143 | 8 132 | 8 176 | 7 727 | 7 170 |
| Integrierte Gesamtschulen | 6 524 | 1 091 | 1 130 | 1 201 | 1 124 | 1 148 | 830 |
| Freie Waldorfschulen | 602 | 93 | 103 | 103 | 104 | 105 | 94 |

Insgesamt
Anzahl

| | | | | | | | |
|---------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Hauptschulen ¹⁾ | 43 798 | 6 138 | 7 493 | 8 579 | 9 479 | 9 931 | 2 178 |
| Regionale Schulen ¹⁾ | 34 672 | 5 068 | 5 997 | 6 713 | 7 132 | 6 991 | 2 771 |
| Duale Oberschulen | 6 938 | 1 126 | 1 294 | 1 316 | 1 376 | 1 305 | 521 |
| Förderschulen ²⁾ | 9 826 | 1 474 | 1 670 | 1 936 | 2 067 | 2 101 | 578 |
| Realschulen | 68 953 | 10 606 | 11 359 | 11 593 | 11 735 | 12 258 | 11 402 |
| Gymnasien | 89 137 | 15 844 | 15 666 | 15 354 | 15 085 | 14 112 | 13 076 |
| Integrierte Gesamtschulen | 13 338 | 2 306 | 2 350 | 2 381 | 2 350 | 2 332 | 1 619 |
| Freie Waldorfschulen | 1 169 | 189 | 196 | 202 | 195 | 199 | 188 |

darunter Ausländer
%

| | | | | | | | |
|---------------------------------|------|------|------|------|------|------|------|
| Hauptschulen ¹⁾ | 16,8 | 17,5 | 18,0 | 17,4 | 16,9 | 15,7 | 12,9 |
| Regionale Schulen ¹⁾ | 7,4 | 9,5 | 8,4 | 7,4 | 7,5 | 6,2 | 4,2 |
| Duale Oberschulen | 9,8 | 9,9 | 11,5 | 10,2 | 9,1 | 9,7 | 7,1 |
| Förderschulen ²⁾ | 15,7 | 14,5 | 18,1 | 16,1 | 15,8 | 15,5 | 10,2 |
| Realschulen | 5,5 | 6,7 | 6,4 | 6,4 | 4,9 | 4,6 | 4,4 |
| Gymnasien | 3,3 | 3,7 | 3,2 | 3,3 | 3,3 | 2,7 | 3,1 |
| Integrierte Gesamtschulen | 7,0 | 7,6 | 6,7 | 7,4 | 7,3 | 6,9 | 5,7 |
| Freie Waldorfschulen | 2,2 | 1,6 | 4,1 | 1,5 | 1,0 | 3,0 | 2,1 |

1) Einschließlich Sekundarbereich I der organisatorisch verbundenen Schulen. – 2) Ohne Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung.

6. Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe II im September 2005 nach Klassen-/Jahrgangsstufen und Schularten

| Klassen-/ Jahrgangs- stufe | Ins- gesamt | Davon an | | | | | | | | |
|----------------------------------|----------------|---------------|---------------|----------------|----------------------------|---------------|----------------|-----------------------|---------------|----------------|
| | | Gymnasien | | | integrierten Gesamtschulen | | | freien Waldorfschulen | | |
| | | zu- sammen | weib- lich | Aus- länder | zu- sammen | weib- lich | Aus- länder | zu- sammen | weib- lich | Aus- länder |
| | | Anzahl | % | | Anzahl | % | | Anzahl | % | |
| 11 | 15 557 | 14 238 | 55,7 | 3,4 | 1 150 | 58,5 | 4,4 | 169 | 53,3 | 3,6 |
| 12 | 13 734 | 12 641 | 58,0 | 3,1 | 920 | 60,1 | 3,7 | 173 | 49,1 | 1,7 |
| 13 | 11 850 | 11 008 | 57,4 | 2,7 | 757 | 59,4 | 4,5 | 85 | 61,2 | - |
| Insgesamt | 41 141 | 37 887 | 57,0 | 3,1 | 2 827 | 59,3 | 4,2 | 427 | 53,2 | 2,1 |

4

7. Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung im September 2005 nach Schulstufen und Geburtsjahren

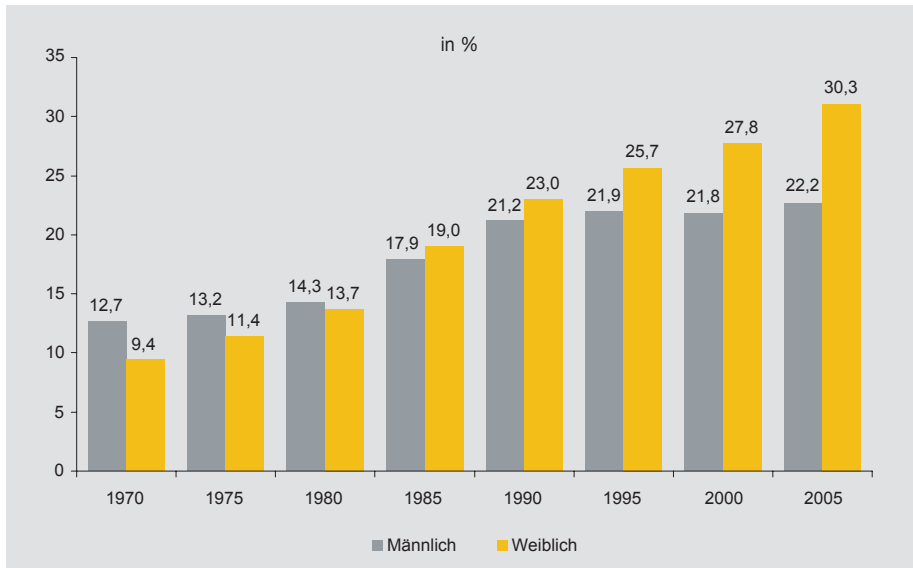
| Schulstufe | Ins- gesamt | Weiblich | Ausländer | Geburtsjahre | | | |
|-------------|----------------|----------|-----------|--------------------|-----------|-----------|--------------------|
| | | | | 1998 und später | 1997-1995 | 1994-1991 | 1990 und früher |
| | Anzahl | % | | Anzahl | | | |
| Unterstufe | 797 | 39,5 | 11,4 | 276 | 499 | 22 | - |
| Mittelstufe | 859 | 40,6 | 12,6 | - | 255 | 592 | 12 |
| Oberstufe | 956 | 40,6 | 10,3 | - | 10 | 553 | 393 |
| Werkstufe | 1 045 | 40,2 | 9,0 | - | - | 53 | 992 |
| Insgesamt | 3 657 | 40,3 | 10,7 | 276 | 764 | 1 220 | 1 397 |

8. Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus allgemein bildenden Schulen zum Ende des Schuljahres 2004/2005 nach Abschlussarten und Schularten

| Schulart | Ins- gesamt | Davon | | | | | |
|---------------------------------|----------------|--|---|--|--|---|--|
| | | ohne Hauptschulabschluss ¹⁾ | | mit Haupt- schulab- schluss ²⁾ | mit quali- fiziertem Sekundar- abschluss I ₂₎ | mit Fachhoch- schulreife ₃₎ | mit Hochschul- reife (Abitur) ²⁾ |
| | | zu- sammen | darunter mit Abschluss- zeugnis einer Förderschule | | | | |
| | Anzahl | % | Anzahl | | | | |
| Hauptschulen ⁴⁾ | 11 484 | 826 | - | 8 600 | 2 058 | - | - |
| Regionale Schulen ⁴⁾ | 6 182 | 352 | - | 3 340 | 2 490 | - | - |
| Duale Oberschulen | 1 039 | 58 | - | 633 | 348 | - | - |
| Förderschulen | 2 552 | 2 048 | 81,3 | 496 | 8 | - | - |
| Realschulen | 11 251 | 114 | - | 243 | 10 894 | - | - |
| Gymnasien | 11 544 | 19 | - | 192 | 956 | 423 | 9 954 |
| Integrierte Gesamt- schulen | 2 350 | 70 | - | 615 | 934 | 63 | 668 |
| Freie Waldorfschulen | 124 | - | - | - | 48 | 2 | 74 |
| Insgesamt | 46 526 | 3 487 | 47,8 | 14 119 | 17 736 | 488 | 10 696 |

1) Einschließlich Schulabgänger/-innen mit Abschluss- und Abgangszeugnis der Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, der Schule mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung und aus Klassenstufe 8 und darunter. – 2) Ohne Nichtschülerprüfungen. – 3) Schulischer Teil. – 4) Einschließlich organisatorisch verbundener Schulen.

■ Abiturientenquoten 1970-2005 nach Geschlecht



Die Abiturientenquote ist in den letzten Jahren gestiegen.

Für diesen Anstieg sind die weiblichen Abiturienten verantwortlich. Ihre Quote stieg in den letzten zehn Jahren von 25,7 auf 30,3%.

Nicht so bei den Männern: Hier ist die Quote zwischen 1995 und 2005 fast unverändert geblieben.

In der Abiturientenquote werden die Absolventen allgemein bildender und berufsbildender Schulen eines Jahrgangs, die die Hochschulreife erwarben, auf einen Durchschnittsjahrgang der 18- bis 20-Jährigen bezogen.

9. Lehrkräfte an allgemein bildenden Schulen im September 2005 nach Schulart, Schulform und Beschäftigungsverhältnis

| Schulart Schulform | Hauptamtliche/-berufliche Lehrkräfte ¹⁾ | | | | | | Nebenamtliche/ -berufliche Lehr- kräfte, Lehramtsanwärter/ -innen, sonst. Lehrkräfte | |
|-----------------------------------|--|---|---------------------|---|---------------------|---|---|---|
| | insgesamt | | vollzeitbeschäftigt | | teilzeitbeschäftigt | | | |
| | Per- sonen | erteilte Wochen- stunden ₂₎ | Per- sonen | erteilte Wochen- stunden ₂₎ | Per- sonen | erteilte Wochen- stunden ₂₎ | | |
| | | | | | | | Per- sonen | erteilte Wochen- stunden ₂₎ |
| Grundschulen ³⁾ | 10 496 | 209 805 | 5 569 | 131 904 | 4 927 | 77 901 | 2 619 | 16 695 |
| Hauptschulen ⁴⁾ | 3 574 | 72 500 | 2 310 | 53 755 | 1 264 | 18 746 | 437 | 3 077 |
| Regionale Schulen ⁴⁾ | 2 390 | 51 241 | 1 585 | 38 446 | 805 | 12 795 | 274 | 2 294 |
| Duale Oberschulen | 493 | 10 750 | 335 | 8 259 | 158 | 2 491 | 57 | 648 |
| Förderschulen | 2 798 | 50 879 | 1 910 | 39 292 | 888 | 11 587 | 241 | 960 |
| mit Förderschwerpunkt | | | | | | | | |
| Lernen | 1 728 | 30 405 | 1 195 | 23 628 | 533 | 6 777 | 129 | 548 |
| ganzheitl. Entwick- lung | 254 | 4 798 | 169 | 3 477 | 85 | 1 321 | 50 | 133 |
| für Blinde und Sehbehinderte | 61 | 818 | 31 | 585 | 30 | 233 | 2 | 26 |
| für Gehörlose und Schwerhörige | 173 | 2 997 | 115 | 2 314 | 58 | 683 | 13 | 62 |
| Sprache | 81 | 1 447 | 40 | 914 | 41 | 533 | 9 | 36 |
| motor. Entwicklung | 225 | 4 691 | 137 | 3 325 | 88 | 1 366 | 25 | 70 |
| sozial-emotionale Entwicklung | 167 | 4 127 | 145 | 3 735 | 22 | 392 | 8 | 57 |
| Förderzentren | 109 | 1 596 | 78 | 1 314 | 31 | 282 | 5 | 28 |
| Realschulen | 4 125 | 84 865 | 2 323 | 56 682 | 1 802 | 28 183 | 486 | 2 969 |
| Gymnasien | 8 894 | 171 896 | 5 092 | 116 845 | 3 802 | 55 051 | 1 058 | 7 186 |
| Integr. Gesamtschulen | 1 262 | 25 561 | 769 | 17 793 | 493 | 7 768 | 103 | 735 |
| Freie Waldorfschulen | 190 | 3 478 | 107 | 2 372 | 83 | 1 106 | 12 | 53 |
| Insgesamt | 34 222 | 680 976 | 20 000 | 465 348 | 14 222 | 215 627 | 5 287 | 34 617 |

1) Ohne pädagogische Fachkräfte. – 2) Einschließlich Mehrarbeitsstunden; an organisatorisch verbundenen Schulen in 45-minütige Unterrichtseinheiten umgerechnete Zahl der Wochenstunden. – 3) Einschließlich Primarbereich der organisatorisch verbundenen Schulen. – 4) Einschließlich Sekundarbereich I der organisatorisch verbundenen Schulen.

10. Kollegs und Abendgymnasien im September 2005

| Einrichtungen | Kollegiatinnen/Kollegiaten | | | 2005 abgelegte Reife- prüfungen | Hauptamtliche/ -berufliche Lehrkräfte | |
|------------------------|----------------------------|----------|-----------|--|--|----------|
| | ins- gesamt | weiblich | Ausländer | | insgesamt | weiblich |
| | Anzahl | % | | Anzahl | | % |
| Koblenz-Kolleg | 296 | 50,3 | 1,7 | 52 | 29 | 65,5 |
| Ketteler-Kolleg, Mainz | 241 | 40,7 | 5,8 | 52 | 27 | 66,7 |
| Speyer-Kolleg | 205 | 39,5 | - | 34 | 22 | 36,4 |
| Insgesamt | 742 | 44,2 | 2,6 | 138 | 78 | 57,7 |

4.1 ALLGEMEIN BILDENDE UND BERUFSBILDENDE SCHULEN

11. Berufsbildende Schulen 1995-2005
(ohne Schulen des Gesundheitswesens)

| Schuljahr | Einrichtungen ^{1)/} Verwaltungs- einheiten | Klassen | Schülerinnen und Schüler | | | |
|---------------------------------|---|---------|--------------------------|-----------|----------|-----------|
| | | | je Klasse | insgesamt | weiblich | Ausländer |
| | | | | | | |
| Anzahl | | | | | % | |
| Berufsschulen | | | | | | |
| 1995/1996 | 79 | 4 146 | 19,2 | 79 442 | 38,6 | 7,7 |
| 2000/2001 | 77 | 4 505 | 19,8 | 89 228 | 39,3 | 6,1 |
| 2005/2006 | 75 | 4 262 | 18,6 | 79 143 | 38,3 | 5,2 |
| Berufsfachschulen | | | | | | |
| 1995/1996 | 76 | 695 | 22,5 | 15 633 | 57,7 | 9,1 |
| 2000/2001 | 75 | 738 | 23,3 | 17 182 | 55,7 | 9,4 |
| 2005/2006 | 84 | 1 082 | 24,2 | 26 208 | 51,0 | 10,3 |
| Berufsaufbauschulen | | | | | | |
| 1995/1996 | 13 | 14 | 19,5 | 273 | 28,6 | 4,4 |
| 2000/2001 | - | - | - | - | - | - |
| 2005/2006 | - | - | - | - | - | - |
| Duale Berufsoberschulen | | | | | | |
| 2005/2006 | 34 | 76 | 23,5 | 1 785 | 40,3 | 5,4 |
| Berufsoberschulen ²⁾ | | | | | | |
| 1995/1996 | 54 | 141 | 20,9 | 2 952 | 35,2 | 4,8 |
| 2000/2001 | 50 | 123 | 20,4 | 2 515 | 33,8 | 4,3 |
| 2005/2006 | 51 | 107 | 24,2 | 2 593 | 34,4 | 3,4 |
| Berufliche Gymnasien | | | | | | |
| 1995/1996 | 19 | 173 | 19,9 | 3 435 | 39,7 | 8,0 |
| 2000/2001 | 22 | 213 | 21,4 | 4 558 | 42,2 | 6,8 |
| 2005/2006 | 27 | 271 | 22,3 | 6 030 | 44,7 | 7,3 |
| Fachschulen | | | | | | |
| 1995/1996 | 80 | 530 | 20,9 | 11 074 | 59,1 | 2,0 |
| 2000/2001 | 77 | 498 | 20,2 | 10 055 | 64,0 | 2,9 |
| 2005/2006 | 71 | 514 | 21,5 | 11 074 | 59,8 | 4,3 |
| Insgesamt ³⁾ | | | | | | |
| 1995/1996 | 111 | 5 699 | 19,8 | 112 809 | 43,2 | 7,2 |
| 2000/2001 | 110 | 6 077 | 20,3 | 123 538 | 43,6 | 6,3 |
| 2005/2006 | 105 | 6 312 | 20,1 | 126 833 | 43,1 | 6,3 |

1) Einrichtungen sind Schulformen, die an einer Verwaltungseinheit geführt werden. – 2) Ab dem Schuljahr 2005/2006 wurden die Fachoberschulen durch die Berufsoberschulen ersetzt. – 3) In der Spalte Einrichtungen/ Verwaltungseinheiten ist die Summe der Verwaltungseinheiten aufgeführt.

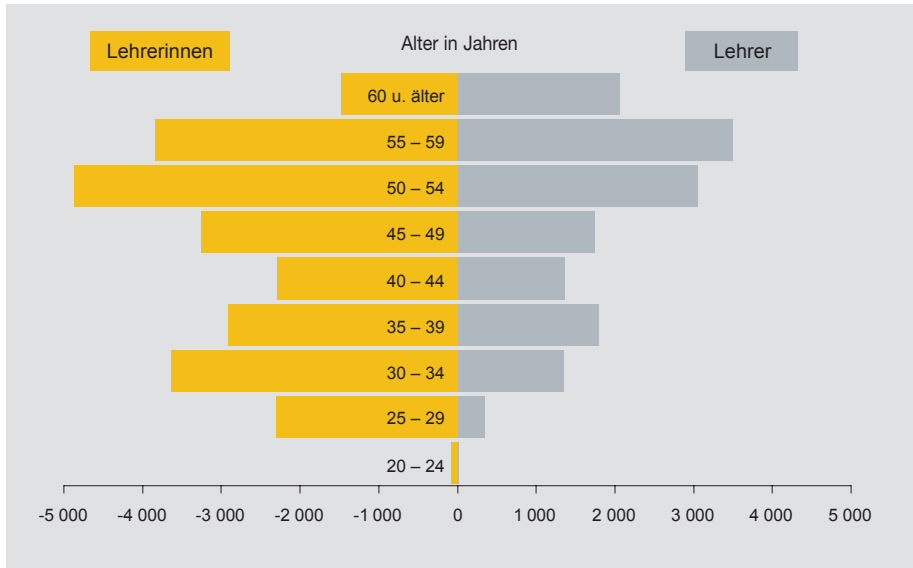
12. Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen im Oktober 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | An Berufs- schulen | | An Berufs- fachschulen | | An Fach- schulen | | An sonstigen berufsbildenden Schulen ¹⁾ | |
|-------------------------------------|-----------------------|----------------|---------------------------|----------------|---------------------|----------------|--|----------------|
| | ins- gesamt | Aus- länder | ins- gesamt | Aus- länder | ins- gesamt | Aus- länder | ins- gesamt | Aus- länder |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 996 | 12,7 | 477 | 19,9 | 99 | 7,1 | 37 | 5,4 |
| Kaiserslautern, St. | 4 677 | 2,7 | 1 243 | 7,6 | 604 | 3,3 | 893 | 3,9 |
| Koblenz, St. | 6 887 | 5,1 | 1 221 | 10,9 | 585 | 3,4 | 859 | 5,7 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 1 656 | 4,2 | 614 | 5,7 | 203 | 1,0 | 432 | 3,7 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 8 413 | 8,4 | 1 581 | 25,4 | 1 143 | 5,9 | 1 164 | 11,9 |
| Mainz, St. | 6 731 | 9,8 | 1 812 | 21,6 | 1 018 | 7,0 | 1 124 | 12,4 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 2 257 | 6,0 | 424 | 11,3 | 194 | 6,7 | 300 | 2,0 |
| Pirmasens, St. | 1 386 | 2,5 | 239 | 7,9 | 8 | 25,0 | 298 | 2,7 |
| Speyer, St. | 1 439 | 10,8 | 600 | 12,0 | 312 | 1,3 | 122 | 7,4 |
| Trier, St. | 5 040 | 2,9 | 1 250 | 6,4 | 1 283 | 4,3 | 961 | 3,3 |
| Worms, St. | 2 215 | 5,1 | 642 | 14,2 | 325 | 4,9 | 78 | 6,4 |
| Zweibrücken, St. | 585 | 2,9 | 723 | 2,4 | 64 | 1,6 | 78 | 6,4 |
| Ahrweiler | 1 623 | 5,4 | 698 | 10,9 | 205 | 2,4 | 37 | 8,1 |
| Altenkirchen (Ww.) | 2 248 | 4,1 | 885 | 7,5 | 410 | 2,0 | 159 | 3,8 |
| Alzey-Worms | 636 | 13,7 | 477 | 19,7 | 127 | 3,9 | - | - |
| Bad Dürkheim | 995 | 3,6 | 526 | 12,4 | 72 | 8,3 | 79 | 3,8 |
| Bad Kreuznach | 3 008 | 4,8 | 890 | 11,1 | 608 | 0,5 | 407 | 7,4 |
| Bernkastel-Wittlich | 2 259 | 2,9 | 573 | 4,0 | 30 | 6,7 | 217 | 1,8 |
| Birkenfeld | 1 551 | 2,6 | 629 | 3,2 | 168 | 1,2 | 427 | 2,6 |
| Bitburg-Prüm | 1 946 | 1,3 | 523 | 2,9 | 351 | 0,6 | 58 | 1,7 |
| Cochem-Zell | 874 | 1,5 | 445 | 3,4 | 70 | 1,4 | 135 | - |
| Daun | 1 131 | 2,0 | 531 | 2,4 | 101 | 5,9 | 137 | 0,7 |
| Donnersbergkreis | 708 | 4,8 | 406 | 8,9 | 369 | 2,7 | 163 | 4,9 |
| Germersheim | 1 072 | 6,3 | 663 | 13,7 | 175 | 2,9 | 16 | 6,3 |
| Kaiserslautern | 372 | 2,4 | 654 | 2,8 | 497 | 2,4 | - | - |
| Kusel | 497 | 2,0 | 334 | 3,9 | - | - | 187 | 3,7 |
| Mainz-Bingen | 1 668 | 5,7 | 1 017 | 7,9 | 86 | 4,7 | 165 | 4,2 |
| Mayen-Koblenz | 2 520 | 2,5 | 788 | 7,6 | 207 | 1,4 | 240 | 3,8 |
| Neuwied | 4 589 | 5,0 | 1 373 | 14,0 | 698 | 3,9 | 530 | 8,5 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 2 076 | 2,6 | 772 | 4,8 | 279 | 1,8 | 206 | 2,4 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 1 497 | 4,1 | 804 | 9,1 | 93 | 5,4 | 233 | 3,9 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Südliche Weinstraße | 739 | 2,6 | 483 | 1,4 | 121 | 2,5 | 74 | 2,7 |
| Südwestpfalz | 577 | 2,4 | 662 | 2,7 | - | - | 86 | 1,2 |
| Trier-Saarburg | 776 | 4,9 | 392 | 4,8 | 65 | 4,6 | 47 | 4,3 |
| Westerwaldkreis | 3 499 | 5,4 | 857 | 11,2 | 504 | 16,5 | 459 | 5,2 |
| Rheinland-Pfalz | 79 143 | 5,2 | 26 208 | 10,3 | 11 074 | 4,3 | 10 408 | 6,0 |
| kreisfreie Städte | 42 282 | 6,3 | 10 826 | 13,6 | 5 838 | 4,8 | 6 346 | 7,0 |
| Landkreise | 36 861 | 4,1 | 15 382 | 8,0 | 5 236 | 3,8 | 4 062 | 4,4 |

1) Duale Berufsoberschulen, Berufsoberschulen, berufliche Gymnasien.

4.1 ALLGEMEIN BILDENDE UND BERUFSBILDENDE SCHULEN

Hauptamtliche Lehrkräfte an allgemein bildenden und beruflichen Schulen im Schuljahr 2005/06 nach dem Alter



Im Schuljahr 2005/06 waren an den allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen in Rheinland-Pfalz rund 39 800 Lehrkräfte hauptamtlich/-beruflich tätig. Unter ihnen dominierten mit knapp 62% eindeutig die Frauen. Knapp 7% der Lehrerinnen und Lehrer waren unter 30, rund 46% zwischen 30 und 50 Jahre alt. 47% der Lehrkräfte hatten bereits ihr fünfzigstes Lebensjahr vollendet, unter ihnen mehr als 3 500 über Sechzigjährige, die in den kommenden Jahren aus dem Dienst ausscheiden werden.

13. Entlassungen aus berufsbildenden Schulen und Prüfungen von Externen zum Ende des Schuljahres 2004/2005

| Schulform | Entlassungen | | | | Bestandene Prüfungen von Externen | |
|---------------------------------|--------------|------------------|----------------|----------|-----------------------------------|----------|
| | insgesamt | davon mit | | weiblich | insgesamt | weiblich |
| | | Abschlusszeugnis | Abgangszeugnis | | | |
| | Anzahl | | | | % | Anzahl |
| Berufsschulen | 29 600 | 20 488 | 9 112 | 40,1 | 88 | 1 |
| Berufsfachschulen | 20 883 | 15 092 | 5 791 | 51,4 | 1 | - |
| Duale Berufsoberschulen | 89 | 82 | 7 | 52,8 | - | - |
| Berufsoberschulen ¹⁾ | 2 364 | 2 051 | 313 | 34,6 | - | - |
| Berufliche Gymnasien | 1 824 | 1 296 | 528 | 45,3 | 6 | 5 |
| Fachschulen | 3 483 | 2 820 | 663 | 58,3 | 26 | 19 |
| Insgesamt | 58 243 | 41 829 | 16 414 | 45,2 | 121 | 25 |

1) Einschließlich auslaufender Fachoberschulen in Teilzeitunterricht.

14. Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen im Oktober 2005

| Geschlecht | Hauptamtliche/-berufliche Lehrkräfte | | | | | | Nebenamtliche/ -berufliche Lehrkräfte, Lehr- amtsanwärter/-innen, sonstige Lehrkräfte | |
|-----------------------|--------------------------------------|--|---------------------|--|-----------------------------------|--|---|--------------------------------|
| | insgesamt | | vollzeitbeschäftigt | | teilzeitbeschäftigt ¹⁾ | | | |
| | Per- sonen | erteilte Wochen- stunden ²⁾ | Per- sonen | erteilte Wochen- stunden ²⁾ | Per- sonen | erteilte Wochen- stunden ²⁾ | Per- sonen | erteilte Wochen- stunden |
| Öffentliche Schulen | | | | | | | | |
| Männlich | 3 130 | 62 371 | 2 494 | 54 596 | 636 | 7 775 | 666 | 5 990 |
| Weiblich | 1 875 | 32 880 | 898 | 19 763 | 977 | 13 117 | 485 | 4 291 |
| Zusammen | 5 005 | 95 251 | 3 392 | 74 359 | 1 613 | 20 892 | 1 151 | 10 281 |
| Private Ersatzschulen | | | | | | | | |
| Männlich | 187 | 3 341 | 132 | 2 638 | 55 | 703 | 78 | 408 |
| Weiblich | 304 | 4 616 | 93 | 1 929 | 211 | 2 687 | 72 | 370 |
| Zusammen | 491 | 7 957 | 225 | 4 567 | 266 | 3 390 | 150 | 778 |
| Insgesamt | | | | | | | | |
| Männlich | 3 317 | 65 712 | 2 626 | 57 234 | 691 | 8 478 | 744 | 6 398 |
| Weiblich | 2 179 | 37 496 | 991 | 21 692 | 1 188 | 15 804 | 557 | 4 661 |
| Insgesamt | 5 496 | 103 208 | 3 617 | 78 926 | 1 879 | 24 282 | 1 301 | 11 059 |

1) Einschließlich Lehrkräfte in der pädagogischen Unterweisung und im landwirtschaftlichen Beratungsdienst, die im Rahmen ihrer Dienstpflichten an berufsbildenden Schulen unterrichten. – 2) Einschließlich Mehrarbeitsstunden.

4.2 BERUFSBILDUNG

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 4.2.1 | Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 1995-2005 nach Ausbildungsbereichen und Geschlecht der Auszubildenden | 90 |
| 4.2.2 | Auszubildende 1995, 2000 und 2005 | 91 |
| 4.2.3 | Auszubildende im Bereich Industrie und Handel 2005 | 92 |
| 4.2.4 | Auszubildende im Bereich Handwerk 2005 | 92 |
| 4.2.5 | Auszubildende in den übrigen Ausbildungsbereichen (Landwirtschaft, öffentlicher Dienst, Hauswirtschaft, freie Berufe) 2005 | 94 |
| 4.2.6 | Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Abschluss- und Fortbildungsprüfungen in der beruflichen Bildung 2005 | 94 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|---------------------------|--|
| 4.2.1 | Berufsbildungsstatistiken | Statistischer Bericht: Berufsbildung (B2053) |
| 4.2.2 | s. Tabelle 4.2.1 | s. Tabelle 4.2.1 |
| 4.2.3 | s. Tabelle 4.2.1 | s. Tabelle 4.2.1 |
| 4.2.4 | s. Tabelle 4.2.1 | s. Tabelle 4.2.1 |
| 4.2.5 | s. Tabelle 4.2.1 | s. Tabelle 4.2.1 |
| 4.2.6 | s. Tabelle 4.2.1 | s. Tabelle 4.2.1 |

Erläuterungen

Gegenstand der Berufsbildungsstatistiken ist die jährliche Erfassung und Aufbereitung von Daten über Auszubildende, neu abgeschlossene und vorzeitig beendete Ausbildungsverhältnisse, Abschluss-, Fortbildungs- und Umschulungsprüfungen sowie Ausbildende und Ausbildungsberater. Die Angaben werden bei den für die Berufsbildung zuständigen Stellen, insbesondere den Kammern, für die Ausbildungsbereiche Industrie und Handel (einschließlich Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe), Handwerk, Landwirtschaft, öffentlicher Dienst, Hauswirtschaft (städtischer Bereich) sowie freie Berufe erhoben.

Auszubildende: Hier sind nur diejenigen Personen nachgewiesen, die auf der Grundlage eines Berufsausbildungsvertrages in einem anerkannten Ausbildungsberuf ausgebildet werden. Nicht zu den Auszubildenden zählen Praktikantinnen/Praktikanten, Volontärinnen/Volontäre, Beamtenanwärterinnen/Beamtenanwärter, Umschülerinnen/Umschüler und Schülerinnen/Schüler, die in einem Vollzeitbildungsgang an einer berufsbildenden Schule oder einer Schule des Gesundheitswesens ausgebildet werden.

1. Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 1995-2005 nach Ausbildungsbereichen und Geschlecht der Auszubildenden

| Jahr | Insgesamt | Davon im Ausbildungsbereich | | | | | |
|------|-----------|------------------------------------|----------|----------------|-----------------------------------|--------------------------------------|--------------|
| | | Industrie und Handel ¹⁾ | Handwerk | Landwirtschaft | öffentlicher Dienst ²⁾ | Hauswirtschaft (städtischer Bereich) | freie Berufe |

Insgesamt

| | | | | | | | |
|------|--------|--------|--------|-----|-----|-----|-------|
| 1995 | 27 160 | 11 071 | 11 776 | 524 | 649 | 311 | 2 829 |
| 1996 | 28 017 | 11 386 | 11 931 | 614 | 717 | 333 | 3 036 |
| 1997 | 29 207 | 12 761 | 11 861 | 653 | 714 | 377 | 2 841 |
| 1998 | 30 411 | 13 671 | 12 222 | 670 | 739 | 400 | 2 709 |
| 1999 | 31 297 | 14 944 | 11 927 | 659 | 761 | 383 | 2 623 |
| 2000 | 31 077 | 14 985 | 11 671 | 643 | 702 | 307 | 2 769 |
| 2001 | 29 983 | 14 801 | 11 048 | 577 | 723 | 289 | 2 545 |
| 2002 | 27 428 | 13 521 | 9 667 | 594 | 674 | 358 | 2 614 |
| 2003 | 27 519 | 13 722 | 9 635 | 686 | 647 | 344 | 2 485 |
| 2004 | 27 940 | 14 280 | 9 591 | 688 | 757 | 288 | 2 336 |
| 2005 | 27 183 | 14 067 | 9 208 | 668 | 740 | 255 | 2 245 |

von Männern

| | | | | | | | |
|------|--------|-------|-------|-----|-----|----|-----|
| 1995 | 16 441 | 6 260 | 9 249 | 392 | 365 | 16 | 159 |
| 1996 | 16 797 | 6 452 | 9 363 | 449 | 355 | 23 | 155 |
| 1997 | 17 439 | 7 200 | 9 248 | 482 | 351 | 15 | 143 |
| 1998 | 18 110 | 7 639 | 9 460 | 505 | 355 | 18 | 133 |
| 1999 | 18 353 | 8 087 | 9 235 | 504 | 399 | 9 | 119 |
| 2000 | 18 059 | 8 201 | 8 910 | 472 | 342 | 15 | 119 |
| 2001 | 17 542 | 8 271 | 8 353 | 441 | 327 | 19 | 131 |
| 2002 | 15 933 | 7 683 | 7 362 | 434 | 308 | 27 | 119 |
| 2003 | 16 270 | 7 955 | 7 331 | 538 | 297 | 26 | 123 |
| 2004 | 16 430 | 8 204 | 7 212 | 534 | 350 | 20 | 110 |
| 2005 | 16 140 | 8 199 | 6 955 | 522 | 353 | 19 | 92 |

von Frauen

| | | | | | | | |
|------|--------|-------|-------|-----|-----|-----|-------|
| 1995 | 10 719 | 4 811 | 2 527 | 132 | 284 | 295 | 2 670 |
| 1996 | 11 220 | 4 934 | 2 568 | 165 | 362 | 310 | 2 881 |
| 1997 | 11 768 | 5 561 | 2 613 | 171 | 363 | 362 | 2 698 |
| 1998 | 12 301 | 6 032 | 2 762 | 165 | 384 | 382 | 2 576 |
| 1999 | 12 944 | 6 857 | 2 692 | 155 | 362 | 374 | 2 504 |
| 2000 | 13 018 | 6 784 | 2 761 | 171 | 360 | 292 | 2 650 |
| 2001 | 12 441 | 6 530 | 2 695 | 136 | 396 | 270 | 2 414 |
| 2002 | 11 495 | 5 838 | 2 305 | 160 | 366 | 331 | 2 495 |
| 2003 | 11 249 | 5 767 | 2 304 | 148 | 350 | 318 | 2 362 |
| 2004 | 11 510 | 6 076 | 2 379 | 154 | 407 | 268 | 2 226 |
| 2005 | 11 043 | 5 868 | 2 253 | 146 | 387 | 236 | 2 153 |

1) Einschließlich Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe. – 2) Ohne diejenigen Auszubildenden des öffentlichen Dienstes, deren Ausbildungsberufe nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen Stellen (Kammern) registriert werden und ohne Beamtenanwärterinnen/Beamtenanwärter.

2. Auszubildende ¹⁾ 1995, 2000 und 2005

| Jahr | Auszubildende am 31. 12. | | | | | Im Kalender- jahr neu ab- geschlossene Ausbildungs- verhältnisse | |
|------|--------------------------|------------------------------|----|----|----|--|----------|
| | ins- gesamt | davon im ... Ausbildungsjahr | | | | | weiblich |
| | | 1. | 2. | 3. | 4. | | |
| | Anzahl | | | | | % | Anzahl |

Industrie und Handel ²⁾

| | | | | | | | |
|------|--------|--------|--------|--------|-------|------|--------|
| 1995 | 29 350 | 8 047 | 9 573 | 9 573 | 2 157 | 40,3 | 11 071 |
| 2000 | 37 605 | 11 355 | 12 748 | 11 213 | 2 289 | 41,6 | 14 985 |
| 2005 | 36 753 | 11 651 | 12 333 | 10 791 | 1 978 | 38,8 | 14 067 |

Handwerk

| | | | | | | | |
|------|--------|-------|-------|-------|-------|------|--------|
| 1995 | 29 538 | 9 193 | 8 822 | 8 267 | 3 256 | 18,9 | 11 776 |
| 2000 | 30 439 | 9 020 | 8 957 | 9 374 | 3 088 | 21,1 | 11 671 |
| 2005 | 26 147 | 7 644 | 7 997 | 7 835 | 2 671 | 21,8 | 9 208 |

Landwirtschaft

| | | | | | | | |
|------|-------|-----|-----|-----|---|------|-----|
| 1995 | 1 214 | 442 | 405 | 367 | - | 26,3 | 524 |
| 2000 | 1 666 | 514 | 584 | 568 | - | 24,1 | 643 |
| 2005 | 1 915 | 564 | 634 | 717 | - | 21,0 | 668 |

Öffentlicher Dienst ³⁾

| | | | | | | | |
|------|-------|-----|-----|-----|----|------|-----|
| 1995 | 2 191 | 639 | 545 | 915 | 92 | 43,6 | 649 |
| 2000 | 2 151 | 701 | 746 | 704 | - | 51,4 | 702 |
| 2005 | 2 108 | 696 | 744 | 668 | - | 53,6 | 740 |

Hauswirtschaft
(städtischer Bereich)

| | | | | | | | |
|------|-----|-----|-----|-----|---|------|-----|
| 1995 | 814 | 311 | 211 | 292 | - | 95,8 | 311 |
| 2000 | 932 | 307 | 335 | 290 | - | 94,4 | 307 |
| 2005 | 804 | 227 | 263 | 314 | - | 93,4 | 255 |

Freie Berufe

| | | | | | | | |
|------|-------|-------|-------|-------|---|------|-------|
| 1995 | 7 927 | 2 628 | 2 701 | 2 598 | - | 94,7 | 2 829 |
| 2000 | 7 476 | 2 655 | 2 410 | 2 411 | - | 95,7 | 2 769 |
| 2005 | 6 810 | 2 215 | 2 238 | 2 357 | - | 95,3 | 2 245 |

Insgesamt

| | | | | | | | |
|------|--------|--------|--------|--------|-------|------|--------|
| 1995 | 71 034 | 21 260 | 22 257 | 22 012 | 5 505 | 38,0 | 27 160 |
| 2000 | 80 269 | 24 552 | 25 780 | 24 560 | 5 377 | 39,4 | 31 077 |
| 2005 | 74 537 | 22 997 | 24 209 | 22 682 | 4 649 | 38,5 | 27 183 |

1) Einschließlich der Auszubildenden in speziell geregelten Ausbildungsgängen für Behinderte gemäß § 66 BBiG und § 42 m HwO. – 2) Einschließlich Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe. – 3) Ohne diejenigen Auszubildenden des öffentlichen Dienstes, deren Ausbildungsberufe nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen Stellen (Kammern) registriert werden und ohne Beamtenanwärterinnen/Beamtenanwärter.

3. Auszubildende im Bereich Industrie und Handel¹⁾ 2005

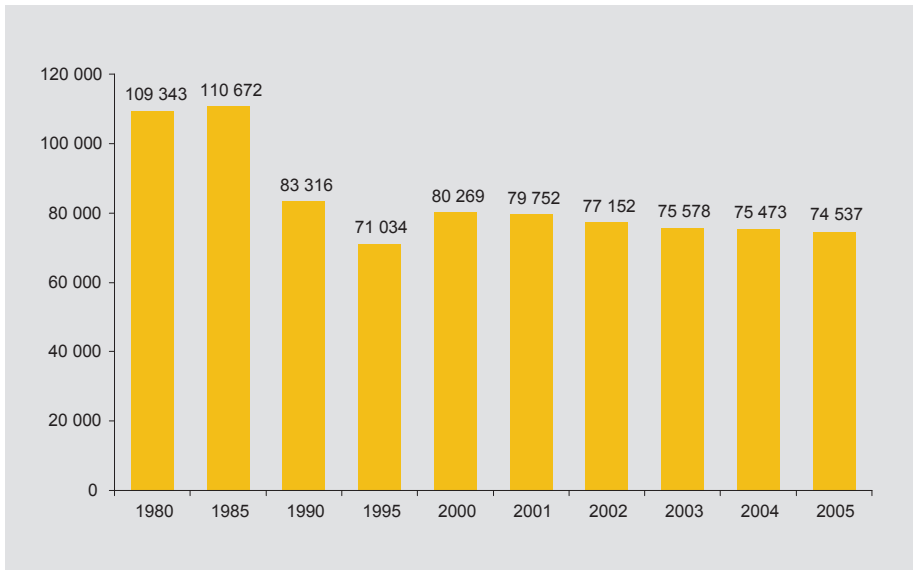
| Berufsbereich Berufsgruppe | Auszubildende am 31. 12. | | | | | | Im Kalender- jahr neu ab- geschlossene Ausbildungs- verhältnisse |
|--|--------------------------|------------------------------|--------|--------|-------|----------|--|
| | ins- gesamt | davon im ... Ausbildungsjahr | | | | weiblich | |
| | | 1. | 2. | 3. | 4. | | |
| | | Anzahl | | | | | |
| Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe | 290 | 88 | 116 | 86 | - | 93,1 | 104 |
| darunter | | | | | | | |
| Gartenbauberufe | 234 | 68 | 93 | 73 | - | 97,4 | 83 |
| Bergleute, Mineralgewinner | 9 | 4 | 4 | 1 | - | - | 4 |
| Fertigungsberufe | 12 926 | 3 968 | 3 762 | 3 400 | 1 796 | 7,9 | 4 322 |
| darunter | | | | | | | |
| Maschinenbau- und -wartungsberufe | 2 095 | 612 | 594 | 495 | 394 | 1,6 | 665 |
| Elektroberufe | 3 114 | 850 | 793 | 818 | 653 | 2,1 | 881 |
| Technische Berufe | 1 610 | 431 | 493 | 504 | 182 | 42,7 | 459 |
| Dienstleistungsberufe | 21 918 | 7 160 | 7 958 | 6 800 | - | 56,0 | 9 178 |
| darunter | | | | | | | |
| Groß- und Einzelhandelskaufleute, Einkaufs- und Verkaufsfachleute | 4 826 | 1 551 | 1 620 | 1 655 | - | 48,9 | 2 165 |
| Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute | 2 021 | 596 | 730 | 695 | - | 56,0 | 785 |
| Büroberufe, kaufmännische Angestellte | 7 188 | 2 034 | 2 663 | 2 491 | - | 66,4 | 2 723 |
| Insgesamt | 36 753 | 11 651 | 12 333 | 10 791 | 1 978 | 38,8 | 14 067 |

1) Einschließlich Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

4. Auszubildende im Bereich Handwerk 2005

| Berufsbereich Berufsgruppe | Auszubildende am 31. 12. | | | | | | Im Kalender- jahr neu ab- geschlossene Ausbildungs- verhältnisse |
|---|--------------------------|------------------------------|-------|-------|-------|----------|--|
| | ins- gesamt | davon im ... Ausbildungsjahr | | | | weiblich | |
| | | 1. | 2. | 3. | 4. | | |
| | | Anzahl | | | | | |
| Fertigungsberufe | 21 090 | 5 960 | 6 303 | 6 161 | 2 666 | 7,1 | 7 154 |
| darunter | | | | | | | |
| Blechkonstruktions- und Installationsberufe | 2 423 | 637 | 668 | 614 | 504 | 0,8 | 750 |
| Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe | 4 486 | 1 159 | 1 254 | 1 217 | 856 | 1,7 | 1 357 |
| Elektroberufe | 2 531 | 654 | 609 | 613 | 655 | 2,8 | 751 |
| Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung | 1 666 | 430 | 583 | 653 | - | 5,3 | 609 |
| Technische Berufe | 45 | 10 | 12 | 18 | 5 | 28,9 | 11 |
| Dienstleistungsberufe | 5 012 | 1 674 | 1 682 | 1 656 | - | 83,5 | 2 043 |
| darunter | | | | | | | |
| Berufe in der Körperpflege | 2 019 | 656 | 703 | 660 | - | 90,6 | 819 |
| Insgesamt | 26 147 | 7 644 | 7 997 | 7 835 | 2 671 | 21,8 | 9 208 |

Auszubildende 1980-2005



Die Berufsausbildung wird in Deutschland vorwiegend dual betrieben. Der praktische Teil der Ausbildung wird überwiegend in Betrieben bzw. Verwaltungen vermittelt, den theoretischen Teil übernimmt die Berufsschule.

Die Zahl der Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die im dualen System einen Ausbildungsberuf erlernen, ist seit einigen Jahren rückläufig.

Anfang der 1980er-Jahre drängten noch die geburtenstarken Jahrgänge der 1960er-Jahre auf den Ausbildungsmarkt, nach einer Konsolidierungsphase Ende der 1990er-Jahre dann deren Kinder.

Seitdem gehen die Zahlen wieder kontinuierlich zurück. Zurzeit erlernen in Rheinland-Pfalz rund 74 500 „Azubis“ einen Beruf.

5. Auszubildende in den übrigen Ausbildungsbereichen (Landwirtschaft, öffentlicher Dienst¹⁾, Hauswirtschaft, freie Berufe) 2005

| Berufsbereich Berufsgruppe | Auszubildende am 31. 12. | | | | | | Im Kalender- jahr neu ab- geschlossene Ausbildungs- verhältnisse |
|--|--------------------------|------------------------------|-------|-------|----|----------|--|
| | ins- gesamt | davon im ... Ausbildungsjahr | | | | weiblich | |
| | | 1. | 2. | 3. | 4. | | |
| | | Anzahl | | | | | |
| Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe | 1 874 | 550 | 622 | 702 | - | 19,6 | 651 |
| darunter | | | | | | | |
| landwirtschaftliche Berufe | 730 | 202 | 242 | 286 | - | 14,5 | 262 |
| Gartenbauberufe | 857 | 262 | 288 | 307 | - | 17,6 | 280 |
| Fertigungsberufe | 71 | 20 | 24 | 27 | - | 7,0 | 22 |
| Technische Berufe | 141 | 43 | 41 | 57 | - | 30,5 | 47 |
| Dienstleistungsberufe | 9 551 | 3 089 | 3 192 | 3 270 | - | 87,5 | 3 188 |
| darunter | | | | | | | |
| Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung | 831 | 246 | 269 | 316 | - | 71,6 | 283 |
| Büroberufe, kaufmännische | | | | | | | |
| Angestellte | 2 878 | 938 | 972 | 968 | - | 79,3 | 953 |
| übrige Gesundheitsdienstberufe ²⁾ | 4 209 | 1 378 | 1 425 | 1 406 | - | 99,7 | 1 373 |
| Haus- und ernährungswirtschaft- liche Berufe | 827 | 236 | 268 | 323 | - | 93,6 | 266 |
| Insgesamt | 11 637 | 3 702 | 3 879 | 4 056 | - | 75,4 | 3 908 |

1) Ohne diejenigen Auszubildenden des öffentlichen Dienstes, deren Ausbildungsberufe nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen Stellen (Kammern) registriert werden und ohne Beamtenanwärterinnen/Beamtenanwärter. – 2) Arzthelferinnen/Arzthelfer, Zahnmedizinische Fachangestellte/Zahnmedizinischer Fachangestellter, Tierarzthelferinnen/Tierarzthelfer.

6. Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Abschluss- und Fortbildungsprüfungen in der beruflichen Bildung 2005

| Ausbildungsbereich | Abschlussprüfungen | | Fortbildungsprüfungen | | | |
|------------------------------------|--------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-----------|
| | ins- gesamt | be- standen | ins- gesamt | be- standen | darunter Meisterprüfungen | |
| | | | | | zusammen | bestanden |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % |
| Industrie und Handel ¹⁾ | 13 299 | 88,3 | 2 141 | 75,9 | 456 | 86,6 |
| Handwerk | 8 520 | 76,9 | 1 979 | 94,6 | 1 197 | 96,0 |
| Landwirtschaft | 624 | 78,7 | 74 | 79,7 | 74 | 79,7 |
| Öffentlicher Dienst ²⁾ | 686 | 86,0 | 26 | 46,2 | 26 | 46,2 |
| Hauswirtschaft | 613 | 73,6 | 56 | 57,1 | 56 | 57,1 |
| Freie Berufe | 2 510 | 83,1 | 246 | 78,5 | - | - |
| Insgesamt | 26 252 | 83,5 | 4 522 | 83,9 | 1 809 | 91,0 |

1) Einschließlich Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe. – 2) Ohne diejenigen Prüfungen von Angehörigen des öffentlichen Dienstes, die vor anderen Stellen (Kammern) abgelegt wurden.

4.3 HOCHSCHULEN

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 4.3.1 | Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester 2003-2005 nach Hochschulen und Geschlecht | 96 |
| 4.3.2 | Studierende an wissenschaftlichen Hochschulen 2000 und 2005 | 97 |
| 4.3.3 | Studierende an Fachhochschulen 2000 und 2005 | 98 |
| 4.3.4 | Bestandene Abschlussprüfungen an Hochschulen im Prüfungsjahr 2005 | 98 |
| 4.3.5 | Neuhabilitierte 2000 und 2005 | 100 |
| 4.3.6 | Personal an Hochschulen 2005 | 100 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

4

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|--|
| 4.3.1 | Studierendenstatistik | Statistische Berichte: Studienanfängerinnen und Studienanfänger im Wintersemester und Sommersemester (B3053); Studentinnen/Studenten sowie Gasthörerinnen/Gasthörer an Hochschulen im Wintersemester (B3013) |
| 4.3.2 | s. Tabelle 4.3.1 | Statistischer Bericht: Studentinnen/Studenten sowie Gasthörerinnen/Gasthörer an Hochschulen im Wintersemester (B3013) |
| 4.3.3 | s. Tabelle 4.3.1 | s. Tabelle 4.3.2 |
| 4.3.4 | Prüfungstatistik | Statistischer Bericht: Abschlussprüfungen an Hochschulen (B3033) |
| 4.3.5 | Statistik der Neuhabilitierten | Statistischer Bericht: Personal und Personalstellen an Hochschulen sowie Neuhabilitierte (B3043) |
| 4.3.6 | Statistik des Personals an Hochschulen | s. Tabelle 4.3.5 |

Erläuterungen

Die Hochschulstatistiken umfassen Erhebungen der Studierenden und Gasthörerinnen/Gasthörer, der Abschlussprüfungen und Habilitationen, des Personals und der Personalstellen sowie der Räume. Diese Statistiken werden in der Regel jährlich, in einigen Ausnahmefällen jedoch auch semesterweise bei den Hochschulverwaltungen erfragt.

Wissenschaftliche Hochschulen: Aufgabe ist die Förderung der Wissenschaften und der Künste in Forschung, Lehre und Studium. Zu dieser Hochschulart zählen neben den Universitäten die theologischen Hochschulen und die sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen, die weder den Status einer Universität noch den einer theologischen Hochschule haben.

Fachhochschulen: Sie bieten praxisbezogene Ausbildung und Forschung. Lehre, Studium und Forschung konzentrieren sich hier auf die angewandten Wissenschaften und Künste.

1. Studienanfänger¹⁾ im 1. Hochschulsesemester 2003-2005 nach Hochschulen und Geschlecht

| Hochschulart Hochschule | 2003 | | 2004 | | 2005 | |
|--|-----------|----------|-----------|----------|-----------|----------|
| | insgesamt | weiblich | insgesamt | weiblich | insgesamt | weiblich |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % |
| Universitäten | 10 830 | 56,4 | 10 981 | 56,9 | 10 796 | 57,0 |
| Universität Mainz | 5 130 | 57,9 | 5 308 | 59,5 | 4 784 | 59,4 |
| Universität Trier | 2 473 | 59,6 | 2 469 | 60,2 | 2 506 | 61,6 |
| Technische Universität Kaiserslautern | 1 509 | 29,8 | 1 589 | 29,9 | 1 686 | 29,6 |
| Universität Koblenz-Landau | 1 718 | 70,6 | 1 615 | 69,8 | 1 820 | 70,1 |
| Sonstige wissenschaftliche Hochschulen | 90 | 17,8 | 97 | 22,7 | 106 | 21,7 |
| Deutsche Hochschule für Verwaltungs- wissenschaften, Speyer | 6 | 66,7 | 16 | 56,3 | 7 | 57,1 |
| Wissenschaftliche Hochschule für Unternehmensführung, Vallendar | 84 | 14,3 | 81 | 16,0 | 99 | 19,2 |
| Theologische Hochschulen | 46 | 52,2 | 50 | 54,0 | 52 | 50,0 |
| Theologische Fakultät Trier | 35 | 57,1 | 45 | 60,0 | 47 | 51,1 |
| Phil.-Theol. Hochschule Vallendar | 11 | 36,4 | 5 | 0,0 | 5 | 40,0 |
| Fachhochschulen | 6 544 | 40,4 | 6 160 | 39,8 | 6 068 | 40,7 |
| Fachhochschule Bingen | 587 | 25,0 | 451 | 20,6 | 493 | 22,3 |
| Fachhochschule Kaiserslautern | 1 080 | 27,1 | 1 004 | 27,0 | 919 | 24,7 |
| Fachhochschule Koblenz | 1 298 | 38,8 | 1 239 | 36,3 | 1 301 | 41,3 |
| Fachhochschule Ludwigshafen | 484 | 53,5 | 545 | 49,9 | 534 | 51,7 |
| Fachhochschule Mainz | 843 | 48,8 | 796 | 48,5 | 760 | 48,8 |
| Fachhochschule Trier | 1 445 | 35,8 | 1 287 | 35,1 | 1 268 | 32,5 |
| Fachhochschule Worms | 469 | 55,2 | 489 | 55,8 | 406 | 52,7 |
| Evang. Fachhochschule Ludwigshafen | 190 | 76,3 | 187 | 70,6 | 186 | 85,5 |
| Kath. Fachhochschule Mainz | 148 | 73,6 | 162 | 77,2 | 201 | 81,1 |
| Verwaltungsfachhochschulen | 520 | 46,5 | 519 | 44,5 | 513 | 49,7 |
| Fachhochschule der Deutschen Bundesbank, Hachenburg | 59 | 61,0 | 41 | 48,8 | 41 | 61,0 |
| Fachhochschule für öffentliche Verwaltung | 340 | 41,8 | 360 | 41,9 | 352 | 44,0 |
| Mayen | 166 | 47,0 | 153 | 49,7 | 149 | 55,0 |
| Lautzenhausen | 174 | 36,8 | 207 | 36,2 | 203 | 36,0 |
| Fachhochschule für Finanzen, Edenkoben | 121 | 52,9 | 118 | 50,8 | 120 | 62,5 |
| Insgesamt | 18 030 | 50,1 | 17 807 | 50,4 | 17 535 | 50,9 |

1) Haupthörerinnen/Haupthörer und Nebenhörerinnen/Nebenhörer ohne Beurlaubte, Studienkollegiatinnen/Studienkollegiaten, Teilnehmerinnen/Teilnehmer am Deutschkurs und Gasthörerinnen/Gasthörer.

2. Studierende¹⁾ an wissenschaftlichen Hochschulen 2000 und 2005

| Hochschule Fächergruppe | Im Wintersemester 2000/01 | | | Im Wintersemester 2005/06 | | |
|--|---------------------------|----------|-----------|---------------------------|----------|-----------|
| | ins- gesamt | weiblich | Ausländer | ins- gesamt | weiblich | Ausländer |
| | Anzahl | % | | Anzahl | % | |
| Universität Mainz | 28 061 | 54,6 | 14,0 | 34 515 | 56,5 | 13,4 |
| Sprach- und Kulturwissenschaften | 10 235 | 68,3 | 19,2 | 12 941 | 69,0 | 17,4 |
| Sport | 701 | 44,2 | 4,3 | 1 099 | 35,3 | 4,3 |
| Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften | 7 127 | 43,5 | 13,1 | 7 805 | 46,4 | 12,9 |
| Mathematik, Naturwissenschaften | 4 781 | 43,5 | 9,7 | 7 287 | 46,1 | 9,1 |
| Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften | 3 579 | 51,9 | 10,1 | 3 545 | 58,0 | 11,7 |
| Kunst, Kunstwissenschaft | 1 638 | 59,8 | 11,2 | 1 838 | 61,7 | 12,8 |
| Universität Trier | 10 618 | 55,8 | 11,7 | 13 249 | 57,9 | 14,3 |
| Sprach- und Kulturwissenschaften | 4 196 | 65,8 | 14,4 | 5 506 | 70,0 | 14,5 |
| Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften | 4 251 | 50,0 | 11,4 | 5 004 | 50,7 | 15,1 |
| Mathematik, Naturwissenschaften | 1 636 | 43,5 | 7,3 | 2 190 | 43,4 | 12,0 |
| Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften | - | - | - | 54 | 64,8 | 9,3 |
| Ingenieurwissenschaften | 259 | 45,2 | 1,9 | 266 | 45,9 | 6,0 |
| Kunst, Kunstwissenschaft | 276 | 73,9 | 8,7 | 229 | 77,3 | 22,3 |
| Technische Universität Kaiserslautern | 8 349 | 30,7 | 11,5 | 9 394 | 34,6 | 14,8 |
| Sprach- und Kulturwissenschaften | 451 | 66,1 | 1,8 | 889 | 55,6 | 4,4 |
| Sport | - | - | - | 19 | 36,8 | - |
| Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften | 1 959 | 31,6 | 6,5 | 2 394 | 32,3 | 11,8 |
| Mathematik, Naturwissenschaften | 3 048 | 26,5 | 13,5 | 3 082 | 35,0 | 16,0 |
| Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften | - | - | - | 475 | 40,2 | 2,9 |
| Ingenieurwissenschaften | 2 891 | 28,9 | 14,2 | 2 535 | 27,9 | 22,4 |
| Universität Koblenz-Landau | 8 553 | 64,4 | 3,9 | 11 068 | 64,4 | 3,9 |
| Sprach- und Kulturwissenschaften | 5 726 | 76,7 | 3,3 | 6 240 | 78,0 | 3,5 |
| Sport | 233 | 37,8 | 1,3 | 310 | 38,4 | 1,6 |
| Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften | 433 | 48,3 | 3,0 | 862 | 57,1 | 2,8 |
| Mathematik, Naturwissenschaften | 1 743 | 34,5 | 6,3 | 2 739 | 42,8 | 5,4 |
| Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften | - | - | - | 179 | 65,4 | 4,5 |
| Ingenieurwissenschaften | 207 | 38,2 | 1,0 | 504 | 39,5 | 3,0 |
| Kunst, Kunstwissenschaft | 211 | 66,4 | 6,2 | 234 | 72,2 | 5,6 |
| Deutsche Hochschule für Verwaltungswissen- schaften, Speyer | 499 | 41,1 | 7,8 | 441 | 47,4 | 7,9 |
| Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften | 499 | 41,1 | 7,8 | 441 | 47,4 | 7,9 |
| Wissenschaftliche Hochschule für Unternehmensführung, Vallendar | 410 | 15,6 | 8,5 | 437 | 16,0 | 7,8 |
| Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften | 410 | 15,6 | 8,5 | 437 | 16,0 | 7,8 |
| Theologische Fakultät Trier | 291 | 49,1 | 6,2 | 311 | 54,3 | 10,3 |
| Sprach- und Kulturwissenschaften | 274 | 48,9 | 6,6 | 283 | 53,0 | 11,3 |
| übrige Fächergruppen zusammen | 17 | 52,9 | - | 28 | 67,9 | - |
| Phil.-Theologische Hochschule Vallendar | 113 | 25,7 | 28,3 | 116 | 22,4 | 25,9 |
| Sprach- und Kulturwissenschaften | 113 | 25,7 | 28,3 | 116 | 22,4 | 25,9 |
| Insgesamt | 56 894 | 52,3 | 11,6 | 69 531 | 54,7 | 12,2 |

1) Haupthörerinnen/Haupthörer und Nebenhörerinnen/Nebenhörer ohne Beurlaubte, Studienkollegiatinnen/Studienkollegiaten, Teilnehmerinnen/Teilnehmer am Deutschkurs und Gasthörerinnen/Gasthörer.

3. Studierende¹⁾ an Fachhochschulen 2000 und 2005

| Hochschule | Im Wintersemester 2000/01 | | | Im Wintersemester 2005/06 | | |
|--|---------------------------|----------|-----------|---------------------------|----------|-----------|
| | ins-gesamt | weiblich | Ausländer | ins-gesamt | weiblich | Ausländer |
| | Anzahl | % | | Anzahl | % | |
| Staatliche Fachhochschulen | 22 102 | 37,3 | 8,8 | 28 986 | 37,1 | 10,9 |
| Bingen | 1 459 | 22,5 | 7,7 | 2 246 | 24,3 | 9,7 |
| Kaiserslautern | 3 720 | 27,5 | 8,5 | 5 167 | 25,4 | 12,6 |
| Koblenz | 3 491 | 35,9 | 4,8 | 5 836 | 37,6 | 7,8 |
| Ludwigshafen | 2 379 | 39,7 | 14,4 | 2 742 | 46,7 | 14,0 |
| Mainz | 4 347 | 46,2 | 8,3 | 4 453 | 47,9 | 10,2 |
| Trier | 4 438 | 35,9 | 5,9 | 5 955 | 33,3 | 8,7 |
| Worms | 2 268 | 48,4 | 17,1 | 2 587 | 51,0 | 18,5 |
| Fachhochschulen in freier Trägerschaft | 1 226 | 75,6 | 2,3 | 1 516 | 76,8 | 2,7 |
| Ludwigshafen | 623 | 76,4 | 1,0 | 789 | 75,8 | 1,9 |
| Mainz | 603 | 74,8 | 3,6 | 727 | 77,9 | 3,6 |
| Verwaltungsfachhochschulen | 1 786 | 37,4 | 0,2 | 1 812 | 45,3 | 0,6 |
| Insgesamt | 25 114 | 39,2 | 7,9 | 32 314 | 39,5 | 9,9 |

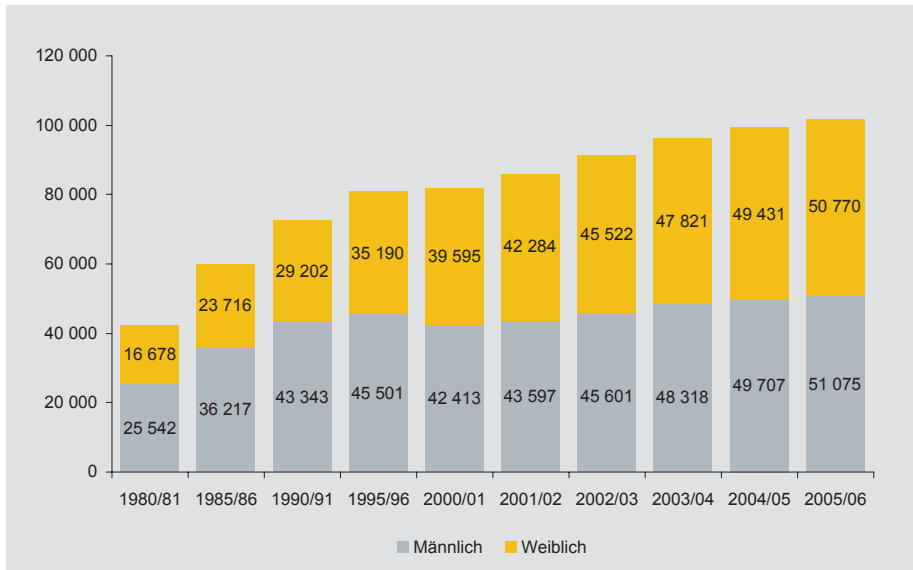
1) Haupthörerinnen/Haupthörer und Nebenhörerinnen/Nebenhörer ohne Beurlaubte und Studienkollegiatinnen/Studienkollegiaten, Teilnehmerinnen/Teilnehmer am Deutschkurs und Gasthörerinnen/Gasthörer.

4. Bestandene Abschlussprüfungen an Hochschulen im Prüfungsjahr 2005

| Fächergruppe | Ins-gesamt | Diplom (U) und entspr. Abschlussprüfungen ¹⁾ | Promotionen | Lehr- amts- prü- fungen ²⁾ | Bachelor-/ Master- abschluss- prü- fungen | Fach- hochschul- abschluss- prü- fungen ³⁾ | Sonstige Ab- schluss- prü- fungen ⁴⁾ |
|--|------------|---|-------------|--|---|---|---|
| Sprach- und Kulturwissenschaften | 3 248 | 1 325 | 107 | 1 205 | 521 | 34 | 56 |
| Sport | 91 | 30 | 1 | 60 | - | - | - |
| Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften | 4 839 | 1 428 | 143 | 85 | 536 | 2 539 | 108 |
| Mathematik, Naturwissenschaften | 1 847 | 873 | 291 | 187 | 105 | 336 | 55 |
| Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften | 857 | 372 | 354 | - | - | 128 | 3 |
| Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften | 34 | - | - | - | - | 34 | - |
| Ingenieurwissenschaften | 1 504 | 314 | 61 | 20 | 49 | 1 029 | 31 |
| Kunst, Kunstwissenschaft | 427 | 136 | 14 | 51 | 5 | 206 | 15 |
| Insgesamt | 12 847 | 4 478 | 971 | 1 608 | 1 216 | 4 306 | 268 |

1) Magister, Lizentiat, Kirchliche Prüfung, 1. Staatsexamen (ohne Lehramtsprüfungen), Diplom (U) (einschließlich Dipl.-Lehrkräfte, Dolmetscherinnen/Dolmetscher und Übersetzerinnen/Übersetzer, jedoch ohne Dipl.-Handelslehrerinnen/Dipl.-Handelslehrer), Akademisch geprüfte Übersetzerinnen/Übersetzer, Abschlussprüfung ohne akademischen Grad. – 2) Einschließlich Dipl.-Handelslehrerinnen/Dipl.-Handelslehrer. – 3) Diplom (FH) und sonstiger FH-Abschluss. – 4) Privatmusiklehrerprüfung, Kirchenmusikprüfung A + B, Abschlusszeugnis/Zertifikat.

Studierende in den Wintersemestern 1980/81-2005/06 nach Geschlecht



Die Zahl der Studierenden steigt von Jahr zu Jahr. Inzwischen sind an den rheinland-pfälzischen Hochschulen fast zweieinhalb mal so viele Studentinnen und Studenten eingeschrieben als noch zu Beginn der 1980er-Jahre. Mit 101 845 Immatrikulierten wurde im Wintersemester 2005/06 ein neuer Rekordwert erreicht. Erstmals wurde in der rheinland-pfälzischen Landesgeschichte die 100 000er-Marke überschritten.

Eine akademische Ausbildung wird insbesondere für Frauen immer selbstverständlicher. Vor 25 Jahren waren sie mit einem Anteil von 40% in der Gesamtstudierendenschaft noch deutlich unterrepräsentiert. Inzwischen sind junge Frauen an den Hochschulen genauso häufig vertreten wie ihre männlichen Kommilitonen.

Die Zahl der Studentinnen hat sich seit dem Wintersemester 1980/81 verdreifacht. Die Zahl ihrer männlichen Kommilitonen verdoppelte sich im gleichen Zeitraum.

5. Neuhabilitierte 2000 und 2005

| Fächergruppe | 2000 | | | 2005 | | |
|--|----------------|----------|----------------|----------------|----------|----------------|
| | ins- gesamt | weiblich | Aus- länder | ins- gesamt | weiblich | Aus- länder |
| Sprach- und Kulturwissenschaften | 14 | 2 | 1 | 19 | 7 | 1 |
| Sport | 1 | - | - | - | - | - |
| Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften | 11 | 1 | - | 11 | 2 | - |
| Mathematik, Naturwissenschaften | 17 | 4 | 5 | 13 | 2 | 3 |
| Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften | 23 | 4 | 2 | 20 | 8 | 1 |
| Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften | - | - | - | - | - | - |
| Ingenieurwissenschaften | - | - | - | 2 | - | 1 |
| Kunst, Kunstwissenschaft | 2 | 2 | - | 2 | 1 | 1 |
| Insgesamt | 68 | 13 | 8 | 67 | 20 | 7 |

6. Personal an Hochschulen 2005¹⁾

| Personalgruppe | Ins- gesamt | Davon an | | | | | | | |
|--|----------------|---------------|---------------|------------------------------|---------------|--|---------------|------------------------------------|---------------|
| | | Universitäten | | theologischen Hochschulen | | sonstigen wissenschaftl. Hochschulen | | Fachhoch- schulen ²⁾ | |
| | | zu- sammen | weib- lich | zu- sammen | weib- lich | zu- sammen | weib- lich | zu- sammen | weib- lich |
| | | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % |
| Wissenschaftliches und künstlerisches Personal | 9 609 | 7 096 | 33,4 | 58 | 17,2 | 278 | 23,4 | 2 177 | 25,3 |
| hauptberuflich | 6 600 | 5 186 | 31,2 | 38 | 23,7 | 142 | 24,6 | 1 234 | 21,8 |
| Professorinnen/ Professoren | 1 706 | 891 | 12,3 | 21 | 4,8 | 31 | 6,5 | 763 | 14,3 |
| Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/ Assistenten | 229 | 217 | 22,6 | 11 | 45,5 | - | - | 1 | - |
| wissenschaftliche und künstlerische Mitar- beiterinnen/Mitarbeiter | 4 149 | 3 903 | 35,3 | 6 | 50,0 | 111 | 29,7 | 129 | 21,7 |
| Lehrkräfte für besondere Aufgaben | 516 | 175 | 48,0 | - | - | - | - | 341 | 38,7 |
| nebenberuflich | 3 009 | 1 910 | 39,3 | 20 | 5,0 | 136 | 22,1 | 943 | 29,8 |
| Verwaltungspersonal, technisches und sonstiges Personal | 10 242 | 9 017 | 73,3 | 25 | 76,0 | 147 | 76,2 | 1 053 | 54,2 |
| hauptberuflich | 10 126 | 8 910 | 73,4 | 25 | 76,0 | 147 | 76,2 | 1 044 | 54,3 |
| nebenberuflich | 116 | 107 | 62,6 | - | - | - | - | 9 | 44,4 |
| Insgesamt | 19 851 | 16 113 | 55,7 | 83 | 34,9 | 425 | 41,6 | 3 230 | 34,7 |

1) Ohne studentische wissenschaftliche Hilfskräfte. – 2) Einschließlich Verwaltungsfachhochschulen.

4.4 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG UND WEITERBILDUNG

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 4.4.1 | Ausbildungsförderung 2005 | 102 |
| 4.4.2 | Weiterbildung 2004 nach Bildungsträgern | 102 |
| 4.4.3 | Weiterbildung 2004 nach Verwaltungsbezirken | 104 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--------------------------------------|---|
| 4.4.1 | Statistiken der Ausbildungsförderung | Statistischer Bericht: Ausbildungsförderung (B3063) |
| 4.4.2 | Weiterbildungsstatistik | Statistischer Bericht: Weiterbildung (B4013) |
| 4.4.3 | s. Tabelle 4.4.2 | s. Tabelle 4.4.2 |

Erläuterungen

Ausbildungsförderung: Die staatlichen Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) und dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) sind Gegenstand jährlicher Statistiken zur Ausbildungsförderung. Ausgewertet werden Angaben zur finanziellen und sozialen Situation der Geförderten, zur finanziellen Situation unterhaltspflichtiger Ehegatten bzw. Verwandter, die Höhe und Zusammensetzung der finanziellen Bedarfe sowie die festgesetzten Förderbeträge.

Weiterbildung: Weiterbildung ist ein eigenständiger, mit Schule, Hochschule und Berufsausbildung gleichberechtigter und verbundener Teil des Bildungswesens in öffentlicher Verantwortung. Zur Dokumentation der hier geleisteten Bildungsarbeit werden jährlich Eckdaten von den sechs anerkannten Landesorganisationen der Weiterbildung und dem Verband der Volkshochschulen erhoben und im Statistischen Landesamt ausgewertet.

1. Ausbildungsförderung 2005

| Ausbildungs-/ Fortbildungsstätte | Ge- förderte | Finanzieller Aufwand | | | Durchschnittlicher Pro-Kopf- Förderbetrag je Monat bzw. Jahr ¹⁾ |
|-------------------------------------|-----------------|----------------------|---------------|---------------|---|
| | | ins- gesamt | Zu- schuss | Dar- lehen | |
| | Anzahl | 1 000 EUR | | | EUR |

Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) 2005

| | | | | | |
|---------------------------------|--------|--------|--------|--------|-----|
| Gymnasien | 751 | 2 038 | 2 038 | - | 363 |
| Berufsfachschulen ²⁾ | 6 341 | 10 499 | 10 499 | - | 227 |
| Fachschulen ²⁾ | 821 | 2 315 | 2 315 | - | 406 |
| Fachhochschulen | 8 460 | 25 372 | 12 771 | 12 601 | 379 |
| Wissenschaftliche Hochschulen | 14 275 | 40 443 | 20 484 | 19 959 | 359 |
| Übrige Ausbildungsstätten | 3 014 | 6 957 | 6 897 | 60 | 370 |
| Insgesamt | 33 662 | 87 623 | 55 004 | 32 619 | 342 |

Ausbildungsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) 2005 – Meister-BAföG –

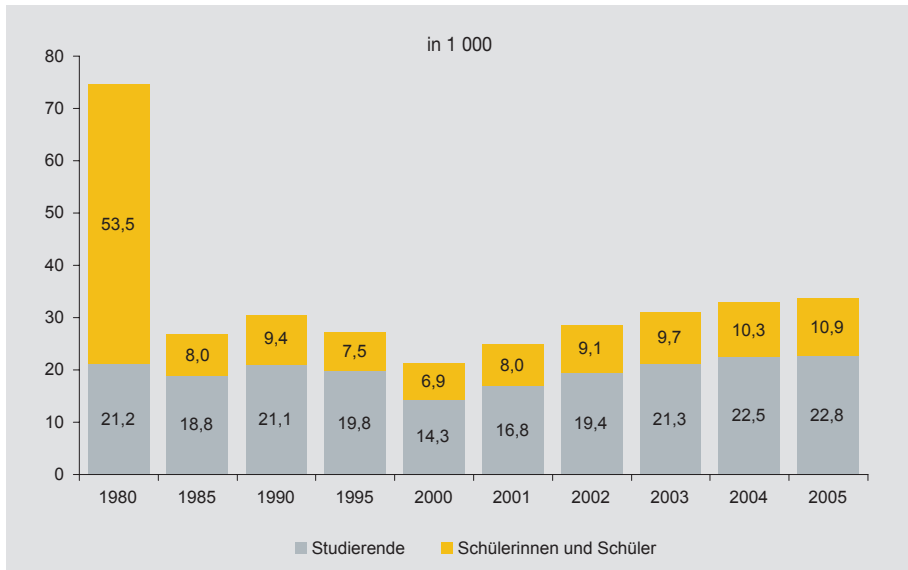
| | | | | | |
|--|-------|--------|-------|--------|-------|
| Maßnahmen an öffentlichen Schulen | 1 943 | 6 502 | 1 981 | 4 521 | 3 894 |
| Maßnahmen an privaten Schulen | 369 | 1 281 | 395 | 886 | 4 658 |
| Lehrgänge an öffentlichen Instituten | 2 478 | 6 340 | 1 959 | 4 381 | 3 260 |
| Lehrgänge an privaten Instituten | 820 | 1 753 | 553 | 1 200 | 2 907 |
| Fernlehrgänge an öffentlichen Instituten | 32 | 38 | 12 | 26 | 1 079 |
| Fernlehrgänge an privaten Instituten | 161 | 246 | 80 | 167 | 1 597 |
| Insgesamt | 5 803 | 16 161 | 4 981 | 11 180 | 3 534 |

1) Für nach dem BAföG Geförderte sind Monatsbeträge, für nach dem AFBG Geförderte Jahresbeträge ausgewiesen. – 2) Auszubildende in Fachschulbildungsgängen, die keine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzen, werden unter der Rubrik Berufsfachschulen nachgewiesen.

2. Weiterbildung 2004 nach Bildungsträgern

| Träger | Bildungs- maßnahmen | Weiter- bildungs- stunden | Teilnehmende an Weiterbildungsmaßnahmen | |
|--|------------------------|---------------------------------|--|----------|
| | | | insgesamt | weiblich |
| Bildungswerk des Landessportbundes | 2 990 | 49 901 | 39 710 | 30 111 |
| Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung | 6 143 | 41 599 | 120 469 | 95 550 |
| Katholische Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung | 5 694 | 55 035 | 117 092 | 86 441 |
| Landesarbeitsgemeinschaft „Anderes Lernen“ | 911 | 13 502 | 12 333 | 9 400 |
| Landesarbeitsgemeinschaft für politische Bildung „Arbeit und Leben“ | 407 | 10 399 | 7 008 | 2 226 |
| Landesvereinigung für ländliche Erwachsenenbildung | 6 848 | 24 808 | 161 644 | 145 229 |
| Verband der Volkshochschulen | 23 555 | 527 215 | 324 553 | 222 383 |
| Insgesamt | 46 548 | 722 459 | 782 809 | 591 340 |

Empfängerinnen und Empfänger von BAföG 1980-2005



Im Jahr 2005 erhielten in Rheinland-Pfalz insgesamt 33 662 Schülerinnen und Schüler sowie Studierende Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG). Die Zahl der Geförderten ist damit nicht einmal halb so groß wie noch zu Beginn der 1980er-Jahre.

Das BAföG hat seit seinem In-Kraft-Treten am 26. April 1971 zahlreiche Änderungen und Anpassungen erfahren. Diese führten – neben demographischen Effekten – zu deutlich schwankenden Zahlen an Geförderten.

Im ersten BAföG-Jahrzehnt überwogen bei den Leistungsbeziehern Schülerinnen und Schüler. Sparmaßnahmen von Bund und Ländern führten dazu, dass im Jahr 1983 die Förderungsvoraussetzungen beschränkt wurden. So wurde insbesondere für Schülerinnen und Schüler bestimmter Bildungsgänge eine Förderung nur noch gewährt, wenn diese nicht mehr zu Hause lebten. Bis zum Jahr 1999 verringerte sich dementsprechend die Zahl der Geförderten auf einen Stand von 20 803. Erst die durch das Ausbildungsförderungsreformgesetz deutlich ausgeweiteten Förderungsbedingungen führten ab dem Jahr 2001 wieder zu einer deutlichen Ausweitung der Zahl der Leistungsbezieher.

3. Weiterbildung 2004 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Bildungs- maßnahmen | Weiter- bildungs- stunden | Teilnehmende an Weiterbildungsmaßnahmen | |
|-------------------------------------|------------------------|---------------------------------|--|----------|
| | | | insgesamt | weiblich |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 480 | 6 626 | 8 446 | 6 277 |
| Kaiserslautern, St. | 1 467 | 26 550 | 25 564 | 18 367 |
| Koblenz, St. | 1 790 | 30 385 | 30 849 | 21 131 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 811 | 12 368 | 12 158 | 9 875 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 1 407 | 30 190 | 25 228 | 17 959 |
| Mainz, St. | 2 663 | 67 018 | 47 928 | 33 310 |
| Neustadt d. d. Weinstr., St. | 921 | 20 851 | 15 202 | 11 431 |
| Pirmasens, St. | 396 | 6 660 | 7 170 | 5 573 |
| Speyer, St. | 693 | 13 638 | 10 492 | 8 122 |
| Trier, St. | 1 752 | 29 691 | 32 222 | 17 459 |
| Worms, St. ¹⁾ | 605 | 10 076 | 9 739 | 6 571 |
| Zweibrücken, St. | 352 | 6 580 | 6 393 | 3 726 |
| Ahrweiler | 1 072 | 18 894 | 15 142 | 11 647 |
| Altenkirchen (Ww.) | 1 282 | 15 266 | 22 210 | 17 399 |
| Alzey-Worms ¹⁾ | 1 457 | 15 440 | 26 781 | 21 985 |
| Bad Dürkheim | 1 430 | 20 203 | 23 265 | 18 334 |
| Bad Kreuznach | 2 366 | 26 665 | 52 855 | 40 332 |
| Bernkastel-Wittlich | 871 | 11 325 | 12 273 | 9 696 |
| Birkenfeld | 957 | 12 489 | 14 217 | 12 171 |
| Bitburg-Prüm | 1 351 | 18 418 | 23 381 | 18 916 |
| Cochem-Zell | 494 | 6 937 | 7 090 | 5 828 |
| Daun | 622 | 8 714 | 8 733 | 6 902 |
| Donnersbergkreis | 1 307 | 13 508 | 24 506 | 19 612 |
| Germersheim | 1 023 | 15 641 | 15 112 | 12 516 |
| Kaiserslautern | 938 | 9 870 | 14 937 | 12 850 |
| Kusel | 1 580 | 9 270 | 28 842 | 26 390 |
| Mainz-Bingen | 2 819 | 40 376 | 51 204 | 36 414 |
| Mayen-Koblenz | 1 771 | 42 346 | 28 058 | 19 674 |
| Neuwied | 1 345 | 24 835 | 19 997 | 15 799 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 1 803 | 24 472 | 29 272 | 23 421 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 1 434 | 18 425 | 21 098 | 15 404 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 1 705 | 27 943 | 26 314 | 19 711 |
| Südliche Weinstraße | 1 252 | 10 877 | 23 081 | 19 051 |
| Südwestpfalz | 972 | 15 244 | 18 555 | 15 453 |
| Trier-Saarburg | 1 741 | 28 032 | 22 304 | 15 777 |
| Westerwaldkreis | 1 619 | 26 636 | 22 191 | 16 257 |
| Rheinland-Pfalz | 46 548 | 722 459 | 782 809 | 591 340 |
| kreisfreie Städte | 13 337 | 260 633 | 231 391 | 159 801 |
| Landkreise | 33 211 | 461 826 | 551 418 | 431 539 |

1) Die Zahlen für den Landkreis Alzey-Worms sind leicht überhöht, die für die Stadt Worms zu niedrig ausgewiesen, da ein Bildungsträger seine Aktivitäten nicht getrennt für diese beiden Verwaltungsbezirke nachweisen konnte. Die aggregierten Werte wurden dem Landkreis zugeschlagen.

5. KULTUR UND GESELLSCHAFTLICHE EINRICHTUNGEN

5

Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Kultur

2003

215,3 Mill. EUR

46,5% für Theater und Musik

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 5.1 | Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Kultur und kulturnahe Bereiche 1997-2003 nach Sparten | 108 |
| 5.2 | Museen 2004 nach Museumsarten und Trägern | 108 |
| 5.3 | Öffentliche Theater in der Spielzeit 2003/2004 | 109 |
| 5.4 | Filmtheater 1960-2005 | 109 |
| 5.5 | Bibliotheken 2005 | 110 |
| 5.6 | Auflagenzahlen von ausgewählten in Rheinland-Pfalz verbreiteten Tageszeitungen im 2. Quartal 2006 | 110 |
| 5.7 | Sportvereine und deren Mitglieder 1990-2005 | 111 |
| 5.8 | Römisch-katholische Kirche 1990-2004 | 112 |
| 5.9 | Evangelische Kirche 1990-2004 | 112 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|---|
| 5.1 | Jahresrechnungsstatistik für Bund, Länder und Gemeinden | Kulturfinanzbericht des Bundes und der Länder, Statistisches Bundesamt (Hrsg.) |
| 5.2 | Museumsstatistik | Institut für Museumskunde der Staatlichen Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, In der Halde 1, 14195 Berlin |
| 5.3 | Theaterstatistik | Deutscher Bühnenverein – Bundesverband der Theater und Orchester, Postfach 29 01 53, 50523 Köln |
| 5.4 | Spitzenorganisation der Filmwirtschaft e.V. (SPIO) Filmförderungsanstalt (FFA) | Spitzenorganisation der Filmwirtschaft e.V., Kreuzberger Ring 56, 65205 Wiesbaden Filmförderungsanstalt, Große Präsidentenstraße 9, 10178 Berlin |
| 5.5 | Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS) | Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen, Jülicher Straße 6, 50674 Köln |
| 5.6 | Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW). | Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V., Verbändehaus, Am Weidendamm 1A, 10117 Berlin |
| 5.7 | Landessportbund Rheinland-Pfalz | Landessportbund Rheinland-Pfalz, Rheinallee 1, 55116 Mainz |
| 5.8 | Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz | Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Kaiser-Friedrich-Straße 9, 53113 Bonn |
| 5.9 | Evangelische Kirche in Hessen und Nassau | Evangelische Kirche in Hessen und Nassau, Paulusplatz 1, 64285 Darmstadt |
| | Evangelische Kirche im Rheinland – Landeskirchenamt | Evangelische Kirche im Rheinland – Landeskirchenamt –, Postfach 30 03 39, 40403 Düsseldorf |
| | Evangelische Kirche der Pfalz – Landeskirchenrat | Evangelische Kirche der Pfalz – Landeskirchenrat, Domplatz 6, 67346 Speyer |

Erläuterungen

Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Kultur und kulturnahe Bereiche

Grundmittel: Ausgaben eines Aufgabenbereichs abzüglich der dem jeweiligen Aufgabenbereich zurechenbaren Einnahmen (aus dem öffentlichen und nichtöffentlichen Bereich). Die Grundmittel zeigen die aus allgemeinen Haushaltsmitteln (Steuern, Mitteln aus dem Finanzausgleich, Kreditmarktmittel und Rücklagen) zu finanzierenden Ausgaben im Kulturbereich einschließlich der investiven Maßnahmen.

Museen, Theater, Filmtheater

Die Informationen beruhen auf jährlichen Erhebungen. Die Beteiligung daran ist freiwillig; daher sind unvollständige Angaben möglich.

Besuche: Anzahl aller gemeldeten Besuche in den befragten Museen und (Film-)Theatern. Über die Anzahl der tatsächlichen Besucher können keine Aussagen gemacht werden; da nur die Anzahl der registrierten oder manchmal auch nur geschätzten Besuche zusammengezählt werden.

Bibliotheken

Die Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS) ist die einzige, alle Bibliothekssparten umfassende und auf einheitlichen Definitionen basierende nationale Statistik. Unvollständige Daten sind möglich, da die Erhebung auf freiwilliger Basis erfolgt.

Öffentliche Bibliotheken: öffentlich zugängliche Bibliotheken für die allgemeine Bevölkerung in öffentlicher, kirchlicher und sonstiger Trägerschaft.

Wissenschaftliche Bibliotheken: Bibliotheken an Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen sowie Regionalbibliotheken, deren Aufgabe es ist, Literatur universal zu sammeln und zu archivieren, wobei die auf ihre Region bezogenen Bibliotheksmaterialien einen Sammelschwerpunkt bilden. Nicht enthalten sind Wissenschaftliche Spezialbibliotheken, deren Bestände zum größten Teil ein bestimmtes Sachgebiet oder Thema betreffen (Beispiel: Landeshauptarchiv, Koblenz).

Medienbestand insgesamt: alle Arten von Medien, die am Stichtag Eigentum der Bibliothek sind. Dazu gehören Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, audiovisuelle Materialien (z.B. Tonkassetten, CD, Videokassetten,) und sonstige Medien (z.B. Bilder, Poster, digitale Medien).

Entleiher: Benutzer, die im Berichtsjahr mindestens einmal Medien entliehen haben.

Entleihungen: alle im Berichtsjahr protokollierten Entleihungen an Benutzer aus dem eigenen Bestand, aus empfangenen Austausch-/Blockbeständen (Medien als Bestandsergänzung, die zur vorübergehenden oder dauerhaften Nutzung entliehen werden), im auswärtigen Leihverkehr, Fristverlängerungen.

Zeitungen

Die Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW) ermittelt und veröffentlicht grundlegende Daten für die Vermarktung von Medien als Werbeträger. Dazu gehören auch Informationen über die Auflagenhöhe von Zeitungen und ihre geografische Verbreitung. Änderungen, Berichtigungen und Ergänzungen der Auflagen (z.B. aufgrund von Eigenberichtigungen der Verlage oder durch die Prüftätigkeit der IVW) werden wöchentlich in den Online-Service zur IVW-Auflagenkontrolle eingepflegt.

1. Ausgaben¹⁾ der öffentlichen Haushalte für Kultur und kulturnahe Bereiche 1997-2003 nach Sparten

| Aufgabenbereich | Insgesamt | | | Darunter von Gemeinden und Gemeindeverbänden | | |
|---|-----------|---------|---------|--|---------|---------|
| | 1997 | 2000 | 2003 | 1997 | 2000 | 2003 |
| | 1 000 EUR | | | | | |
| Ausgaben für Kultur | 192 795 | 217 583 | 215 318 | 108 316 | 120 250 | 114 697 |
| Theater und Musik | 83 741 | 104 676 | 100 220 | 46 647 | 61 176 | 52 348 |
| Museen, Sammlungen, Ausstellungen | 35 582 | 36 921 | 36 228 | 18 382 | 23 283 | 21 446 |
| Denkmalschutz und Denkmalpflege | 6 253 | 15 419 | 15 723 | - | - | 2 576 |
| Bibliotheken | 34 078 | 36 493 | 33 165 | 19 443 | 19 577 | 17 108 |
| sonstige Kulturpflege | 22 205 | 14 119 | 20 946 | 20 332 | 12 022 | 16 207 |
| Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten | 10 865 | 9 761 | 8 907 | 3 513 | 4 192 | 5 012 |
| kulturelle Angelegenheiten im Ausland | 72 | 194 | 129 | - | - | - |
| Ausgaben für kulturnahe Bereiche | 63 765 | 61 833 | 71 565 | 9 652 | 10 017 | 10 444 |
| Volkshochschulen und sonstige Weiterbildung | 16 574 | 16 353 | 20 334 | 7 934 | 8 591 | 9 188 |
| kirchliche Angelegenheiten | 43 527 | 45 378 | 51 131 | 1 718 | 1 426 | 1 256 |
| Rundfunkanstalten und Fernsehen | 3 664 | 102 | 100 | - | - | - |
| Ausgaben für Sport und Erholung | 186 565 | 186 016 | 197 096 | 155 504 | 156 021 | 164 174 |

1) Grundmittel.

Quelle: Kulturfinanzbericht der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder.

2. Museen 2004 nach Museumsarten und Trägern

| Museumsart Träger | Ins- gesamt ¹⁾ | Darunter | | | | |
|------------------------------------|------------------------------|-------------------------|-----------|--|------------------------------|--------------------|
| | | mit Angaben zu Besuchen | | | mit Sonder- ausstellungen | |
| | | Museen | Besuche | | Museen | Aus- stellungen |
| | | | insgesamt | darunter in Museen mit Son- derausstel- lungen | | |
| | | | | | | |
| Anzahl | 1 000 | | Anzahl | | | |
| Volks- und Heimatkunde | 180 | 132 | 828 | 623 | 61 | 170 |
| Kunstmuseen | 33 | 24 | 562 | 540 | 20 | 100 |
| Schloss- und Burgmuseen | 18 | 14 | 529 | 22 | 1 | 3 |
| Naturkundemuseen | 20 | 14 | 251 | 198 | 8 | 15 |
| Naturwissenschaft, Technik | 51 | 36 | 920 | 152 | 12 | 34 |
| Historie, Archäologie | 26 | 21 | 511 | 235 | 9 | 14 |
| Kulturgeschichtliche Spezialmuseen | 57 | 40 | 367 | 163 | 15 | 51 |
| Sammelmuseen, Museumskomplexe | 2 | 2 | 72 | 22 | 1 | 1 |
| Insgesamt | 387 | 283 | 4 041 | 1 955 | 127 | 388 |
| davon | | | | | | |
| öffentliche Träger | 204 | 154 | 2 447 | 1 563 | 74 | 250 |
| private Träger | 168 | 121 | 1 554 | 365 | 49 | 127 |
| Mischformen | 15 | 8 | 40 | 27 | 4 | 11 |

1) Angeschriebene Museen.

Quelle: Institut für Museumskunde – Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz Berlin.

3. Öffentliche Theater in der Spielzeit 2003/2004

| Merkmal | Insgesamt | Theater der Landes- hauptstadt Mainz | Stadt- theater Koblenz | Pfalz- theater Kaisers- lautern | Theater Trier | Landes- bühne Rheinland- Pfalz Neuwied |
|---|-----------|--|------------------------------|--|------------------|--|
| Spielstätten | 18 | 4 | 6 | 3 | 4 | 1 |
| Angebotene Plätze | 7 418 | 2 944 | 2 155 | 834 | 1 212 | 273 |
| Veranstaltungen im eigenen Haus | 1 750 | 555 | 389 | 314 | 311 | 181 |
| Opern | 240 | 70 | 61 | 57 | 52 | - |
| Ballette | 137 | 53 | 38 | 24 | 22 | - |
| Operetten | 119 | 26 | 30 | 41 | 22 | - |
| Musicals | 32 | - | 8 | 5 | 7 | 12 |
| Schauspiele | 740 | 249 | 166 | 142 | 133 | 50 |
| Kinder- und Jugendtheater | 214 | 57 | 34 | 30 | 39 | 54 |
| Konzerte | 73 | 42 | 1 | 7 | 23 | - |
| sonstige | 120 | 52 | 51 | 8 | 9 | - |
| Gastspiele fremder Ensembles | 75 | 6 | - | - | 4 | 65 |
| Gastspiele in anderen Gemeinden | 329 | 16 | - | 93 | 4 | 216 |
| Besucher der Veranstaltungen im eigenen Haus | 582 155 | 201 871 | 114 344 | 113 187 | 107 509 | 45 244 |
| Opern | 114 516 | 42 050 | 18 021 | 26 049 | 28 396 | - |
| Ballette | 55 528 | 27 905 | 12 052 | 5 156 | 10 141 | 274 |
| Operetten | 60 151 | 12 037 | 12 132 | 21 665 | 14 317 | - |
| Musicals | 16 995 | - | 3 661 | 3 091 | 4 147 | 6 096 |
| Schauspiele | 190 373 | 58 034 | 48 432 | 35 283 | 26 035 | 22 589 |
| Kinder- und Jugendtheater | 99 476 | 30 247 | 13 939 | 20 108 | 18 897 | 16 285 |
| Konzerte | 35 796 | 27 542 | 1 259 | 1 516 | 5 479 | - |
| sonstige | 9 320 | 4 056 | 4 848 | 319 | 97 | - |
| Gastspiele in anderen Gemeinden | 89 097 | 4 784 | - | 27 163 | 1 050 | 56 100 |

Quelle: Deutscher Bühnenverein – Bundesverband Deutscher Theater.

4. Filmtheater 1960-2005

| Jahr | Leinwände | Sitzplätze | | Besucher | |
|------|-----------|------------|-----------------------------|-----------|-----------------------------|
| | | insgesamt | je 1 000 der Bevölkerung | insgesamt | pro Kopf der Bevölkerung |
| | | Anzahl | | Mill. | Anzahl |
| 1960 | 528 | 185 931 | 54,7 | 33,7 | 9,9 |
| 1965 | 415 | 149 947 | 41,9 | 17,4 | 4,9 |
| 1970 | 276 | 105 972 | 29,1 | 9,3 | 2,6 |
| 1975 | 241 | 88 954 | 24,3 | 7,0 | 1,9 |
| 1980 | 236 | 67 669 | 18,6 | 7,8 | 2,1 |
| 1985 | 228 | 52 585 | 14,5 | 5,5 | 1,5 |
| 1990 | 181 | 37 270 | 10,0 | 4,8 | 1,3 |
| 1995 | 184 | 33 890 | 8,6 | 4,7 | 1,2 |
| 2000 | 199 | 37 839 | 9,4 | 6,1 | 1,5 |
| 2003 | 219 | 39 998 | 9,9 | 6,1 | 1,5 |
| 2004 | 217 | 39 162 | 9,7 | 6,7 | 1,6 |
| 2005 | 219 | 38 609 | 9,5 | 5,4 | 1,3 |

Quelle: Bis einschließlich 2000 Spitzenorganisation der Filmwirtschaft e.V., Wiesbaden; ab dem Jahr 2001 Filmförderanstalt (FFA), Berlin.

5. Bibliotheken 2005 ¹⁾

| Träger Bibliothekstyp | Biblio- theken | Bestand am 31.12. | Ent- leihungen | Entleiher | Personal (Stellen) | Ausgaben für den Erwerb |
|---|-------------------|----------------------|-------------------|-----------|-----------------------|-------------------------------|
| | Anzahl | 1 000 | | Anzahl | | 1 000 EUR |
| Öffentliche Bibliotheken nach Unterhaltsträgern | 731 | 5 105 ²⁾ | 11 043 | 381 319 | . | 3 137 |
| öffentliche Träger | 303 | 3 710 | 9 028 | 266 650 | 294 | 2 405 |
| katholische Kirche | 359 | 1 132 | 1 581 | 93 800 | . | 617 |
| evangelische Kirche | 66 | 202 | 307 | 14 026 | 3 | 88 |
| sonstige Träger | 3 | 61 | 127 | 6 843 | 4 | 26 |
| Wissenschaftliche Bibliotheken nach Bibliothekstypen | 18 | 8 264 ³⁾ | 2 445 | 81 091 | 466 | 6 701 |
| Regionalbibliotheken | 6 | 2 663 | 410 | 20 312 | 134 | 928 |
| Hoch-/Fachhochschulbibliotheken | 7 | 546 | 299 | 15 762 | 36 | 714 |
| Universitätsbibliotheken | 5 | 5 055 | 1 736 | 45 017 | 296 | 5 059 |

1) Ohne Bibliotheken, die keine Angaben gemacht haben. – 2) Medienbestand insgesamt. – 3) Bücher (einschließlich Dissertationen), Zeitschriften und Zeitungen nach Buchbindereinheiten.

Quelle: Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS).

6. Auflagenzahlen von ausgewählten in Rheinland-Pfalz verbreiteten Tageszeitungen im 2. Quartal 2006

| Titel Verlagsort Ausgabe | Druck- auflage ¹⁾ | Verbrei- tung ²⁾ | Verkauf | | | Remitten- den ⁴⁾ |
|---|---------------------------------|--------------------------------|------------------------------|-----------------|--------------------|--------------------------------|
| | | | ins- gesamt ³⁾ | darunter | | |
| | | | | Abonne- ment | Einzel- verkauf | |
| Die Rheinpfalz, Ludwigshafen Gesamtausgabe | 259 132 | 244 980 | 241 291 | 232 070 | 7 740 | 5 400 |
| Pfälzischer Merkur, Zweibrücken Gesamtausgabe | 9 478 | 8 635 | 8 524 | 7 848 | 344 | 336 |
| Pirmasenser Zeitung, Pirmasens Gesamtausgabe | 14 549 | 13 343 | 13 066 | 11 192 | 1 832 | 900 |
| Rhein-Main-Presse, Mainz Ausgabe Rheinland-Pfalz-Kombi | 128 933 | 119 693 | 118 018 | 110 301 | 6 421 | 4 763 |
| Rhein-Zeitung, Koblenz Gesamtausgabe | 237 866 | 223 764 | 220 416 | 206 964 | 11 492 | 8 431 |
| Trierischer Volksfreund, Trier Gesamtausgabe | 103 448 | 99 506 | 97 854 | 91 425 | 3 658 | 2 412 |

1) Durchschnittliche Auflage pro Ausgabe Montag bis Samstag im 2. Quartal 2006. – 2) Summe aus Verkauf und Freiexemplaren, jedoch ohne Rest-, Archiv- und Belegexemplaren. – 3) Summe aus Abonnentenexemplaren, im Einzelverkauf tatsächlich verkauften Exemplaren, Lesezirkel-Exemplaren, an Unternehmen des öffentlichen Nahverkehrs verkauften und sonstigen Exemplaren. – 4) Nicht verkaufte Exemplare, die Händler dem Verlag gegen Gutschrift zurückgegeben haben.

Quelle: Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW).

7. Sportvereine und deren Mitglieder 1990-2005

| Jahr ¹⁾ Fachverband | Vereine | Mitglieder | | | | | |
|-----------------------------------|---------|----------------|---|---------|----------------|----------|----------|
| | | ins- gesamt | davon im Alter von ... Jahren ²⁾ | | | männlich | weiblich |
| | | | unter 15 | 15-26 | 27 und mehr | | |
| 1990 | 5 688 | 1 285 256 | 246 734 | 201 174 | 837 348 | 834 554 | 450 702 |
| 1995 ³⁾ | 6 058 | 1 423 261 | 302 852 | 178 141 | 937 932 | 899 150 | 518 981 |
| 2000 | 6 184 | 1 495 597 | 339 441 | 263 687 | 892 469 | 929 403 | 566 194 |
| 2002 | 6 249 | 1 500 724 | 348 114 | 258 710 | 893 900 | 922 665 | 578 059 |
| 2003 | 6 248 | 1 494 417 | 349 305 | 255 754 | 889 358 | 918 336 | 576 081 |
| 2004 | 6 229 | 1 483 858 | 346 332 | 255 408 | 882 118 | 909 874 | 573 984 |
| 2005 ³⁾ | 6 258 | 1 483 721 | 349 354 | 257 493 | 872 520 | 904 287 | 575 080 |
| darunter im Fachverband | | | | | | | |
| Fußball | 1 927 | 444 997 | 95 616 | 85 404 | 263 977 | 365 120 | 79 877 |
| Turnen | 1 395 | 319 062 | 107 369 | 38 010 | 173 683 | 97 149 | 221 913 |
| Tischtennis | 859 | 49 570 | 9 779 | 12 178 | 27 613 | 38 129 | 11 441 |
| Tennis | 811 | 103 543 | 15 444 | 18 528 | 69 571 | 62 393 | 41 150 |
| Leichtathletik | 762 | 74 978 | 24 039 | 13 184 | 37 755 | 37 905 | 37 073 |
| Schießen | 475 | 50 733 | 2 367 | 6 386 | 41 980 | 41 940 | 8 793 |
| Volleyball | 386 | 20 224 | 3 386 | 5 997 | 10 841 | 9 741 | 10 483 |
| Pferdesport | 313 | 32 750 | 8 354 | 8 135 | 16 261 | 9 494 | 23 256 |
| Sportfischen | 256 | 23 285 | 1 687 | 3 276 | 18 322 | 21 802 | 1 483 |
| Badminton | 250 | 14 056 | 2 810 | 3 913 | 7 333 | 7 983 | 6 073 |
| Handball | 242 | 43 056 | 11 654 | 10 260 | 21 142 | 28 473 | 14 583 |
| Tanzsport | 206 | 17 037 | 4 428 | 3 336 | 9 273 | 5 295 | 11 742 |
| Ski | 202 | 28 316 | 3 730 | 4 859 | 19 727 | 15 301 | 13 015 |
| Radsport | 200 | 14 455 | 1 278 | 1 908 | 11 269 | 10 882 | 3 573 |
| Schach | 175 | 6 324 | 1 236 | 1 220 | 3 868 | 5 848 | 476 |
| Kegeln | 174 | 9 362 | 577 | 1 054 | 7 731 | 6 554 | 2 808 |
| Behindertensport | 170 | 9 194 | 611 | 605 | 7 978 | 5 023 | 4 171 |
| Judo | 139 | 13 658 | 8 231 | 2 910 | 2 517 | 9 321 | 4 337 |
| Basketball | 139 | 11 032 | 2 901 | 4 777 | 3 354 | 8 164 | 2 868 |
| Karate | 134 | 9 902 | 4 883 | 2 282 | 2 737 | 6 339 | 3 563 |
| DLRG | 118 | 34 545 | 14 707 | 7 909 | 11 929 | 18 383 | 16 162 |
| Herzsport | 110 | 6 695 | 38 | 34 | 6 623 | 4 424 | 2 271 |
| Schwimmen | 106 | 27 593 | 12 210 | 4 212 | 11 171 | 13 497 | 14 096 |
| Triathlon | 74 | 1 468 | 41 | 203 | 1 224 | 1 149 | 319 |
| Luftsport | 73 | 6 949 | 269 | 986 | 5 694 | 6 153 | 796 |
| Kanu | 66 | 6 522 | 1 066 | 1 304 | 4 152 | 4 190 | 2 332 |
| Taekwondo | 63 | 4 278 | 2 344 | 1 101 | 833 | 2 708 | 1 570 |
| Tauchsport | 57 | 3 593 | 288 | 612 | 2 693 | 2 532 | 1 061 |
| Ju-Jutsu | 55 | 2 584 | 1 034 | 691 | 859 | 1 739 | 845 |
| Eis und R/Inline | 53 | 3 320 | 911 | 965 | 1 444 | 2 063 | 1 257 |
| Volkswandern | 50 | 2 723 | 100 | 161 | 2 462 | 1 521 | 1 202 |
| Segeln | 41 | 5 465 | 569 | 761 | 4 135 | 3 432 | 2 033 |
| Motorbootsport | 40 | 2 615 | 81 | 118 | 2 416 | 1 961 | 654 |
| Rudern | 38 | 6 096 | 496 | 1 143 | 4 457 | 4 204 | 1 892 |
| Billard | 38 | 1 368 | 57 | 395 | 916 | 1 203 | 165 |

1) Stand jeweils 1. Januar. – 2) Vor 1996 andere Altersgruppen: 15-21 und 22 und mehr Jahre. – 3) Insgesamt einschließlich der Mitglieder, für die keine Alters- und Geschlechtsangaben möglich sind.

Quelle: Landessportbund Rheinland-Pfalz, Mainz.

8. Römisch-katholische Kirche 1990-2004

| Merkmal | 1990 | 1995 | 2000 | 2002 | 2003 | 2004 |
|--------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Kirchengemeinden | 1 251 | 1 252 | 1 247 | 1 245 | 1 241 | 1 241 |
| Kirchliches Leben | | | | | | |
| Taufen insgesamt ¹⁾ | 22 437 | 19 205 | 16 781 | 15 193 | 14 433 | 13 954 |
| darunter von Kindern aus | | | | | | |
| katholischen Ehen | 15 791 | 13 356 | 11 098 | 9 716 | 9 158 | 8 658 |
| katholisch/evangelischen Ehen | 4 536 | 3 711 | 3 341 | 2 988 | 2 755 | 2 751 |
| katholisch/sonstigen Ehen | 778 | 1 711 | 1 956 | 2 081 | 2 075 | 2 129 |
| nicht katholischen Ehen | 140 | 227 | 198 | 236 | 228 | 190 |
| Trauungen | 9 080 | 6 482 | 4 809 | 3 981 | 3 778 | 3 738 |
| davon | | | | | | |
| beide katholisch | 6 378 | 4 477 | 3 105 | 2 560 | 2 444 | 2 351 |
| katholisch/evangelisch | 2 508 | 1 736 | 1 376 | 1 119 | 1 010 | 1 050 |
| katholisch/sonstige Religion | 194 | 269 | 328 | 302 | 324 | 337 |
| Eintritte | 215 | 205 | 262 | 213 | 230 | 258 |
| Wiederaufnahmen | 246 | 386 | 532 | 578 | 565 | 565 |
| Austritte | 5 391 | 9 216 | 7 315 | 7 243 | 8 079 | 6 169 |
| Bestattungen | 23 188 | 21 721 | 21 137 | 20 873 | 21 619 | 20 249 |

1) Einschließlich Kinder nicht miteinander verheirateter Eltern.

9. Evangelische Kirche 1990-2004

| Merkmal | 1990 | 1995 | 2000 | 2002 | 2003 | 2004 |
|---|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Rechtlich selbständige Kirchengemeinden | 864 | 865 | 858 | 858 | 857 | 858 |
| Geistliche | | | | | | |
| Pfarrer in einem Gemeindepfarramt ¹⁾ | 754 | 805 | 823 | 805 | 822 | 806 |
| darunter Frauen | 90 | 141 | 194 | 205 | 215 | 212 |
| Kirchliches Leben | | | | | | |
| Taufen insgesamt ²⁾ | 13 911 | 13 152 | 12 030 | 11 441 | 11 031 | 10 773 |
| darunter aus | | | | | | |
| evangelischen Ehen | 7 126 | 6 268 | 5 595 | 5 027 | 4 860 | 4 761 |
| evangelisch/katholischen Ehen | 4 994 | 4 387 | 3 683 | 3 351 | 3 062 | 3 019 |
| evangelisch/sonstigen Ehen ³⁾ | 1 016 | 1 988 | 1 920 | 1 651 | 1 630 | 1 753 |
| Trauungen | 5 545 | 4 422 | 3 760 | 3 428 | 3 083 | 3 081 |
| darunter | | | | | | |
| beide evangelisch | 3 114 | 2 445 | 1 988 | 1 789 | 1 595 | 1 585 |
| evangelisch/katholisch ⁴⁾ | 2 188 | 1 691 | 1 303 | 1 195 | 1 067 | 1 058 |
| evangelisch/sonstige Religion | 228 | 277 | 413 | 412 | 405 | 414 |
| Bestattungen | 18 173 | 17 581 | 16 774 | 16 811 | 16 611 | 15 741 |
| Kircheneintritte ⁵⁾ | 1 540 | 2 118 | 2 025 | 1 917 | 1 924 | 2 175 |
| Kirchenaustritte | 5 195 | 9 285 | 6 975 | 7 026 | 7 545 | 5 662 |

1) Pfarrer, Geistliche ohne theol.-wissensch. Vollstudium, Pfarrer im Hilfsdienst bzw. Pfarrvikare nach zweitem theol. Examen. – 2) Einschließlich Kinder nicht miteinander verheirateter Eltern. – 3) Ab 1993 für den Bereich der Landeskirche Hessen und Nassau einschließlich Taufen von Kindern nicht verheirateter Paare. – 4) Einschließlich Trauungen von ev./röm.-kath. Paaren unter Mitwirkung eines röm.-kath. Geistlichen. – 5) Einschließlich Taufen von Erwachsenen (nach vollendetem 14. Lebensjahr).

6. RECHTSPFLEGE UND ÖFFENTLICHE SICHERHEIT

6

Zivilprozesse bei den Amtsgerichten 2005

70 267 erledigte Verfahren

Durchschnittlicher Streitwert 1 716 Euro

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 6.1 | Angezeigte Straftaten 2002 bis 2005 nach Aufklärungsquote, Schadenssumme und Zahl der Opfer | 116 |
| 6.2 | Angezeigte Straftaten 2002 bis 2005 nach der strafbaren Handlung | 116 |
| 6.3 | Abgeurteilte Personen 2005 nach Straftaten, Geschlecht und gerichtlicher Entscheidung | 117 |
| 6.4 | Verurteilte Personen 2005 nach Straftaten und erkannter Strafe | 118 |
| 6.5 | Justizvollzugsanstalten und deren Belegung 1996 bis 2005 | 120 |
| 6.6 | In den Justizvollzugsanstalten einsitzende Strafgefangene Ende März 2005 nach strafbaren Handlungen, Geschlecht und angeordneter Strafe | 120 |
| 6.7 | Geschäftsanfall 2001 bis 2005 bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften | 121 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|---|---|
| 6.1 | Polizeiliche Kriminalstatistik des Landes Rheinland-Pfalz | Landeskriminalamt, Valenciaplatz 1-7, 55118 Mainz |
| 6.2 | s. Tabelle 6.1 | s. Tabelle 6.1 |
| 6.3 | Strafverfolgungsstatistik | Statistischer Bericht: Rechtskräftige Aburteilungen (B6013) |
| 6.4 | s. Tabelle 6.3 | s. Tabelle 6.3 |
| 6.5 | Strafvollzugsstatistik | Ministerium der Justiz, 55116 Mainz |
| 6.6 | s. Tabelle 6.5 | s. Tabelle 6.5 |
| 6.7 | Justizgeschäftsstatistiken | s. Tabelle 6.5 |

Erläuterungen

Die im Statistischen Landesamt erstellten Rechtspflegestatistiken lassen sich in zwei Gruppen aufteilen. Es sind dies zum einen die Justizgeschäftsstatistiken, in denen der Geschäftsanfall bei Staatsanwaltschaften und Gerichten erfasst wird, und zum anderen die Rechtspflegestatistiken im engeren Sinne, die auch als Personenstatistiken bezeichnet werden. Zu den Letztgenannten zählen insbesondere die Strafverfolgungsstatistik und die Strafvollzugsstatistik.

Strafverfolgungsstatistik: Sie beruht auf den Meldungen der Gerichte und Staatsanwaltschaften über die nach allgemeinem Strafrecht sowie die nach Jugendstrafrecht rechtskräftig Abgeurteilten. Zu den abgeurteilten Personen zählen neben den Verurteilten auch solche, die entweder freigesprochen wurden oder bei denen das Verfahren eingestellt oder von Strafe abgesehen wurde. Erhebungsmerkmale sind insbesondere die dem Verfahren zugrunde liegende Straftat, die gerichtliche Entscheidung bzw. – bei Verurteilten – die erkannte Strafe sowie Alter, Geschlecht und Nationalität.

Polizeiliche Kriminalstatistik: Sie wird vom Landeskriminalamt erstellt und weist im Gegensatz zur Strafverfolgungsstatistik sämtliche bekannt gewordenen Straftaten aus, also auch jene, bei denen kein Täter ermittelt werden konnte (Anzeigen gegen Unbekannt) oder bei denen ein Verfahren nicht eröffnet wurde. Nicht enthalten sind im Wesentlichen Verstöße gegen strafrechtliche Landesgesetze, Staatsschutzdelikte sowie Verkehrsdelikte. So weit ein Verurteilter mehrere Straftaten begangen hat, werden diese in der Kriminalstatistik jeweils einzeln gezählt, wogegen in der Strafverfolgungsstatistik eine personenbezogene Nachweisung der Abgeurteilten erfolgt.

Strafvollzugsstatistik: Sie gibt einen Überblick über die Zahl der Justizvollzugsanstalten und deren Belegkapazität, den Bestand sowie die Zu- und Abgänge der Gefangenen und Verwahrten. Für die Einsitzenden werden darüber hinaus persönliche und kriminologische Merkmale erhoben.

Justizgeschäftsstatistiken: Die deutsche Gerichtsbarkeit gliedert sich in folgende fünf Zweige: die ordentliche Gerichtsbarkeit (Zivil- und Straferichte einschließlich der Staats- und Staatsanwaltschaften), die Verwaltungs-, Finanz-, Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit. Der Geschäftsanfall der betreffenden Gerichte wird in der jeweiligen Justizgeschäftsstatistik erfasst, wobei die Zahl der erledigten Verfahren sowie der Zugang und Bestand unerledigter Verfahren erhoben werden. Die Statistiken über die Tätigkeit der Arbeits- und Sozialgerichte werden vom Landesarbeitsgericht bzw. Landessozialgericht aufbereitet und dem Statistischen Landesamt übermittelt. Der Geschäftsanfall der übrigen drei Gerichtszweige wird dagegen unmittelbar vom Statistischen Landesamt aus den von den Gerichten und Staatsanwaltschaften übersandten Einzeldaten ermittelt und aufbereitet.

1. Angezeigte Straftaten 2002 bis 2005 nach Aufklärungsquote, Schadenssumme und Zahl der Opfer

| Merkmal | Einheit | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|-------------------------------------|-----------|---------|---------|---------|---------|
| Angezeigte Straftaten | Anzahl | 280 795 | 287 747 | 300 548 | 297 780 |
| je 100 000 der Bevölkerung | Anzahl | 6 935 | 7 091 | 7 405 | 7 332 |
| Aufklärungsquote | % | 56,7 | 57,7 | 59,8 | 61,3 |
| Schadenssumme ¹⁾ | 1 000 EUR | 449 724 | 459 081 | 388 343 | 379 878 |
| Betroffene Opfer (Fallzahlen) | Anzahl | 295 745 | 306 066 | 319 526 | 313 344 |
| natürliche Personen | Anzahl | 182 918 | 191 747 | 196 053 | 192 040 |
| Staat | Anzahl | 43 353 | 43 854 | 42 683 | 45 262 |
| Firmen, andere juristische Personen | Anzahl | 64 522 | 65 506 | 75 114 | 73 509 |
| unbekannt | Anzahl | 4 952 | 4 959 | 5 676 | 2 533 |

1) Geldwert des rechtswidrig erlangten Gutes.

2. Angezeigte Straftaten 2002 bis 2005 nach der strafbaren Handlung

| Strafbare Handlung ¹⁾ | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | |
|--|---------|---------|---------|----------------------------|---------|
| | Anzahl | | | je 100 000 der Bevölkerung | |
| Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung §§ 174-184 b darunter | 3 364 | 3 182 | 3 485 | 3 168 | 78,0 |
| sexueller Mißbrauch von Kindern § 176 | 1 048 | 1 018 | 1 006 | 931 | 22,9 |
| sex. Nötigung/Vergewaltigung §§ 177, 178 | 770 | 820 | 815 | 783 | 19,3 |
| Straftaten gegen das Leben §§ 211-222 darunter | 199 | 206 | 207 | 170 | 4,2 |
| Mord § 211 | 51 | 52 | 41 | 44 | 1,1 |
| Totschlag, Tötung auf Verl. §§ 212, 216 | 98 | 89 | 109 | 64 | 1,6 |
| Körperverletzung §§ 223-231 darunter | 22 445 | 24 707 | 26 848 | 29 743 | 732,4 |
| gefährliche und schwere Körperverletzung, Vergiftung §§ 224-227 | 6 227 | 7 065 | 7 768 | 8 422 | 207,4 |
| Straftaten gegen die persönliche Freiheit §§ 234, 235-241, 316 c | 8 764 | 9 356 | 9 408 | 10 034 | 247,1 |
| Diebstahl §§ 242, 243-244 a, 247-248 c darunter | 114 328 | 110 807 | 110 541 | 104 987 | 2 585,2 |
| in oder aus Wohnräumen | 8 050 | 7 546 | 8 262 | 7 344 | 180,8 |
| Ladendiebstahl | 20 074 | 19 760 | 19 145 | 17 400 | 428,5 |
| aus oder an Kraftfahrzeugen | 25 572 | 24 279 | 24 278 | 21 846 | 537,9 |
| von Fahrrädern | 9 087 | 10 274 | 9 583 | 9 828 | 242,0 |
| Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316 a | 1 748 | 1 849 | 1 845 | 1 792 | 44,1 |
| Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter | 46 185 | 51 564 | 63 362 | 60 791 | 1 496,9 |
| Betrug §§ 263-265 b | 35 594 | 40 204 | 51 643 | 48 882 | 1 203,7 |
| Unterschlagung §§ 246, 247, 248 a | 4 909 | 5 146 | 5 362 | 5 447 | 134,1 |
| Urkundenfälschung §§ 267-279, 281 | 2 961 | 2 814 | 2 675 | 2 717 | 66,9 |
| Sachbeschädigung §§ 303-305 a | 32 082 | 33 060 | 31 435 | 31 493 | 775,5 |
| Straftaten gegen die Umwelt §§ 324-330 a | 3 480 | 3 490 | 2 974 | 2 937 | 72,3 |
| Rauschgiftdelikte nach BtmG | 15 163 | 15 567 | 17 542 | 18 301 | 450,6 |
| Sonstige Straftaten | 33 037 | 33 959 | 32 901 | 34 364 | 846,2 |
| Insgesamt | 280 795 | 287 747 | 300 548 | 297 780 | 7 332,5 |

1) Sofern einzelne Paragraphen nachgewiesen sind, handelt es sich um Regelungen des Strafgesetzbuches.

3. Abgeurteilte Personen 2005 nach Straftaten, Geschlecht und gerichtlicher Entscheidung

| Straftat ¹⁾ | Geschlecht | Insgesamt | Davon mit gerichtlicher Entscheidung | | | |
|--|------------|-----------|--------------------------------------|-------------|------------|----------|
| | | | Verurteilung | Einstellung | Freispruch | sonstige |
| Straftaten nach dem Strafgesetzbuch (ohne Straftaten im Straßenverkehr) | männlich | 24 673 | 20 557 | 3 516 | 568 | 32 |
| | weiblich | 6 061 | 5 141 | 779 | 133 | 8 |
| | zusammen | 30 734 | 25 698 | 4 295 | 701 | 40 |
| Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt §§ 80-168, 331-358 | männlich | 1 312 | 1 071 | 195 | 45 | 1 |
| | weiblich | 366 | 291 | 57 | 18 | - |
| | zusammen | 1 678 | 1 362 | 252 | 63 | 1 |
| Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung §§ 174-184 f | männlich | 539 | 469 | 44 | 26 | - |
| | weiblich | 10 | 8 | - | 2 | - |
| | zusammen | 549 | 477 | 44 | 28 | - |
| andere Straftaten gegen die Person §§ 169-173, 185-241 a | männlich | 7 165 | 5 438 | 1 498 | 206 | 23 |
| | weiblich | 781 | 543 | 210 | 24 | 4 |
| | zusammen | 7 946 | 5 981 | 1 708 | 230 | 27 |
| Diebstahl und Unterschlagung §§ 242-248 c | männlich | 5 955 | 5 300 | 550 | 103 | 2 |
| | weiblich | 1 823 | 1 615 | 165 | 42 | 1 |
| | zusammen | 7 778 | 6 915 | 715 | 145 | 3 |
| Raub, räuberische Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-255, 316 a | männlich | 462 | 417 | 27 | 16 | 2 |
| | weiblich | 38 | 32 | 5 | 1 | - |
| | zusammen | 500 | 449 | 32 | 17 | 2 |
| andere Vermögens-, Eigentums- und Urkundendelikte §§ 257-305 a | männlich | 8 725 | 7 454 | 1 108 | 162 | 1 |
| | weiblich | 2 973 | 2 597 | 330 | 44 | 2 |
| | zusammen | 11 698 | 10 051 | 1 438 | 206 | 3 |
| gemeingefährliche Straftaten außer im Straßenverkehr §§ 306-330 a | männlich | 515 | 408 | 94 | 10 | 3 |
| | weiblich | 70 | 55 | 12 | 2 | 1 |
| | zusammen | 585 | 463 | 106 | 12 | 4 |
| Straftaten im Straßenverkehr §§ 142, 222, 229, 315 b-316, 323 a sowie Regelungen des Straßenverkehrsgesetzes | männlich | 11 320 | 10 608 | 618 | 92 | 2 |
| | weiblich | 1 768 | 1 583 | 171 | 14 | - |
| | zusammen | 13 088 | 12 191 | 789 | 106 | 2 |
| Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen | männlich | 5 302 | 4 859 | 353 | 82 | 8 |
| | weiblich | 845 | 780 | 50 | 15 | - |
| | zusammen | 6 147 | 5 639 | 403 | 97 | 8 |
| Straftaten insgesamt | männlich | 41 295 | 36 024 | 4 487 | 742 | 42 |
| | weiblich | 8 674 | 7 504 | 1 000 | 162 | 8 |
| | zusammen | 49 969 | 43 528 | 5 487 | 904 | 50 |

1) Sofern einzelne Paragraphen nachgewiesen sind, handelt es sich um Regelungen des Strafgesetzbuches.

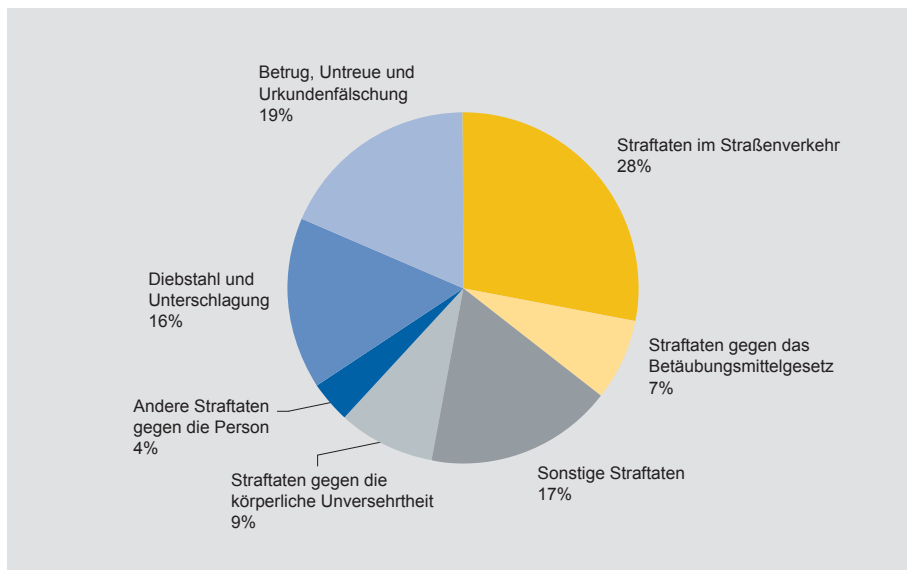
4. Verurteilte Personen 2005 nach Straftaten und erkannter Strafe

| Straftat ¹⁾ | Ins- gesamt | Davon nach | | | | Darunter waren vor- bestraft |
|--|----------------|------------------------------------|------------------|-------------------|--------------------------------|---------------------------------------|
| | | allgemeinem Strafrecht | Jugendstrafrecht | | | |
| | | Freiheits- strafe ²⁾ | Geld- strafe | Jugend- strafe | Zucht- mittel ³⁾ | |
| Straftaten nach dem Strafgesetzbuch | 35 074 | 6 317 | 24 487 | 906 | 3 364 | 15 374 |
| Friedensverrat, Hochverrat, Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates §§ 80-92 b | 47 | 3 | 28 | - | 16 | 21 |
| Widerstand gegen die Staatsgewalt §§ 111-121 | 168 | 26 | 130 | - | 12 | 104 |
| Straftaten gegen die öffentliche Ordnung §§ 123-145 d | 2 522 | 126 | 2 210 | 12 | 174 | 710 |
| Geld- und Wertzeichen- fälschung §§ 146-152 a | 21 | 15 | 2 | 1 | 3 | 9 |
| falsche uneidliche Aussage und Meineid §§ 153-163 | 489 | 161 | 252 | 16 | 60 | 218 |
| falsche Verdächtigung §§ 164, 165 | 199 | 29 | 139 | 4 | 27 | 93 |
| Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und Familie §§ 169-173 | 408 | 369 | 33 | 2 | 4 | 234 |
| Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung §§ 174-184 f | 477 | 260 | 146 | 38 | 33 | 188 |
| Beleidigung §§ 185-200 | 976 | 47 | 854 | 8 | 67 | 500 |
| Straftaten gegen das Leben §§ 211-222 | 116 | 45 | 63 | 2 | 6 | 16 |
| Körperverletzung §§ 223-231 | 4 790 | 1 045 | 2 609 | 246 | 890 | 2 241 |
| Straftaten gegen die persönliche Freiheit §§ 234-241 a | 677 | 76 | 549 | 11 | 41 | 299 |
| Diebstahl und Unterschlagung §§ 242-248 c | 6 915 | 1 556 | 3 894 | 283 | 1 182 | 3 784 |
| Raub und Erpressung §§ 249-256 | 447 | 240 | 16 | 139 | 52 | 303 |
| Begünstigung und Hehlerei §§ 257-262 | 310 | 62 | 184 | 8 | 56 | 131 |
| Betrug und Untreue §§ 263-266 b | 7 777 | 1 245 | 6 196 | 62 | 274 | 3 652 |
| Urkundenfälschung §§ 267-282 | 1 076 | 263 | 695 | 28 | 90 | 521 |
| strafbarer Eigennutz §§ 284-297 | 42 | 3 | 39 | - | - | 19 |
| Sachbeschädigung §§ 303-305 a | 726 | 32 | 489 | 16 | 189 | 376 |
| gemeingefährliche Straftaten §§ 306-323 c | 6 464 | 683 | 5 569 | 29 | 183 | 1 781 |
| Straftaten gegen die Umwelt §§ 324-330 d | 268 | 14 | 252 | - | 2 | 122 |
| sonstige Straftaten | 159 | 17 | 138 | 1 | 3 | 52 |
| Straftaten nach dem Straßen- verkehrsgesetz | 2 815 | 413 | 1 759 | 22 | 621 | 1 503 |
| Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen | 5 639 | 1 378 | 3 512 | 208 | 541 | 2 630 |
| Straftaten insgesamt | 43 528 | 8 108 | 29 758 | 1 136 | 4 526 | 19 507 |

1) Sofern einzelne Paragraphen nachgewiesen sind, handelt es sich um Regelungen des Strafgesetzbuches.

2) Einschließlich Strafarrrest. – 3) Einschließlich Erziehungsmaßregeln.

Verurteilungen 2005 nach Deliktgruppen



6

Im Jahr 2005 verurteilten rheinland-pfälzische Richterinnen und Richter 43 528 Personen; darunter 3 284 Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren sowie 4 646 Heranwachsende, die zum Zeitpunkt der Tat zwischen 18 und 20 Jahre alt waren.

Die am häufigsten verhandelten Straftaten betrafen Vermögens- und Eigentumsdelikte wie z. B. Diebstahl oder Betrug sowie Straftaten, die im Straßenverkehr begangen worden waren. Letztere haben im Laufe der Jahre deutlich abgenommen. Vor 20 Jahren lag ihr Anteil noch bei 38%.

Delikte, die eine besondere Gewaltbereitschaft voraussetzen, beschäftigen zunehmend die Gerichte. 2005 wurden 4 814 Straftaten (11%) wegen vorsätzlicher Gewalt gegen eine andere Person geahndet. Hierzu zählen insbesondere Tötungsdelikte, Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung und die vorsätzliche Körperverletzung. 1985 hatten die Strafrichterinnen und -richter 2 637 (5%) Personen wegen solcher Gewaltdelikte verurteilt.

5. Justizvollzugsanstalten und deren Belegung 1996 bis 2005

| Jahr | Justizvollzugsanstalten | Insgesamt | | | | Geschlossener Vollzug | | Offener Vollzug | |
|------|-------------------------|-----------|------------------------|----------|----------|-----------------------|------------------------|-----------------|------------------------|
| | | Plätze | Belegung am Jahresende | | | Plätze | Belegung am Jahresende | Plätze | Belegung am Jahresende |
| | | | zusammen | männlich | weiblich | | | | |
| 1996 | 11 | 3 371 | 2 821 | 2 687 | 134 | 2 983 | 2 780 | 388 | 41 |
| 1997 | 11 | 3 371 | 2 964 | 2 827 | 137 | 2 983 | 2 939 | 388 | 25 |
| 1998 | 11 | 3 351 | 3 169 | 3 022 | 147 | 2 963 | 3 138 | 388 | 31 |
| 1999 | 11 | 3 391 | 3 198 | 3 066 | 132 | 2 957 | 3 121 | 434 | 77 |
| 2000 | 11 | 3 446 | 3 354 | 3 206 | 148 | 3 012 | 3 297 | 434 | 57 |
| 2001 | 11 | 3 535 | 3 369 | 3 196 | 173 | 3 101 | 3 302 | 434 | 67 |
| 2002 | 10 | 3 799 | 3 440 | 3 256 | 184 | 3 368 | 3 374 | 431 | 66 |
| 2003 | 10 | 3 873 | 3 583 | 3 403 | 180 | 3 406 | 3 529 | 467 | 54 |
| 2004 | 10 | 3 871 | 3 582 | 3 410 | 172 | 3 406 | 3 510 | 465 | 72 |
| 2005 | 10 | 3 871 | 3 622 | 3 442 | 180 | 3 406 | 3 557 | 465 | 65 |

6. In den Justizvollzugsanstalten einsitzende Strafgefangene Ende März 2005 nach strafbaren Handlungen, Geschlecht und angeordneter Strafe

| Straftat ¹⁾ | Insgesamt | Männlich | Weiblich | Freiheitsstrafe ²⁾ | Angeordnete Straftat | |
|---|-----------|----------|----------|-------------------------------|----------------------------|----------------------|
| | | | | | Jugendstrafe ³⁾ | Sicherungsverwahrung |
| Straftaten nach dem Strafgesetzbuch (ohne Straftaten im Straßenverkehr) | 2 413 | 2 318 | 95 | 2 013 | 379 | 21 |
| Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und Familie §§ 169-173 | 42 | 42 | - | 42 | - | - |
| Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung §§ 174-184 c | 282 | 280 | 2 | 255 | 14 | 13 |
| Straftaten gegen das Leben §§ 211-222 | 229 | 218 | 11 | 219 | 9 | 1 |
| Körperverletzung §§ 223-231 | 300 | 293 | 7 | 223 | 77 | - |
| Straftaten gegen die persönliche Freiheit §§ 234-241 a | 31 | 31 | - | 25 | 5 | 1 |
| Diebstahl und Unterschlagung §§ 242-248 c | 704 | 673 | 31 | 563 | 141 | - |
| Raub und Erpressung §§ 249-256 | 384 | 374 | 10 | 295 | 85 | 4 |
| Betrug und Untreue §§ 263-266 b | 280 | 254 | 26 | 256 | 23 | 1 |
| Urkundenfälschung §§ 267-282 | 31 | 29 | 2 | 27 | 4 | - |
| gemeingefährliche Straftaten §§ 306-323 c | 40 | 39 | 1 | 33 | 6 | 1 |
| sonstige Straftaten | | | | | | |
| Straftaten im Straßenverkehr | 217 | 213 | 4 | 205 | 12 | - |
| Straftaten nach anderen Bundesgesetzen | 646 | 618 | 28 | 580 | 66 | - |
| Straftaten insgesamt | 3 276 | 3 149 | 127 | 2 798 | 457 | 21 |

1) Sofern einzelne Paragraphen nachgewiesen sind, handelt es sich um Regelungen des Strafgesetzbuches. –

2) Einschließlich Jugendstrafe bei Verurteilten, die gem. § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind. – 3) Einschließlich Freiheitsstrafen, die gem. § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen werden.

7. Geschäftsanfall 2001 bis 2005 bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften

| Vorgang | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|
| Amtsgerichte | | | | | |
| Zivilsachen | | | | | |
| Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten | | | | | |
| Zivilprozesssachen | | | | | |
| Eingänge | 68 842 | 71 810 | 71 990 | 73 383 | 67 980 |
| erledigte Verfahren | 69 751 | 70 428 | 72 484 | 73 293 | 70 267 |
| darunter | | | | | |
| Wohnungsmiet- und sonstige Mietsachen | 11 888 | 12 022 | 12 321 | 13 877 | 12 920 |
| Kaufsachen | 7 221 | 6 638 | 6 613 | 8 523 | 7 864 |
| Verkehrsunfallsachen | 6 936 | 6 658 | 6 339 | 6 094 | 5 980 |
| Honorarforderung von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt | . | . | . | 2 196 | 905 |
| Mahnsachen | 314 755 | 368 728 | 445 408 | 407 658 | 384 223 |
| Zwangsversteigerung von Gegenständen des unbeweglichen Vermögens | 4 133 | 4 610 | 4 992 | 5 232 | 5 001 |
| Zwangsverwaltungen | 1 000 | 1 174 | 1 445 | 1 519 | 1 419 |
| Vollstreckungssachen | 170 328 | 163 314 | 165 977 | 174 649 | 177 448 |
| darunter | | | | | |
| abgenommene eidesstattliche Versicherungen | 46 015 | 51 361 | 52 292 | 54 583 | 54 594 |
| Haftanordnungen | 28 932 | 32 860 | 34 383 | 36 870 | 37 013 |
| Insolvenzverfahren (Eröffnungen) | | | | | |
| Verbraucherinsolvenzen | 527 | 1 157 | 1 772 | 2 239 | 3 385 |
| übrige Insolvenzverfahren | 654 | 1 902 | 2 009 | 2 112 | 2 671 |
| Antrag auf Versagung/ Widerruf der Restschuldbefreiung | - | 6 | 52 | 130 | 229 |
| Familien­sachen | | | | | |
| Eingänge | 30 544 | 30 210 | 31 058 | 30 085 | 28 640 |
| erledigte Verfahren | 28 726 | 30 165 | 31 477 | 31 428 | 29 311 |
| Scheidungsverfahren | 12 309 | 13 221 | 13 549 | 13 181 | 12 436 |
| andere Eheverfahren | 76 | 72 | 71 | 83 | 71 |
| Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen | 1 212 | 1 120 | 1 467 | 1 150 | 795 |
| Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen | 14 929 | 15 542 | 16 142 | 16 694 | 15 665 |
| Prozesskostenhilfverfahren | 200 | 210 | 248 | 320 | 344 |
| mit den Scheidungsverfahren waren an Scheidungsfolgesachen anhängig | 17 389 | 18 344 | 18 315 | 17 569 | 16 320 |

noch: 7. Geschäftsanfall 2001 bis 2005 bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften

| Vorgang | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|---------|------|------|------|------|------|
|---------|------|------|------|------|------|

noch: Amtsgerichte

noch: Zivilsachen

Angelegenheiten der freiwilligen

Gerichtsbarkeit

Nachlasssachen

Testamentssachen

sonstige Nachlasssachen

| | | | | |
|--------|--------|--------|--------|--------|
| 25 576 | 26 451 | 26 682 | 26 943 | 27 012 |
| . | 23 713 | 23 368 | 24 310 | 24 581 |

Grundbuchsachen

Begründung und Veränderung von Eigentum
und Erbbaurechten

Eintragung/Veränd. von Rechten Abt. II und III

| | | | | |
|---|---|---------|---------|---------|
| . | . | 137 512 | 133 128 | 125 187 |
| . | . | 207 168 | 220 222 | 203 099 |

Angelegenheiten des Vormundschaftsgerichts

am Jahresschluss anhängige Vormund-,

Pfleg-, Beistandschaften und Betreuungen

Verfahren auf vormundschaftsgerichtliche

Genehmigung zur Unterbringung

im Jahr anhängig gewordene Betreuungen

| | | | | |
|--------|--------|--------|--------|--------|
| 62 732 | 65 437 | 68 691 | 70 907 | 73 645 |
| 7 686 | 8 355 | 9 187 | 9 807 | 9 568 |
| 15 338 | 16 753 | 17 370 | 17 677 | 18 429 |

Öffentliche Register (Bestand am Jahresende)

eingetragene Vereine

in das Partnerschaftsgesetz eingetragene

Partnerschaftsgesellschaften

in das Handelsregister eingetragene Einzel-

kaufleute, juristische Personen, offene

Handels- und Kommanditgesellschaften

Gesellschaften mit beschränkter Haftung

Aktiengesellschaften

| | | | | |
|--------|--------|--------|--------|--------|
| 30 150 | 31 058 | 31 715 | 32 486 | 33 233 |
| . | . | 215 | 247 | 274 |
| 16 234 | 16 647 | 17 035 | 17 447 | 17 869 |
| 38 743 | 39 963 | 40 916 | 41 810 | 42 426 |
| 451 | 559 | 630 | 701 | 724 |

Strafsachen und Bußgeldverfahren

Eingänge

Erledigte Verfahren

darunter Verfahren wegen

vorsätzlicher Körperverletzung

Diebstahl und Unterschlagung

Betrug und Untreue

Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz

Verkehrsstraftaten

Wirtschafts- und Strafverfahren

| | | | | |
|--------|--------|--------|--------|--------|
| 34 545 | 35 232 | 36 028 | 36 697 | 36 226 |
| 33 936 | 35 070 | 35 077 | 36 517 | 36 710 |
| . | . | . | 3 004 | 3 504 |
| . | . | . | 5 893 | 5 931 |
| . | . | . | 4 330 | 4 600 |
| . | . | . | 2 741 | 3 011 |
| . | . | . | 7 464 | 7 329 |
| . | . | . | 621 | 564 |

Sonstiger Geschäftsanfall

Anträge auf Erlass von Strafbefehlen

einzelne richterliche Anordnungen

Bußgeldverfahren

Erzwingungsverfahren

| | | | | |
|--------|--------|--------|--------|--------|
| 27 222 | 27 807 | 29 541 | 30 676 | 29 931 |
| 38 576 | 39 911 | 36 546 | 35 731 | 37 433 |
| 15 057 | 15 769 | 16 501 | 16 538 | 16 090 |
| 23 488 | 24 107 | 28 727 | 31 482 | 28 746 |

noch: 7. Geschäftsanfall 2001 bis 2005 bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften

| Vorgang | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|---|--------|--------|--------|--------|--------|
| Landgerichte | | | | | |
| Zivilsachen | | | | | |
| Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in erster Instanz | | | | | |
| Eingänge | 17 615 | 17 875 | 18 608 | 18 710 | 17 889 |
| erledigte Verfahren | 17 388 | 17 229 | 18 666 | 18 598 | 19 082 |
| darunter | | | | | |
| Miet-, Kredit- und Leasingsachen | . | . | . | 1 556 | 2 245 |
| Bau- und Architektensachen | 1 570 | 1 756 | 2 001 | 1 955 | 1 859 |
| Kaufsachen | 1 544 | 1 431 | 1 166 | 1 069 | 1 092 |
| Verkehrsunfallsachen | 890 | 898 | 980 | 931 | 896 |
| Arzthaftungssachen | . | . | . | 213 | 279 |
| Staatshaftungs-, Entschädigungs- und Rückerstattungssachen | . | . | . | 361 | 282 |
| Wettbewerbssachen | . | . | . | 209 | 290 |
| Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in der Berufungsinstanz | | | | | |
| Eingänge | 4 654 | 4 105 | 3 593 | 3 375 | 3 271 |
| erledigte Verfahren | 4 723 | 4 775 | 3 900 | 3 484 | 3 243 |
| darunter | | | | | |
| Wohnungsmiet- und sonstige Mietsachen | 571 | 665 | 454 | 582 | 493 |
| Bau- und Architektensachen | 140 | 155 | 113 | 132 | 87 |
| Kaufsachen | 417 | 439 | 279 | 343 | 339 |
| Verkehrsunfallsachen | 654 | 777 | 583 | 617 | 539 |
| Nachbarschaftssachen | . | . | . | 93 | 91 |
| Beschwerden | 4 513 | 4 174 | 4 314 | 4 396 | 4 420 |
| Strafsachen | | | | | |
| Strafsachen in erster Instanz | | | | | |
| Eingänge | 840 | 750 | 734 | 819 | 806 |
| erledigte Verfahren | 814 | 770 | 696 | 810 | 817 |
| darunter Verfahren wegen | | | | | |
| vorsätzlicher Körperverletzung | . | . | . | 55 | 46 |
| Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz | . | . | . | 183 | 234 |
| Wirtschafts- und Strafverfahren | . | . | . | 60 | 45 |
| Strafsachen in der Berufungsinstanz | | | | | |
| Eingänge | 2 321 | 2 465 | 2 357 | 2 469 | 259 |
| erledigte Verfahren | 2 311 | 2 439 | 2 415 | 2 517 | 2 409 |
| darunter Verfahren wegen | | | | | |
| vorsätzlicher Körperverletzung | . | . | . | 298 | 299 |
| Diebstahl und Unterschlagung | . | . | . | 363 | 345 |
| Betrug und Untreue | . | . | . | 289 | 316 |
| Beschwerden in Strafsachen | 2 903 | 2 814 | 2 942 | 2 921 | 2 930 |

noch: 7. Geschäftsanfall 2001 bis 2005 bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften

| Vorgang | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|---------|------|------|------|------|------|
|---------|------|------|------|------|------|

Oberlandesgerichte

Zivilsachen

| | | | | | |
|----------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Berufungen | | | | | |
| Eingänge | 3 011 | 2 461 | 2 446 | 2 479 | 2 789 |
| erledigte Verfahren | 3 143 | 3 170 | 2 641 | 2 519 | 2 495 |
| darunter | | | | | |
| Bau- und Architektensachen | 163 | 107 | 153 | 169 | 209 |
| Kaufsachen | 183 | 143 | 72 | 143 | 124 |
| Verkehrsunfallsachen | 228 | 209 | 158 | 191 | 159 |

| | | | | | |
|-------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Beschwerden | 1 492 | 1 377 | 1 522 | 1 492 | 1 490 |
|-------------|-------|-------|-------|-------|-------|

Familienachen

Berufungen und Beschwerden gegen Endentscheidungen

| | | | | | |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|
| Eingänge | 1 452 | 1 393 | 1 524 | 1 609 | 1 531 |
| erledigte Verfahren | 1 413 | 1 430 | 1 474 | 1 639 | 1 580 |
| Scheidungsverfahren | 53 | 50 | 74 | 82 | 70 |
| andere Eheverfahren | 7 | 7 | 12 | 18 | 17 |
| Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen und allein anhängige andere Familiensachen | 1 318 | 1 349 | 1 360 | 1 493 | 1 432 |
| Prozesskostenhilfeverfahren | 35 | 24 | 28 | 46 | 61 |

| | | | | | |
|----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| sonstige Beschwerden | 1 219 | 1 414 | 1 657 | 1 919 | 1 777 |
|----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|

Strafsachen und Bußgeldverfahren

| | | | | | |
|----------------------------|---|---|---|---|---|
| Strafsachen erster Instanz | - | 2 | - | 3 | - |
|----------------------------|---|---|---|---|---|

Revisionen

| | | | | | |
|--------------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|
| Eingänge | 270 | 218 | 278 | 275 | 266 |
| erledigte Verfahren | 261 | 228 | 284 | 271 | 262 |
| darunter Verfahren wegen | | | | | |
| vorsätzlicher Körperverletzung | . | . | . | 20 | 30 |
| Diebstahl und Unterschlagung | . | . | . | 32 | 43 |
| Betrug und Untreue | . | . | . | 47 | 24 |

Rechtsbeschwerden in Bußgeldsachen

| | | | | | |
|---|-----|-----|-----|-----|-----|
| Eingänge | 280 | 223 | 277 | 282 | 285 |
| erledigte Verfahren | 283 | 215 | 278 | 284 | 288 |
| darunter Verfahren, die eine im Straßenverkehr begangene Ordnungswidrigkeit betrafen | 241 | 184 | 244 | 259 | 255 |

Sonstiger Geschäftsanfall

| | | | | | |
|----------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Beschwerden in Strafsachen | 2 180 | 1 578 | 1 403 | 1 240 | 1 349 |
|----------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|

noch: 7. Geschäftsanfall 2001 bis 2005 bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften

| Vorgang | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|---------|------|------|------|------|------|
|---------|------|------|------|------|------|

Staatsanwaltschaften

| | | | | | |
|---|---------|---------|---------|---------|---------|
| Ermittlungsverfahren | | | | | |
| Eingänge | 230 223 | 243 649 | 254 789 | 270 942 | 272 373 |
| erledigte Verfahren | 228 704 | 242 894 | 254 262 | 270 597 | 268 581 |
| Anzeigen gegen unbekannte Täter | 143 809 | 145 469 | 149 272 | 148 971 | 141 014 |
| Verfahren nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz | 15 469 | 16 106 | 16 971 | 16 451 | 16 014 |
| Sonstiger Geschäftsanfall | | | | | |
| Gnadensachen | 1 924 | 1 969 | 1 423 | 1 448 | 1 625 |
| Rechtshilfesachen | 3 785 | 4 868 | 4 387 | 3 915 | 2 061 |
| Zahl der Personen, gegen die eine Vollstreckung eingeleitet wurde | 55 534 | 53 094 | 56 487 | 59 420 | 61 049 |

6

Generalstaatsanwaltschaften

| | | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|
| Ermittlungsverfahren (OJs) | | | | | |
| Eingänge | - | 1 | - | - | - |
| erledigte Verfahren | 1 | 1 | - | - | - |
| Sonstiger Geschäftsanfall | | | | | |
| Revisionen | 340 | 274 | 321 | 336 | 312 |
| Rechtsbeschwerden nach dem OWiG | 276 | 245 | 276 | 287 | 296 |
| Beschwerden gegen gerichtliche Entscheidungen | 1 218 | 1 184 | 1 205 | 1 119 | 1 094 |
| Beschwerden gegen Staats-, Rechtsanwälte | 1 466 | 1 626 | 1 793 | 1 776 | 1 809 |
| Haftprüfungsverfahren | 175 | 156 | 96 | 70 | 79 |
| Gnadensachen | 117 | 130 | 91 | 100 | 91 |
| berufungsgerichtliche und Disziplinarverfahren | 238 | 209 | 235 | 242 | 256 |
| Rechtssachen (Vertretung des Fiskus) | 121 | 179 | 162 | 170 | 167 |
| Rechtshilfeangelegenheiten mit dem Ausland | 93 | 145 | 147 | 152 | 138 |

Arbeitsgerichte

| | | | | | |
|-----------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Klagen und Beschluss-sachen | | | | | |
| Eingänge | 22 871 | 24 034 | 24 991 | 23 724 | 22 456 |
| erledigte Verfahren | 22 335 | 22 895 | 25 233 | 24 984 | 22 784 |
| Mahnsachen | 1 240 | 1 144 | 928 | 960 | 859 |

Landesarbeitsgericht

| | | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|
| Berufungen und Beschwerden in Beschluss-sachen | | | | | |
| Eingänge | 1 093 | 1 000 | 1 237 | 1 099 | 1 095 |
| erledigte Verfahren | 1 097 | 1 001 | 1 123 | 1 138 | 1 178 |
| Sonstige Beschwerden | 241 | 225 | 247 | 293 | 307 |

noch: 7. Geschäftsanfall 2001 bis 2005 bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften

| Vorgang | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|---------|------|------|------|------|------|
|---------|------|------|------|------|------|

Sozialgerichte

| | | | | | |
|---------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Klagen | | | | | |
| Eingänge | 14 000 | 12 920 | 15 865 | 17 199 | 16 917 |
| erledigte Verfahren | 13 001 | 13 314 | 14 868 | 16 225 | 17 598 |

Landessozialgericht

| | | | | | |
|---------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Berufungen | | | | | |
| Eingänge | 1 605 | 1 678 | 1 668 | 1 951 | 1 672 |
| erledigte Verfahren | 1 508 | 1 619 | 1 682 | 1 828 | 1 881 |

Verwaltungsgerichte

| | | | | | |
|---------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Hauptverfahren | | | | | |
| Eingänge | 6 132 | 6 888 | 8 295 | 6 504 | 5 453 |
| erledigte Verfahren | 6 363 | 7 057 | 8 206 | 6 860 | 6 021 |

| | | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|
| Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz | | | | | |
| Eingänge | 2 546 | 2 736 | 2 739 | 2 412 | 1 595 |
| erledigte Verfahren | 2 602 | 2 767 | 2 748 | 2 413 | 1 655 |

| | | | | | |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|
| Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz in Numerus-Clausus-Sachen | 245 | 371 | 405 | 451 | 319 |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|

Oberverwaltungsgericht

| | | | | | |
|---------------------------------|-----|-----|-----|-----|----|
| Erstinstanzliche Hauptverfahren | 113 | 116 | 100 | 101 | 78 |
|---------------------------------|-----|-----|-----|-----|----|

| | | | | | |
|---------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Berufungen | | | | | |
| Eingänge | 1 207 | 1 303 | 1 227 | 1 377 | 1 036 |
| erledigte Verfahren | 1 273 | 1 399 | 1 244 | 1 287 | 1 050 |

| | | | | | |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|
| Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz | | | | | |
| Eingänge | 370 | 428 | 456 | 510 | 359 |
| erledigte Verfahren | 388 | 414 | 452 | 506 | 385 |

| | | | | | |
|--|----|----|----|----|----|
| Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz in Numerus-Clausus-Sachen | 29 | 19 | 67 | 53 | 10 |
|--|----|----|----|----|----|

Finanzgericht

| | | | | | |
|--------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Klagen | 1 851 | 1 722 | 1 787 | 1 743 | 1 559 |
|--------|-------|-------|-------|-------|-------|

| | | | | | |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|
| Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz | 197 | 161 | 198 | 179 | 157 |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|

7. WAHLEN

Über 3 Mill. Wahlberechtigte

Landtagswahl 2006: 1,7 Mill. Wähler

Niedrigste Wahlbeteiligung seit 1947

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 7.1 | Bundestagswahlen 1949 bis 2005 | 130 |
| 7.2 | Sitzverteilung der Abgeordneten aus Rheinland-Pfalz im Bundestag 1949 bis 2005 | 130 |
| 7.3 | Landtagswahlen 1947 bis 2006 | 131 |
| 7.4 | Sitzverteilung im Landtag 1947 bis 2006 | 131 |
| 7.5 | Europawahlen 1979 bis 2004 | 132 |
| 7.6 | Stadtratswahlen der kreisfreien Städte und Kreistagswahlen 1960 bis 2004 | 132 |
| 7.7 | Gemeinde-/Stadtratswahlen 1960 bis 2004 | 134 |
| 7.8 | Verbandsgemeinderatswahlen 1979 bis 2004 | 134 |
| 7.9 | Sitzverteilung in den kommunalen Vertretungskörperschaften 1948 bis 2004 | 135 |
| 7.10 | Wahlen zum Bezirkstag des Bezirksverbandes Pfalz 1952 bis 2004 | 136 |
| 7.11 | Sitzverteilung im Bezirkstag des Bezirksverbandes Pfalz 1952 bis 2004 | 136 |
| 7.12 | Bundestagswahl vom 18. September 2005 nach Verwaltungsbezirken | 137 |
| 7.13 | Landtagswahl vom 26. März 2006 nach Verwaltungsbezirken | 138 |
| 7.14 | Europawahl vom 13. Juni 2004 nach Verwaltungsbezirken | 139 |
| 7.15 | Kreistags-/Stadtratswahlen vom 13. Juni 2004 nach Verwaltungsbezirken | 140 |

7

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen |
|---------|---------------------------------|--|
| 7.1 | Statistik der Bundestagswahlen | Statistische Bände: „Die Wahl zum Deutschen Bundestag in Rheinland-Pfalz“ |
| 7.2 | s. Tabelle 7.1 | s. Tabelle 7.1 |
| 7.3 | Statistik der Landtagswahlen | Statistische Bände: „Die Wahl zum Landtag Rheinland-Pfalz“; ab 2006 Veröffentlichung des Landeswahlleiters: „Die Wahl zum Landtag Rheinland-Pfalz“ |
| 7.4 | s. Tabelle 7.3 | s. Tabelle 7.3 |
| 7.5 | Statistik der Europawahlen | Statistische Bände: „Die Wahl zum Europäischen Parlament in Rheinland-Pfalz“ |
| 7.6 | Statistik der Kommunalwahlen | Statistische Bände: „Die Kommunalwahlen in Rheinland-Pfalz“ |
| 7.7 | s. Tabelle 7.6 | s. Tabelle 7.6 |
| 7.8 | s. Tabelle 7.6 | s. Tabelle 7.6 |
| 7.9 | s. Tabelle 7.6 | s. Tabelle 7.6 |
| 7.10 | Statistik der Bezirkstagswahlen | s. Tabelle 7.6 |
| 7.11 | s. Tabelle 7.10 | s. Tabelle 7.10 |
| 7.12 | s. Tabelle 7.1 | s. Tabelle 7.1 |
| 7.13 | s. Tabelle 7.3 | s. Tabelle 7.3 |
| 7.14 | s. Tabelle 7.5 | s. Tabelle 7.5 |
| 7.15 | s. Tabelle 7.6 | s. Tabelle 7.6 |

Erläuterungen

Die Ergebnisse der Bundestags-, Europa-, Landtags- und Kommunalwahlen in Rheinland-Pfalz werden vom Statistischen Landesamt zusammengestellt und veröffentlicht. Der Abschnitt enthält die Gesamtergebnisse der Bundestagswahlen seit 1949, der Europawahlen seit 1979 sowie der Landtagswahlen seit 1947. Die Ergebnisse der Stadtratswahlen der kreisfreien Städte und der Kreistagswahlen, sowie der Gemeinde-/Stadtratswahlen sind für die seit 1960 durchgeführten Wahlen, die Ergebnisse der Verbandsgemeinderatswahlen von den seit 1979 erfolgten Wahlen an enthalten.

In der Gliederung nach Verwaltungsbezirken werden nur Ergebnisse der jeweils letzten Wahl nachgewiesen. Zur besseren Beurteilung der politischen Struktur ist hier nur die prozentuale Stimmenverteilung angegeben.

Seit der Landtagswahl 1991 haben die rheinland-pfälzischen Wählerinnen und Wähler analog zur Bundestagswahl die Möglichkeit, zwei Stimmen abzugeben, eine Wahlkreisstimme für die Wahl einer Wahlkreisbewerberin bzw. eines Wahlkreisbewerbers und eine Landesstimme für die Wahl einer Landesliste oder einer Bezirksliste.

1. Bundestagswahlen 1949 bis 2005

| Wahl-jahr | Wahl-berechtigte | Wahl-beteiligung | Gültige Zweitstimmen | | | | | | |
|-----------|------------------|------------------|----------------------|------|------|------|-------|--------------------------|-------------------|
| | | | insgesamt | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | Die Linke. ¹⁾ | sonstige Parteien |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | | | | | |
| 1949 | 1 900 797 | 79,6 | 1 431 556 | 49,0 | 28,6 | 15,8 | - | - | 6,6 |
| 1953 | 2 143 337 | 86,0 | 1 775 363 | 52,1 | 27,2 | 12,1 | - | - | 8,6 |
| 1957 | 2 237 023 | 88,3 | 1 899 005 | 53,7 | 30,4 | 9,8 | - | - | 6,1 |
| 1961 | 2 348 108 | 88,2 | 1 969 933 | 48,9 | 33,5 | 13,2 | - | - | 4,4 |
| 1965 | 2 403 771 | 88,0 | 2 055 730 | 49,3 | 36,7 | 10,2 | - | - | 3,8 |
| 1969 | 2 410 176 | 87,0 | 2 056 100 | 47,8 | 40,1 | 6,3 | - | - | 5,8 |
| 1972 | 2 623 690 | 91,6 | 2 377 861 | 45,9 | 44,9 | 8,1 | - | - | 1,1 |
| 1976 | 2 676 952 | 91,5 | 2 429 253 | 49,9 | 41,7 | 7,6 | - | - | 0,9 |
| 1980 | 2 759 777 | 89,9 | 2 451 560 | 45,6 | 42,8 | 9,8 | 1,4 | - | 0,5 |
| 1983 | 2 816 929 | 90,4 | 2 501 671 | 49,6 | 38,4 | 7,0 | 4,5 | - | 0,5 |
| 1987 | 2 874 920 | 86,7 | 2 461 976 | 45,1 | 37,1 | 9,1 | 7,5 | - | 1,3 |
| 1990 | 2 935 588 | 81,7 | 2 363 719 | 45,6 | 36,1 | 10,4 | 4,0 | 0,2 | 3,6 |
| 1994 | 2 985 384 | 82,3 | 2 426 232 | 43,8 | 39,4 | 6,9 | 6,2 | 0,6 | 3,1 |
| 1998 | 3 016 036 | 83,9 | 2 491 752 | 39,1 | 41,3 | 7,1 | 6,1 | 1,0 | 5,4 |
| 2002 | 3 051 076 | 80,0 | 2 402 786 | 40,2 | 38,2 | 9,3 | 7,9 | 1,0 | 3,3 |
| 2005 | 3 084 171 | 78,7 | 2 377 339 | 36,9 | 34,6 | 11,7 | 7,3 | 5,6 | 3,9 |

1) 1990 bis 2002: PDS; ab 2005: Die Linke.

2. Sitzverteilung der Abgeordneten aus Rheinland-Pfalz im Bundestag 1949 bis 2005

| Wahl-jahr | Sitze insgesamt | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | Die Linke. | KPD |
|-----------|-----------------|-----|-----|-----|-------|------------|-----|
| 1949 | 25 | 13 | 7 | 4 | - | - | 1 |
| 1953 | 31 | 18 | 9 | 4 | - | - | - |
| 1957 | 31 | 18 | 10 | 3 | - | - | - |
| 1961 | 31 | 16 | 11 | 4 | - | - | - |
| 1965 | 31 | 16 | 12 | 3 | - | - | - |
| 1969 | 31 | 16 | 13 | 2 | - | - | - |
| 1972 | 31 | 15 | 14 | 2 | - | - | - |
| 1976 | 31 | 16 | 13 | 2 | - | - | - |
| 1980 | 32 | 15 | 14 | 3 | - | - | - |
| 1983 | 31 | 16 | 12 | 2 | 1 | - | - |
| 1987 | 32 | 15 | 12 | 3 | 2 | - | - |
| 1990 | 34 | 17 | 13 | 4 | - | - | - |
| 1994 | 33 | 15 | 14 | 2 | 2 | - | - |
| 1998 | 34 | 14 | 15 | 3 | 2 | - | - |
| 2002 | 30 | 13 | 12 | 3 | 2 | - | - |
| 2005 | 31 | 12 | 11 | 4 | 2 | 2 | - |

3. Landtagswahlen 1947 bis 2006

| Wahl-jahr | Wahl-berechtigte | Wahl-beteiligte | Gültige Stimmen ¹⁾ | | | | | |
|-----------|------------------|-----------------|-------------------------------|------|------|------|-------|--|
| | | | insgesamt | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | sonstige Part. und Wählervereinigungen |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | | | | |
| 1947 | 1 666 547 | 77,9 | 1 161 052 | 47,2 | 34,3 | 9,8 | - | 8,7 |
| 1951 | 2 021 104 | 74,8 | 1 437 250 | 39,2 | 34,0 | 16,7 | - | 10,1 |
| 1955 | 2 151 228 | 76,0 | 1 583 829 | 46,8 | 31,7 | 12,7 | - | 8,8 |
| 1959 | 2 266 778 | 77,2 | 1 712 354 | 48,4 | 34,9 | 9,7 | - | 7,0 |
| 1963 | 2 363 313 | 75,5 | 1 752 486 | 44,4 | 40,7 | 10,1 | - | 4,8 |
| 1967 | 2 387 307 | 78,5 | 1 843 959 | 46,7 | 36,8 | 8,3 | - | 8,2 |
| 1971 | 2 584 585 | 79,4 | 2 026 372 | 50,0 | 40,5 | 5,9 | - | 3,5 |
| 1975 | 2 648 336 | 80,8 | 2 120 481 | 53,9 | 38,5 | 5,6 | - | 1,9 |
| 1979 | 2 717 051 | 81,4 | 2 184 540 | 50,1 | 42,3 | 6,4 | - | 1,2 |
| 1983 | 2 811 399 | 90,4 | 2 515 393 | 51,9 | 39,6 | 3,5 | 4,5 | 0,5 |
| 1987 | 2 866 516 | 77,0 | 2 177 314 | 45,1 | 38,8 | 7,3 | 5,9 | 2,9 |
| 1991 | 2 928 865 | 73,9 | 2 125 407 | 38,7 | 44,8 | 6,9 | 6,5 | 3,2 |
| 1996 | 2 987 099 | 70,8 | 2 063 726 | 38,7 | 39,8 | 8,9 | 6,9 | 5,7 |
| 2001 | 3 025 090 | 62,1 | 1 833 846 | 35,3 | 44,7 | 7,8 | 5,2 | 6,9 |
| 2006 | 3 075 577 | 58,2 | 1 753 110 | 32,8 | 45,6 | 8,0 | 4,6 | 9,0 |

1) Ab 1991 Landesstimmen.

4. Sitzverteilung im Landtag 1947 bis 2006

| Wahl-jahr | Sitze insgesamt | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | KPD | DRP | NPD |
|-----------|-----------------|-----|-----|-----|-------|-----|-----|-----|
| 1947 | 101 | 48 | 34 | 11 | - | 8 | - | - |
| 1951 | 100 | 43 | 38 | 19 | - | - | - | - |
| 1955 | 100 | 51 | 36 | 13 | - | - | - | - |
| 1959 | 100 | 52 | 37 | 10 | - | - | 1 | - |
| 1963 | 100 | 46 | 43 | 11 | - | - | - | - |
| 1967 | 100 | 49 | 39 | 8 | - | - | - | 4 |
| 1971 | 100 | 52 | 42 | 6 | - | - | - | - |
| 1975 | 100 | 55 | 40 | 5 | - | - | - | - |
| 1979 | 100 | 51 | 43 | 6 | - | - | - | - |
| 1983 | 100 | 57 | 43 | - | - | - | - | - |
| 1987 | 100 | 48 | 40 | 7 | 5 | - | - | - |
| 1991 | 101 | 40 | 47 | 7 | 7 | - | - | - |
| 1996 | 101 | 41 | 43 | 10 | 7 | - | - | - |
| 2001 | 101 | 38 | 49 | 8 | 6 | - | - | - |
| 2006 | 101 | 38 | 53 | 10 | - | - | - | - |

5. Europawahlen 1979 bis 2004

| Wahl-jahr | Wahl-berechtigte | Wahl-beteiligung | Gültige Stimmen | | | | | |
|-----------|------------------|------------------|-----------------|------|------|-----|-------|-------------------|
| | | | insgesamt | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | sonstige Parteien |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | | | | |
| 1979 | 2 726 474 | 78,1 | 2 085 336 | 49,2 | 41,1 | 6,4 | 2,4 | 0,9 |
| 1984 | 2 837 671 | 76,3 | 2 081 817 | 46,6 | 38,6 | 5,0 | 6,6 | 3,2 |
| 1989 | 2 888 854 | 77,2 | 2 182 162 | 38,7 | 40,2 | 5,7 | 7,3 | 8,0 |
| 1994 | 2 980 932 | 74,3 | 2 144 767 | 40,7 | 38,2 | 4,0 | 8,7 | 8,4 |
| 1999 | 3 015 747 | 63,8 | 1 876 005 | 50,0 | 35,2 | 3,7 | 5,2 | 6,0 |
| 2004 | 3 068 126 | 58,3 | 1 709 057 | 47,4 | 25,7 | 6,5 | 9,1 | 11,4 |

6. Stadtratswahlen der kreisfreien Städte und Kreistagswahlen 1960 bis 2004

| Wahl-jahr | Wahl-berechtigte/ Wahl-beteiligung | Gültige Stimmen ¹⁾ | | | | | |
|-----------|---------------------------------------|-------------------------------|-----|-----|-----|-------|-----------------------------------|
| | | ins-gesamt | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | sonstige Part. und Wähler-gruppen |

Anzahl

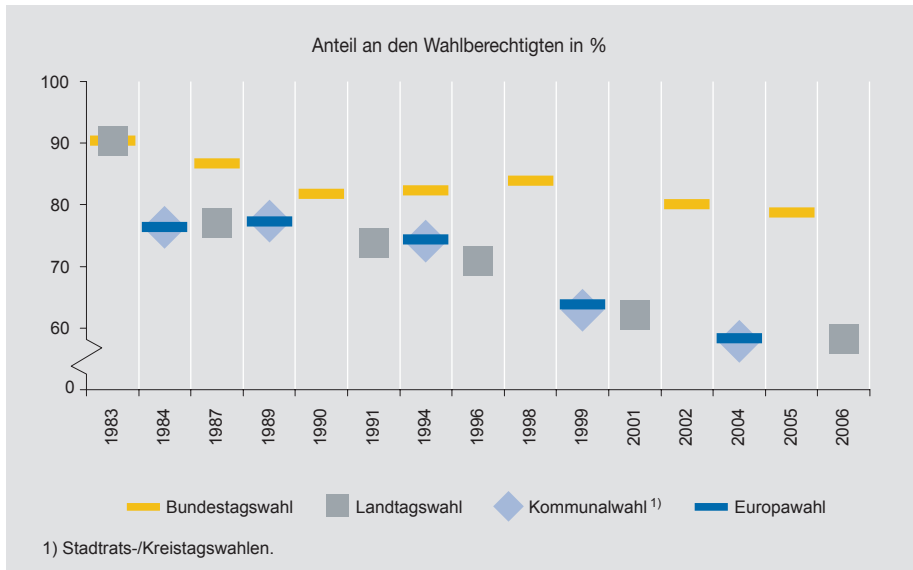
| | | | | | | | |
|-----------------------|-----------|-----------|-----------|---------|---------|---------|---------|
| 1960 | 2 288 068 | 1 749 902 | 793 478 | 659 745 | 218 520 | - | 78 159 |
| 1964 | 2 362 936 | 1 860 628 | 813 223 | 798 074 | 188 982 | - | 60 349 |
| 1969-72 ²⁾ | 2 441 284 | 1 801 082 | 790 260 | 741 863 | 143 976 | - | 124 983 |
| 1974 | 2 633 981 | 2 088 438 | 1 077 283 | 741 052 | 182 639 | - | 87 464 |
| 1979 | 2 716 672 | 2 078 448 | 987 338 | 876 870 | 142 829 | - | 71 411 |
| 1984 | 2 827 414 | 2 070 587 | 940 534 | 830 495 | 104 016 | 111 827 | 83 715 |
| 1989 ³⁾ | 2 877 143 | 2 144 643 | 810 347 | 905 962 | 124 280 | 156 394 | 147 631 |
| 1994 ³⁾ | 2 962 730 | 2 118 129 | 836 170 | 813 971 | 90 465 | 170 228 | 207 295 |
| 1999 ³⁾ | 3 071 058 | 1 868 025 | 860 852 | 673 586 | 76 780 | 93 795 | 163 012 |
| 2004 ³⁾ | 3 121 528 | 1 732 641 | 781 897 | 501 104 | 102 134 | 122 260 | 225 246 |

%

| | | | | | | | |
|-----------------------|------|------|------|------|------|-----|------|
| 1960 | 79,7 | 96,0 | 45,3 | 37,7 | 12,5 | - | 4,5 |
| 1964 | 81,4 | 96,8 | 43,7 | 42,9 | 10,2 | - | 3,2 |
| 1969-72 ²⁾ | 76,2 | 96,8 | 43,9 | 41,2 | 8,0 | - | 6,9 |
| 1974 | 81,1 | 97,8 | 51,6 | 35,5 | 8,7 | - | 4,2 |
| 1979 | 78,4 | 97,6 | 47,5 | 42,2 | 6,9 | - | 3,4 |
| 1984 | 76,3 | 95,9 | 45,4 | 40,1 | 5,0 | 5,4 | 4,0 |
| 1989 ³⁾ | 77,2 | 96,5 | 37,8 | 42,2 | 5,8 | 7,3 | 6,9 |
| 1994 ³⁾ | 74,1 | 96,5 | 39,5 | 38,4 | 4,3 | 8,0 | 9,8 |
| 1999 ³⁾ | 62,9 | 96,7 | 46,1 | 36,1 | 4,1 | 5,0 | 8,7 |
| 2004 ³⁾ | 57,8 | 96,0 | 45,1 | 28,9 | 5,9 | 7,1 | 13,0 |

1) Ab 1989 Stimmzettel. – 2) Wegen der Verwaltungsreform im Zeitraum 1969 bis 1972. – 3) Gewichtete Ergebnisse.

■ Wahlbeteiligung bei Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen¹⁾
sowie Europawahlen seit 1983



Bundestagswahlen ziehen die meisten Wahlberechtigten zu den Urnen. Die höchste Wahlbeteiligung verbuchen die 60 bis 69-jährigen Bürgerinnen und Bürger. Bei der letzten Bundestagswahl im Jahr 2005 lag die Wahlbeteiligung bei insgesamt 78,7%.

Zur Wahl des 15. rheinland-pfälzischen Landtags am 26. März 2006 waren 3 075 577 Bürgerinnen und Bürger aufgerufen. Nur 58,2% der Wahlberechtigten, haben von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht. Im Jahr 2001 waren es 62,1% von 3 025 090 Wahlberechtigten. Somit hat die Wahlbeteiligung im Vergleich zur vorangegangenen Landtagswahl um 3,9 Prozentpunkte abgenommen. Die Beteiligung bei dieser Wahl war die niedrigste seit Bestehen des Landes Rheinland-Pfalz. Die höchste Wahlbeteiligung mit 90,4% im Jahr 1983 hatte ihre Ursache auch in der zeitgleich stattgefundenen Bundestagswahl.

7. Gemeinde-/Stadtratswahlen ¹⁾ 1960 bis 2004

| Wahl-jahr | Wahl-berechtigte/ Wahl-beteiligung | Gültige Stimmen ²⁾ | | | | | | |
|-----------------------|---------------------------------------|-------------------------------|---------|---------|---------|--------|---|-------------------------|
| | | insgesamt | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | sonstige Part. und Wähler- gruppen | Mehr- heits- wahl |
| Anzahl | | | | | | | | |
| 1960 | 2 276 850 | 1 746 879 | 446 283 | 456 549 | 88 285 | - | 459 781 | 295 981 |
| 1964 | 2 350 019 | 1 852 231 | 473 474 | 546 636 | 76 401 | - | 481 145 | 274 575 |
| 1969-72 ³⁾ | 2 371 432 | 1 768 352 | 460 566 | 519 385 | 70 937 | - | 476 314 | 241 150 |
| 1974 | 2 629 061 | 2 081 295 | 752 361 | 598 791 | 100 065 | - | 380 196 | 249 882 |
| 1979 | 2 711 819 | 2 065 343 | 707 019 | 702 217 | 87 421 | - | 330 781 | 237 905 |
| 1984 | 2 822 815 | 2 077 479 | 697 978 | 688 414 | 63 298 | 50 036 | 323 977 | 253 776 |
| 1989 ⁴⁾ | 2 868 620 | 2 151 854 | 624 320 | 740 754 | 73 089 | 72 451 | 385 528 | 255 713 |
| 1994 ⁴⁾ | 2 953 449 | 2 130 685 | 645 519 | 663 139 | 54 528 | 81 283 | 423 286 | 262 930 |
| 1999 ⁴⁾ | 3 057 533 | 1 876 482 | 646 781 | 536 166 | 41 287 | 49 405 | 357 903 | 244 940 |
| 2004 ⁴⁾ | 3 110 861 | 1 745 405 | 585 723 | 414 200 | 51 938 | 61 160 | 375 137 | 257 247 |
| % | | | | | | | | |
| 1960 | 79,9 | 96,1 | 25,5 | 26,1 | 5,1 | - | 26,3 | 16,9 |
| 1964 | 81,6 | 96,6 | 25,6 | 29,5 | 4,1 | - | 26,0 | 14,8 |
| 1969-72 ³⁾ | 77,3 | 96,4 | 26,0 | 29,4 | 4,0 | - | 26,9 | 13,6 |
| 1974 | 81,1 | 97,6 | 36,1 | 28,8 | 4,8 | - | 18,3 | 12,0 |
| 1979 | 78,5 | 97,1 | 34,2 | 34,0 | 4,2 | - | 16,0 | 11,5 |
| 1984 | 76,3 | 96,4 | 33,6 | 33,1 | 3,0 | 2,4 | 15,6 | 12,2 |
| 1989 ⁴⁾ | 77,3 | 97,0 | 29,0 | 34,4 | 3,4 | 3,4 | 17,9 | 11,9 |
| 1994 ⁴⁾ | 74,3 | 97,1 | 30,3 | 31,1 | 2,6 | 3,8 | 19,9 | 12,3 |
| 1999 ⁴⁾ | 63,1 | 97,3 | 34,5 | 28,6 | 2,2 | 2,6 | 19,1 | 13,1 |
| 2004 ⁴⁾ | 57,9 | 96,9 | 33,6 | 23,7 | 3,0 | 3,5 | 21,5 | 14,7 |

1) Einschließlich Stadtratswahlen der kreisfreien Städte. – 2) Ab 1989 Stimmzettel. – 3) Wegen der Verwaltungsreform im Zeitraum 1969 bis 1972. – 4) Gewichtete Ergebnisse.

8. Verbandsgemeinderatswahlen 1979 bis 2004

| Wahl-jahr | Wahl-berechtigte/ Wahl-beteiligung | Gültige Stimmen ¹⁾ | | | | | |
|--------------------|---------------------------------------|-------------------------------|---------|---------|--------|--------|---|
| | | insgesamt | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | sonstige Part. und Wähler- gruppen |
| Anzahl | | | | | | | |
| 1979 | 1 551 142 | 1 238 560 | 572 948 | 469 361 | 77 700 | - | 118 551 |
| 1984 | 1 634 870 | 1 257 696 | 574 269 | 476 119 | 57 882 | 14 546 | 134 880 |
| 1989 ²⁾ | 1 667 733 | 1 313 488 | 506 063 | 534 670 | 63 428 | 37 386 | 171 879 |
| 1994 ²⁾ | 1 740 680 | 1 324 831 | 520 097 | 497 830 | 49 984 | 61 645 | 195 275 |
| 1999 ²⁾ | 1 813 915 | 1 218 662 | 539 725 | 431 685 | 43 516 | 37 423 | 166 313 |
| 2004 ²⁾ | 1 865 444 | 1 144 120 | 511 434 | 342 482 | 54 498 | 36 322 | 199 384 |
| % | | | | | | | |
| 1979 | 82,3 | 97,0 | 46,3 | 37,9 | 6,3 | - | 9,6 |
| 1984 | 80,4 | 95,7 | 45,7 | 37,9 | 4,6 | 1,2 | 10,7 |
| 1989 ²⁾ | 81,4 | 96,8 | 38,5 | 40,7 | 4,8 | 2,8 | 13,1 |
| 1994 ²⁾ | 78,5 | 96,9 | 39,3 | 37,6 | 3,8 | 4,7 | 14,7 |
| 1999 ²⁾ | 69,2 | 97,1 | 44,3 | 35,4 | 3,6 | 3,1 | 13,6 |
| 2004 ²⁾ | 63,6 | 96,5 | 44,7 | 29,9 | 4,8 | 3,2 | 17,4 |

1) Ab 1989 Stimmzettel. – 2) Gewichtete Ergebnisse.

9. Sitzverteilung in den kommunalen Vertretungskörperschaften 1948 bis 2004

| Wahl- jahr | Sitze ins- gesamt | Gewählt durch | | | | | | | | |
|---------------|-------------------------|----------------|--------|-----|-----|-------|-------------------------|-------------------------|--------------------|--|
| | | Verhältniswahl | | | | | | | Mehrheits- wahl | |
| | | zusammen | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | sonst. Par- teien | Wähler- grup- pen | | |
| | Anzahl | % | Anzahl | | | | | | % | |

Gemeinde-/Stadträte

| | | | | | | | | | | | |
|-----------------------|--------|--------|------|-------|-------|-----|-----|-----|--------|--------|------|
| 1948 | 27 299 | 13 973 | 51,2 | 4 255 | 3 396 | 441 | - | 386 | 5 495 | 13 326 | 48,8 |
| 1952 | 28 294 | 18 654 | 65,9 | 3 296 | 2 794 | 295 | - | 122 | 12 147 | 9 640 | 34,1 |
| 1956 | 28 424 | 17 939 | 63,1 | 3 083 | 2 867 | 235 | - | 15 | 11 739 | 10 485 | 36,9 |
| 1960 | 28 525 | 16 836 | 59,0 | 3 617 | 3 018 | 324 | - | 14 | 9 863 | 11 689 | 41,0 |
| 1964 | 28 854 | 17 675 | 61,3 | 3 705 | 3 479 | 292 | - | 10 | 10 189 | 11 179 | 38,7 |
| 1969-72 ¹⁾ | 26 261 | 15 953 | 60,7 | 3 276 | 3 265 | 283 | - | 18 | 9 111 | 10 308 | 39,3 |
| 1974 | 24 487 | 15 787 | 64,5 | 5 113 | 3 909 | 427 | - | 6 | 6 332 | 8 700 | 35,5 |
| 1979 | 23 901 | 15 697 | 65,7 | 5 214 | 4 789 | 372 | - | 5 | 5 317 | 8 204 | 34,3 |
| 1984 | 23 929 | 15 417 | 64,4 | 5 215 | 4 854 | 255 | 102 | 2 | 4 989 | 8 512 | 35,6 |
| 1989 | 23 806 | 15 464 | 65,0 | 4 494 | 5 125 | 363 | 181 | 20 | 5 281 | 8 342 | 35,0 |
| 1994 | 26 812 | 16 830 | 62,8 | 4 931 | 5 334 | 281 | 254 | 34 | 5 996 | 9 982 | 37,2 |
| 1999 | 27 170 | 16 938 | 62,3 | 5 566 | 5 052 | 234 | 190 | 23 | 5 873 | 10 232 | 37,7 |
| 2004 | 27 384 | 16 114 | 58,8 | 5 504 | 4 141 | 312 | 225 | 38 | 5 894 | 11 270 | 41,2 |

Verbandsgemeinderäte

| | | | | | | | | | | | |
|-----------------------|-------|-------|-----|-------|-------|-----|-----|---|-----|---|---|
| 1969-72 ¹⁾ | 3 833 | 3 833 | 100 | 1 778 | 1 341 | 128 | - | - | 586 | - | - |
| 1974 | 4 548 | 4 548 | 100 | 2 322 | 1 443 | 295 | - | - | 488 | - | - |
| 1979 | 4 473 | 4 473 | 100 | 2 129 | 1 744 | 213 | - | - | 387 | - | - |
| 1984 | 4 469 | 4 469 | 100 | 2 104 | 1 735 | 136 | 35 | - | 459 | - | - |
| 1989 | 4 449 | 4 449 | 100 | 1 712 | 1 818 | 198 | 125 | 3 | 593 | - | - |
| 1994 | 4 716 | 4 716 | 100 | 1 848 | 1 797 | 164 | 206 | 7 | 694 | - | - |
| 1999 | 4 766 | 4 766 | 100 | 2 112 | 1 715 | 151 | 128 | 7 | 653 | - | - |
| 2004 | 4 790 | 4 790 | 100 | 2 142 | 1 450 | 221 | 142 | 4 | 831 | - | - |

Kreistage

| | | | | | | | | | | | |
|-----------------------|-------|-------|-----|-----|-----|-----|----|----|-----|---|---|
| 1948 | 1 119 | 1 119 | 100 | 574 | 361 | 99 | - | 38 | 47 | - | - |
| 1952 | 1 149 | 1 149 | 100 | 503 | 366 | 187 | - | 4 | 89 | - | - |
| 1956 | 1 155 | 1 155 | 100 | 522 | 425 | 143 | - | 8 | 57 | - | - |
| 1960 | 1 177 | 1 177 | 100 | 582 | 412 | 140 | - | 14 | 29 | - | - |
| 1964 | 1 193 | 1 193 | 100 | 568 | 491 | 110 | - | 5 | 19 | - | - |
| 1969-72 ¹⁾ | 937 | 937 | 100 | 457 | 373 | 66 | - | 18 | 23 | - | - |
| 1974 | 1 004 | 1 004 | 100 | 555 | 346 | 90 | - | - | 13 | - | - |
| 1979 | 1 004 | 1 004 | 100 | 511 | 413 | 60 | - | - | 20 | - | - |
| 1984 | 1 008 | 1 008 | 100 | 500 | 402 | 33 | 44 | - | 29 | - | - |
| 1989 | 1 008 | 1 008 | 100 | 395 | 416 | 63 | 70 | 4 | 60 | - | - |
| 1994 | 1 048 | 1 048 | 100 | 427 | 406 | 41 | 85 | 7 | 82 | - | - |
| 1999 | 1 060 | 1 060 | 100 | 491 | 386 | 43 | 49 | 6 | 85 | - | - |
| 2004 | 1 060 | 1 060 | 100 | 489 | 304 | 66 | 67 | 6 | 128 | - | - |

1) Wegen der Verwaltungsreform im Zeitraum 1969 bis 1972.

10. Wahlen zum Bezirkstag des Bezirksverbandes Pfalz 1952 bis 2004

| Wahl-jahr | Wahl-berechtigte/ Wahl-beteiligung | Gültige Stimmen | | | | | |
|-----------|---------------------------------------|-----------------|-----|-----|-----|-------|---|
| | | insgesamt | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | sonstige Part. und Wähler- gruppen |

Anzahl

| | | | | | | | |
|------|-----------|---------|---------|---------|---------|--------|--------|
| 1952 | 734 868 | 554 926 | 187 198 | 234 549 | 103 943 | - | 29 236 |
| 1956 | 785 309 | 593 469 | 215 290 | 273 418 | 76 652 | - | 28 109 |
| 1960 | 832 524 | 633 198 | 241 429 | 278 124 | 71 041 | - | 42 604 |
| 1964 | 859 725 | 670 391 | 253 019 | 324 027 | 68 225 | - | 25 120 |
| 1969 | 859 150 | 645 639 | 239 449 | 292 971 | 47 403 | - | 65 816 |
| 1974 | 944 941 | 748 453 | 362 593 | 303 727 | 63 931 | - | 18 202 |
| 1979 | 973 885 | 740 043 | 340 429 | 347 069 | 52 545 | - | - |
| 1984 | 1 007 658 | 748 781 | 318 086 | 322 647 | 33 698 | 50 199 | 24 151 |
| 1989 | 1 022 856 | 764 367 | 265 441 | 338 700 | 44 020 | 55 276 | 60 930 |
| 1994 | 1 049 226 | 758 218 | 277 469 | 309 775 | 28 451 | 63 085 | 79 438 |
| 1999 | 1 053 896 | 650 556 | 288 926 | 249 457 | 23 954 | 30 940 | 57 279 |
| 2004 | 1 061 570 | 601 551 | 257 252 | 176 401 | 36 139 | 43 320 | 88 439 |

%

| | | | | | | | |
|------|------|------|------|------|------|-----|------|
| 1952 | 80,8 | 93,6 | 33,7 | 42,3 | 18,7 | - | 5,3 |
| 1956 | 79,5 | 95,1 | 36,3 | 46,1 | 12,9 | - | 4,7 |
| 1960 | 79,4 | 95,8 | 38,1 | 43,9 | 11,2 | - | 6,7 |
| 1964 | 80,8 | 96,5 | 37,7 | 48,3 | 10,2 | - | 3,7 |
| 1969 | 78,0 | 96,4 | 37,1 | 45,4 | 7,3 | - | 10,2 |
| 1974 | 81,2 | 97,6 | 48,4 | 40,6 | 8,5 | - | 2,4 |
| 1979 | 78,3 | 97,1 | 46,0 | 46,9 | 7,1 | - | - |
| 1984 | 76,3 | 97,4 | 42,5 | 43,1 | 4,5 | 6,7 | 3,2 |
| 1989 | 76,7 | 97,4 | 34,7 | 44,3 | 5,8 | 7,2 | 8,0 |
| 1994 | 74,1 | 97,5 | 36,6 | 40,9 | 3,8 | 8,3 | 10,5 |
| 1999 | 63,4 | 97,4 | 44,4 | 38,3 | 3,7 | 4,8 | 8,8 |
| 2004 | 58,9 | 96,2 | 42,8 | 29,3 | 6,0 | 7,2 | 14,7 |

11. Sitzverteilung im Bezirkstag des Bezirksverbandes Pfalz 1952 bis 2004

| Wahl-jahr | Sitze insgesamt | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | Sonstige Parteien | Wähler-gruppen |
|-----------|-----------------|-----|-----|-----|-------|-------------------|----------------|
| 1952 | 29 | 10 | 12 | 6 | - | 1 | - |
| 1956 | 29 | 11 | 14 | 4 | - | - | - |
| 1960 | 29 | 11 | 13 | 3 | - | 2 | - |
| 1964 | 29 | 11 | 15 | 3 | - | - | - |
| 1969 | 29 | 11 | 14 | 2 | - | 2 | - |
| 1974 | 29 | 15 | 12 | 2 | - | - | - |
| 1979 | 29 | 13 | 14 | 2 | - | - | - |
| 1984 | 29 | 13 | 14 | - | 2 | - | - |
| 1989 | 29 | 10 | 13 | 2 | 2 | 2 | - |
| 1994 | 29 | 11 | 12 | - | 2 | 2 | 2 |
| 1999 | 29 | 16 | 13 | - | - | - | - |
| 2004 | 29 | 12 | 8 | 2 | 2 | 2 | 3 |

12. Bundestagswahl vom 18. September 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Wahl- berech- tigte | Wahl- be- teil- gung | Zweitstimmen | | | | | | | |
|-------------------------------------|---------------------------|-------------------------------|---------------|----------------|------|------|------|------------|---------------|---------------|
| | | | un- gültig | gültig | | | | | | |
| | | | | insge- samt | CDU | SPD | FDP | GRÜ- NE | Die Linke. | sons- tige |
| | Anzahl | % | | Anzahl | % | | | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 34 278 | 76,5 | 2,4 | 25 582 | 37,9 | 35,1 | 10,0 | 6,7 | 5,4 | 5,0 |
| Kaiserslautern, St. | 72 218 | 71,7 | 2,1 | 50 667 | 31,2 | 35,1 | 11,1 | 8,9 | 8,7 | 5,0 |
| Koblenz, St. | 81 754 | 75,3 | 0,6 | 61 190 | 37,5 | 34,3 | 11,9 | 8,9 | 5,1 | 2,2 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 31 970 | 76,4 | 2,0 | 23 924 | 32,8 | 32,8 | 13,1 | 11,3 | 5,6 | 4,4 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 103 937 | 74,7 | 2,3 | 75 894 | 31,1 | 39,1 | 9,2 | 7,0 | 6,8 | 6,9 |
| Mainz, St. | 136 480 | 80,1 | 1,4 | 107 759 | 32,6 | 32,8 | 12,4 | 14,1 | 4,8 | 3,3 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 41 724 | 79,7 | 2,1 | 32 539 | 40,2 | 30,0 | 11,8 | 9,2 | 4,7 | 4,1 |
| Pirmasens, St. | 34 681 | 71,6 | 3,1 | 24 055 | 34,2 | 32,7 | 9,8 | 4,6 | 9,7 | 8,9 |
| Speyer, St. | 36 586 | 76,2 | 2,0 | 27 318 | 34,5 | 33,4 | 10,6 | 10,1 | 5,7 | 5,7 |
| Trier, St. | 76 049 | 72,4 | 1,7 | 54 167 | 32,5 | 36,6 | 10,7 | 12,2 | 5,7 | 2,3 |
| Worms, St. | 59 226 | 73,4 | 2,6 | 42 311 | 33,5 | 38,4 | 10,2 | 6,8 | 5,9 | 5,1 |
| Zweibrücken, St. | 27 926 | 73,1 | 2,8 | 19 835 | 29,8 | 37,0 | 10,4 | 6,2 | 11,5 | 5,1 |
| Ahrweiler | 99 987 | 80,5 | 1,5 | 79 236 | 45,6 | 28,0 | 13,1 | 6,6 | 4,5 | 2,2 |
| Altenkirchen (Ww.) | 103 519 | 77,4 | 1,7 | 78 700 | 39,4 | 35,5 | 10,6 | 5,6 | 5,4 | 3,5 |
| Alzey-Worms | 95 768 | 80,8 | 2,0 | 75 823 | 33,1 | 38,6 | 11,6 | 6,7 | 5,2 | 4,8 |
| Bad Dürkheim | 105 047 | 81,9 | 2,1 | 84 225 | 36,0 | 35,3 | 12,0 | 7,3 | 4,9 | 4,5 |
| Bad Kreuznach | 121 658 | 78,3 | 2,0 | 93 345 | 34,2 | 38,4 | 11,7 | 7,2 | 5,2 | 3,3 |
| Bernkastel-Wittlich | 90 175 | 78,4 | 2,2 | 69 132 | 41,1 | 30,7 | 13,6 | 6,0 | 5,5 | 3,0 |
| Birkenfeld | 70 206 | 74,8 | 2,4 | 51 249 | 32,5 | 38,8 | 12,1 | 5,3 | 7,5 | 3,8 |
| Bitburg-Prüm | 74 843 | 78,1 | 2,5 | 57 027 | 43,2 | 31,0 | 12,9 | 5,8 | 4,3 | 2,7 |
| Cochem-Zell | 52 623 | 80,4 | 2,4 | 41 263 | 49,3 | 26,6 | 13,2 | 4,1 | 4,2 | 2,7 |
| Daun | 50 230 | 79,3 | 2,2 | 38 920 | 46,3 | 28,4 | 12,8 | 5,3 | 4,5 | 2,7 |
| Donnersbergkreis | 60 059 | 77,7 | 2,3 | 45 570 | 30,1 | 39,2 | 11,2 | 6,9 | 6,8 | 5,9 |
| Germersheim | 91 643 | 79,7 | 2,3 | 71 380 | 37,7 | 33,1 | 11,4 | 6,9 | 4,7 | 6,2 |
| Kaiserslautern | 83 534 | 79,8 | 2,6 | 64 929 | 35,6 | 35,4 | 10,1 | 5,9 | 7,7 | 5,3 |
| Kusel | 61 585 | 77,9 | 2,7 | 46 690 | 25,5 | 43,2 | 8,9 | 5,5 | 11,5 | 5,5 |
| Mainz-Bingen | 151 935 | 83,0 | 1,8 | 123 895 | 35,1 | 34,7 | 13,3 | 9,2 | 4,4 | 3,2 |
| Mayen-Koblenz | 165 788 | 78,1 | 1,8 | 127 130 | 40,4 | 34,9 | 11,9 | 5,7 | 4,5 | 2,6 |
| Neuwied | 139 174 | 79,2 | 1,9 | 108 180 | 38,1 | 35,9 | 11,6 | 6,5 | 4,9 | 3,0 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 82 168 | 79,4 | 2,4 | 63 673 | 39,3 | 32,8 | 13,7 | 6,6 | 4,8 | 2,9 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 99 899 | 78,3 | 2,2 | 76 542 | 33,8 | 38,7 | 11,7 | 7,5 | 5,1 | 3,3 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 114 438 | 84,2 | 2,0 | 94 467 | 37,3 | 34,2 | 11,8 | 7,3 | 4,6 | 4,8 |
| Südliche Weinstraße | 86 282 | 81,5 | 2,4 | 68 607 | 38,1 | 32,0 | 12,5 | 7,9 | 4,7 | 4,9 |
| Südwestpfalz | 82 531 | 82,0 | 3,2 | 65 494 | 39,1 | 30,8 | 11,4 | 4,9 | 7,8 | 6,0 |
| Trier-Saarburg | 109 388 | 81,2 | 2,5 | 86 556 | 38,3 | 35,9 | 10,4 | 6,8 | 5,9 | 2,8 |
| Westerwaldkreis | 154 862 | 79,0 | 1,9 | 120 065 | 40,7 | 32,3 | 12,5 | 6,2 | 5,0 | 3,4 |
| Rheinland-Pfalz | 3 084 171 | 78,7 | 2,1 | 2 377 339 | 36,9 | 34,6 | 11,7 | 7,3 | 5,6 | 3,9 |
| kreisfreie Städte | 736 829 | 75,4 | 1,9 | 545 241 | 33,6 | 35,0 | 11,0 | 9,6 | 6,2 | 4,5 |
| Landkreise | 2 347 342 | 79,8 | 2,1 | 1 832 098 | 37,9 | 34,5 | 11,9 | 6,6 | 5,4 | 3,8 |

13. Landtagswahl vom 26. März 2006 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Wahl- berech- tigte | Wahl- be- teil- gung | Landesstimmen | | | | | | |
|-------------------------------------|---------------------------|-------------------------------|---------------|----------------|------|------|------|------------|---------------|
| | | | un- gültig | gültig | | | | | |
| | | | | insge- samt | CDU | SPD | FDP | GRÜ- NE | sons- tige |
| | Anzahl | % | | Anzahl | % | | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 34 037 | 56,4 | 2,1 | 18 794 | 35,7 | 43,9 | 6,7 | 3,9 | 9,8 |
| Kaiserslautern, St. | 71 495 | 50,3 | 1,8 | 35 301 | 26,0 | 48,5 | 7,5 | 5,3 | 12,7 |
| Koblenz, St. | 81 360 | 53,8 | 0,6 | 43 505 | 34,7 | 43,6 | 8,7 | 5,8 | 7,2 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 32 184 | 56,8 | 1,8 | 17 940 | 27,3 | 47,2 | 7,5 | 8,5 | 9,6 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 103 476 | 52,3 | 1,9 | 53 093 | 28,1 | 47,9 | 6,1 | 4,7 | 13,1 |
| Mainz, St. | 136 794 | 60,6 | 1,3 | 81 854 | 28,1 | 45,5 | 9,2 | 9,2 | 8,0 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 41 501 | 61,0 | 2,1 | 24 804 | 34,3 | 43,0 | 7,5 | 5,7 | 9,4 |
| Pirmasens, St. | 34 377 | 48,8 | 3,3 | 16 213 | 29,9 | 44,3 | 6,8 | 2,6 | 16,3 |
| Speyer, St. | 36 469 | 54,6 | 1,8 | 19 564 | 29,2 | 44,9 | 6,5 | 7,8 | 11,5 |
| Trier, St. | 75 875 | 51,3 | 1,5 | 38 309 | 33,1 | 45,2 | 7,0 | 8,5 | 6,2 |
| Worms, St. | 59 126 | 50,1 | 2,6 | 28 829 | 30,4 | 46,9 | 7,8 | 5,0 | 9,9 |
| Zweibrücken, St. | 27 741 | 48,5 | 2,4 | 13 132 | 24,8 | 49,5 | 8,1 | 3,9 | 13,6 |
| Ahrweiler | 99 385 | 58,1 | 1,7 | 56 709 | 43,1 | 37,6 | 8,3 | 4,1 | 7,0 |
| Altenkirchen (Ww.) | 103 230 | 53,4 | 3,3 | 53 271 | 37,9 | 41,4 | 10,0 | 3,7 | 7,0 |
| Alzey-Worms | 95 610 | 60,4 | 2,3 | 56 358 | 27,9 | 49,6 | 8,7 | 4,4 | 9,4 |
| Bad Dürkheim | 104 895 | 63,9 | 1,9 | 65 707 | 29,6 | 46,4 | 8,7 | 4,8 | 10,4 |
| Bad Kreuznach | 121 311 | 58,7 | 1,9 | 69 877 | 29,0 | 49,2 | 8,8 | 4,6 | 8,5 |
| Bernkastel-Wittlich | 89 948 | 58,9 | 2,4 | 51 697 | 37,1 | 41,6 | 10,3 | 4,5 | 6,6 |
| Birkenfeld | 69 969 | 53,6 | 2,1 | 36 719 | 29,5 | 49,1 | 8,9 | 3,4 | 9,1 |
| Bitburg-Prüm | 74 591 | 59,2 | 2,7 | 42 944 | 37,7 | 44,0 | 9,3 | 3,3 | 5,7 |
| Cochem-Zell | 52 447 | 63,1 | 2,8 | 32 188 | 44,4 | 38,0 | 8,7 | 2,7 | 6,2 |
| Daun | 50 066 | 59,4 | 2,5 | 29 019 | 42,3 | 40,0 | 8,0 | 3,0 | 6,6 |
| Donnersbergkreis | 59 963 | 59,4 | 2,2 | 34 861 | 26,1 | 49,0 | 7,3 | 4,5 | 13,1 |
| Germersheim | 91 505 | 59,0 | 2,2 | 52 838 | 31,8 | 47,1 | 6,9 | 4,0 | 10,2 |
| Kaiserslautern | 83 276 | 60,7 | 2,5 | 49 279 | 29,2 | 46,9 | 6,3 | 3,5 | 14,0 |
| Kusel | 61 368 | 59,6 | 2,6 | 35 620 | 21,4 | 53,8 | 5,9 | 3,5 | 15,4 |
| Mainz-Bingen | 151 466 | 63,5 | 1,7 | 94 481 | 30,1 | 47,0 | 9,4 | 5,7 | 7,8 |
| Mayen-Koblenz | 165 719 | 57,0 | 1,8 | 92 808 | 37,8 | 44,5 | 7,4 | 3,7 | 6,5 |
| Neuwied | 138 718 | 56,6 | 1,8 | 77 071 | 36,6 | 45,2 | 7,3 | 3,7 | 7,2 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 81 883 | 61,2 | 2,1 | 49 086 | 34,2 | 45,1 | 9,9 | 3,9 | 6,9 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 99 368 | 58,2 | 2,0 | 56 681 | 29,2 | 52,5 | 7,2 | 3,9 | 7,3 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 114 152 | 64,1 | 1,9 | 71 755 | 32,5 | 44,4 | 7,6 | 4,8 | 10,6 |
| Südliche Weinstraße | 86 180 | 64,4 | 2,5 | 54 062 | 31,1 | 46,4 | 7,3 | 6,0 | 9,2 |
| Südwestpfalz | 82 291 | 63,1 | 3,5 | 50 133 | 33,0 | 42,3 | 7,8 | 2,9 | 14,0 |
| Trier-Saarburg | 109 381 | 59,8 | 2,8 | 63 596 | 34,8 | 47,7 | 6,3 | 4,2 | 7,0 |
| Westerwaldkreis | 154 420 | 56,2 | 2,0 | 85 012 | 37,8 | 42,5 | 8,4 | 3,6 | 7,6 |
| Rheinland-Pfalz | 3 075 577 | 58,2 | 2,1 | 1 753 110 | 32,8 | 45,6 | 8,0 | 4,6 | 9,0 |
| kreisfreie Städte | 734 435 | 54,2 | 1,7 | 391 338 | 30,0 | 45,9 | 7,7 | 6,4 | 10,0 |
| Landkreise | 2 341 142 | 59,5 | 2,2 | 1 361 772 | 33,5 | 45,5 | 8,1 | 4,1 | 8,7 |

14. Europawahl vom 13. Juni 2004 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Wahl- berech- tigte | Wahl- be- teil- gung | Stimmen | | | | | | | |
|-------------------------------------|---------------------------|-------------------------------|---------------|----------------|------|------|-----|------------|-----|---------------|
| | | | un- gültig | gültig | | | | | | |
| | | | | insge- samt | CDU | SPD | FDP | GRÜ- NE | PDS | sons- tige |
| | Anzahl | % | | Anzahl | % | | | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 34 309 | 52,7 | 3,4 | 17 477 | 49,3 | 25,3 | 5,2 | 8,0 | 1,3 | 10,8 |
| Kaiserslautern, St. | 72 347 | 45,9 | 3,3 | 32 135 | 40,3 | 29,4 | 6,3 | 11,4 | 1,3 | 11,1 |
| Koblenz, St. | 81 862 | 48,7 | 1,6 | 39 201 | 48,1 | 25,7 | 6,4 | 11,4 | 1,5 | 6,8 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 31 770 | 53,2 | 3,5 | 16 291 | 41,2 | 25,0 | 6,8 | 15,2 | 1,6 | 10,3 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 103 633 | 49,1 | 3,2 | 49 282 | 40,0 | 29,1 | 5,0 | 8,3 | 1,8 | 15,8 |
| Mainz, St. | 128 923 | 55,3 | 2,5 | 69 472 | 38,8 | 23,2 | 7,0 | 18,0 | 1,7 | 11,3 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 41 677 | 55,9 | 3,2 | 22 538 | 49,3 | 21,1 | 6,8 | 12,1 | 1,1 | 9,6 |
| Pirmasens, St. | 34 918 | 49,4 | 4,9 | 16 390 | 45,2 | 23,5 | 4,6 | 6,1 | 2,3 | 18,2 |
| Speyer, St. | 36 497 | 51,3 | 3,0 | 18 162 | 41,6 | 23,7 | 5,5 | 13,5 | 1,7 | 14,0 |
| Trier, St. | 76 177 | 45,3 | 3,0 | 33 496 | 44,7 | 22,5 | 5,7 | 18,0 | 1,7 | 7,5 |
| Worms, St. | 58 890 | 45,7 | 4,3 | 25 766 | 42,5 | 30,1 | 6,2 | 9,3 | 2,1 | 9,8 |
| Zweibrücken, St. | 27 943 | 44,9 | 4,5 | 11 987 | 38,9 | 30,6 | 7,8 | 8,4 | 2,1 | 12,3 |
| Ahrweiler | 99 311 | 56,9 | 3,6 | 54 484 | 57,9 | 17,7 | 7,0 | 9,0 | 0,9 | 7,4 |
| Altenkirchen (Ww.) | 103 451 | 56,1 | 4,5 | 55 412 | 52,7 | 25,3 | 6,0 | 6,8 | 1,2 | 7,9 |
| Alzey-Worms | 95 442 | 61,4 | 4,9 | 55 732 | 39,4 | 31,2 | 7,4 | 9,1 | 1,2 | 11,6 |
| Bad Dürkheim | 104 552 | 62,9 | 3,5 | 63 469 | 44,2 | 27,1 | 7,0 | 8,9 | 1,0 | 11,9 |
| Bad Kreuznach | 121 319 | 59,4 | 5,0 | 68 532 | 41,6 | 30,1 | 8,1 | 9,2 | 1,2 | 9,8 |
| Bernkastel-Wittlich | 90 069 | 62,9 | 6,0 | 53 247 | 56,1 | 19,8 | 7,3 | 7,5 | 0,9 | 8,4 |
| Birkenfeld | 70 807 | 52,7 | 5,5 | 35 260 | 42,1 | 31,2 | 8,6 | 6,7 | 1,3 | 10,2 |
| Bitburg-Prüm | 74 729 | 66,5 | 6,4 | 46 516 | 57,9 | 20,8 | 6,3 | 6,6 | 0,7 | 7,8 |
| Cochem-Zell | 52 594 | 66,2 | 6,6 | 32 511 | 61,9 | 19,3 | 6,0 | 4,9 | 0,6 | 7,2 |
| Daun | 50 064 | 63,8 | 5,9 | 30 071 | 60,8 | 18,3 | 5,8 | 6,3 | 0,8 | 8,1 |
| Donnersbergkreis | 60 291 | 62,4 | 5,4 | 35 563 | 37,4 | 32,7 | 7,5 | 7,8 | 1,2 | 13,3 |
| Germersheim | 90 695 | 61,2 | 4,1 | 53 283 | 47,5 | 23,9 | 6,2 | 8,0 | 0,9 | 13,5 |
| Kaiserslautern | 83 444 | 64,6 | 5,0 | 51 237 | 46,0 | 28,5 | 5,2 | 6,7 | 1,0 | 12,6 |
| Kusel | 61 829 | 61,5 | 6,7 | 35 457 | 34,5 | 36,8 | 5,6 | 6,8 | 1,3 | 15,1 |
| Mainz-Bingen | 150 646 | 61,8 | 3,8 | 89 572 | 43,2 | 26,5 | 7,6 | 12,2 | 1,3 | 9,3 |
| Mayen-Koblenz | 164 582 | 57,4 | 4,2 | 90 403 | 53,8 | 24,9 | 5,6 | 7,4 | 0,9 | 7,4 |
| Neuwied | 138 845 | 54,3 | 4,0 | 72 420 | 49,8 | 26,6 | 5,9 | 8,5 | 1,4 | 7,9 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 81 747 | 65,2 | 5,0 | 50 645 | 49,3 | 25,6 | 8,3 | 7,8 | 1,0 | 8,0 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 99 972 | 59,4 | 5,0 | 56 341 | 43,9 | 31,5 | 6,2 | 8,4 | 1,1 | 8,9 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 113 732 | 62,0 | 3,7 | 67 890 | 45,6 | 25,3 | 6,8 | 9,2 | 1,0 | 12,2 |
| Südliche Weinstraße | 85 834 | 66,9 | 4,7 | 54 699 | 47,1 | 23,4 | 6,9 | 9,5 | 1,0 | 12,2 |
| Südwestpfalz | 82 658 | 68,0 | 6,6 | 52 497 | 50,0 | 22,7 | 6,3 | 5,7 | 1,2 | 14,1 |
| Trier-Saarburg | 108 797 | 63,7 | 5,9 | 65 212 | 52,6 | 24,1 | 5,0 | 9,0 | 1,0 | 8,3 |
| Westerwaldkreis | 153 770 | 59,2 | 5,1 | 86 407 | 51,9 | 24,6 | 5,9 | 7,5 | 1,2 | 8,9 |
| Rheinland-Pfalz | 3 068 126 | 58,3 | 4,5 | 1 709 057 | 47,4 | 25,7 | 6,5 | 9,1 | 1,2 | 10,2 |
| kreisfreie Städte | 728 946 | 49,9 | 3,1 | 352 197 | 42,7 | 25,7 | 6,1 | 12,6 | 1,7 | 11,3 |
| Landkreise | 2 339 180 | 61,0 | 4,9 | 1 356 860 | 48,6 | 25,7 | 6,6 | 8,1 | 1,1 | 9,9 |

15. Kreistags-/Stadtratswahlen vom 13. Juni 2004 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) ¹⁾ Landkreis ²⁾ | Wahl- be- tei- lung | Von den gültigen Stimmen entfielen auf | | | | | Sitze | | | | |
|---|------------------------------|---|------|-----|------------|---------------|--------|-----|-----|------------|---------------|
| | | CDU | SPD | FDP | GRÜ- NE | sons- tige | CDU | SPD | FDP | GRÜ- NE | sons- tige |
| | | % | | | | | Anzahl | | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 51,2 | 50,8 | 25,6 | 4,3 | 6,1 | 13,1 | 23 | 11 | 2 | 2 | 6 |
| Kaiserslautern, St. | 44,5 | 37,0 | 37,1 | 6,4 | 8,3 | 11,2 | 19 | 19 | 4 | 4 | 6 |
| Koblenz, St. | 48,3 | 45,1 | 30,8 | 5,9 | 8,7 | 9,5 | 25 | 17 | 4 | 5 | 5 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 52,7 | 39,2 | 30,3 | 6,1 | 10,3 | 14,1 | 17 | 13 | 3 | 5 | 6 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 45,8 | 42,9 | 32,6 | 4,1 | 6,0 | 14,3 | 26 | 20 | 2 | 4 | 8 |
| Mainz, St. | 52,6 | 38,0 | 28,8 | 7,5 | 14,3 | 11,4 | 23 | 17 | 5 | 9 | 6 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 55,1 | 47,1 | 22,3 | 5,5 | 9,3 | 15,8 | 21 | 10 | 2 | 4 | 7 |
| Pirmasens, St. | 48,8 | 46,0 | 23,8 | 2,5 | 4,3 | 23,5 | 21 | 11 | - | 2 | 10 |
| Speyer, St. | 49,7 | 39,1 | 23,0 | 4,6 | 9,5 | 23,8 | 17 | 10 | 2 | 4 | 11 |
| Trier, St. | 44,2 | 40,6 | 21,9 | 4,7 | 17,3 | 15,5 | 21 | 11 | 3 | 9 | 8 |
| Worms, St. | 45,0 | 39,9 | 36,1 | 5,8 | 6,8 | 11,5 | 21 | 19 | 3 | 4 | 5 |
| Zweibrücken, St. | 44,9 | 33,2 | 32,3 | 7,1 | - | 27,4 | 14 | 13 | 3 | - | 10 |
| Ahrweiler | 56,0 | 55,1 | 20,0 | 6,5 | 7,4 | 11,0 | 25 | 9 | 3 | 4 | 5 |
| Altenkirchen (Ww.) | 55,8 | 51,3 | 29,2 | 5,9 | 5,8 | 7,7 | 24 | 13 | 3 | 3 | 3 |
| Alzey-Worms | 62,0 | 35,3 | 36,1 | 6,5 | 7,7 | 14,3 | 16 | 17 | 3 | 4 | 6 |
| Bad Dürkheim | 62,7 | 41,7 | 29,2 | 5,6 | 7,2 | 16,4 | 19 | 13 | 3 | 3 | 8 |
| Bad Kreuznach | 59,2 | 40,0 | 33,9 | 7,4 | 8,2 | 10,6 | 20 | 17 | 4 | 4 | 5 |
| Bernkastel-Wittlich | 63,0 | 52,4 | 21,7 | 8,0 | 6,4 | 11,5 | 22 | 9 | 3 | 3 | 5 |
| Birkenfeld | 53,6 | 41,8 | 37,3 | 9,3 | - | 11,6 | 18 | 16 | 4 | - | 4 |
| Bitburg-Prüm | 66,8 | 52,6 | 21,6 | 6,5 | 5,2 | 14,1 | 22 | 9 | 3 | 2 | 6 |
| Cochem-Zell | 66,2 | 55,5 | 20,8 | 5,0 | 3,8 | 14,9 | 21 | 8 | 2 | 1 | 6 |
| Daun | 64,6 | 55,1 | 20,4 | 4,6 | 4,7 | 15,2 | 21 | 7 | 2 | 2 | 6 |
| Donnersbergkreis | 62,8 | 31,6 | 34,6 | 7,1 | 6,9 | 19,7 | 12 | 13 | 3 | 3 | 7 |
| Germersheim | 60,6 | 44,4 | 25,3 | 5,6 | 7,1 | 17,6 | 19 | 11 | 2 | 3 | 7 |
| Kaiserslautern | 64,3 | 42,9 | 32,1 | 3,9 | 5,0 | 16,1 | 18 | 13 | 2 | 2 | 7 |
| Kusel | 61,7 | 33,4 | 40,7 | 4,8 | 5,0 | 16,0 | 13 | 15 | 2 | 2 | 6 |
| Mainz-Bingen | 61,0 | 42,3 | 30,9 | 6,3 | 9,2 | 11,4 | 21 | 16 | 3 | 5 | 5 |
| Mayen-Koblenz | 57,5 | 52,6 | 28,1 | 4,9 | 5,5 | 9,0 | 26 | 14 | 2 | 3 | 5 |
| Neuwied | 54,2 | 49,7 | 30,9 | 5,0 | 6,3 | 8,2 | 25 | 15 | 3 | 3 | 4 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 65,3 | 49,3 | 29,9 | 9,4 | 5,7 | 5,8 | 21 | 13 | 4 | 2 | 2 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 59,3 | 41,5 | 35,4 | 5,1 | 5,8 | 12,2 | 19 | 16 | 2 | 3 | 6 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 61,0 | 42,5 | 26,9 | 6,0 | 8,1 | 16,6 | 20 | 12 | 3 | 4 | 7 |
| Südliche Weinstraße | 66,9 | 44,3 | 26,3 | 6,4 | 7,6 | 15,4 | 19 | 11 | 3 | 3 | 6 |
| Südwestpfalz | 68,4 | 48,4 | 25,6 | 6,8 | 5,7 | 13,5 | 20 | 11 | 3 | 2 | 6 |
| Trier-Saarburg | 63,8 | 47,8 | 25,9 | 4,0 | 7,5 | 14,8 | 22 | 12 | 2 | 3 | 7 |
| Westerwaldkreis | 59,2 | 50,5 | 28,3 | 5,0 | 5,5 | 10,7 | 26 | 14 | 2 | 3 | 5 |
| Rheinland-Pfalz | 57,8 | 45,1 | 28,9 | 5,9 | 7,1 | 13,0 | 737 | 475 | 99 | 119 | 222 |
| kreisfreie Städte | 48,3 | 41,3 | 29,3 | 5,6 | 9,6 | 14,2 | 248 | 171 | 33 | 52 | 88 |
| Landkreise | 60,9 | 46,1 | 28,8 | 6,0 | 6,4 | 12,7 | 489 | 304 | 66 | 67 | 134 |

1) Stadtratswahlen. – 2) Kreistagswahlen.

8. ERWERBSTÄTIGKEIT

8

Erwerbstätige am Arbeitsort 2005

1,78 Mill. Personen

71% in den Dienstleistungsbereichen

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 8.1 | Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 1975-2005 nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Stellung im Beruf | 145 |
| 8.2 | Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 1975-2005 nach Wirtschaftsbereichen | 145 |
| 8.3 | Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 1980-2005 nach Verwaltungsbezirken | 146 |
| 8.4 | Arbeitslose, offene Stellen und Kurzarbeiter 1960-2005 nach Geschlecht | 148 |
| 8.5 | Arbeitslose 2003 bis 2005 nach ausgewählten Personengruppen und Agenturbezirken | 148 |
| 8.6 | Arbeitslose und Arbeitslosenquote 2005 nach Verwaltungsbezirken | 150 |
| 8.7 | Bevölkerung 1980-2005 nach Beteiligung am Erwerbsleben | 151 |
| 8.8 | Erwerbstätige 2005 nach Wirtschaftsunterbereichen und Stellung im Beruf | 151 |
| 8.9 | Erwerbstätige am Arbeitsort 1991-2005 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf | 154 |
| 8.10 | Erwerbstätige am Arbeitsort 2004 nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken | 155 |
| 8.11 | Mitglieder des DGB, Landesbezirk Rheinland-Pfalz, 1960-2005 nach Einzelgewerkschaften | 156 |
| 8.12 | Mitglieder des DGB, Landesbezirk Rheinland-Pfalz, am 31. Dezember 2005 nach Einzelgewerkschaften, Geschlecht und Stellung im Beruf | 156 |
| 8.13 | Mitglieder des Deutschen Beamtenbundes Rheinland-Pfalz 1960-2005 | 156 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|---|
| 8.1 | Beschäftigtenstatistik | Statistischer Bericht: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (vorläufige Ergebnisse) (A6013); Bundesagentur für Arbeit, 90327 Nürnberg |
| 8.2 | s. Tabelle 8.1 | s. Tabelle 8.1 |
| 8.3 | s. Tabelle 8.1 | s. Tabelle 8.1 |
| 8.4 | Statistik zur Lage und Entwicklung am Arbeitsmarkt | Regionaldirektion Rheinland-Pfalz-Saarland, Eschberger Weg 68, 66121 Saarbrücken; Bundesagentur für Arbeit, 90327 Nürnberg |
| 8.5 | s. Tabelle 8.4 | s. Tabelle 8.4 |
| 8.6 | s. Tabelle 8.4 | s. Tabelle 8.4 |
| 8.7 | Mikrozensus | Statistischer Bericht: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit (Ergebnisse des Mikrozensus) (A1053) |
| 8.8 | s. Tabelle 8.7 | s. Tabelle 8.7 |
| 8.9 | Berechnungen des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ | Gemeinschaftsveröffentlichung der statistischen Ämter des Bundes und der Länder: Erwerbstätigenrechnung Reihe 1 Länderergebnisse, Band 1 – Erwerbstätige in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland (A6025E) |

noch: Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|--|
| 8.10 | s. Tabelle 8.9; eigene Berechnungen | Gemeinschaftsveröffentlichung der statistischen Ämter des Bundes und der Länder: Erwerbstätigenrechnung Reihe 2 Kreisergebnisse, Band 1 – Erwerbstätige in den kreisfreien Städten und Landkreisen der Bundesrepublik Deutschland (A6015E) |
| 8.11 | Geschäftsstatistik des DGB | DGB Bundesvorstandsverwaltung, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, Henriette-Herz-Platz 2, 10178 Berlin |
| 8.12 | s. Tabelle 8.11 | s. Tabelle 8.11 |
| 8.13 | Geschäftsstatistik des Deutschen Beamtenbundes | Deutscher Beamtenbund Rheinland-Pfalz, Adam-Karrillon-Straße 62, 55118 Mainz |

Erläuterungen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer: Hierzu gehören alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind, oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Ihre regionale Zuordnung erfolgt nach dem Arbeitsortprinzip. Seit dem 3. Quartal 1998 wird der Wirtschaftszweig nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)“ verschlüsselt. Der Vergleich zwischen Ergebnissen neuer und bisheriger Wirtschaftsgliederung ist deshalb auch bei gleichlautenden Kategorien nicht oder nur mit großen Einschränkungen möglich. Es ist deshalb von einem „Bruch in der Zeitreihe“ auszugehen.

Mit dem Stichtag 30.06.2003 wurde der Nachweis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten auf die europaweit eingeführte „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2003 (WZ 2003)“ umgestellt.

Arbeitslose: Arbeit Suchende bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die nicht oder weniger als 15 Stunden wöchentlich in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, nicht Schülerinnen und Schüler bzw. Studierende sind oder an beruflichen Bildungsmaßnahmen teilnehmen, nicht arbeitsunfähig erkrankt sind, kein Altersruhegeld empfangen und für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer sofort der Arbeitsvermittlung zur Verfügung stehen.

Arbeitslosenquote: Anteil der Arbeitslosen an den abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose) bzw. an allen zivilen Erwerbspersonen (Abhängige, Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Offene Stellen: Als offene Stellen gelten die der Arbeitsagentur zur Vermittlung gemeldeten Arbeitsplätze für namentlich nicht benannte Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer und Heimarbeiterinnen/Heimarbeiter. Erfasst werden nur offene Stellen, für die eine Beschäftigung von mehr als sieben Kalendertagen vorgesehen ist.

Erwerbstätige: Personen ab 15 Jahre, die eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig von der geleisteten Arbeitszeit, der Regelmäßigkeit und der Bedeutung dieser Tätigkeit für den Lebens-

unterhalt. Als erwerbstätig gelten auch mithelfende Familienangehörige und geringfügig Beschäftigte. Auch Soldaten und Zivildienstleistende werden zu den Erwerbstätigen gerechnet.

Erwerbslose: Personen, die normalerweise erwerbstätig und nur vorübergehend aus dem Erwerbsleben ausgeschieden sind, sowie Schulentlassene, die sich um eine Lehr- bzw. Arbeitsstelle bemühen. Die Zahl der Erwerbslosen stimmt nicht mit der Zahl der bei der Arbeitsverwaltung als arbeitslos oder Arbeit suchend gemeldeten Personen überein.

Erwerbspersonen: Erwerbstätige und Erwerbslose, also Personen, die dem Arbeitsmarkt als Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Erwerbstätige am Arbeitsort: Die Darstellung der Erwerbstätigkeit erfolgt hier als jahresdurchschnittliche Größe nach dem Inlandskonzept (Arbeitsortkonzept). Während Haushalts- und Familienbefragungen nach dem Wohnortprinzip verfahren, liegt den Unternehmensbefragungen das Arbeitsortkonzept zugrunde. Erfasst werden demnach alle Personen, die im jeweiligen Gebiet ihren Wohn- und Arbeitsort haben, zuzüglich der außerhalb dieses Gebietes wohnenden Personen, die als Einpendler in diese Region ihren Arbeitsort erreichen. Zu den Erwerbstätigen rechnen alle Personen, die als Arbeitnehmer (Arbeiter, Angestellte, Beamte sowie Heimarbeiter und geringfügig Beschäftigte) oder als Selbstständige einschließlich deren mithelfenden Familienangehörigen eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit.

Die hier publizierten Angaben zu den Erwerbstätigen am Arbeitsort wurden nach einem gemeinsamen Rechenmodell der statistischen Ämter des Bundes und der Länder ermittelt. Im Zuge der „Revision 2005“ wurde eine Neuberechnung der Erwerbstätigenzahlen rückwirkend ab 1991 vorgenommen.

1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 1975-2005 ¹⁾
nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Stellung im Beruf

| Jahr | Insgesamt ²⁾ | Und zwar | | | | |
|-------------------|-------------------------|----------|-----------|-----------|-----------------------------------|---------------------------|
| | | Frauen | Deutsche | Ausländer | Arbeiter/ -innen ³⁾ | Angestellte ³⁾ |
| 1975 | 1 034 354 | 375 878 | 963 709 | 70 645 | 616 576 | 417 778 |
| 1980 | 1 103 023 | 412 865 | 1 030 554 | 72 469 | 632 729 | 470 294 |
| 1984 | 1 074 240 | 411 290 | 1 018 535 | 55 705 | 589 414 | 484 826 |
| 1985 | 1 080 102 | 417 118 | 1 026 360 | 53 742 | 589 649 | 490 453 |
| 1987 | 1 106 335 | 431 709 | 1 053 136 | 53 199 | 591 257 | 515 078 |
| 1989 | 1 128 276 | 447 365 | 1 071 485 | 56 791 | 591 410 | 536 866 |
| 1990 | 1 165 059 | 466 385 | 1 104 078 | 60 981 | 608 805 | 556 254 |
| 1991 | 1 197 788 | 486 546 | 1 132 646 | 65 142 | 618 874 | 578 914 |
| 1992 | 1 213 360 | 501 470 | 1 140 894 | 72 466 | 613 688 | 599 672 |
| 1993 | 1 191 478 | 501 035 | 1 110 998 | 80 480 | 586 629 | 604 849 |
| 1994 | 1 178 333 | 502 267 | 1 097 877 | 80 456 | 569 985 | 608 348 |
| 1995 | 1 175 565 | 503 303 | 1 093 602 | 81 963 | 564 792 | 610 773 |
| 1996 | 1 164 679 | 501 476 | 1 084 463 | 80 216 | 548 961 | 615 718 |
| 1997 | 1 157 574 | 499 461 | 1 079 404 | 78 170 | 540 441 | 617 133 |
| 1998 | 1 159 331 | 499 657 | 1 080 682 | 78 649 | 543 088 | 616 243 |
| 1999 | 1 175 417 | 506 754 | 1 100 246 | 75 171 | 535 354 | 640 063 |
| 2000 | 1 191 312 | 517 598 | 1 114 593 | 76 719 | 537 018 | 654 294 |
| 2001 | 1 194 222 | 524 930 | 1 116 628 | 77 594 | 532 924 | 661 298 |
| 2002 | 1 195 746 | 532 037 | 1 119 743 | 76 003 | 526 565 | 669 181 |
| 2003 ^p | 1 175 045 | 526 859 | 1 102 099 | 72 416 | 510 881 | 664 164 |
| 2004 ^p | 1 163 523 | 522 238 | 1 092 839 | 70 352 | 501 710 | 661 813 |
| 2005 ^p | 1 148 747 | 518 569 | 1 080 022 | 68 377 | . | . |

1) Stand jeweils 30. Juni. – 2) Ab 2003 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Nationalität. – 3) Ab dem 1. Januar 2005 entfällt die Unterscheidung Arbeiter und Angestellte infolge der Organisationsreform der gesetzlichen Rentenversicherung.

2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 1975-2005 ¹⁾
nach Wirtschaftsbereichen ²⁾

| Jahr | Insgesamt ³⁾ | Land- und Forstwirtschaft | Produzierendes Gewerbe | Handel, Gastgewerbe und Verkehr ⁴⁾ | Sonstige Bereiche |
|-------------------|-------------------------|------------------------------|---------------------------|---|----------------------|
| 1975 | 1 034 354 | 14 496 | 550 557 | 178 745 | 290 556 |
| 1980 | 1 103 023 | 16 843 | 568 631 | 189 779 | 327 770 |
| 1984 | 1 074 240 | 17 790 | 524 739 | 180 221 | 351 490 |
| 1985 | 1 080 102 | 18 073 | 522 659 | 181 458 | 357 912 |
| 1987 | 1 106 335 | 17 265 | 530 876 | 182 442 | 375 752 |
| 1989 | 1 128 276 | 16 073 | 538 291 | 189 226 | 384 686 |
| 1990 | 1 165 059 | 16 356 | 554 175 | 196 463 | 398 065 |
| 1991 | 1 197 788 | 15 616 | 566 870 | 205 185 | 410 117 |
| 1992 | 1 213 360 | 15 326 | 562 374 | 210 197 | 425 463 |
| 1993 | 1 191 478 | 14 826 | 534 426 | 210 369 | 431 857 |
| 1994 | 1 178 333 | 14 326 | 512 382 | 210 917 | 440 708 |
| 1995 | 1 175 565 | 13 715 | 508 077 | 206 608 | 447 165 |
| 1996 | 1 164 679 | 13 182 | 493 230 | 205 458 | 452 809 |
| 1997 | 1 157 574 | 12 936 | 484 322 | 203 607 | 456 709 |
| 1998 | 1 159 331 | 13 566 | 481 077 | 204 005 | 460 683 |
| 1999 | 1 175 417 | 13 885 | 453 319 | 263 524 | 444 035 |
| 2000 | 1 191 312 | 13 696 | 453 173 | 268 070 | 455 916 |
| 2001 | 1 194 222 | 13 445 | 446 561 | 268 198 | 465 492 |
| 2002 | 1 195 746 | 13 658 | 436 218 | 271 394 | 474 298 |
| 2003 ^p | 1 175 045 | 13 158 | 420 328 | 264 968 | 476 355 |
| 2004 ^p | 1 163 523 | 13 062 | 409 841 | 262 137 | 478 264 |
| 2005 ^p | 1 148 747 | 13 238 | 398 924 | 258 223 | 478 104 |

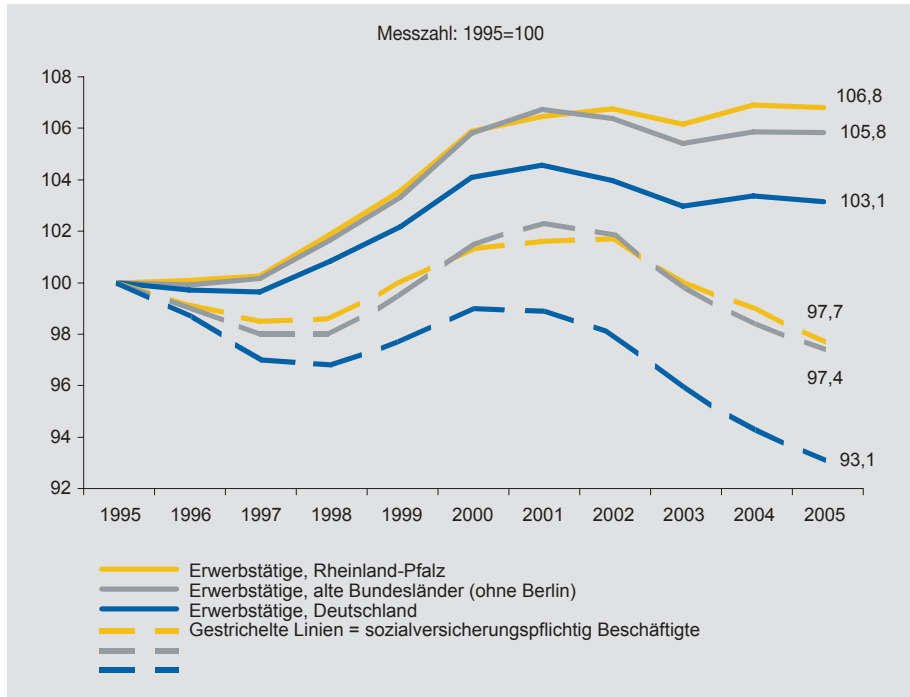
1) Stand jeweils 30. Juni. – 2) Ab 1999 nach Wirtschaftsabschnitten der WZ 1993/2003, daher Vergleichbarkeit eingeschränkt. – 3) Ab 1999 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung. – 4) Vor 1999 ohne Gastgewerbe.

3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 1980-2005¹⁾ nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | 1980 | 1985 | 1990 | 1995 | 2000 | 2004 ^p | 2005 ^p |
|-------------------------------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-------------------|-------------------|
| Frankenthal (Pfalz), St. | 18 626 | 17 315 | 17 163 | 16 157 | 15 734 | 15 083 | 15 059 |
| Kaiserslautern, St. | 51 968 | 52 503 | 54 574 | 50 538 | 48 999 | 48 829 | 47 661 |
| Koblenz, St. | 58 621 | 58 030 | 62 347 | 62 853 | 62 069 | 60 893 | 60 723 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 16 377 | 15 217 | 16 331 | 16 844 | 18 022 | 17 442 | 17 778 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 99 037 | 96 268 | 106 473 | 97 519 | 94 964 | 88 246 | 86 081 |
| Mainz, St. | 89 722 | 91 035 | 98 273 | 95 046 | 100 549 | 95 409 | 94 864 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 17 289 | 15 781 | 16 863 | 17 191 | 15 787 | 15 576 | 15 602 |
| Pirmasens, St. | 27 416 | 27 782 | 26 045 | 21 622 | 19 421 | 18 818 | 18 074 |
| Speyer, St. | 20 599 | 19 495 | 21 219 | 21 714 | 21 784 | 21 897 | 21 882 |
| Trier, St. | 47 497 | 45 626 | 48 638 | 48 299 | 47 955 | 47 872 | 47 589 |
| Worms, St. | 25 829 | 25 029 | 27 850 | 27 233 | 26 343 | 26 459 | 26 288 |
| Zweibrücken, St. | 13 724 | 12 358 | 12 853 | 13 489 | 14 366 | 12 961 | 12 463 |
| Ahrweiler | 25 855 | 25 287 | 26 908 | 28 237 | 28 794 | 27 711 | 27 467 |
| Altenkirchen (Ww.) | 29 781 | 28 968 | 33 310 | 33 739 | 34 250 | 32 214 | 31 690 |
| Alzey-Worms | 14 174 | 14 532 | 16 733 | 18 611 | 21 581 | 23 290 | 23 116 |
| Bad Dürkheim | 23 610 | 23 841 | 26 215 | 26 414 | 26 989 | 26 985 | 26 565 |
| Bad Kreuznach | 44 847 | 42 903 | 45 038 | 45 091 | 43 251 | 42 462 | 42 359 |
| Bernkastel-Wittlich | 27 494 | 27 649 | 30 363 | 32 803 | 32 513 | 32 129 | 31 877 |
| Birkenfeld | 26 523 | 26 095 | 27 836 | 26 396 | 25 539 | 24 227 | 23 730 |
| Bitburg-Prüm | 21 402 | 20 493 | 22 074 | 23 204 | 23 878 | 23 847 | 23 721 |
| Cochern-Zell | 14 554 | 13 935 | 14 842 | 16 603 | 16 928 | 16 545 | 16 464 |
| Daun | 13 023 | 12 719 | 14 227 | 15 254 | 15 698 | 15 484 | 15 320 |
| Donnersbergkreis | 15 060 | 15 859 | 16 859 | 16 705 | 17 782 | 17 100 | 16 920 |
| Germersheim | 28 646 | 29 901 | 34 743 | 34 805 | 35 265 | 36 866 | 37 334 |
| Kaiserslautern | 19 706 | 20 011 | 20 716 | 18 143 | 20 863 | 20 815 | 20 533 |
| Kusel | 11 933 | 10 774 | 11 767 | 12 792 | 13 158 | 11 922 | 11 362 |
| Mainz-Bingen | 35 374 | 33 820 | 35 379 | 38 575 | 42 260 | 42 502 | 41 892 |
| Mayen-Koblenz | 45 099 | 43 300 | 47 887 | 52 295 | 52 677 | 52 581 | 51 599 |
| Neuwied | 44 539 | 42 968 | 47 586 | 53 269 | 55 130 | 53 388 | 52 272 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 23 251 | 23 748 | 26 583 | 27 893 | 29 452 | 29 782 | 28 605 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 26 803 | 26 518 | 27 921 | 28 707 | 27 849 | 26 995 | 26 560 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 16 030 | 16 120 | 19 196 | 21 309 | 21 460 | 21 255 | 20 939 |
| Südliche Weinstraße | 19 553 | 19 212 | 20 594 | 21 322 | 22 738 | 22 656 | 22 522 |
| Südwestpfalz | 23 910 | 21 975 | 19 133 | 17 395 | 16 544 | 14 575 | 14 023 |
| Trier-Saarburg | 19 759 | 18 730 | 20 195 | 22 144 | 24 081 | 23 325 | 23 171 |
| Westerwaldkreis | 45 392 | 44 305 | 50 325 | 55 354 | 56 639 | 55 382 | 54 642 |
| Rheinland-Pfalz | 1 103 023 | 1 080 102 | 1 165 059 | 1 175 565 | 1 191 312 | 1 163 523 | 1 148 747 |
| kreisfreie Städte | 486 705 | 476 439 | 508 629 | 488 505 | 485 993 | 469 485 | 464 064 |
| Landkreise | 616 318 | 603 663 | 656 430 | 687 060 | 705 319 | 694 038 | 684 683 |

1) Stand jeweils 30. Juni.

■ Erwerbstätige insgesamt und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am Arbeitsort)
1995-2005 in Rheinland-Pfalz und Deutschland



Die Entwicklung der Erwerbstätigenzahl verlief in Rheinland-Pfalz seit Mitte der 1990er-Jahre etwas besser als im Bundesdurchschnitt, seit 2002 auch günstiger als im Durchschnitt der westlichen Länder. Im Zuge des konjunkturellen Aufschwungs ist die Zahl der Erwerbstätigen in Rheinland-Pfalz zwischen 1998 und 2000 kräftig angestiegen. Der Anstieg belief sich in diesem Zeitraum auf 5,6%. Vor diesem Zeitraum und danach stagnierte die Erwerbstätigenzahl mehr oder weniger; im Jahr 2005 lag sie schließlich bei 1,78 Mill.

Auch die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung hat sich im Betrachtungszeitraum in Rheinland-Pfalz günstiger entwickelt als im Bundesdurchschnitt und über weite Strecken auch etwas besser als im Durchschnitt der alten Bundesländer. Die Entwicklung verlief anders als bei der Erwerbstätigkeit zyklisch um einen fallenden Trend. In der zyklischen Schwankung der Beschäftigtenzahl spiegelt sich die konjunkturelle Entwicklung wider, die 2000 ihren vorläufig letzten Höhepunkt erreichte. In dem trendmäßigen Rückgang kommt ein Grundproblem der Arbeitsmarktentwicklung in Deutschland zum Ausdruck: Relativ teure sozialversicherungspflichtige Beschäftigung wird – vor allem im produzierenden Gewerbe – abgebaut. Viele Arbeitsplätze in diesem Bereich sind ins Ausland verlagert worden. Die abweichende trendmäßige Entwicklung der Erwerbstätigkeit erklärt sich durch die günstige Entwicklung anderer Beschäftigungsarten, wie geringfügige Beschäftigung (Mini-Jobs) und Selbstständigkeit (z. B. Ich-AGs).

Zur allgemeinen Wirtschaftsentwicklung vergleiche auch Abschnitt 21:
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen.

4. Arbeitslose, offene Stellen und Kurzarbeiter 1960-2005 nach Geschlecht

| Jahr | Arbeitslose ¹⁾ | | | Arbeitslosenquote | | Offene Stellen | Kurzarbeiter | |
|--------|---------------------------|--------|--------|------------------------|-------|----------------|--------------|--------|
| | insgesamt | Männer | Frauen | Arbeitslose in Prozent | | | insgesamt | Männer |
| | | | | der ab- hängigen | aller | | | |
| | | | | | | | | |
| Anzahl | | | | % | | Anzahl | | |
| 1960 | 15 226 | 11 754 | 3 472 | 1,3 | . | 19 738 | 676 | 269 |
| 1965 | 8 506 | 6 902 | 1 604 | 0,7 | . | 27 493 | 100 | 65 |
| 1970 | 9 567 | 6 598 | 2 969 | 0,8 | . | 33 284 | 1 268 | 608 |
| 1975 | 66 512 | 42 659 | 23 853 | 5,1 | . | 11 190 | 33 266 | 24 672 |
| 1980 | 50 144 | 24 008 | 26 136 | 3,8 | . | 15 683 | 8 558 | 6 245 |
| 1983 | 122 256 | 69 433 | 52 823 | 8,5 | . | 4 123 | 29 027 | 22 820 |
| 1984 | 120 162 | 67 230 | 52 932 | 8,3 | . | 4 172 | 17 571 | 13 717 |
| 1985 | 124 496 | 69 679 | 54 817 | 8,6 | . | 4 919 | 13 751 | 11 179 |
| 1986 | 119 432 | 63 608 | 55 824 | 8,3 | . | 7 144 | 11 261 | 8 689 |
| 1987 | 116 602 | 61 911 | 54 691 | 8,1 | . | 8 317 | 11 005 | 8 803 |
| 1989 | 101 666 | 51 504 | 50 162 | 6,9 | . | 11 481 | 4 833 | 3 620 |
| 1990 | 93 064 | 45 652 | 47 412 | 6,3 | . | 13 956 | 4 228 | 3 289 |
| 1991 | 82 334 | 41 970 | 40 364 | 5,4 | . | 17 425 | 6 764 | 5 086 |
| 1992 | 88 985 | 47 150 | 41 835 | 5,7 | . | 20 320 | 13 123 | 9 875 |
| 1993 | 117 704 | 65 894 | 51 810 | 7,5 | . | 19 617 | 35 286 | 28 635 |
| 1994 | 132 876 | 75 533 | 57 343 | 8,4 | . | 19 749 | 15 101 | 12 001 |
| 1995 | 134 223 | 76 448 | 57 775 | 8,5 | 7,6 | 22 629 | 6 192 | 4 677 |
| 1996 | 149 782 | 87 062 | 62 720 | 9,4 | 8,5 | 22 792 | 11 817 | 9 509 |
| 1997 | 163 768 | 94 978 | 68 790 | 10,3 | 9,2 | 24 137 | 7 114 | 5 485 |
| 1998 | 156 654 | 88 177 | 68 476 | 9,7 | 8,8 | 27 279 | 4 316 | 3 352 |
| 1999 | 149 412 | 82 077 | 67 335 | 9,1 | 8,2 | 29 696 | 4 887 | 3 893 |
| 2000 | 138 370 | 74 552 | 63 818 | 8,1 | 7,3 | 31 146 | 2 446 | 1 996 |
| 2001 | 134 841 | 72 930 | 61 911 | 7,6 | 6,8 | 32 008 | 3 296 | 2 744 |
| 2002 | 143 708 | 80 674 | 63 034 | 8,0 | 7,2 | 31 083 | 7 897 | 6 329 |
| 2003 | 154 610 | 88 584 | 66 026 | 8,5 | 7,7 | 27 293 | 9 170 | 7 258 |
| 2004 | 155 111 | 88 800 | 66 311 | 8,6 | 7,7 | 21 679 | 6 844 | 5 580 |
| 2005 | 178 514 | 95 796 | 82 718 | 9,9 | 8,8 | 23 752 | 5 613 | 4 581 |

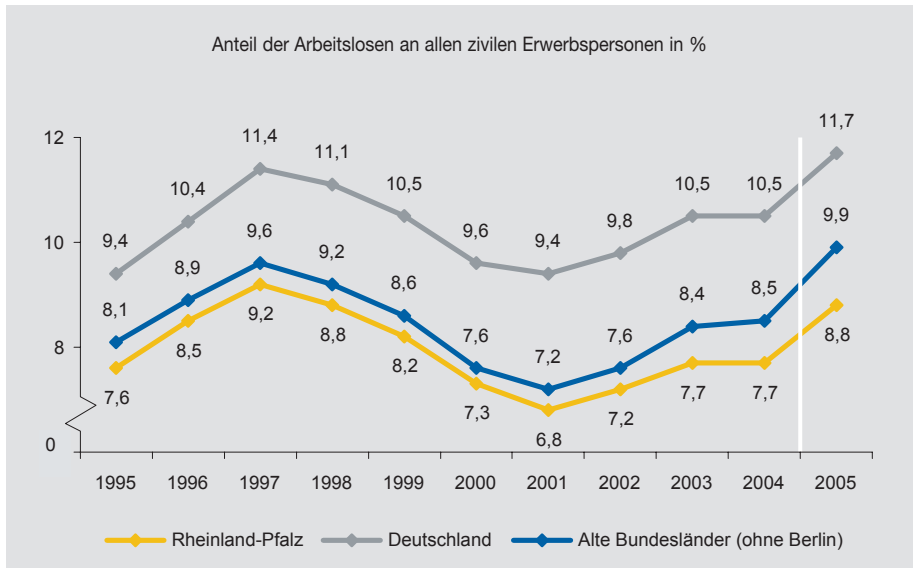
1) Ab dem Jahr 2005 unter Einschluss der Grundsicherung für Arbeitsuchende (Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe). Vorjahresvergleiche sind wegen der Einführung des SGB II nur eingeschränkt möglich.

5. Arbeitslose 2003 bis 2005 nach ausgewählten Personengruppen und Agenturbezirken

| Agentur-bezirke | Ausländer | | | Jüngere unter 25 Jahren | | | Schwerbehinderte | | |
|-----------------|-----------|--------|--------------------|-------------------------|--------|--------------------|------------------|-------|--------------------|
| | 2003 | 2004 | 2005 ¹⁾ | 2003 | 2004 | 2005 ¹⁾ | 2003 | 2004 | 2005 ²⁾ |
| Bad Kreuznach | 1 268 | 1 312 | 1 603 | 1 885 | 1 944 | 2 440 | 560 | 503 | 544 |
| Kaiserslautern | 1 481 | 1 454 | 1 746 | 2 089 | 2 165 | 2 530 | 729 | 718 | 780 |
| Koblenz | 1 425 | 1 419 | 2 209 | 1 294 | 1 321 | 2 019 | 385 | 379 | 478 |
| Landau | 1 646 | 1 622 | 1 793 | 1 815 | 1 702 | 2 035 | 532 | 544 | 575 |
| Ludwigshafen | 4 381 | 4 434 | 5 133 | 2 471 | 2 558 | 3 348 | 894 | 956 | 965 |
| Mainz | 4 355 | 4 343 | 5 437 | 2 720 | 2 954 | 3 836 | 1 110 | 975 | 1 016 |
| Mayen | 1 034 | 1 043 | 1 246 | 1 353 | 1 490 | 1 852 | 336 | 329 | 369 |
| Montabaur | 1 330 | 1 302 | 1 687 | 1 691 | 1 689 | 2 279 | 357 | 370 | 398 |
| Neuwied | 1 502 | 1 495 | 2 013 | 1 783 | 1 782 | 2 410 | 495 | 555 | 578 |
| Pirmasens | 555 | 603 | 736 | 1 167 | 1 093 | 1 472 | 516 | 531 | 575 |
| Trier | 1 347 | 1 282 | 1 643 | 2 297 | 2 242 | 2 613 | 887 | 873 | 850 |
| Rheinland-Pfalz | 20 323 | 20 311 | 25 244 | 20 568 | 20 940 | 26 835 | 6 800 | 6 734 | 7 128 |

1) Ergebnisse aus dem IT-Fachverfahren der Bundesagentur für Arbeit (Schätzung der Arbeitslosigkeit bei den kommunalen Trägern). – 2) Ergebnisse aus dem IT-Fachverfahren der Bundesagentur für Arbeit; nicht enthalten sind Daten der kommunalen Träger soweit sie andere IT-Verfahren nutzen. Vorjahresvergleiche sind wegen der Einführung des SGB II nur eingeschränkt möglich.

Arbeitslosenquote 1995-2005 in Rheinland-Pfalz und Deutschland



Langfristig betrachtet können in Westdeutschland seit Kriegsende drei Phasen in der Entwicklung des Arbeitsmarkts unterschieden werden. Die Phase des Wiederaufbaus und des Wirtschaftswunders führte zu einer deutlichen Senkung der anfänglich hohen Arbeitslosenquote. Die zweite, durch Vollbeschäftigung und Arbeitskräftemangel gekennzeichnete Phase, wurde durch den Ölpreisschock 1973 beendet. In der danach einsetzenden dritten Phase verstärkte sich Arbeitslosigkeit zu einer spürbaren Massenarbeitslosigkeit. Seither gab es mehrere Rezessionen, in deren Folge Arbeitsplätze abgebaut wurden.

Seit der Wiedervereinigung im Jahr 1990 sind insbesondere die Menschen in den neuen Bundesländern von Arbeitslosigkeit betroffen. Die Arbeitslosenquote stieg in Deutschland bis auf 11,4 % im Jahr 1997. In Rheinland-Pfalz verlief die Entwicklung günstiger; im gleichen Jahr wurde ein Höchstwert von 9,2 % erreicht. Eine leichte Besserung der Situation auf dem Arbeitsmarkt führte in den folgenden Jahren bis 2001 vorübergehend zu niedrigeren Zahlen an registrierten Arbeitslosen und damit zu einem Absinken der Arbeitslosenquoten bis auf 6,8 % (Rheinland-Pfalz) bzw. 9,4 % (Deutschland).

Der erhebliche Anstieg auf Werte von 8,8 % (Rheinland-Pfalz) bzw. 11,7 % (Deutschland) im Jahr 2005 ist vor allem eine Folge des Inkrafttretens des so genannten Hartz IV-Gesetzes. Durch dieses Gesetz wurde mit der Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe eine neue Sozialleistung geschaffen. Um diese Grundversicherung für Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II) zu erhalten, müssen alle bisherigen Sozialhilfeempfänger, die mehr als drei Stunden am Tag arbeiten können, dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen. Als Folge dieser Neuregelung ist die Zahl der registrierten Arbeitslosen und damit auch die Arbeitslosenquote Anfang 2005 sprunghaft angestiegen. Daher sind die Arbeitslosenquoten ab 2005 nicht mehr mit denen des Vorjahres vergleichbar.

Zur allgemeinen Wirtschaftsentwicklung vergleiche auch Abschnitt 21: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen.

6. Arbeitslose und Arbeitslosenquote 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Arbeitslose | | | | | Arbeitslosenquote | |
|-------------------------------------|----------------|----------|------------------------------------|--------------------------------|-----------------------------------|--|-------|
| | ins- gesamt | und zwar | | | | Arbeitslose in Prozent | |
| | | Frauen | Ausländer/ Ausländer- rinnen | Jüngere (unter 25 Jahre) | Ältere (55 Jahre und älter) | der ab- hängigen zivilen Erwerbspersonen | aller |
| | | | | | | | |
| Anzahl | | | | | % | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 2 515 | 1 208 | 573 | 361 | 277 | 11,1 | 12,0 |
| Kaiserslautern, St. | 6 120 | 2 655 | 873 | 714 | 670 | 12,7 | 14,0 |
| Koblenz, St. | 6 414 | 2 945 | 1 405 | 868 | 711 | 12,0 | 13,5 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 1 667 | 754 | 241 | 211 | 175 | 7,7 | 8,7 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 10 171 | 4 104 | 3 147 | 1 579 | 970 | 13,2 | 14,4 |
| Mainz, St. | 9 316 | 4 077 | 2 928 | 1 117 | 1 076 | 9,5 | 10,5 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 2 389 | 1 059 | 278 | 332 | 265 | 8,8 | 10,1 |
| Pirmasens, St. | 3 887 | 1 916 | 356 | 464 | 407 | 17,8 | 20,1 |
| Speyer, St. | 2 562 | 1 143 | 550 | 403 | 251 | 10,0 | 11,1 |
| Trier, St. | 4 560 | 1 986 | 567 | 576 | 450 | 9,9 | 11,1 |
| Worms, St. | 4 820 | 2 234 | 959 | 737 | 498 | 11,9 | 13,2 |
| Zweibrücken, St. | 2 365 | 1 075 | 210 | 311 | 265 | 13,4 | 14,8 |
| Ahrweiler | 4 958 | 2 219 | 662 | 798 | 482 | 7,6 | 8,7 |
| Altenkirchen (Ww.) | 6 547 | 3 191 | 646 | 1 054 | 689 | 9,8 | 10,8 |
| Alzey-Worms | 5 534 | 2 671 | 647 | 948 | 661 | 8,4 | 9,5 |
| Bad Dürkheim | 4 304 | 1 969 | 366 | 587 | 571 | 6,4 | 7,2 |
| Bad Kreuznach | 7 937 | 3 663 | 1 126 | 1 244 | 873 | 10,1 | 11,3 |
| Bernkastel-Wittlich | 3 493 | 1 595 | 294 | 604 | 329 | 6,0 | 6,9 |
| Birkenfeld | 4 583 | 2 206 | 277 | 711 | 486 | 10,5 | 11,7 |
| Bitburg-Prüm | 2 539 | 1 156 | 188 | 503 | 245 | 5,9 | 6,7 |
| Cochem-Zell | 2 322 | 1 108 | 154 | 446 | 235 | 7,0 | 8,0 |
| Daun | 2 351 | 1 098 | 348 | 472 | 292 | 7,6 | 8,5 |
| Donnersbergkreis | 3 816 | 1 832 | 379 | 567 | 411 | 9,7 | 10,7 |
| Germersheim | 4 730 | 2 289 | 833 | 741 | 575 | 7,3 | 8,0 |
| Kaiserslautern | 4 436 | 2 074 | 341 | 685 | 529 | 8,4 | 9,3 |
| Kusel | 3 560 | 1 696 | 153 | 564 | 401 | 9,5 | 10,3 |
| Mainz-Bingen | 7 108 | 3 377 | 903 | 1 034 | 836 | 6,8 | 7,6 |
| Mayen-Koblenz | 9 771 | 4 566 | 1 040 | 1 475 | 1 016 | 9,2 | 10,2 |
| Neuwied | 9 257 | 4 411 | 1 367 | 1 357 | 995 | 10,1 | 11,2 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 4 445 | 2 088 | 368 | 712 | 470 | 8,2 | 9,1 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 5 368 | 2 464 | 639 | 858 | 513 | 8,5 | 9,4 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 4 689 | 2 220 | 638 | 682 | 645 | 5,9 | 6,8 |
| Südliche Weinstraße | 3 553 | 1 753 | 301 | 489 | 442 | 6,3 | 7,2 |
| Südwestpfalz | 4 762 | 2 475 | 169 | 697 | 692 | 9,3 | 10,3 |
| Trier-Saarburg | 3 453 | 1 586 | 273 | 514 | 454 | 5,5 | 6,1 |
| Westerwaldkreis | 8 213 | 3 856 | 1 048 | 1 421 | 794 | 7,9 | 8,8 |
| Rheinland-Pfalz | 178 514 | 82 718 | 25 244 | 26 835 | 19 647 | 8,8 | 9,9 |
| kreisfreie Städte | 56 786 | 25 155 | 12 085 | 7 672 | 6 015 | 11,4 | 12,6 |
| Landkreise | 121 728 | 57 563 | 13 160 | 19 163 | 13 632 | 8,0 | 8,9 |

7. Bevölkerung 1980-2005 nach Beteiligung am Erwerbsleben

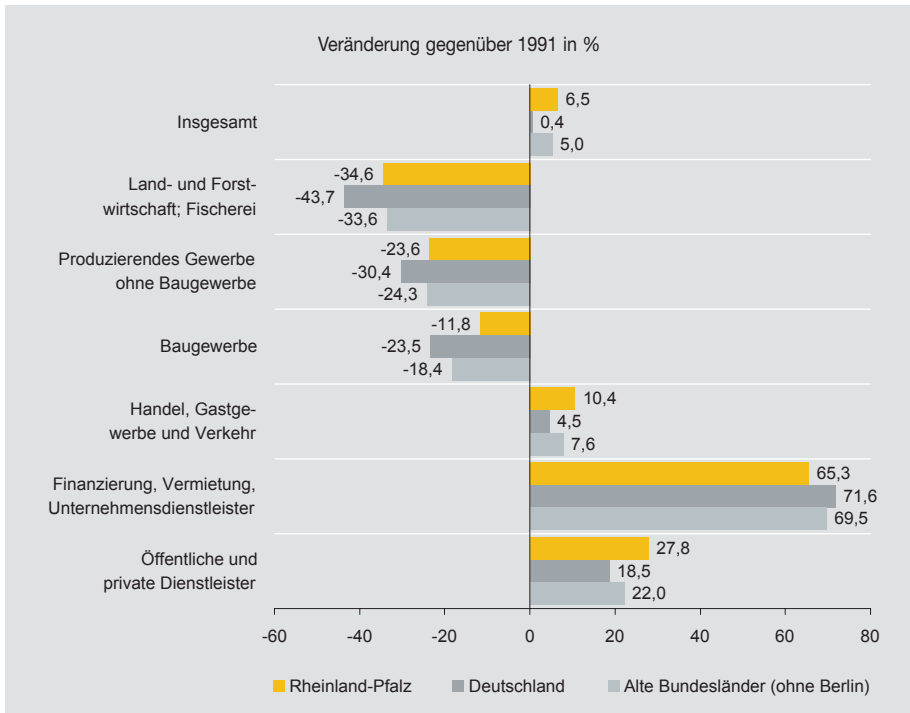
| Beteiligung am Erwerbsleben | 1980 | 1985 | 1990 | 2005 | 1980 | 1985 | 1990 | 2005 |
|-----------------------------|---------|---------|---------|---------|--------------------------------|------|------|------|
| | 1 000 | | | | Anteil an der Bevölkerung in % | | | |
| Insgesamt | | | | | | | | |
| Erwerbspersonen | 1 612,2 | 1 685,3 | 1 804,9 | 1 979,6 | 44,3 | 46,6 | 48,5 | 48,8 |
| Erwerbstätige | 1 571,5 | 1 552,9 | 1 701,8 | 1 802,0 | 43,2 | 42,9 | 45,7 | 44,4 |
| Erwerbslose | 40,7 | 132,4 | 103,0 | 177,7 | 1,1 | 3,7 | 2,8 | 4,4 |
| Nichterwerbspersonen | 2 024,1 | 1 933,8 | 1 916,0 | 2 080,6 | 55,7 | 53,4 | 51,5 | 51,2 |
| Bevölkerung | 3 636,3 | 3 619,1 | 3 720,9 | 4 060,2 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| männlich | | | | | | | | |
| Erwerbspersonen | 1 033,0 | 1 050,6 | 1 094,0 | 1 104,4 | 59,5 | 60,6 | 60,7 | 55,5 |
| Erwerbstätige | 1 015,5 | 987,8 | 1 045,8 | 1 005,9 | 58,5 | 57,0 | 58,1 | 50,5 |
| Erwerbslose | 17,5 | 62,8 | 48,3 | 98,5 | 1,0 | 3,6 | 2,7 | 4,9 |
| Nichterwerbspersonen | 704,1 | 681,7 | 707,4 | 886,7 | 40,5 | 39,4 | 39,3 | 44,5 |
| Bevölkerung | 1 737,1 | 1 732,3 | 1 801,4 | 1 991,1 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| weiblich | | | | | | | | |
| Erwerbspersonen | 579,2 | 634,7 | 710,8 | 875,2 | 30,5 | 33,6 | 37,0 | 42,3 |
| Erwerbstätige | 556,0 | 565,1 | 656,1 | 796,0 | 29,3 | 30,0 | 34,2 | 38,5 |
| Erwerbslose | 23,2 | 69,6 | 54,7 | 79,2 | 1,2 | 3,7 | 2,8 | 3,8 |
| Nichterwerbspersonen | 1 320,0 | 1 252,1 | 1 208,7 | 1 193,9 | 69,5 | 66,4 | 63,0 | 57,7 |
| Bevölkerung | 1 899,2 | 1 886,8 | 1 919,5 | 2 069,1 | 100 | 100 | 100 | 100 |

8. Erwerbstätige 2005 nach Wirtschaftsunterbereichen und Stellung im Beruf

| Wirtschaftsbereich Wirtschaftsunterbereich | Insgesamt | | Davon | | | | | |
|---|-----------|------|---|-------|--|-------|------------------------|------|
| | | | Selbständige und mithelfende Familien- angehörige | | Beamte und Angestellte ¹⁾ | | Arbeiter ²⁾ | |
| | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % |
| Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei | 48,5 | 2,7 | 30,4 | 13,6 | (7,8) | (0,7) | 10,4 | 2,0 |
| Produzierendes Gewerbe | 543,4 | 30,2 | 39,2 | 17,6 | 214,0 | 20,4 | 290,1 | 54,8 |
| Energie- und Wasserversorgung | 13,2 | 0,7 | / | / | (7,9) | (0,8) | / | / |
| Bergbau u. verarbeitendes Gewerbe | 405,4 | 22,5 | 19,7 | 8,8 | 172,7 | 16,5 | 212,9 | 40,2 |
| Baugewerbe | 124,9 | 6,9 | 18,9 | 8,5 | 33,4 | 3,2 | 72,6 | 13,7 |
| Handel, Gastgewerbe und Verkehr | 424,9 | 23,6 | 68,0 | 30,5 | 243,1 | 23,2 | 113,9 | 21,5 |
| Handel und Gastgewerbe | 336,4 | 18,7 | 63,0 | 28,2 | 190,3 | 18,1 | 83,1 | 15,7 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 88,5 | 4,9 | (5,0) | (2,2) | 52,8 | 5,0 | 30,7 | 5,8 |
| Sonstige Dienstleistungen | 785,2 | 43,6 | 85,8 | 38,4 | 584,7 | 55,7 | 114,7 | 21,7 |
| Kredit- und Versicherungsgewerbe | 69,3 | 3,8 | (7,1) | (3,2) | 61,0 | 5,8 | / | / |
| Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen | 145,9 | 8,1 | 33,4 | 15,0 | 84,1 | 8,0 | 28,5 | 5,4 |
| öffentliche und private Dienstleistun- gen (ohne öffentliche Verwaltung) | 407,1 | 22,6 | 45,4 | 20,3 | 295,4 | 28,1 | 66,3 | 12,5 |
| öffentliche Verwaltung u. Ä. | 163,0 | 9,0 | - | - | 144,1 | 13,7 | 18,8 | 3,6 |
| Insgesamt | 1 802,0 | 100 | 223,3 | 100 | 1 049,6 | 100 | 529,1 | 100 |

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Berufen. – 2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Berufen.

Erwerbstätige 2005 am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen

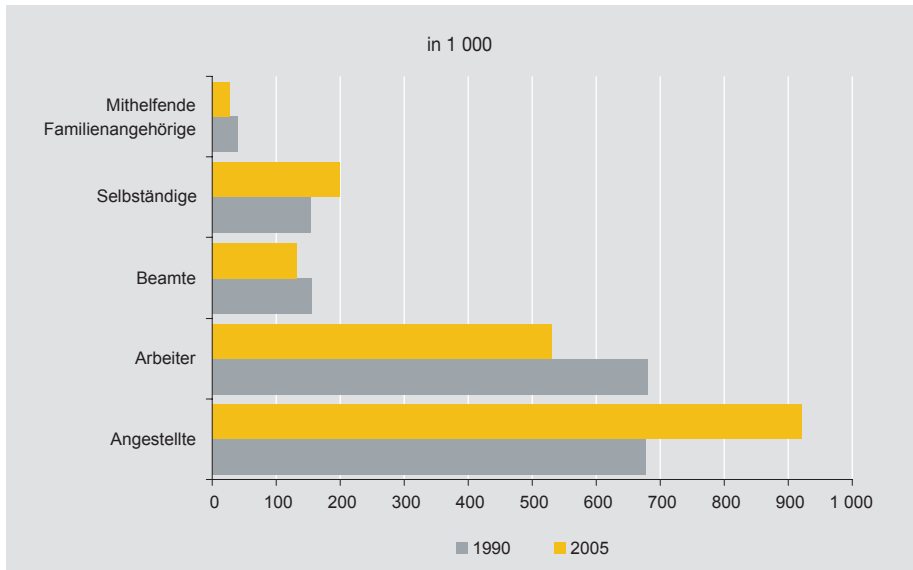


Der Anstieg der Erwerbstätigkeit gegenüber 1991 resultiert aus der positiven Entwicklung des Dienstleistungssektors: Rund 1,3 Mill. Erwerbstätige waren 2005 in den Dienstleistungsbereichen beschäftigt, das waren 26% mehr als noch 1991. Besondere Dynamik zeigte der Bereich „Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister“ mit einem Plus von 65%. Dem stand ein Rückgang der Erwerbstätigen im produzierenden Gewerbe sowie in der Land- und Forstwirtschaft gegenüber.

Der Dienstleistungssektor hat in diesem Zeitraum seinen Anteil an der Gesamtbeschäftigung in Rheinland-Pfalz von 60 auf rund 71% ausgedehnt. Der Anteil des produzierenden Gewerbes ist dagegen von 35,5% auf 26,3% gesunken. Die restlichen 2,8% der Erwerbstätigen waren 2005 in der Land- und Forstwirtschaft tätig, 1991 waren es noch 4,6%.

Zu diesem Strukturwandel hat eine Vielzahl wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Faktoren beigetragen. Stärkerer internationaler Wettbewerbsdruck und Spezialisierungszwang führen beispielsweise dazu, dass Unternehmen des produzierenden Gewerbes vermehrt Dienstleistungen ausgliedern oder extern einkaufen. Neben dem Anstieg der unternehmensnahen Dienstleistungen erhöhen z. B. demographische Faktoren den Bedarf an sozialen Dienstleistungen.

Erwerbstätige am Wohnort 1990 und 2005 nach der Stellung im Beruf



Die wachsende Bedeutung des Dienstleistungssektors drückt sich auch in einer steigenden Zahl der Angestellten aus. Sie lag im Jahr 2005 höher als die der Arbeiter. Im Jahr 1990 lagen beide Gruppen gleichauf. 1980 gab es noch mehr Arbeiter als Angestellte.

Der überwiegende Teil der Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer verdient im Dienstleistungssektor sein Geld. Die Anteile der Erwerbstätigen im produzierenden Gewerbe und in der Landwirtschaft sinken.

9. Erwerbstätige am Arbeitsort 1991-2005 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

| Wirtschaftsbereich | 1991 | 2000 | 2004 | 2005 | | | |
|---|---------|---------|---------|-----------|--------------------------------|---------------|---------------------|
| | | | | insgesamt | Veränderung 2005 zu 2004 | Messzahl | Anteil an insgesamt |
| | 1 000 | | | | % | 2000 = 100 | % |
| Land- und Forstwirtschaft; Fischerei | 76,3 | 51,8 | 49,9 | 49,9 | 0,0 | 96,4 | 2,8 |
| Produzierendes Gewerbe | 593,7 | 519,4 | 478,8 | 467,4 | -2,4 | 90,0 | 26,3 |
| Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe | 475,2 | 398,4 | 370,7 | 362,9 | -2,1 | 91,1 | 20,4 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 3,5 | 2,7 | 2,5 | 2,4 | -2,7 | 90,1 | 0,1 |
| verarbeitendes Gewerbe | 454,8 | 382,0 | 356,7 | 349,1 | -2,1 | 91,4 | 19,6 |
| Energie- und Wasserversorgung | 16,9 | 13,8 | 11,5 | 11,4 | -1,3 | 82,7 | 0,6 |
| Baugewerbe | 118,5 | 120,9 | 108,1 | 104,6 | -3,3 | 86,5 | 5,9 |
| Dienstleistungsbereiche | 1 001,4 | 1 193,0 | 1 252,3 | 1 262,1 | 0,8 | 105,8 | 70,9 |
| Handel, Gastgewerbe und Verkehr | 404,5 | 438,9 | 449,1 | 446,7 | -0,5 | 101,8 | 25,1 |
| Handel; Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern | 255,1 | 274,7 | 273,5 | 272,0 | -0,6 | 99,0 | 15,3 |
| Gastgewerbe | 62,1 | 82,0 | 90,8 | 91,6 | 0,9 | 111,8 | 5,1 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 87,3 | 82,2 | 84,8 | 83,1 | -2,1 | 101,1 | 4,7 |
| Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister | 140,8 | 208,8 | 228,7 | 232,7 | 1,8 | 111,4 | 13,1 |
| Kredit- und Versicherungsgewerbe | 47,9 | 49,9 | 48,1 | 47,9 | -0,4 | 95,9 | 2,7 |
| Grundstückswesen, Vermietung, Unternehmensdienstleister | 92,9 | 158,9 | 180,6 | 184,8 | 2,3 | 116,3 | 10,4 |
| Öffentliche und private Dienstleister | 456,1 | 545,3 | 574,6 | 582,7 | 1,4 | 106,9 | 32,7 |
| öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung | 163,8 | 148,9 | 140,9 | 139,9 | -0,7 | 93,9 | 7,9 |
| Erziehung und Unterricht | 70,6 | 96,2 | 103,5 | 102,9 | -0,5 | 107,0 | 5,8 |
| Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen | 120,1 | 172,1 | 189,2 | 192,7 | 1,9 | 112,0 | 10,8 |
| sonstige öffentliche und private Dienstleister | 73,0 | 91,0 | 101,7 | 106,6 | 4,9 | 117,2 | 6,0 |
| häusliche Dienste | 28,8 | 37,1 | 39,4 | 40,5 | 3,0 | 109,4 | 2,3 |
| Insgesamt | 1 671,5 | 1 764,1 | 1 781,0 | 1 779,4 | -0,1 | 100,9 | 100 |
| davon | | | | | | | |
| selbständige und mithelfende Familienangehörige | 198,2 | 190,3 | 199,5 | 205,0 | 2,7 | 107,7 | 11,5 |
| Arbeitnehmer | 1 473,3 | 1 573,8 | 1 581,5 | 1 574,4 | -0,5 | 100,0 | 88,5 |

Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes: Februar 2006.

10. Erwerbstätige am Arbeitsort 2004 nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Insgesamt | | | Anteil der Erwerbstätigen in den Wirtschaftsbereichen | | |
|-------------------------------------|--------------------|------------|-------------------|--|--------------------------------|-----------------------------------|
| | Erwerbs- tätige | Messzahl | Anteil am Land | Land- und Forst- wirtschaft; Fischerei | produ- zierendes Gewerbe | Dienst- leistungs- bereiche |
| | 1 000 | 2000 = 100 | % | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 21,9 | 100,6 | 1,2 | 0,6 | 36,4 | 63,0 |
| Kaiserslautern, St. | 69,3 | 104,6 | 3,9 | 0,2 | 21,7 | 78,1 |
| Koblenz, St. | 99,5 | 99,1 | 5,6 | 0,5 | 12,3 | 87,2 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 27,4 | 102,1 | 1,5 | 1,6 | 13,5 | 84,9 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 116,1 | 96,2 | 6,5 | 0,6 | 47,7 | 51,7 |
| Mainz, St. | 148,9 | 100,4 | 8,4 | 0,4 | 13,5 | 86,1 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 26,4 | 103,6 | 1,5 | 3,1 | 15,5 | 81,4 |
| Pirmasens, St. | 26,8 | 99,5 | 1,5 | 0,5 | 30,1 | 69,4 |
| Speyer, St. | 33,2 | 102,9 | 1,9 | 0,4 | 20,0 | 79,6 |
| Trier, St. | 74,7 | 103,8 | 4,2 | 0,8 | 16,3 | 83,0 |
| Worms, St. | 38,6 | 103,9 | 2,2 | 1,4 | 26,9 | 71,7 |
| Zweibrücken, St. | 21,0 | 95,9 | 1,2 | 1,1 | 28,3 | 70,6 |
| Ahrweiler | 46,2 | 102,1 | 2,6 | 4,2 | 21,7 | 74,1 |
| Altenkirchen (Ww.) | 47,6 | 98,1 | 2,7 | 2,3 | 35,8 | 61,9 |
| Alzey-Worms | 38,5 | 110,6 | 2,2 | 7,5 | 20,1 | 72,5 |
| Bad Dürkheim | 43,1 | 103,0 | 2,4 | 5,6 | 23,0 | 71,4 |
| Bad Kreuznach | 65,7 | 103,4 | 3,7 | 3,2 | 25,8 | 71,0 |
| Bernkastel-Wittlich | 49,9 | 100,7 | 2,8 | 6,6 | 32,2 | 61,1 |
| Birkenfeld | 36,5 | 94,9 | 2,1 | 1,9 | 29,0 | 69,1 |
| Bitburg-Prüm | 36,4 | 100,8 | 2,0 | 6,7 | 29,0 | 64,3 |
| Cochem-Zell | 28,7 | 101,3 | 1,6 | 6,0 | 19,7 | 74,3 |
| Daun | 26,3 | 99,8 | 1,5 | 4,8 | 28,3 | 67,0 |
| Donnersbergkreis | 25,0 | 99,5 | 1,4 | 4,0 | 37,6 | 58,4 |
| Germersheim | 50,0 | 103,5 | 2,8 | 2,3 | 47,4 | 50,2 |
| Kaiserslautern | 30,2 | 103,9 | 1,7 | 3,2 | 26,0 | 70,8 |
| Kusel | 20,0 | 97,1 | 1,1 | 3,9 | 27,6 | 68,5 |
| Mainz-Bingen | 65,9 | 103,3 | 3,7 | 5,5 | 27,5 | 67,0 |
| Mayen-Koblenz | 79,5 | 100,8 | 4,5 | 2,2 | 27,0 | 70,8 |
| Neuwied | 78,1 | 100,2 | 4,4 | 1,6 | 34,7 | 63,7 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 46,6 | 102,5 | 2,6 | 3,6 | 28,6 | 67,7 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 44,3 | 98,6 | 2,5 | 2,6 | 27,6 | 69,8 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 35,3 | 105,4 | 2,0 | 9,2 | 22,8 | 68,0 |
| Südliche Weinstraße | 37,9 | 103,1 | 2,1 | 8,0 | 25,5 | 66,5 |
| Südwestpfalz | 24,6 | 96,8 | 1,4 | 4,2 | 31,7 | 64,1 |
| Trier-Saarburg | 37,7 | 100,4 | 2,1 | 6,6 | 30,5 | 62,9 |
| Westerwaldkreis | 83,4 | 99,0 | 4,7 | 2,2 | 35,4 | 62,4 |
| Rheinland-Pfalz | 1 781,0 | 101,0 | 100 | 2,8 | 26,9 | 70,3 |
| kreisfreie Städte | 703,7 | 100,6 | 39,5 | 0,7 | 23,0 | 76,3 |
| Landkreise | 1 077,3 | 101,2 | 60,5 | 4,2 | 29,4 | 66,4 |

11. Mitglieder des DGB, Landesbezirk Rheinland-Pfalz, 1960-2005 nach Einzelgewerkschaften

| Gewerkschaft | 1960 | 1970 | 1980 | 1990 | 2000 | 2005 |
|---|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Gewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) ¹⁾ | 34 440 | 40 552 | 38 703 | 35 009 | 24 420 | 18 977 |
| Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE) ²⁾ | 73 416 | 84 956 | 88 763 | 91 149 | 77 908 | 64 755 |
| TRANSNET Gewerkschaft GdED | 34 143 | 28 900 | 27 738 | 19 902 | 20 487 | 10 568 |
| Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) | 4 004 | 5 943 | 6 656 | 6 751 | 7 941 | 8 741 |
| IG Metall ³⁾ | 79 510 | 85 812 | 97 537 | 102 052 | 83 216 | 74 422 |
| Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) | 12 965 | 10 569 | 15 098 | 11 819 | 11 080 | 8 479 |
| Gewerkschaft der Polizei (GdP) | . | . | 6 830 | 7 078 | 7 335 | 6 658 |
| Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) ⁴⁾ | 77 727 | 103 806 | 134 958 | 122 813 | 133 027 | 98 157 |
| Insgesamt | 316 205 | 360 538 | 416 283 | 396 573 | 365 414 | 290 757 |

1) Zusammenschluss der IG Bau-Steine-Erden und der Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft im Jahr 1996 (Vorjahre errechnet). – 2) Zusammenschluss der Industriegewerkschaft Bergbau und Energie mit der Industriegewerkschaft Chemie-Papier-Keramik und der Gewerkschaft Leder im Oktober 1997 (Vorjahre errechnet). – 3) Zusammenschluss mit der Gewerkschaft Textil-Bekleidung im Jahr 1998 und der Gewerkschaft Holz und Kunststoff im Jahr 2000 (Vorjahre errechnet). – 4) Zusammenschluss der Gewerkschaft Handel, Banken und Versicherungen, der Industriegewerkschaft Medien, der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr, der Deutschen Postgewerkschaft und der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft im Jahr 2001 (Vorjahre errechnet).
Quelle: Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Landesbezirk Rheinland-Pfalz.

12. Mitglieder des DGB, Landesbezirk Rheinland-Pfalz, am 31. Dezember 2005 nach Einzelgewerkschaften, Geschlecht und Stellung im Beruf

| Gewerkschaft | Insgesamt | Und zwar | | | | |
|---|-----------|----------|--------|--------------------------|--------|------------------------|
| | | Männer | Frauen | Arbeiter/ Angestellte | Beamte | Sonstige ¹⁾ |
| Gewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) | 18 977 | 15 396 | 3 581 | 12 121 | 26 | 6 830 |
| Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE) | 64 755 | 53 997 | 10 758 | 64 732 | 7 | 16 |
| TRANSNET Gewerkschaft GdED | 10 568 | 8 765 | 1 803 | 2 488 | 1 776 | 6 304 |
| Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) | 8 741 | 2 921 | 5 820 | 2 225 | 4 409 | 2 107 |
| IG Metall | 74 422 | 63 564 | 10 858 | 74 422 | - | - |
| Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) | 8 479 | 5 829 | 2 650 | 8 479 | - | - |
| Gewerkschaft der Polizei (GdP) | 6 658 | 5 376 | 1 282 | 872 | 5 749 | 37 |
| Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) | 98 157 | 51 098 | 47 059 | 84 447 | 11 362 | 2 348 |
| Insgesamt | 290 757 | 206 946 | 83 811 | 249 786 | 23 329 | 17 642 |

1) In der Kategorie „Sonstige“ sind alle Mitglieder eingetragen, die die Gewerkschaften in anderen als den Kategorien Arbeiter/Angestellte und Beamte erfasst haben.

Quelle: Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Landesbezirk Rheinland-Pfalz.

13. Mitglieder des Deutschen Beamtenbundes Rheinland-Pfalz 1960-2005¹⁾

| Dienstherr | 1960 | 1970 | 1980 | 1990 | 2000 | 2005 |
|------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Land | 25 620 | 32 548 | 39 673 | . | . | 30 051 |
| Bund | 19 360 | 21 516 | 21 201 | . | . | 21 908 |
| Insgesamt | 44 980 | 54 064 | 60 874 | 62 027 | 65 124 | 51 959 |

1) Stand: Ende Dezember. Quelle: Deutscher Beamtenbund (DBB) Rheinland-Pfalz.

9. LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

9.1 Betriebe und Arbeitskräfte

9.2 Pflanzliche und tierische Produktion

Landwirtschaftliche Betriebe 2005

27 347 Betriebe insgesamt

40% spezialisierte Weinbaubetriebe

9.1 BETRIEBE UND ARBEITSKRÄFTE

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 9.1.1 | Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) 1949-2005 nach Größenklassen der LF | 162 |
| 9.1.2 | Forstbetriebe mit 10 ha und mehr Waldfläche 1960-2005 nach Größenklassen der Waldfläche | 162 |
| 9.1.3 | Landwirtschaftliche Betriebe 2005 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und Verwaltungsbezirken | 163 |
| 9.1.4 | Ökologisch wirtschaftende landwirtschaftliche Betriebe und ihre landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) 2001 und 2005 nach Größenklassen der LF | 164 |
| 9.1.5 | Landwirtschaftliche Betriebe 2005 nach der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Standarddeckungsbeitrags | 164 |
| 9.1.6 | Landwirtschaftliche Betriebe 2003 nach der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung und Verwaltungsbezirken | 166 |
| 9.1.7 | Landwirtschaftliche Betriebe 2003 nach Größenklassen des Standarddeckungsbeitrags und Verwaltungsbezirken | 167 |
| 9.1.8 | Betriebe mit Weinbau 1979-2005 nach Größenklassen der Rebfläche | 168 |
| 9.1.9 | Betriebe mit Weinbau 1979-2005 nach Anbaugebieten | 168 |
| 9.1.10 | Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst 1992, 1997 und 2002 nach Größenklassen der Baumobstfläche | 168 |
| 9.1.11 | Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen 2005 nach sozialökonomischen Betriebstypen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche | 169 |
| 9.1.12 | Arbeitskräfte und Arbeitsleistung in landwirtschaftlichen Betrieben 2005 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) | 169 |
| 9.1.13 | Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben 1949-2005 nach Beschäftigtengruppen | 170 |
| 9.1.14 | Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen 1994 und 2005 nach Betriebsarten und Größenklassen der gärtnerischen Nutzfläche | 170 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|------------------|---|--|
| 9.1.1 bis 9.1.14 | | Statistische Bände: „Die Landwirtschaft“ |
| 9.1.1 | Bodennutzungshaupterhebung/Feststellung der betrieblichen Einheiten | Statistischer Bericht: Größenstruktur landwirtschaftlicher Betriebe (C4053) |
| 9.1.2 | s. Tabelle 9.1.1 | Statistischer Bericht: Größenstruktur landwirtschaftlicher Betriebe und Forstbetriebe (C4033) |
| 9.1.3 | s. Tabelle 9.1.1 | s. Tabelle 9.1.1 |
| 9.1.4 | s. Tabelle 9.1.1 | Statistischer Bericht: Agrarstrukturerhebung – Ausgewählte Ergebnisse für ökologisch wirtschaftende landwirtschaftliche Betriebe (C4663) |
| 9.1.5 | Agrarstrukturerhebung | Statistischer Bericht: Agrarstrukturerhebung – Betriebswirtschaftliche Ausrichtung, Standarddeckungsbeiträge und sozialökonomische Betriebstypen der landwirtschaftlichen Betriebe (C4683) |

noch: Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|--|
| 9.1.6 | s. Tabelle 9.1.5 | Statistischer Bericht: Agrarstrukturhebung – Betriebswirtschaftliche Ausrichtung, Standarddeckungsbeiträge, sozialökonomische Betriebstypen und Art der Gewinnermittlung der landwirtschaftlichen Betriebe (C4673) |
| 9.1.7 | s. Tabelle 9.1.5 | s. Tabelle 9.1.6 |
| 9.1.8 | Weinbauerhebung Agrarstrukturhebung | Statistischer Bericht: Weinbauerhebung – Ausgewählte Ergebnisse für Anbaugebiete und Bereiche (C0023); Statistische Bände: „Betriebsverhältnisse im Weinbau“ |
| 9.1.9 | s. Tabelle 9.1.8 | s. Tabelle 9.1.8 |
| 9.1.10 | Baumobstanbauerhebung | Statistischer Bericht: Obstanbauerhebung – Flächen der Obstanlagen und Obstbaumbestände (C1103) |
| 9.1.11 | s. Tabelle 9.1.5 | s. Tabelle 9.1.5 |
| 9.1.12 | s. Tabelle 9.1.5 | Statistischer Bericht: Agrarstrukturhebung – Personal- und Arbeitsverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe (C4653) |
| 9.1.13 | s. Tabelle 9.1.5 | s. Tabelle 9.1.5 |
| 9.1.14 | Gartenbauerhebung | Statistischer Bericht: Gartenbauerhebung 2005: Teil 1 – Zusammengefasste Ergebnisse (C4713); Statistischer Band: „Betriebsverhältnisse im Gartenbau 1993“ (Band 360; C2112) |

Erläuterungen

Eine umfassende allgemeine Erhebung über die Struktur der landwirtschaftlichen Produktionsstätten findet in der Regel alle zehn Jahre mit der Landwirtschaftszählung statt. Sie umfasst eine Haupterhebung bei allen landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben, eine Gartenbau- und eine Weinbauerhebung sowie eine Binnenfischereierhebung. Zur laufenden Beobachtung der Strukturveränderungen in der Landwirtschaft wird mit einem eingeschränkten Merkmalsprogramm zusätzlich in zweijährlichem Turnus eine Agrarstrukturhebung (früher: Agrarberichterstattung) durchgeführt. Sie findet seit 1999 gemeinsam mit der Bodennutzungshaupterhebung und Viehzählung im Mai statt und erstreckt sich auf Betriebe mit 2 ha und mehr landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) oder 10 ha und mehr Waldfläche. Betriebe unter 2 ha LF sind auskunftspflichtig, wenn sie auf Flächen von mindestens 30 Ar im Freiland oder 3 Ar unter Glas Sonderkulturen (Reben, Gemüse, Obst, Zierpflanzen, Baumschulerzeugnisse) anbauen oder sie über mindestens 8 Rinder, 8 Schweine, 20 Schafe oder 200 Stück Geflügel verfügen. Der Erfassungsbereich erstreckte sich dagegen von 1979 bis einschließlich 1998 auf Betriebe mit einer LF von mindestens 1 ha oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprachen, sowie auf Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens 1 ha. Bis einschließlich 1978 wurden landwirtschaftliche Betriebe einbezogen, wenn sie über mindestens 0,5 ha LF verfügten.

In die Weinbauerhebung 1999 waren alle Betriebe mit einer bestockten Rebfläche von 30 Ar und mehr einzubeziehen. Die Gartenbauerhebung 2005 richtete sich an alle Betriebe, die Gartenbauerzeugnisse auf Freilandflächen von 30 Ar und mehr bzw. auf Flächen unter Glas von 3 Ar und mehr erzeugten.

Da für frühere Wein- bzw. Gartenbauerhebungen andere untere Erfassungsgrenzen galten, wurden die Ergebnisse auf die heute gültigen Erfassungsgrenzen umgerechnet.

AK-Einheit: Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im landwirtschaftlichen Betrieb vollbeschäftigten und nach ihrem Alter voll leistungsfähigen Arbeitskraft.

Bestockte Rebfläche (Keltertrauben): Ertragsrebfläche und noch nicht im Ertrag stehende Rebfläche (Jungfelder).

Betrieb: Technisch-wirtschaftliche Einheit, die für Rechnung eines Inhabers (Betriebsinhaber) bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung (BWA): Ziel der BWA ist es, die Betriebe nach dem Produktionsschwerpunkt und wirtschaftlicher Betriebsgröße zu kennzeichnen und zu gruppieren, sodass mehr oder weniger homogene Betriebsgruppen entstehen. Die Einteilung der Betriebe erfolgt in verschiedenen stark differenzierte Betriebsgruppen und -klassen. Dazu werden die Standarddeckungsbeiträge der einzelnen Produktionsverfahren ins Verhältnis zum gesamten Standarddeckungsbeitrag des Betriebes gesetzt. Eine spezialisierte Ausrichtung liegt vor, wenn mindestens zwei Drittel des Standarddeckungsbeitrages aus dem jeweiligen Produktionsverfahren stammen.

Arbeitskräfte: Personen im Alter von 15 Jahren und darüber, die im landwirtschaftlichen Betrieb tätig sind. Sie gliedern sich in **Familienarbeitskräfte** und **familienfremde Arbeitskräfte**. Familienarbeitskräfte sind Betriebsinhaber, mitarbeitende Familienangehörige und Verwandte des Betriebsinhabers, die dem Betriebshaushalt angehören. Seit 1997 ist hierbei Bedingung, dass es sich bei der Rechtsform des Betriebes um ein Einzelunternehmen handelt. Arbeitskräfte in Betrieben mit der Rechtsform Personengesellschaft werden seither grundsätzlich den familienfremden Arbeitskräften zugeordnet. Hierzu zählen auch im Betrieb mitarbeitende Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers, die nicht dem Betriebshaushalt angehören. Nicht zu den betrieblichen Arbeitskräften gehören Personen, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe oder im Auftrag von Lohnunternehmen im Betrieb arbeiten.

Einzelunternehmen: Dazu gehören Einzelpersonen sowie Ehepaare oder Geschwister (ohne Gesellschaftsvertrag).

Europäische Größeneinheit (EGE): Die wirtschaftliche Größe eines landwirtschaftlichen Betriebes wird auf der Grundlage des gesamten Standarddeckungsbeitrags des Betriebes festgelegt und in EGE angegeben. Der Standarddeckungsbeitrag entspricht dem Wert der Produktion abzüglich der entsprechenden variablen Spezialkosten (Direktkosten).

Forstbetrieb: Betrieb, dessen Erzeugungsschwerpunkt bei der Forstwirtschaft liegt. Dies wird in der Regel als gegeben angesehen, wenn die landwirtschaftlich genutzte Fläche kleiner als 10 % der Waldfläche ist.

Gärtnerische Nutzfläche: Mit Obst, Gemüse, Blumen und Zierpflanzen, Baumschulkulturen sowie gärtnerischem Samenbau genutzte Fläche. Der Nachweis erfolgt nach der Hauptnutzung.

Landwirtschaftlicher Betrieb: Betrieb, dessen Erzeugungsschwerpunkt bei der Landwirtschaft einschließlich des Obst-, Garten- und Weinbaus liegt. Dies wird in der Regel als gegeben angesehen, wenn die landwirtschaftlich genutzte Fläche gleich oder größer als 10 % der Waldfläche ist.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF): Acker- und Dauergrünland, Haus- und Nutzgärten, Obstanlagen, Baumschulen, Rebflächen, Korbweiden- und Pappelanlagen sowie Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes.

Ökologischer Betrieb: Betrieb, der nach den Richtlinien der „Verordnung (EWG) 2092/91 des Rates vom 24. Juni 1991 über den ökologischen Landbau und die entsprechende Kennzeichnung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse und Lebensmittel“ wirtschaftet.

Sozialökonomische Betriebstypen: Die sozialökonomische Betriebstypisierung erfolgt seit 1997 nur noch für Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen und unterscheidet Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe. Als Haupterwerbsbetrieb gilt ein Betrieb mit 1,5 und mehr AK-Einheiten je Betrieb oder 0,75 bis unter 1,5 AK-Einheiten je Betrieb und mit einem Anteil des betrieblichen Einkommens am Gesamteinkommen von mindestens 50 %. Nebenerwerbsbetriebe sind demnach die übrigen Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen.

Teilbeschäftigte: Arbeitskräfte, die die Mindestbeschäftigungszeiten für vollbeschäftigte Arbeitskräfte nicht erreichen.

Vollbeschäftigte: Familienarbeitskräfte sind vollbeschäftigt, wenn sie mindestens 42 Stunden pro Woche oder 240 Arbeitstage im Jahr im landwirtschaftlichen Betrieb beschäftigt sind. Eine familienfremde Arbeitskraft gilt als vollbeschäftigt, wenn sie mindestens 38 Stunden oder 220 Arbeitstage beschäftigt ist.

Waldfläche: Holzbodenfläche und zum Betrieb gehörende Pflanzgärten. Zur Holzbodenfläche gehören auch Wege unter 5 Meter Breite, Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden (Blößen), sowie gering bestockte und unbestockte Flächen (Nichtwirtschaftswald, Holzlagerplätze), deren Größe den Zuwachs nicht wesentlich mindert.

1. Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) 1949-2005 nach Größenklassen der LF

| Größenklasse nach der LF von ... ha | 1949 | 1960 | 1971 | 1979 | 1991 | 1999 | 2005 |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Betriebe | | | | | | | |
| unter 2 ¹⁾ | 79 787 | 61 629 | 33 496 | 21 670 | 15 033 | 8 170 | 5 556 |
| 2 - 5 | 72 691 | 48 237 | 24 465 | 15 171 | 9 791 | 7 187 | 5 217 |
| 5 - 10 | 42 240 | 35 355 | 20 035 | 13 148 | 7 638 | 5 307 | 3 864 |
| 10 - 20 | 13 795 | 19 476 | 18 596 | 12 514 | 7 426 | 4 949 | 4 090 |
| 20 - 30 | 1 578 | 2 467 | 6 842 | 6 522 | 4 110 | 2 346 | 1 616 |
| 30 - 50 | 616 | 680 | 2 454 | 4 499 | 4 447 | 3 116 | 2 266 |
| 50 - 75 | 176 | 174 | 328 | 969 | 1 953 | 2 024 | 1 798 |
| 75 - 100 | 69 | 66 | 74 | 197 | 686 | 1 141 | 1 155 |
| 100 - 200 | 62 | 39 | 60 | 83 | 391 | 1 134 | 1 533 |
| 200 und mehr | 3 | 5 | 8 | 19 | 31 | 101 | 252 |
| Insgesamt | 211 017 | 168 128 | 106 358 | 74 792 | 51 506 | 35 475 | 27 347 |
| Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha | | | | | | | |
| unter 2 ¹⁾ | 89 542 | 67 410 | 35 661 | 21 423 | 14 933 | 7 439 | 5 002 |
| 2 - 5 | 239 305 | 159 189 | 81 456 | 50 003 | 31 934 | 23 521 | 17 147 |
| 5 - 10 | 292 572 | 253 728 | 143 469 | 94 182 | 54 756 | 37 804 | 27 694 |
| 10 - 20 | 180 633 | 261 257 | 265 639 | 178 856 | 106 273 | 71 251 | 59 695 |
| 20 - 30 | 37 360 | 57 875 | 163 981 | 159 160 | 101 598 | 57 988 | 39 649 |
| 30 - 50 | 22 830 | 24 791 | 88 767 | 167 333 | 170 493 | 121 650 | 88 542 |
| 50 - 75 | 10 805 | 10 447 | 19 288 | 56 695 | 117 255 | 124 405 | 110 454 |
| 75 - 100 | 5 949 | 5 708 | 6 256 | 16 656 | 58 517 | 98 178 | 99 850 |
| 100 - 200 | 7 987 | 5 080 | 7 920 | 10 453 | 47 867 | 148 223 | 205 416 |
| 200 und mehr | 987 | 1 165 | 2 098 | 5 762 | 8 226 | 25 373 | 65 433 |
| Insgesamt | 887 970 | 846 650 | 814 536 | 760 527 | 711 858 | 715 831 | 718 883 |

1) Vergleichbarkeit auf Grund mehrfach geänderter unterer Erhebungsgrenzen (siehe Erläuterungen) eingeschränkt.

2. Forstbetriebe mit 10 ha und mehr Waldfläche 1960-2005 nach Größenklassen der Waldfläche

| Jahr | Insgesamt | Davon mit einer Waldfläche von ... ha | | | | |
|------------------|-----------|---------------------------------------|---------|---------|-----------|----------------|
| | | 10-50 | 50-200 | 200-500 | 500-1 000 | 1 000 und mehr |
| Betriebe | | | | | | |
| 1960 | 2 872 | 803 | 1 274 | 541 | 156 | 98 |
| 1971 | 2 526 | 668 | 1 120 | 478 | 158 | 102 |
| 1979 | 2 372 | 626 | 1 011 | 455 | 166 | 114 |
| 1991 | 2 386 | 653 | 998 | 459 | 165 | 111 |
| 1999 | 2 394 | 671 | 1 003 | 457 | 158 | 105 |
| 2005 | 2 419 | 734 | 991 | 461 | 141 | 92 |
| Waldfläche in ha | | | | | | |
| 1960 | 667 641 | 20 655 | 139 907 | 165 199 | 107 558 | 234 322 |
| 1971 | 650 683 | 16 934 | 125 322 | 147 734 | 112 427 | 248 266 |
| 1979 | 660 574 | 15 647 | 116 006 | 140 879 | 117 125 | 270 917 |
| 1991 | 658 761 | 16 338 | 113 886 | 140 829 | 116 174 | 271 534 |
| 1999 | 654 423 | 16 676 | 114 176 | 140 489 | 110 553 | 272 528 |
| 2005 | 665 423 | 18 044 | 113 380 | 141 024 | 98 355 | 294 620 |

3. Landwirtschaftliche Betriebe 2005 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Ins- gesamt | Davon mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ha | | | | | |
|-------------------------------------|----------------|--|-------|-------|-------|--------|-----------------|
| | | unter 10 ¹⁾ | 10-20 | 20-30 | 30-50 | 50-100 | 100 und mehr |
| | Anzahl | % | | | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 56 | . | 10,7 | . | 26,8 | 19,6 | 14,3 |
| Kaiserslautern, St. | 27 | 51,9 | . | - | . | . | 14,8 |
| Koblenz, St. | 100 | 53,0 | 16,0 | 4,0 | 10,0 | 14,0 | 3,0 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 278 | 73,0 | 20,5 | 2,2 | . | . | . |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 55 | . | 18,2 | 10,9 | 16,4 | 25,5 | . |
| Mainz, St. | 194 | 50,0 | 11,3 | 9,8 | 10,3 | 14,9 | 3,6 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 347 | 73,8 | 15,6 | 5,2 | . | . | 1,4 |
| Pirmasens, St. | 45 | 48,9 | 26,7 | 6,7 | . | . | 8,9 |
| Speyer, St. | 33 | 57,6 | 21,2 | . | 9,1 | . | . |
| Trier, St. | 86 | 62,8 | 10,5 | . | 7,0 | . | 5,8 |
| Worms, St. | 224 | 43,3 | 11,6 | 9,4 | 10,7 | 18,8 | 6,3 |
| Zweibrücken, St. | 70 | 32,9 | . | . | 24,3 | 25,7 | 8,6 |
| Ahrweiler | 852 | 60,7 | 10,9 | 4,9 | 6,5 | 10,4 | 6,6 |
| Altenkirchen (Ww.) | 620 | 45,8 | 22,4 | 5,8 | 9,4 | 10,3 | 6,3 |
| Alzey-Worms | 1 827 | 50,2 | 16,0 | 9,5 | 11,1 | 9,1 | 4,1 |
| Bad Dürkheim | 1 279 | 62,3 | 21,4 | 6,3 | 4,3 | 3,8 | 2,0 |
| Bad Kreuznach | 1 332 | 57,8 | 17,1 | 5,6 | 6,1 | 6,7 | 6,8 |
| Bernkastel-Wittlich | 2 294 | 77,9 | 6,8 | 2,3 | 3,1 | 5,4 | 4,5 |
| Birkenfeld | 433 | 31,9 | 15,7 | 7,4 | 11,3 | 16,6 | 17,1 |
| Bitburg-Prüm | 1 955 | 25,9 | 18,5 | 6,4 | 16,0 | 25,0 | 8,2 |
| Cochem-Zell | 1 327 | 71,1 | 9,3 | 4,9 | 4,4 | 5,7 | 4,7 |
| Daun | 867 | 36,1 | 20,0 | 5,9 | 12,2 | 15,9 | 9,9 |
| Donnersbergkreis | 677 | 31,3 | 12,4 | 10,5 | 13,4 | 16,8 | 15,5 |
| Germersheim | 472 | 39,4 | 14,4 | 7,6 | 12,7 | 16,3 | 9,5 |
| Kaiserslautern | 448 | 39,7 | 12,3 | 8,9 | 11,2 | 16,3 | 11,6 |
| Kusel | 504 | 39,1 | 15,1 | 5,4 | 8,3 | 16,1 | 16,1 |
| Mainz-Bingen | 1 997 | 64,4 | 15,1 | 5,9 | 5,9 | 5,8 | 3,0 |
| Mayen-Koblenz | 903 | 34,3 | 13,0 | 8,3 | 14,2 | 19,0 | 11,2 |
| Neuwied | 548 | 46,2 | 14,4 | 5,1 | 12,2 | 14,6 | 7,5 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 1 124 | 38,2 | 22,6 | 7,9 | 10,6 | 11,7 | 9,1 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 710 | 35,9 | 17,2 | 7,3 | 11,0 | 17,3 | 11,3 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 398 | 33,9 | 13,6 | 5,0 | 18,6 | 18,6 | 10,3 |
| Südliche Weinstraße | 1 999 | 69,6 | 17,6 | 4,4 | 3,2 | 3,8 | 1,5 |
| Südwestpfalz | 583 | 37,9 | 17,7 | 8,4 | 12,0 | 16,8 | 7,2 |
| Trier-Saarburg | 1 795 | 72,0 | 8,4 | 3,0 | 3,9 | 7,6 | 5,1 |
| Westerwaldkreis | 888 | 50,8 | 15,8 | 5,9 | 8,7 | 9,7 | 9,2 |
| Rheinland-Pfalz | 27 347 | 53,5 | 15,0 | 5,9 | 8,3 | 10,8 | 6,5 |
| kreisfreie Städte | 1 515 | 57,0 | 15,0 | 5,7 | 7,4 | 10,8 | 4,0 |
| Landkreise | 25 832 | 53,3 | 15,0 | 5,9 | 8,3 | 10,8 | 6,7 |

1) Untere Erhebungsgrenzen siehe Erläuterungen.

4. Ökologisch wirtschaftende landwirtschaftliche Betriebe und ihre landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) 2001 und 2005 nach Größenklassen der LF

| Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... ha | 2001 | | Anteil an den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt | 2005 | | Anteil an den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt |
|---|----------|------------------------------------|--|----------|------------------------------------|--|
| | Betriebe | landwirtschaftlich genutzte Fläche | | Betriebe | landwirtschaftlich genutzte Fläche | |
| | Anzahl | ha | | Anzahl | ha | |
| unter 2 ¹⁾ | 29 | 32 | 0,4 | 32 | 38 | 0,6 |
| 2 - 10 | 142 | 804 | 1,3 | 137 | 808 | 1,5 |
| 10 - 30 | 114 | 2 041 | 1,7 | 140 | 2 446 | 2,5 |
| 30 - 50 | 64 | 2 533 | 2,4 | 50 | 1 992 | 2,2 |
| 50 - 75 | 43 | 2 608 | 2,2 | 49 | 3 006 | 2,7 |
| 75 - 100 | 30 | 2 545 | 2,6 | 41 | 3 554 | 3,5 |
| 100 und mehr | 34 | 4 910 | 2,4 | 51 | 7 453 | 2,9 |
| Insgesamt | 456 | 15 473 | 1,4 | 500 | 19 297 | 1,8 |

1) Untere Erhebungsgrenzen siehe Erläuterungen.

5. Landwirtschaftliche Betriebe 2005 nach der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Standarddeckungsbeitrags

| Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... ha | Insgesamt | Davon | | | |
|---|-----------|-------------------------|-------------------------------------|-------------|------------------|
| | | spezialisierte Betriebe | darunter Anteil der Spezialbetriebe | | |
| | | | Ackerbau | Dauerkultur | Futterbau |
| Standarddeckungsbeitrag von ... EGE ¹⁾ | | | | | Gemischtbetriebe |
| | 1 000 | | % | | |
| | | | | | 1 000 |

Betriebe

Insgesamt 26,3 23,1 16,6 49,4 30,5 3,2

Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

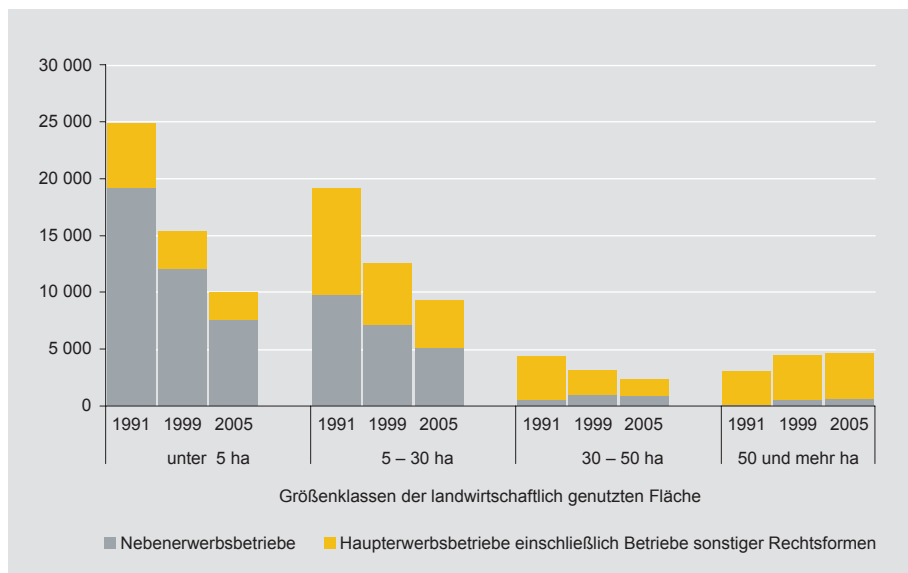
| | | | | | | |
|-----------------------|-----|-----|------|------|------|-----|
| unter 2 ²⁾ | 5,1 | 5,1 | 0,3 | 90,6 | 1,6 | 0,0 |
| 2 - 5 | 4,9 | 4,6 | 5,8 | 55,6 | 36,6 | 0,3 |
| 5 - 10 | 3,8 | 3,4 | 14,5 | 50,9 | 33,3 | 0,3 |
| 10 - 20 | 3,9 | 3,4 | 23,4 | 42,0 | 33,1 | 0,5 |
| 20 - 30 | 1,6 | 1,3 | 32,1 | 35,4 | 29,2 | 0,3 |
| 30 - 50 | 2,4 | 1,8 | 35,1 | 19,0 | 42,1 | 0,6 |
| 50 - 75 | 1,7 | 1,2 | 34,1 | 10,3 | 51,9 | 0,4 |
| 75 - 100 | 1,2 | 0,8 | 30,9 | 6,0 | 58,7 | 0,3 |
| 100 und mehr | 1,8 | 1,3 | 39,0 | 2,7 | 54,6 | 0,5 |

Betriebe nach Größenklassen des Standarddeckungsbeitrags

| | | | | | | |
|-------------|-----|-----|------|------|------|-----|
| unter 2 | 2,7 | 2,4 | 8,7 | 3,0 | 88,0 | 0,3 |
| 2 - 8 | 6,9 | 6,4 | 15,6 | 55,7 | 28,2 | 0,5 |
| 8 - 16 | 3,8 | 3,3 | 21,7 | 57,2 | 18,4 | 0,5 |
| 16 - 24 | 2,2 | 1,9 | 21,8 | 59,7 | 15,4 | 0,2 |
| 24 - 32 | 1,6 | 1,4 | 21,6 | 55,6 | 19,4 | 0,2 |
| 32 - 40 | 1,3 | 1,1 | 17,1 | 56,4 | 22,4 | 0,1 |
| 40 - 60 | 2,4 | 2,1 | 17,0 | 52,2 | 25,7 | 0,3 |
| 60 und mehr | 5,6 | 4,5 | 14,3 | 49,8 | 26,4 | 1,0 |

1) Europäische Größeneinheit: 1 EGE entspricht zurzeit 1 200 Euro. – 2) Untere Erhebungsgrenzen siehe Erläuterungen.

- Landwirtschaftliche Betriebe 1991, 1999 und 2005 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und Betriebstyp



Die Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe ist seit Jahrzehnten rückläufig. Allein zwischen 1991 und 2005 hat sie sich in Rheinland-Pfalz fast halbiert. Im Jahr 2005 gab es nur noch rund 27 000 Landwirte und Winzer.

Die Flächen der nicht mehr weiter wirtschaftenden Betriebe wurden entweder von den übrigen Betrieben übernommen oder für andere Nutzungsformen, z. B. für Siedlungszwecke, benötigt. Die durchschnittliche Betriebsgröße ist zwischen 1991 und 2005 um 12,5 ha auf 26,3 ha gestiegen.

Der strukturelle Wandel betraf sowohl die Haupt- als auch die Nebenerwerbsbetriebe. Beide Betriebstypen wurden durchschnittlich immer größer. Die Zahl der Betriebe mit einer Flächenausstattung unter 50 ha geht ständig zurück. Selbst von den größeren Betrieben werden heute einige im Nebenerwerb bewirtschaftet.

Rund 40% der landwirtschaftlichen Betriebe sind auf den Weinbau spezialisiert. Daher gibt es in Rheinland-Pfalz verglichen mit anderen Bundesländern viele Betriebe mit einer geringen Flächenausstattung.

6. Landwirtschaftliche Betriebe 2003 nach der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung und Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Insgesamt | Davon | | | | Gemischt- betriebe |
|-------------------------------------|-----------|---------------------------------|-------------------------------------|------------------|----------------|-----------------------|
| | | speziali- sierte Betriebe | darunter Anteil der Spezialbetriebe | | | |
| | | | Acker- bau | Dauer- kultur | Futter- bau | |
| | Anzahl | | % | | | Anzahl |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 58 | . | 75,0 | . | 8,9 | . |
| Kaiserslautern, St. | 30 | 26 | 26,9 | - | . | 4 |
| Koblenz, St. | 100 | 77 | 26,0 | 40,3 | 14,3 | 23 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 295 | . | 5,1 | 90,4 | . | . |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 55 | 51 | 58,8 | - | . | 4 |
| Mainz, St. | 205 | 181 | 24,9 | 65,7 | - | 24 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 380 | 371 | 2,4 | 92,2 | . | 9 |
| Pirmasens, St. | 41 | 30 | 30,0 | - | 53,3 | 11 |
| Speyer, St. | 32 | . | 38,7 | . | 16,1 | . |
| Trier, St. | 89 | 73 | 13,7 | 43,8 | 21,9 | 16 |
| Worms, St. | 238 | 199 | 17,6 | 71,4 | 2,0 | 39 |
| Zweibrücken, St. | 71 | 54 | 24,1 | - | 63,0 | 17 |
| | | | | | | |
| Ahrweiler | 896 | 797 | 18,2 | 35,8 | 42,0 | 99 |
| Altenkirchen (Ww.) | 654 | 557 | 3,9 | . | 89,9 | 97 |
| Alzey-Worms | 1 976 | 1 757 | 7,4 | 89,9 | . | 219 |
| Bad Dürkheim | 1 356 | 1 302 | 5,5 | 89,8 | . | 54 |
| Bad Kreuznach | 1 409 | 1 245 | 17,9 | 63,0 | 16,3 | 164 |
| Bernkastel-Wittlich | 2 462 | 2 278 | 6,6 | 74,6 | 17,7 | 184 |
| Birkenfeld | 447 | 333 | 30,9 | . | 64,9 | 114 |
| Bitburg-Prüm | 2 100 | 1 830 | 9,3 | 0,4 | 86,9 | 270 |
| Cochem-Zell | 1 432 | 1 341 | 25,0 | 64,4 | 9,9 | 91 |
| Daun | 911 | 776 | 13,4 | 0,5 | 84,8 | 135 |
| Donnersbergkreis | 735 | 594 | 59,4 | 10,3 | 27,6 | 141 |
| Germersheim | 505 | 441 | 57,8 | 24,0 | 8,6 | 64 |
| Kaiserslautern | 476 | 372 | 28,2 | 3,2 | 65,9 | 104 |
| Kusel | 567 | 435 | 29,2 | 5,3 | 62,3 | 132 |
| Mainz-Bingen | 2 207 | 2 035 | 2,8 | 92,7 | . | 172 |
| Mayen-Koblenz | 947 | 781 | 55,6 | 23,3 | 14,7 | 166 |
| Neuwied | 578 | 510 | 16,1 | 9,4 | 69,2 | 68 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 1 205 | 987 | 61,6 | 6,0 | 30,3 | 218 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 741 | 551 | 50,3 | 7,6 | 37,2 | 190 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 437 | 403 | 58,1 | 17,1 | . | 34 |
| Südliche Weinstraße | 2 216 | 2 133 | 5,5 | 90,0 | . | 83 |
| Südwestpfalz | 602 | 454 | 22,2 | 0,9 | 72,9 | 148 |
| Trier-Saarburg | 1 950 | 1 725 | 6,5 | 72,8 | 19,4 | 225 |
| Westerwaldkreis | 927 | 783 | 8,4 | 0,4 | 87,5 | 144 |
| | | | | | | |
| Rheinland-Pfalz | 29 330 | 25 861 | 17,9 | 50,3 | 28,6 | 3 469 |
| kreisfreie Städte | 1 594 | 1 441 | 17,1 | 65,0 | 8,0 | 153 |
| Landkreise | 27 736 | 24 420 | 17,9 | 49,4 | 29,8 | 3 316 |

7. Landwirtschaftliche Betriebe 2003 nach Größenklassen des Standarddeckungsbeitrags und Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Insgesamt | Davon Anteil der Betriebe mit einem Standarddeckungsbeitrag von ... EGE ¹⁾ | | | | Standard- deckungs- beitrag je Betrieb |
|-------------------------------------|-----------|--|-------|-------|----------------|---|
| | | unter 16 | 16-32 | 32-60 | 60 und mehr | |
| | Anzahl | % | | | | EUR |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 58 | . | . | . | 69,0 | 191 298 |
| Kaiserslautern, St. | 30 | . | . | 13,3 | 23,3 | 54 730 |
| Koblenz, St. | 100 | 40,0 | 15,0 | 20,0 | 25,0 | 54 781 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 295 | 43,7 | 10,8 | 14,9 | 30,5 | 49 898 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 55 | . | . | 9,1 | 69,1 | 269 837 |
| Mainz, St. | 205 | . | . | 19,5 | 38,0 | 80 319 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 380 | 45,8 | 12,6 | 14,7 | 26,8 | 52 569 |
| Pirmasens, St. | 41 | 70,7 | - | 12,2 | 17,1 | 37 628 |
| Speyer, St. | 32 | 56,3 | . | . | 25,0 | 61 463 |
| Trier, St. | 89 | 48,3 | 14,6 | 15,7 | 21,3 | 58 435 |
| Worms, St. | 238 | 22,3 | 10,1 | 17,6 | 50,0 | 110 506 |
| Zweibrücken, St. | 71 | 40,8 | 16,9 | 15,5 | 26,8 | 51 510 |
| Ahrweiler | 896 | 67,9 | 11,4 | 8,6 | 12,2 | 28 789 |
| Altenkirchen (Ww.) | 654 | 71,3 | 9,5 | 9,0 | 10,2 | 23 752 |
| Alzey-Worms | 1 976 | 28,8 | 12,4 | 17,1 | 41,6 | 78 969 |
| Bad Dürkheim | 1 356 | 36,5 | 11,7 | 14,9 | 36,9 | 70 048 |
| Bad Kreuznach | 1 409 | 44,2 | 14,9 | 18,8 | 22,1 | 46 821 |
| Bernkastel-Wittlich | 2 462 | 62,2 | 20,9 | 9,5 | 7,4 | 25 497 |
| Birkenfeld | 447 | 58,2 | 12,8 | 11,2 | 17,9 | 35 205 |
| Bitburg-Prüm | 2 100 | 46,7 | 9,2 | 16,6 | 27,5 | 48 128 |
| Cochern-Zell | 1 432 | 68,9 | 18,8 | 6,4 | 5,9 | 21 447 |
| Daun | 911 | 66,1 | 8,6 | 9,4 | 15,9 | 31 062 |
| Donnersbergkreis | 735 | 48,3 | 15,6 | 13,9 | 22,2 | 44 034 |
| Germersheim | 505 | 38,2 | . | . | 34,9 | 94 142 |
| Kaiserslautern | 476 | 63,7 | 10,7 | 12,4 | 13,2 | 28 282 |
| Kusel | 567 | 63,0 | 9,7 | 11,1 | 16,2 | 33 321 |
| Mainz-Bingen | 2 207 | 38,9 | 14,2 | 16,9 | 30,0 | 61 356 |
| Mayen-Koblenz | 947 | 42,6 | 19,4 | 18,9 | 19,1 | 46 962 |
| Neuwied | 578 | 62,1 | 12,8 | 10,7 | 14,4 | 31 862 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 1 205 | 68,3 | 11,5 | 8,9 | 11,4 | 26 477 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 741 | 58,4 | 13,9 | 11,3 | 16,3 | 32 258 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 437 | 28,4 | 6,6 | 13,7 | 51,3 | 182 657 |
| Südliche Weinstraße | 2 216 | 47,0 | 12,2 | 14,0 | 26,9 | 51 087 |
| Südwestpfalz | 602 | 62,3 | 10,1 | 9,5 | 18,1 | 34 390 |
| Trier-Saarburg | 1 950 | 56,5 | 17,8 | 14,9 | 10,8 | 30 585 |
| Westerwaldkreis | 927 | 77,7 | 7,9 | 5,0 | 9,5 | 27 445 |
| Rheinland-Pfalz | 29 330 | 51,8 | 13,5 | 13,2 | 21,6 | 47 221 |
| kreisfreie Städte | 1 594 | 38,5 | 11,4 | 15,6 | 34,6 | 77 093 |
| Landkreise | 27 736 | 52,5 | 13,6 | 13,0 | 20,8 | 45 504 |

1) Europäische Größeneinheit: 1 EGE entspricht zurzeit 1 200 Euro.

8. Betriebe mit Weinbau ¹⁾ 1979-2005 nach Größenklassen der Rebfläche

| Rebfläche von ... ha | Betriebe | | | | | Rebfläche |
|-------------------------|----------|--------|--------|--------|-----------------------------|-----------|
| | 1979 | 1989 | 1999 | 2005 | Veränderung 2005 zu 1999 | |
| | Anzahl | | | | % | ha |
| 0,3 - 1 | 11 996 | 8 294 | 4 835 | 3 148 | -34,9 | 1 872 |
| 1 - 2 | 6 519 | 4 869 | 2 867 | 1 920 | -33,0 | 2 779 |
| 2 - 3 | 3 496 | 2 771 | 1 747 | 1 189 | -31,9 | 2 917 |
| 3 - 5 | 3 609 | 3 106 | 2 120 | 1 571 | -25,9 | 6 118 |
| 5 - 10 | 2 558 | 3 330 | 2 759 | 2 130 | -22,8 | 15 420 |
| 10 und mehr | 417 | 859 | 1 737 | 2 014 | 15,9 | 34 557 |
| Insgesamt | 28 595 | 23 229 | 16 065 | 11 972 | -25,5 | 63 663 |

1) Betriebe mit 30 Ar und mehr bestockter Rebfläche, 1979 bis 1999 einschließlich der Betriebe in Nordrhein-Westfalen.

9. Betriebe mit Weinbau ¹⁾ 1979-2005 nach Anbaugebieten

| Anbaugebiet | Betriebe | | | | | Rebfläche |
|------------------|----------|--------|--------|--------|-----------------------------|-----------|
| | 1979 | 1989 | 1999 | 2005 | Veränderung 2005 zu 1999 | |
| | Anzahl | | | | % | ha |
| Ahr | 357 | 336 | 273 | 267 | -2,2 | 468 |
| Mittelrhein | 635 | 490 | 303 | 192 | -36,6 | 467 |
| Mosel-Saar-Ruwer | 8 598 | 7 302 | 5 109 | 3 647 | -28,6 | 8 778 |
| Nahe | 1 858 | 1 359 | 922 | 698 | -24,3 | 4 333 |
| Rheinhessen | 8 969 | 7 014 | 4 705 | 3 498 | -25,7 | 26 415 |
| Pfalz | 8 178 | 6 728 | 4 753 | 3 670 | -22,8 | 23 203 |
| Rheinland-Pfalz | 28 595 | 23 229 | 16 065 | 11 972 | -25,5 | 63 663 |

1) Betriebe mit 30 Ar und mehr bestockter Rebfläche, 1979 bis 1999 einschließlich der Betriebe in Nordrhein-Westfalen.

10. Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst 1992, 1997 und 2002 nach Größenklassen der Baumobstfläche

| Baumobstfläche von ... ha | Betriebe | | | Fläche | | |
|------------------------------|----------|-------|-------------------|--------|-------|-------------------|
| | 1992 | 1997 | 2002 | 1992 | 1997 | 2002 |
| | Anzahl | | | ha | | |
| unter 0,5 | 1 553 | 1 235 | 414 ¹⁾ | 462 | 369 | 160 ¹⁾ |
| 0,5 - 1 | 882 | 659 | 475 | 615 | 452 | 339 |
| 1 - 2 | 563 | 486 | 338 | 773 | 675 | 466 |
| 2 - 3 | 214 | 178 | 146 | 509 | 433 | 348 |
| 3 - 5 | 207 | 174 | 121 | 791 | 668 | 472 |
| 5 und mehr | 233 | 231 | 240 | 2 304 | 2 578 | 3 073 |
| Insgesamt | 3 652 | 2 963 | 1 734 | 5 455 | 5 176 | 4 858 |

1) Vergleichbarkeit zu den Vorjahren aufgrund von Änderungen der unteren Erfassungsgrenzen eingeschränkt.

11. Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen 2005 nach sozialökonomischen Betriebstypen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)

| Sozial- ökonomischer Betriebstyp | Ins- gesamt | Davon mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ha | | | | | | | |
|--|----------------|--|------|------|-------|-------|-------|--------|-----------------|
| | | unter 2 ¹⁾ | 2-5 | 5-10 | 10-20 | 20-30 | 30-50 | 50-100 | 100 und mehr |
| Betriebe 1 000 | | | | | | | | | |
| Haupterwerb | 10,1 | 0,7 | 1,3 | 1,4 | 1,5 | 0,6 | 1,3 | 2,0 | 1,4 |
| Nebenerwerb | 14,3 | 4,2 | 3,4 | 2,2 | 2,1 | 0,8 | 0,9 | 0,6 | 0,1 |
| Insgesamt | 24,4 | 4,9 | 4,7 | 3,6 | 3,6 | 1,4 | 2,2 | 2,6 | 1,5 |
| % | | | | | | | | | |
| Haupterwerb | 41,6 | 13,5 | 27,5 | 38,4 | 41,4 | 44,5 | 59,0 | 78,7 | 93,2 |
| Nebenerwerb | 58,4 | 86,5 | 72,5 | 61,7 | 58,6 | 55,4 | 41,0 | 21,3 | 6,8 |
| Insgesamt | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Landwirtschaftlich genutzte Fläche 1 000 ha | | | | | | | | | |
| Haupterwerb | 455,1 | 0,6 | 4,3 | 9,8 | 20,9 | 15,7 | 51,5 | 148,4 | 203,8 |
| Nebenerwerb | 165,7 | 3,7 | 11,0 | 15,3 | 31,4 | 19,5 | 34,9 | 36,6 | 13,3 |
| Insgesamt | 620,8 | 4,4 | 15,3 | 25,1 | 52,3 | 35,2 | 86,4 | 185,0 | 217,1 |
| % | | | | | | | | | |
| Haupterwerb | 73,3 | 14,5 | 28,3 | 39,1 | 39,9 | 44,6 | 59,6 | 80,2 | 93,9 |
| Nebenerwerb | 26,7 | 85,5 | 71,7 | 60,9 | 60,1 | 55,4 | 40,4 | 19,8 | 6,1 |
| Insgesamt | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

1) Untere Erhebungsgrenzen siehe Erläuterungen.

12. Arbeitskräfte und Arbeitsleistung in landwirtschaftlichen Betrieben 2005 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)

| Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... ha | Arbeitskräfte | | Davon | | | | Betriebliche Arbeits- leistung (AK-Einh. ¹⁾) je 100 ha LF |
|---|----------------|----------------------------------|---------------------------------|------------------------------|----------|--------------------|---|
| | ins- gesamt | darunter voll- beschäftigt | Familien- arbeits- kräfte | familienfremde Arbeitskräfte | | | |
| | | | | zusammen | davon | | |
| | | | | | ständige | nicht- ständige | |
| | 1 000 | % | 1 000 | | % | | Anzahl |
| unter 2 ²⁾ | 13,1 | 9,9 | 9,3 | 3,8 | 35,0 | 65,0 | 75,5 |
| 2 - 5 | 14,2 | 13,1 | 8,5 | 5,7 | 17,9 | 82,1 | 26,1 |
| 5 - 10 | 12,8 | 16,5 | 6,7 | 6,1 | 15,2 | 84,8 | 16,1 |
| 10 - 20 | 15,9 | 17,8 | 7,0 | 8,8 | 20,8 | 79,2 | 9,7 |
| 20 - 30 | 8,1 | 17,1 | 3,0 | 5,1 | 16,9 | 83,1 | 7,4 |
| 30 - 50 | 11,8 | 18,0 | 4,9 | 6,9 | 12,8 | 87,2 | 4,6 |
| 50 - 100 | 14,4 | 21,2 | 6,0 | 8,4 | 14,6 | 85,4 | 2,8 |
| 100 und mehr | 18,0 | 15,1 | 3,7 | 14,3 | 11,2 | 88,8 | 2,3 |
| Insgesamt | 108,3 | 16,0 | 49,1 | 59,2 | 16,4 | 83,6 | 5,1 |

1) Siehe Erläuterungen. – 2) Untere Erhebungsgrenzen siehe Erläuterungen.

13. Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben 1949-2005¹⁾ nach Beschäftigtengruppen

| Beschäftigtengruppe | 1949 | 1960/61 | 1970/71 | 1979 | 1991 | 1999 | 2005 |
|--|-------|---------|---------|-------|------|------|------|
| | 1 000 | | | | | | |
| Familienarbeitskräfte ²⁾ | 436,1 | 302,5 | 185,8 | 117,5 | 75,7 | 46,7 | 39,8 |
| vollbeschäftigt | 391,5 | 235,0 | 67,4 | 35,6 | 24,3 | 13,4 | 11,3 |
| teilbeschäftigt | 44,7 | 67,5 | 118,4 | 81,9 | 51,3 | 33,3 | 28,5 |
| Familienfremde Arbeitskräfte | 80,9 | 43,0 | 25,3 | 27,0 | 21,2 | 51,1 | 55,3 |
| vollbeschäftigt | . | . | . | . | 3,1 | 4,9 | 4,7 |
| teilbeschäftigt | . | . | . | . | 18,1 | 46,2 | 50,6 |
| Betriebliche Arbeitsleistung (AK-Einheiten) insgesamt | . | . | 117,4 | 73,9 | 47,1 | 34,3 | 33,3 |

1) Betriebe ab 2 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche; Vergleichbarkeit auf Grund mehrfacher methodischer Änderungen eingeschränkt. – 2) Nur betriebliche Tätigkeit, 1949 und 1960/61 auch einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers.

14. Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen 1994 und 2005 nach Betriebsarten und Größenklassen der gärtnerischen Nutzfläche

| Gärtnerische Nutz- fläche von ... ha | Betriebe | | | Gärtnerische Nutzfläche | | |
|--|----------|------|-----------------------------|-------------------------|------|-----------------------------|
| | 1994 | 2005 | Veränderung 2005 zu 1994 | 1994 | 2005 | Veränderung 2005 zu 1994 |
| | Anzahl | | % | ha | | % |

Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen

| | | | | | | |
|-------------|-------|-------|-------|--------|--------|-------|
| unter 0,5 | 994 | 607 | -38,9 | 326 | 183 | -43,9 |
| 0,5 - 1 | 918 | 555 | -39,5 | 627 | 382 | -39,1 |
| 1 - 2 | 746 | 442 | -40,8 | 1 013 | 614 | -39,4 |
| 2 - 5 | 659 | 396 | -39,9 | 2 020 | 1 258 | -37,7 |
| 5 - 10 | 348 | 225 | -35,3 | 2 411 | 1 607 | -33,3 |
| 10 - 20 | 223 | 226 | 1,3 | 3 114 | 3 224 | 3,5 |
| 20 und mehr | 150 | 226 | 50,7 | 5 112 | 10 768 | 110,6 |
| Insgesamt | 4 038 | 2 677 | -33,7 | 14 622 | 18 035 | 23,3 |

Gartenbaubetriebe

| | | | | | | |
|-------------|-------|-------|-------|--------|--------|-------|
| unter 0,5 | 716 | 445 | -37,8 | 221 | 122 | -44,8 |
| 0,5 - 1 | 507 | 294 | -42,0 | 350 | 203 | -42,0 |
| 1 - 2 | 363 | 239 | -34,2 | 491 | 327 | -33,4 |
| 2 - 5 | 380 | 225 | -40,8 | 1 187 | 734 | -38,2 |
| 5 - 10 | 242 | 138 | -43,0 | 1 707 | 984 | -42,4 |
| 10 - 20 | 186 | 174 | -6,5 | 2 644 | 2 495 | -5,6 |
| 20 und mehr | 137 | 199 | 45,3 | 4 726 | 9 802 | 107,4 |
| Zusammen | 2 531 | 1 714 | -32,3 | 11 325 | 14 667 | 29,5 |

Landwirtschaftliche Betriebe mit Gartenbau

| | | | | | | |
|-------------|-------|-----|-------|-------|-------|-------|
| unter 0,5 | 278 | 162 | -41,7 | 105 | 61 | -41,9 |
| 0,5 - 1 | 411 | 261 | -36,5 | 277 | 179 | -35,4 |
| 1 - 2 | 383 | 203 | -47,0 | 522 | 288 | -44,8 |
| 2 - 5 | 279 | 171 | -38,7 | 833 | 524 | -37,1 |
| 5 - 10 | 106 | 87 | -17,9 | 704 | 623 | -11,5 |
| 10 - 20 | 37 | 52 | 40,5 | 471 | 728 | 54,7 |
| 20 und mehr | 13 | 27 | 107,7 | 386 | 966 | 150,3 |
| Zusammen | 1 507 | 963 | -36,1 | 3 297 | 3 369 | 2,2 |

9.2 PFLANZLICHE UND TIERISCHE PRODUKTION

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 9.2.1 | Landwirtschaftlich genutzte Fläche 1960-2005 nach ausgewählten Kultur- und Fruchtarten | 175 |
| 9.2.2 | Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe 2005 nach Kulturarten, Wirtschaftsweise und Verwaltungsbezirken | 176 |
| 9.2.3 | Bestockte Rebfläche der Keltertrauben 2005 nach ausgewählten Rebsorten und Anbaugebieten | 178 |
| 9.2.4 | Ernte von Feldfrüchten und Futterpflanzen 2004 und 2005 | 178 |
| 9.2.5 | Verkaufsanbau von Gemüse und Erdbeeren 1996 bis 2005 | 179 |
| 9.2.6 | Verkaufsanbau von Baumobst 1997 und 2002 | 179 |
| 9.2.7 | Ernte von Obst und Gemüse 2004 und 2005 nach ausgewählten Arten | 179 |
| 9.2.8 | Weinmosternte 1950-2005 | 180 |
| 9.2.9 | Weinerzeugung und Weinbestände 2000 bis 2005 | 180 |
| 9.2.10 | Anbau von Baumschulgewächsen 1988-2004 | 182 |
| 9.2.11 | Anbau von Zierpflanzen 1988-2004 | 182 |
| 9.2.12 | Holzeinschlag 2000 bis 2005 nach Holz- und Besitzarten | 182 |
| 9.2.13 | Erzeugung von Milch, Fleisch und Eiern 1990-2005 | 183 |
| 9.2.14 | Viehhaltung 1950-2005 nach ausgewählten Tierarten | 183 |
| 9.2.15 | Viehhaltung landwirtschaftlicher Betriebe 2003 nach Verwaltungsbezirken | 184 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|------------------|---|--|
| 9.2.1 bis 9.2.15 | | Statistische Bände: „Die Landwirtschaft“ |
| 9.2.1 | Bodennutzungshaupterhebung/landwirtschaftliche Nutzung der Bodenflächen | Statistischer Bericht: Bodennutzung landwirtschaftlicher Betriebe – Endgültiges Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung (C1023) |
| 9.2.2 | s. Tabelle 9.2.1 | s. Tabelle 9.2.1 |
| 9.2.3 | Rebflächenenerhebung | Statistischer Bericht: Bestockte Rebflächen (C1073) |
| 9.2.4 | Besondere Erntermittlung für Getreide und Kartoffeln; Ernteberichterstattung über Wachstumstand und Ernte der landwirtschaftlichen Feldfrüchte und des Grünlandes | Statistische Berichte: Wachstumstand und Ernte von Feldfrüchten und Grünland (C2013); Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland (C2023) |
| 9.2.5 | Gemüseanbau- und Zierpflanzenerhebung | Statistischer Bericht: Anbau von Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf (C1053) |
| 9.2.6 | Baumobstanbauerhebung | Statistischer Bericht: Obstanbauerhebung (C1103) |
| 9.2.7 | Ernteberichterstattung über den Wachstumstand und die Ernte von Obst sowie Gemüse und Erdbeeren | Statistischer Bericht: Ernteberichterstattung über Gemüse und Obst (C2033) |
| 9.2.8 | Ernteberichterstattung über den Wachstumstand der Reben und die Weinmosternte | Statistische Berichte: Wachstumstand der Reben (C2063); Weinmosternte (C2053) |
| 9.2.9 | Statistik der Weinerzeugung; Statistik der Weinbestände | Statistische Berichte: Weinerzeugung (C4043); Weinbestände am 31. Juli (C4023) |

noch: Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|--|
| 9.2.10 | Baumschulerhebung | Statistischer Bericht: Baumschulerhebung (C2073) |
| 9.2.11 | s. Tabelle 9.2.5 | Statistischer Bericht: Anbau von Blumen und Zierpflanzen zum Verkauf (C1093) |
| 9.2.12 | Erhebung in forstlichen Erzeugerbetrieben | Ministerium für Umwelt und Forsten, Kaiser-Friedrich-Straße 1, 55116 Mainz |
| 9.2.13 | Milchstatistik; Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik; Erhebung in Unternehmen mit Hennenhaltung | Statistischer Bericht: Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen, Legehennenhaltung und Eiererzeugung (C3053) |
| 9.2.14 | Erhebung über die Viehbestände | Statistischer Bericht: Viehbestände landwirtschaftlicher Betriebe am 3. Mai – Endgültiges Ergebnis der Viehzählung (C3023) |
| 9.2.15 | s. Tabelle 9.2.14 | Statistischer Bericht: Viehbestände landwirtschaftlicher Betriebe (C3033) |

Erläuterungen

9

Pflanzliche Produktion

Die Ermittlung der pflanzlichen Produktion basiert im Wesentlichen auf der Bodennutzungs- und Erntestatistik. Da über die Bodennutzungshaupterhebung keine detaillierten Angaben für die Sonderkulturen gewonnen werden, wird dieser Bereich durch eigenständige Erhebungen ergänzt. Daneben werden für den Weinsektor Statistiken über Rebflächen, zur Weinerzeugung und zum Weinbestand erstellt. Die mengenmäßige Erzeugung der Forstwirtschaft geht aus der Berichterstattung über den Holzeinschlag hervor.

Die Bodennutzungshaupterhebung liefert seit 1999 in vierjährlichem Turnus allgemein und in den Zwischenjahren repräsentativ Ergebnisse über die Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe. Zusätzlich erfolgt alle zwei Jahre die Feststellung der betrieblichen Einheiten, um die Entwicklung der Betriebe darstellen zu können. Der Erhebungsbereich der Bodennutzungshaupterhebung entspricht jetzt dem der Agrarstrukturhebung (siehe Betriebe und Arbeitskräfte). Die bis einschließlich 1998 erfolgte Erfassung von sonstigen Bewirtschaftern ist entfallen.

Grundlage für die Berechnung der Ernte im Marktbobstbau sind die Ergebnisse der in fünfjährlichem Abstand stattfindenden Baumobstanbauerhebung. Seit 2002 werden in die Erhebung nur noch Betriebe einbezogen, die mindestens 30 Ar Baumobstflächen bewirtschaften und das erzeugte Obst verkaufen. Zuvor lag die untere Erhebungsgrenze bei 15 Ar.

Der Anbau von Gemüse wird jährlich im Juli erhoben. Alle vier Jahre erfolgt dies allgemein, in den Zwischenjahren repräsentativ. Die Erhebung des Zierpflanzenanbaus findet zeitgleich mit der allgemeinen Gemüseanbauerhebung statt. Die Erhebungsbereiche entsprechen seit 2000 dem der Agrarstrukturhebung (siehe „Betriebe und Arbeitskräfte“). Die Einbeziehung von Flächen außerhalb der landwirtschaftlichen Betriebe ist entfallen. Erfasst wird der Anbau zum Verkauf. Er enthält den Mehrfachenanbau auf einer Fläche im Laufe eines Jahres einschließlich des zum Erhebungstermin noch beabsichtigten Anbaus. Rosen und Ziersträucher gelten nicht als Zierpflanzen, sondern werden als Baumschulerzeugnisse im Rahmen der Baumschulerhebung berücksichtigt.

Die Baumschulerhebung ist eine allgemeine Erhebung, die bis 1996 im zweijährlichen Turnus stattfand und seither nur noch alle vier Jahre durchgeführt wird. Sie umfasst Betriebe und Flächen mit Anzucht von Baumschulgewächsen außer Pflanzgärten in Forstbetrieben. Der Erhebungsbereich entspricht seit 2000 dem der Agrarstrukturerhebung (siehe „Betriebe und Arbeitskräfte“).

In der Weinstatistik werden seit Einrichtung der primär für Verwaltungszwecke vorgesehenen EG-Weinbaukartei, beginnend 1991/92, die Rebflächen, die Weinbestände und die Weinerzeugung sekundärstatistisch aufbereitet. Die Rebflächenstatistik erfasst jährlich die durch Anpflanzungen und Rodungen eingetretenen Änderungen der Rebflächen und Rebsorten. Bei der Weinbestandsstatistik, die die Bestände zum Ende des jeweiligen Weinwirtschaftsjahres erfasst, basieren die Daten auf den Angaben natürlicher und juristischer Personen, die gewerbsmäßig Wein be- oder verarbeiten, lagern oder damit handeln. Seit 2002 werden nur noch die Bestände dargestellt, wenn sie 100 hl und mehr umfassen. Die Weinerzeugung meldet jeder, der Traubenmost, Süßreserve oder Wein aus Produkten des eigenen Betriebes oder aus zugekauften Erzeugnissen hergestellt hat. Es ist lediglich diejenige Weinmenge nicht enthalten, die in Betrieben erzeugt wird, die weniger als 10 Ar Rebfläche bewirtschaften oder weniger als 10 hl Wein aus zugekauften Produkten erzeugen und ihre Weinerzeugung nicht vermarkten.

Die Erntestatistiken beruhen auf den Ertragsschätzungen ehrenamtlicher Berichtersteller und dem bei den Anbauerhebungen ermittelten Anbauumfang. Endgültige Ertragsschätzungen werden in bedeutenden Teilbereichen durch Erntemessungen ergänzt. Als endgültiges Ergebnis der Weinmosternte wird seit 1994 die Traubenerntemeldung sekundärstatistisch ausgewertet.

Ackerland: Fläche der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschließlich Hopfen, Tabak, Gemüse, Erdbeeren, Zierpflanzen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau (auch unter Glas). Ackerflächen mit Obstbäumen als Nebennutzung zählen ebenso zum Ackerland.

Dauergrünland: Grünlandflächen, die dauernd, d. h. ohne Unterbrechung durch andere Kulturen, zur Futtergewinnung durch Abmähen oder Abweiden genutzt werden. Nicht hierzu zählen der Grasanbau auf dem Ackerland und Grünlandflächen mit Obstbäumen als Hauptnutzung (Obstanlagen).

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF): Acker- und Dauergrünland, Haus- und Nutzgärten, Obstanlagen, Baumschulen, Rebflächen, Korbweiden- und Pappelanlagen sowie Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes.

Obstanlagen: Ertragsfähige und noch nicht ertragsfähige Anlagen mit Obstbäumen und -sträuchern ohne Unterkultur oder als Hauptnutzung mit Unterkultur (auf Äckern, Wiesen oder Weiden).

Raufutter: Der im Verhältnis 4:1 in Heu umgerechnete Grünmasseertrag aller Weide- und Schnittnutzungen von Wiesen, Mähweiden, Grasanbau auf dem Ackerland, Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch sowie Luzerne.

Rebfläche: Hierzu zählen die bestockte (siehe 9.1 Betriebe und Arbeitskräfte) und die nicht bestockte Rebfläche.

Waldfläche: Holzbodenfläche und zum Betrieb gehörende Pflanzgärten. Zur Holzbodenfläche gehören auch Wege unter 5 Meter Breite, Kahlfächen, die wieder aufgeforstet werden (Blößen), sowie gering bestockte und unbestockte Flächen (Nichtwirtschaftswald, Holzlagerplätze), deren Größe den Zuwachs nicht wesentlich mindert.

Tierische Produktion

Die Statistiken der Viehwirtschaft umfassen regelmäßige Ermittlungen des Viehbestandes sowie Statistiken zur Fleisch-, Milch- und Eierzeugung.

Viehzählungen werden seit 1999 nur noch im Mai und November durchgeführt. Seit 2003 erfolgt die Erhebung zum Berichtszeitpunkt 3. Mai alle vier Jahre allgemein und in den Zwischenjahren repräsentativ.

Die Zählung Anfang November findet immer repräsentativ statt. Der Erfassungsbereich entspricht jetzt dem der Agrarstrukturerhebung (siehe „Betriebe und Arbeitskräfte“). Die Einbeziehung von Beständen außerhalb der landwirtschaftlichen Betriebe ist 1998 entfallen.

Die Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik weist zum einen die Zahl der in- und ausländischen Schlachtungen nach, die der Schlachtier- und/oder Fleischuntersuchung unterliegen. Zur Ermittlung der Fleischerzeugung werden andererseits die Angaben über die Schlachtgewichte herangezogen, wie sie aus den wöchentlichen Preismeldungen außerhalb von notierungspflichtigen Märkten nach der 4. Durchführungsverordnung zum Vieh- und Fleischgesetz hervorgehen.

Die Milchstatistik umfasst die Milcherzeugung in Rheinland-Pfalz. Die Milchmenge wird anhand monatlicher Erhebungen der angelieferten Milch auf der Basis der von den Molkereien nach der Marktordnungswaren-Meldeverordnung zu erstattenden Meldungen ermittelt, die um Schätzungen für die nicht an die Molkereien gelieferten Milch ergänzt werden.

Angaben zur Eiererzeugung werden seit 1987 monatlich in Betrieben mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen erhoben.

1. Landwirtschaftlich genutzte Fläche 1960-2005 nach ausgewählten Kultur- und Fruchtarten

| Kultur-, Fruchtart | 1960 | 1971 | 1979 | 1991 | 1999 | 2005 ¹⁾ |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|--------------------|
| | ha | | | | | |
| Landwirtschaftlich genutzte Fläche ²⁾ | 969 933 | 910 025 | 765 684 | 716 588 | 715 831 | 713 759 |
| darunter | | | | | | |
| Ackerland | 617 211 | 539 551 | 446 209 | 415 811 | 398 938 | 396 804 |
| Getreide einschl. Mais ³⁾ | 364 753 | 377 737 | 352 779 | 283 720 | 248 356 | 243 994 |
| Getreide ohne Mais ³⁾ | 364 356 | 373 362 | 350 205 | 280 347 | 243 917 | 237 667 |
| darunter | | | | | | |
| Weizen | 112 149 | 134 451 | 117 514 | 88 765 | 82 462 | 102 055 |
| Triticale | . | . | . | 6 825 | 12 128 | 12 899 |
| Roggen | 81 461 | 41 822 | 35 133 | 18 489 | 12 773 | 8 299 |
| Wintergerste | 10 438 | 18 408 | 48 474 | 38 253 | 32 411 | 33 281 |
| Sommergerste | 60 752 | 85 318 | 87 263 | 98 231 | 85 193 | 67 986 |
| Hafer | 79 717 | 69 198 | 49 280 | 24 462 | 13 726 | 8 796 |
| Sommermenggetreide | 11 678 | 21 449 | 11 589 | 4 411 | 3 152 | 1 513 |
| Hackfrüchte | 154 159 | 101 345 | 53 314 | 36 357 | 34 537 | 30 975 |
| darunter | | | | | | |
| Frühkartoffeln | 6 129 | 5 460 | 4 049 | 3 580 | 3 964 | 3 412 |
| Spätkartoffeln | 81 185 | 41 905 | 12 127 | 7 119 | 6 470 | 4 946 |
| Zuckerrüben | 19 096 | 21 595 | 22 557 | 22 624 | 23 300 | 22 302 |
| Runkelrüben | 42 831 | 28 316 | 12 725 | 2 833 | 648 | 248 |
| Hülsenfrüchte | 799 | 2 075 | 740 | 2 432 | 4 527 | 2 718 |
| darunter | | | | | | |
| Futtererbsen | . | . | . | 1 733 | 4 229 | 2 226 |
| Ackerbohnen | 259 | 1 453 | 166 | 446 | 156 | 143 |
| Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse | 7 852 | 6 720 | 4 237 | 6 182 | 10 023 | 11 823 |
| Handelsgewächse | 3 125 | 4 674 | 3 423 | 40 443 | 39 147 | 40 724 |
| darunter | | | | | | |
| Tabak | 2 106 | 1 361 | 1 182 | 917 | 1 134 | 1 159 |
| Ölfrüchte | . | . | . | 38 784 | 36 313 | 37 020 |
| darunter | | | | | | |
| Raps und Rüben | 443 | 3 069 | 2 034 | 28 719 | 32 117 | 36 003 |
| Körner Sonnenblumen | . | . | . | 9 540 | 1 339 | 532 |
| Ackerfutterpflanzen | 70 624 | 45 189 | 30 708 | 24 376 | 33 031 | 35 723 |
| darunter | | | | | | |
| Klee und Klee gras | 24 959 | 14 426 | 6 986 | 3 807 | 7 618 | 7 630 |
| Luzerne | 24 461 | 9 318 | 3 531 | 1 147 | 868 | 792 |
| Grasanbau | 12 562 | 14 017 | 3 767 | 3 353 | 8 485 | 7 472 |
| Silomais | 4 149 | 5 570 | 15 793 | 15 438 | 15 363 | 18 632 |
| Flächen, für die eine Stillle- gungsprämie gezahlt wird ⁴⁾ | . | . | . | 22 301 | 29 317 | 30 846 |
| Obstanlagen | 9 273 | 11 498 | 6 944 | 6 234 | 6 335 | 5 313 |
| Rebfläche | 52 228 | 61 881 | 65 473 | 67 558 | 65 910 | 62 743 |
| Baumschulen | 559 | 726 | 834 | 895 | 733 | 625 |
| Dauergrünland | 268 816 | 274 763 | 243 751 | 224 678 | 242 762 | 247 683 |

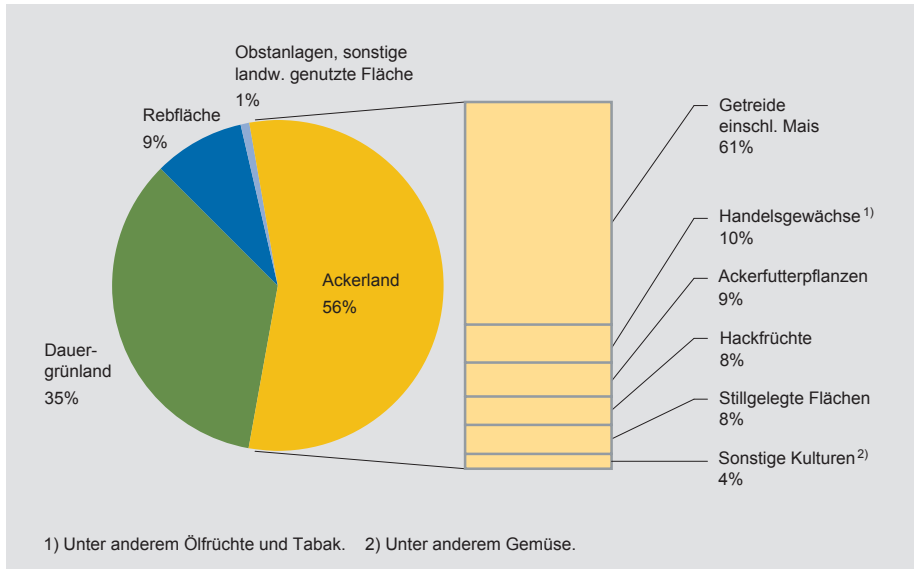
1) Stichprobenerhebung. – 2) 1960 landwirtschaftliche Nutzfläche. – 3) Körnermais und Corn-Cob-Mix. –

4) Einschließlich sonstige Brache, ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe.

2. Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe 2005 nach Kulturarten, Wirtschaftsweise und Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Landwirt- schaftlich genutzte Fläche (LF) | Darunter | | | Anteil ökologisch bewirt- schafteter LF | |
|-------------------------------------|--|-----------|-----------|--------------------|---|------|
| | | Ackerland | Rebfläche | Dauer- grünland | | |
| | | | | | | |
| | ha | | % | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 2 595 | 2 512 | 96,8 | . | 2,7 | 15,1 |
| Kaiserslautern, St. | 962 | 658 | 68,5 | - | . | - |
| Koblenz, St. | 2 127 | 1 698 | 79,9 | 1,9 | 11,3 | 0,9 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 2 213 | 733 | 33,1 | . | 3,2 | 1,5 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 1 972 | 1 922 | 97,4 | - | . | . |
| Mainz, St. | 4 732 | 3 425 | 72,4 | 6,8 | 1,2 | . |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 3 429 | 1 164 | 34,0 | 53,2 | 10,7 | 3,0 |
| Pirmasens, St. | 1 117 | 668 | 59,8 | - | . | - |
| Speyer, St. | 609 | 530 | 87,0 | . | 11,8 | - |
| Trier, St. | 1 982 | 958 | 48,4 | 13,0 | 35,7 | . |
| Worms, St. | 7 153 | 4 884 | 68,3 | 27,7 | 2,2 | 2,0 |
| Zweibrücken, St. | 3 050 | 2 034 | 66,7 | - | . | . |
| | | | | | | |
| Ahrweiler | 20 514 | 8 933 | 43,5 | 2,3 | 52,7 | 1,3 |
| Altenkirchen (Ww.) | 16 968 | 4 203 | 24,8 | - | 75,0 | 5,6 |
| Alzey-Worms | 41 819 | 28 123 | 67,3 | 31,5 | 0,8 | 1,8 |
| Bad Dürkheim | 17 164 | 7 184 | 41,9 | 49,2 | 5,1 | 3,1 |
| Bad Kreuznach | 32 661 | 20 268 | 62,1 | 14,9 | 22,7 | 4,1 |
| Bernkastel-Wittlich | 35 952 | 15 457 | 43,0 | 9,8 | 46,8 | 3,1 |
| Birkenfeld | 21 038 | 9 702 | 46,1 | . | 53,7 | 4,6 |
| Bitburg-Prüm | 80 379 | 31 572 | 39,3 | - | 60,6 | 2,0 |
| Cochem-Zell | 23 546 | 16 271 | 69,1 | 6,1 | 23,8 | 3,3 |
| Daun | 31 660 | 8 043 | 25,4 | - | 74,5 | 1,6 |
| Donnersbergkreis | 32 805 | 26 833 | 81,8 | 1,1 | 16,7 | 2,2 |
| Germersheim | 16 850 | 14 568 | 86,5 | 3,1 | 9,4 | 2,2 |
| Kaiserslautern | 17 511 | 9 581 | 54,7 | - | 45,1 | 3,4 |
| Kusel | 24 605 | 13 188 | 53,6 | - | 46,3 | 4,5 |
| Mainz-Bingen | 32 662 | 18 764 | 57,4 | 32,2 | 4,9 | 1,0 |
| Mayen-Koblenz | 37 570 | 31 352 | 83,4 | 0,7 | 14,1 | 1,2 |
| Neuwied | 17 125 | 6 505 | 38,0 | 0,4 | 61,0 | 2,2 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 37 126 | 25 247 | 68,0 | 0,3 | 31,4 | 1,1 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 27 346 | 19 261 | 70,4 | 0,2 | 29,1 | 4,7 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 16 544 | 15 748 | 95,2 | . | 2,9 | 1,6 |
| Südliche Weinstraße | 23 123 | 10 065 | 43,5 | 45,4 | 9,4 | 2,2 |
| Südwestpfalz | 19 547 | 11 398 | 58,3 | - | 41,6 | 3,3 |
| Trier-Saarburg | 34 157 | 15 930 | 46,6 | 9,6 | 43,2 | 2,7 |
| Westerwaldkreis | 28 271 | 7 014 | 24,8 | - | 74,5 | 5,0 |
| | | | | | | |
| Rheinland-Pfalz | 718 883 | 396 396 | 55,1 | 8,9 | 35,0 | 2,7 |
| kreisfreie Städte | 31 940 | 21 187 | 66,3 | 18,2 | 11,0 | 3,5 |
| Landkreise | 686 942 | 375 209 | 54,6 | 8,4 | 36,1 | 2,6 |

■ Bodennutzung landwirtschaftlicher Betriebe 2005



Der Hauptteil der landwirtschaftlich genutzten Fläche entfällt auf Ackerland und Dauergrünland. Nur auf rund 9% der landwirtschaftlich genutzten Fläche wird Weinbau betrieben. Rund 65% der Rebflächen Deutschlands liegen in Rheinland-Pfalz. Die Wertschöpfung im Weinbau ist um ein Vielfaches höher als z. B. im Ackerbau. 2004 entfielen 43% des Produktionswertes der pflanzlichen Erzeugung auf Weinmost. Der Getreideanbau ist flächenmäßig die wichtigste Nutzungsform des Ackerlandes. Auf ihn entfielen 2004 etwa 17% des Produktionswertes der pflanzlichen Erzeugung.

3. Bestockte Rebfläche der Keltertrauben 2005 nach ausgewählten Rebsorten und Anbaugebieten

| Rebsorte | Rheinland-Pfalz | | Anbaugbiet | | | | | |
|-----------------------|-----------------|------|------------|--------------|------------------|-------|--------------|--------|
| | | | Ahr | Mittel-rhein | Mosel-Saar-Ruwer | Nahe | Rhein-hessen | Pfalz |
| | ha | % | ha | | | | | |
| Insgesamt | 63 683 | 100 | 544 | 445 | 8 985 | 4 119 | 26 228 | 23 363 |
| Weißweinrebsorten | 43 227 | 67,9 | 64 | 379 | 8 147 | 3 060 | 17 689 | 13 887 |
| Riesling | 14 446 | 22,7 | 37 | 308 | 5 238 | 1 038 | 2 930 | 4 896 |
| Müller-Thurgau | 8 663 | 13,6 | 14 | 25 | 1 355 | 571 | 4 258 | 2 439 |
| Silvaner, Grüner | 3 701 | 5,8 | - | 2 | - | 289 | 2 489 | 922 |
| Kerner | 3 399 | 5,3 | 2 | 15 | 443 | 219 | 1 443 | 1 276 |
| Ruländer | 2 319 | 3,6 | 2 | 6 | 54 | 199 | 1 066 | 992 |
| Burgunder, Weißer | 1 856 | 2,9 | 4 | 11 | 207 | 198 | 666 | 771 |
| Scheurebe | 1 678 | 2,6 | - | 4 | 4 | 144 | 1 069 | 457 |
| sonstige | 7 164 | 11,2 | 4 | 8 | 846 | 402 | 3 769 | 2 135 |
| Rotweinrebsorten | 20 456 | 32,1 | 480 | 66 | 838 | 1 059 | 8 539 | 9 476 |
| Dornfelder | 7 626 | 12,0 | 21 | 14 | 350 | 465 | 3 520 | 3 257 |
| Portugieser, Blauer | 4 446 | 7,0 | 51 | 6 | 3 | 119 | 1 840 | 2 427 |
| Spätburgunder, Blauer | 3 867 | 6,1 | 335 | 39 | 356 | 244 | 1 326 | 1 567 |
| Regent | 1 626 | 2,6 | 18 | 4 | 61 | 100 | 800 | 643 |
| sonstige | 2 891 | 4,5 | 55 | 3 | 68 | 130 | 1 054 | 1 581 |

4. Ernte von Feldfrüchten und Futterpflanzen 2004 und 2005

| Fruchtart | Hektarertrag | | | Erntemenge | | | |
|------------------------------------|--------------|-------|-------|-------------|---------|---------|-------------|
| | D 1999/2004 | 2004 | 2005 | D 1999/2004 | 2004 | 2005 | Veränderung |
| | dt | | | 1 000 t | | | % |
| Getreide insgesamt | 58,2 | 65,9 | 56,2 | 1 423,9 | 1 594,1 | 1 335,5 | -16,2 |
| Brotgetreide | 66,9 | 73,7 | 62,5 | 706,2 | 818,1 | 707,4 | -13,5 |
| darunter | | | | | | | |
| Weizen | 68,3 | 75,1 | 63,2 | 620,5 | 725,2 | 644,8 | -11,1 |
| Winterweizen | 68,8 | 75,5 | 63,6 | 600,3 | 709,1 | 628,0 | -11,4 |
| Sommerweizen | 55,3 | 61,9 | 49,6 | 12,9 | 8,6 | 7,9 | -8,3 |
| Hartweizen (Durum) | 56,2 | 59,4 | 53,0 | 7,3 | 7,5 | 8,9 | 18,5 |
| Roggen | 58,8 | 64,7 | 55,9 | 69,0 | 72,5 | 46,4 | -36,1 |
| Futter- und Industriegetreide | 51,6 | 59,4 | 50,5 | 717,7 | 776,0 | 628,1 | -19,1 |
| darunter | | | | | | | |
| Gerste | 51,7 | 60,2 | 50,7 | 573,0 | 623,0 | 513,9 | -17,5 |
| Wintergerste | 58,5 | 68,3 | 59,9 | 198,1 | 223,9 | 199,5 | -10,9 |
| Sommergerste | 48,7 | 56,4 | 46,3 | 374,9 | 399,2 | 314,4 | -21,2 |
| Hafer | 43,9 | 48,9 | 42,7 | 50,5 | 48,8 | 37,6 | -23,0 |
| Triticale | 57,8 | 61,9 | 54,1 | 83,9 | 94,3 | 69,8 | -26,0 |
| Futtererbsen | 35,6 | 32,8 | 33,2 | 15,6 | 9,7 | 7,4 | -23,5 |
| Winterraps | 31,9 | 40,2 | 37,6 | 92,0 | 132,4 | 130,3 | -1,6 |
| Körnersonnenblumen | 31,7 | 30,8 | 31,2 | 2,6 | 1,6 | 1,7 | 5,4 |
| Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix) | 79,7 | 80,2 | 84,4 | 49,8 | 57,7 | 53,4 | -7,5 |
| Kartoffeln | 328,4 | 339,3 | 329,3 | 306,9 | 302,6 | 275,3 | -9,0 |
| Frühkartoffeln | 302,9 | 318,2 | 319,0 | 101,0 | 98,0 | 108,8 | 11,1 |
| Mittelfrühe und späte Kartoffeln | 342,6 | 350,5 | 336,5 | 205,9 | 204,7 | 166,4 | -18,7 |
| Zuckerrüben | 597,9 | 608,4 | 585,3 | 1 306,9 | 1 346,7 | 1 305,2 | -3,1 |
| Raufutter (Heuertrag) | 67,9 | 67,3 | 64,3 | 1 479,0 | 1 482,6 | 1 445,1 | -2,5 |
| Silomais | 464,2 | 474,3 | 479,6 | 733,8 | 868,0 | 893,6 | 3,0 |

5. Verkaufsanbau von Gemüse und Erdbeeren 1996 bis 2005

| Merkmal | Anbaufläche | | | | | Betriebe | |
|-------------------------|-------------|--------|--------|--------|------|----------|------|
| | 1996 | 2000 | 2004 | 2005 | | 2000 | 2004 |
| | ha | | | % | | Anzahl | |
| Gemüse auf dem Freiland | | | | | | | |
| Radies | 1 448 | 1 816 | 2 318 | 2 527 | 15,7 | 74 | 60 |
| Möhren und Karotten | 1 671 | 1 845 | 1 809 | 1 696 | 10,5 | 214 | 153 |
| Blumenkohl | 1 113 | 1 294 | 1 568 | 1 477 | 9,2 | 170 | 142 |
| Speisezwiebeln | 918 | 931 | 1 170 | 1 068 | 6,6 | 206 | 173 |
| Spargel | 629 | 765 | 944 | 1 052 | 6,5 | 400 | 314 |
| Bundzwiebeln | . | 610 | 693 | 945 | 5,9 | 65 | 44 |
| Feldsalat | 140 | 931 | 947 | 824 | 5,1 | 139 | 109 |
| Kopfsalat | 1 000 | 869 | 695 | 772 | 4,8 | 172 | 128 |
| Spinat | 597 | 626 | 560 | 587 | 3,6 | 108 | 91 |
| Rettich | 403 | 329 | 377 | 503 | 3,1 | 58 | 43 |
| Zucchini | 100 | 198 | 261 | 387 | 2,4 | 91 | 70 |
| Brokkoli | 379 | 421 | 311 | 373 | 2,3 | 67 | 60 |
| Sonstige | . | 3 288 | 3 678 | 3 889 | 24,2 | . | . |
| Insgesamt | 11 212 | 13 922 | 15 331 | 16 101 | 100 | 938 | 738 |
| Erdbeeren | | | | | | | |
| Insgesamt | 462 | 472 | 608 | 696 | x | 152 | 153 |

6. Verkaufsanbau von Baumobst 1997 und 2002

| Obstart | Betriebe | | Fläche | | Bäume | |
|---------------------------|----------|-------|--------|-------|-----------|-----------|
| | 1997 | 2002 | 1997 | 2002 | 1997 | 2002 |
| | Anzahl | | ha | | Anzahl | |
| Insgesamt | 2 963 | 1 734 | 5 176 | 4 858 | 4 516 034 | 4 714 781 |
| darunter | | | | | | |
| Apfel | 1 808 | 1 133 | 2 018 | 1 823 | 3 076 057 | 3 158 365 |
| Birnen | 875 | 624 | 281 | 256 | 287 005 | 307 866 |
| Süßkirschen | 1 154 | 748 | 377 | 416 | 90 143 | 144 753 |
| Sauerkirschen | 1 783 | 990 | 1 305 | 1 133 | 564 877 | 533 650 |
| Pflaumen und Zwetschen | 1 560 | 1 027 | 964 | 984 | 412 703 | 468 367 |
| Mirabellen und Renekloden | 816 | 586 | 135 | 159 | 42 200 | 58 528 |

7. Ernte von Obst und Gemüse 2004 und 2005 nach ausgewählten Arten

| Merkmal | Baum- bzw. Hektarertrag | | | Erntemenge | | |
|------------------------|-------------------------|-------|-------|-------------|-----------|-----------|
| | D 1999/2004 | 2004 | 2005 | D 1999/2004 | 2004 | 2005 |
| Baumobst ¹⁾ | kg/Baum | | | dt | | |
| Insgesamt | x | 19,8 | 14,1 | 794 672 | 934 972 | 665 977 |
| darunter | | | | | | |
| Apfel | 16,4 | 17,3 | 12,3 | 511 522 | 547 377 | 387 362 |
| Birnen | 15,9 | 19,6 | 14,9 | 47 215 | 60 298 | 45 745 |
| Süßkirschen | 20,3 | 22,3 | 20,5 | 23 851 | 32 299 | 29 705 |
| Sauerkirschen | 16,9 | 21,1 | 16,4 | 92 764 | 112 854 | 87 605 |
| Pflaumen und Zwetschen | 22,9 | 32,4 | 20,2 | 101 000 | 151 782 | 94 509 |
| Gemüse/Erdbeeren | dt/ha | | | dt | | |
| Insgesamt | x | x | x | 3 492 498 | 3 951 831 | 4 011 471 |
| darunter | | | | | | |
| Möhren | 425,0 | 461,6 | 463,6 | 734 502 | 835 184 | 786 486 |
| Radies | 313,0 | 324,5 | 346,4 | 644 905 | 752 312 | 875 300 |
| Speisezwiebeln | 487,5 | 558,2 | 502,8 | 460 201 | 652 859 | 536 818 |
| Blumenkohl | 297,3 | 297,3 | 301,6 | 387 022 | 466 099 | 445 356 |
| Kopfsalat | 274,8 | 285,1 | 288,2 | 231 895 | 198 209 | 222 346 |
| Erdbeeren | 92,5 | 93,5 | 96,4 | 31 240 | 37 112 | 46 727 |

1) Berechnet mit den Baumzahlen der Baumobstanbauerhebungen von 1997 bzw. 2002.

8. Weinmosternte 1950-2005

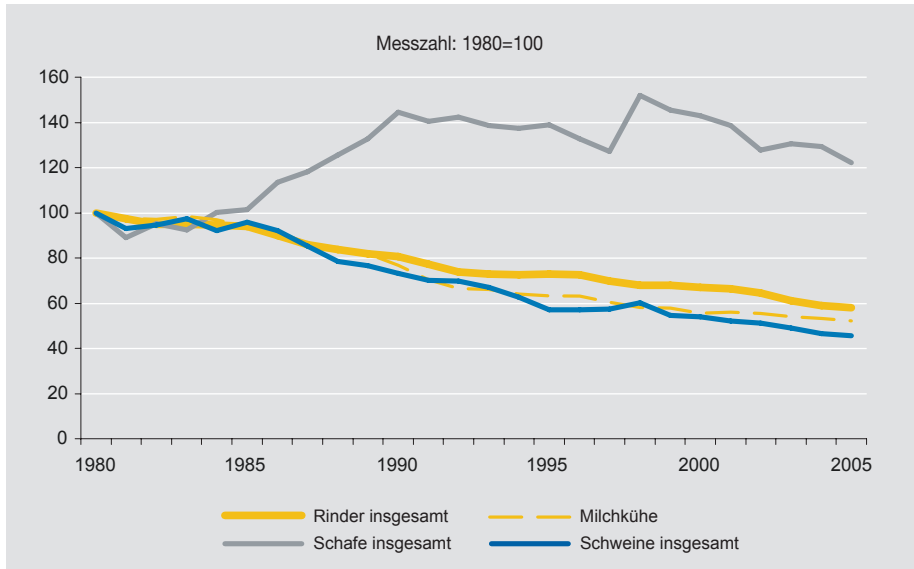
| Jahr Anbau- gebiet | Insgesamt | | | Weißmost | | | Rotmost | | |
|--------------------------|------------------------|-------------------|-----------------|-------------------|-----------------|------------------|-------------------|-----------------|------------------|
| | Ertrags- reblfläche | Hektar- ertrag | Ernte- menge | Hektar- ertrag | Ernte- menge | Most- gewicht | Hektar- ertrag | Ernte- menge | Most- gewicht |
| | ha | hl | 1 000 hl | hl | 1 000 hl | Grad Öchsle | hl | 1 000 hl | Grad Öchsle |
| D 1950/59 | 38 963 | 58,6 | 2 284 | 57,9 | 1 973 | . | 63,8 | 311 | . |
| D 1960/69 | 47 666 | 87,2 | 4 156 | 85,8 | 3 674 | . | 99,0 | 482 | . |
| D 1970/79 | 56 398 | 107,1 | 6 042 | 105,9 | 5 564 | . | 123,5 | 478 | . |
| D 1980/89 | 59 897 | 109,9 | 6 581 | 109,5 | 6 186 | . | 115,9 | 395 | . |
| D 1990/99 | 64 544 | 105,9 | 6 837 | 104,0 | 5 923 | . | 120,4 | 914 | . |
| 2000 | 64 625 | 105,0 | 6 786 | 96,8 | 5 131 | 73 | 142,2 | 1 656 | 68 |
| 2001 | 62 722 | 95,0 | 5 959 | 90,3 | 4 512 | 77 | 113,3 | 1 447 | 73 |
| 2002 | 61 781 | 107,4 | 6 635 | 99,7 | 4 701 | 79 | 132,0 | 1 934 | 72 |
| 2003 | 61 377 | 91,0 | 5 585 | 89,3 | 3 997 | 89 | 95,5 | 1 588 | 82 |
| 2004 | 61 260 | 107,7 | 6 596 | 100,3 | 4 293 | 78 | 124,7 | 2 303 | 75 |
| 2005 | 61 638 | 95,4 | 5 878 | 91,0 | 3 799 | 83 | 104,6 | 2 080 | 80 |
| davon im Anbaugebiet | | | | | | | | | |
| Ahr | 521 | 74,8 | 39 | 60,4 | 4 | 77 | 76,8 | 35 | 81 |
| Mittelrhein | 437 | 52,2 | 23 | 50,1 | 19 | 90 | 64,3 | 4 | 77 |
| Mosel-Saar- Ruwer | 8 814 | 96,6 | 851 | 96,7 | 773 | 81 | 95,8 | 79 | 79 |
| Nahe | 4 005 | 77,6 | 311 | 74,3 | 221 | 89 | 87,1 | 90 | 87 |
| Rheinhessen | 25 179 | 97,0 | 2 443 | 92,4 | 1 565 | 84 | 106,4 | 878 | 80 |
| Pfalz | 22 682 | 97,5 | 2 212 | 90,7 | 1 218 | 82 | 107,3 | 994 | 79 |

9. Weinerzeugung und Weinbestände 2000 bis 2005

| Weinart Herkunft | 2000 | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|-----------------------------|----------|-------|-------|-------|-------|-------|
| | 1 000 hl | | | | | |
| Weinerzeugung | | | | | | |
| Weißwein | 5 022 | 4 419 | 4 626 | 3 951 | 4 331 | 3 922 |
| Rotwein | 1 681 | 1 486 | 1 955 | 1 615 | 2 357 | 2 181 |
| Insgesamt | 6 703 | 5 905 | 6 582 | 5 566 | 6 688 | 6 104 |
| Tafelwein | 736 | 341 | 606 | 240 | 571 | 296 |
| Qualitätswein | 4 611 | 3 939 | 4 231 | 2 754 | 4 664 | 3 997 |
| Qualitätswein mit Prädikat | 1 356 | 1 625 | 1 744 | 2 572 | 1 453 | 1 811 |
| Weinbestände | | | | | | |
| Wein deutscher Herkunft | 7 657 | 7 548 | 6 482 | 6 240 | 5 346 | 5 746 |
| Weißwein | 6 381 | 5 807 | 4 902 | 4 333 | 3 634 | 3 582 |
| Rotwein | 941 | 1 292 | 1 208 | 1 551 | 1 472 | 1 908 |
| Schaumwein | 327 | 329 | 283 | 264 | 208 | 204 |
| übriger Wein ¹⁾ | 8 | 120 | 90 | 93 | 32 | 52 |
| Wein aus anderen EU-Ländern | 1 276 | 1 096 | 1 182 | 1 134 | 1 319 | 1 164 |
| darunter | | | | | | |
| Schaumwein | 745 | 690 | 683 | 643 | 676 | 618 |
| Sonstige | 330 | 433 | 392 | 410 | 377 | 356 |
| Insgesamt | 9 264 | 9 077 | 8 056 | 7 784 | 7 042 | 7 267 |

1) Seit 2001 einschließlich Verarbeitungswein.

■ Entwicklung der Viehbestände 1980-2005



41% der landwirtschaftlichen Betriebe in Rheinland-Pfalz widmeten sich im Jahr 2005 der Viehhaltung. Während die Gesamtviehbestände seit den achtziger Jahren des vorherigen Jahrhunderts rückläufig sind, vergrößerten sich die durchschnittlichen Bestände je Betrieb ständig. 2005 standen im Durchschnitt 61 Rinder, 143 Schweine und 85 Schafe in einem Betrieb.

Die Entwicklung der Viehbestände wurde dabei auch durch agrarpolitische Maßnahmen beeinflusst, z. B. durch die 1984 eingeführte Begrenzung der Milchproduktion. Dies führte zu einem Abbau der Bestände. In diesem Zusammenhang ist auch von Bedeutung, dass Milchkühe auf Grund des Zuchtfortschritts und der verbesserten Haltungsbedingungen immer mehr Milch geben.

Ein Teil des nicht mehr für die Milchproduktion benötigten Grünlandes wurde für die Schafhaltung verwendet, so dass deren Bestände in den achtziger Jahren zunächst noch zunahmen.

10. Anbau von Baumschulgewächsen 1988-2004

| Merkmal | Einheit | 1988 | 1992 | 1996 | 2000 | 2004 |
|---------------|---------|------|------|------|------|------|
| Insgesamt | | | | | | |
| Betriebe | Anzahl | 173 | 168 | 162 | 145 | 129 |
| Fläche | ha | 970 | 905 | 934 | 929 | 814 |
| darunter | | | | | | |
| Obstgehölze | | | | | | |
| Betriebe | Anzahl | 69 | 64 | 66 | 55 | 33 |
| Fläche | ha | 77 | 68 | 81 | 97 | 70 |
| Ziergehölze | | | | | | |
| Betriebe | Anzahl | 154 | 151 | 150 | 133 | 114 |
| Fläche | ha | 379 | 434 | 409 | 337 | 323 |
| Forstpflanzen | | | | | | |
| Betriebe | Anzahl | 28 | 20 | 19 | 19 | 11 |
| Fläche | ha | 246 | 195 | 195 | 184 | 95 |

11. Anbau von Zierpflanzen 1988-2004

| Merkmal | Einheit | 1988 | 1992 | 1996 | 2000 | 2004 |
|-------------------------------------|----------|------|------|------|------|------|
| Grundfläche | | | | | | |
| Freiland | Betriebe | 620 | 552 | 418 | 349 | 294 |
| | ha | 170 | 211 | 188 | 185 | 188 |
| unter Glas | Betriebe | 700 | 626 | 548 | 465 | 384 |
| | ha | 101 | 103 | 109 | 111 | 90 |
| Anbaufläche insgesamt | ha | 335 | 381 | 325 | 336 | 279 |
| Beet- und Balkonpflanzen unter Glas | ha | 37 | 47 | 81 | 88 | 78 |
| Blühende Topfpflanzen unter Glas | ha | 20 | 27 | 37 | 39 | 30 |
| Blumen und Zierpflanzen zum Schnitt | | | | | | |
| Freiland | ha | 125 | 159 | 140 | 123 | 122 |
| unter Glas | ha | 30 | 29 | 26 | 19 | 11 |

12. Holzeinschlag 2000 bis 2005 nach Holz- und Besitzarten

| Holzart Besitzart | 2000 | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | |
|-------------------------------|----------|-------|-------|-------|-------|-------|-----------------|
| | 1 000 fm | | | | | | % ¹⁾ |
| Laubholz | 858 | 904 | 890 | 1 387 | 1 117 | 1 221 | 26,2 |
| Eiche, Roteiche | 241 | 217 | 202 | 388 | 320 | 335 | 7,2 |
| Buche, übrige Laub- hölzer | 617 | 687 | 688 | 999 | 797 | 886 | 19,0 |
| Nadelholz | 1 469 | 1 512 | 1 935 | 2 639 | 3 210 | 3 436 | 73,8 |
| Fichte, Tanne, Douglasie | 1 058 | 1 128 | 1 598 | 2 158 | 2 718 | 2 903 | 62,3 |
| Kiefer, Lärche | 410 | 383 | 337 | 481 | 492 | 533 | 11,5 |
| Insgesamt | 2 326 | 2 416 | 2 825 | 4 026 | 4 327 | 4 657 | 100 |
| davon | | | | | | | |
| Bundeswald | 32 | 39 | 36 | 81 | 86 | 91 | 1,9 |
| Landeswald | 844 | 847 | 993 | 1 351 | 1 326 | 1 300 | 27,9 |
| Körperschaftswald | 1 091 | 1 326 | 1 523 | 2 123 | 2 077 | 2 114 | 45,4 |
| Privatwald | 360 | 204 | 273 | 471 | 838 | 1 152 | 24,7 |

1) Anteil an insgesamt.

13. Erzeugung von Milch, Fleisch und Eiern 1990-2005

| Merkmal | Einheit | 1990 | 1995 | 2000 | 2004 | 2005 |
|--|-------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| Milcherzeugung insgesamt | t | 831 663 | 804 266 | 775 297 | 788 023 | 797 417 |
| Anlieferung an Molkereien | t | 783 288 | 760 092 | 744 393 | 763 401 | 764 733 |
| Milcherzeugung je Kuh und Jahr | kg | 4 470 | 5 373 | 5 870 | 6 282 | 6 531 |
| Schlachtungen und Schlachtmenge ¹⁾ insgesamt | Anzahl t | 1 625 890 177 042 | 1 402 353 151 100 | 1 352 847 142 011 | 1 223 101 131 354 | 1 209 408 129 343 |
| darunter | | | | | | |
| Rinder (einschließlich Kälber) | Anzahl t | 190 191 57 740 | 133 488 41 437 | 116 951 34 874 | 113 642 33 836 | 109 977 33 052 |
| Schweine | Anzahl t | 1 359 612 117 461 | 1 217 867 108 544 | 1 164 873 105 547 | 1 056 906 96 393 | 1 042 342 95 025 |
| Schafe (einschließlich Ziegen) | Anzahl t | 72 262 1 539 | 50 068 874 | 69 739 1 250 | 51 901 953 | 56 420 1 087 |
| Eiererzeugung ²⁾ | 1 000 | 236 456 | 196 252 | 163 573 | 114 419 | 123 167 |
| darunter | | | | | | |
| aus Betrieben mit 30 000 Hennenhaltungsplätzen und mehr | % | 40,5 | 43,7 | 50,8 | 35,7 | 35,3 |
| Anteil Käfighaltungsplätze | % | 99,5 | 98,2 | 93,4 | 79,4 | 69,4 |

1) Von Tieren in- und ausländischer Herkunft. – 2) In Betrieben mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen.

9

14. Viehhaltung 1950-2005¹⁾ nach ausgewählten Tierarten

| Viehhalter Viehbestand | 1950 | 1960 | 1970 | 1980 | 1990 | 1999 | 2005 ²⁾ |
|----------------------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|---------|--------------------|
| Viehhalter | | | | | | | |
| Insgesamt | 357 631 | 256 049 | 127 034 | 53 269 | 30 248 | 15 022 | 10 764 |
| Rinder | 159 095 | 112 310 | 60 882 | 29 658 | 16 087 | 9 039 | 6 426 |
| Milchkühe | . | . | 52 382 | 22 805 | 10 551 | 4 291 | 2 980 |
| Schweine | 212 741 | 149 169 | 76 745 | 30 346 | 13 299 | 4 253 | 2 214 |
| Zuchtsauen | . | . | . | 6 552 | 2 791 | 1 161 | 631 |
| Mastschweine ³⁾ | . | . | . | 21 277 | 9 575 | 2 785 | 1 552 |
| Legehennen ⁴⁾ | . | 230 860 | 97 020 | 23 753 | 11 550 | 4 328 | 2 417 |
| Schafe | 15 672 | 2 024 | 2 390 | 4 140 | 3 942 | 1 838 | 1 434 |
| Pferde | 48 913 | 37 781 | 10 679 | 6 852 | 5 198 | 3 848 | 3 100 |
| Viehbestand | | | | | | | |
| Rinder | 678 204 | 733 861 | 725 734 | 672 930 | 542 268 | 457 228 | 389 677 |
| Milchkühe | 366 000 | 334 569 | 265 755 | 234 610 | 180 420 | 136 392 | 122 377 |
| Schweine | 628 053 | 711 296 | 827 395 | 695 202 | 509 562 | 379 274 | 315 942 |
| Zuchtsauen | 44 082 | 51 875 | 76 533 | 77 934 | 58 607 | 38 574 | 28 172 |
| Mastschweine ³⁾ | . | . | . | 243 156 | 188 607 | 138 662 | 130 593 |
| Legehennen ⁴⁾ | 2 574 623 | 3 321 479 | 4 011 888 | 2 006 802 | 1 343 471 | 916 455 | 612 774 |
| Schafe | 79 253 | 53 300 | 55 198 | 99 706 | 144 180 | 144 943 | 121 886 |
| Pferde | 87 783 | 50 570 | 16 642 | 21 290 | 21 264 | 22 011 | 23 817 |

1) Vergleichbarkeit auf Grund methodischer Änderungen (siehe Erläuterungen) eingeschränkt. – 2) Stichprobenerhebung. – 3) 50 kg und mehr Lebendgewicht. – 4) 1/2 Jahr und älter, bis 1960 einschließlich 1 Jahr und älter.

15. Viehhaltung landwirtschaftlicher Betriebe 2003 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Rinder | | Schweine | | Schafe | Lege- hennen 1/2 Jahr und älter |
|-------------------------------------|-----------|-----------|-----------|------------|---------|--|
| | insgesamt | Milchkühe | insgesamt | Zuchtsauen | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | . | . | . | - | . | . |
| Kaiserslautern, St. | 403 | 112 | . | . | 52 | . |
| Koblenz, St. | 484 | 163 | 60 | . | 94 | . |
| Landau i. d. Pfalz, St. | - | - | . | - | 477 | 126 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | . | . | 69 | - | - | . |
| Mainz, St. | . | . | 709 | 54 | . | 843 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 276 | . | 230 | . | . | . |
| Pirmasens, St. | 793 | 259 | 1 193 | 199 | 212 | 137 |
| Speyer, St. | . | . | - | - | - | . |
| Trier, St. | 865 | 300 | 32 | . | . | 142 |
| Worms, St. | 171 | 58 | 378 | . | 98 | . |
| Zweibrücken, St. | 2 335 | 863 | 5 514 | 551 | 1 628 | . |
| Ahrweiler | 12 909 | 3 411 | 3 122 | 278 | 6 223 | 36 907 |
| Altenkirchen (Ww.) | 20 546 | 5 503 | 1 864 | 299 | 3 439 | 35 191 |
| Alzey-Worms | 471 | 109 | 1 845 | 149 | 288 | 4 446 |
| Bad Dürkheim | 649 | 76 | 1 475 | 281 | 2 225 | 1 727 |
| Bad Kreuznach | 9 091 | 1 970 | 6 691 | 621 | 4 016 | 28 053 |
| Bernkastel-Wittlich | 27 275 | 7 823 | 15 513 | 1 202 | 10 613 | 10 214 |
| Birkenfeld | 16 140 | 4 022 | 11 198 | 806 | 3 351 | 4 507 |
| Bitburg-Prüm | 108 959 | 42 800 | 79 318 | 7 803 | 14 214 | 113 170 |
| Cochem-Zell | 9 144 | 2 853 | 14 651 | 924 | 2 502 | 4 474 |
| Daun | 32 890 | 12 631 | 3 712 | 396 | 8 439 | 15 892 |
| Donnersbergkreis | 8 238 | 1 868 | 19 139 | 1 931 | 9 983 | 27 251 |
| Germersheim | 1 644 | 247 | 7 399 | 730 | 1 638 | 17 106 |
| Kaiserslautern | 11 146 | 2 854 | 5 724 | 783 | 7 570 | 11 273 |
| Kusel | 15 596 | 3 788 | 12 102 | 1 610 | 9 119 | 6 303 |
| Mainz-Bingen | 1 507 | 306 | 4 926 | 676 | 1 334 | 5 085 |
| Mayen-Koblenz | 10 744 | 1 998 | 51 592 | 3 964 | 4 529 | 95 111 |
| Neuwied | 15 930 | 4 552 | 3 989 | 81 | 5 168 | 25 860 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 19 770 | 5 899 | 17 271 | 1 283 | 5 787 | 14 013 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 13 584 | 3 720 | 24 254 | 2 440 | 4 791 | 23 830 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 438 | 66 | 1 717 | . | . | 25 357 |
| Südliche Weinstraße | 1 666 | 163 | 876 | 71 | 4 430 | 10 768 |
| Südwestpfalz | 16 505 | 4 971 | 18 054 | 1 205 | 5 086 | 10 279 |
| Trier-Saarburg | 25 452 | 7 514 | 22 696 | 2 469 | 3 449 | . |
| Westerwaldkreis | 24 664 | 5 551 | 2 672 | 76 | 6 795 | 17 997 |
| Rheinland-Pfalz | 410 455 | 126 587 | 340 809 | 30 948 | 130 156 | 723 753 |
| kreisfreie Städte | 5 497 | 1 892 | 9 009 | . | . | . |
| Landkreise | 404 958 | 124 695 | 331 800 | . | . | . |

10. UNTERNEHMEN, GEWERBEANZEIGEN,
INSOLVENZEN

10

Unternehmen am 31. Dezember 2005

172 607 aktive Unternehmen

42,5 je 1 000 Einwohner

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 10.1 | Gewerbeanzeigen 2005 nach dem Grund der Meldung und Wirtschaftszweigen | 189 |
| 10.2 | Gewerbeanzeigen 2005 nach dem Grund der Meldung und Verwaltungsbezirken | 190 |
| 10.3 | Insolvenzen 1995-2005 | 191 |
| 10.4 | Insolvenzen 2000-2005 nach Rechtsform, Wirtschaftszweig und Alter des Unternehmens | 191 |
| 10.5 | Insolvenzen 2005 nach Rechtsform, Wirtschaftszweig und Alter des Unternehmens | 192 |
| 10.6 | Insolvenzen 2005 nach der Höhe der voraussichtlichen Forderungen | 192 |
| 10.7 | Insolvenzen 2005 nach Verwaltungsbezirken | 193 |
| 10.8 | Unternehmen 2005 nach Beschäftigtengrößenklassen | 194 |
| 10.9 | Unternehmen 2005 nach Rechtsformen und ausgewählten Wirtschaftszweigen | 194 |
| 10.10 | Betriebe 2005 nach Beschäftigtengrößenklassen | 196 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|---|--|
| 10.1 | Statistik der Gewerbeanzeigen | Statistische Berichte: Gewerbeanzeigen im Monat ... (D1023); Gewerbeanzeigen im Jahr ... (D1013) |
| 10.2 | s. Tabelle 10.1 | Statistische Berichte: Gewerbeanzeigen im Monat ... (D1023); Gewerbeanzeigen im Jahr ... (D1013) |
| 10.3 | Insolvenzstatistik | Statistischer Bericht: Insolvenzen (D3013) |
| 10.4 | s. Tabelle 10.3 | s. Tabelle 10.3 |
| 10.5 | s. Tabelle 10.3 | s. Tabelle 10.3 |
| 10.6 | s. Tabelle 10.3 | s. Tabelle 10.3 |
| 10.7 | s. Tabelle 10.3 | s. Tabelle 10.3 |
| 10.8 | Unternehmensregister (Sonderauswertung) | |
| 10.9 | s. Tabelle 10.8 | |
| 10.10 | s. Tabelle 10.8 | |

Erläuterungen

Unternehmen, Betriebe

Unternehmensregister: Das Unternehmensregister ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit wirtschaftlich aktiven sowie inaktiv gewordenen Unternehmen und Betrieben aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen. Es enthält u. a. Angaben zum steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und zur Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Zurzeit nicht erfasst werden die Wirtschaftsabschnitte Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht, Öffentliche Verwaltung, Verteidigung oder Sozialversicherung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Auch private Haushalte mit Hauspersonal sowie extraterritoriale Organisationen und Körperschaften werden nicht berücksichtigt.

Quellen zur Pflege des Registers sind zum einen Dateien aus Verwaltungen, wie der Bundesagentur für Arbeit oder der Finanzbehörden, und zum anderen Daten aus einzelnen Bereichsstatistiken (u. a. Erhebungen im Produzierenden Gewerbe, im Handel und im Dienstleistungsbereich).

Das Unternehmensregister ermöglicht eigenständige Auswertungen und dient als Instrument zur Unterstützung statistischer Erhebungen.

Unternehmen: Im Sinne des Unternehmensregisters ist ein Unternehmen als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss. Das Unternehmen umfasst alle zugehörigen Betriebe. Auch freiberuflich Tätige werden als eigenständige Unternehmen registriert.

Ein Einbetriebsunternehmen liegt vor, wenn das Unternehmen lediglich aus einem einzigen Betrieb, mit Standort am Sitz des Unternehmens besteht. Wenn das Unternehmen aus mindestens zwei örtlich getrennten Betrieben in demselben Bundesland besteht, spricht man von einem Mehrbetriebsunternehmen. Befindet sich dagegen mindestens ein Betrieb eines Unternehmens in einem anderen Bundesland, so handelt es sich um ein Mehrländerunternehmen.

Bei den vorliegenden Unternehmenstabellen werden wirtschaftlich aktive Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (ohne geringfügig Beschäftigte) zum Berichtsjahr 2003 bzw. zum Berichtsstichtag 31.12.2003 berücksichtigt, die in Rheinland-Pfalz ansässig sind.

Betrieb: Ein Betrieb ist eine Niederlassung an einem bestimmten Ort. Zu dem Betrieb zählen zusätzlich örtlich und organisatorisch angegliederte Betriebsteile. Es muss mindestens ein Beschäftigter im Auftrag des Unternehmens arbeiten. Betriebe werden nach ihrer Zugehörigkeit zu Mehrbetriebsunternehmen bzw. Mehrländerunternehmen unterschieden. Einbetriebsunternehmen werden bei Auswertungen gleichzeitig als Unternehmen und als Betriebe nachgewiesen.

10

Gewerbeanzeigen

Die Aussagen über das Gründungsverhalten und Betriebsstilllegungen in der Wirtschaft stellen eine unentbehrliche Informationsquelle für die Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Strukturpolitik dar. Zahlen über die sektorale, regionale und zeitliche Entwicklung liefern Hinweise zur Ergreifung geeigneter wirtschaftspolitischer Maßnahmen.

Die Verwaltungen der verbandsfreien Gemeinden, der Verbandsgemeinden sowie der kreisfreien und großen kreisangehörigen Städte als zuständige Meldebehörde nehmen die Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen entgegen. Die auf bundesweit einheitlichen Formularen oder elektronisch erfassten Daten der Gewerbeanzeigepflichtigen werden von den Meldebehörden monatlich dem Statistischen Landesamt übermittelt. Die Aufbereitung der Ergebnisse erfolgt mit Beginn des Jahres 2003 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003 (WZ 2003). In den Tabellen der Gewerbeanzeigenstatistik ist das Automaufstell- und Reisegewerbe nicht enthalten.

Gewerbeanmeldung: Ein Gewerbe ist anzumelden bei der Neuerrichtung eines Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle, bei der Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes (z.B. durch Kauf, Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt) und bei der Verlegung eines Betriebes aus dem Bereich einer Meldebehörde in den Bereich einer anderen Meldebehörde.

Neuerrichtung: Zur Neuerrichtung zählt die erstmalige Anmeldung eines Gewerbebetriebes als Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbstständige Zweigstelle, die Anmeldung als Neuerrichtung eines Kleingewerbetreibenden bzw. einer Nebentätigkeit sowie Gründung nach dem Umwandlungsgesetz.

Gewerbeabmeldung: Ein Gewerbe ist abzumelden bei der vollständigen oder teilweisen Aufgabe eines Gewerbebetriebes, bei Übergabe an einen Nachfolger/Eigentümerwechsel, Änderung der Rechtsform, bei Verlagerung eines Gewerbebetriebes in den Bereich einer anderen Meldebehörde und bei Austritt eines Gesellschafters.

Aufgabe: Hierzu zählt die Abmeldung eines Gewerbebetriebes wegen Aufgabe einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung bzw. unselbständigen Zweigstelle.

Insolvenzen

Für die Insolvenzstatistik fungieren die Amtsgerichte als Berichtsstellen. Diese monatliche Erhebung ermittelt die Insolvenzverfahren und ihre finanziellen Ergebnisse nach Rechtsformen und Wirtschaftszweigen. Dabei wurde die Statistik mit Beginn des Jahres 2003 auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003 umgestellt. Mit Einführung der neuen Insolvenzordnung am 1. Januar 1999 ist die Unterscheidung nach Konkursen und Vergleichsverfahren entfallen. Zum anderen sieht sie auch für überschuldete Privatleute ein eigenständiges Verbraucherinsolvenzverfahren vor. Ende 2001 kam es zu einer Novellierung der Insolvenzordnung: Gesetz zur Änderung der Insolvenzordnung und anderer Gesetze vom 26. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2710). Darin wurden Teile der Vorschriften über das Verbraucherinsolvenzverfahren neu geregelt. Dazu gehört insbesondere die Einführung der Verfahrenskostenstundung, die auch völlig mittellosen Schuldnern den Zugang zum Insolvenzverfahren und zur Restschuldbefreiung ermöglicht, sowie die Verkürzung der Wohlverhaltensperiode von sieben auf nun sechs Jahre. Die Neuregelungen der Insolvenzordnung sind am 1. Dezember 2001 in Kraft getreten.

Die Einführung des neuen Insolvenzrechtes im Jahre 1999 sowie dessen Änderung Ende 2001 beeinträchtigt die statistische Vergleichbarkeit mit früheren Jahren. Dies gilt besonders für die Gruppe der so genannten „übrigen Schuldner“.

Regelinsolvenzverfahren: Ein Regelinsolvenzverfahren kommt für Unternehmen, für natürliche Personen mit unternehmerischer Tätigkeit, für Nachlässe oder sonstige besondere Arten von Insolvenzverfahren in Betracht. Hierzu gehören auch ehemals selbständig Tätige, deren Verhältnisse nicht überschaubar sind (d. h. mehr als 19 Gläubiger oder mit Verbindlichkeiten durch Arbeitsverhältnisse).

Verbraucherinsolvenzverfahren: Ein Verbraucherinsolvenzverfahren stellt ein vereinfachtes Insolvenzverfahren dar. Seit Ende 2001 kommt es außer für Verbraucher noch für ehemals selbständig Tätige zur Anwendung, deren Verhältnisse überschaubar sind (das heißt weniger als 20 Gläubiger und keine Verbindlichkeiten durch Arbeitsverhältnisse).

1. Gewerbeanzeigen 2005 nach dem Grund der Meldung und Wirtschaftszweigen

| Ausgewählte Wirtschaftszweige | Anmeldungen | | Abmeldungen | |
|---|-------------|----------------|-------------|---------|
| | ins-gesamt | Neu-errichtung | ins-gesamt | Aufgabe |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht | 887 | 789 | 597 | 497 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 8 | 7 | 13 | 8 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 1 701 | 1 327 | 1 605 | 1 211 |
| Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung | 227 | 166 | 305 | 229 |
| Textil- und Bekleidungsgewerbe | 95 | 84 | 63 | 51 |
| Ledergewerbe | 18 | 17 | 18 | 15 |
| Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) | 67 | 54 | 79 | 57 |
| Papier, Verlags- und Druckgewerbe | 254 | 182 | 247 | 183 |
| Kokerei, Mineralölverarbeitung | 2 | 2 | 1 | - |
| Herstellung von chemischen Erzeugnissen | 32 | 20 | 29 | 17 |
| Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren | 34 | 26 | 32 | 25 |
| Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden | 91 | 64 | 88 | 65 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen | 316 | 247 | 284 | 214 |
| Maschinenbau | 160 | 126 | 147 | 114 |
| Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik | 161 | 135 | 120 | 93 |
| Fahrzeugbau | 25 | 20 | 20 | 16 |
| Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten und sonstigen Erzeugnissen, Recycling | 219 | 184 | 172 | 132 |
| Energie- und Wasserversorgung | 746 | 730 | 74 | 67 |
| Baugewerbe | 4 093 | 3 551 | 2 948 | 2 371 |
| Handel; Instandhaltung | 13 105 | 11 026 | 11 481 | 9 338 |
| Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen | 1 697 | 1 420 | 1 375 | 1 056 |
| Handelsverm. und Großhandel (ohne KFZ-Handel) | 2 070 | 1 799 | 1 881 | 1 559 |
| Einzelhandel (ohne Handel mit KFZ und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern | 9 338 | 7 807 | 8 225 | 6 723 |
| Gastgewerbe | 3 476 | 2 265 | 3 375 | 2 423 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 1 728 | 1 466 | 1 744 | 1 445 |
| Kredit- und Versicherungsgewerbe | 2 016 | 1 703 | 1 766 | 1 447 |
| Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Sachen, wirtschaftliche Dienstleistungen | 10 364 | 9 082 | 7 400 | 5 985 |
| Grundstücks- und Wohnungswesen | 1 712 | 1 508 | 1 112 | 884 |
| Vermietung beweglicher Sachen | 296 | 254 | 259 | 205 |
| Datenverarbeitung und Datenbanken | 1 265 | 1 077 | 970 | 764 |
| Forschung und Entwicklung | 44 | 37 | 15 | 9 |
| Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt | 7 047 | 6 206 | 5 044 | 4 123 |
| Erziehung und Unterricht | 368 | 317 | 262 | 203 |
| Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen | 713 | 657 | 421 | 340 |
| Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen | 4 353 | 3 831 | 2 907 | 2 284 |
| Insgesamt | 43 558 | 36 751 | 34 593 | 27 619 |

2. Gewerbeanzeigen 2005 nach dem Grund der Meldung und Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Anmeldungen | | | | Abmeldungen | | | |
|-------------------------------------|----------------|---------------------------|-----------------------------|----------------------------------|----------------|---------------------------|-----------------------------|----------------------|
| | insge- samt | je 1000 Ein- wohner | Verände- rung zu 2004 | darunter Neuerrich- tungen | insge- samt | je 1000 Ein- wohner | Verän- derung zu 2004 | darunter Aufgaben |
| | Anzahl | | % | | Anzahl | | % | Anzahl |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 487 | 10,3 | -13,0 | 395 | 407 | 8,6 | -0,7 | 315 |
| Kaiserslautern, St. | 1 274 | 12,9 | -12,3 | 1 115 | 875 | 8,8 | 28,9 | 734 |
| Koblenz, St. | 1 322 | 12,4 | -11,9 | 1 032 | 1 137 | 10,7 | 6,7 | 852 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 493 | 11,8 | -10,0 | 473 | 390 | 9,3 | -13,1 | 329 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 1 685 | 10,3 | -3,4 | 1 446 | 1 297 | 7,9 | -5,3 | 1 069 |
| Mainz, St. | 2 437 | 12,7 | -5,2 | 1 948 | 1 616 | 8,4 | -1,8 | 1 109 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 583 | 10,8 | -8,9 | 464 | 513 | 9,5 | 5,1 | 411 |
| Pirmasens, St. | 400 | 9,2 | -12,3 | 394 | 293 | 6,7 | -10,1 | 271 |
| Speyer, St. | 720 | 14,3 | 7,1 | 665 | 564 | 11,2 | 24,0 | 483 |
| Trier, St. | 1 106 | 11,1 | 0,7 | 892 | 806 | 8,1 | -1,6 | 536 |
| Worms, St. | 856 | 10,5 | -11,0 | 721 | 708 | 8,7 | -3,7 | 605 |
| Zweibrücken, St. | 345 | 9,7 | -13,1 | 299 | 341 | 9,6 | -7,3 | 290 |
| Ahrweiler | 1 584 | 12,1 | -0,1 | 1 341 | 1 227 | 9,4 | 7,3 | 937 |
| Altenkirchen (Ww.) | 1 449 | 10,6 | -8,2 | 1 249 | 1 174 | 8,6 | 12,2 | 977 |
| Alzey-Worms | 1 512 | 12,0 | -0,7 | 1 234 | 1 114 | 8,8 | -4,0 | 861 |
| Bad Dürkheim | 1 576 | 11,7 | -2,2 | 1 313 | 1 263 | 9,4 | 14,7 | 998 |
| Bad Kreuznach | 1 554 | 9,8 | -12,3 | 1 307 | 1 289 | 8,1 | 3,4 | 1 025 |
| Bernkastel-Wittlich | 1 085 | 9,5 | -6,9 | 897 | 885 | 7,8 | -4,2 | 689 |
| Birkenfeld | 848 | 9,6 | -11,1 | 749 | 783 | 8,9 | 3,7 | 643 |
| Bitburg-Prüm | 898 | 9,4 | -2,0 | 767 | 723 | 7,6 | 19,7 | 572 |
| Cochem-Zell | 675 | 10,3 | -5,7 | 542 | 590 | 9,0 | 16,4 | 462 |
| Daun | 666 | 10,4 | -1,8 | 590 | 551 | 8,6 | 34,4 | 461 |
| Donnersbergkreis | 755 | 9,6 | -12,6 | 634 | 724 | 9,2 | 2,3 | 575 |
| Germersheim | 1 291 | 10,3 | -3,8 | 1 104 | 1 091 | 8,7 | 5,7 | 875 |
| Kaiserslautern | 1 092 | 10,0 | -4,7 | 939 | 850 | 7,8 | -10,8 | 656 |
| Kusel | 574 | 7,5 | -14,5 | 508 | 513 | 6,7 | -28,8 | 438 |
| Mainz-Bingen | 2 230 | 11,1 | -9,7 | 1 804 | 1 730 | 8,6 | -1,3 | 1 354 |
| Mayen-Koblenz | 2 113 | 9,9 | -10,0 | 1 826 | 1 674 | 7,8 | 7,5 | 1 382 |
| Neuwied | 2 187 | 11,8 | -5,4 | 1 858 | 1 944 | 10,5 | 10,6 | 1 630 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 1 142 | 10,8 | -8,9 | 969 | 904 | 8,5 | 6,9 | 737 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 1 444 | 11,2 | -0,8 | 1 227 | 1 232 | 9,6 | 11,6 | 1 015 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 1 580 | 10,6 | -4,4 | 1 345 | 1 193 | 8,0 | -1,5 | 959 |
| Südliche Weinstraße | 1 165 | 10,5 | -4,3 | 953 | 818 | 7,4 | 3,2 | 612 |
| Südwestpfalz | 942 | 9,1 | -11,2 | 835 | 771 | 7,4 | 4,5 | 645 |
| Trier-Saarburg | 1 074 | 7,7 | -10,8 | 889 | 798 | 5,7 | -9,0 | 628 |
| Westerwaldkreis | 2 414 | 11,9 | -1,8 | 2 027 | 1 805 | 8,9 | -0,9 | 1 484 |
| Rheinland-Pfalz | 43 558 | 10,7 | -6,4 | 36 751 | 34 593 | 8,5 | 3,0 | 27 619 |
| kreisfreie Städte | 11 708 | 11,5 | -7,1 | 9 844 | 8 947 | 8,8 | 1,6 | 7 004 |
| Landkreise | 31 850 | 10,5 | -6,2 | 26 907 | 25 646 | 8,4 | 3,5 | 20 615 |

3. Insolvenzen ¹⁾ 1995-2005

| Jahr | Insolvenzverfahren | | | | | | Voraus- sichtliche Forde- rungen |
|--------|--------------------|----------|--------------------------------|---|------------------|-------------|---|
| | ins- gesamt | davon | | | davon von | | |
| | | eröffnet | mangels Masse abgewiesen | Schuldenbe- reinigungsplan angenommen | Unter- nehmen | Verbraucher | |
| | | | | | | | |
| Anzahl | | | | | | | 1 000 EUR |
| 1995 | 1 163 | 251 | 912 | x | 922 | x | 352 869 |
| 1996 | 1 222 | 287 | 934 | x | 1 009 | x | 810 338 |
| 1997 | 1 254 | 310 | 943 | x | 990 | x | 465 225 |
| 1998 | 1 401 | 336 | 1 064 | x | 1 117 | x | 623 870 |
| 1999 | 1 130 | 379 | 729 | 22 | 851 | 98 | 413 118 |
| 2000 | 1 736 | 764 | 906 | 66 | 1 087 | 466 | 653 915 |
| 2001 | 2 206 | 1 178 | 907 | 121 | 1 281 | 741 | 822 691 |
| 2002 | 4 123 | 3 128 | 866 | 129 | 1 498 | 1 276 | 1 595 087 |
| 2003 | 4 789 | 3 775 | 840 | 174 | 1 549 | 1 856 | 1 452 491 |
| 2004 | 5 476 | 4 416 | 847 | 213 | 1 557 | 2 408 | 1 413 959 |
| 2005 | 6 573 | 5 480 | 905 | 188 | 1 659 | 3 166 | 1 391 548 |

1) Bis 1998: Konkurse und Vergleichsverfahren ohne Anschlusskonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist; ab 2002 einschließlich ehemals selbständig Tätige.

4. Insolvenzen ¹⁾ 2000-2005 nach Rechtsform, Wirtschaftszweig und Alter des Unternehmens

| Rechtsform Alter des Unternehmens ²⁾ Wirtschaftszweig des Unternehmens | 2000 | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Unternehmen | 1 087 | 1 281 | 1 498 | 1 549 | 1557 | 1 659 |
| davon | | | | | | |
| Einzelunternehmen, Freie Berufe, | | | | | | |
| Kleingewerbe | 415 | 528 | 586 | 650 | 696 | 801 |
| Personengesellschaften | 79 | 98 | 110 | 118 | 111 | 132 |
| Kapitalgesellschaften | 583 | 643 | 785 | 749 | 713 | 675 |
| sonstige Rechtsformen | 10 | 12 | 17 | 32 | 37 | 51 |
| davon | | | | | | |
| unter 8 Jahre alt | 493 | 585 | 635 | 652 | 648 | 634 |
| 8 Jahre und älter | 326 | 335 | 464 | 482 | 451 | 544 |
| davon | | | | | | |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 25 | 32 | 23 | 37 | 40 | 45 |
| produzierendes Gewerbe ohne | | | | | | |
| Baugewerbe ³⁾ | 136 | 165 | 198 | 188 | 191 | 170 |
| Baugewerbe | 312 | 342 | 407 | 388 | 369 | 372 |
| Großhandel, Handelsvermittlung | 92 | 88 | 91 | 107 | 64 | 101 |
| Einzelhandel ⁴⁾ | 151 | 169 | 204 | 211 | 245 | 265 |
| Gastgewerbe | 54 | 76 | 101 | 114 | 107 | 146 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 82 | 95 | 115 | 132 | 109 | 91 |
| Dienstleistungen ⁵⁾ | 235 | 314 | 359 | 372 | 432 | 469 |
| Übrige Schuldner | 649 | 925 | 2 625 | 3 240 | 3 919 | 4 914 |
| natürliche Personen | 66 | 73 | 323 | 58 | 34 | 23 |
| Nachlässe und Sonstige | 117 | 111 | 1 026 | 1 326 | 1 477 | 1 725 |
| Verbraucher | 466 | 741 | 1 276 | 1 856 | 2 408 | 3 166 |
| Insgesamt | 1 736 | 2 206 | 4 123 | 4 789 | 5 476 | 6 573 |

1) Ab 2002 einschließlich ehemals selbständig Tätige. – 2) Ohne unbekannt. – 3) Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, verarbeitendes Gewerbe, Energie- und Wasserversorgung. – 4) Einschließlich Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, Tankstellen. – 5) Einschließlich Kredit- und Versicherungsgewerbe.

5. Insolvenzen 2005 nach Rechtsform, Wirtschaftszweig und Alter des Unternehmens

| Rechtsform Alter des Unternehmens ¹⁾ Wirtschaftszweig des Unternehmens | Insolvenzverfahren | | | | Voraus- sichtliche Forder- ungen |
|---|--------------------|----------|--------------------------------|---|---|
| | ins- gesamt | davon | | | |
| | | eröffnet | mangels Masse abgewiesen | Schuldenbe- reinigungsplan angenommen | |
| | | | | | |
| Anzahl | | | | | 1 000 EUR |
| Unternehmen | 1 659 | 1 067 | 592 | x | 785 106 |
| davon | | | | | |
| Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe | 801 | 574 | 227 | x | 187 817 |
| Personengesellschaften | 132 | 86 | 46 | x | 175 580 |
| Kapitalgesellschaften | 675 | 375 | 300 | x | 395 646 |
| sonstige Rechtsformen | 51 | 32 | 19 | x | 26 062 |
| davon | | | | | |
| unter 8 Jahre alt | 634 | 377 | 257 | x | 224 743 |
| 8 Jahre und älter | 544 | 380 | 164 | x | 422 906 |
| davon | | | | | |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 45 | 28 | 17 | x | 24 385 |
| produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe ²⁾ | 170 | 123 | 47 | x | 131 369 |
| Baugewerbe | 372 | 239 | 133 | x | 127 913 |
| Großhandel, Handelsvermittlung | 101 | 67 | 34 | x | 51 596 |
| Einzelhandel ³⁾ | 265 | 184 | 81 | x | 148 132 |
| Gastgewerbe | 146 | 86 | 60 | x | 26 839 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 91 | 56 | 35 | x | 24 550 |
| Dienstleistungen ⁴⁾ | 469 | 284 | 185 | x | 250 324 |
| Übrige Schuldner | 4 914 | 4 413 | 313 | 188 | 606 442 |
| natürliche Personen | 23 | 15 | 8 | x | 17 383 |
| Nachlässe und Sonstige | 1 725 | 1 415 | 295 | 15 | 339 751 |
| Verbraucher | 3 166 | 2 983 | 10 | 173 | 249 308 |
| Insgesamt | 6 573 | 5 480 | 905 | 188 | 1 391 548 |

1) Ohne unbekannt. – 2) Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, verarbeitendes Gewerbe, Energie- und Wasserversorgung. – 3) Einschließlich Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, Tankstellen. – 4) Einschließlich Kredit- und Versicherungsgewerbe.

6. Insolvenzen 2005 nach der Höhe der voraussichtlichen Forderungen

| Voraussichtliche Forderungen von ... EUR | Insolvenzverfahren | | | | darunter von Unter- nehmen | Be- schäftigte | Voraus- sichtliche Forde- rungen |
|--|--------------------|----------|--------------------------------|---|-------------------------------------|-------------------|---|
| | ins- gesamt | davon | | | | | |
| | | eröffnet | mangels Masse abgewiesen | Schuldenbe- reinigungsplan angenommen | | | |
| | | | | | | | |
| Anzahl | | | | | | | 1 000 EUR |
| unter 50 000 | 3 026 | 2 464 | 420 | 142 | 385 | 226 | 71 227 |
| 50 000 - 250 000 | 2 423 | 2 052 | 332 | 39 | 680 | 1 046 | 287 667 |
| 250 000 - 500 000 | 586 | 493 | 87 | 6 | 256 | 991 | 199 835 |
| 500 000 - 5 000 000 | 515 | 451 | 63 | 1 | 320 | 4 194 | 601 300 |
| 5 000 000 und mehr | 23 | 20 | 3 | x | 18 | 541 | 231 518 |
| Insgesamt | 6 573 | 5 480 | 905 | 188 | 1 659 | 6 998 | 1 391 548 |

7. Insolvenzen 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Unternehmen | | | Übrige Schuldner | | |
|-------------------------------------|-------------|--|---|------------------|------------------------------|---|
| | Insolvenzen | | voraus- sichtliche Forde- rungen | Insolvenzen | | voraus- sichtliche Forde- rungen |
| | insgesamt | je 1 000 Unter- nehmen ¹⁾ | | insgesamt | darunter Ver- braucher | |
| | | | | | | |
| | Anzahl | | 1 000 EUR | Anzahl | | 1 000 EUR |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 21 | 13,9 | 2 309 | 66 | 46 | 6 637 |
| Kaiserslautern, St. | 60 | 16,7 | 33 864 | 214 | 160 | 24 342 |
| Koblenz, St. | 37 | 8,1 | 14 609 | 111 | 71 | 11 044 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 12 | 5,8 | 2 255 | 85 | 63 | 7 490 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 69 | 16,0 | 18 563 | 239 | 139 | 26 432 |
| Mainz, St. | 78 | 10,1 | 39 111 | 212 | 168 | 18 147 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 15 | 6,0 | 5 983 | 51 | 27 | 5 739 |
| Pirmasens, St. | 34 | 19,3 | 12 431 | 221 | 203 | 10 014 |
| Speyer, St. | 30 | 14,6 | 7 910 | 62 | 33 | 6 241 |
| Trier, St. | 42 | 9,5 | 59 748 | 132 | 98 | 12 248 |
| Worms, St. | 38 | 12,4 | 30 539 | 76 | 38 | 7 924 |
| Zweibrücken, St. | 20 | 17,6 | 3 935 | 37 | 30 | 2 744 |
| | | | | | | |
| Ahrweiler | 47 | 9,2 | 10 990 | 107 | 62 | 22 534 |
| Altenkirchen (Ww.) | 82 | 17,5 | 37 455 | 155 | 90 | 25 273 |
| Alzey-Worms | 44 | 8,5 | 9 656 | 104 | 67 | 15 827 |
| Bad Dürkheim | 37 | 6,8 | 10 657 | 125 | 77 | 18 080 |
| Bad Kreuznach | 83 | 13,9 | 26 066 | 269 | 153 | 31 746 |
| Bernkastel-Wittlich | 47 | 9,2 | 24 780 | 120 | 63 | 20 460 |
| Birkenfeld | 39 | 11,7 | 67 913 | 68 | 32 | 9 419 |
| Bitburg-Prüm | 33 | 9,5 | 22 096 | 158 | 126 | 10 516 |
| Cochem-Zell | 16 | 5,5 | 3 505 | 45 | 25 | 4 477 |
| Daun | 19 | 8,3 | 6 495 | 85 | 58 | 8 028 |
| Donnersbergkreis | 30 | 12,2 | 12 038 | 122 | 78 | 12 306 |
| Germersheim | 33 | 8,2 | 13 410 | 117 | 78 | 10 184 |
| Kaiserslautern | 44 | 13,1 | 17 217 | 176 | 128 | 18 451 |
| Kusel | 22 | 11,0 | 8 880 | 86 | 64 | 20 612 |
| Mainz-Bingen | 124 | 15,1 | 48 554 | 168 | 99 | 15 924 |
| Mayen-Koblenz | 68 | 8,9 | 52 543 | 193 | 95 | 33 014 |
| Neuwied | 78 | 10,9 | 33 231 | 255 | 141 | 30 335 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 41 | 10,5 | 22 158 | 102 | 58 | 13 263 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 45 | 10,0 | 12 172 | 149 | 93 | 20 027 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 66 | 13,9 | 19 463 | 168 | 94 | 24 363 |
| Südliche Weinstraße | 41 | 8,2 | 26 330 | 106 | 61 | 13 241 |
| Südwestpfalz | 44 | 13,5 | 14 583 | 114 | 76 | 16 899 |
| Trier-Saarburg | 34 | 7,6 | 15 116 | 125 | 86 | 12 169 |
| Westerwaldkreis | 86 | 10,7 | 38 542 | 291 | 186 | 60 294 |
| | | | | | | |
| Rheinland-Pfalz | 1 659 | 11,0 | 785 107 | 4 914 | 3 166 | 606 444 |
| kreisfreie Städte | 456 | 11,8 | 231 257 | 1 506 | 1 076 | 139 002 |
| Landkreise | 1 203 | 10,7 | 553 850 | 3 408 | 2 090 | 467 442 |

1) Insolvenzen bezogen auf die umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen aus der Umsatzsteuerstatistik 2004 mit einem Jahresumsatz von über 16 620 EUR.

8. Unternehmen 2005 nach Beschäftigtengrößenklassen

| Wirtschaftsabschnitt | Insgesamt ¹⁾ | Davon mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten | | | | Unter- nehmens- dichte ³⁾ |
|---|-------------------------|--|--------|--------|-----------------|--|
| | | 0-9 ²⁾ | 10-49 | 50-249 | 250 und mehr | |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 241 | 178 | 51 | 12 | - | 0,1 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 19 129 | 15 967 | 2 315 | 685 | 162 | 4,7 |
| Energie- und Wasserversorgung | 621 | 524 | 56 | 30 | 11 | 0,2 |
| Baugewerbe | 17 734 | 16 137 | 1 450 | 139 | 8 | 4,4 |
| Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern | 40 386 | 37 538 | 2 469 | 342 | 37 | 9,9 |
| Gastgewerbe | 18 325 | 17 756 | 514 | 54 | 1 | 4,5 |
| Verkehr und Nachrichten- übermittlung | 7 191 | 6 334 | 708 | 134 | 15 | 1,8 |
| Kredit- und Versicherungsgewerbe | 2 226 | 2 021 | 100 | 63 | 42 | 0,5 |
| Grundstücks- und Wohnungs- wesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt | 36 913 | 35 292 | 1 335 | 259 | 27 | 9,1 |
| Erziehung und Unterricht | 4 354 | 3 384 | 889 | 73 | 8 | 1,1 |
| Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen | 11 026 | 9 534 | 998 | 408 | 86 | 2,7 |
| Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen | 14 461 | 13 719 | 589 | 135 | 18 | 3,6 |
| Insgesamt | 172 607 | 158 384 | 11 474 | 2 334 | 415 | 42,5 |

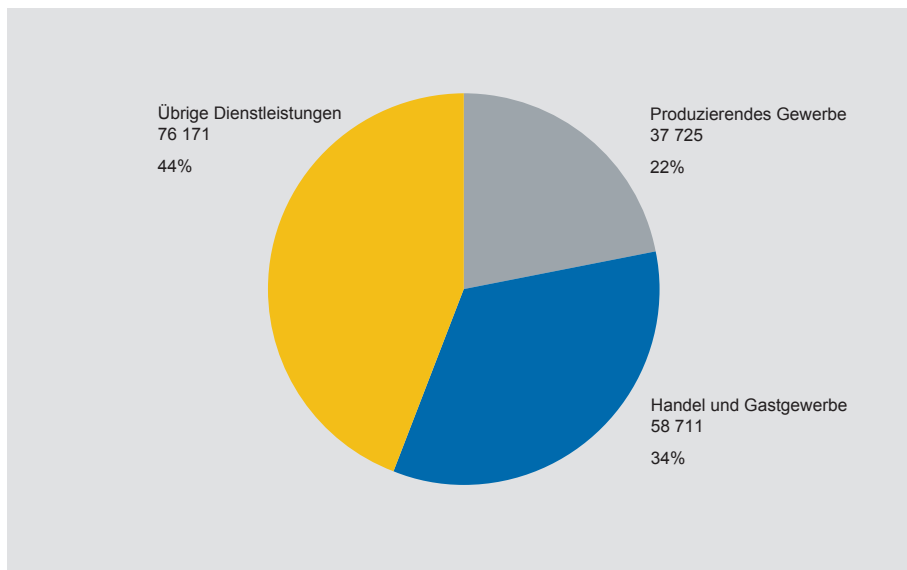
1) Einschließlich aktive Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2003. – 2) Einschließlich aktive Unternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, aber mit steuerbarem Umsatz im Berichtsjahr 2003. – 3) Anzahl der Unternehmen je 1 000 Einwohner.

9. Unternehmen 2005 nach Rechtsformen und ausgewählten Wirtschaftszweigen

| Unternehmen ¹⁾ | Ins- gesamt | Darunter | | | | |
|-------------------------------------|----------------|--------------------------------|-----------------|--|------------------|--|
| | | verarbei- tendes Gewerbe | Bau- gewerbe | Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz und Gebrauchs- gütern | Gast- gewerbe | Grundst.- und Wohnungsw., Vermietung, wirtschaftliche Dienstleistungen |
| Natürliche Personen | 88 794 | 9 762 | 10 288 | 23 361 | 11 885 | 20 160 |
| Personengesellschaften | 13 038 | 1 981 | 1 446 | 2 577 | 632 | 4 949 |
| Kapitalgesellschaften ²⁾ | 19 046 | 4 392 | 3 711 | 5 022 | 407 | 3 632 |
| Sonstige Rechtsformen ³⁾ | 51 729 | 2 994 | 2 289 | 9 426 | 5 401 | 8 172 |
| Insgesamt | 172 607 | 19 129 | 17 734 | 40 386 | 18 325 | 36 913 |

1) Stand des Unternehmensregisters 31. Dezember 2005; Einheiten mit steuerbarem Umsatz und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2003. – 2) Aktiengesellschaften und GmbH's (mit Co.GmbH). – 3) Genossenschaften, sonst. priv. Rechtsformen, öffentl. Unternehmen, öffentl.-rechtl. Verbände, sonst. öffentl. Rechtsformen sowie ohne Angaben.

■ Unternehmen am 31. Dezember 2005 nach Wirtschaftsbereichen



2005 gehörte knapp ein Viertel der rund 172 600 rheinland-pfälzischen Unternehmen mit 14,9% der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten dem Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern“ an. Es folgte der Abschnitt „Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen“, mit 21,4% der Unternehmen und 9,3% der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Den dritthöchsten Anteil an den Unternehmen hatte das „Verarbeitende Gewerbe“ mit 11,1%; hier waren 30,6% der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten tätig. Auf diesen Wirtschaftsabschnitt entfielen mit 39% die meisten der großen Unternehmen mit insgesamt 140 852 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

10. Betriebe 2005 nach Beschäftigtengrößenklassen

| Wirtschaftsabschnitt | Ins- gesamt ¹⁾ | Davon mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten | | | | Betriebs- dichte ³⁾ |
|--|------------------------------|--|--------|--------|-----------------|-----------------------------------|
| | | 0-9 ²⁾ | 10-49 | 50-249 | 250 und mehr | |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 270 | 191 | 69 | 10 | - | 0,1 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 19 346 | 16 032 | 2 384 | 737 | 193 | 4,8 |
| Energie- und Wasserversorgung | 704 | 580 | 78 | 35 | 11 | 0,2 |
| Baugewerbe | 17 766 | 16 149 | 1 461 | 147 | 9 | 4,4 |
| Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern | 42 733 | 39 098 | 3 130 | 464 | 41 | 10,5 |
| Gastgewerbe | 18 445 | 17 801 | 583 | 59 | 2 | 4,5 |
| Verkehr und Nachrichten- übermittlung | 7 350 | 6 422 | 770 | 143 | 15 | 1,8 |
| Kredit- und Versicherungsgewerbe | 3 187 | 2 730 | 316 | 109 | 32 | 0,7 |
| Grundstücks- und Wohnungs- wesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt | 37 106 | 35 378 | 1 420 | 283 | 25 | 9,1 |
| Erziehung und Unterricht | 4 398 | 3 409 | 905 | 76 | 8 | 1,1 |
| Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen | 11 062 | 9 545 | 1 013 | 417 | 87 | 2,7 |
| Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienst- leistungen | 14 606 | 13 810 | 634 | 146 | 16 | 3,6 |
| Insgesamt | 176 973 | 161 145 | 12 763 | 2 626 | 439 | 43,6 |

1) Einschließlich aktive Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2003. – 2) Einschließlich aktive Einbetriebsunternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, aber mit steuerbarem Umsatz im Berichtsjahr 2003. – 3) Anzahl der Betriebe je 1 000 Einwohner.

11. PRODUZIERENDES GEWERBE, HANDWERK

11.1 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau
und Gewinnung von Steinen und Erden

11.2 Baugewerbe

11.3 Energie- und Wasserwirtschaft

11.4 Handwerk

11

Umsatz im verarbeitenden Gewerbe 2005

69,5 Mrd. EUR

Exportquote 46,9 %

11.1 VERARBEITENDES GEWERBE SOWIE BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 11.1.1 | Hauptdaten der Entwicklung 1950-2005 | 202 |
| 11.1.2 | Betriebe, Beschäftigte und Umsatz 2005 nach Betriebsgrößenklassen | 202 |
| 11.1.3 | Ausgewählte Kennziffern 2005 nach Wirtschaftszweigen | 203 |
| 11.1.4 | Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter 2005 nach Wirtschaftszweigen | 204 |
| 11.1.5 | Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter 2005 nach Verwaltungsbezirken | 206 |
| 11.1.6 | Umsatz 2005 nach Wirtschaftszweigen | 207 |
| 11.1.7 | Umsatz 2005 nach Verwaltungsbezirken | 208 |
| 11.1.8 | Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz 2005 nach Wirtschaftszweigen | 210 |
| 11.1.9 | Bruttoanlageinvestitionen der Betriebe 2004 nach Wirtschaftszweigen | 211 |
| 11.1.10 | Bruttoanlageinvestitionen der Betriebe 2004 nach Verwaltungsbezirken | 212 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|---|---|
| 11.1.1 | Monatsbericht für Betriebe; Statistik über den Auftragseingang bei Betrieben; Investitionserhebung für Betriebe | Statistische Berichte: Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (E1013); Index des Auftragseingangs für das verarbeitende Gewerbe (E1033); Investitionen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden (E1063) |
| 11.1.2 | Monatsbericht für Betriebe | Statistischer Bericht: Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (E1013) |
| 11.1.3 | Monatsbericht für Betriebe; Investitionserhebung für Betriebe | Statistische Berichte: Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (E1013); Investitionen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden (E1063) |
| 11.1.4 | Monatsbericht für Betriebe | Statistischer Bericht: Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (E1013) |
| 11.1.5 | s. Tabelle 11.1.4 | s. Tabelle 11.1.4 |
| 11.1.6 | s. Tabelle 11.1.4 | s. Tabelle 11.1.4 |
| 11.1.7 | s. Tabelle 11.1.4 | s. Tabelle 11.1.4 |
| 11.1.8 | s. Tabelle 11.1.4 | Statistischer Bericht: Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (E1023) |
| 11.1.9 | Investitionserhebung für Betriebe | Statistischer Bericht: Investitionen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden (E1063) |
| 11.1.10 | s. Tabelle 11.1.9 | s. Tabelle 11.1.9 |

Erläuterungen

Das verarbeitende Gewerbe sowie der Bergbau und die Gewinnung von Steinen und Erden sind Teilbereiche des produzierenden Gewerbes, das zudem das Baugewerbe sowie die Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung umfasst.

Zum verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden gehören alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Erzeugnisse zu be- oder verarbeiten, und zwar in der Regel mit dem Ziel, andere Produkte herzustellen. Die Tätigkeit kann auch darin bestehen, Erzeugnisse zu veredeln, zu montieren oder zu reparieren.

Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt in der Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Mit Beginn des Jahres 2003 wurde die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) durch die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) abgelöst. Die WZ 2003 ist das Ergebnis einer behutsamen Aktualisierung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93), deren Struktur weit gehend beibehalten werden konnte. Nur dort, wo sich seit Einführung der WZ 93 gravierende technische und wirtschaftliche Veränderungen gezeigt haben, waren Modifikationen der Gliederung erforderlich. Außerdem wurde die Gelegenheit genutzt, die inhaltliche Beschreibung der Unterteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige zu erweitern und zu aktualisieren.

Die WZ 2003 basiert auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1.), die mit der Verordnung (EWG) Nr. 29/2002 der Kommission vom 19. Dezember 2001 veröffentlicht wurde, und ihrerseits auf der internationalen Systematik der Wirtschaftszweige (ISIC Rev. 3.1) der Vereinten Nationen aufbaut.

Die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 ist gleichzeitig maßgebend für die Abgrenzung des Wirtschaftssektors Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden und hat damit Auswirkungen auf die Zusammensetzung der Berichtskreise der Statistiken dieses Bereichs.

Im Bereich des verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden werden kurz- und langfristige Erhebungen bei Betrieben und Unternehmen durchgeführt. Die kurzfristigen Statistiken umfassen den Monatsbericht für Betriebe sowie die monatliche und die vierteljährliche Produktionserhebung. Hierzu melden alle Betriebe dieses Bereichs – unabhängig von der Größe – von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr sowie die entsprechenden Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes.

Abweichend von der vorstehend genannten Erfassungsgrenze von „20 Beschäftigten und mehr“ wurde zur besseren Darstellung des Konjunkturverlaufs bei Branchen mit überwiegend kleineren Betriebs-/Unternehmensgrößen die Erfassungsgrenze auf „10 Beschäftigte und mehr“ herabgesetzt. Es handelt sich um folgende Klassen der WZ 2003:

- 14.11 – Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen a.n.g.,
- 14.21 – Gewinnung von Kies und Sand,
- 15.20 – Fischverarbeitung,
- 15.31 – Kartoffelverarbeitung,
- 15.32 – Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften,
- 15.33 – Obst und Gemüseverarbeitung a.n.g.,
- 15.71 – Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere,
- 15.72 – Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere,
- 15.91 – Herstellung von Spirituosen,
- 15.92 – Herstellung von Alkohol,
- 15.97 – Herstellung von Malz,
- 15.98 – Gewinnung natürlicher Mineralwässer, Herstellung von Erfrischungsgetränken,
- 26.63 – Herstellung von Frischbeton (Transportbeton).

Im Wirtschaftszweig 20.10 „Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke“ gilt für Sägewerke die untere Erfassungsgrenze „Jahreseinschnitt – einschließlich Lohnschnitt – von mindestens 5 000 m³ Rohholz (im Festmaß)“. Hobel- und Holzimprägnierwerke werden unter Berücksichtigung des Unternehmenskonzepts ab der unteren Erfassungsgrenze „20 tätige Personen“ in die Monatsberichte für Betriebe und Unternehmen einbezogen.

Der Monatsbericht für Betriebe erfasst die Beschäftigten, Arbeitsstunden, Arbeitsentgelte und den Umsatz. Daneben wird der Auftragseingang erfragt, eine für die Beurteilung der konjunkturellen Entwicklung besonders wichtige Größe. Diese Daten dienen sowohl der kurzfristigen Konjunkturanalyse als auch der mittel- und langfristigen Beobachtung von Wachstumsprozessen und Strukturveränderungen.

Die laufenden Produktionserhebungen gliedern sich in die monatliche und vierteljährliche Produktionserhebung. Um möglichst viele kleinere und mittlere Betriebe von der monatlichen Berichterstattung zu entlasten, werden seit Januar 1999 nur noch die größten Einheiten der einzelnen Wirtschaftszweige zur monatlichen Produktionsstatistik, die den bisherigen Produktions-Eilbericht ablöst, herangezogen. Die übrigen Betriebe brauchen nur vierteljährlich Menge und Wert der von ihnen hergestellten Produkte zu melden. Die Ergebnisse der monatlichen und der vierteljährlichen Produktionserhebungen werden vierteljährlich zu einem Gesamtergebnis für alle Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten zusammengeführt.

Im Rahmen der Bemühungen um Entlastung der Wirtschaft von Berichtspflichten wurde die bisherige monatliche Erhebung bei Mehrbetriebsunternehmen zum 1. Januar 2000 auf eine jährliche Periodizität umgestellt. In dem neuen Jahresbericht für Mehrbetriebsunternehmen werden – wie beim bisherigen Monatsbericht für Mehrbetriebsunternehmen – die tätigen Personen, die Lohn- und Gehaltssumme und der Jahresumsatz erfasst. Die Ergebnisse dieser Erhebung ermöglichen in Verbindung mit den entsprechenden Werten der Einbetriebsunternehmen aus dem Monatsbericht für Betriebe jährliche Unternehmensdarstellungen.

Bei den jährlichen Investitionserhebungen für Unternehmen und für Betriebe werden einheitlich neben den Unternehmen des verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr Beschäftigten die Betriebe dieses Bereichs – unabhängig von ihrer Größe – von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr des produzierenden Gewerbes sowie die Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes erfasst. Die Beschäftigtengrenze von 20 gilt hier auch für die Betriebe derjenigen Wirtschaftszweige, die zu den kurzfristigen Statistiken bereits ab zehn Beschäftigten bzw. 5 000 m³ Rohholzeinschnitt im Jahr herangezogen werden. Die Beschäftigten- und Umsatzangaben werden in der hier geltenden Berichtskreisabgrenzung aus dem Jahresbericht für Mehrbetriebsunternehmen sowie aus dem Monatsbericht für Betriebe übernommen.

Auftragseingang: Summe der Werte aller im Berichtsmonat akzeptierten Aufträge (nicht zu verwechseln mit Auftragsbeständen) auf Lieferung selbst hergestellter oder in Lohnarbeit gefertigter Erzeugnisse von anderen in- oder ausländischen Firmen.

Auslandsumsatz: Erlöse für direkte Lieferungen und Leistungen an Empfänger, die im Ausland ansässig sind, sowie Lieferungen an inländische Firmen, die die bestellten Waren ohne weitere Be- oder Verarbeitung exportieren.

Betrieb: Örtliche Produktionseinheit einschließlich der in der Nähe liegenden Hilfs- und Nebenbetriebe, wenn sie unter derselben technischen und organisatorischen Leitung stehen. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Unternehmen des verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfasst. Die Ergebnisse für Betriebe (einschließlich baugewerblicher und sonstiger Betriebsteile) werden nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Dabei werden kombinierte Betriebe, die mehreren Wirtschaftszweigen angehören, jeweils in ihrer Gesamtheit demjenigen Wirtschaftszweig zugerechnet, in dem der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit des Betriebes, gemessen an der Beschäftigtenzahl, liegt.

11.1 VERARBEITENDES GEWERBE SOWIE BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN

Beschäftigte: Tätige Inhaberinnen und Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Auszubildende, Arbeiterinnen/Arbeiter und Angestellte einschließlich der vorübergehend abwesenden Personen (Kranke, Urlauber).

Bruttoanlageinvestitionen: Aktivierte Bruttozugänge an Sachanlagen auf den Anlagekonten der Unternehmen einschließlich selbst erstellter und noch im Bau befindlicher Anlagen, jedoch ohne Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren, Konzessionen, Patenten, Lizenzen, von ganzen Unternehmen und Betrieben, und ohne die Investitionen in ausländische Zweigniederlassungen. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, so weit sie abgerechneten Teilen von in Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

Bruttolöhne und -gehälter: Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Lohn- und Gehaltszuschläge (einschließlich Gratifikationen) sind einbezogen. Nicht erfasst sind dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Exportquote: Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz.

Fachliche Betriebsteile: Teil des Betriebes, in dem nur eine bestimmte wirtschaftliche Tätigkeit ausgeübt wird (z. B. unterschiedliche Produktionsbereiche). Die Abgrenzung wird durch die Wirtschaftszweigsystematik bestimmt. Im Fall homogener Betriebe bzw. Einbetriebsunternehmen (homogen: gesamte Einheit übt nur eine wirtschaftliche Tätigkeit nach Maßgabe der verwendeten Systematik aus) fallen die Einheiten fachlicher Betriebsteil, Betrieb/Unternehmen zusammen.

Geleistete Arbeitsstunden: Sind die tatsächlich geleisteten Stunden (nicht die bezahlten) aller tätigen Personen (Lohn- und Gehaltsempfänger).

Umsatz: Erlöse aus eigenen Erzeugnissen und industriellen oder handwerklichen Dienstleistungen, außerdem aus dem Verkauf von Handelsware und aus sonstigen nicht industriellen oder nicht handwerklichen Tätigkeiten. Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, die Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der im Berichtszeitraum abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte einschließlich etwa darin enthaltener Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Porto und Verpackung, auch wenn diese gesondert berechnet werden.

Umsatz aus Eigenerzeugung: Die aus der eigenen Produktion stammenden und die in Lohnarbeit bei anderen Unternehmen hergestellten Lieferungen und Leistungen sowie die ausgeführten Reparaturen, Montagen, Lohnarbeiten und Lohnveredlungen. Darin enthalten sind außerdem von den Betrieben durchgeführte Bauleistungen.

11. PRODUZIERENDES GEWERBE, HANDWERK

11.1 VERARBEITENDES GEWERBE SOWIE BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN

1. Hauptdaten der Entwicklung 1950-2005 ¹⁾

| Jahr | Be- triebe ²⁾ | Beschäf- tigte ²⁾ | Geleistete Arbeits- stunden ³⁾ | Brutto- löhne und -gehälter | Umsatz | | Index des Auftragseingangs ⁴⁾ (Volumenindex) | | Investi- tionen |
|--------------------|-----------------------------|---------------------------------|---|-----------------------------------|----------------|---------------------------------|---|---------------------|--------------------|
| | | | | | ins- gesamt | darunter Auslands- umsatz | ins- gesamt | darunter Ausland | |
| | Anzahl | | 1 000 | | Mill. EUR | | 2000 = 100 | | Mill. EUR |
| 1950 | 2 576 | 227 140 | 435 308 | 346 | 2 008 | 227 | - | - | . |
| 1960 | 3 127 | 369 191 | 613 964 | 1 137 | 6 444 | 1 089 | - | - | . |
| 1970 | 3 296 | 425 140 | 606 166 | 3 113 | 16 159 | 3 529 | - | - | 1 301 |
| 1980 | 2 899 | 396 860 | 481 620 | 6 637 | 36 786 | 11 147 | - | - | 1 777 |
| 1990 | 2 614 | 385 894 | 422 355 | 9 869 | 52 476 | 19 224 | - | - | 3 005 |
| 1995 ⁵⁾ | 2 239 | 325 598 | 337 071 | 10 330 | 54 934 | 21 563 | - | - | 2 655 |
| 1996 | 2 183 | 311 790 | 317 558 | 10 166 | 53 207 | 21 700 | - | - | 2 287 |
| 1997 ⁶⁾ | 2 319 | 315 059 | 318 809 | 10 307 | 56 982 | 23 827 | - | - | 2 323 |
| 1998 | 2 286 | 314 687 | 319 336 | 10 499 | 58 162 | 23 781 | - | - | 2 617 |
| 1999 | 2 291 | 308 940 | 313 083 | 10 420 | 58 152 | 23 878 | - | - | 2 579 |
| 2000 | 2 303 | 305 086 | 307 912 | 10 621 | 61 277 | 24 869 | 100 | 100 | 2 583 |
| 2001 | 2 390 | 302 652 | 302 073 | 10 801 | 61 920 | 26 109 | 96,5 | 97,9 | 2 523 |
| 2002 | 2 374 | 297 305 | 291 554 | 10 706 | 62 191 | 27 156 | 99,5 | 107,5 | 2 801 |
| 2003 | 2 258 | 289 169 | 436 570 | 10 666 | 62 760 | 28 173 | 99,6 | 108,2 | 2 126 |
| 2004 | 2 179 | 282 410 | 430 719 | 10 607 | 66 090 | 30 254 | 106,8 | 119,7 | 2 106 |
| 2005 | 2 106 | 275 021 | 420 900 | 10 559 | 69 478 | 32 567 | 112,9 | 128,8 | ... |

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. – 2) Bis 1990 Monatsdurchschnitt, ab 1995 Ende September. – 3) Bis 2002 geleistete Arbeiterstunden, ab 2003 geleistete Arbeitsstunden aller Lohn- und Gehaltsempfänger. – 4) Seit dem Berichtsmontat Januar 2002 wird ein Auftragseingangsindex für das verarbeitende Gewerbe berechnet. Dieser ersetzt die bisherige Veröffentlichung von absoluten Zahlen des Auftragseingangs. – 5) Die Ergebnisse sind ab 1995 wegen der Systematikumstellung auf die WZ 93 mit den Angaben für die vorausgegangen Jahre nicht vergleichbar. – 6) 1997 wurde der Berichtskreis um eine größere Zahl von Betrieben aus der Handwerkszählung 1995 aktualisiert. Ergebnisse mit Vorjahreswerten nur bedingt vergleichbar.

2. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz 2005 nach Betriebsgrößenklassen ¹⁾

| Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl | Betriebe ²⁾ | | Beschäftigte ²⁾ | | Umsatz | |
|---|------------------------|------|----------------------------|------|-----------|------|
| | Anzahl | % | Anzahl | % | Mill. EUR | % |
| 20 - 499 | 2 030 | 96,4 | 157 905 | 57,4 | 30 279 | 43,6 |
| 500 und mehr | 76 | 3,6 | 117 116 | 42,6 | 39 199 | 56,4 |
| Insgesamt | 2 106 | 100 | 275 021 | 100 | 69 478 | 100 |

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. – 2) Ende September.

11.1 VERARBEITENDES GEWERBE SOWIE BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN

3. Ausgewählte Kennziffern 2005 nach Wirtschaftszweigen¹⁾

| Wirtschaftszweig | Beschäftigte je Betrieb ²⁾ | Bruttolohn je Arbeiter/-in | Bruttogehalt je Angestellte/-n | Geleistete Stunden je Beschäftigte/-n | Umsatz |
|---|---------------------------------------|----------------------------|--------------------------------|---------------------------------------|---------|
| | Anzahl | EUR | | Std. | EUR |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 20 | 3 151 | 44 577 | 1 747 | 165 424 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 136 | 3 113 | 50 235 | 1 529 | 253 250 |
| Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung | 97 | 2 465 | 32 475 | 1 507 | 247 019 |
| Ernährungsgewerbe | 92 | 2 356 | 30 523 | 1 485 | 216 184 |
| Textil- und Bekleidungsgewerbe | . | . | . | . | . |
| Ledergewerbe | 86 | . | . | 1 643 | . |
| Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) | 77 | 2 749 | 38 015 | 1 625 | 166 489 |
| Papier-, Verlags- und Druckgewerbe | 107 | 2 667 | 41 983 | 1 394 | 197 018 |
| Papiergewerbe | 125 | 3 048 | 49 456 | 1 536 | 264 317 |
| Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen | . | . | . | . | . |
| Herst. v. chemischen Erzeugnissen | 609 | 4 157 | 61 193 | 1 530 | 394 762 |
| Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren | 144 | 2 939 | 45 406 | 1 575 | 190 941 |
| Glasgewerbe, Herst. v. Keramik, Verarb. von Steinen und Erden | 88 | 2 922 | 54 285 | 1 663 | 164 235 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung v. Metallerzeugnissen | 108 | 2 989 | 45 285 | 1 463 | 201 914 |
| Herstellung v. Metallerzeugnissen | 93 | 2 768 | 42 786 | 1 511 | 164 895 |
| Maschinenbau | 111 | 3 215 | 50 033 | 1 596 | 180 831 |
| Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik | 83 | 2 560 | 44 991 | 1 565 | 157 306 |
| Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserz. | 96 | 2 444 | 46 070 | 1 542 | 166 191 |
| Fahrzeugbau | 414 | 3 534 | 57 143 | 1 470 | 376 242 |
| Herstellung von Kfz und Kfz-Teilen | 483 | 3 565 | 58 550 | 1 477 | 394 739 |
| Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling | 91 | 2 736 | 37 746 | 1 511 | 164 254 |
| Herst. v. Möbeln, Schmuck usw. | 95 | 2 742 | 38 624 | 1 486 | 148 160 |
| Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt | 131 | 3 113 | 50 201 | 1 530 | 252 629 |
| Vorleistungsgüterproduzenten und Energie | 141 | 32 441 | 55 118 | 1 544 | 267 784 |
| Investitionsgüterproduzenten | 129 | 32 641 | 50 669 | 1 539 | 251 247 |
| Gebrauchsgüterproduzenten | 105 | 27 987 | 39 870 | 1 517 | 165 603 |
| Verbrauchsgüterproduzenten | 115 | 25 103 | 40 508 | 1 485 | 229 080 |

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. – 2) Ende September.

11. PRODUZIERENDES GEWERBE, HANDWERK

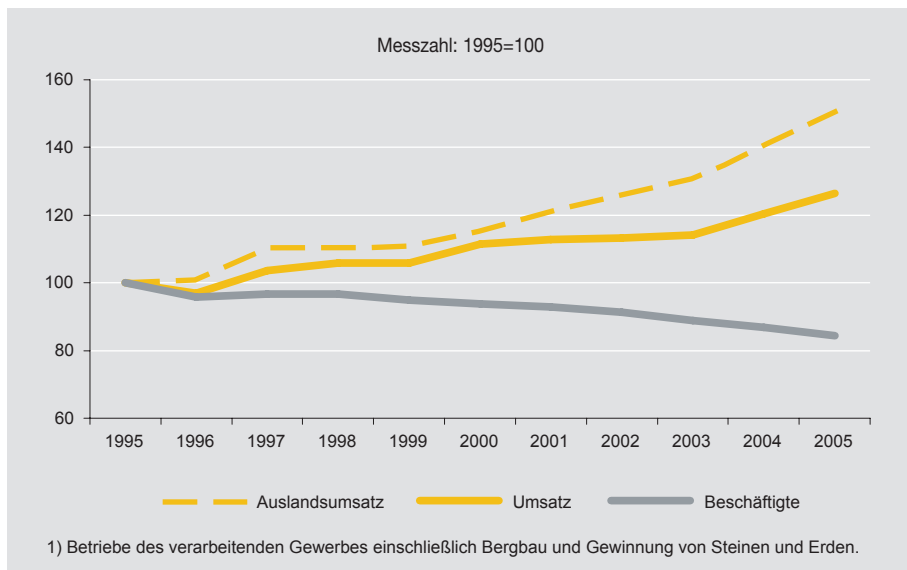
11.1 VERARBEITENDES GEWERBE SOWIE BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN

4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter 2005 nach Wirtschaftszweigen¹⁾

| Wirtschaftszweig | Be- triebe ²⁾ | Beschäftigte ²⁾ | | Ge- leistete Arbeits- stunden | Bruttolöhne und -gehälter | |
|---|-----------------------------|----------------------------|---------------------------------|--|------------------------------|-------------------|
| | | ins- gesamt | darunter Arbeiter/ -innen | | ins- gesamt | darunter Löhne |
| | Anzahl | | | 1 000 | Mill. EUR | |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 97 | 1 945 | 1 325 | 3 398 | 69 | 42 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 2 009 | 273 076 | 168 974 | 417 503 | 10 489 | 5 260 |
| Ernährungsgewerbe und Tabak- verarbeitung | 273 | 26 358 | 15 848 | 39 718 | 732 | 391 |
| Ernährungsgewerbe | 269 | 24 669 | 14 713 | 36 630 | 651 | 347 |
| Textil- und Bekleidungsgewerbe | 30 | . | . | . | 76 | 46 |
| Ledergewerbe | 38 | 3 264 | 2 319 | 5 362 | . | . |
| Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) | 84 | 6 461 | 4 829 | 10 498 | 195 | 133 |
| Papier-, Verlags- und Druckgewerbe | 161 | 17 300 | 10 261 | 24 110 | 569 | 274 |
| Papiergewerbe | 71 | 8 871 | 6 206 | 13 624 | 321 | 189 |
| Kokerei, Mineralölverarbeitung, Her- stellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen | 3 | . | . | . | . | . |
| Herst. v. chemischen Erzeugnissen | 91 | 55 464 | 23 451 | 84 860 | 2 934 | 975 |
| Herstellung von Gummi- und Kunst- stoffwaren | 151 | 21 674 | 15 962 | 34 128 | 728 | 469 |
| Glasgewerbe, Herst. v. Keramik, Verarb. von Steinen und Erden | 183 | 16 119 | 10 426 | 26 810 | 614 | 305 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung v. Metallerzeugnissen | 337 | 36 332 | 26 010 | 53 167 | 1 245 | 777 |
| Herstellung v. Metallerzeugnissen | 298 | 27 780 | 19 649 | 41 978 | 892 | 544 |
| Maschinenbau | 301 | 33 508 | 20 276 | 53 484 | 1 314 | 652 |
| Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik | 207 | 17 264 | 10 505 | 27 025 | 573 | 269 |
| Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserz. | 83 | 7 929 | 5 448 | 12 229 | 247 | 133 |
| Fahrzeugbau | 71 | 29 399 | 22 178 | 43 216 | 1 196 | 784 |
| Herstellung von Kfz und Kfz-Teilen | 56 | 27 075 | 20 671 | 39 989 | 1 112 | 737 |
| Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeug- nissen; Recycling | 79 | 7 189 | 5 021 | 10 864 | 219 | 137 |
| Herst. v. Möbeln, Schmuck usw. | 70 | 6 638 | 4 617 | 9 863 | 205 | 127 |
| Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt | 2 106 | 275 021 | 170 299 | 420 900 | 10 559 | 5 301 |
| Vorleistungsgüterproduzenten und Energie | 965 | 136 341 | 84 839 | 210 515 | 5 591 | 2 752 |
| Investitionsgüterproduzenten | 603 | 77 579 | 51 549 | 119 393 | 3 002 | 1 683 |
| Gebrauchsgüterproduzenten | 78 | 8 194 | 5 322 | 12 434 | 263 | 149 |
| Verbrauchsgüterproduzenten | 460 | 52 907 | 28 589 | 78 558 | 1 703 | 718 |

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. – 2) Ende September.

Die Entwicklung der Industrie¹⁾ 1995-2005



Die rheinland-pfälzische Industrie erwirtschaftete 2005 mehr als 69 Mrd. Euro Umsatz. Maßgeblich bestimmt wurde dieses Ergebnis vom Auslandsmarkt; hier stieg der Umsatz auf 32,6 Mrd. Euro. Das entspricht einer Exportquote von 46,9%.

Der Umsatz der rheinland-pfälzischen Industrie ist von 1995 bis 2005 um mehr als 26% gestiegen, der Auslandsumsatz sogar um 51%.

Dagegen sank die Zahl der Beschäftigten kontinuierlich. Gut 275 000 Menschen arbeiteten im Jahr 2005 in der rheinland-pfälzischen Industrie; im Jahr 1995 waren es dagegen noch mehr als 325 000.

11. PRODUZIERENDES GEWERBE, HANDWERK

11.1 VERARBEITENDES GEWERBE SOWIE BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN

5. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter 2005 nach Verwaltungsbezirken¹⁾

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Betriebe ²⁾ | Beschäftigte ²⁾ | | Ge- leistete Arbeits- stunden | Bruttolöhne und -gehälter | |
|-------------------------------------|------------------------|----------------------------|---------------------------------|--|------------------------------|-------------------|
| | | ins- gesamt | darunter Arbeiter/ -innen | | ins- gesamt | darunter Löhne |
| | | Anzahl | | 1 000 | Mill. EUR | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 23 | 5 580 | 2 957 | 8 831 | 253 | 102 |
| Kaiserslautern, St. | 47 | 10 862 | 7 434 | 16 350 | 387 | 247 |
| Koblenz, St. | 42 | 6 877 | 4 570 | 10 188 | 260 | 147 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 23 | 2 123 | 1 541 | 3 321 | 70 | 44 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 54 | 42 087 | 17 410 | 63 514 | 2 375 | 769 |
| Mainz, St. | 65 | 8 799 | 3 760 | 13 996 | 380 | 114 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 23 | 1 273 | 703 | 2 000 | 37 | 16 |
| Pirmasens, St. | 41 | 4 758 | 3 104 | 7 704 | 159 | 82 |
| Speyer, St. | 32 | 4 170 | 2 551 | 6 505 | 165 | 86 |
| Trier, St. | 61 | 7 012 | 4 612 | 11 713 | 254 | 145 |
| Worms, St. | 46 | 6 064 | 4 010 | 9 838 | 234 | 134 |
| Zweibrücken, St. | 20 | 3 708 | 2 400 | 5 191 | 153 | 84 |
| Ahrweiler | 54 | 5 740 | 3 953 | . | 164 | 86 |
| Altenkirchen (Ww.) | 119 | 10 163 | 7 099 | 15 958 | 339 | 198 |
| Alzey-Worms | 35 | 2 944 | 2 131 | . | . | 52 |
| Bad Dürkheim | 53 | 4 552 | 3 248 | 7 027 | 148 | 89 |
| Bad Kreuznach | 79 | 10 294 | 6 648 | 14 795 | 360 | 198 |
| Bernkastel-Wittlich | 77 | 9 226 | 7 305 | 14 540 | 281 | 200 |
| Birkenfeld | 63 | 5 065 | . | 7 979 | . | . |
| Bitburg-Prüm | 49 | 5 846 | 3 970 | 9 474 | 204 | 117 |
| Cochem-Zell | 24 | 2 333 | . | . | . | . |
| Daun | 47 | 4 089 | 2 858 | 6 477 | 138 | 84 |
| Donnersbergkreis | 39 | 6 141 | 4 425 | 9 916 | 219 | 139 |
| Germersheim | 62 | 15 805 | 11 261 | 22 374 | 649 | 409 |
| Kaiserslautern | 38 | 2 794 | 2 001 | 4 216 | 81 | 44 |
| Kusel | 31 | 2 784 | 1 928 | 4 118 | 83 | 51 |
| Mainz-Bingen | 58 | 10 254 | 4 303 | . | . | 144 |
| Mayen-Koblenz | 127 | 13 408 | 8 961 | 19 998 | 452 | 267 |
| Neuwied | 147 | 14 666 | 8 877 | 23 124 | 524 | 267 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 62 | 6 967 | 4 900 | 10 682 | 239 | 148 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 67 | 6 768 | 4 201 | 9 908 | 213 | 108 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 46 | 2 688 | 1 658 | 4 130 | 73 | 40 |
| Südliche Weinstraße | 48 | 4 401 | 2 761 | 6 732 | 170 | 88 |
| Südwestpfalz | 52 | 2 997 | 2 205 | 4 690 | 78 | 48 |
| Trier-Saarburg | 57 | 5 705 | 4 105 | 8 591 | 171 | 113 |
| Westerwaldkreis | 195 | 16 078 | 11 231 | 25 837 | 495 | 306 |
| Rheinland-Pfalz | 2 106 | 275 021 | 170 299 | 420 900 | 10 559 | 5 301 |
| kreisfreie Städte | 477 | 103 313 | 55 052 | 159 151 | 4 727 | 1 969 |
| Landkreise | 1 629 | 171 708 | 115 247 | 261 750 | 5 831 | 3 333 |

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. – 2) Ende September.

11.1 VERARBEITENDES GEWERBE SOWIE BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN

6. Umsatz 2005 nach Wirtschaftszweigen ¹⁾

| Wirtschaftszweig | Ins- gesamt | Dar. Auslandsumsatz | | Aus eig. Er- zeugung | Je Be- schäf- tigten | Je Betrieb |
|---|----------------|---------------------|---------------------|----------------------------|----------------------------|---------------|
| | | zusammen | Anteil am Umsatz | | | |
| | Mill. EUR | % | Mill. EUR | 1 000 EUR | | |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 322 | 65 | 20,2 | 296 | 165,4 | 3 317 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 69 157 | 32 502 | 47,0 | 57 562 | 253,3 | 34 423 |
| Ernährungsgewerbe und Tabak- verarbeitung | 6 511 | 968 | 14,9 | 5 388 | 247,0 | 23 850 |
| Ernährungsgewerbe | 5 333 | 795 | 14,9 | . | 216,2 | 19 825 |
| Textil- und Bekleidungsgewerbe | 426 | 146 | 34,4 | . | . | 14 198 |
| Ledergewerbe | . | . | . | 451 | . | . |
| Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) | 1 076 | 213 | 19,8 | 1 058 | 166,5 | 12 806 |
| Papier-, Verlags- und Druckgewerbe | 3 408 | . | . | 3 148 | 197,0 | 21 170 |
| Papiergewerbe | 2 345 | 796 | 33,9 | 2 117 | 264,3 | 33 025 |
| Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen | . | . | . | . | . | . |
| Herst. v. chemischen Erzeugnissen | 21 895 | 13 614 | 62,2 | 13 624 | 394,8 | 240 605 |
| Herstellung von Gummi- und Kunst- stoffwaren | 4 138 | 1 893 | 45,7 | 3 985 | 190,9 | 27 407 |
| Glasgewerbe, Herst. v. Keramik, Verarb. von Steinen und Erden | 2 647 | 865 | 32,7 | 2 508 | 164,2 | 14 466 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung v. Metallerzeugnissen | 7 336 | 2 948 | 40,2 | 6 939 | 201,9 | 21 768 |
| Herstellung v. Metallerzeugnissen | 4 581 | 1 501 | 32,8 | 4 248 | 164,9 | 15 372 |
| Maschinenbau | 6 059 | 3 576 | 59,0 | 5 680 | 180,8 | 20 131 |
| Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik | 2 716 | 775 | 28,5 | 2 572 | 157,3 | 13 120 |
| Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserz. | 1 318 | 378 | 28,7 | 1 240 | 166,2 | 15 876 |
| Fahrzeugbau | 11 061 | 6 031 | 54,5 | 10 475 | 376,2 | 155 791 |
| Herstellung von Kfz und Kfz-Teilen | 10 688 | 5 863 | 54,9 | 10 101 | 394,7 | 190 849 |
| Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeug- nissen; Recycling | 1 181 | 360 | 30,5 | 1 123 | 164,3 | 14 947 |
| Herst. v. Möbeln, Schmuck usw. | 983 | 286 | 29,0 | . | 148,2 | 14 050 |
| Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt | 69 478 | 32 567 | 46,9 | 57 858 | 252,6 | 32 991 |
| Vorleistungsgüterproduzenten und Energie | 36 510 | 18 703 | 51,2 | 28 482 | 267,8 | 37 834 |
| Investitionsgüterproduzenten | 19 492 | 10 114 | 51,9 | 18 445 | 251,2 | 32 324 |
| Gebrauchsgüterproduzenten | 1 357 | 398 | 29,3 | 1 282 | 165,6 | 17 397 |
| Verbrauchsgüterproduzenten | 12 120 | 3 351 | 27,7 | 9 648 | 229,1 | 26 348 |

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

11. PRODUZIERENDES GEWERBE, HANDWERK

11.1 VERARBEITENDES GEWERBE SOWIE BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN

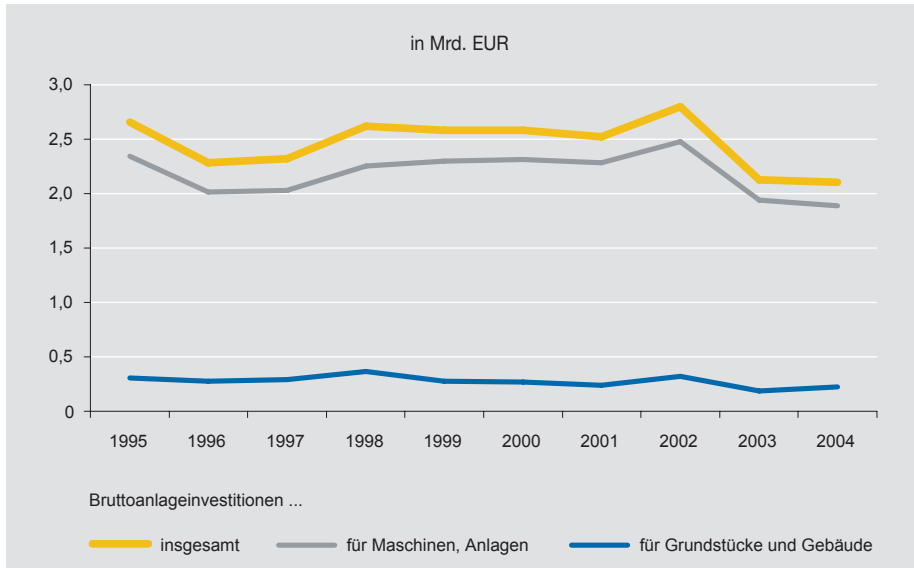
7. Umsatz 2005 nach Verwaltungsbezirken¹⁾

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Insgesamt | Dar. Auslandsumsatz | | Aus eigener Erzeugung | Je Beschäft- tigten | Je Betrieb |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|---------------------|-----------------------------|---------------------------|---------------|
| | | zusammen | Anteil am Umsatz | | | |
| | Mill. EUR | % | Mill. EUR | 1 000 EUR | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 895 | 408 | 45,6 | 856 | 160,4 | 38 923 |
| Kaiserslautern, St. | 1 615 | 710 | 44,0 | 1 526 | 148,6 | 34 351 |
| Koblenz, St. | 1 823 | 883 | 48,4 | 1 748 | 265,1 | 43 409 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 377 | 84 | 22,3 | 370 | 177,4 | 16 372 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 17 587 | 11 490 | 65,3 | 10 514 | 417,9 | 325 685 |
| Mainz, St. | 2 163 | 659 | 30,5 | 2 067 | 245,8 | 33 280 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 193 | . | . | . | 151,2 | 8 371 |
| Pirmasens, St. | 743 | 395 | 53,2 | 688 | 156,2 | 18 124 |
| Speyer, St. | 1 029 | 252 | 24,5 | . | 246,7 | 32 151 |
| Trier, St. | 2 231 | 460 | 20,6 | 1 401 | 318,1 | 36 566 |
| Worms, St. | 1 305 | 543 | 41,6 | 1 245 | 215,2 | 28 375 |
| Zweibrücken, St. | 1 133 | . | . | . | 305,7 | 56 670 |
| Ahrweiler | 926 | . | . | 846 | 161,2 | 17 140 |
| Altenkirchen (Ww.) | 1 656 | 522 | 31,5 | . | 162,9 | 13 916 |
| Alzey-Worms | 742 | 331 | 44,5 | . | 252,2 | 21 212 |
| Bad Dürkheim | 827 | 227 | 27,4 | 803 | 181,6 | 15 596 |
| Bad Kreuznach | 1 838 | 814 | 44,3 | . | 178,5 | 23 261 |
| Bernkastel-Wittlich | 1 701 | 543 | 31,9 | 1 630 | 184,4 | 22 096 |
| Birkenfeld | 708 | . | . | 645 | 139,7 | 11 235 |
| Bitburg-Prüm | 1 343 | 263 | 19,6 | 1 286 | 229,7 | 27 402 |
| Cochem-Zell | 423 | . | . | . | 181,3 | 17 626 |
| Daun | 747 | 132 | 17,7 | 711 | 182,6 | 15 885 |
| Donnersbergkreis | 1 435 | 727 | 50,7 | 1 341 | 233,7 | 36 796 |
| Germersheim | 7 926 | 4 817 | 60,8 | 7 467 | 501,5 | 127 834 |
| Kaiserslautern | . | . | . | 319 | . | . |
| Kusel | . | . | . | 361 | . | . |
| Mainz-Bingen | 2 738 | 1 218 | 44,5 | 1 634 | 267,0 | 47 210 |
| Mayen-Koblenz | 3 279 | 1 471 | 44,9 | 3 048 | 244,6 | 25 820 |
| Neuwied | 3 009 | 1 055 | 35,1 | 2 714 | 205,1 | 20 467 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 1 352 | 563 | 41,6 | . | 194,1 | 21 811 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 1 168 | 398 | 34,0 | 1 079 | 172,6 | 17 436 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 394 | 128 | 32,4 | 373 | 146,7 | 8 571 |
| Südliche Weinstraße | 1 049 | 234 | 22,3 | 984 | 238,4 | 21 855 |
| Südwestpfalz | 488 | 164 | 33,7 | . | 162,7 | 9 376 |
| Trier-Saarburg | 969 | 418 | 43,2 | 948 | 169,8 | 16 997 |
| Westerwaldkreis | 2 957 | 1 043 | 35,3 | 2 828 | 183,9 | 15 163 |
| Rheinland-Pfalz | 69 478 | 32 567 | 46,9 | 57 858 | 252,6 | 32 991 |
| kreisfreie Städte | 31 093 | 16 746 | 53,9 | 22 653 | 301,0 | 65 185 |
| Landkreise | 38 385 | 15 821 | 41,2 | 35 205 | 223,5 | 23 564 |

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

11.1 VERARBEITENDES GEWERBE SOWIE BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN

■ Bruttoanlageinvestitionen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden 1995-2004



Die rheinland-pfälzische Industrie investierte im Jahr 2004 mehr als 2,1 Mrd. Euro. Damit lag das Investitionsvolumen um 20,7 Mill. Euro bzw. 1% unter dem Vorjahresergebnis. Der Hauptanteil der Investitionssumme entfiel mit fast 1,9 Mrd. Euro auf Maschinen und maschinelle Anlagen, der Rest wurde für Grundstücke und Gebäude aufgewendet. Die Investitionen in Maschinen blieben um 2,7% unter dem Wert des Vorjahres.

11. PRODUZIERENDES GEWERBE, HANDWERK

11.1 VERARBEITENDES GEWERBE SOWIE BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN

8. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz 2005 nach Wirtschaftszweigen¹⁾

| Wirtschaftszweig | Fachliche Betriebs- teile ²⁾ | Beschäftigte ²⁾ | | Umsatz | |
|---|---|----------------------------|-----------------------------|-----------|---------------------------------|
| | | insgesamt | darunter Arbeiter/-innen | insgesamt | darunter Auslands- umsatz |
| | | Anzahl | | Mill. EUR | |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 109 | 1 838 | 1 276 | 276 | 54 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 2 499 | 266 508 | 166 996 | 57 542 | 26 368 |
| Ernährungsgewerbe und Tabak- verarbeitung | 321 | 25 845 | 15 692 | 5 394 | 959 |
| Ernährungsgewerbe | 317 | 24 165 | 14 560 | 4 985 | 786 |
| Textil- und Bekleidungsgewerbe | 40 | . | . | . | 174 |
| Ledergewerbe | 41 | 3 187 | 2 303 | 450 | . |
| Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) | 93 | 6 268 | 4 693 | 1 025 | 196 |
| Papier-, Verlags- und Druckgewerbe | 201 | 17 262 | 10 315 | 3 219 | 750 |
| Papiergewerbe | 86 | 8 903 | 6 290 | 2 192 | 700 |
| Kokerei, Mineralölverarbeitung, Her- stellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen | 4 | . | . | . | . |
| Herst. v. chemischen Erzeugnissen | 165 | 50 932 | 22 001 | 13 592 | 8 513 |
| Herstellung von Gummi- und Kunst- stoffwaren | 193 | 21 702 | 15 862 | 3 964 | 1 832 |
| Glasgewerbe, Herst. v. Keramik, Verarb. von Steinen und Erden | 218 | 14 505 | 9 667 | 2 263 | 715 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung v. Metallerzeugnissen | 421 | 36 385 | 26 437 | 6 997 | 2 844 |
| Herstellung v. Metallerzeugnissen | 362 | 27 430 | 19 780 | 4 233 | 1 369 |
| Maschinenbau | 371 | 34 725 | 21 029 | 6 134 | 3 579 |
| Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik | 253 | 16 790 | 10 221 | 2 559 | 740 |
| Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserz. | 110 | 7 635 | 5 221 | 1 232 | 355 |
| Fahrzeugbau | 83 | 28 348 | 21 486 | 10 202 | 5 503 |
| Herstellung von Kfz und Kfz-Teilen | 63 | 26 194 | 20 095 | 9 823 | 5 336 |
| Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeug- nissen; Recycling | 95 | 7 267 | 5 061 | 1 131 | 349 |
| Herst. v. Möbeln, Schmuck usw. | 85 | 6 750 | 4 685 | 983 | 291 |
| Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt | 2 608 | 268 346 | 168 272 | 57 818 | 26 422 |
| Vorleistungsgüterproduzenten und Energie | 1 220 | 128 513 | 82 163 | 27 610 | 13 270 |
| Investitionsgüterproduzenten | 731 | 77 073 | 51 476 | 18 450 | 9 470 |
| Gebrauchsgüterproduzenten | 96 | 8 986 | 5 700 | 1 496 | 485 |
| Verbrauchsgüterproduzenten | 561 | 53 774 | 28 933 | 10 262 | 3 196 |

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. – 2) Ende September.

11. PRODUZIERENDES GEWERBE, HANDWERK

11.1 VERARBEITENDES GEWERBE SOWIE BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN

9. Bruttoanlageinvestitionen der Betriebe 2004 nach Wirtschaftszweigen¹⁾

| Wirtschaftszweig | Insgesamt | Davon | | | Anteil am Umsatz |
|---|-----------|-------------|-------------|--------------------|------------------|
| | | Grundstücke | | Maschinen, Anlagen | |
| | | mit Bauten | ohne Bauten | | |
| | 1 000 EUR | | | | |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 28 054 | 4 121 | 3 834 | 20 098 | 9,8 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 2 077 725 | 200 036 | 12 824 | 1 864 862 | 3,2 |
| Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung | 281 123 | 20 561 | 1 153 | 259 412 | 4,4 |
| Ernährungsgewerbe | 278 354 | . | 1 153 | . | 5,2 |
| Textil- und Bekleidungsgewerbe | 25 406 | . | . | 20 913 | . |
| Ledergewerbe | . | 2 182 | - | . | . |
| Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) | 43 614 | . | . | 36 723 | 3,8 |
| Papier-, Verlags- und Druckgewerbe | 102 510 | 21 811 | 1 276 | 79 427 | 3,0 |
| Papiergewerbe | 71 164 | . | . | 52 635 | 3,0 |
| Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen | . | . | - | . | . |
| Herst. v. chemischen Erzeugnissen | 484 409 | 33 101 | 2 444 | 448 863 | 2,3 |
| Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren | 165 421 | 20 573 | 160 | 144 684 | 4,2 |
| Glasgewerbe, Herst. v. Keramik, Verarb. von Steinen und Erden | 113 104 | 8 378 | 694 | 104 027 | 4,2 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung v. Metallerzeugnissen | 277 219 | 37 408 | 390 | 239 422 | 4,1 |
| Herstellung v. Metallerzeugnissen | 140 818 | . | . | 130 760 | 3,3 |
| Maschinenbau | 142 323 | 20 796 | 4 844 | 116 684 | 2,5 |
| Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik | 92 639 | 11 125 | 271 | 81 244 | 3,6 |
| Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserz. | 33 746 | . | . | 31 293 | 2,9 |
| Fahrzeugbau | 305 241 | . | . | 300 189 | 3,1 |
| Herstellung von Kfz und Kfz-Teilen | . | . | . | . | . |
| Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling | 33 115 | . | . | 24 161 | 2,7 |
| Herst. v. Möbeln, Schmuck usw. | 26 887 | . | . | 21 399 | 2,7 |
| Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt | 2 105 774 | 204 157 | 16 659 | 1 884 959 | 3,2 |
| Vorleistungsgüterproduzenten und Energie | 1 111 031 | 129 362 | 9 173 | 972 495 | 3,1 |
| Investitionsgüterproduzenten | 503 562 | 29 981 | 5 742 | 467 838 | 2,9 |
| Gebrauchsgüterproduzenten | 41 587 | 12 493 | 184 | 28 910 | 3,0 |
| Verbrauchsgüterproduzenten | 449 595 | 32 323 | 1 557 | 415 715 | 3,9 |

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

11. PRODUZIERENDES GEWERBE, HANDWERK

11.1 VERARBEITENDES GEWERBE SOWIE BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN

10. Bruttoanlageinvestitionen der Betriebe 2004 nach Verwaltungsbezirken¹⁾

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Insgesamt | Grundstücke | | Maschinen, Anlagen |
|-------------------------------------|-----------|-------------|-------------|-----------------------|
| | | mit Bauten | ohne Bauten | |
| | 1 000 EUR | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 14 228 | . | . | 11 691 |
| Kaiserslautern, St. | 171 836 | 6 102 | - | 165 734 |
| Koblenz, St. | 79 952 | . | . | 78 651 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 6 586 | 119 | - | 6 466 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 321 316 | . | . | 294 278 |
| Mainz, St. | 74 899 | . | . | 71 892 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 3 937 | . | . | . |
| Pirmasens, St. | 16 792 | . | . | 16 078 |
| Speyer, St. | 44 193 | . | - | . |
| Trier, St. | 24 085 | . | . | 22 506 |
| Worms, St. | 72 732 | 6 988 | 31 | 65 713 |
| Zweibrücken, St. | 9 379 | . | . | 8 261 |
| Ahrweiler | 43 070 | . | . | 38 250 |
| Altenkirchen (Ww.) | 48 588 | 1 819 | 747 | 46 021 |
| Alzey-Worms | 22 934 | . | . | 18 358 |
| Bad Dürkheim | 61 746 | . | . | 55 431 |
| Bad Kreuznach | 66 265 | 8 918 | 1 593 | 55 753 |
| Bernkastel-Wittlich | 70 410 | 12 071 | 623 | 57 715 |
| Birkenfeld | 27 325 | . | . | 23 144 |
| Bitburg-Prüm | 90 165 | . | . | 85 362 |
| Cochem-Zell | 9 364 | . | . | 8 994 |
| Daun | 40 832 | 3 557 | 269 | 37 007 |
| Donnersbergkreis | 63 838 | . | . | 57 819 |
| Germersheim | 133 696 | 8 669 | 115 | 124 912 |
| Kaiserslautern | 9 166 | . | . | 8 049 |
| Kusel | 14 256 | . | . | 11 416 |
| Mainz-Bingen | 84 002 | 1 207 | - | 82 793 |
| Mayen-Koblenz | 149 148 | 35 654 | 1 821 | 111 673 |
| Neuwied | 84 775 | . | . | 77 685 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 26 983 | . | . | 24 563 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 39 714 | 4 986 | 202 | 34 526 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 6 517 | . | . | 5 404 |
| Südliche Weinstraße | 35 436 | . | . | 25 586 |
| Südwestpfalz | 17 138 | . | . | 15 110 |
| Trier-Saarburg | 35 487 | . | . | 30 721 |
| Westerwaldkreis | 84 984 | 20 788 | 1 089 | 63 107 |
| Rheinland-Pfalz | 2 105 774 | 204 157 | 16 659 | 1 884 959 |
| kreisfreie Städte | 839 935 | 51 271 | 3 100 | 785 560 |
| Landkreise | 1 265 839 | 152 886 | 13 559 | 1 099 399 |

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

11.2 BAUGEWERBE

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 11.2.1 | Betriebe, Beschäftigung Ende Juni 2005 und Umsatz 2004 des Bauhauptgewerbes nach Wirtschaftszweigen | 216 |
| 11.2.2 | Betriebe, Beschäftigung Ende Juni 2005 und Umsatz 2004 des Bauhauptgewerbes nach Verwaltungsbezirken | 217 |
| 11.2.3 | Unternehmen, Beschäftigte, Gesamtleistung und Bruttoanlageinvestitionen 2004 des Bauhauptgewerbes nach Wirtschaftszweigen | 218 |
| 11.2.4 | Betriebe, Beschäftigte Ende Juni 2005, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolöhne und -gehälter im 2. Vierteljahr 2005 sowie Umsatz 2004 des Ausbaugewerbes nach Wirtschaftszweigen | 220 |
| 11.2.5 | Betriebe, Beschäftigte Ende Juni 2005, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolöhne und -gehälter im 2. Vierteljahr 2005 sowie Umsatz 2004 des Ausbaugewerbes nach Verwaltungsbezirken | 221 |
| 11.2.6 | Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen 2004 des Ausbaugewerbes nach Wirtschaftszweigen | 222 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|---|--|
| 11.2.1 | Totalerhebung im Bauhauptgewerbe | Statistischer Bericht: Bauhauptgewerbe im Juni (Totalerhebung) (E2033) |
| 11.2.2 | Totalerhebung im Bauhauptgewerbe | s. Tabelle 11.2.1 |
| 11.2.3 | Jahres- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe | Statistischer Bericht: Unternehmen und Investitionen im Bauhauptgewerbe (E2043) |
| 11.2.4 | Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe | Statistischer Bericht: Ausbaugewerbe im Juni – Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe (jährliche Erhebung) (E3033) |
| 11.2.5 | Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe | s. Tabelle 11.2.4 |
| 11.2.6 | Jahres- und Investitionserhebung im Ausbaugewerbe | Statistischer Bericht: Unternehmen und Investitionen im Ausbaugewerbe (E3043) |

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 2003 wurden aufgrund der Änderung der NACE Rev.1 in die NACE Rev.1.1 auch die Statistiken des Baugewerbes von der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003, Ausgabe 2003 (WZ 2003) umgestellt. Da sich die Struktur der WZ 2003 im Baugewerbe im Vergleich zur bisherigen Wirtschaftsklassifikation 1993 (WZ 93) nur geringfügig änderte, war eine Doppelaufbereitung oder Rückrechnung auf die neue Wirtschaftszweigklassifikation nicht erforderlich.

Die statistische Erfassung der inländischen Bauwirtschaft (ab Berichtsmonat Oktober 1990 erstrecken sich die Meldungen der Baubetriebe auf das Bundesgebiet nach dem Gebietsstand ab dem 3. Oktober 1990) ist Aufgabe der Bauberichterstattung, die sich in ihrer Organisation und ihrem Erhebungsprogramm eng an die übrigen Statistiken des produzierenden Gewerbes anschließt. Wie diese gliedert sie sich in eine laufende monatliche Erhebung im Bauhauptgewerbe und vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe, die sich an die Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten wendet, und

eine Totalerhebung im Bauhauptgewerbe im Juni eines jeden Jahres, in die auch alle Kleinbetriebe und beim Ausbaugewerbe Betriebe von Unternehmen ab 10 Beschäftigten mit einbezogen werden.

Erhebungsmerkmale des Monats- oder Vierteljahresberichts sind die Beschäftigten, die Arbeitsstunden und Arbeitsentgelte, der Umsatz und beim Bauhauptgewerbe der Auftragseingang. Da das Baugewerbe für die konjunkturelle Entwicklung der Gesamtwirtschaft von großer Bedeutung ist, wurde beim Bauhauptgewerbe vierteljährlich zusätzlich noch die Frage nach dem Auftragsbestand in das Erhebungsprogramm aufgenommen. Die Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe werden unter Zugrundelegung der Eckwerte aus der Totalerhebung auf alle Betriebe des Bauhauptgewerbes hochgerechnet.

Der institutionell abgegrenzte Berichtskreis der jährlichen Unternehmens- und Investitionserhebungen umfasst beim Baugewerbe Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt – gemessen an der Zahl der Beschäftigten – im Baugewerbe liegt, einschließlich aller nicht zum Baugewerbe gehörenden Unternehmensteile, jedoch nicht Zweigniederlassungen im Ausland und land- und forstwirtschaftliche Unternehmensteile. Erhebungsmerkmale sind Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsummen, Jahresbauleistung und sonstige Leistungen (beim Ausbaugewerbe: Umsatz) sowie Bruttoanlage- und Mietinvestitionen.

Betrieb: Örtliche Betriebseinheit; als selbständige Betriebe gelten auch Arbeitsgemeinschaften mit eigener Ertrags- und Aufwandsrechnung (meist Gesellschaften bürgerlichen Rechts) und Baustellen mit eigenem Baubüro in einem anderen Bundesland als dem Sitz des Betriebes.

Beschäftigte: Tätige Inhaberinnen/Inhaber, mithelfende Familienangehörige, Auszubildende, Arbeiterinnen/Arbeiter und Angestellte einschließlich der vorübergehend abwesenden Personen (Kranke, Urlauber).

11

Bruttoanlageinvestitionen: Bruttozugänge auf den Anlagekonten der Unternehmen einschließlich im Bau befindlicher Anlagen und Ersatzinvestitionen, jedoch ohne aktivierte Forschungs- und Entwicklungskosten und ohne Anzahlungen auf noch nicht gelieferte Investitionsgüter.

Mietinvestitionen: Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen ohne gebrauchte Güter.

Geleistete Arbeitsstunden: Von den Beschäftigten auf Baustellen und Bauhöfen geleistete Arbeitsstunden; abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden werden abgesetzt. Für die Zuordnung der Arbeitsstunden zu den verschiedenen Bauarten im Bauhauptgewerbe ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrags maßgebend. Die für die Trümmerbeseitigung und auf Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden werden anteilig auf die Bauarten umgelegt.

Gesamtumsatz: Rechnungsbetrag der Bau- bzw. Ausbauleistungen einschließlich Handels- und anderer Umsätze.

Jahresbauleistung: Wert der im Unternehmen geleisteten Bauarbeiten, unabhängig davon, ob sie abgerechnet oder abgezahlt sind.

Lohn- und Gehaltsumme: Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge).

Diese Beträge verstehen sich

- ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes,
- ohne Winterbau-Umlage,
- ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Die Entgelte für Poliere, Schachtmeisterinnen/Schachtmeister und Meisterinnen/Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen. Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschafterinnen/Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, so weit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

Sonstige Leistungen: Umsatz von Erzeugnissen und Leistungen aus Nebenbetrieben ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang sowie Umsatz aus Nebengeschäften; Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen sind nicht einbezogen.

Unternehmen: Kleinste rechtlich selbständige Wirtschaftseinheit.

1. Betriebe, Beschäftigung Ende Juni 2005 und Umsatz 2004 des Bauhauptgewerbes nach Wirtschaftszweigen

| Wirtschaftszweig | Betriebe | Beschäftigte | Geleistete Arbeitsstunden | Bruttolöhne und -gehälter | Gesamtumsatz 2004 ¹⁾ |
|--|----------|--------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------------|
| | Anzahl | | 1 000 | 1 000 EUR | |
| Vorbereitende Baustellenarbeiten | 245 | 1 406 | 178 | 2 818 | 149 619 |
| Abbruch-, Spreng- u. Enttrümmerungsgewerbe, Erdbewegungsarbeiten | 243 | . | . | . | . |
| Abbruch-, Spreng- u. Enttrümmerungsgewerbe | 63 | . | . | . | . |
| Erdbewegungsarbeiten | 180 | 887 | 118 | 1 662 | 85 857 |
| Aufschließung von Lagerstätten, Auffüllen stillgelegter Lagerstätten | - | - | - | - | - |
| Test- und Suchbohrung | 2 | . | . | . | . |
| Hoch- und Tiefbau | 3 486 | 35 220 | 4 091 | 80 129 | 3 764 343 |
| Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä. | 1 444 | 16 605 | 1 891 | 39 070 | 1 955 957 |
| Hoch- und Tiefbau, ohne ausgepr. Schwerpunkt | 206 | 4 965 | 572 | 12 777 | 627 625 |
| Hochbau (ohne Fertigteilbau) | 1 075 | 9 309 | 1 023 | 19 987 | 1 089 687 |
| Errichtung von Fertigteilbauten aus | | | | | |
| Beton im Hochbau (selbst hergestellte Fertigteile) | 5 | . | . | 198 | 8 245 |
| Beton im Hochbau (fremd bezogene Fertigteile) | 14 | 83 | 11 | 193 | 10 417 |
| Holz und Kunststoffen im Hochbau (fremd bezogene Fertigteile) | 35 | 74 | 8 | . | . |
| Brücken- und Tunnelbau u. Ä. | 1 | . | . | . | . |
| Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau | 108 | 2 034 | 261 | 5 557 | 202 666 |
| Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei | 1 481 | 8 743 | 970 | 16 013 | 694 431 |
| Dachdeckerei und Bauspenglerei | 799 | 5 339 | 621 | 10 215 | 412 860 |
| Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit | 211 | 631 | 64 | 950 | 39 274 |
| Zimmerei und Ingenieurholzbau | 471 | 2 773 | 285 | 4 848 | 242 298 |
| Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen | 205 | 5 691 | 768 | 15 030 | 720 678 |
| Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen | 193 | 5 387 | 733 | 14 154 | 690 141 |
| Bau von Bahnverkehrsstrecken | 12 | 304 | 35 | 876 | 30 538 |
| Wasserbau | - | - | - | - | - |
| sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau | 356 | 4 181 | 463 | 10 016 | 393 277 |
| Brunnenbau | 6 | 106 | 11 | 299 | 11 698 |
| Schachtbau | - | - | - | - | - |
| Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau | 32 | 623 | 48 | 1 777 | 50 911 |
| Gerüstbau | 166 | 1 122 | 119 | 1 930 | 61 227 |
| Gebäudetrocknung | 12 | 110 | 10 | 485 | 20 572 |
| sonstiger spezialisierter Hoch- u. Tiefbau, a.n.g. | 140 | 2 220 | 275 | 5 527 | 248 869 |
| Bauhauptgewerbe insgesamt | 3 731 | 36 626 | 4 269 | 82 947 | 3 913 962 |

1) Ohne Umsatzsteuer.

2. Betriebe, Beschäftigung Ende Juni 2005 und Umsatz 2004 des Bauhauptgewerbes nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Betriebe | Beschäftigte | Geleistete Arbeits- stunden | Brutto- löhne und -gehälter | Gesamt- umsatz 2004 ¹⁾ |
|-------------------------------------|----------|--------------|-----------------------------------|-----------------------------------|---|
| | Anzahl | | 1 000 | 1 000 EUR | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 21 | 145 | 17 | 283 | . |
| Kaiserslautern, St. | 43 | 827 | 89 | 2 145 | . |
| Koblenz, St. | 63 | 772 | 95 | 2 055 | . |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 25 | 248 | 28 | 543 | . |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 84 | 1 141 | 132 | 2 830 | 117 328 |
| Mainz, St. | 98 | 1 135 | 119 | 2 946 | 153 091 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 40 | 347 | 31 | 865 | . |
| Pirmasens, St. | 28 | 420 | 44 | 1 026 | . |
| Speyer, St. | 22 | 343 | 40 | 836 | . |
| Trier, St. | 42 | 559 | . | 1 298 | 50 094 |
| Worms, St. | 43 | 464 | 57 | 1 035 | . |
| Zweibrücken, St. | 16 | 253 | 28 | 624 | . |
| Ahrweiler | 166 | 1 208 | 138 | 2 418 | 114 467 |
| Altenkirchen (Ww.) | 150 | 1 383 | 170 | 3 264 | 132 890 |
| Alzey-Worms | 125 | 1 126 | 147 | 2 421 | . |
| Bad Dürkheim | 106 | 794 | 97 | 1 661 | 67 377 |
| Bad Kreuznach | 140 | 1 278 | 143 | 2 827 | 112 594 |
| Bernkastel-Wittlich | 150 | 1 582 | 193 | 3 313 | 156 253 |
| Birkenfeld | 84 | 861 | 107 | 1 931 | . |
| Bitburg-Prüm | 117 | 1 378 | 164 | 2 933 | 162 527 |
| Cochern-Zell | 106 | 1 177 | 141 | 2 654 | 121 027 |
| Daun | 82 | 798 | . | 1 727 | 75 390 |
| Donnersbergkreis | 68 | 534 | 68 | 1 144 | 50 478 |
| Germersheim | 108 | 908 | 103 | 2 057 | 75 257 |
| Kaiserslautern | 134 | 1 208 | 137 | 2 802 | 145 380 |
| Kusel | 63 | 476 | 55 | 1 012 | 35 011 |
| Mainz-Bingen | 153 | 1 437 | 181 | 3 466 | 171 186 |
| Mayen-Koblenz | 257 | 1 919 | 222 | 4 269 | 227 520 |
| Neuwied | 225 | 1 759 | 209 | 3 842 | 179 481 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 153 | 2 096 | 256 | 4 956 | 268 049 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 131 | 1 145 | 142 | 2 528 | 96 296 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 90 | 1 049 | 100 | 2 757 | 177 091 |
| Südliche Weinstraße | 101 | 743 | 82 | 1 369 | 64 747 |
| Südwestpfalz | 103 | 769 | 89 | 1 501 | 56 389 |
| Trier-Saarburg | 147 | 1 492 | 169 | 3 098 | 132 024 |
| Westerwaldkreis | 247 | 2 852 | 321 | 6 517 | 258 725 |
| Rheinland-Pfalz | 3 731 | 36 626 | 4 269 | 82 947 | 3 913 962 |
| kreisfreie Städte | 525 | 6 654 | . | 16 482 | 825 170 |
| Landkreise | 3 206 | 29 972 | . | 66 464 | 3 088 792 |

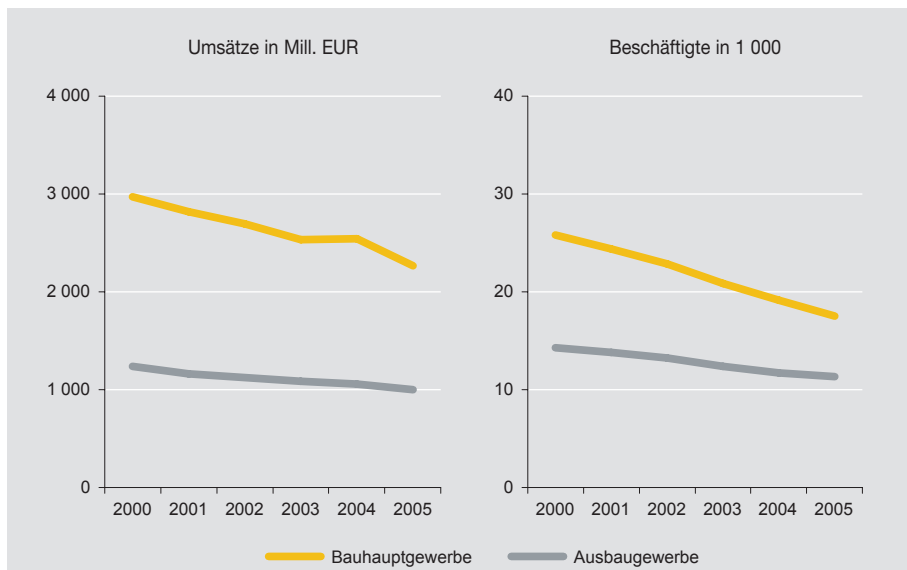
1) Ohne Umsatzsteuer.

3. Unternehmen, Beschäftigte, Gesamtleistung und Bruttoanlageinvestitionen 2004 des Bauhauptgewerbes nach Wirtschaftszweigen

| Wirtschaftszweig | Unter- nehmen | Be- schäftigte | Gesamtleistung ¹⁾ | | Brutto- anlage- investi- tionen ¹⁾ |
|--|------------------|-------------------|------------------------------|---|--|
| | | | ins- gesamt | darunter Jahres- bau- leistung | |
| | Ende September | | | | |
| | Anzahl | | 1 000 EUR | | |
| Vorbereitende Baustellenarbeiten | 14 | 472 | 55 074 | 52 647 | 2 772 |
| Abbruch-, Spreng- u. Enttrümmerungsgewerbe, Erdbewegungsarbeiten | 13 | . | . | . | . |
| Abbruch-, Spreng- u. Enttrümmerungsgewerbe | 5 | . | . | 17 324 | 1 569 |
| Erdbewegungsarbeiten | 8 | 268 | 30 664 | . | . |
| Aufschließung von Lagerstätten, Auffüllen stillgelegter Lagerstätten | - | - | - | - | - |
| Test- und Suchbohrung | 1 | . | . | . | . |
| Hoch- und Tiefbau | 316 | 16 659 | 2 104 503 | 2 060 855 | 53 925 |
| Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä. | 166 | 8 413 | 1 151 692 | 1 140 410 | 24 868 |
| Hoch- und Tiefbau, ohne ausgepr. Schwerpunkt | 54 | 3 794 | 535 143 | 527 507 | 10 944 |
| Hochbau (ohne Fertigteilbau) | 84 | 3 445 | 501 538 | 498 074 | 10 675 |
| Errichtung von Fertigteilbauten aus | | | | | |
| Beton im Hochbau (selbst hergestellte Fertigteile) | - | - | - | - | - |
| Beton im Hochbau (fremd bezogene Fertigteile) | - | - | - | - | - |
| Holz und Kunststoffen im Hochbau (fremd bezogene Fertigteile) | - | - | - | - | - |
| Brücken- und Tunnelbau u. Ä. | 1 | . | . | . | . |
| Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau | 27 | . | . | . | . |
| Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei | 42 | 1 477 | 165 197 | 163 458 | 3 440 |
| Dachdeckerei und Bauspenglerei | 30 | 966 | 105 574 | 105 327 | 2 586 |
| Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit | 3 | 191 | 22 409 | . | 267 |
| Zimmerei und Ingenieurholzbau | 9 | 320 | 37 214 | . | 587 |
| Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen | 63 | 4 588 | 544 271 | 519 730 | 18 302 |
| Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen | 58 | 4 353 | 520 850 | . | . |
| Bau von Bahnverkehrsstrecken | 5 | 235 | 23 421 | . | . |
| Wasserbau | - | - | - | - | - |
| sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau | 45 | 2 181 | 243 343 | 237 257 | 7 315 |
| Brunnenbau | 1 | . | . | . | . |
| Schachtbau | - | - | - | - | - |
| Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau | 3 | 116 | 8 271 | . | . |
| Gerüstbau | 6 | 206 | 11 425 | 11 284 | 635 |
| Gebäudetrocknung | 2 | . | . | . | . |
| sonstiger spezialisierter Hoch- u. Tiefbau, anderweitig nicht genannt | 33 | 1 711 | 195 683 | 190 904 | 6 352 |
| Bauhauptgewerbe insgesamt | 330 | 17 131 | 2 159 577 | 2 113 502 | 56 696 |

1) Ohne Umsatzsteuer.

■ Umsätze und Beschäftigte im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe 2000-2005



Die Zahl der Beschäftigten im rheinland-pfälzischen Baugewerbe ist im Jahr 2005 weiter gesunken. Im Jahresdurchschnitt waren in dieser Branche rund 28 900 Menschen tätig, das waren 11 215 Personen weniger als im Jahr 2000. Der baugewerbliche Umsatz lag im Jahr 2005 bei 3,27 Mrd. Euro und damit 938 Mill. Euro unter dem Wert des Jahres 2000.

Das Bauhauptgewerbe steckt seit längerem in der Krise. Die Zahl der Beschäftigten nahm von 2000 bis 2005 um etwa ein Drittel ab, die Umsätze lagen rund ein Viertel unter denen des Jahres 2000. Die kurzzeitige Aufwärtsbewegung der Umsätze ist in Rheinland-Pfalz zu großen Teilen auf den Bau der Bahn-Neubaustrecke Köln-Frankfurt zurückzuführen.

Auch im Ausbaugewerbe nahmen die Jobs kontinuierlich ab. Von 2000 bis 2005 verringerte sich die Zahl der Beschäftigten um ein Fünftel. Der Umsatz sank in gleichem Maße.

4. Betriebe, Beschäftigte Ende Juni 2005, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolöhne und -gehälter im 2. Vierteljahr 2005 sowie Umsatz 2004 des Ausbaugewerbes nach Wirtschaftszweigen

| Wirtschaftszweig | Betriebe | Beschäftigte | Geleistete Arbeitsstunden | Bruttolöhne und -gehälter | Gesamtumsatz 2004 ¹⁾ |
|---|----------|--------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------------|
| | Anzahl | | 1 000 | 1 000 EUR | |
| Bauinstallation | 527 | 12 753 | 3 957 | 81 048 | 1 173 151 |
| Elektroinstallation | 185 | 4 516 | 1 502 | 28 958 | 382 679 |
| Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung | 32 | 994 | 316 | 8 408 | 117 850 |
| Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation | 296 | 6 475 | 1 885 | 38 302 | 599 569 |
| sonstige Bauinstallation | 14 | 768 | 254 | 5 380 | 73 053 |
| Sonstiges Ausbaugewerbe | 294 | 5 142 | 1 654 | 32 392 | 396 455 |
| Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei | 46 | . | . | . | . |
| Bautischlerei und -schlosserei | 60 | 1 025 | 340 | 6 353 | 88 893 |
| Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Raumausstattung | 64 | 1 068 | 320 | 7 316 | 96 955 |
| Parkettlegerei | 3 | 42 | 14 | 228 | 3 072 |
| Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei | 38 | 658 | 190 | 4 665 | 59 426 |
| Estrichlegerei | 12 | 203 | 68 | 1 476 | 21 785 |
| sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei | 3 | 39 | 14 | 253 | 3 831 |
| Tapetenkleberei | - | - | - | - | - |
| Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt | 8 | 126 | 35 | 693 | 8 841 |
| Maler- und Glasergerwerbe | 123 | 2 248 | 746 | 13 816 | 152 859 |
| Maler- und Lackierergewerbe | 116 | 2 123 | 711 | 13 051 | 142 979 |
| Glasergerwerbe | 7 | 125 | 35 | 766 | 9 881 |
| Baugewerbe, anderweitig nicht genannt | 1 | . | . | . | . |
| Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal | 4 | 85 | 34 | 572 | 10 010 |
| Ausbaugewerbe insgesamt | 825 | 17 980 | 5 645 | 114 011 | 1 579 615 |

1) Ohne Umsatzsteuer.

5. Betriebe, Beschäftigte Ende Juni 2005, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolöhne und -gehälter im 2. Vierteljahr 2005 sowie Umsatz 2004 des Ausbaugewerbes nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Betriebe | Beschäftigte | Geleistete Arbeits- stunden | Brutto- löhne und -gehälter | Gesamt- umsatz 2004 ¹⁾ |
|-------------------------------------|----------|--------------|-----------------------------------|--------------------------------------|---|
| | Anzahl | | 1 000 | 1 000 EUR | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 6 | 107 | 32 | 766 | 8 892 |
| Kaiserslautern, St. | 23 | 802 | 258 | 5 402 | 69 416 |
| Koblenz, St. | 41 | 791 | 246 | 5 053 | 63 184 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 10 | 203 | 60 | 1 193 | 18 975 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 44 | 1 301 | 382 | 9 693 | 130 161 |
| Mainz, St. | 51 | 1 244 | 359 | 8 052 | 104 493 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 18 | 512 | 166 | 3 510 | 42 814 |
| Pirmasens, St. | 6 | 145 | 47 | 806 | 12 376 |
| Speyer, St. | 5 | 166 | 71 | 1 438 | 15 416 |
| Trier, St. | 33 | 823 | 265 | 5 240 | 72 433 |
| Worms, St. | 17 | 452 | 132 | 2 916 | 37 929 |
| Zweibrücken, St. | 4 | 59 | 13 | 344 | 4 822 |
| Ahrweiler | 14 | 179 | 47 | 912 | 12 330 |
| Altenkirchen (Ww.) | 21 | 356 | 111 | 2 060 | 36 655 |
| Alzey-Worms | 31 | 577 | 183 | 3 228 | 46 358 |
| Bad Dürkheim | 20 | 339 | 108 | 2 094 | 25 102 |
| Bad Kreuznach | 25 | 581 | 193 | 3 117 | 42 391 |
| Bernkastel-Wittlich | 30 | 543 | 168 | 3 067 | 48 414 |
| Birkenfeld | 26 | 591 | 174 | 3 402 | 54 583 |
| Bitburg-Prüm | 24 | 498 | 169 | 2 819 | 38 964 |
| Cochem-Zell | 14 | 258 | 75 | 1 410 | 22 627 |
| Daun | 9 | 197 | 58 | 1 122 | 17 767 |
| Donnersbergkreis | 12 | 269 | 82 | 1 705 | 20 877 |
| Germersheim | 14 | 288 | 86 | 1 891 | 30 317 |
| Kaiserslautern | 31 | 630 | 217 | 3 927 | 46 739 |
| Kusel | 6 | 100 | 23 | 411 | 8 670 |
| Mainz-Bingen | 33 | 628 | 214 | 4 014 | 50 136 |
| Mayen-Koblenz | 41 | 840 | 263 | 5 590 | 72 936 |
| Neuwied | 35 | 785 | 233 | 4 297 | 66 961 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 27 | 493 | 151 | 2 814 | 44 715 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 18 | 264 | 81 | 1 591 | 19 648 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 27 | 664 | 223 | 4 959 | 81 993 |
| Südliche Weinstraße | 14 | 283 | 90 | 1 848 | 23 409 |
| Südwestpfalz | 13 | 256 | 83 | 1 378 | 20 875 |
| Trier-Saarburg | 36 | 624 | 201 | 3 944 | 51 562 |
| Westerwaldkreis | 46 | 1 132 | 381 | 7 996 | 114 672 |
| Rheinland-Pfalz | 825 | 17 980 | 5 645 | 114 011 | 1 579 615 |
| kreisfreie Städte | 258 | 6 605 | 2 030 | 44 414 | 580 913 |
| Landkreise | 567 | 11 375 | 3 615 | 69 597 | 998 702 |

1) Ohne Umsatzsteuer.

6. Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen 2004 des Ausbaugewerbes nach Wirtschaftszweigen

| Wirtschaftszweig | Unter- nehmen | Be- schäftigte | Umsatz ¹⁾ | Brutto- anlage- investi- tionen ¹⁾ | Miet- investi- tionen ¹⁾ |
|---|------------------|-------------------|----------------------|--|---|
| | Ende September | | | | |
| | Anzahl | | | 1 000 EUR | |
| Bauinstallation | 196 | 9 285 | 915 872 | 9 308 | 2 382 |
| Elektroinstallation | 68 | 3 076 | 253 778 | 2 607 | 783 |
| Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung | 12 | 1 507 | 227 317 | 1 571 | . |
| Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation | 114 | 4 563 | 421 450 | 4 739 | 1 506 |
| sonstige Bauinstallation | 2 | . | . | . | . |
| Sonstiges Ausbaugewerbe | 81 | . | . | . | . |
| Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei | 14 | 402 | . | . | . |
| Bautischlerei und -schlosserei | 13 | . | 36 346 | 736 | 202 |
| Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Raumausstattung | 15 | 474 | 59 804 | 499 | 557 |
| Parkettlegerei | - | - | - | - | - |
| Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei | 10 | 327 | 33 544 | . | 268 |
| Estrichlegerei | 3 | . | . | 266 | 289 |
| sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei | - | - | - | - | - |
| Tapetenkleberei | - | - | - | - | - |
| Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt | 2 | . | . | . | . |
| Maler- und Glasergerbe | 39 | 1 194 | 79 867 | 841 | 438 |
| Maler- und Lackierergewerbe | 36 | 1 115 | 75 239 | . | 438 |
| Glasergerbe | 3 | 79 | 4 628 | . | . |
| Baugewerbe, anderweitig nicht genannt | - | - | - | - | - |
| Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal | 2 | . | . | . | . |
| Ausbaugewerbe insgesamt | 279 | 11 805 | 1 127 009 | 11 642 | 3 702 |

1) Ohne Umsatzsteuer.

11.3 ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 11.3.1 | Öffentliche Stromversorgung 2000 bis 2004 | 225 |
| 11.3.2 | Öffentliche Gasversorgung 2000 bis 2004 | 225 |
| 11.3.3 | Energie- und Wasserversorgung 1995 bis 2005 | 226 |
| 11.3.4 | Energieverbrauch im produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2004 nach Wirtschaftszweigen | 228 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|--|
| 11.3.1 | Erhebung über Stromabsatz und Erlöse der Elektrizitätsversorgungsunternehmen sowie der Stromhändler | Statistische Berichte: Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Kraftwerke der allgemeinen Versorgung (E4023); Stromabsatz und Erlöse (E4053) |
| 11.3.2 | Erhebung über Abgabe, Ein- und Ausfuhr von Gas sowie Erlöse der Gasversorgungsunternehmen und Gashändler | Statistischer Bericht: Gasabsatz und Erlöse (E4063) |
| 11.3.3 | Monatsbericht für Betriebe der Energie- und Wasserversorgung | Statistischer Bericht: Beschäftigung in der Energie- und Wasserversorgung (E4013) |
| 11.3.4 | Erhebung über die Energieverwendung | |

Erläuterungen

Die öffentlichen Energieversorgungsunternehmen werden durch Jahres- und Monatsstatistiken erfasst. Die Jahresstatistiken ermitteln für Elektrizitäts- und Gasversorgungsunternehmen Menge und Wert des Absatzes nach Verbrauchergruppen und außerdem in gesonderten Erhebungen die Anlageinvestitionen. Die Monatsstatistiken geben darüber hinaus einen nahezu vollständigen Überblick über die Produktions-, Absatz- und Vorratswirtschaft, indem sie Kapazität und Erzeugung nach Quellen, Bezug, Eigenverbrauch, Verluste, Absatz sowie Energieeinsatz und -bestand erfragen.

Der großen Bedeutung der Industrie als Energieerzeuger und -verbraucher wird auch im statistischen Erhebungsprogramm des verarbeitenden Gewerbes Rechnung getragen. So werden die Stromerzeugungsanlagen und die Anlagen zur Erzeugung und Umwandlung brennbarer Gase durch besondere Jahresehebungen erfasst, die die gleichen Daten wie für die Kraftwerke der allgemeinen Energieversorgung ermitteln. Angaben zum Energieverbrauch des verarbeitenden Gewerbes wurden bis 2002 im Rahmen des Monatsberichts im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden erfragt. Ab 2003 erfolgt diese Befragung in einer separaten Jahresehebung, die zusätzliche Daten über erneuerbare Energien ausweist.

Öffentliche Gas- und Stromversorgung: Hierzu zählen, unabhängig von Rechtsformen und Eigentumsverhältnissen, alle Unternehmen und Betriebe, die Energie erzeugen oder beschaffen und hiermit Dritte versorgen.

Beschäftigte: Alle Personen, die am Ende des Monats in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind.

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden auch alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z. B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur- Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen der Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden ebenfalls als eigenständiger Betrieb erfasst. Die Merkmalswerte sind für den gesamten Betrieb zu melden und schließen auch die nicht produzierenden Teile ein.

Energieverbrauch: Gesamtverbrauch an Energie für Fabrikation, Heizung, Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw. (energetisch und nicht energetisch).

Erlöse Stromabsatz: In die Erlöse werden die Stromsteuer nach dem Stromsteuergesetz sowie die Ausgleichsabgaben nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz und dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz eingerechnet. Die Umsatzsteuer ist nicht enthalten.

Geleistete Arbeitsstunden: Tatsächlich geleistete – nicht die bezahlten – Stunden aller Lohn- und Gehaltsempfänger (einschließlich Leiharbeiternehmer). Dieses Merkmal wird seit Januar 2002 erfragt. Bis Dezember 2001 wurden die geleisteten Stunden der Arbeiter/innen erhoben.

Löhne und Gehälter: Bruttosummen ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, jedoch einschließlich Lohn- und Gehaltszuschläge (auch Gratifikationen, Erfindergelder sowie Provisionen, Tantiemen usw.). Vergütungen für gewerblich und kaufmännisch Auszubildende. Nicht erfasst werden allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

1. Öffentliche Stromversorgung 2000 bis 2004

| Berichtsmerkmal | 2000 | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 |
|---|-----------|--------|--------|--------|--------|
| Erzeugung und Absatz | | | | | |
| | Mill. kWh | | | | |
| Bruttostromerzeugung | 6 656 | 7 205 | 6 497 | 7 679 | 8 010 |
| Eigenverbrauch | 212 | 181 | 141 | 189 | 193 |
| Nettostromerzeugung | 6 444 | 7 024 | 6 356 | 7 490 | 7 816 |
| Abfall | 161 | 168 | 158 | 70 | 72 |
| Braunkohlenbriketts | - | 27 | 24 | 5 | - |
| Dieselmkraftstoff, Klärgas | 3 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Erdgas | 4 721 | 5 704 | 5 210 | 6 498 | 6 642 |
| Heizöl | 2 | 48 | 1 | 1 | 0 |
| Holz, Stroh u. Ä. | - | - | - | 5 | 48 |
| Photovoltaik | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Steinkohle | 365 | 39 | 34 | 46 | 44 |
| Wasserkraft | 1 190 | 1 035 | 926 | 774 | 924 |
| Windkraft | 3 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| sonstige Energieträger (z.B. Gasdruck, Abhitze) | - | - | - | 89 | 83 |
| Einspeisung der Industrie und Sonstiger | 439 | 579 | 795 | 1 019 | 1 442 |
| Abgabe aus Erzeugung im Land | 6 883 | 7 603 | 7 151 | 8 509 | 9 258 |
| Saldo des Stromaustauschs über die Landesgrenzen ¹⁾ | 19 332 | 18 556 | 19 749 | 17 865 | 16 816 |
| Stromabsatz an Endverbraucher | 26 215 | 26 159 | 26 900 | 26 374 | 26 074 |
| verarbeitendes Gewerbe ²⁾ | 13 181 | 13 329 | 12 809 | 12 767 | 12 904 |
| private Haushalte | 7 157 | 7 175 | 7 652 | 7 777 | 7 342 |
| sonstige Endverbraucher | 5 877 | 5 655 | 6 439 | 5 830 | 5 828 |

Erlöse aus dem Stromabsatz

Mill. Euro

| | | | | | |
|--------------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Insgesamt ³⁾ | 1 781 | 1 866 | 2 023 | 2 154 | 2 253 |
| verarbeitendes Gewerbe ²⁾ | 499 | 509 | 581 | 577 | 682 |
| private Haushalte | 777 | 883 | 910 | 1 026 | 987 |
| sonstige Endverbraucher | 505 | 474 | 532 | 551 | 584 |

1) Ohne Messdifferenzen und Leitungsverluste. – 2) Einschließlich Bergbau. – 3) Ohne Umsatz- bzw. Mehrwertsteuer, einschließlich Ausgleichsabgaben nach dem Erneuerbaren-Energie-Gesetz und dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz.

2. Öffentliche Gasversorgung 2000 bis 2004

| Berichtsmerkmal | 2000 | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 |
|------------------------------------|-----------|--------|--------|--------|--------|
| Gasabsatz an Endverbraucher | | | | | |
| | Mill. kWh | | | | |
| Insgesamt | 70 057 | 71 372 | 67 721 | 73 077 | 74 320 |
| produzierendes Gewerbe | 48 611 | 49 025 | 46 511 | 51 474 | 52 028 |
| private Haushalte | 15 589 | 16 249 | 15 707 | 15 998 | 16 690 |
| sonstige Endverbraucher | 5 856 | 6 098 | 5 503 | 5 606 | 5 602 |

Erlöse aus dem Gasabsatz

Mill. EUR

| | | | | | |
|-------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Insgesamt | 1 367 | 1 756 | 1 539 | 1 665 | 1 685 |
| produzierendes Gewerbe | 696 | 887 | 750 | 845 | 836 |
| private Haushalte | 521 | 663 | 609 | 633 | 666 |
| sonstige Endverbraucher | 150 | 206 | 180 | 187 | 183 |

3. Energie- und Wasserversorgung 1995 bis 2005

| Jahr | Insgesamt | Energie | Davon in den Versorgungsbereichen | | |
|------|-----------|---------|-----------------------------------|-------------------|--------|
| | | | Elektrizität | Gas und Fernwärme | Wasser |

Betriebe ¹⁾

Anzahl

| | | | | | |
|------|----|----|----|----|----|
| 1995 | 76 | 54 | 37 | 17 | 22 |
| 1996 | 77 | 54 | 37 | 17 | 23 |
| 1997 | 77 | 54 | 37 | 17 | 23 |
| 1998 | 77 | 54 | 37 | 17 | 23 |
| 1999 | 77 | 54 | 37 | 17 | 23 |
| 2000 | 86 | 57 | 39 | 18 | 29 |
| 2001 | 86 | 56 | 37 | 19 | 30 |
| 2002 | 86 | 57 | 38 | 19 | 30 |
| 2003 | 87 | 57 | 38 | 19 | 30 |
| 2004 | 86 | 55 | 37 | 18 | 31 |
| 2005 | 87 | 55 | 37 | 18 | 32 |

Beschäftigte ¹⁾

Anzahl

| | | | | | |
|------|--------|--------|--------|-------|-------|
| 1995 | 14 551 | 13 422 | 12 322 | 1 100 | 1 129 |
| 1996 | 14 372 | 13 213 | 12 108 | 1 105 | 1 159 |
| 1997 | 14 260 | 13 069 | 11 984 | 1 085 | 1 191 |
| 1998 | 14 040 | 12 825 | 11 749 | 1 076 | 1 215 |
| 1999 | 13 644 | 12 412 | 11 371 | 1 041 | 1 232 |
| 2000 | 12 389 | 11 029 | 10 038 | 991 | 1 361 |
| 2001 | 10 855 | 9 447 | 8 440 | 1 007 | 1 408 |
| 2002 | 10 936 | 9 685 | 8 657 | 1 028 | 1 251 |
| 2003 | 10 660 | 9 496 | 8 466 | 1 030 | 1 164 |
| 2004 | 10 377 | 9 170 | 8 201 | 969 | 1 207 |
| 2005 | 10 204 | 8 987 | 8 016 | 970 | 1 218 |

Geleistete Arbeitsstunden ²⁾

1 000

| | | | | | |
|------|--------|--------|--------|-------|-------|
| 1995 | 11 136 | 10 177 | 9 362 | 815 | 959 |
| 1996 | 10 944 | 9 959 | 9 155 | 804 | 985 |
| 1997 | 10 832 | 9 815 | 9 042 | 773 | 1 017 |
| 1998 | 10 553 | 9 522 | 8 781 | 741 | 1 031 |
| 1999 | 10 218 | 9 184 | 8 474 | 710 | 1 034 |
| 2000 | 9 017 | 7 880 | 7 222 | 658 | 1 137 |
| 2001 | 7 288 | 6 152 | 5 492 | 660 | 1 136 |
| 2002 | 16 722 | 14 781 | 13 194 | 1 587 | 1 941 |
| 2003 | 16 353 | 14 540 | 12 957 | 1 583 | 1 813 |
| 2004 | 15 950 | 14 062 | 12 562 | 1 499 | 1 889 |
| 2005 | 15 553 | 13 675 | 12 128 | 1 547 | 1 878 |

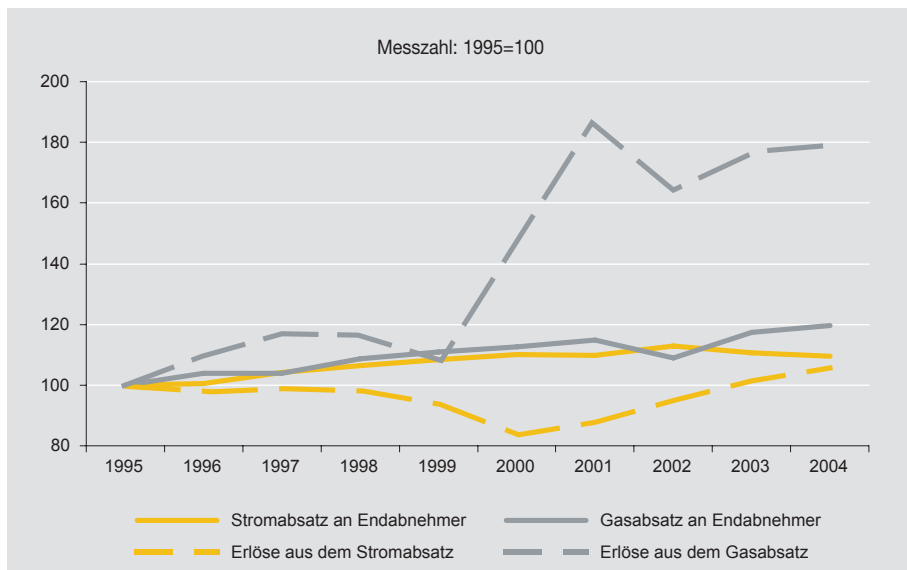
Löhne und Gehälter

1 000 EUR

| | | | | | |
|------|---------|---------|---------|--------|--------|
| 1995 | 493 790 | 462 935 | 424 873 | 38 062 | 30 855 |
| 1996 | 499 104 | 467 101 | 428 422 | 38 679 | 32 003 |
| 1997 | 503 913 | 470 802 | 431 241 | 39 561 | 33 111 |
| 1998 | 502 945 | 469 020 | 429 097 | 39 923 | 33 925 |
| 1999 | 485 461 | 450 618 | 411 906 | 38 712 | 34 843 |
| 2000 | 461 921 | 423 625 | 385 465 | 38 160 | 38 296 |
| 2001 | 391 896 | 350 946 | 312 898 | 38 048 | 40 950 |
| 2002 | 410 220 | 371 825 | 329 252 | 42 573 | 38 395 |
| 2003 | 408 127 | 370 963 | 325 638 | 45 326 | 37 164 |
| 2004 | 394 305 | 355 475 | 313 908 | 41 567 | 38 830 |
| 2005 | 392 591 | 352 372 | 310 562 | 41 810 | 40 219 |

1) Monatsdurchschnitt. – 2) Bis 2001 geleistete Stunden der Arbeiter/-innen, ab 2002 alle Beschäftigten.

Absatz und Erlöse bei Strom und Gas 1995-2004



Im Zeitraum 1995 bis 2004 stiegen die Erlöse aus dem Absatz von Gas überdurchschnittlich stark. Während der Gasabsatz an Endabnehmer in diesem Betrachtungszeitraum um ein Fünftel auf 74,3 Mrd. Kilowattstunden gesteigert wurde, expandierten die Erlöse um annähernd vier Fünftel auf 1,7 Mrd. Euro.

Gleichzeitig erhöhte sich der Stromabsatz um ein knappes Zehntel auf 26,1 Mrd. Kilowattstunden; die Erlöse aus dem Stromabsatz stiegen indes nur um 6% auf fast 2,3 Mrd. Euro.

Aus dem Stromabsatz und -erlös des Jahres 2004 errechnet sich ein Durchschnittserlös von 8,64 Cent für die Kilowattstunde. Im Jahr zuvor lag der Durchschnittserlös noch bei 8,17 Cent. Größte Abnehmer waren 2004 die Betriebe des verarbeitenden Gewerbes mit 12,9 Mrd. Kilowattstunden, was einem Anteil von über 49% des Gesamtverbrauchs entspricht. Auf die privaten Haushalte entfielen rund 28% des Stromverbrauchs.

4. Energieverbrauch im produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2004^p nach Wirtschaftszweigen¹⁾

| Wirtschaftszweig | Ins- gesamt | Davon | | | | |
|---|----------------|----------|--------|---------|---------------------|------------------------|
| | | Kohle | Heizöl | Gas | Strom ²⁾ | sonstige ³⁾ |
| | | 1 000 GJ | | | | |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 1 380 | 63 | 123 | 471 | 429 | 295 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 222 179 | 3 786 | 5 549 | 144 282 | 55 240 | 13 322 |
| Ernährungsgewerbe und Tabak- verarbeitung | 13 785 | - | 785 | 8 958 | 3 717 | 324 |
| Ernährungsgewerbe | 13 021 | - | . | . | . | 324 |
| Textil- und Bekleidungsgewerbe | 1 174 | - | 15 | 621 | 529 | . |
| Ledergewerbe | 133 | - | . | 53 | 48 | . |
| Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) | 1 785 | . | 146 | . | 881 | . |
| Papier-, Verlags- und Druckgewerbe | 15 766 | - | 116 | 9 161 | 4 430 | 2 059 |
| Papiergewerbe | 15 098 | - | . | 8 867 | 4 095 | . |
| Kokerei, Mineralölverarbeitung, Her- stellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen | 539 | - | . | . | 53 | - |
| Herst. von chemischen Erzeugnissen | 133 432 | . | 1 380 | . | . | . |
| Herstellung von Gummi- und Kunst- stoffwaren | 7 497 | - | 350 | 2 917 | 4 199 | 32 |
| Glasgewerbe, Herst. von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden | 20 804 | 2 653 | 527 | 11 676 | 3 939 | 2 009 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung v. Metallerzeugnissen | 16 997 | . | 753 | 8 816 | 6 646 | . |
| Herstellung v. Metallerzeugnissen | 5 285 | - | 707 | 2 351 | 2 184 | 44 |
| Maschinenbau | 2 749 | - | 360 | 1 158 | 998 | 233 |
| Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik | 912 | - | . | 222 | 536 | . |
| Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserz. | 438 | - | . | 141 | 230 | . |
| Fahrzeugbau | 5 490 | - | 337 | 2 451 | 2 558 | 145 |
| Herstellung von Kfz und Kfz-Teilen | 5 217 | - | . | 2 267 | 2 485 | . |
| Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeug- nissen; Recycling | 1 114 | . | 134 | 235 | 406 | . |
| Herst. v. Möbeln, Schmuck usw. | 803 | - | . | . | 318 | . |
| Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt | 223 559 | 3 849 | 5 671 | 144 753 | 55 669 | 13 617 |
| Vorleistungsgüterproduzenten und Energie | 195 524 | . | 2 796 | 130 487 | 46 197 | . |
| Investitionsgüterproduzenten | 9 321 | - | 1 144 | 3 853 | 3 940 | 384 |
| Gebrauchsgüterproduzenten | 833 | - | 169 | 143 | 312 | 208 |
| Verbrauchsgüterproduzenten | 17 881 | . | 1 562 | 10 270 | 5 220 | . |

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. – 2) Einschließlich Stromeigenerzeugung. –

3) Beinhaltet Fernwärme, erneuerbare Energien und sonstige Energieträger.

11.4 HANDWERK

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 11.4.1 | Handwerksunternehmen 1995, Beschäftigte und Umsatz 1994 nach Handwerkskammerbezirken und Gewerbegruppen | 230 |
| 11.4.2 | Handwerksunternehmen 1995, Beschäftigte und Umsatz 1994 nach Verwaltungsbezirken | 232 |
| 11.4.3 | Umsatz und Beschäftigte 2004 und 2005 nach ausgewählten Gewerbebezirken | 233 |
| 11.4.4 | Umsatz und Beschäftigte 2004 und 2005 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen | 234 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|---|--|
| 11.4.1 | Handwerkszählung | Statistischer Bericht: Handwerkszählung (E0013) |
| 11.4.2 | Handwerkszählung | s. Tabelle 11.4.1 |
| 11.4.3 | Vierteljährliche Handwerksberichterstattung | Statistischer Bericht: Umsatz und Beschäftigte im Handwerk (E5013) |
| 11.4.4 | Vierteljährliche Handwerksberichterstattung | s. Tabelle 11.4.3 |

Erläuterungen

Eine Handwerkszählung fand zuletzt mit Stichtag 31. März 1995 im gesamten Bundesgebiet statt. Die vorhergehende Zählung dieser Art stammte aus dem Jahre 1977 und lag damit 18 Jahre zurück. Durch eine gesetzliche Vorgabe – die Handwerksordnung – wird festgelegt, was unter Handwerk zu verstehen ist. Komprimiert dargestellt geht es um alle Unternehmen, die in die Handwerksrolle eingetragen sind.

Mit Beginn des Jahres 2003 wurden aufgrund der Änderung der NACE Rev. 1 in die NACE Rev. 1.1 die Statistiken, darunter auch die des Handwerks, auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003“ (WZ 2003) umgestellt. Die bisherigen Wirtschaftszweige im Ausbaugewerbe wie 45.33.1 „Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation“ sowie 45.33.2 „Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen“ sind zusammengefasst im Wirtschaftszweig 45.33.0. Der Wirtschaftszweig 45.45.2 „Ofen- und Herdsetzerei“ wurde in den Wirtschaftszweig 45.45.3 „Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt“ integriert. Weiterhin wurde der bisherige Wirtschaftszweig 45.50.0 „Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal“ aufgeteilt in den Wirtschaftszweig 45.50.1 „Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal“ und in den WZ 45.50.2 „Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal“. Die übrigen Änderungen sind eher von untergeordneter Bedeutung.

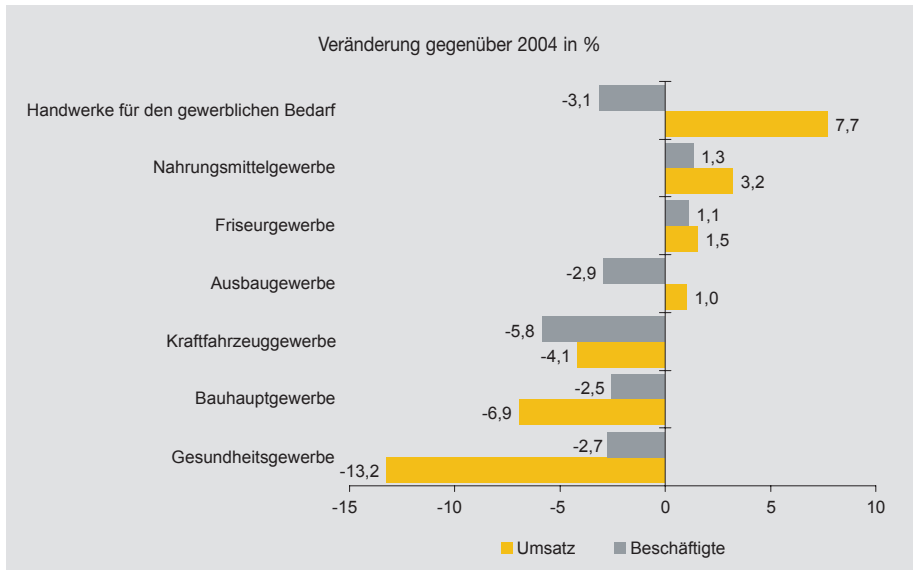
Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient vor allem der Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Handwerk insgesamt sowie in wichtigen Gewerbe- und Wirtschaftszweigen. Außerdem sollen Strukturveränderungen im Handwerk frühzeitig aufgezeigt werden. Die wirtschaftlichen Veränderungen im Handwerk werden in Form von Messzahlen und Veränderungsraten ermittelt.

1. Handwerksunternehmen 1995, Beschäftigte und Umsatz 1994 nach Handwerkskammerbezirken und Gewerbegruppen

| Handwerkskammerbezirk Gewerbegruppe ¹⁾ | Hand- werks- unter- nehmen ²⁾ | Beschäftigte ³⁾ | | | Umsatz ⁴⁾ | |
|--|---|----------------------------|---|------------------------|----------------------|--------------------------|
| | | ins- gesamt | darunter Arbeit- nehmer ⁵⁾ | je Unter- nehmen | ins- gesamt | je Beschäf- tigten |
| | | Anzahl | | | 1 000 EUR | EUR |
| Koblenz | 11 960 | 105 693 | 94 177 | 9 | 7 741 647 | 73 246 |
| Bau- und Ausbaugewerbe | 3 083 | 31 845 | 29 294 | 10 | 2 355 243 | 73 959 |
| Elektro- und Metallgewerbe | 4 084 | 35 110 | 31 384 | 9 | 3 684 732 | 104 948 |
| Holzgewerbe | 1 051 | 7 694 | 6 663 | 7 | 563 146 | 73 193 |
| Bekleid.-, Textil- und Ledergewerbe | 448 | 1 759 | 1 249 | 4 | 93 381 | 53 087 |
| Nahrungsmittelgewerbe | 1 341 | 11 221 | 9 526 | 8 | 588 379 | 52 436 |
| Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chem. Reinigung | 1 575 | 16 048 | 14 449 | 10 | 331 392 | 20 644 |
| Glas-, Papier-, keram.- u. sonst. Gew. | 378 | 2 016 | 1 612 | 5 | 125 374 | 62 189 |
| Trier | 4 100 | 40 112 | 36 145 | 10 | 2 694 565 | 67 176 |
| Bau- und Ausbaugewerbe | 1 014 | 10 682 | 9 837 | 11 | 714 133 | 66 854 |
| Elektro- und Metallgewerbe | 1 358 | 12 356 | 11 099 | 9 | 1 323 656 | 107 126 |
| Holzgewerbe | 459 | 3 438 | 2 953 | 7 | 217 133 | 63 157 |
| Bekleid.-, Textil- und Ledergewerbe | 155 | 455 | 278 | 3 | 17 063 | 37 501 |
| Nahrungsmittelgewerbe | 442 | 4 380 | 3 846 | 10 | 241 294 | 55 090 |
| Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chem. Reinigung | 561 | 8 010 | 7 456 | 14 | 133 093 | 16 616 |
| Glas-, Papier-, keram.- u. sonst. Gew. | 111 | 791 | 676 | 7 | 48 193 | 60 927 |
| Rheinhausen | 3 789 | 34 820 | 31 323 | 9 | 2 288 881 | 65 735 |
| Bau- und Ausbaugewerbe | 821 | 8 094 | 7 466 | 10 | 629 933 | 77 827 |
| Elektro- und Metallgewerbe | 1 413 | 12 844 | 11 574 | 9 | 1 144 060 | 89 074 |
| Holzgewerbe | 248 | 1 402 | 1 154 | 6 | 82 192 | 58 625 |
| Bekleid.-, Textil- und Ledergewerbe | 136 | 429 | 275 | 3 | 19 378 | 45 170 |
| Nahrungsmittelgewerbe | 450 | 4 004 | 3 483 | 9 | 228 759 | 57 133 |
| Gewerbe für Gesundheits- und Kör- perpflege sowie chem. Reinigung | 619 | 7 374 | 6 781 | 12 | 141 068 | 19 130 |
| Glas-, Papier-, keram.- u. sonst. Gew. | 102 | 673 | 590 | 7 | 43 491 | 64 622 |
| Pfalz | 10 354 | 89 913 | 80 055 | 9 | 6 134 053 | 68 222 |
| Bau- und Ausbaugewerbe | 2 387 | 23 785 | 21 800 | 10 | 1 677 248 | 70 517 |
| Elektro- und Metallgewerbe | 3 832 | 30 252 | 26 729 | 8 | 2 771 576 | 91 616 |
| Holzgewerbe | 734 | 4 513 | 3 766 | 6 | 293 138 | 64 954 |
| Bekleid.-, Textil- und Ledergewerbe | 317 | 1 103 | 756 | 3 | 51 927 | 47 078 |
| Nahrungsmittelgewerbe | 1 313 | 12 750 | 11 196 | 10 | 688 216 | 53 978 |
| Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chem. Reinigung | 1 529 | 14 717 | 13 236 | 10 | 318 456 | 21 638 |
| Glas-, Papier-, keram.- u. sonst. Gew. | 242 | 2 793 | 2 572 | 12 | 333 492 | 119 403 |
| Rheinland-Pfalz | 30 203 | 270 538 | 241 700 | 9 | 18 859 147 | 69 710 |
| Bau- und Ausbaugewerbe | 7 305 | 74 406 | 68 397 | 10 | 5 376 556 | 72 260 |
| Elektro- und Metallgewerbe | 10 687 | 90 562 | 80 786 | 8 | 8 924 024 | 98 540 |
| Holzgewerbe | 2 492 | 17 047 | 14 536 | 7 | 1 155 610 | 67 790 |
| Bekleid.-, Textil- und Ledergewerbe | 1 056 | 3 746 | 2 558 | 4 | 181 748 | 48 518 |
| Nahrungsmittelgewerbe | 3 546 | 32 355 | 28 051 | 9 | 1 746 649 | 53 984 |
| Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chem. Reinigung | 4 284 | 46 149 | 41 922 | 11 | 924 010 | 20 020 |
| Glas-, Papier-, keram.- u. sonst. Gew. | 833 | 6 273 | 5 450 | 8 | 550 550 | 87 765 |

1) Verzeichnis der Gewerbe gemäß Anlage A der Handwerksordnung; Stand: 1995. – 2) Stand: 31. März 1995. – 3) Stand: 30. September 1994. – 4) Ohne Umsatzsteuer. – 5) Angestellte, Arbeiter und Auszubildende.

Umsatz und Beschäftigte im Handwerk 2005 nach Gewerbegruppen



Die Zahl der Beschäftigten im rheinland-pfälzischen Handwerk geht weiter zurück. Im Jahr 2005 waren 3,1% weniger Menschen im Handwerk beschäftigt als ein Jahr zuvor. Zugleich lagen die Umsätze der selbstständigen Handwerksunternehmen um 7,7% über denen des Vorjahres. Ein Beschäftigungsabbau wurde in fünf der insgesamt sieben Gewerbegruppen des zulassungspflichtigen Handwerks registriert. Einen überdurchschnittlichen Beschäftigtenrückgang hatte mit -5,8% das Kraftfahrzeuggewerbe zu verzeichnen.

2. Handwerksunternehmen 1995, Beschäftigte und Umsatz 1994 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Hand- werks- unter- nehmen ¹⁾ | Beschäftigte ²⁾ | | | Umsatz ³⁾ | |
|-------------------------------------|---|----------------------------|---|------------------------|----------------------|--------------------------|
| | | ins- gesamt | darunter Arbeit- nehmer ⁴⁾ | je Unter- nehmen | ins- gesamt | je Beschäf- tigten |
| | | Anzahl | | | 1 000 EUR | EUR |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 254 | 2 319 | 2 085 | 9 | 166 184 | 71 662 |
| Kaiserslautern, St. | 622 | 8 770 | 8 231 | 14 | 814 568 | 92 881 |
| Koblenz, St. | 748 | 11 437 | 10 818 | 15 | 720 057 | 62 958 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 337 | 3 260 | 2 975 | 10 | 236 781 | 72 632 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 804 | 11 006 | 10 343 | 14 | 551 967 | 50 152 |
| Mainz, St. | 987 | 13 059 | 12 218 | 13 | 761 277 | 58 295 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 404 | 3 399 | 3 038 | 8 | 245 873 | 72 337 |
| Pirmasens, St. | 416 | 4 257 | 3 905 | 10 | 319 899 | 75 195 |
| Speyer, St. | 315 | 2 823 | 2 563 | 9 | 226 877 | 80 293 |
| Trier, St. | 707 | 9 895 | 9 284 | 14 | 714 770 | 72 235 |
| Worms, St. | 521 | 4 832 | 4 391 | 9 | 330 003 | 68 295 |
| Zweibrücken, St. | 254 | 2 402 | 2 161 | 9 | 148 328 | 61 741 |
| Ahrweiler | 1 088 | 7 378 | 6 309 | 7 | 501 193 | 67 927 |
| Altenkirchen (Ww.) | 839 | 6 861 | 6 063 | 8 | 570 520 | 83 147 |
| Alzey-Worms | 900 | 7 264 | 6 400 | 8 | 485 984 | 66 903 |
| Bad Dürkheim | 1 046 | 8 852 | 7 916 | 8 | 550 521 | 62 213 |
| Bad Kreuznach | 1 198 | 10 599 | 9 375 | 9 | 693 764 | 65 462 |
| Bernkastel-Wittlich | 1 008 | 10 134 | 9 133 | 10 | 602 667 | 59 470 |
| Birkenfeld | 832 | 6 278 | 5 400 | 8 | 449 744 | 71 619 |
| Bitburg-Prüm | 852 | 7 383 | 6 539 | 9 | 593 751 | 80 422 |
| Cochem-Zell | 599 | 4 564 | 3 914 | 8 | 287 821 | 63 063 |
| Daun | 525 | 3 857 | 3 314 | 7 | 261 293 | 67 745 |
| Donnersbergkreis | 629 | 4 601 | 3 955 | 7 | 337 369 | 73 449 |
| Germersheim | 890 | 7 179 | 6 251 | 8 | 429 930 | 59 949 |
| Kaiserslautern | 918 | 6 911 | 5 985 | 8 | 437 714 | 63 340 |
| Kusel | 616 | 4 480 | 3 805 | 7 | 318 586 | 71 125 |
| Mainz-Bingen | 1 381 | 9 665 | 8 314 | 7 | 711 617 | 73 628 |
| Mayen-Koblenz | 1 572 | 13 398 | 11 917 | 9 | 1 061 825 | 79 253 |
| Neuwied | 1 476 | 13 001 | 11 635 | 9 | 951 689 | 73 201 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 812 | 7 681 | 6 940 | 9 | 619 628 | 80 670 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 987 | 7 977 | 7 005 | 8 | 580 022 | 72 712 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 976 | 7 931 | 6 971 | 8 | 600 821 | 75 766 |
| Südliche Weinstraße | 951 | 6 123 | 5 173 | 6 | 403 033 | 65 823 |
| Südwestpfalz | 922 | 5 600 | 4 698 | 6 | 345 599 | 61 504 |
| Trier-Saarburg | 1 008 | 8 843 | 7 875 | 9 | 522 084 | 59 039 |
| Westerwaldkreis | 1 809 | 16 519 | 14 801 | 9 | 1 305 384 | 79 024 |
| Rheinland-Pfalz | 30 203 | 270 538 | 241 700 | 9 | 18 859 147 | 69 710 |
| kreisfreie Städte | 6 369 | 77 459 | 72 012 | 12 | 5 236 585 | 67 605 |
| Landkreise | 23 834 | 193 079 | 169 688 | 8 | 13 622 562 | 70 554 |

1) Stand: 31. März 1995. – 2) Stand: 30. September 1994. – 3) Ohne Umsatzsteuer. – 4) Angestellte, Arbeiter und Auszubildende.

3. Umsatz und Beschäftigte 2004 und 2005 nach ausgewählten Gewerbebezügen

| Gewerbebezug ¹⁾ | Umsatz ²⁾ | | | Beschäftigte ³⁾ | | |
|----------------------------|----------------------|-----------|-------------------------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | 2004 | 2005 | | 2004 | 2005 | |
| | | insgesamt | Veränderung zum Vorjahr | | insgesamt | Veränderung zum Vorjahr |
| | 2003 = 100 | | % | 2003 = 100 | | % |
| Bauhauptgewerbe | 89,9 | 83,7 | -6,9 | 84,4 | 82,3 | -2,5 |
| darunter | | | | | | |
| Maurer und Betonbauer; | | | | | | |
| Straßenbauer | 90,9 | 80,9 | -11,0 | 84,5 | 79,6 | -5,8 |
| Zimmerer | 63,8 | 61,2 | -4,1 | 76,8 | 76,2 | -0,8 |
| Dachdecker | 95,1 | 96,3 | 1,3 | 77,8 | 77,8 | - |
| Steinmetzen und | | | | | | |
| Steinbildhauer | 81,0 | 78,8 | -2,7 | 80,9 | 78,3 | -3,2 |
| Ausbaugewerbe | 96,4 | 97,3 | 0,9 | 93,5 | 90,7 | -3,0 |
| darunter | | | | | | |
| Stukkateure | 80,2 | 77,0 | -4,0 | 85,2 | 84,2 | -1,2 |
| Maler- und Lackierer | 89,3 | 84,0 | -5,9 | 88,9 | 85,1 | -4,3 |
| Klempner; Installateure | | | | | | |
| und Heizungsbauer | 98,0 | 99,1 | 1,1 | 94,4 | 89,1 | -5,6 |
| Elektrotechniker | 99,8 | 103,9 | 4,1 | 94,8 | 92,4 | -2,5 |
| Tischler | 102,5 | 102,8 | 0,3 | 99,1 | 99,3 | 0,2 |
| Glaser | 96,4 | 90,2 | -6,4 | 91,3 | 94,3 | 3,3 |
| Handwerke für den | | | | | | |
| gewerblichen Bedarf | 102,4 | 110,3 | 7,7 | 95,5 | 92,5 | -3,1 |
| darunter | | | | | | |
| Metallbauer | 99,1 | 108,6 | 9,6 | 94,6 | 90,3 | -4,5 |
| Feinwerkmechaniker | 113,2 | 121,4 | 7,2 | 99,2 | 98,2 | -1,0 |
| Informationstechniker | 75,5 | 72,0 | -4,6 | 79,4 | 73,5 | -7,4 |
| Kraftfahrzeuggewerbe | 97,9 | 93,9 | -4,1 | 98,6 | 92,9 | -5,8 |
| darunter | | | | | | |
| Kraftfahrzeugtechniker | 96,5 | 92,2 | -4,5 | 96,5 | 90,8 | -5,9 |
| Nahrungsmittelgewerbe | 100,8 | 104,0 | 3,2 | 97,9 | 99,2 | 1,3 |
| darunter | | | | | | |
| Bäcker | 100,0 | 103,0 | 3,0 | 97,5 | 100,5 | 3,1 |
| Fleischer | 100,7 | 105,1 | 4,4 | 97,6 | 97,3 | -0,3 |
| Gesundheitsgewerbe | 94,1 | 81,6 | -13,3 | 99,0 | 96,3 | -2,7 |
| darunter | | | | | | |
| Augenoptiker | 78,6 | 81,0 | 3,1 | 93,7 | 94,9 | 1,3 |
| Zahntechniker | 106,4 | 74,2 | -30,3 | 102,1 | 98,0 | -4,0 |
| Friseurgewerbe | 97,9 | 99,4 | 1,5 | 99,4 | 100,5 | 1,1 |
| Friseure | 97,9 | 99,4 | 1,5 | 99,4 | 100,5 | 1,1 |
| Insgesamt | 96,5 | 94,7 | -1,9 | 93,6 | 91,5 | -2,2 |

1) Gewerbebezugsystematik gemäß Anlage A der Handwerksordnung ab 1. Januar 2004. – 2) Ohne Umsatzsteuer. – 3) Stand: 30. September.

4. Umsatz und Beschäftigte 2004 und 2005 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

| Wirtschaftszweig ¹⁾ | Umsatz ²⁾ | | | Beschäftigte ³⁾ | | |
|--|----------------------|-----------|-------------------------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | 2004 | 2005 | | 2004 | 2005 | |
| | | insgesamt | Veränderung zum Vorjahr | | insgesamt | Veränderung zum Vorjahr |
| | 2003 = 100 | | % | 2003 = 100 | | % |
| Verarbeitendes Gewerbe | 103,2 | 108,1 | 4,7 | 97,9 | 98,3 | 0,4 |
| darunter | | | | | | |
| Ernährungsgewerbe | 101,6 | 105,0 | 3,3 | 98,1 | 100,2 | 2,1 |
| darunter | | | | | | |
| Schlachten und Fleischverarbeitung | 102,1 | 106,9 | 4,7 | 97,5 | 97,8 | 0,3 |
| Herstellung von Backwaren | 100,3 | 103,0 | 2,7 | 98,3 | 101,6 | 3,4 |
| Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) | 101,1 | 122,3 | 21,0 | 97,1 | 107,8 | 11,0 |
| Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden | 90,4 | 59,2 | -34,5 | 85,4 | 71,9 | -15,8 |
| Herstellung von Metallerzeugnissen | 105,9 | 102,0 | -3,7 | 96,7 | 91,2 | -5,7 |
| Maschinenbau | 113,9 | 112,3 | -1,4 | 102,7 | 101,7 | -1,0 |
| Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik | 108,2 | 88,4 | -18,3 | 102,9 | 100,5 | -2,3 |
| Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonst. Erzeugnissen | 129,1 | 128,7 | -0,3 | 120,7 | 118,4 | -1,9 |
| Baugewerbe | 90,5 | 84,3 | -6,9 | 86,4 | 82,1 | -5,0 |
| darunter | | | | | | |
| vorbereitende Baustellenarbeiten; Hoch- und Tiefbau | 87,9 | 80,8 | -8,1 | 80,7 | 77,2 | -4,3 |
| Bauinstallation | 96,4 | 91,4 | -5,2 | 95,0 | 89,7 | -5,6 |
| darunter | | | | | | |
| Elektroinstallation | 96,9 | 92,5 | -4,5 | 92,9 | 89,3 | -3,9 |
| Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation | 100,1 | 94,4 | -5,7 | 96,1 | 89,6 | -6,8 |
| sonstiges Ausbaugewerbe | 89,0 | 84,1 | -5,5 | 86,4 | 81,9 | -5,2 |
| darunter | | | | | | |
| Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei | 92,6 | 86,9 | -6,2 | 91,0 | 89,8 | -1,3 |
| Bautischlerei und Bauschlosserei | 89,1 | 85,0 | -4,6 | 89,7 | 84,7 | -5,6 |
| Maler- und Glasergewerbe | 98,1 | 91,1 | -7,1 | 88,2 | 83,2 | -5,7 |
| Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern | 97,3 | 94,6 | -2,8 | 98,6 | 95,1 | -3,5 |
| darunter | | | | | | |
| Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen | 97,2 | 93,6 | -3,7 | 99,1 | 94,8 | -4,3 |
| Friseur- und Kosmetiksalons | 98,4 | 99,8 | 1,4 | 99,8 | 101,3 | 1,5 |
| Insgesamt | 96,5 | 94,7 | -1,9 | 93,6 | 91,5 | -2,2 |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – 2) Ohne Umsatzsteuer. –

3) Stand: 30. September.

12. BAUTÄTIGKEIT UND WOHNUNGSWESEN

12

Wohngebäude und Wohnungen 2005

1,1 Mill. Gebäude mit 1,9 Mill. Wohnungen

69 % Einfamilienhäuser

41 % Einfamilienhauswohnungen

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 12.1 | Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 1990 bis 2005 | 239 |
| 12.2 | Baufertigstellungen im Wohnbau 1990 bis 2005 | 239 |
| 12.3 | Baugenehmigungen im Wohnbau 1990 bis 2005 | 240 |
| 12.4 | Wohnungszugang im Wohn- und Nichtwohnbau 1990 bis 2005 nach Zahl der Räume | 240 |
| 12.5 | Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau 1990 bis 2005 | 242 |
| 12.6 | Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau 1990 bis 2005 nach Förderungswegen und Wohnverhältnis | 242 |
| 12.7 | Wohnsituation der Haushalte und Familien 1993, 1998 und 2002 | 243 |
| 12.8 | Hauptmieterhaushalte in reinen Mietwohnungen in Gebäuden mit Wohnraum im April 2002 nach Haushaltsstruktur und Höhe der Bruttokaltmiete | 244 |
| 12.9 | Wohngebäude- und Wohnungsbestand am 31. Dezember 2005 nach Verwaltungsbezirken | 245 |
| 12.10 | Wohngebäude- und Wohnungsbestand 1982 bis 2005 nach Zahl der Räume | 246 |
| 12.11 | Wohngebäude- und Wohnungsbestand 1992 bis 2005 nach Gebäudearten | 246 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|--|
| 12.1 | Statistik der Baufertigstellungen | Statistischer Bericht: Baufertigstellungen (F2053) |
| 12.2 | s. Tabelle 12.1 | s. Tabelle 12.1 |
| 12.3 | Statistik der Baugenehmigungen | Statistischer Bericht: Baugenehmigungen (F2023) |
| 12.4 | s. Tabelle 12.1 | s. Tabelle 12.1 |
| 12.5 | Statistik im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau | Statistischer Bericht: Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau (F2083) |
| 12.6 | s. Tabelle 12.5 | s. Tabelle 12.5 |
| 12.7 | Mikrozensus-Zusatzerhebung | Statistischer Bericht: Ergebnisse der Mikrozensuszusatzerhebung – Wohnsituation der Haushalte und Familien (A1073) |
| 12.8 | s. Tabelle 12.7 | s. Tabelle 12.7 |
| 12.9 | Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes | Statistischer Bericht: Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen (F2073) |
| 12.10 | s. Tabelle 12.9 | s. Tabelle 12.9 |
| 12.11 | s. Tabelle 12.9 | s. Tabelle 12.9 |

Erläuterungen

Die Statistik der Hochbautätigkeit gliedert sich in die Statistiken der erteilten Baugenehmigungen, des Bauüberhangs, der Baufertigstellungen, der Abgänge sowie der Fortschreibung des Bestandes an Wohngebäuden, Wohnungen und Räumen.

Erhebungsgegenstand sind alle genehmigungs- oder zustimmungsbedürftigen sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften unterliegenden Baumaßnahmen, durch die Wohn- und Nutzraum zugeht, abgeht oder baulich verändert wird. Die Bauämter melden monatlich die erteilten Baugenehmigungen mit Angaben über Bauherren, Lage und Art des Gebäudes, Art der Bautätigkeit und Bauweise, Größe des Zugangs, Wohn- bzw. Nutzfläche, Baukosten sowie Zahl der Wohnungen und Wohnräume. Die Statistik der Baugenehmigungen gibt so Aufschluss über das Ausmaß der geplanten Baumaßnahmen und die voraussichtliche Entwicklung der Bauwirtschaft. Die Baufertigstellungen werden im gleichen Umfang wie die Baugenehmigungen erfasst. Die Bauüberhangserhebung wird zum 31. Dezember als Bestandsaufnahme der genehmigten, aber noch nicht fertig gestellten Baumaßnahmen durchgeführt und schließt damit die Statistik der Baugenehmigungen und Baufertigstellungen ab. Außerdem wird ebenfalls zum Jahresende der Abgang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen durch Abbruch bzw. Nutzungsänderung registriert.

Die Statistik der Hochbautätigkeit wird ergänzt durch die Statistik der Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau. Diese Erhebung umfasst jährlich nach den Angaben der Landesbank Rheinland-Pfalz – Landestreuhandstelle – die mit öffentlichen Mitteln geförderten Bauvorhaben nach Art, Kostenzusammensetzung, Förderungsweegen und Finanzierungsquellen.

Während die Bautätigkeitsstatistik auf die periodische Erfassung des Zu- und Abgangs an Gebäuden und Wohnungen gerichtet ist, wird durch die in größeren Zeitabständen – zuletzt 1987 – durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählungen der Gesamtbestand an Gebäuden und Wohnungen ermittelt. Diese Zählungen liefern aufschlussreiches Material über den Wohnungsbestand nach Gebäudearten, Wohnungsgrößen- und Baualtersklassen, die Wohnparteien nach ihrer Größe, der Art der Unterbringung, den Besitzverhältnissen und der Zahl der verfügbaren Räume sowie die Mieten nach Baualtersklassen der Gebäude und Ausstattung der Wohnungen.

Die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen über den Gebäude- und Wohnungsbestand werden anhand der Angaben aus der Bautätigkeitsstatistik (Baufertigstellungen, Bauabgangsstatistik) jährlich fortgeschrieben.

Gebäude: Jedes frei stehende oder durch Brandmauer von dem nebenstehenden Gebäude getrennte Bauwerk. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern ist jeder Teil, der von dem anderen durch eine vom Dach bis zum Keller reichende Trennwand geschieden ist, als selbstständiges Gebäude zu betrachten.

Errichtung neuer Gebäude: Neubauten sowie Wiederaufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Umbauter Raum: Von den Außenflächen des Hauses umfasster Raum. Nicht ausgebaute Dachgeschosse werden dabei nur mit einem Drittel des tatsächlich umbauten Raumes angesetzt.

Veranschlagte Baukosten: Baukosten des Gebäudes einschließlich der Gegenstände, Apparate und Maschinen, die als Bestandteil oder Zubehör des Gebäudes anzusehen sind. Nicht enthalten sind die Kosten für den Erwerb und die Erschließung des Baugrundstücks, Kosten der Außenanlagen, Baunebenkosten (Bauplanung und -leitung, baupolizeiliche Gebühren, Zinsen für Baugeld etc.) und besondere Betriebseinrichtungen.

Wohngebäude: Gebäude, die mindestens zur Hälfte – gemessen an der Gesamtnutzfläche – Wohnzwecken dienen.

Nichtwohnbauten: Gebäude, die ausschließlich oder überwiegend Nichtwohnzwecken dienen. Letzteres trifft zu, wenn weniger als die Hälfte der anrechenbaren Gesamtfläche des Gebäudes auf die Wohnfläche entfällt.

Wohnung: Als Wohnung gilt die Gesamtheit der Räume, die der baulichen Anlage nach zur Unterbringung eines Haushalts bestimmt ist und die eine eigene Küche oder Kochnische sowie einen eigenen Wohnungseingang aufweist. Dabei ist es gleichgültig, ob in dieser Wohnung ein oder mehrere Haushalte untergebracht sind. Nicht zu den Wohnungen zählen solche im Kellergeschoss und in sonstigen Unterküften.

Eigentümer- und Eigentumswohnungen: Eigentümerwohnungen sind von Gebäudeeigentümern oder deren Angehörigen bewohnte Wohnungen. Eigentumswohnungen sind Wohnungen, in denen Wohnungseigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30. Juli 1973 (BGBl. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll (§ 12 Abs. 1 des Zweiten Wohnungsbaugesetzes).

Mietwohnungen: Mietwohnungen sind alle Wohnungen, die sich nicht im Eigentum des Wohnungsinhabers befinden. Es ist hierbei unerheblich, ob für diese Wohnung zum Zeitpunkt der Zählung tatsächlich eine Miete gezahlt wurde oder nicht (z. B. kostenlose Überlassung von Werkwohnungen).

Wohnfläche: Gesamtfläche der Wohnungen innerhalb der Außenmauern sowie die Fläche der einzelnen Wohnräume außerhalb von Wohnungen. In der Wohnfläche nicht enthalten sind Keller, Dachböden und die Grundfläche von Treppen innerhalb abgeschlossener Wohnungen.

Öffentliche Förderung: Als öffentlich gefördert gilt eine Wohnung, die nach der Währungsreform fertig gestellt wurde und für die im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus öffentliche Mittel bewilligt worden sind. Im Ersten Förderungsweg wird der Wohnungsbau für den nach § 25 II. WoBauG begünstigten Personenkreis gefördert, und zwar mit öffentlichen Mitteln im Sinne des § 6 Abs. 1 II. WoBauG. Der Erste Förderungsweg umfasst damit den traditionellen öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau.

12

Zweiter Förderungsweg: Gefördert werden mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten, die nicht als öffentliche Mittel im Sinne des § 6 Abs. 1 II. WoBauG gelten, Bauvorhaben im Rahmen des steuerbegünstigten Wohnungsbaus auch für Personen mit höherem Einkommen. Die im Zweiten Förderungsweg geförderten Wohnungen sind in der Regel nur solchen Personen zu überlassen, die gemäß § 88 a II. WoBauG durch den Bezug der Wohnung eine öffentlich geförderte Wohnung frei machen oder deren Jahreseinkommen die in § 25 II. WoBauG bestimmte Einkommensgrenze nicht um mehr als 60 % übersteigt.

Dritter Förderungsweg: Vergeben werden gemäß § 88 d II. WoBauG Mittel aus öffentlichen Haushalten zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus abweichend von den Vorschriften der §§ 88 bis 88 c. Mit dem Dritten Förderungsweg wurde im Jahr 1989 ein weiterer Förderweg eröffnet, der sich von den bisherigen Förderwegen insbesondere dadurch unterscheidet, dass die vom Staat gewährte Objektsubvention nicht mehr aus dem Kostenmietrecht abgeleitet wird, und dass die Mietzins- und Belegungsbindung von vornherein zeitlich begrenzt werden können. Die Mittel gelten nicht als öffentliche Mittel im Sinne des § 6 Abs. 1 II. WoBauG.

1. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 1990 bis 2005

| Jahr | Insgesamt | | | Darunter Errichtung neuer Gebäude | | |
|------|-------------------------------|-----------|-------------------------|-----------------------------------|-----------|-------------------------|
| | Gebäude/ Baumaß- nahmen | Wohnungen | Wohnräume ¹⁾ | Gebäude | Wohnungen | Wohnräume ¹⁾ |
| 1990 | 15 569 | 17 282 | 82 773 | 11 055 | 15 586 | 73 522 |
| 1991 | 16 731 | 20 657 | 95 397 | 11 472 | 18 053 | 82 742 |
| 1992 | 16 720 | 21 340 | 100 087 | 11 459 | 18 838 | 87 172 |
| 1993 | 18 457 | 27 310 | 120 486 | 12 848 | 24 386 | 106 437 |
| 1994 | 22 322 | 34 120 | 153 796 | 15 786 | 30 674 | 136 594 |
| 1995 | 21 313 | 34 822 | 153 426 | 14 647 | 30 926 | 135 005 |
| 1996 | 17 433 | 26 989 | 119 111 | 11 503 | 23 887 | 103 910 |
| 1997 | 21 431 | 27 202 | 129 128 | 12 770 | 22 850 | 106 775 |
| 1998 | 18 795 | 24 061 | 116 264 | 12 869 | 21 625 | 103 051 |
| 1999 | 21 256 | 24 094 | 123 900 | 14 691 | 21 473 | 108 997 |
| 2000 | 20 470 | 22 749 | 118 640 | 14 628 | 20 698 | 106 510 |
| 2001 | 16 511 | 17 325 | 92 260 | 11 481 | 15 899 | 82 836 |
| 2002 | 17 881 | 17 374 | 93 658 | 11 899 | 15 458 | 82 108 |
| 2003 | 16 824 | 15 202 | 85 176 | 11 079 | 13 397 | 73 523 |
| 2004 | 17 421 | 16 611 | 92 551 | 12 012 | 14 986 | 81 675 |
| 2005 | 15 755 | 14 488 | 82 592 | 10 820 | 12 950 | 73 029 |

1) Wohnräume in Wohnungen und sonstigen Wohneinheiten.

2. Baufertigstellungen im Wohnbau 1990 bis 2005

| Jahr | Insgesamt | | Darunter Errichtung neuer Gebäude | | | |
|------|-------------------------------|-----------|-----------------------------------|-----------|------------|------------|
| | Gebäude/ Baumaß- nahmen | Wohnungen | Gebäude | Wohnungen | Rauminhalt | Wohnfläche |
| | Anzahl | | | | 1 000 m³ | 1 000 m² |
| 1990 | 12 522 | 16 906 | 9 172 | 15 250 | 9 456 | 1 546 |
| 1991 | 13 644 | 20 254 | 9 628 | 17 772 | 10 339 | 1 751 |
| 1992 | 13 609 | 20 835 | 9 563 | 18 349 | 10 686 | 1 841 |
| 1993 | 15 286 | 26 825 | 10 945 | 23 984 | 13 080 | 2 269 |
| 1994 | 19 165 | 33 636 | 13 907 | 30 297 | 16 667 | 2 919 |
| 1995 | 18 140 | 34 168 | 12 845 | 30 467 | 16 082 | 2 874 |
| 1996 | 14 390 | 26 352 | 9 765 | 23 449 | 12 579 | 2 241 |
| 1997 | 17 699 | 26 470 | 10 821 | 22 342 | 12 936 | 2 268 |
| 1998 | 15 463 | 23 484 | 10 902 | 21 149 | 12 612 | 2 241 |
| 1999 | 17 419 | 23 346 | 12 381 | 20 932 | 13 500 | 2 382 |
| 2000 | 17 115 | 22 213 | 12 557 | 20 180 | 13 300 | 2 348 |
| 2001 | 13 552 | 16 875 | 9 785 | 15 461 | 10 380 | 1 844 |
| 2002 | 14 535 | 16 876 | 9 916 | 15 041 | 10 472 | 1 845 |
| 2003 | 13 832 | 14 785 | 9 336 | 13 104 | 9 294 | 1 668 |
| 2004 | 14 719 | 16 220 | 10 410 | 14 643 | 10 311 | 1 843 |
| 2005 | 13 264 | 14 333 | 9 414 | 12 773 | 9 119 | 1 649 |

3. Baugenehmigungen im Wohnbau 1990 bis 2005

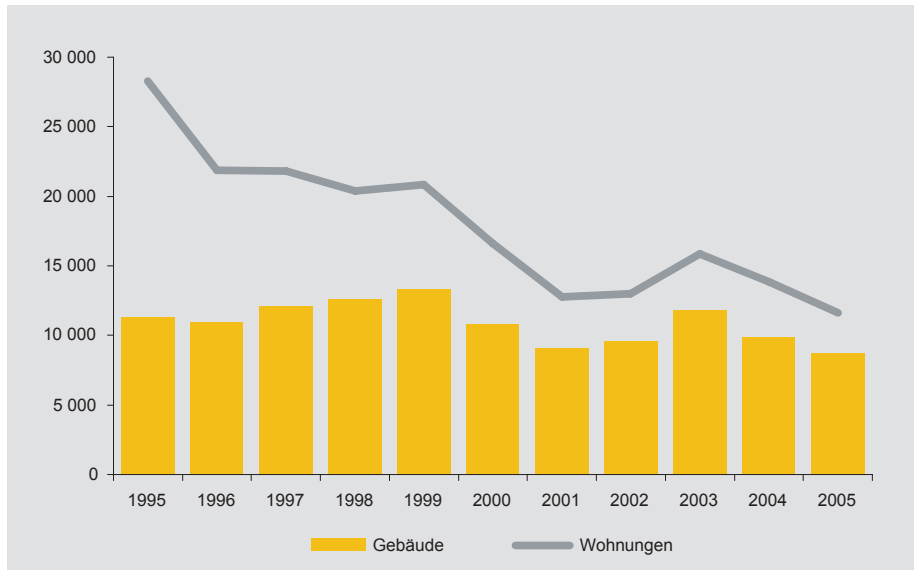
| Jahr | Insgesamt | | Darunter Errichtung neuer Gebäude | | | |
|------|-------------------------------|-----------|-----------------------------------|-----------|------------|-------------------------------------|
| | Gebäude/ Baumaß- nahmen | Wohnungen | Gebäude | Wohnungen | Rauminhalt | veranschlagte reine Baukosten |
| | Anzahl | | | | 1 000 m³ | Mill. EUR |
| 1990 | 15 897 | 23 901 | 11 219 | 20 744 | 12 318 | 2 121 |
| 1991 | 15 367 | 26 420 | 10 748 | 23 187 | 12 540 | 2 278 |
| 1992 | 16 185 | 28 572 | 11 384 | 25 294 | 13 917 | 2 681 |
| 1993 | 17 673 | 33 921 | 12 673 | 30 277 | 15 907 | 3 270 |
| 1994 | 21 364 | 41 854 | 15 322 | 37 610 | 19 699 | 4 180 |
| 1995 | 16 964 | 31 962 | 11 321 | 28 272 | 15 027 | 3 285 |
| 1996 | 16 242 | 24 949 | 10 961 | 21 867 | 12 803 | 2 829 |
| 1997 | 17 775 | 24 752 | 12 107 | 21 823 | 13 399 | 2 959 |
| 1998 | 17 885 | 22 903 | 12 573 | 20 379 | 13 619 | 2 989 |
| 1999 | 18 481 | 23 034 | 13 358 | 20 868 | 14 052 | 3 119 |
| 2000 | 15 325 | 18 402 | 10 835 | 16 585 | 11 383 | 2 571 |
| 2001 | 13 442 | 14 329 | 9 088 | 12 784 | 9 215 | 2 077 |
| 2002 | 14 162 | 14 421 | 9 628 | 13 002 | 9 400 | 2 116 |
| 2003 | 16 487 | 17 676 | 11 850 | 15 864 | 11 426 | 2 597 |
| 2004 | 14 277 | 15 582 | 9 931 | 13 852 | 9 725 | 2 207 |
| 2005 | 12 241 | 12 979 | 8 728 | 11 647 | 8 058 | 1 849 |

4. Wohnungszugang im Wohn- und Nichtwohnbau 1990 bis 2005 nach Zahl der Räume

| Jahr | Wohnungen | | | | | | Wohn- räume ¹⁾ |
|------|-----------|----------------|------|------|------------|-----------------------------|------------------------------|
| | insgesamt | mit ... Räumen | | | | je 1 000 der Bevölkerung | |
| | | 1 und 2 | 3 | 4 | 5 und mehr | | |
| | Anzahl | % | | | | Anzahl | |
| 1990 | 17 282 | 9,6 | 13,5 | 21,0 | 55,8 | 4,6 | 82 351 |
| 1991 | 20 657 | 12,8 | 14,1 | 22,1 | 51,0 | 5,5 | 94 825 |
| 1992 | 21 340 | 10,6 | 15,1 | 23,4 | 50,9 | 5,5 | 99 387 |
| 1993 | 27 310 | 15,1 | 17,4 | 22,5 | 44,9 | 7,0 | 119 988 |
| 1994 | 34 120 | 13,0 | 18,1 | 23,5 | 45,4 | 8,6 | 153 387 |
| 1995 | 34 822 | 12,1 | 20,4 | 25,9 | 41,6 | 8,8 | 153 027 |
| 1996 | 26 989 | 13,1 | 20,4 | 24,7 | 41,8 | 6,8 | 118 809 |
| 1997 | 27 202 | 10,3 | 17,4 | 22,2 | 50,1 | 6,8 | 128 937 |
| 1998 | 24 061 | 10,2 | 17,0 | 20,0 | 52,8 | 6,0 | 116 162 |
| 1999 | 24 094 | 8,0 | 14,0 | 17,5 | 60,5 | 6,0 | 123 726 |
| 2000 | 22 749 | 8,0 | 12,6 | 15,4 | 64,0 | 5,7 | 118 528 |
| 2001 | 17 325 | 7,7 | 11,1 | 14,4 | 66,8 | 4,3 | 92 260 |
| 2002 | 17 374 | 7,7 | 9,9 | 14,8 | 67,7 | 4,3 | 93 400 |
| 2003 | 15 202 | 5,4 | 8,7 | 13,5 | 72,4 | 3,7 | 85 172 |
| 2004 | 16 611 | 7,2 | 9,1 | 12,4 | 71,4 | 4,1 | 92 511 |
| 2005 | 14 488 | 5,5 | 9,3 | 11,7 | 73,5 | 3,6 | 82 487 |

1) Wohnräume in Wohnungen.

■ Baugenehmigungen für neu errichtete Wohngebäude und Wohnungen 1995-2005



Die rheinland-pfälzischen Bauaufsichtsbehörden genehmigten im Jahr 2005 den Neubau von 8 728 Wohngebäuden mit insgesamt 11 647 Wohnungen. Damit lagen die Zahlen der Baugenehmigungen bei den Gebäuden um gut 12% und bei den Wohnungen um fast 16% unter den Vorjahreswerten.

Lediglich gegen Jahresende 2005 war die Zahl der Baugenehmigungen, offensichtlich wegen des Wegfalls der Eigenheimzulage zum 1. Januar 2006, deutlich angestiegen.

5. Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau 1990 bis 2005

| Jahr | Ge- bäude ¹⁾ | Wohnungen | | Finan- zierungs- mittel insgesamt ²⁾ | Davon | | |
|------|----------------------------|------------------------------|--|--|-----------------------|-------------------------|--------------------|
| | | ins- gesamt ²⁾ | dar. in neu errichteten Gebäuden | | öffentliche Mittel | Kapital- marktmittel | sonstige Mittel |
| | Anzahl | | | 1 000 EUR | | | |
| 1990 | 2 004 | 4 777 | 4 468 | 588 957 | 145 227 | 214 288 | 229 443 |
| 1991 | 1 930 | 4 530 | 4 306 | 582 167 | 149 207 | 215 710 | 217 250 |
| 1992 | 1 949 | 4 840 | 4 743 | 676 372 | 173 522 | 253 305 | 249 545 |
| 1993 | 2 161 | 4 940 | 4 785 | 696 362 | 128 185 | 315 615 | 252 562 |
| 1994 | 2 069 | 6 123 | 5 753 | 825 366 | 164 636 | 369 041 | 291 689 |
| 1995 | 1 870 | 5 457 | 5 109 | 747 645 | 138 747 | 344 818 | 264 081 |
| 1996 | 1 672 | 3 647 | 3 346 | 545 083 | 96 257 | 277 524 | 171 301 |
| 1997 | 1 720 | 3 110 | 2 982 | 515 385 | 59 416 | 302 410 | 153 559 |
| 1998 | 1 627 | 2 329 | 2 267 | 464 990 | 58 314 | 279 000 | 127 677 |
| 1999 | 1 698 | 2 202 | 2 046 | 442 393 | 47 902 | 273 205 | 121 286 |
| 2000 | 1 046 | 1 544 | 1 504 | 305 240 | 47 427 | 174 814 | 83 000 |
| 2001 | 1 256 | 1 539 | 1 449 | 316 744 | 32 963 | 200 441 | 83 340 |
| 2002 | 1 139 | 2 096 | 1 300 | 290 023 | 52 842 | 167 465 | 69 716 |
| 2003 | 457 | 1 298 | 728 | 134 297 | 30 787 | 73 964 | 29 546 |
| 2004 | 383 | 982 | 565 | 114 975 | 28 624 | 61 281 | 25 070 |
| 2005 | 241 | 910 | 528 | 95 353 | 29 356 | 47 970 | 18 027 |

1) Errichtung neuer Gebäude. – 2) Ab 2002 einschließlich geförderte Wohnungen im Bestand.

6. Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau 1990 bis 2005 nach Förderungswegen und Wohnverhältnis

| Jahr | Geförderte Neubauwohnungen | | | | Wohnverhältnis | |
|--------------------|----------------------------|----------------------|-------|------------------|-------------------------------------|---------------|
| | insgesamt | im ... Förderungsweg | | | Eigentümer- bzw. Eigentumswohnungen | Mietwohnungen |
| | | 1. | 2. | 3. ¹⁾ | | |
| 1990 | 4 777 | 2 440 | 563 | 1 774 | 1 778 | 2 999 |
| 1991 | 4 530 | 2 402 | 584 | 1 544 | 1 755 | 2 775 |
| 1992 | 4 840 | 2 457 | 1 055 | 1 328 | 1 658 | 3 182 |
| 1993 | 4 940 | 1 451 | 1 321 | 2 168 | 1 888 | 3 052 |
| 1994 | 6 123 | 900 | 1 189 | 4 034 | 1 822 | 4 301 |
| 1995 | 5 457 | 718 | 996 | 3 743 | 1 565 | 3 892 |
| 1996 | 3 647 | 728 | 1 076 | 1 843 | 1 575 | 2 072 |
| 1997 | 3 110 | 330 | 1 440 | 1 340 | 1 700 | 1 410 |
| 1998 | 2 329 | 924 | 762 | 643 | 1 698 | 631 |
| 1999 | 2 202 | 462 | 803 | 937 | 1 840 | 362 |
| 2000 | 1 544 | 344 | 368 | 832 | 1 112 | 432 |
| 2001 | 1 539 | 389 | 426 | 724 | 1 360 | 179 |
| 2002 ²⁾ | 1 300 | - | - | - | 1 118 | 182 |
| 2003 | 728 | - | - | - | 436 | 292 |
| 2004 | 565 | - | - | - | 367 | 198 |
| 2005 | 528 | - | - | - | 223 | 305 |

1) 3. Förderungsweg seit 1989. – 2) Ab 2002 sind die unterschiedlichen Förderungswege entfallen.

7. Wohnsituation der Haushalte und Familien 1993, 1998 und 2002

| Berichtsmerkmal | 1993 ¹⁾ | 1998 ¹⁾ | 2002 ¹⁾ | Veränderung 2002 zu 1993 |
|-----------------|--------------------|--------------------|--------------------|-----------------------------|
| | Anzahl | | | % |

Haushalte nach der Zahl der Personen

Insgesamt

| | | | | |
|---------------------|-----------|-----------|-----------|-------|
| Insgesamt | 1 566 000 | 1 646 900 | 1 709 300 | 9,2 |
| davon mit ... | | | | |
| 1 Person | 444 300 | 519 700 | 571 500 | 28,6 |
| 2 Personen | 516 000 | 562 200 | 586 200 | 13,6 |
| 3 Personen | 286 700 | 272 600 | 265 500 | -7,4 |
| 4 Personen | 218 400 | 215 400 | 208 700 | -4,4 |
| 5 und mehr Personen | 100 900 | 77 000 | 77 500 | -23,2 |

darunter

Eigentümerhaushalte

| | | | | |
|---------------------|---------|---------|---------|-------|
| Zusammen | 815 900 | 898 400 | 943 400 | 15,6 |
| davon mit ... | | | | |
| 1 Person | 133 800 | 187 700 | 211 100 | 57,8 |
| 2 Personen | 287 000 | 347 700 | 373 500 | 30,1 |
| 3 Personen | 175 000 | 169 800 | 164 300 | -6,1 |
| 4 Personen | 149 800 | 143 700 | 143 000 | -4,5 |
| 5 und mehr Personen | 70 300 | 49 800 | 51 700 | -26,5 |

Hauptmieterhaushalte

| | | | | |
|---------------------|---------|---------|---------|-------|
| Zusammen | 729 800 | 714 100 | 729 100 | -0,1 |
| davon mit ... | | | | |
| 1 Person | 293 000 | 307 300 | 330 500 | 12,8 |
| 2 Personen | 226 900 | 208 500 | 208 600 | -8,1 |
| 3 Personen | 110 800 | 100 900 | 100 200 | -9,6 |
| 4 Personen | 68 500 | 70 200 | 64 500 | -5,8 |
| 5 und mehr Personen | 30 600 | 27 200 | 25 300 | -17,3 |

Haushalte nach der Zahl der Kinder

| | | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|------|
| Haushalte ²⁾ mit ... Kindern | | | | |
| unter 18 Jahren zusammen | 400 700 | 417 700 | 421 600 | 5,2 |
| davon mit ... | | | | |
| 1 Kind | 198 200 | 210 100 | 207 400 | 4,6 |
| 2 Kindern | 152 000 | 155 800 | 164 300 | 8,1 |
| 3 und mehr Kindern | 50 500 | 51 800 | 50 000 | -1,0 |
| Haushalte ohne Kinder | 1 165 500 | 1 229 300 | 1 287 600 | 10,5 |

Haushalte nach sozialer Stellung der Bezugsperson

| | | | | |
|----------------------|---------|-----------|-----------|------|
| Bezugsperson ist ... | | | | |
| Erwerbsperson | 901 900 | 1 000 000 | 1 025 100 | 13,7 |
| Nichterwerbsperson | 664 400 | 646 600 | 684 200 | 3,0 |

1) Stichprobe. – 2) Ohne Haushalte in Freizeitwohneinheiten.

8. Hauptmieterhaushalte in reinen Mietwohnungen in Gebäuden mit Wohnraum¹⁾ im April 2002 nach Haushaltsstruktur und Höhe der Bruttokaltmiete

| Berichtsmerkmal | Insge- samt ²⁾ | Davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete von...bis unter...EUR | | | | | | |
|-----------------|------------------------------|---|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|--------------------|
| | | unter 200 | 200 - 300 | 300 - 400 | 400 - 500 | 500 - 600 | 600 - 750 | 750 und mehr |

Haushalte nach der Zahl der Personen

1 000

| | | | | | | | | |
|---------------------|-------|------|-------|-------|-------|-------|------|-------|
| Insgesamt | 580,6 | 27,8 | 100,0 | 165,3 | 138,0 | 73,9 | 51,3 | 24,4 |
| davon mit ... | | | | | | | | |
| 1 Person | 250,7 | 11,2 | 69,0 | 85,7 | 44,8 | 14,8 | 10,2 | / |
| darunter weiblich | 136,3 | / | 37,2 | 48,6 | 25,4 | (8,1) | / | / |
| 2 Personen | 170,8 | / | 22,9 | 50,4 | 46,4 | 24,6 | 16,5 | (6,8) |
| 3 Personen | 83,3 | / | (5,1) | 17,3 | 24,7 | 17,6 | 11,3 | (6,3) |
| 4 und mehr Personen | 75,9 | / | / | 11,9 | 22,0 | 16,8 | 13,3 | (8,4) |

%

| | | | | | | | | |
|---------------------|-----|-----|-------|------|------|-------|------|--------|
| Insgesamt | 100 | 4,8 | 17,2 | 28,5 | 23,8 | 12,7 | 8,8 | 4,2 |
| Haushalte mit ... | | | | | | | | |
| 1 Person | 100 | 4,5 | 27,5 | 34,2 | 17,9 | 5,9 | 4,1 | / |
| darunter weiblich | 100 | / | 27,3 | 35,7 | 18,6 | (5,9) | / | / |
| 2 Personen | 100 | / | 13,4 | 29,5 | 27,2 | 14,4 | 9,7 | (4,0) |
| 3 Personen | 100 | / | (6,1) | 20,8 | 29,8 | 21,1 | 13,6 | (7,6) |
| 4 und mehr Personen | 100 | / | / | 15,7 | 29,0 | 22,1 | 17,5 | (11,1) |

Haushalte nach der Zahl der Kinder

1 000

| | | | | | | | | |
|---------------------------|-------|------|-------|-------|-------|------|-------|-------|
| Haushalte mit ... Kindern | | | | | | | | |
| unter 18 Jahren zusammen | 147,2 | / | (8,9) | 30,1 | 43,2 | 29,3 | 21,3 | 12,7 |
| davon mit ... | | | | | | | | |
| 1 Kind | 78,4 | / | (5,7) | 19,7 | 22,6 | 13,6 | (9,5) | (6,2) |
| 2 Kindern | 49,4 | / | / | (7,5) | 15,4 | 12,3 | (7,9) | / |
| 3 und mehr Kindern | 19,3 | / | / | / | (5,3) | / | / | / |
| Haushalte ohne Kinder | 433,5 | 26,1 | 91,1 | 135,2 | 94,8 | 44,6 | 30,0 | 11,7 |

Haushalte nach der Art der Bezugsperson

1 000

| | | | | | | | | |
|----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|------|-------|------|
| Insgesamt | 580,7 | 27,8 | 100,0 | 165,3 | 138,0 | 73,8 | 51,3 | 24,4 |
| Erwerbsperson | 401,7 | 16,5 | 58,5 | 107,6 | 99,1 | 57,8 | 40,7 | 21,4 |
| Erwerbstätige(r) | 360,2 | 14,1 | 49,9 | 94,7 | 89,5 | 53,6 | 37,5 | 20,9 |
| Erwerbslose(r) | 41,5 | / | (8,6) | 12,9 | (9,6) | / | / | / |
| Nichterwerbsperson | 179,0 | 11,3 | 41,5 | 57,7 | 38,9 | 16,0 | 10,6 | / |
| darunter Rentner(in) | 144,7 | (6,5) | 30,8 | 49,4 | 34,2 | 13,0 | (8,7) | / |

Haushalte nach dem Alter der Bezugsperson

1 000

| | | | | | | | | |
|-----------------|-------|-------|-------|------|-------|-------|-------|-------|
| unter 25 | 36,9 | (6,0) | 12,6 | 10,6 | (5,5) | / | / | / |
| 25 - 30 | 59,0 | / | 13,1 | 17,1 | 13,2 | (7,3) | / | / |
| 30 - 40 | 145,3 | / | 17,2 | 38,9 | 35,4 | 24,3 | 16,5 | (8,3) |
| 40 - 50 | 113,1 | / | 13,2 | 27,9 | 29,3 | 17,1 | 14,0 | (8,0) |
| 50 - 65 | 115,4 | / | 19,3 | 31,2 | 29,3 | 14,4 | 11,0 | (5,7) |
| darunter Männer | 82,7 | / | 11,1 | 21,2 | 21,8 | 11,5 | (8,8) | / |
| 65 und mehr | 111,1 | (5,3) | 24,6 | 39,6 | 25,3 | (9,2) | (5,9) | / |
| darunter Männer | 53,3 | / | (9,8) | 16,2 | 14,7 | (5,9) | / | / |

1) Ohne Wohnheime. – 2) Nur Haushalte mit Angabe über Miete und Einkommen.

9. Wohngebäude- und Wohnungsbestand am 31. Dezember 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Wohn- gebäude | Wohnungs- bestand | Wohnungen je 1 000 der Be- völkerung | Räume | Wohnfläche |
|-------------------------------------|------------------|----------------------|---|-----------|------------|
| | Anzahl | | | | 1 000 m² |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 8 412 | 23 187 | 491 | 99 179 | 1 984 |
| Kaiserslautern, St. | 19 280 | 54 251 | 551 | 221 794 | 4 340 |
| Koblenz, St. | 19 699 | 56 979 | 535 | 241 773 | 4 785 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 9 624 | 20 493 | 488 | 93 531 | 1 911 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 26 512 | 81 422 | 498 | 332 002 | 6 415 |
| Mainz, St. | 29 054 | 100 206 | 516 | 389 365 | 7 669 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 12 968 | 27 079 | 505 | 123 972 | 2 524 |
| Pirmasens, St. | 10 231 | 24 831 | 576 | 106 589 | 2 068 |
| Speyer, St. | 9 467 | 24 325 | 482 | 104 028 | 2 103 |
| Trier, St. | 19 205 | 51 976 | 521 | 216 976 | 4 209 |
| Worms, St. | 17 462 | 39 052 | 479 | 168 663 | 3 322 |
| Zweibrücken, St. | 9 072 | 17 764 | 504 | 83 860 | 1 660 |
| Ahrweiler | 37 421 | 60 319 | 462 | 288 759 | 5 975 |
| Altenkirchen (Ww.) | 41 323 | 59 942 | 439 | 308 258 | 6 155 |
| Alzey-Worms | 37 594 | 53 504 | 424 | 274 129 | 5 751 |
| Bad Dürkheim | 40 443 | 63 227 | 468 | 313 799 | 6 487 |
| Bad Kreuznach | 44 076 | 72 353 | 457 | 354 926 | 7 156 |
| Bernkastel-Wittlich | 37 254 | 52 418 | 460 | 278 258 | 5 532 |
| Birkenfeld | 27 467 | 42 623 | 486 | 217 993 | 4 269 |
| Bitburg-Prüm | 32 892 | 44 218 | 461 | 240 435 | 4 787 |
| Cochern-Zell | 22 556 | 31 223 | 475 | 166 161 | 3 361 |
| Daun | 22 670 | 30 905 | 486 | 162 630 | 3 250 |
| Donnersbergkreis | 24 010 | 35 154 | 446 | 180 097 | 3 719 |
| Germersheim | 32 451 | 54 227 | 433 | 266 367 | 5 645 |
| Kaiserslautern | 35 988 | 55 372 | 507 | 287 177 | 5 974 |
| Kusel | 25 962 | 36 633 | 479 | 196 742 | 3 916 |
| Mainz-Bingen | 52 831 | 88 506 | 441 | 433 316 | 8 922 |
| Mayen-Koblenz | 59 294 | 96 863 | 453 | 471 561 | 9 610 |
| Neuwied | 50 820 | 81 436 | 440 | 398 273 | 8 089 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 31 458 | 47 508 | 449 | 250 659 | 5 093 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 35 889 | 59 531 | 465 | 294 897 | 6 006 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 42 932 | 68 974 | 463 | 336 875 | 7 074 |
| Südliche Weinstraße | 33 482 | 49 077 | 444 | 251 521 | 5 213 |
| Südwestpfalz | 33 778 | 47 738 | 462 | 249 902 | 51 39 |
| Trier-Saarburg | 41 741 | 58 828 | 420 | 318 012 | 6 358 |
| Westerwaldkreis | 61 216 | 87 680 | 431 | 458 357 | 9 554 |
| Rheinland-Pfalz | 1 096 534 | 1 899 824 | 468 | 9 180 836 | 186 024 |
| kreisfreie Städte | 190 986 | 521 565 | 513 | 2 181 732 | 42 989 |
| Landkreise | 905 548 | 1 378 259 | 453 | 6 999 104 | 143 035 |

10. Wohngebäude- und Wohnungsbestand 1982 bis 2005 nach Zahl der Räume

| Jahr ¹⁾ | Wohn- gebäude | Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ²⁾ | | | | | | |
|--------------------|------------------|--|--|---------|---------|---------|---------------|----------------------------------|
| | | ins- gesamt | davon mit ... Räumen einschließlich Küchen | | | | | je 1 000 der Be- völkerung |
| | | | 1 und 2 | 3 | 4 | 5 | 6 und mehr | |
| 1982 | 867 341 | 1 540 528 | 124 750 | 326 535 | 414 655 | 295 618 | 378 970 | 424 |
| 1983 | 878 308 | 1 562 186 | 128 313 | 329 789 | 418 315 | 299 944 | 385 825 | 430 |
| 1984 | 889 829 | 1 587 247 | 132 193 | 334 312 | 423 131 | 304 587 | 393 024 | 438 |
| 1985 | 900 527 | 1 608 294 | 134 698 | 337 791 | 427 241 | 309 049 | 399 515 | 444 |
| 1986 | 909 466 | 1 624 241 | 136 323 | 339 965 | 430 379 | 312 631 | 404 943 | 450 |
| 1987 ³⁾ | 899 970 | 1 515 611 | 90 570 | 258 548 | 388 702 | 314 051 | 463 740 | 417 |
| 1988 | 908 414 | 1 529 103 | 91 379 | 260 044 | 391 063 | 317 460 | 469 157 | 419 |
| 1989 | 918 500 | 1 544 551 | 92 351 | 261 614 | 393 580 | 321 530 | 475 476 | 417 |
| 1990 | 927 777 | 1 560 850 | 93 511 | 263 767 | 397 062 | 325 465 | 481 045 | 415 |
| 1991 | 937 646 | 1 580 028 | 95 086 | 266 543 | 401 511 | 329 608 | 487 280 | 413 |
| 1992 | 947 529 | 1 600 920 | 96 793 | 269 708 | 406 625 | 334 108 | 493 686 | 413 |
| 1993 | 958 841 | 1 627 190 | 99 550 | 274 340 | 412 689 | 339 199 | 501 412 | 414 |
| 1994 | 973 352 | 1 660 865 | 103 323 | 280 563 | 420 784 | 345 295 | 510 900 | 420 |
| 1995 | 986 747 | 1 695 062 | 107 055 | 287 437 | 429 774 | 351 395 | 519 401 | 426 |
| 1996 | 996 927 | 1 721 845 | 109 997 | 292 796 | 436 787 | 355 948 | 526 317 | 430 |
| 1997 | 1 008 526 | 1 748 958 | 112 421 | 297 428 | 442 820 | 361 095 | 535 194 | 435 |
| 1998 | 1 019 676 | 1 772 124 | 114 399 | 301 260 | 447 525 | 365 451 | 543 489 | 440 |
| 1999 | 1 032 633 | 1 796 376 | 116 285 | 304 609 | 451 823 | 370 369 | 553 290 | 446 |
| 2000 | 1 045 648 | 1 819 080 | 118 014 | 307 464 | 455 324 | 375 019 | 563 259 | 452 |
| 2001 | 1 055 772 | 1 836 604 | 119 429 | 309 391 | 457 842 | 378 597 | 571 345 | 454 |
| 2002 | 1 066 173 | 1 853 758 | 120 489 | 311 074 | 460 423 | 381 915 | 579 857 | 457 |
| 2003 | 1 075 947 | 1 868 919 | 121 218 | 312 413 | 462 495 | 385 119 | 587 674 | 460 |
| 2004 | 1 086 740 | 1 885 370 | 122 282 | 313 907 | 464 539 | 388 313 | 596 329 | 465 |
| 2005 | 1 096 534 | 1 899 824 | 123 066 | 315 223 | 466 243 | 391 236 | 604 056 | 468 |

1) Bestand am 31. Dezember. – 2) Ohne Wohnungen in Wohnheimgebäuden. – 3) Neue Datenbasis: Gebäude- und Wohnungszählung vom 25. Mai 1987.

11. Wohngebäude- und Wohnungsbestand 1992 bis 2005 nach Gebäudearten

| Jahr | Wohngebäude ¹⁾ insgesamt | | Davon mit ... | | | | |
|------|--|-----------|-----------------------|-------------|-----------|----------------------|-----------|
| | Gebäude | Wohnungen | 1 Wohnung | 2 Wohnungen | | 3 und mehr Wohnungen | |
| | | | Gebäude/ Wohnungen | Gebäude | Wohnungen | Gebäude | Wohnungen |
| 1992 | 947 529 | 1 572 750 | 662 120 | 189 268 | 378 536 | 96 141 | 532 094 |
| 1993 | 958 841 | 1 598 524 | 668 629 | 192 103 | 384 206 | 98 109 | 545 689 |
| 1994 | 973 352 | 1 631 740 | 676 710 | 195 848 | 391 696 | 100 794 | 563 334 |
| 1995 | 986 747 | 1 665 261 | 683 288 | 199 549 | 399 098 | 103 910 | 582 875 |
| 1996 | 996 927 | 1 691 422 | 688 2 90 | 202 354 | 404 708 | 106 283 | 598 424 |
| 1997 | 1 008 526 | 1 717 737 | 694 193 | 205 741 | 411 482 | 108 592 | 612 062 |
| 1998 | 1 019 676 | 1 740 251 | 700 813 | 208 562 | 417 124 | 110 301 | 622 314 |
| 1999 | 1 032 633 | 1 763 674 | 709 152 | 211 629 | 423 258 | 111 852 | 631 264 |
| 2000 | 1 045 648 | 1 785 687 | 718 033 | 214 540 | 429 080 | 113 075 | 638 574 |
| 2001 | 1 055 772 | 1 802 516 | 725 105 | 216 731 | 433 462 | 113 936 | 643 949 |
| 2002 | 1 066 173 | 1 819 022 | 732 272 | 219 128 | 438 256 | 114 773 | 648 494 |
| 2003 | 1 075 947 | 1 833 685 | 739 234 | 221 276 | 442 552 | 115 437 | 651 899 |
| 2004 | 1 086 740 | 1 849 660 | 747 251 | 223 369 | 446 738 | 116 120 | 655 671 |
| 2005 | 1 096 534 | 1 863 910 | 754 577 | 225 240 | 450 480 | 116 717 | 658 853 |

1) Ohne Wohnheimgebäude, ohne Wohnungen in Wohnheimen.

13. HANDEL, GASTGEWERBE UND TOURISMUS

13.1 Binnenhandel und Außenhandel

13.2 Gastgewerbe und Tourismus

Tourismus 2005

Rund 21,1 Mill. Übernachtungen
20,8% von ausländischen Gästen

13.1 BINNENHANDEL UND AUSSENHANDEL

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 13.1.1 | Umsatz im Einzelhandel 2004 und 2005 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen | 250 |
| 13.1.2 | Beschäftigte im Einzelhandel 2004 und 2005 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen | 251 |
| 13.1.3 | Arbeitsstätten, Beschäftigte 1993 und Umsatz 1992 im Einzelhandel | 252 |
| 13.1.4 | Arbeitsstätten, Beschäftigte 1993 und Umsatz 1992 im Großhandel | 254 |
| 13.1.5 | Umsatz und Beschäftigung im Großhandel 2003 bis 2005 nach Monaten | 255 |
| 13.1.6 | Ein- und Ausfuhr 2005 nach Erdteilen, ausgewählten Ländern und Wirtschaftsräumen | 256 |
| 13.1.7 | Ein- und Ausfuhr 2005 nach Warengruppen und ausgewählten Warenuntergruppen | 258 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|---------------------------------|---|
| 13.1.1 | Einzelhandelsstatistik | Statistischer Bericht: Umsatz und Beschäftigte im Handel und im Gastgewerbe (G1013) |
| 13.1.2 | s. Tabelle 13.1.1 | s. Tabelle 13.1.1 |
| 13.1.3 | Handels- und Gaststättenzählung | Statistische Bände: „Die Unternehmen und Arbeitsstätten des Handels und Gastgewerbes“ |
| 13.1.4 | s. Tabelle 13.1.3 | Sonderauswertung |
| 13.1.5 | Großhandelsstatistik | s. Tabelle 13.1.1 |
| 13.1.6 | Außenhandelsstatistik | Statistischer Bericht: Aus- und Einfuhr (G3013) |
| 13.1.7 | s. Tabelle 13.1.6 | s. Tabelle 13.1.6 |

Erläuterungen

13

Die den Binnenhandel betreffenden laufenden Statistiken erstrecken sich auf die Ermittlung von Landesergebnissen über Umsatz und Beschäftigte. Eine umfassendere Untersuchung der Unternehmens- und Betriebsstruktur von Groß- und Einzelhandel, Handelsvermittlung sowie Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe erfolgte durch die Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählungen, die in mehrjährigen Abständen – zuletzt 1993 – durchgeführt wurden. Im Handelstatistikgesetz vom 10. Dezember 2001 ist die periodische Durchführung der Handels- und Gaststättenzählungen nicht mehr vorgesehen. Die Großzählung wird in Zukunft nur noch durchgeführt, wenn dies durch eine Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates angeordnet wird.

Der rheinland-pfälzische Warenverkehr über die Grenzen der Bundesrepublik Deutschland mit dem Ausland wird im Rahmen der Außenhandelsstatistik dargestellt. Ausgewiesen werden die mengen- und wertmäßigen Aus- und Einfuhren. Die fachliche Ergebnisdifferenzierung erfolgt nach Warengruppen und -untergruppen. Regional werden die Ergebnisse nach Bestimmungs- und Herkunftsländer aufbereitet.

Die laufende Einzelhandelsstatistik wird als Stichprobenerhebung durchgeführt, wobei die Erhebungseinheiten nach bundeseinheitlichen mathematisch-statistischen Verfahren ausgewählt werden. Sie liefert in kürzester Zeit Angaben über die Entwicklung des Einzelhandels, die eine wesentliche Grundlage für die kurzfristige Konjunkturbeobachtung darstellen. Einmal jährlich werden außerdem der Wert der Wareneingänge und der Warenbestände, Investitionen, Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Anlagegüter, Umsatz nach Arten der ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeiten, die Lohn- und Gehaltssummen sowie in fünfjährigen Abständen die Verkaufsfläche erfasst, wodurch Einblicke in die Vorratshaltung, Ertragslage und Investitionstätigkeit der verschiedenen Einzelhandelszweige und Unternehmensgrößen möglich werden. Das Erhebungsprogramm der im Statistischen Bundesamt geführten repräsentativen

Großhandelsstatistik entspricht im Wesentlichen dem der Einzelhandelsstatistik. Es werden auch Ländereergebnisse bereitgestellt.

Die Außenhandelsstatistik, die zentral im Statistischen Bundesamt erhoben und aufbereitet wird, stellt den grenzüberschreitenden Warenverkehr der Bundesrepublik Deutschland mit dem Ausland dar, gliedert nach Warenarten und Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern. Bei einem Vergleich der Ergebnisse der Einfuhr- mit denen der Ausfuhrstatistik ist zu beachten, dass die Einfuhr die Ergebnisse des Generalhandels umfasst, der sich vom Spezialhandel (Ausfuhr) hinsichtlich des Nachweises der auf Lager eingeführten ausländischen Waren unterscheidet. Nach der Novellierung der Außenhandelsstatistik zum 1. Januar 1993, die auf Grund der Einführung des EU-Binnenmarktes und der Aufhebung der innergemeinschaftlichen Grenzkontrollen notwendig wurde, wird unterschieden zwischen Intrahandels- (Warenverkehr zwischen EU-Staaten) und Extrahandelsstatistik (Warenverkehr mit Drittländern). Während die statistischen Angaben zum Extrahandel wie in der Vergangenheit im Rahmen der Zollverfahren ermittelt werden, ergeben sich für den Intrahandel gravierende Veränderungen: Wesentlich ist, dass die Unternehmen ihre Warenbewegungen im Handel mit EU-Mitgliedstaaten direkt an das Statistische Bundesamt übermitteln. Von der Auskunftspflicht sind Privatpersonen ausgenommen.

Einzelhandel: Verkauf von fertig bezogenen Waren in eigenem Namen an private Haushalte (Letztverbraucher) sowie Verkauf an andere Abnehmer, wenn die Waren überwiegend in einer sonst nur im Einzelhandel üblichen Form abgesetzt werden (Kraftfahrzeuge, Bürobedarf u.Ä.).

Generalhandel (Einfuhr): Einfuhr von Waren in den freien Verkehr, ferner die Einfuhr zur Veredelung im Inland (aktive Veredelung) beziehungsweise nach Veredelung im Ausland (passive Veredelung) sowie alle Einfuhren auf Lager (Zollgut- und Freihafenlager).

Großhandel: Verkauf von fertig bezogenen Waren in eigenem Namen an Abnehmer, die sie weiterverkaufen, verarbeiten oder für sonstige betriebliche Zwecke (z. B. für Investitionen, als Brenn- oder Kraftstoff) verwenden. Eingeschlossen sind auch Lieferungen an Behörden und andere öffentliche Institutionen.

Handelsvermittlung: Vermittlung von Waren in fremdem Namen und für fremde Rechnung; auch die überwiegend von Einkaufs- und Verkaufsgenossenschaften getätigten Delkredere- oder Zentralregulierungsgeschäfte zählen zur Handelsvermittlung.

Spezialhandel (Ausfuhr): Ausfuhr von Waren aus dem freien Verkehr, ferner die Wiederausfuhr nach Veredelung im Inland (aktive Veredelung) bzw. die Ausfuhr zur Veredelung im Ausland (passive Veredelung) sowie die Lieferung von Waren für den Bedarf ausgehender fremder Seeschiffe und Luftfahrzeuge. Als Wert wird der Grenzübergangswert angesetzt, das heißt der Wert frei Grenze.

Umsatz: Den Kunden in Rechnung gestellter Wert aller Warenlieferungen und Dienstleistungen (auch Eigenverbrauch) ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang. Erlösschmälerungen wie Rabatte, Retouren, Preisnachlässe und Skonti sind abgesetzt. Im Bereich Handelsvermittlung gelten nur die Provisionseinnahmen und Kostenvergütungen als Umsatz.

1. Umsatz im Einzelhandel 2004 und 2005 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen¹⁾

| Art des Einzelhandels- bzw. Facheinzelhandels | 2004 | 2005 ^p | 2004 | 2005 ^p |
|--|------------|-------------------|---|-------------------|
| | 2003 = 100 | | Veränderung zum jeweiligen Vorjahr in % | |

In jeweiligen Preisen

| | | | | |
|---|-------|-------|------|------|
| Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen) | 103,9 | 104,8 | 3,9 | 0,8 |
| Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (in Verkaufsräumen) | 105,1 | 105,8 | 5,1 | 0,7 |
| Apotheken; medizinische, orthopädische und kosmetische Artikel (in Verkaufsräumen) | 105,3 | 109,7 | 5,3 | 4,2 |
| Sonstige Waren (in Verkaufsräumen) | 100,6 | 101,6 | 0,6 | 1,0 |
| Waren (nicht in Verkaufsräumen) | 110,7 | 110,0 | 10,7 | -0,6 |
| Kraftwagen | 131,6 | 138,6 | 31,6 | 5,3 |
| Kraftwagenteile und Zubehör | 106,1 | 151,5 | 6,1 | 42,8 |
| Krafträder, Teile und Zubehör | 126,5 | 138,8 | 26,5 | 9,7 |
| Insgesamt | 103,0 | 106,5 | 3,0 | 3,4 |

In Preisen von 2000

| | | | | |
|---|-------|-------|------|-------|
| Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen) | 103,6 | 103,6 | 3,6 | 0,0 |
| Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (in Verkaufsräumen) | 103,5 | 102,1 | 3,5 | -1,4 |
| Apotheken; medizinische, orthopädische und kosmetische Artikel (in Verkaufsräumen) | 106,4 | 111,9 | 6,4 | 5,2 |
| Sonstige Waren (in Verkaufsräumen) | 101,2 | 103,2 | 1,2 | 2,0 |
| Waren (nicht in Verkaufsräumen) | 103,5 | 87,1 | 3,5 | -15,8 |
| Kraftwagen | 129,9 | 135,9 | 29,9 | 4,6 |
| Kraftwagenteile und Zubehör | 105,9 | 150,4 | 5,9 | 42,0 |
| Krafträder, Teile und Zubehör | 125,7 | 137,7 | 25,7 | 9,5 |
| Insgesamt | 102,5 | 105,3 | 2,5 | 2,7 |

1) Nur Angaben von Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in diesem Wirtschaftsbereich und einem Mindestumsatz im Jahr von 250 000 EUR.

2. Beschäftigte im Einzelhandel 2004 und 2005 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ¹⁾

| Art des Einzelhandels- bzw. Facheinzelhandels | 2004 | 2005 ^p | 2004 | 2005 ^p |
|--|------------|-------------------|---|-------------------|
| | 2003 = 100 | | Veränderung zum jeweiligen Vorjahr in % | |

Beschäftigte insgesamt

| | | | | |
|---|-------|-------|------|------|
| Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen) | 106,4 | 107,2 | 6,4 | 0,8 |
| Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (in Verkaufsräumen) | 109,5 | 109,0 | 9,5 | -0,5 |
| Apotheken; medizinische, orthopädische und kosmetische Artikel (in Verkaufsräumen) | 103,2 | 104,3 | 3,2 | 1,1 |
| Sonstige Waren (in Verkaufsräumen) | 98,6 | 100,7 | -1,4 | 2,1 |
| Waren (nicht in Verkaufsräumen) | 106,4 | 107,9 | 6,4 | 1,4 |
| Kraftwagen | 119,8 | 126,7 | 19,8 | 5,8 |
| Kraftwagenteile und Zubehör | 100,5 | 106,2 | 0,5 | 5,7 |
| Krafträder, Teile und Zubehör | 96,7 | 96,8 | -3,3 | 0,1 |
| Insgesamt | 101,8 | 103,1 | 1,8 | 1,3 |

Teilzeitbeschäftigte

| | | | | |
|---|-------|-------|------|-------|
| Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen) | 108,8 | 110,5 | 8,8 | 1,6 |
| Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (in Verkaufsräumen) | 115,6 | 114,6 | 15,6 | -0,9 |
| Apotheken; medizinische, orthopädische und kosmetische Artikel (in Verkaufsräumen) | 105,5 | 106,7 | 5,5 | 1,1 |
| Sonstige Waren (in Verkaufsräumen) | 91,8 | 98,0 | -8,2 | 6,8 |
| Waren (nicht in Verkaufsräumen) | 109,7 | 112,5 | 9,7 | 2,6 |
| Kraftwagen | 107,6 | 121,4 | 7,6 | 12,8 |
| Kraftwagenteile und Zubehör | 97,0 | 98,4 | -3,0 | 1,4 |
| Krafträder, Teile und Zubehör | 104,1 | 88,7 | 4,1 | -14,8 |
| Insgesamt | 101,7 | 104,8 | 1,7 | 3,0 |

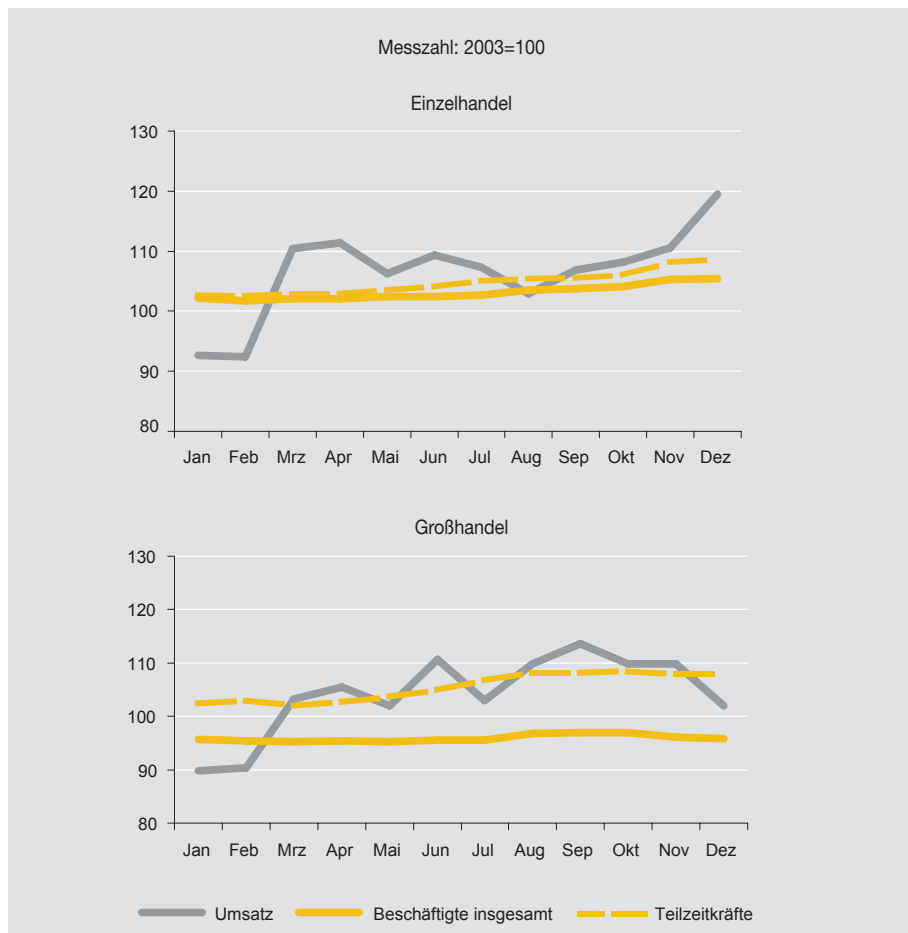
1) Nur Angaben von Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in diesem Wirtschaftsbereich und einem Mindestumsatz im Jahr von 250 000 EUR.

3. Arbeitsstätten, Beschäftigte 1993 und Umsatz 1992 im Einzelhandel

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Arbeitsstätten | | Beschäftigte | | Umsatz | |
|-------------------------------------|----------------|---------------------------|--------------|---------------------------|------------|---------------------------|
| | 1993 | Veränderung ¹⁾ | 1993 | Veränderung ¹⁾ | 1992 | Veränderung ¹⁾ |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | 1 000 EUR | % |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 308 | 12,0 | 1 974 | 13,2 | 228 960 | 23,0 |
| Kaiserslautern, St. | 773 | 8,4 | 5 642 | 8,8 | 681 364 | 23,2 |
| Koblenz, St. | 935 | 7,0 | 7 376 | 3,6 | 933 710 | 36,9 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 364 | 13,8 | 2 750 | 32,3 | 341 585 | 78,2 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 959 | 3,8 | 5 493 | 5,6 | 655 783 | 19,2 |
| Mainz, St. | 1 199 | 3,8 | 8 658 | 3,9 | 1 138 168 | 25,2 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 406 | 9,1 | 2 542 | 22,4 | 286 730 | 47,5 |
| Pirmasens, St. | 448 | 5,4 | 2 581 | 4,8 | 296 923 | 16,4 |
| Speyer, St. | 378 | 19,2 | 2 310 | 26,8 | 272 597 | 51,3 |
| Trier, St. | 842 | 15,8 | 6 775 | 4,4 | 820 797 | 8,1 |
| Worms, St. | 595 | 7,2 | 4 034 | 8,5 | 512 044 | 29,0 |
| Zweibrücken, St. | 248 | 6,4 | 1 902 | 50,1 | 225 696 | 86,0 |
| Ahrweiler | 824 | -0,1 | 3 841 | 21,5 | 385 315 | 50,3 |
| Altenkirchen (Ww.) | 846 | 4,1 | 4 173 | -1,8 | 478 421 | 11,7 |
| Alzey-Worms | 566 | 4,2 | 2 758 | 12,4 | 311 201 | 16,8 |
| Bad Dürkheim | 767 | 14,5 | 3 742 | 19,5 | 416 837 | 19,0 |
| Bad Kreuznach | 930 | -3,2 | 5 029 | 6,6 | 551 236 | 27,3 |
| Bernkastel-Wittlich | 752 | 0,9 | 3 453 | 19,5 | 376 826 | 51,8 |
| Birkenfeld | 599 | 0,8 | 2 987 | 14,9 | 343 256 | 33,0 |
| Bitburg-Prüm | 576 | 1,2 | 3 019 | 30,9 | 362 148 | 58,5 |
| Cochem-Zell | 427 | -0,7 | 2 237 | 43,4 | 254 210 | 69,7 |
| Daun | 410 | 15,2 | 1 877 | 27,1 | 224 977 | 69,9 |
| Donnersbergkreis | 396 | 6,5 | 1 646 | 40,3 | 159 666 | 30,6 |
| Germersheim | 723 | 26,8 | 3 111 | 40,3 | 301 544 | 54,9 |
| Kaiserslautern | 619 | 19,0 | 2 633 | 28,3 | 252 439 | 42,7 |
| Kusel | 458 | 12,3 | 1 970 | 20,5 | 223 579 | 45,0 |
| Mainz-Bingen | 987 | 12,3 | 5 718 | 19,5 | 862 641 | 58,0 |
| Mayen-Koblenz | 1 241 | 12,2 | 6 366 | 30,0 | 780 159 | 66,5 |
| Neuwied | 1 211 | 11,6 | 6 269 | 24,1 | 710 122 | 51,8 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 635 | 12,2 | 3 243 | 36,4 | 369 056 | 63,2 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 798 | 11,6 | 3 920 | 23,3 | 452 614 | 51,5 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 822 | 15,8 | 3 744 | 30,6 | 424 091 | 36,4 |
| Südliche Weinstraße | 646 | 3,0 | 2 981 | 31,4 | 311 008 | 53,7 |
| Südwestpfalz | 590 | 0,9 | 3 004 | 14,9 | 302 987 | 3,3 |
| Trier-Saarburg | 600 | 7,9 | 2 986 | 29,3 | 339 793 | 52,0 |
| Westerwaldkreis | 1 303 | 26,5 | 5 706 | 16,5 | 676 435 | 37,4 |
| Rheinland-Pfalz | 25 181 | 8,9 | 138 450 | 17,0 | 16 264 915 | 36,6 |
| kreisfreie Städte | 7 455 | 8,2 | 52 037 | 9,6 | 6 394 356 | 28,4 |
| Landkreise | 17 726 | 9,2 | 86 413 | 21,9 | 9 870 560 | 42,4 |

1) Veränderungen gegenüber der Handels- und Gaststättenzählung 1985; wirtschaftssystematische Abgrenzung gemäß WZ 93.

■ Umsatz und Beschäftigte im Binnenhandel 2005 nach Monaten



Der rheinland-pfälzische Einzelhandel konnte im Jahr 2005 Umsatzzuwächse verbuchen. Traditionell ist der Dezember wegen des Weihnachtsgeschäfts der umsatzstärkste Monat. Die seit längerem zu beobachtende Verlagerung von den Vollzeitbeschäftigten hin zu den Teilzeitkräften setzte sich auch 2005 fort.

Der rheinland-pfälzische Großhandel mußte im Jahr 2005 Umsatzrückgänge hinnehmen. Der umsatzstärkste Monat war der September. Während die Zahl der Vollzeitkräfte im zweiten Jahr in Folge zurückging, waren bei den Teilzeitkräften Zuwächse zu verzeichnen.

4. Arbeitsstätten, Beschäftigte 1993 und Umsatz 1992 im Großhandel

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Arbeitsstätten | | Beschäftigte | | Umsatz | |
|-------------------------------------|----------------|---------------------------|--------------|---------------------------|------------|---------------------------|
| | 1993 | Veränderung ¹⁾ | 1993 | Veränderung ¹⁾ | 1992 | Veränderung ¹⁾ |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | 1 000 EUR | % |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 63 | 16,7 | 701 | 83,5 | 211 010 | 141,1 |
| Kaiserslautern, St. | 164 | -7,3 | 2 029 | -22,3 | 620 383 | -7,5 |
| Koblenz, St. | 242 | -10,4 | 4 403 | 19,0 | 1 426 894 | 34,9 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 94 | -16,1 | 1 058 | -5,9 | 254 880 | 13,4 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 195 | 8,3 | 2 112 | -2,6 | 722 361 | 10,0 |
| Mainz, St. | 289 | -15,2 | 3 787 | -2,0 | 1 283 746 | 0,5 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 103 | -12,0 | 824 | -12,7 | 174 125 | -7,8 |
| Pirmasens, St. | 186 | 15,5 | 2 472 | 23,4 | 962 827 | 57,3 |
| Speyer, St. | 74 | 13,8 | 731 | 3,4 | 155 030 | 7,4 |
| Trier, St. | 250 | -1,6 | 2 827 | 24,3 | 572 225 | 7,4 |
| Worms, St. | 177 | 10,6 | 1 214 | -4,7 | 242 619 | -9,0 |
| Zweibrücken, St. | 54 | 8,0 | 416 | 17,2 | 86 998 | -0,4 |
| Ahrweiler | 185 | 16,4 | 953 | 42,0 | 275 091 | 69,6 |
| Altenkirchen (Ww.) | 203 | 8,6 | 2 370 | 44,0 | 645 658 | 31,8 |
| Alzey-Worms | 219 | -14,1 | 1 790 | -4,0 | 898 055 | 63,2 |
| Bad Dürkheim | 221 | 9,4 | 1 271 | 7,5 | 299 687 | 10,9 |
| Bad Kreuznach | 286 | 14,4 | 2 972 | -8,6 | 988 462 | 23,9 |
| Bernkastel-Wittlich | 233 | -5,7 | 2 700 | 21,2 | 749 576 | -3,2 |
| Birkenfeld | 340 | 13,7 | 1 848 | 13,9 | 362 698 | 48,5 |
| Bitburg-Prüm | 125 | -3,1 | 928 | 28,4 | 214 968 | 26,5 |
| Cochem-Zell | 120 | -6,3 | 756 | -18,5 | 187 725 | 4,6 |
| Daun | 92 | 5,7 | 411 | 8,2 | 74 680 | 4,8 |
| Donnersbergkreis | 80 | -9,1 | 467 | -8,4 | 136 667 | 41,8 |
| Germersheim | 172 | -8,0 | 914 | 16,9 | 204 464 | 39,2 |
| Kaiserslautern | 106 | -11,7 | 844 | -8,2 | 205 879 | 54,9 |
| Kusel | 67 | -11,8 | 519 | 28,1 | 95 987 | 19,6 |
| Mainz-Bingen | 306 | -9,5 | 2 873 | -17,0 | 1 148 553 | 8,1 |
| Mayen-Koblenz | 360 | 12,5 | 3 244 | 33,3 | 1 232 028 | 18,2 |
| Neuwied | 323 | 3,9 | 2 746 | 25,3 | 639 048 | 54,3 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 155 | 4,0 | 1 035 | 39,1 | 224 818 | 76,8 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 166 | -1,8 | 1 021 | 32,4 | 260 831 | 109,9 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 225 | 28,6 | 1 627 | 32,1 | 475 756 | 63,5 |
| Südliche Weinstraße | 220 | 2,3 | 1 498 | -3,2 | 346 196 | 9,8 |
| Südwestpfalz | 147 | 41,3 | 807 | 63,0 | 178 244 | 103,0 |
| Trier-Saarburg | 183 | 3,4 | 1 303 | 13,9 | 486 894 | 93,1 |
| Westerwaldkreis | 338 | 11,9 | 3 380 | 53,7 | 788 903 | 84,7 |
| Rheinland-Pfalz | 6 763 | 2,2 | 60 851 | 11,2 | 17 833 966 | 26,3 |
| kreisfreie Städte | 1 891 | -2,6 | 22 574 | 5,4 | 6 713 097 | 15,6 |
| Landkreise | 4 872 | 4,2 | 38 277 | 14,8 | 11 120 868 | 33,8 |

1) Veränderungen gegenüber der Handels- und Gaststättenzählung 1985; wirtschaftssystematische Abgrenzung gemäß WZ 93.

5. Umsatz und Beschäftigung im Großhandel 2003 bis 2005 nach Monaten ¹⁾

| Jahr Monat | Umsatz | | Beschäftigte | | |
|--------------------------|--------------------------|------------------------|--------------|----------|----------|
| | in jeweiligen Preisen | in Preisen von 2000 | insgesamt | Vollzeit | Teilzeit |
| | 2003 = 100 | | | | |
| 2003 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 2004 | 103,6 | 101,6 | 98,7 | 97,1 | 104,2 |
| 2005 ^p | 104,2 | 99,4 | 95,9 | 93,1 | 105,5 |
| 2003 Januar | 89,2 | 89,2 | 100,0 | 100,3 | 98,8 |
| Februar | 90,2 | 89,7 | 100,1 | 100,2 | 99,6 |
| März | 100,4 | 99,2 | 100,0 | 100,1 | 99,5 |
| April | 104,6 | 104,3 | 100,3 | 100,4 | 100,1 |
| Mai | 101,5 | 102,0 | 100,4 | 100,5 | 100,0 |
| Juni | 100,1 | 100,4 | 100,2 | 100,2 | 100,2 |
| Juli | 103,7 | 104,3 | 100,2 | 100,0 | 100,6 |
| August | 94,2 | 94,3 | 100,2 | 100,0 | 100,6 |
| September | 104,4 | 104,4 | 99,9 | 99,9 | 100,1 |
| Oktober | 109,3 | 109,4 | 99,9 | 99,8 | 100,2 |
| November | 101,8 | 102,3 | 99,6 | 99,4 | 100,1 |
| Dezember | 100,6 | 100,7 | 99,1 | 99,0 | 99,7 |
| 2004 Januar | 91,4 | 91,8 | 97,5 | 96,2 | 102,1 |
| Februar | 90,1 | 90,1 | 97,9 | 96,2 | 103,7 |
| März | 111,7 | 110,4 | 98,1 | 96,5 | 103,8 |
| April | 103,4 | 101,6 | 98,1 | 96,5 | 103,7 |
| Mai | 98,6 | 96,4 | 98,0 | 96,5 | 103,2 |
| Juni | 108,4 | 106,2 | 97,8 | 96,3 | 102,5 |
| Juli | 104,9 | 102,5 | 98,3 | 96,8 | 103,7 |
| August | 102,8 | 99,8 | 99,4 | 97,5 | 105,9 |
| September | 109,8 | 107,1 | 100,1 | 98,7 | 104,9 |
| Oktober | 110,6 | 107,2 | 100,1 | 98,5 | 105,3 |
| November | 110,5 | 107,6 | 99,6 | 97,8 | 105,8 |
| Dezember | 101,1 | 98,9 | 99,3 | 97,3 | 106,1 |
| 2005 ^p Januar | 89,8 | 87,6 | 95,7 | 93,7 | 102,4 |
| Februar | 90,3 | 87,4 | 95,4 | 93,2 | 103,0 |
| März | 103,2 | 99,1 | 95,3 | 93,4 | 102,0 |
| April | 105,5 | 100,8 | 95,4 | 93,2 | 102,7 |
| Mai | 102,0 | 97,7 | 95,3 | 92,9 | 103,6 |
| Juni | 110,7 | 105,9 | 95,5 | 92,7 | 105,0 |
| Juli | 103,0 | 98,1 | 95,6 | 92,4 | 106,7 |
| August | 109,9 | 104,3 | 96,8 | 93,4 | 108,2 |
| September | 113,6 | 106,9 | 97,0 | 93,8 | 108,1 |
| Oktober | 109,9 | 103,4 | 97,0 | 93,6 | 108,4 |
| November | 109,9 | 104,8 | 96,1 | 92,7 | 107,9 |
| Dezember | 102,0 | 97,0 | 95,8 | 92,2 | 107,9 |

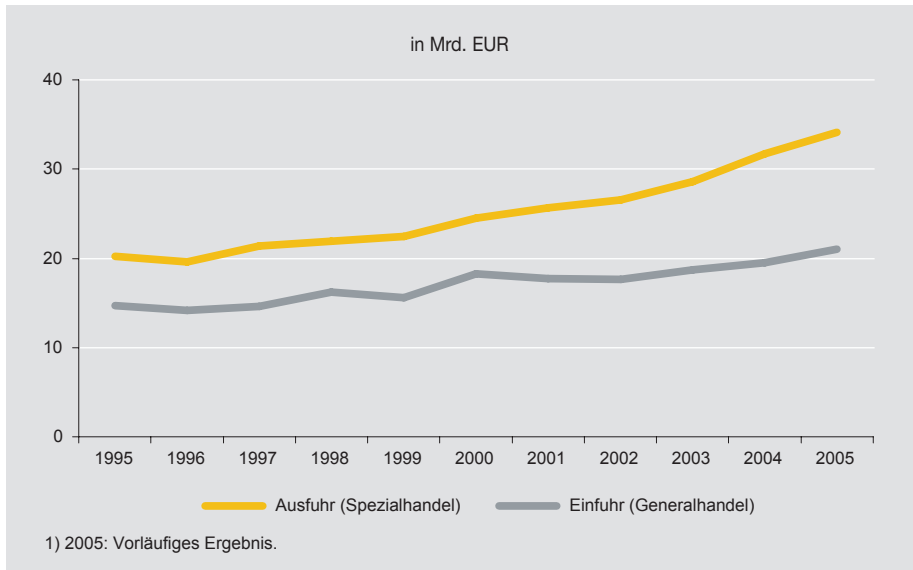
1) Nur Angaben von Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in diesem Wirtschaftsbereich und einem Mindestumsatz im Jahr von 1 000 000 EUR.

6. Ein- und Ausfuhr 2005 nach Erdteilen, ausgewählten Ländern und Wirtschaftsräumen

| Ländergruppe | Ausfuhr ^p | | Einfuhr ^p | |
|-------------------------|----------------------|-----------|----------------------|-----------|
| | 1 000 t | Mill. EUR | 1 000 t | Mill. EUR |
| Europa | 18 210,9 | 24 989,3 | 17 322,9 | 16 573,7 |
| darunter | | | | |
| EU-25 | 16 859,4 | 21 878,7 | 14 632,3 | 14 762,0 |
| Frankreich | 2 842,9 | 4 386,8 | 2 561,8 | 2 872,1 |
| Niederlande | 3 309,4 | 1 798,4 | 4 911,5 | 2 886,3 |
| Italien | 1 914,7 | 2 439,1 | 699,8 | 1 298,7 |
| Vereinigtes Königreich | 1 144,7 | 2 758,7 | 308,7 | 758,4 |
| Irland | 99,2 | 154,0 | 45,0 | 206,8 |
| Dänemark | 255,3 | 458,3 | 70,2 | 415,9 |
| Griechenland | 142,9 | 531,0 | 19,3 | 45,8 |
| Portugal | 86,8 | 218,1 | 69,0 | 111,9 |
| Spanien | 815,3 | 2 108,8 | 631,4 | 818,9 |
| Schweden | 239,3 | 739,0 | 151,2 | 460,9 |
| Finnland | 107,4 | 250,8 | 88,7 | 96,6 |
| Österreich | 784,7 | 1 465,4 | 349,8 | 613,7 |
| Belgien | 2 331,4 | 1 680,2 | 3 241,8 | 2 395,8 |
| Luxemburg | 1 727,1 | 467,5 | 701,1 | 410,6 |
| Malta | 4,4 | 7,5 | 0,1 | 2,8 |
| Estland | 19,8 | 49,7 | 14,0 | 7,3 |
| Lettland | 17,2 | 49,6 | 57,1 | 14,0 |
| Litauen | 29,2 | 91,3 | 19,5 | 7,7 |
| Polen | 405,3 | 898,1 | 232,9 | 548,6 |
| Tschechische Republik | 300,2 | 624,7 | 250,8 | 412,9 |
| Slowakei | 98,3 | 168,9 | 57,9 | 76,2 |
| Ungarn | 129,9 | 399,4 | 111,3 | 244,2 |
| Slowenien | 49,9 | 121,3 | 34,3 | 50,7 |
| Zypern | 4,0 | 12,2 | 5,1 | 5,3 |
| Bulgarien ¹⁾ | 18,4 | 65,9 | 24,4 | 37,9 |
| Rumänien ¹⁾ | 52,0 | 154,5 | 41,5 | 187,6 |
| Türkei ²⁾ | 200,4 | 586,7 | 77,5 | 217,0 |
| Afrika | 223,5 | 772,5 | 623,7 | 412,3 |
| Ägypten | 20,5 | 77,5 | 180,8 | 82,0 |
| Republik Südafrika | 73,1 | 347,1 | 59,5 | 113,5 |
| Amerika | 1 031,2 | 4 001,7 | 683,3 | 1 711,4 |
| USA | 546,4 | 2 836,4 | 442,9 | 1 198,4 |
| Kanada | 79,5 | 199,2 | 46,6 | 129,8 |
| Mexiko | 87,7 | 340,6 | 7,6 | 69,9 |
| Brasilien | 116,0 | 282,7 | 89,3 | 181,9 |
| Asien | 1 338,0 | 3 994,6 | 665,9 | 2 261,0 |
| Israel | 62,8 | 122,4 | 94,8 | 49,7 |
| Saudi-Arabien | 62,9 | 238,1 | 19,9 | 17,1 |
| Thailand | 43,4 | 100,2 | 16,9 | 60,3 |
| Volksrepublik China | 259,0 | 651,8 | 264,5 | 1 020,8 |
| Republik Korea | 72,7 | 245,6 | 30,9 | 137,6 |
| Japan | 112,1 | 589,7 | 53,9 | 329,8 |
| Taiwan | 70,5 | 157,5 | 10,3 | 91,4 |
| Hongkong | 124,1 | 254,6 | 3,9 | 51,7 |
| Australien und Ozeanien | 62,1 | 336,5 | 40,1 | 47,9 |
| Insgesamt | 20 866,4 | 34 100,0 | 19 336,0 | 21 006,3 |

1) EU-Beitritt 2007. – 2) In EU-Beitrittsverhandlungen.

Ein- und Ausfuhren 1995-2005¹⁾



Rheinland-Pfalz exportierte im Jahr 2005 Waren im Wert von 34,1 Mrd. Euro, das waren 7,5% mehr als im Jahr 2004. Wichtiger Handelspartner von Rheinland-Pfalz ist nach wie vor Frankreich. Die wertmäßige Einfuhr aus den Niederlanden hat 2005 aufgrund der dortigen Umschlaghäfen und der gestiegenen Rohölpreise stark zugenommen und die Niederlande knapp vor Frankreich auf Platz 1 gebracht.

Im Handel mit Asien und Afrika (insbesondere mit China, Südkorea und Südafrika) gibt es deutliche Importzuwächse. Rheinland-pfälzische Exportgüter sind vor allem Vor- und Enderzeugnisse der chemischen, pharmazeutischen und Kunststoffindustrie sowie Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge. Die chemische Industrie sowie der Maschinen- und der Fahrzeugbau sind innerhalb des verarbeitenden Gewerbes die Branchen mit den höchsten Exportquoten.

7. Ein- und Ausfuhr 2005 nach Warengruppen und ausgewählten Warenuntergruppen

| Warengruppe Warenuntergruppe | Ausfuhr ^a | | Einfuhr ^a | |
|--|----------------------|-----------|----------------------|-----------|
| | 1 000 t | Mill. EUR | 1 000 t | Mill. EUR |
| Ernährungswirtschaft | 1 878,4 | 2 079,9 | 2 770,1 | 1 926,3 |
| lebende Tiere | 6,9 | 11,0 | 30,3 | 33,6 |
| Nahrungsmittel tierischen Ursprungs | 413,1 | 325,9 | 329,1 | 316,8 |
| Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs | 1 183,1 | 668,0 | 1 887,6 | 874,8 |
| Genussmittel | 275,4 | 1 075,0 | 523,0 | 701,1 |
| darunter Wein | 181,1 | 303,0 | 402,3 | 304,8 |
| Gewerbliche Wirtschaft | 17 695,7 | 30 342,9 | 14 704,0 | 17 214,2 |
| Rohstoffe | 4 579,5 | 196,0 | 3 220,3 | 753,9 |
| darunter Steine und Erden | 4 188,1 | 96,4 | 697,4 | 54,2 |
| Halbwaren | 3 065,2 | 1 237,3 | 6 016,3 | 2 533,4 |
| darunter | | | | |
| Rohseide, Garne, Chemiefäden | 1,3 | 7,2 | 4,6 | 18,5 |
| mineralische Baustoffe | 353,2 | 131,1 | 223,0 | 96,2 |
| Mineralölerzeugnisse | 175,1 | 100,4 | 3 057,3 | 1 233,3 |
| chemische Halbwaren | 910,7 | 363,7 | 805,3 | 464,3 |
| Fertigwaren | 10 051,0 | 28 909,5 | 5 467,4 | 13 926,9 |
| Vorzeugnisse | 6 124,5 | 8 492,7 | 3 236,4 | 3 698,5 |
| darunter | | | | |
| Papier und Pappe | 458,0 | 268,0 | 263,3 | 211,0 |
| Kunststoffe | 1 726,2 | 2 270,4 | 580,0 | 650,1 |
| pharmazeutische Grundstoffe | 156,1 | 1 370,4 | 34,4 | 440,1 |
| chemische Vorzeugnisse | 2 018,3 | 2 465,6 | 1 366,7 | 1 259,6 |
| Blech aus Eisen oder Stahl | 1 104,8 | 792,6 | 485,6 | 289,0 |
| Halberzeugnisse aus Aluminium | 59,9 | 222,7 | 66,8 | 190,5 |
| Enderzeugnisse | 3 926,5 | 20 416,8 | 2 231,0 | 10 228,4 |
| darunter | | | | |
| Eisenwaren | 353,7 | 1 090,9 | 214,7 | 546,4 |
| Kunststoffwaren | 492,5 | 1 355,2 | 153,9 | 434,4 |
| pharmazeutische Erzeugnisse | 9,6 | 1 866,4 | 6,0 | 411,0 |
| chemische Erzeugnisse | 855,2 | 1 327,2 | 453,1 | 448,0 |
| Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen | 170,0 | 1 166,5 | 108,0 | 486,7 |
| Büromaschinen | 0,9 | 60,1 | 3,7 | 169,8 |
| Fahrgestelle, Karosserien | 173,2 | 1 231,9 | 230,8 | 1 139,9 |
| Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge | 552,5 | 4 474,6 | 77,0 | 927,9 |
| Insgesamt | 20 866,4 | 34 100,0 | 19 336,0 | 21 006,3 |

13.2 GASTGEWERBE UND TOURISMUS

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 13.2.1 | Umsatz und Beschäftigte im Gastgewerbe 2003 bis 2005 | 261 |
| 13.2.2 | Arbeitsstätten, Beschäftigte 1993 und Umsatz 1992 im Gastgewerbe | 262 |
| 13.2.3 | Fremdenverkehr in den Beherbergungsbetrieben 1999 bis 2005 | 263 |
| 13.2.4 | Gäste und Übernachtungen 2004 und 2005 nach Betriebs- und Gemeindegrößenklassen | 263 |
| 13.2.5 | Gäste und Übernachtungen 2004 und 2005 nach Fremdenverkehrsgebieten, Betriebsarten und Gemeindegruppen | 266 |
| 13.2.6 | Gäste und Übernachtungen 2004 und 2005 nach Verwaltungsbezirken | 267 |
| 13.2.7 | Ausländische Gäste und deren Übernachtungen 2004 und 2005 nach Verwaltungsbezirken | 268 |
| 13.2.8 | Gäste und Übernachtungen 2005 nach ausgewählten Herkunftsländern | 269 |
| 13.2.9 | Beherbergungskapazität 2004 und 2005 nach Verwaltungsbezirken | 270 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|---|---|
| 13.2.1 | Gastgewerbestatistik | Statistischer Bericht: Umsatz und Beschäftigte im Handel und im Gastgewerbe (G1013) |
| 13.2.2 | s. Tabelle 13.1.3 | s. Tabelle 13.1.3 |
| 13.2.3 | Beherbergungs- und Fremdenverkehrsstatistik | Statistischer Bericht: Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr (G4013) |
| 13.2.4 | s. Tabelle 13.2.3 | s. Tabelle 13.2.3 |
| 13.2.5 | s. Tabelle 13.2.3 | s. Tabelle 13.2.3 |
| 13.2.6 | s. Tabelle 13.2.3 | s. Tabelle 13.2.3 |
| 13.2.7 | s. Tabelle 13.2.3 | s. Tabelle 13.2.3 |
| 13.2.8 | s. Tabelle 13.2.3 | s. Tabelle 13.2.3 |
| 13.2.9 | s. Tabelle 13.2.3 | s. Tabelle 13.2.3 |

Erläuterungen

Umsatz und Beschäftigte des Gastgewerbes werden monatlich auf repräsentativer Basis durch die Statistik im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe ermittelt. Die Daten stammen aus der Befragung bei etwa 700 Gastronomieunternehmen in Rheinland-Pfalz. Das sind rund 4% aller Gastronomiebetriebe im Land.

Eine umfassendere Untersuchung der Unternehmens- und Betriebsstruktur von Groß- und Einzelhandel, Handelsvermittlung sowie Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe erfolgte durch die Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählungen, die in mehrjährigen Abständen – zuletzt 1993 – durchgeführt wurden. Im Handelsstatistikgesetz vom 10. Dezember 2001 ist die periodische Durchführung der Handels- und Gaststättenzählungen nicht mehr vorgesehen. Die Großzählung wird in Zukunft nur noch durchgeführt, wenn dies durch eine Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates angeordnet wird.

Im Rahmen der Fremdenverkehrstatistik werden seit dem 1. Januar 1981 bundeseinheitlich bei allen Beherbergungsbetrieben mit neun und mehr Betten monatlich die angekommenen Gäste und deren Übernachtungen – differenziert nach dem Herkunftsland der Gäste – sowie die Zahl der angebotenen

Fremdenbetten erfasst. Gleiches gilt für Campingplätze. Hier werden zusätzlich die angebotenen Stellplätze erfragt. Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr vom 22. Mai 2002. Weiterhin werden auf landesrechtlicher Grundlage bei den im Jahr 1980 in Rheinland-Pfalz ausschließlich befragten 643 Fremdenverkehrsgemeinden auch die Vermieter von Privatquartieren und gewerblichen Kleinbetrieben mit weniger als neun Betten in die kurzfristige Statistik einbezogen.

Die Beherbergungsstätten werden untergliedert nach den Betriebsarten Hotels, Hotels garnis, Gasthäuser, Pensionen, Erholungs- und Ferienheime einschließlich Kinderheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken, Ferienzentren bzw. Ferienhäuser und -wohnungen, Jugendherbergen und ähnliche Einrichtungen sowie Privatquartiere einschließlich gewerbliche Kleinbetriebe. Bei der Darstellung nach Gemeindegruppen wird differenziert nach Heilbädern, Luftkurorten, Erholungsorten, Fremdenverkehrs-orten und sonstigen Gemeinden.

Gäste: Anzahl von Gästen in einer Beherbergungsstätte, die im Berichtszeitraum ankamen und zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen: Anzahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Herkunftsland: Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthaltsort der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Heilbäder: Die staatliche Anerkennung als Kurort mit der Bezeichnung Heilbad erfolgt auf der Grundlage des Kurortgesetzes. Heilbäder grenzen sich von den übrigen Gemeindegruppen dadurch ab, dass sie höheren Anforderungen in Bezug auf Kurbetriebe, Hotels und Gaststätten, natürliche Kurmittel, gesundheitsförderndes Klima und Einrichtungen zur Anwendung der Kurmittel genügen sowie einen dem Kurbetrieb entsprechenden Ortscharakter besitzen.

Luftkurorte: Luftkurorte zeichnen sich durch ein für die Gesundheitsförderung geeignetes therapeutisches Klima und eine landschaftlich bevorzugte Lage aus. Die staatliche Anerkennung setzt außerdem Einrichtungen, die zur therapeutischen Anwendung des Klimas geeignet sind sowie leistungsfähige Betriebe des Hotel- und Gaststättengewerbes voraus.

13

Erholungsorte: Erholungsorte befinden sich in einer landschaftlich bevorzugten und klimatisch günstigen Lage. Die staatliche Anerkennung setzt für die Ferienerholung geeignete verschiedenartige Einrichtungen und einen entsprechenden Ortscharakter voraus. Die durchschnittliche Verweildauer der Gäste soll in der Regel mindestens fünf Tage betragen.

Fremdenverkehrsorte: Die staatliche Anerkennung mit der Artbezeichnung Fremdenverkehrsort setzt voraus, dass für die Gäste geeignete verschiedenartige Fremdenverkehrseinrichtungen, wie Wanderwege, Sport-, Spiel- und Freizeitanlagen vorhanden sind. Weitere Voraussetzung ist eine im Verhältnis zur Einwohnerzahl beachtliche Beherbergungskapazität und eine erhebliche Bedeutung des Fremdenverkehrs. Die Gemeinden sollen einen touristisch ansprechenden Gesamteindruck vermitteln.

Sonstige Gemeinden: Rheinland-pfälzische Städte oder Ortsgemeinden, in denen sich Beherbergungsbetriebe mit neun oder mehr Betten befinden, die aber keiner der vorgenannten Gemeindegruppen angehören.

1. Umsatz und Beschäftigte im Gastgewerbe 2003 bis 2005¹⁾

| Wirtschaftszweig | 2003 | 2004 | 2005 ^p | 2003 | 2004 | 2005 ^p |
|------------------|----------------------|------|-------------------|--|------|-------------------|
| | Messzahl: 2003 = 100 | | | Veränderung zum jeweiligen Vorjahr in % | | |

Umsatz in jeweiligen Preisen

| | | | | | | |
|--|-----|-------|-------|---|-------|------|
| Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis | 100 | 83,3 | 82,7 | . | -16,7 | -0,7 |
| Hotels | 100 | 78,2 | 77,8 | . | -21,8 | -0,5 |
| Sonstiges Beherbergungsgewerbe | 100 | 109,6 | 106,0 | . | 9,6 | -3,3 |
| Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen | 100 | 109,0 | 107,3 | . | 9,0 | -1,6 |
| Restaurants mit herkömml. Bedienung | 100 | 111,4 | 108,6 | . | 11,4 | -2,5 |
| Sonstiges Gaststättengewerbe | 100 | 119,6 | 116,7 | . | 19,6 | -2,4 |
| Kantinen und Caterer | 100 | 111,3 | 120,2 | . | 11,3 | 8,0 |
| Insgesamt | 100 | 99,3 | 98,3 | . | -0,7 | -1,0 |

in Preisen von 2000

| | | | | | | |
|--|-----|-------|-------|---|-------|------|
| Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis | 100 | 82,8 | 81,3 | . | -17,2 | -1,8 |
| Hotels | 100 | 77,7 | 76,4 | . | -22,3 | -1,7 |
| Sonstiges Beherbergungsgewerbe | 100 | 108,7 | 102,3 | . | 8,7 | -5,9 |
| Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen | 100 | 108,1 | 105,4 | . | 8,1 | -2,5 |
| Restaurants mit herkömml. Bedienung | 100 | 110,5 | 106,7 | . | 10,5 | -3,4 |
| Sonstiges Gaststättengewerbe | 100 | 118,4 | 114,2 | . | 18,4 | -3,5 |
| Kantinen und Caterer | 100 | 110,0 | 117,3 | . | 10,0 | 6,6 |
| Insgesamt | 100 | 98,6 | 96,4 | . | -1,4 | -2,2 |

Beschäftigte Insgesamt

| | | | | | | |
|--|-----|-------|-------|---|------|------|
| Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis | 100 | 108,1 | 107,5 | . | 8,1 | -0,6 |
| Hotels | 100 | 106,2 | 105,9 | . | 6,2 | -0,3 |
| Sonstiges Beherbergungsgewerbe | 100 | 104,5 | 98,4 | . | 4,5 | -5,8 |
| Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen | 100 | 105,6 | 105,2 | . | 5,6 | -0,4 |
| Restaurants mit herkömml. Bedienung | 100 | 102,5 | 102,1 | . | 2,5 | -0,4 |
| Sonstiges Gaststättengewerbe | 100 | 105,2 | 106,0 | . | 5,2 | 0,8 |
| Kantinen und Caterer | 100 | 110,4 | 120,2 | . | 10,4 | 8,9 |
| Insgesamt | 100 | 106,5 | 106,4 | . | 6,5 | -0,1 |

Teilzeitbeschäftigte

| | | | | | | |
|--|-----|-------|-------|---|------|------|
| Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis | 100 | 110,0 | 111,6 | . | 10,0 | 1,5 |
| Hotels | 100 | 106,7 | 110,4 | . | 6,7 | 3,5 |
| Sonstiges Beherbergungsgewerbe | 100 | 103,7 | 97,9 | . | 3,7 | -5,6 |
| Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen | 100 | 106,7 | 109,1 | . | 6,7 | 2,2 |
| Restaurants mit herkömml. Bedienung | 100 | 101,7 | 104,4 | . | 1,7 | 2,7 |
| Sonstiges Gaststättengewerbe | 100 | 110,4 | 115,5 | . | 10,4 | 4,6 |
| Kantinen und Caterer | 100 | 113,9 | 127,9 | . | 13,9 | 12,3 |
| Zusammen | 100 | 108,3 | 111,1 | . | 8,3 | 2,6 |

1) Nur Angaben von Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in diesem Wirtschaftsbereich und einem Mindestumsatz im Jahr von 50 000 EUR.

2. Arbeitsstätten, Beschäftigte 1993 und Umsatz 1992 im Gastgewerbe

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Arbeitsstätten | | Beschäftigte | | Umsatz | |
|-------------------------------------|----------------|---------------------------|--------------|---------------------------|-----------|---------------------------|
| | 1993 | Veränderung ¹⁾ | 1993 | Veränderung ¹⁾ | 1992 | Veränderung ¹⁾ |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | 1 000 EUR | % |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 150 | 24,0 | 570 | 28,4 | 19 439 | 61,3 |
| Kaiserslautern, St. | 469 | 11,9 | 2 397 | 30,3 | 71 384 | 38,2 |
| Koblenz, St. | 508 | 4,5 | 3 087 | 38,9 | 122 096 | 72,7 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 160 | 2,6 | 846 | 37,1 | 22 430 | 57,1 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 525 | 15,9 | 2 173 | 25,7 | 74 362 | 41,1 |
| Mainz, St. | 612 | 5,3 | 4 422 | 26,1 | 185 243 | 54,5 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 229 | 21,8 | 1 142 | 40,1 | 33 668 | 62,2 |
| Pirmasens, St. | 243 | 17,4 | 903 | 26,8 | 29 225 | 42,6 |
| Speyer, St. | 215 | 42,4 | 977 | 52,9 | 34 279 | 99,9 |
| Trier, St. | 472 | 15,1 | 2 781 | 18,2 | 91 910 | 31,6 |
| Worms, St. | 306 | 30,2 | 1 269 | 39,8 | 40 550 | 50,0 |
| Zweibrücken, St. | 157 | 12,1 | 741 | 36,5 | 19 267 | 39,8 |
| Ahrweiler | 672 | -1,2 | 3 282 | 10,7 | 126 746 | 50,8 |
| Altenkirchen (Ww.) | 467 | 6,9 | 1 802 | 23,0 | 60 755 | 56,3 |
| Alzey-Worms | 311 | 30,7 | 1 110 | 34,9 | 30 659 | 73,3 |
| Bad Dürkheim | 574 | 16,9 | 2 688 | 20,3 | 89 240 | 47,2 |
| Bad Kreuznach | 675 | 9,1 | 2 882 | 21,5 | 95 638 | 53,5 |
| Bernkastel-Wittlich | 776 | -4,4 | 3 031 | 7,6 | 102 654 | 39,3 |
| Birkenfeld | 462 | -2,3 | 2 066 | 17,5 | 60 490 | 35,7 |
| Bitburg-Prüm | 568 | -10,8 | 2 426 | 11,8 | 79 482 | 36,7 |
| Cochem-Zell | 580 | -6,1 | 2 308 | 4,2 | 76 789 | 36,0 |
| Daun | 340 | -16,3 | 1 768 | 23,4 | 66 113 | 52,3 |
| Donnersbergkreis | 273 | 9,2 | 937 | 32,5 | 22 813 | 72,4 |
| Germersheim | 380 | 22,6 | 1 465 | 43,2 | 43 640 | 95,9 |
| Kaiserslautern | 452 | 10,8 | 1 604 | 9,7 | 43 158 | 31,8 |
| Kusel | 329 | 10,4 | 1 093 | 9,2 | 27 892 | 56,0 |
| Mainz-Bingen | 625 | 13,8 | 2 457 | 38,0 | 74 039 | 70,1 |
| Mayen-Koblenz | 789 | -3,0 | 3 130 | 8,7 | 98 942 | 26,8 |
| Neuwied | 679 | -5,7 | 2 690 | -1,0 | 95 210 | 28,6 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 487 | -11,5 | 2 192 | 1,0 | 72 910 | 22,5 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 592 | -5,0 | 2 366 | 7,7 | 79 321 | 43,6 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 380 | 30,1 | 1 347 | 40,3 | 42 336 | 52,4 |
| Südliche Weinstraße | 578 | 10,1 | 2 402 | 16,5 | 66 785 | 46,0 |
| Südwestpfalz | 490 | 6,3 | 1 828 | 18,2 | 45 879 | 24,7 |
| Trier-Saarburg | 559 | -0,2 | 2 094 | 14,9 | 70 882 | 53,2 |
| Westerwaldkreis | 751 | 6,5 | 2 937 | 18,7 | 94 419 | 50,7 |
| Rheinland-Pfalz | 16 835 | 5,1 | 73 213 | 19,3 | 2 410 644 | 46,5 |
| kreisfreie Städte | 4 046 | 14,1 | 21 308 | 30,5 | 743 850 | 51,7 |
| Landkreise | 12 789 | 2,5 | 51 905 | 15,2 | 1 666 793 | 44,2 |

1) Veränderungen gegenüber der Handels- und Gaststättenzählung 1985; wirtschaftssystematische Abgrenzung gemäß WZ 93.

3. Fremdenverkehr in den Beherbergungsbetrieben¹⁾ 1999 bis 2005 (ohne Campingplätze)

| Jahr Monat | Gäste | | Übernachtungen | | Gäste | | Übernachtungen | |
|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|---|----------------|----------------|----------------|
| | ins- gesamt | Aus- länder | ins- gesamt | Aus- länder | ins- gesamt | Aus- länder | ins- gesamt | Aus- länder |
| | Anzahl | | | | Veränderung zum Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in % | | | |
| 1999 | 6 843 047 | 1 355 127 | 21 034 439 | 3 991 804 | 6,3 | 5,9 | 4,9 | 5,9 |
| 2000 | 7 245 081 | 1 474 661 | 22 438 521 | 4 397 829 | 5,9 | 8,8 | 6,7 | 10,2 |
| 2001 | 6 942 324 | 1 368 099 | 21 687 249 | 4 092 465 | -4,2 | -7,2 | -3,3 | -6,9 |
| 2002 | 6 892 243 | 1 354 740 | 21 247 274 | 4 094 860 | -0,7 | -1,0 | -2,0 | 0,1 |
| 2003 | 6 955 675 | 1 385 034 | 21 229 062 | 4 164 902 | 0,9 | 2,2 | -0,1 | 1,7 |
| 2004 | 7 149 697 | 1 461 903 | 21 122 256 | 4 161 758 | 2,8 | 5,5 | -0,5 | -0,1 |
| 2005 | 7 353 388 | 1 551 796 | 21 110 050 | 4 384 441 | 2,8 | 6,1 | -0,1 | 5,4 |
| Januar | 310 548 | 65 925 | 874 624 | 166 870 | 9,0 | 16,4 | 4,9 | 18,1 |
| Februar | 352 568 | 85 332 | 982 364 | 234 889 | 4,3 | 4,9 | 0,8 | 2,7 |
| März | 452 168 | 89 298 | 1 329 158 | 232 835 | 5,4 | 12,1 | 11,6 | 10,0 |
| April | 550 987 | 111 412 | 1 456 245 | 269 098 | -2,4 | -8,2 | -11,5 | -15,7 |
| Mai | 747 810 | 153 994 | 2 137 619 | 438 309 | 1,4 | 5,2 | -0,4 | 4,0 |
| Juni | 718 110 | 144 747 | 1 951 176 | 380 048 | 0,9 | 5,5 | -3,8 | 1,0 |
| Juli | 769 546 | 197 190 | 2 325 064 | 622 916 | 2,8 | 6,8 | -1,2 | 3,7 |
| August | 782 134 | 200 576 | 2 577 596 | 669 686 | 7,7 | 16,7 | 2,3 | 13,2 |
| September | 895 934 | 150 530 | 2 553 335 | 435 645 | 2,9 | 0,4 | -0,7 | 4,9 |
| Oktober | 885 973 | 155 872 | 2 552 624 | 429 169 | 1,4 | 5,5 | 0,3 | 9,4 |
| November | 482 837 | 95 519 | 1 250 636 | 240 640 | 1,7 | -0,6 | 0,3 | 1,6 |
| Dezember | 404 773 | 101 401 | 1 119 609 | 264 336 | 3,9 | 14,2 | 4,9 | 16,7 |

1) Einschließlich Privatquartiere und gewerbliche Kleinbetriebe in ausgewählten Gemeinden.

4. Gäste und Übernachtungen¹⁾ 2004 und 2005
nach Betriebs- und Gemeindegrößenklassen (ohne Campingplätze)

| Betriebsgrößen- klasse/Gemeinde- größenklasse | Gäste | | | Übernachtungen | | |
|---|--------|------|-------------|----------------|------|-------------|
| | 2004 | 2005 | Veränderung | 2004 | 2005 | Veränderung |
| | Anzahl | | % | Anzahl | | % |

in Betrieben mit ... Gästebetten

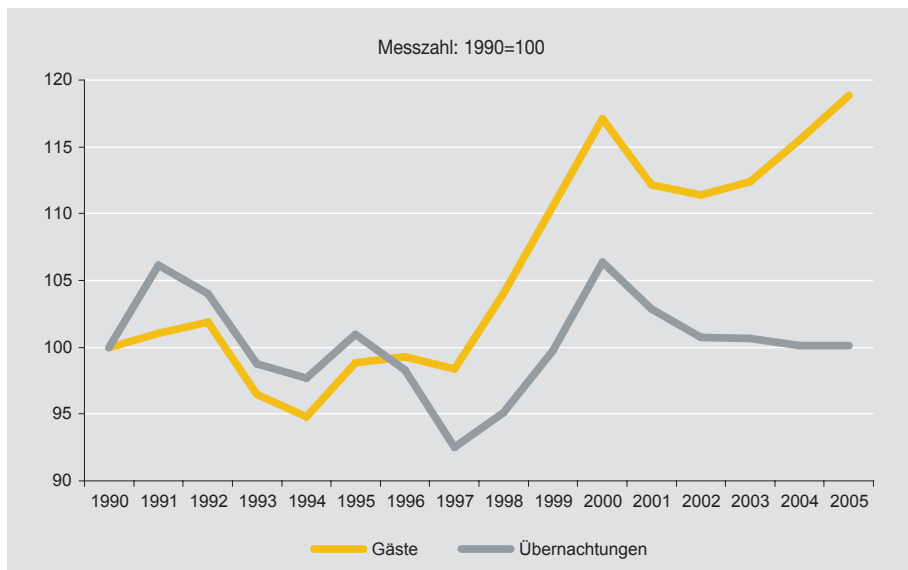
| | | | | | | |
|--------------|-----------|-----------|------|------------|------------|------|
| unter 9 | 752 729 | 753 285 | 0,1 | 3 229 540 | 3 087 956 | -4,4 |
| 9 - 20 | 475 540 | 460 629 | -3,1 | 1 396 733 | 1 312 841 | -6,0 |
| 20 - 100 | 2 836 508 | 2 914 938 | 2,8 | 7 009 922 | 7 001 681 | -0,1 |
| 100 und mehr | 3 084 920 | 3 224 536 | 4,5 | 9 486 061 | 9 707 572 | 2,3 |
| Insgesamt | 7 149 697 | 7 353 388 | 2,8 | 21 122 256 | 21 110 050 | -0,1 |

in Berichtsgemeinden mit einer Bevölkerung von ... Personen

| | | | | | | |
|------------------|-----------|-----------|------|------------|------------|------|
| unter 2 000 | 2 322 519 | 2 372 243 | 2,1 | 7 923 095 | 7 920 505 | 0,0 |
| 2 000 - 5 000 | 1 011 324 | 1 009 723 | -0,2 | 3 057 635 | 2 986 951 | -2,3 |
| 5 000 - 10 000 | 1 210 142 | 1 249 770 | 3,3 | 4 011 544 | 3 961 716 | -1,2 |
| 10 000 - 20 000 | 572 407 | 583 416 | 1,9 | 1 708 171 | 1 697 031 | -0,7 |
| 20 000 - 50 000 | 532 142 | 562 085 | 5,6 | 1 642 151 | 1 668 291 | 1,6 |
| 50 000 - 100 000 | 318 579 | 332 359 | 4,3 | 633 700 | 659 270 | 4,0 |
| 100 000 und mehr | 1 182 584 | 1 243 792 | 5,2 | 2 145 960 | 2 216 286 | 3,3 |
| Insgesamt | 7 149 697 | 7 353 388 | 2,8 | 21 122 256 | 21 110 050 | -0,1 |

1) Einschließlich Privatquartiere und gewerbliche Kleinbetriebe in ausgewählten Gemeinden.

Gäste und Übernachtungen 1990-2005

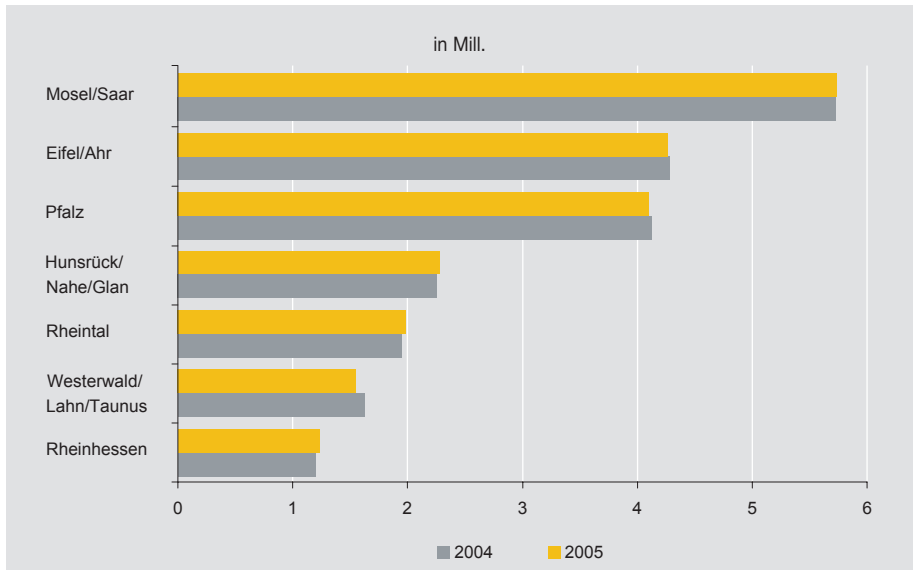


Nach Rückgängen in den Jahren 2001 und 2002 verbuchte die rheinland-pfälzische Tourismusbranche besonders in den vergangenen beiden Jahren wieder steigende Gästezahlen. Im Vergleich zu den Gästeankünften haben sich die Übernachtungszahlen jedoch ungünstiger entwickelt. Dies lässt auf einen Trend zu Kurzurlaube schließen.

Seit Mitte der 1990er-Jahre hat sich die Zahl der Übernachtungsgäste deutlich erhöht. Das Reiseland Rheinland-Pfalz entdecken vor allem immer mehr deutsche Urlauber.

Der Anteil der ausländischen Gäste belief sich im Jahr 2005 auf rund 21%. Unter ihnen sind vor allem Niederländer und Belgier. Auch die Zahl der US-Amerikaner und Briten, die Rheinland-Pfalz besuchen, liegt deutlich höher als bei Gästen anderer Nationen.

■ Übernachtungen 2004 und 2005 nach Fremdenverkehrsgebieten



Ein Viertel der Gäste von Beherbergungsbetrieben besuchte im Jahr 2005 das Fremdenverkehrsgebiet Mosel/Saar. Auf Platz 2 und 3 liegen die Pfalz und die Region Eifel/Ahr. Alle drei Gebiete hatten im Jahr 2005 gegenüber 2004 eine leichte Zunahme der Gästezahlen zu verzeichnen.

Einen besonders hohen Stellenwert hat der Tourismus für die Landkreise Cochem-Zell, Bernkastel-Wittlich und Daun. Unter den kreisfreien Städten sind Mainz, Trier und Koblenz die beliebtesten Reiseziele.

5. Gäste und Übernachtungen¹⁾ 2004 und 2005 nach Fremdenverkehrsgebieten, Betriebsarten und Gemeindegruppen

| Fremdenverkehrsgebiet Betriebsart Gemeindegruppe | Gäste | | | Übernachtungen | | |
|--|-----------|-----------|-------------|----------------|------------|-------------|
| | 2004 | 2005 | Veränderung | 2004 | 2005 | Veränderung |
| | Anzahl | | % | Anzahl | | % |
| Insgesamt | | | | | | |
| Insgesamt | 7 149 697 | 7 353 388 | 2,8 | 21 122 256 | 21 110 050 | -0,1 |
| und zwar | | | | | | |
| Rheintal | 831 550 | 871 279 | 4,8 | 1 936 559 | 1 980 251 | 2,3 |
| Rheinhausen | 671 175 | 698 728 | 4,1 | 1 190 062 | 1 229 471 | 3,3 |
| Eifel/Ahr | 1 225 120 | 1 257 115 | 2,6 | 4 274 446 | 4 258 754 | -0,4 |
| Mosel/Saar | 1 779 948 | 1 835 528 | 3,1 | 5 721 209 | 5 727 196 | 0,1 |
| Hunsrück/Nahe/Glan | 606 904 | 623 681 | 2,8 | 2 253 380 | 2 271 396 | 0,8 |
| Westerwald/Lahn/Taunus | 516 330 | 510 793 | -1,1 | 1 624 278 | 1 545 261 | -4,9 |
| Pfalz | 1 518 670 | 1 556 264 | 2,5 | 4 122 322 | 4 097 721 | -0,6 |
| Hotels | 3 766 417 | 3 903 354 | 3,6 | 7 807 478 | 7 982 624 | 2,2 |
| Hotels garnis | 460 832 | 475 916 | 3,3 | 983 006 | 994 773 | 1,2 |
| Gasthöfe | 312 308 | 301 472 | -3,5 | 825 797 | 802 000 | -2,9 |
| Pensionen | 279 832 | 282 476 | 0,9 | 916 805 | 873 704 | -4,7 |
| Erholungs-, Ferienheime | 420 370 | 426 922 | 1,6 | 1 354 228 | 1 329 485 | -1,8 |
| Vorsorge-, Rehakliniken | 102 990 | 101 269 | -1,7 | 2 234 489 | 2 210 878 | -1,1 |
| Ferienzentren, -wohnungen | 536 836 | 570 346 | 6,2 | 2 573 777 | 2 626 009 | 2,0 |
| Jugendherbergen, Hütten | 517 383 | 538 348 | 4,1 | 1 197 136 | 1 202 621 | 0,5 |
| Privatquartiere | 752 729 | 753 285 | 0,1 | 3 229 540 | 3 087 956 | -4,4 |
| Heilbäder | 909 403 | 939 522 | 3,3 | 3 972 511 | 3 963 172 | -0,2 |
| Luftkurorte | 816 514 | 820 555 | 0,5 | 2 830 091 | 2 791 102 | -1,4 |
| Erholungsorte | 995 327 | 1 013 170 | 1,8 | 3 504 463 | 3 435 882 | -2,0 |
| Fremdenverkehrsorte | 3 415 852 | 3 521 212 | 3,1 | 8 661 230 | 8 701 423 | 0,5 |
| sonstige Gemeinden | 1 012 601 | 1 058 929 | 4,6 | 2 153 961 | 2 218 471 | 3,0 |
| Ausländer | | | | | | |
| Insgesamt | 1 461 903 | 1 551 796 | 6,1 | 4 161 758 | 4 384 441 | 5,4 |
| und zwar | | | | | | |
| Rheintal | 205 816 | 213 424 | 3,7 | 446 482 | 465 579 | 4,3 |
| Rheinhausen | 212 249 | 212 371 | 0,1 | 340 263 | 356 719 | 4,8 |
| Eifel/Ahr | 299 660 | 311 695 | 4,0 | 1 119 051 | 1 169 322 | 4,5 |
| Mosel/Saar | 420 280 | 470 406 | 11,9 | 1 343 452 | 1 440 922 | 7,3 |
| Hunsrück/Nahe/Glan | 109 346 | 127 387 | 16,5 | 387 179 | 432 421 | 11,7 |
| Westerwald/Lahn/Taunus | 38 150 | 38 177 | 0,1 | 94 782 | 94 847 | 0,1 |
| Pfalz | 176 402 | 178 336 | 1,1 | 430 549 | 424 631 | -1,4 |
| Hotels | 904 810 | 958 320 | 5,9 | 1 933 777 | 2 049 847 | 6,0 |
| Hotels garnis | 94 029 | 95 190 | 1,2 | 225 016 | 221 101 | -1,7 |
| Gasthöfe | 59 209 | 57 225 | -3,4 | 146 951 | 154 691 | 5,3 |
| Pensionen | 29 752 | 34 641 | 16,4 | 96 539 | 107 663 | 11,5 |
| Erholungs-, Ferienheime | 10 094 | 11 578 | 14,7 | 43 297 | 53 077 | 22,6 |
| Vorsorge-, Rehakliniken | 1 389 | 1 269 | -8,6 | 8 340 | 9 235 | 10,7 |
| Ferienzentren, -wohnungen | 209 397 | 234 836 | 12,1 | 1 157 760 | 1 234 068 | 6,6 |
| Jugendherbergen, Hütten | 35 152 | 38 613 | 9,8 | 69 856 | 78 596 | 12,5 |
| Privatquartiere | 118 071 | 120 124 | 1,7 | 480 222 | 476 163 | -0,8 |
| Heilbäder | 94 748 | 108 175 | 14,2 | 270 303 | 297 901 | 10,2 |
| Luftkurorte | 155 470 | 169 272 | 8,9 | 600 201 | 666 080 | 11,0 |
| Erholungsorte | 199 382 | 206 501 | 3,6 | 883 216 | 884 656 | 0,2 |
| Fremdenverkehrsorte | 745 477 | 788 586 | 5,8 | 1 909 973 | 2 005 761 | 5,0 |
| sonstige Gemeinden | 266 826 | 279 262 | 4,7 | 498 065 | 530 043 | 6,4 |

1) Ohne Campingplätze, einschl. Privatquartiere und gewerbliche Kleinbetriebe in ausgewählten Gemeinden.

6. Gäste und Übernachtungen¹⁾ 2004 und 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Gäste | | | Übernachtungen | | |
|-------------------------------------|-----------|-----------|-------------|----------------|------------|-------------|
| | 2004 | 2005 | Veränderung | 2004 | 2005 | Veränderung |
| | Anzahl | | % | Anzahl | | % |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 32 637 | 36 711 | 12,5 | 68 074 | 70 478 | 3,5 |
| Kaiserslautern, St. | 81 049 | 82 978 | 2,4 | 145 230 | 152 048 | 4,7 |
| Koblenz, St. | 265 078 | 280 399 | 5,8 | 497 398 | 530 760 | 6,7 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 25 331 | 28 140 | 11,1 | 44 270 | 54 866 | 23,9 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 117 543 | 123 530 | 5,1 | 216 434 | 215 724 | -0,3 |
| Mainz, St. | 426 590 | 448 507 | 5,1 | 720 789 | 753 859 | 4,6 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 57 638 | 61 797 | 7,2 | 150 450 | 150 733 | 0,2 |
| Pirmasens, St. | 24 513 | 25 739 | 5,0 | 44 404 | 45 825 | 3,2 |
| Speyer, St. | 105 687 | 111 727 | 5,7 | 193 270 | 205 663 | 6,4 |
| Trier, St. | 373 373 | 391 356 | 4,8 | 711 339 | 715 943 | 0,6 |
| Worms, St. | 59 245 | 62 613 | 5,7 | 118 819 | 124 357 | 4,7 |
| Zweibrücken, St. | 29 336 | 29 079 | -0,9 | 53 137 | 50 655 | -4,7 |
| Ahrweiler | 428 776 | 441 816 | 3,0 | 1 283 711 | 1 299 025 | 1,2 |
| Altenkirchen (Ww.) | 109 557 | 106 183 | -3,1 | 283 485 | 263 973 | -6,9 |
| Alzey-Worms | 60 796 | 59 747 | -1,7 | 111 915 | 105 682 | -5,6 |
| Bad Dürkheim | 275 285 | 284 071 | 3,2 | 898 361 | 919 379 | 2,3 |
| Bad Kreuznach | 231 576 | 241 786 | 4,4 | 1 049 464 | 1 061 583 | 1,2 |
| Bernkastel-Wittlich | 712 002 | 733 848 | 3,1 | 2 833 856 | 2 767 053 | -2,4 |
| Birkenfeld | 134 735 | 126 400 | -6,2 | 440 339 | 439 783 | -0,1 |
| Bitburg-Prüm | 308 970 | 300 717 | -2,7 | 1 019 468 | 979 266 | -3,9 |
| Cochem-Zell | 515 060 | 535 128 | 3,9 | 1 671 078 | 1 726 688 | 3,3 |
| Daun | 365 654 | 386 288 | 5,6 | 1 539 661 | 1 542 305 | 0,2 |
| Donnersbergkreis | 55 496 | 56 796 | 2,3 | 133 303 | 128 537 | -3,6 |
| Germersheim | 47 829 | 49 055 | 2,6 | 115 419 | 119 350 | 3,4 |
| Kaiserslautern | 92 646 | 93 819 | 1,3 | 297 186 | 304 862 | 2,6 |
| Kusel | 48 402 | 57 892 | 19,6 | 124 524 | 127 991 | 2,8 |
| Mainz-Bingen | 167 037 | 172 137 | 3,1 | 328 777 | 336 587 | 2,4 |
| Mayen-Koblenz | 264 967 | 285 876 | 7,9 | 663 049 | 684 654 | 3,3 |
| Neuwied | 133 973 | 122 561 | -8,5 | 307 830 | 282 168 | -8,3 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 309 625 | 331 704 | 7,1 | 749 879 | 761 503 | 1,6 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 189 520 | 193 699 | 2,2 | 770 058 | 757 805 | -1,6 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 61 644 | 60 329 | -2,1 | 120 988 | 125 874 | 4,0 |
| Südliche Weinstraße | 302 801 | 299 756 | -1,0 | 1 035 667 | 965 127 | -6,8 |
| Südwestpfalz | 160 833 | 154 845 | -3,7 | 481 605 | 460 609 | -4,4 |
| Trier-Saarburg | 337 513 | 333 659 | -1,1 | 1 224 432 | 1 225 262 | 0,1 |
| Westerwaldkreis | 236 980 | 242 700 | 2,4 | 674 587 | 654 073 | -3,0 |
| Rheinland-Pfalz | 7 149 697 | 7 353 388 | 2,8 | 21 122 256 | 21 110 050 | -0,1 |
| kreisfreie Städte | 1 598 020 | 1 682 576 | 5,3 | 2 963 614 | 3 070 911 | 3,6 |
| Landkreise | 5 551 677 | 5 670 812 | 2,1 | 18 158 642 | 18 039 139 | -0,7 |

1) Ohne Campingplätze, einschließlich Privatquartiere und gewerbliche Kleinbetriebe in ausgewählten Gemeinden.

7. Ausländische Gäste und deren Übernachtungen¹⁾ 2004 und 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Ausländische Gäste | | | Übernachtungen | | |
|-------------------------------------|--------------------|-----------|-------------|----------------|-----------|-------------|
| | 2004 | 2005 | Veränderung | 2004 | 2005 | Veränderung |
| | Anzahl | | % | Anzahl | | % |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 6 320 | 6 377 | 0,9 | 13 722 | 11 123 | -18,9 |
| Kaiserslautern, St. | 19 511 | 17 580 | -9,9 | 39 904 | 42 221 | 5,8 |
| Koblenz, St. | 64 811 | 66 629 | 2,8 | 119 082 | 122 451 | 2,8 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 2 402 | 2 696 | 12,2 | 4 424 | 4 723 | 6,8 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 43 455 | 40 734 | -6,3 | 65 243 | 61 700 | -5,4 |
| Mainz, St. | 183 318 | 183 158 | -0,1 | 290 004 | 303 473 | 4,6 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 4 986 | 5 407 | 8,4 | 12 232 | 12 728 | 4,1 |
| Pirmasens, St. | 2 778 | 2 609 | -6,1 | 6 482 | 5 495 | -15,2 |
| Speyer, St. | 11 625 | 13 855 | 19,2 | 20 152 | 24 622 | 22,2 |
| Trier, St. | 110 104 | 126 232 | 14,6 | 221 615 | 227 559 | 2,7 |
| Worms, St. | 7 537 | 8 353 | 10,8 | 13 640 | 16 186 | 18,7 |
| Zweibrücken, St. | 4 240 | 4 182 | -1,4 | 9 173 | 8 590 | -6,4 |
| Ahrweiler | 64 791 | 66 235 | 2,2 | 162 270 | 184 705 | 13,8 |
| Altenkirchen (Ww.) | 7 039 | 5 100 | -27,5 | 16 311 | 12 237 | -25,0 |
| Alzey-Worms | 10 115 | 7 326 | -27,6 | 15 071 | 10 777 | -28,5 |
| Bad Dürkheim | 16 298 | 16 129 | -1,0 | 39 937 | 37 580 | -5,9 |
| Bad Kreuznach | 14 922 | 14 346 | -3,9 | 45 558 | 46 068 | 1,1 |
| Bernkastel-Wittlich | 122 299 | 144 605 | 18,2 | 501 373 | 558 631 | 11,4 |
| Birkenfeld | 19 689 | 22 968 | 16,7 | 82 077 | 97 679 | 19,0 |
| Bitburg-Prüm | 91 036 | 88 213 | -3,1 | 342 698 | 331 554 | -3,3 |
| Cochem-Zell | 136 437 | 144 973 | 6,3 | 385 098 | 409 288 | 6,3 |
| Daun | 122 876 | 133 955 | 9,0 | 545 357 | 579 653 | 6,3 |
| Donnersbergkreis | 3 056 | 3 307 | 8,2 | 11 512 | 10 683 | -7,2 |
| Germersheim | 3 029 | 3 966 | 30,9 | 7 338 | 11 669 | 59,0 |
| Kaiserslautern | 36 501 | 37 925 | 3,9 | 145 847 | 137 988 | -5,4 |
| Kusel | 3 857 | 4 234 | 9,8 | 7 635 | 7 737 | 1,3 |
| Mainz-Bingen | 24 969 | 27 394 | 9,7 | 45 796 | 49 850 | 8,9 |
| Mayen-Koblenz | 48 193 | 54 622 | 13,3 | 123 312 | 142 839 | 15,8 |
| Neuwied | 14 570 | 15 787 | 8,4 | 32 753 | 36 005 | 9,9 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 105 272 | 119 990 | 14,0 | 196 636 | 210 431 | 7,0 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 32 136 | 31 190 | -2,9 | 98 856 | 97 882 | -1,0 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 6 017 | 6 360 | 5,7 | 13 768 | 14 904 | 8,3 |
| Südliche Weinstraße | 8 159 | 8 549 | 4,8 | 20 782 | 20 910 | 0,6 |
| Südwestpfalz | 4 168 | 4 426 | 6,2 | 12 398 | 11 958 | -3,5 |
| Trier-Saarburg | 89 883 | 95 792 | 6,6 | 451 629 | 480 407 | 6,4 |
| Westerwaldkreis | 15 504 | 16 592 | 7,0 | 42 073 | 42 135 | 0,1 |
| Rheinland-Pfalz | 1 461 903 | 1 551 796 | 6,1 | 4 161 758 | 4 384 441 | 5,4 |
| kreisfreie Städte | 461 087 | 477 812 | 3,6 | 815 673 | 840 871 | 3,1 |
| Landkreise | 1 000 816 | 1 073 984 | 7,3 | 3 346 085 | 3 543 570 | 5,9 |

1) Ohne Campingplätze, einschließlich Privatquartiere und gewerbliche Kleinbetriebe in ausgewählten Gemeinden.

8. Gäste und Übernachtungen¹⁾ 2005 nach ausgewählten Herkunftsländern

| Herkunftsland | Gäste | | | Übernachtungen | | |
|---|-----------|--------|---------------------|----------------|--------|---------------------|
| | insgesamt | Anteil | Veränderung zu 2004 | insgesamt | Anteil | Veränderung zu 2004 |
| | Anzahl | % | | Anzahl | % | |
| Deutschland | 5 801 592 | 78,9 | 2,0 | 16 725 609 | 79,2 | -1,4 |
| Ausland | 1 551 796 | 21,1 | 6,1 | 4 384 441 | 20,8 | 5,4 |
| Europa | 1 201 176 | 16,3 | 7,4 | 3 696 536 | 17,5 | 5,9 |
| baltische Staaten | 6 790 | 0,1 | 31,2 | 16 387 | 0,1 | 29,5 |
| Belgien | 255 033 | 3,5 | 9,8 | 797 951 | 3,8 | 10,3 |
| Dänemark | 24 544 | 0,3 | 14,3 | 70 485 | 0,3 | 18,3 |
| Finnland | 17 135 | 0,2 | 12,9 | 26 646 | 0,1 | 13,0 |
| Frankreich | 48 650 | 0,7 | 2,8 | 99 663 | 0,5 | 8,7 |
| Griechenland | 5 321 | 0,1 | 10,8 | 13 907 | 0,1 | 22,7 |
| Großbritannien und Nordirland | 159 009 | 2,2 | 2,5 | 426 690 | 2,0 | 4,6 |
| Republik Irland | 5 832 | 0,1 | 34,5 | 12 235 | 0,1 | 17,1 |
| Island | 2 255 | 0,0 | 23,2 | 4 626 | 0,0 | 23,6 |
| Italien | 40 033 | 0,5 | 22,3 | 77 505 | 0,4 | 21,5 |
| Luxemburg | 20 348 | 0,3 | 31,0 | 52 284 | 0,2 | 46,2 |
| Niederlande | 423 019 | 5,8 | 3,9 | 1 658 236 | 7,9 | 1,5 |
| Norwegen | 16 880 | 0,2 | 3,0 | 33 821 | 0,2 | 3,3 |
| Österreich | 26 382 | 0,4 | 4,5 | 65 521 | 0,3 | 2,4 |
| Polen | 14 034 | 0,2 | 16,0 | 48 216 | 0,2 | 21,0 |
| Portugal | 5 704 | 0,1 | 4,4 | 9 566 | 0,0 | 0,8 |
| Russland | 9 658 | 0,1 | 1,9 | 24 227 | 0,1 | -15,2 |
| Schweden | 30 052 | 0,4 | 8,8 | 64 603 | 0,3 | 8,6 |
| Schweiz | 36 391 | 0,5 | 4,2 | 70 813 | 0,3 | 0,2 |
| Spanien | 19 070 | 0,3 | 22,8 | 36 870 | 0,2 | 35,4 |
| Tschechische Republik | 8 993 | 0,1 | 10,4 | 21 738 | 0,1 | 13,9 |
| Türkei | 3 714 | 0,1 | 6,8 | 10 351 | 0,0 | 19,6 |
| Ungarn | 6 383 | 0,1 | -0,8 | 14 662 | 0,1 | -27,6 |
| sonstige europäische Länder | 15 946 | 0,2 | 50,0 | 39 533 | 0,2 | 23,5 |
| Afrika | 4 956 | 0,1 | 16,2 | 11 910 | 0,1 | -16,4 |
| Republik Südafrika | 2 924 | 0,0 | 51,9 | 6 365 | 0,0 | 48,7 |
| sonstige afrikanische Länder | 2 032 | 0,0 | -13,2 | 5 545 | 0,0 | -44,3 |
| Asien | 106 405 | 1,4 | 3,4 | 181 733 | 0,9 | 4,0 |
| arabische Golfstaaten | 12 765 | 0,2 | 5,1 | 24 521 | 0,1 | 32,0 |
| V.R. China und Hongkong | 54 309 | 0,7 | 13,4 | 84 442 | 0,4 | 14,5 |
| Israel | 2 077 | 0,0 | -8,1 | 5 170 | 0,0 | 3,7 |
| Japan | 16 845 | 0,2 | -10,2 | 31 575 | 0,1 | -11,4 |
| Südkorea | 2 468 | 0,0 | -27,0 | 4 885 | 0,0 | -24,6 |
| Taiwan | 3 504 | 0,0 | 14,5 | 4 648 | 0,0 | 8,9 |
| sonstige asiatische Länder | 14 437 | 0,2 | -6,4 | 26 492 | 0,1 | -14,6 |
| Amerika einschließlich Mittel- und Südamerika | 205 923 | 2,8 | 1,3 | 450 579 | 2,1 | 2,1 |
| Brasilien | 11 775 | 0,2 | -4,4 | 18 055 | 0,1 | 0,3 |
| Kanada | 23 227 | 0,3 | -6,6 | 32 318 | 0,2 | -4,5 |
| Mittelamerika und Karibik | 3 130 | 0,0 | 20,7 | 5 337 | 0,0 | 12,3 |
| USA | 164 391 | 2,2 | 2,2 | 382 026 | 1,8 | 0,9 |
| sonstige südamerikanische Länder | 3 400 | 0,0 | 33,0 | 12 843 | 0,1 | 111,9 |
| Australien, Neuseeland und Ozeanien | 32 446 | 0,4 | -2,7 | 41 921 | 0,2 | 1,1 |
| Insgesamt | 7 353 388 | 100 | 2,8 | 21 110 050 | 100 | -0,1 |

1) Ohne Campingplätze, einschließlich Privatquartiere und gewerbliche Kleinbetriebe in ausgewählten Gemeinden.

9. Beherbergungskapazität 2004 und 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Betriebe ¹⁾ | | | Betten ²⁾ | | |
|-------------------------------------|------------------------|-------|--------------------------------|----------------------|---------|--------------------------------|
| | 2004 | 2005 | Veränderung 2004 zu 2005 | 2004 | 2005 | Veränderung 2004 zu 2005 |
| | Anzahl | | | | | % |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 8 | 8 | - | 667 | 683 | 2,4 |
| Kaiserslautern, St. | 26 | 25 | -1 | 1 374 | 1 382 | 0,6 |
| Koblenz, St. | 57 | 57 | - | 3 791 | 3 739 | -1,4 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 9 | 9 | - | 568 | 568 | - |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 23 | 23 | - | 1 977 | 1 957 | -1,0 |
| Mainz, St. | 41 | 42 | 1 | 4 833 | 5 024 | 4,0 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 28 | 31 | 3 | 1 404 | 1 495 | 6,5 |
| Pirmasens, St. | 10 | 10 | - | 543 | 513 | -5,5 |
| Speyer, St. | 17 | 18 | 1 | 1 053 | 1 206 | 14,5 |
| Trier, St. | 58 | 58 | - | 4 376 | 4 425 | 1,1 |
| Worms, St. | 22 | 24 | 2 | 1 028 | 1 127 | 9,6 |
| Zweibrücken, St. | 6 | 6 | - | 537 | 432 | -19,6 |
| Ahrweiler | 232 | 226 | -6 | 11 369 | 11 041 | -2,9 |
| Altenkirchen (Ww.) | 80 | 80 | - | 3 492 | 3 391 | -2,9 |
| Alzey-Worms | 38 | 45 | 7 | 1 079 | 1 181 | 9,5 |
| Bad Dürkheim | 160 | 164 | 4 | 6 618 | 6 637 | 0,3 |
| Bad Kreuznach | 128 | 122 | -6 | 8 971 | 8 889 | -0,9 |
| Bernkastel-Wittlich | 371 | 364 | -7 | 23 801 | 23 699 | -0,4 |
| Birkenfeld | 75 | 77 | 2 | 4 165 | 4 152 | -0,3 |
| Bitburg-Prüm | 203 | 201 | -2 | 10 622 | 10 827 | 1,9 |
| Cochem-Zell | 338 | 347 | 9 | 16 377 | 17 750 | 8,4 |
| Daun | 135 | 147 | 12 | 10 585 | 10 887 | 2,9 |
| Donnersbergkreis | 40 | 40 | - | 1 442 | 1 455 | 0,9 |
| Germersheim | 40 | 42 | 2 | 1 126 | 1 144 | 1,6 |
| Kaiserslautern | 67 | 68 | 1 | 2 942 | 3 075 | 4,5 |
| Kusel | 32 | 32 | - | 1 198 | 1 231 | 2,8 |
| Mainz-Bingen | 113 | 114 | 1 | 3 903 | 4 027 | 3,2 |
| Mayen-Koblenz | 179 | 178 | -1 | 8 177 | 8 020 | -1,9 |
| Neuwied | 120 | 113 | -7 | 4 838 | 4 530 | -6,4 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 158 | 158 | - | 7 015 | 7 013 | 0,0 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 144 | 142 | -2 | 6 997 | 7 126 | 1,8 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 28 | 28 | - | 1 095 | 1 085 | -0,9 |
| Südliche Weinstraße | 234 | 233 | -1 | 10 264 | 10 076 | -1,8 |
| Südwestpfalz | 139 | 143 | 4 | 5 292 | 5 068 | -4,2 |
| Trier-Saarburg | 222 | 220 | -2 | 12 260 | 12 853 | 4,8 |
| Westerwaldkreis | 132 | 131 | -1 | 5 837 | 5 866 | 0,5 |
| Rheinland-Pfalz | 3 713 | 3 726 | 13 | 191 616 | 193 574 | 1,0 |
| kreisfreie Städte | 305 | 311 | 6 | 22 151 | 22 551 | 1,8 |
| Landkreise | 3 408 | 3 415 | 7 | 169 465 | 171 023 | 0,9 |

1) Nur Betriebe mit neun und mehr Fremdenbetten (Stand: April). – 2) Einschließlich Kleinbetriebe mit weniger als neun Fremdenbetten (Stand: April).

14. VERKEHR

14.1 Binnenschifffahrt, Eisenbahnen und Luftverkehr

14.2 Straßen- und Personenverkehr

Personenkraftwagen am 1. Januar 2006

2 427 464 Fahrzeuge

Pkw-Dichte 598 Pkw je 1 000 Einwohner

14

14.1 BINNENSCHIFFFAHRT, EISENBAHNEN UND LUFTVERKEHR

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 14.1.1 | Unternehmen der Binnenschifffahrt, Beschäftigte, Umsatz und Schiffsbestand 1990 bis 2003 | 274 |
| 14.1.2 | Güterumschlag in der Binnenschifffahrt 2004 und 2005 nach ausgewählten Häfen | 275 |
| 14.1.3 | Güterumschlag in der Binnenschifffahrt 2004 und 2005 nach Güterabteilungen | 275 |
| 14.1.4 | Güterverkehr der Eisenbahnen 2004 und 2005 nach Verkehrsbezirken | 276 |
| 14.1.5 | Güterverkehr der Eisenbahnen 2004 und 2005 nach Güterabteilungen | 276 |
| 14.1.6 | Starts auf Landeplätzen 1993-2004 | 278 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|--|
| 14.1.1 | Statistik über die Unternehmen der Binnenschifffahrt | Statistischer Bericht: Unternehmen der Binnenschifffahrt (H2033) |
| 14.1.2 | Statistik des Schiffs- und Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen | Statistische Berichte: Binnenschifffahrt im Monat ... (H2023); Binnenschifffahrt im Jahr ... (H2013) |
| 14.1.3 | Statistik des Schiffs- und Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen | s. Tabelle 14.1.2 |
| 14.1.4 | Luftfahrtstatistik | Statistisches Bundesamt, Fachserie 8, Reihe 6, Luftverkehr |
| 14.1.5 | Güterverkehr der Eisenbahnen | Statistischer Bericht: Güterverkehr der Eisenbahnen (H1083) |
| 14.1.6 | s. Tabelle 14.1.5 | s. Tabelle 14.1.5 |

Erläuterungen

Binnenschifffahrt

Die Binnenschifffahrtsstatistik gliedert sich in eine Fortschreibung des Schiffsbestandes der Binnenflotte und einer Statistik des Schiffs- und Güterverkehrs auf den Binnenwasserstraßen. Diese enthält neben den Ergebnissen über den Umfang des Schiffs- und Güterverkehrs in den Häfen, Lösch- und Ladestellen auch – wie für die anderen Verkehrsträger – Daten zur Gliederung des Güterversands und -empfangs nach Gütergruppen und Verkehrsbezirken. Seit 1969 werden in der Binnenschifffahrt jährlich umfassende Unternehmenserhebungen durchgeführt.

Eisenbahnen

In die Statistik des Eisenbahngüterverkehrs werden alle Unternehmen einbezogen, die – sofern sie als Haupttrachtführer agieren – Eisenbahngüterverkehr betreiben. Unerheblich ist dabei, ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vom 3.10.1990. Die Eisenbahnstatistik erfasst monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Güterverkehr. Hierzu zählen alle Sendungen innerhalb des Erhebungsgebietes von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht. Die Tabellen enthalten ausschließlich Daten für Güter, welche von Rheinland-Pfalz aus verschickt wurden (Versand) bzw. für Adressaten innerhalb von Rheinland-Pfalz bestimmt waren (Empfang). Auch Verkehre innerhalb des Landes Rheinland-Pfalz (Absender und Adressat der Güter in Rheinland-Pfalz) sind erfasst.

Luftverkehr

Die Luftfahrtstatistik gliedert sich in eine Unternehmensstatistik und eine Verkehrsstatistik. Die Unternehmensstatistik liefert Angaben über die wirtschaftliche Tätigkeit der in der Luftfahrt tätigen Unternehmen, ihre Ausrüstung mit Luftfahrzeugen, ihren Personalbestand und ihre Umsätze. Im Rahmen der Luftverkehrsstatistik wird die Flugtätigkeit (Starts) auf den einzelnen Flugplätzen erfasst. Bei den vierundzwanzig ausgewählten Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet, darunter der Flughafen Hahn, ist über gewerbliche Starts und Landungen täglich für jeden einzelnen Flug ein ausführlicher statistischer Bericht abzugeben. Dagegen wird der gewerbliche Verkehr auf den übrigen Flugplätzen mit monatlichen Sammelmeldungen vereinfacht erhoben. Der nicht gewerbliche Luftverkehr (einschließlich Segelflüge und Flüge von Ultraleichtflugzeugen) wird nur jährlich erfasst. Da die Zahl der in Rheinland-Pfalz ansässigen Luftfahrtunternehmen relativ klein ist, wird die Darstellung der Ergebnisse der Luftfahrtstatistik auf die Entwicklung der Flugtätigkeit auf den Verkehrslandeplätzen beschränkt.

Gewerblicher Verkehr: Alle Flüge von Luftfahrtunternehmen gegen Entgelt zur Beförderung von Personen und Sachen sowie Flüge zu sonstigen Zwecken gegen Entgelt.

Gewerbliche Schulflüge: Von gewerblichen Flugschulen gegen Entgelt durchgeführte Ausbildungsflüge.

1. Unternehmen der Binnenschifffahrt, Beschäftigte, Umsatz und Schiffsbestand 1990 bis 2003¹⁾

| Merkmal | 1990 | 1995 | 2001 | 2002 | 2003 |
|---------|------|------|------|------|------|
|---------|------|------|------|------|------|

Unternehmen Anzahl

mit ... Beschäftigten

| | | | | | |
|-------------|----|----|----|----|----|
| 1 - 2 | 35 | 21 | . | . | . |
| 3 - 4 | 38 | 28 | . | . | . |
| 5 - 9 | 8 | 11 | . | . | . |
| 10 - 19 | 6 | 4 | . | . | . |
| 20 und mehr | 3 | 4 | . | . | . |
| Insgesamt | 90 | 68 | 76 | 72 | 69 |

Beschäftigte Anzahl

| | | | | | |
|--------------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|
| Tätige Inhaber | 101 | 79 | . | . | . |
| Mithelfende Familienangehörige | 30 | 24 | . | . | . |
| Angestellte | 96 | 120 | . | . | . |
| Arbeiter | 193 | 185 | . | . | . |
| Auszubildende | 2 | 5 | . | . | . |
| Insgesamt | 422 | 413 | 494 | 485 | 459 |

davon tätig als

| | | | | | |
|--------------------|-----|-----|-----|-----|-----|
| fahrendes Personal | 352 | 308 | 408 | 396 | 386 |
| Landpersonal | 70 | 105 | 86 | 89 | 73 |

Umsatz²⁾ 1 000 EUR

| | | | | | |
|---|--------|--------|--------|--------|--------|
| Güterschifffahrt | 10 379 | 11 559 | 23 214 | 21 647 | 19 886 |
| Güterschifffahrt (ohne Tankschifffahrt) | 6 464 | 6 734 | 8 423 | 7 856 | 7 965 |
| Tankschifffahrt | 2 912 | 3 276 | 11 957 | 10 897 | 9 925 |
| Schub- und Schleppleistungen | 988 | 1 549 | 2 835 | 2 233 | 1 996 |
| durch Unterfrachtführer | 15 | - | - | 661 | - |
| Personenschifffahrt | 8 931 | 10 872 | 13 012 | 12 434 | 12 675 |
| Insgesamt | 19 310 | 22 431 | 36 226 | 34 081 | 32 562 |

Verfügbare Schiffe Anzahl

| | | | | | |
|-------------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|
| Güterschiffe zusammen | 54 | 58 | 49 | 48 | 43 |
| Gütermotorschiffe | 35 | 40 | 29 | 29 | 26 |
| Tankmotorschiffe | 15 | 14 | 17 | 16 | 15 |
| Güter- oder Tankschubleichter | 4 | 4 | 3 | 3 | 1 |
| Schlepper und Schubboote | 7 | 7 | 10 | 9 | 9 |
| Fahrgastschiffe | 75 | 73 | 67 | 66 | 61 |
| Insgesamt | 136 | 138 | 126 | 123 | 113 |

1) Ohne Unternehmen im Werkverkehr. – 2) Ohne Umsatzsteuer.

14.1 BINNENSCHIFFFAHRT, EISENBAHNEN UND LUFTVERKEHR

2. Güterumschlag in der Binnenschifffahrt 2004 und 2005 nach ausgewählten Häfen

| Wasserstraßengebiet Hafen | 2004 | | 2005 | | Veränderung 2005 zu 2004 | |
|---|---------|---------|---------|---------|--------------------------|---------|
| | Versand | Empfang | Versand | Empfang | Versand | Empfang |
| | 1 000 t | | | | % | |
| Mittelrhein (einschließlich Mosel) darunter | 5 224 | 7 151 | 5 127 | 6 887 | -1,9 | -3,7 |
| Andernach | 1 800 | 983 | 1 593 | 969 | -11,5 | -1,4 |
| Bendorf | 917 | 713 | 978 | 704 | 6,6 | -1,2 |
| Koblenz | 485 | 856 | 435 | 667 | -10,4 | -22,1 |
| Mainz | 961 | 1 987 | 906 | 1 874 | -5,7 | -5,7 |
| Worms | 311 | 734 | 378 | 726 | 21,5 | -1,2 |
| Oberrhein darunter | 4 473 | 7 065 | 5 096 | 7 314 | 13,9 | 3,5 |
| Ludwigshafen | 1 829 | 5 473 | 2 067 | 5 153 | 13,0 | -5,8 |
| Wörth | 812 | 342 | 861 | 393 | 6,0 | 14,9 |
| Rheinland-Pfalz | 9 697 | 14 216 | 10 222 | 14 201 | 5,4 | -0,1 |

3. Güterumschlag in der Binnenschifffahrt 2004 und 2005 nach Güterabteilungen

| Güterabteilung | 2004 | | 2005 | | Veränderung 2005 zu 2004 | |
|--|---------|---------|---------|---------|--------------------------|---------|
| | Versand | Empfang | Versand | Empfang | Versand | Empfang |
| | 1 000 t | | | | % | |
| Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse, lebende Tiere | 331 | 169 | 369 | 77 | 11,6 | -54,6 |
| Andere Nahrungs- und Futtermittel | 787 | 1 014 | 733 | 947 | -7,0 | -6,6 |
| Feste mineralische Brennstoffe | 11 | 39 | 7 | 30 | -36,7 | -23,1 |
| Erdöl, Mineralölzeugnisse, Gase | 258 | 5 181 | 249 | 5 477 | -3,5 | 5,7 |
| Erze und Metallabfälle | 274 | 191 | 325 | 224 | 18,6 | 17,4 |
| Eisen, Stahl und NE-Metalle | 523 | 178 | 519 | 289 | -0,6 | 62,6 |
| Steine und Erden | 3 572 | 3 165 | 3 815 | 3 148 | 6,8 | -0,5 |
| Düngemittel | 667 | 487 | 677 | 412 | 1,6 | -15,5 |
| Chemische Erzeugnisse | 1 068 | 2 327 | 1 407 | 2 174 | 31,8 | -6,6 |
| Fahrzeuge, Maschinen, sons- tige Halb- und Fertigwaren | 2 207 | 1 465 | 2 122 | 1 423 | -3,9 | -2,8 |
| Insgesamt | 9 697 | 14 216 | 10 222 | 14 201 | 5,4 | -0,1 |

4. Güterverkehr der Eisenbahnen 2004 und 2005 nach Verkehrsbezirken

| Verkehrsbezirk | 2004 | | 2005 | | Veränderung 2005 zu 2004 | |
|-------------------|---------|---------|---------|---------|--------------------------|---------|
| | Versand | Empfang | Versand | Empfang | Versand | Empfang |
| | 1 000 t | | | | % | |
| Trier | 298 | 444 | 205 | 405 | -31,2 | -8,8 |
| Koblenz/Montabaur | 1 349 | 2 499 | 1 279 | 2 452 | -5,2 | -1,9 |
| Mainz | 676 | 686 | 427 | 479 | -36,8 | -30,2 |
| Kaiserslautern | 732 | 549 | 739 | 506 | 1,0 | -7,8 |
| Ludwigshafen | 3 405 | 2 808 | 4 537 | 3 851 | 33,2 | 37,1 |
| Insgesamt | 6 461 | 6 986 | 7 186 | 7 694 | 11,2 | 10,1 |

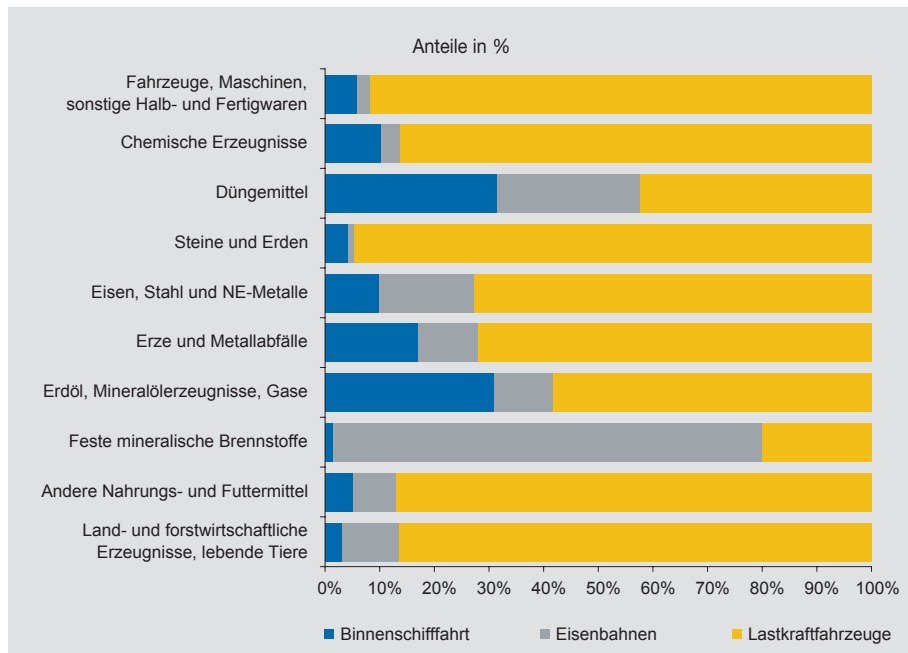
Quelle: Statistisches Bundesamt.

5. Güterverkehr der Eisenbahnen 2004 und 2005 nach Güterabteilungen

| Güterabteilung | 2004 | | 2005 | | Veränderung 2005 zu 2004 | |
|---|---------|---------|---------|---------|--------------------------|---------|
| | Versand | Empfang | Versand | Empfang | Versand | Empfang |
| | 1 000 t | | | | % | |
| Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse, lebende Tiere | 145 | 18 | 150 | 12 | 3,4 | -33,3 |
| Andere Nahrungs- und Futtermittel | 86 | 47 | 42 | 40 | -51,2 | -14,9 |
| Feste mineralische Brennstoffe | 0 | 53 | - | 35 | - | -34,0 |
| Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase | 139 | 312 | 168 | 363 | 20,9 | 16,3 |
| Eisen, Stahl und Nichteisen-Metalle | 256 | 182 | 230 | 132 | -10,2 | -27,5 |
| Steine und Erden | 430 | 2 175 | 384 | 2 190 | -10,7 | 0,7 |
| Düngemittel | 1 464 | 910 | 1 418 | 798 | -3,1 | -12,3 |
| Chemische Erzeugnisse | 65 | 18 | 68 | 16 | 4,6 | -11,1 |
| Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren | 2 036 | 1 985 | 1 996 | 2 067 | -2,0 | 4,1 |
| Besondere Transportgüter | 1 838 | 1 286 | 2 731 | 2 041 | 48,6 | 58,7 |
| Insgesamt transportierte Güter | 6 461 | 6 986 | 7 186 | 7 694 | 11,2 | 10,1 |

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Güterumschlag der Binnenschifffahrt, Eisenbahnen und Lastkraftwagen 2005 nach Güterabteilungen



Rund 342 Mill. t Güter wurden im Jahr 2005 auf Lastkraftwagen, Eisenbahnzügen und Binnenschiffen umgeschlagen. Der bedeutendste Verkehrsträger ist nach wie vor der Lastkraftverkehr. Der Güterumschlag, das heißt die Summe aus Versand und Empfang, betrug hier im Jahr 2005 mehr als 303 Mill. t, was einem Anteil von 89% entspricht. Demgegenüber belief sich das Umschlagvolumen der Binnenschifffahrt lediglich auf knapp 25 Mill. t (rund 7%), gefolgt von den Eisenbahnen mit rund 14 Mill. t (rund 4%). Wasserstraßen und Eisenbahnen haben seit Jahren jeweils nur einen einstelligen Anteil am Gesamtumschlag.

6. Starts auf Landeplätzen 1993-2004

| Jahr Landeplatz | Ins- gesamt ¹⁾ | Gewerblich | | Nicht gewerblich | | | |
|---------------------------------|------------------------------|-----------------|-----------------------------|-------------------------------|-----------------------------|-----------------|----------------------------|
| | | Motor- flüge | darunter Schul- flüge | Motor- flüge ²⁾ | darunter Schul- flüge | Segel- flüge | Ultra- leicht- flüge |
| 1993 | 159 973 | 15 993 | 12 964 | 115 731 | 23 111 | 22 856 | 5 393 |
| 1994 | 176 034 | 20 184 | 15 981 | 121 663 | 28 126 | 25 541 | 8 646 |
| 1995 | 174 941 | 23 771 | 16 754 | 115 901 | 26 895 | 25 081 | 10 188 |
| 1996 | 175 920 | 24 508 | 16 172 | 112 669 | 24 847 | 30 267 | 8 476 |
| 1997 | 171 116 | 17 640 | 12 127 | 109 063 | 19 444 | 29 981 | 14 432 |
| 1998 | 156 652 | 21 288 | 13 355 | 99 006 | 15 840 | 22 677 | 13 681 |
| 1999 | 162 460 | 26 379 | 16 515 | 90 792 | 13 042 | 25 983 | 19 087 |
| 2000 | 191 161 | 41 606 | 27 725 | 98 155 | 13 803 | 25 963 | 25 245 |
| 2001 | 206 070 | 36 243 | 23 489 | 112 067 | 17 672 | 21 572 | 35 873 |
| 2002 | 208 849 | 35 699 | 20 383 | 109 247 | 14 614 | 23 952 | 39 861 |
| 2003 | 229 431 | 47 276 | 20 518 | 109 361 | 15 087 | 23 718 | 48 980 |
| 2004 | 217 165 | 50 899 | 21 901 | 98 056 | 14 267 | 22 150 | 46 038 |
| darunter auf den Landeplätzen | | | | | | | |
| Ailertchen | 1 815 | - | - | 1 335 | 60 | 276 | 204 |
| Bad Dürkheim | 5 483 | 159 | 159 | 3 802 | 756 | 3 | 1 508 |
| Bad Neuenahr-Ahrweiler | 5 670 | - | - | 3 199 | 358 | 2 339 | 132 |
| Bad Sobernheim-Dornberg | 8 651 | - | - | 4 955 | 854 | 2 168 | 1 528 |
| Betzdorf-Kirchen | 1 668 | - | - | 1 628 | 31 | - | 33 |
| Bitburg | 3 253 | 232 | 16 | 2 020 | 998 | - | 1 001 |
| Dattenberg | 295 | 295 | - | - | - | - | - |
| Dierdorf/Wienau | 2 993 | - | - | 2 103 | - | 702 | 188 |
| Ernzen | 888 | - | - | - | - | - | 888 |
| Hahn | 25 937 | 22 463 | - | 3 426 | 744 | - | 48 |
| Hoppstädten-Weiersbach | 2 251 | - | - | 1 818 | 410 | 361 | 70 |
| Hundheim/Hunsrück | 2 017 | - | - | - | - | - | 2 017 |
| Idar-Oberstein | 3 485 | 77 | 28 | 1 863 | 148 | 827 | 718 |
| Jakobsberg | 39 | - | - | 39 | - | - | - |
| Koblenz-Winningen | 17 881 | 3 599 | 2 971 | 9 627 | 410 | 1 634 | 3 018 |
| Lachen-Speyerdorf | 5 004 | - | - | 3 203 | - | 1 722 | 79 |
| Langenlonsheim | 4 685 | - | - | 2 503 | 363 | 1 985 | 185 |
| Ludwigshafen, BG-Unf.-Klinik | 1 439 | - | - | 1 439 | - | - | - |
| Mainz-Finthen | 25 142 | 3 476 | 2 255 | 10 163 | 1 825 | 1 634 | 9 867 |
| Mainz-Lerchenberg | 24 | 24 | - | - | - | - | - |
| Mainz, Uni-Klinik | 1 010 | - | - | 1 010 | - | - | - |
| Nannhausen | 1 159 | 89 | 89 | 885 | - | - | 185 |
| Oppenheim | 4 358 | - | - | 2 420 | - | 1 707 | 225 |
| Pirmasens | 12 245 | 766 | 684 | 4 598 | 792 | 724 | 6 157 |
| Saffig | 1 896 | 1 613 | 1 533 | 283 | - | - | - |
| Schweighofen | 2 363 | 523 | - | 1 422 | - | 28 | 390 |
| Speyer | 17 393 | 2 381 | 1 587 | 8 894 | 900 | 399 | 5 719 |
| Traben-Trarbach | 3 596 | - | - | 1 583 | 150 | 1 345 | 668 |
| Trier-Föhren | 13 254 | 616 | 97 | 5 771 | 1 688 | - | 6 867 |
| Wershofen | 3 877 | - | - | 812 | - | 2 964 | 101 |
| Worms | 22 637 | 6 984 | 5 179 | 10 238 | 2 549 | 1 322 | 4 093 |
| Zweibrücken | 14 781 | 7 602 | 7 303 | 7 017 | 1 231 | 10 | 150 |

1) Einschließlich bemannte Ballone. – 2) Einschließlich Motorsegeelflüge.

14.2 STRASSEN- UND PERSONENVERKEHR

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 14.2.1 | Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 2005 nach Verwaltungsbezirken | 281 |
| 14.2.2 | Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Januar 2005 nach Verwaltungsbezirken | 282 |
| 14.2.3 | Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge und Besitzumschreibungen 2004 nach Verwaltungsbezirken | 284 |
| 14.2.4 | Verunglückte und Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung | 285 |
| 14.2.5 | Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bei Straßenverkehrsunfällen 2005 nach Alter und Geschlecht | 285 |
| 14.2.6 | Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2005 nach ausgewählten Unfallursachen | 286 |
| 14.2.7 | Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2005 nach Verwaltungsbezirken | 288 |
| 14.2.8 | Verkehrsleistungen im Personenverkehr mit Bussen und Bahnen 2004 | 289 |
| 14.2.9 | Beschäftigte im Personenverkehr mit Bussen und Bahnen 2004 | 289 |
| 14.2.10 | Fahrzeugbestand und Platzkapazität im Personenverkehr mit Bussen und Bahnen 2004 | 289 |
| 14.2.11 | Güterkraftverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge 2004 und 2005 nach Verkehrsbezirken | 290 |
| 14.2.12 | Güterkraftverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge 2004 und 2005 nach Güterabteilungen | 290 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|--|
| 14.2.1 | Statistik der Straßen des überörtlichen Verkehrs | Statistischer Bericht: Straßen des überörtlichen Verkehrs (H1113) |
| 14.2.2 | Statistik des Kraftfahrzeug- und -anhängerbestandes | Statistischer Bericht: Bestand an Kraftfahrzeugen und Kfz-Anhängern (H1033) |
| 14.2.3 | s. Tabelle 14.2.2 | s. Tabelle 14.2.2 |
| 14.2.4 | Statistik der Straßenverkehrsunfälle | Statistische Berichte: Straßenverkehrsunfälle im Monat ... (H1023); Straßenverkehrsunfälle im Jahr ... (H1013) |
| 14.2.5 | s. Tabelle 14.2.4 | s. Tabelle 14.2.4 |
| 14.2.6 | s. Tabelle 14.2.4 | s. Tabelle 14.2.4 |
| 14.2.7 | s. Tabelle 14.2.4 | s. Tabelle 14.2.4 |
| 14.2.8 | Statistik der Personenbeförderung im Straßenverkehr | Statistische Berichte: Personenverkehr mit Bussen und Bahnen im Vierteljahr ... (H1073); Personenverkehr mit Bussen und Bahnen im Jahr ... (H1063) |
| 14.2.9 | s. Tabelle 14.2.8 | s. Tabelle 14.2.8 |
| 14.2.10 | s. Tabelle 14.2.8 | s. Tabelle 14.2.8 |
| 14.2.11 | Statistik Güterkraftverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge | Statistischer Bericht: Güterkraftverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge (H1123) |
| 14.2.12 | s. Tabelle 14.2.11 | s. Tabelle 14.2.11 |

Erläuterungen

Im Rahmen der Erhebungen über den Straßenverkehr werden der Straßen- und Kraftfahrzeugbestand, die Güter- und Personenbeförderung mit Kraftfahrzeugen und die Straßenverkehrsunfälle erfasst.

Jeweils zum Jahresbeginn wird die Länge der Straßen des überörtlichen Verkehrs, differenziert nach Straßenklassen (Bundesautobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) sowie Baulasträgern festgestellt. Die Statistik der Straßen des überörtlichen Verkehrs wird vom Landesbetrieb Straßen und Verkehr bearbeitet.

Die Statistik des Kraftfahrzeug- und -anhängerbestandes beruht auf den Meldungen der Zulassungsstellen an das Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg. Die Aufbereitung erfolgt für den Kraftfahrzeug- und Anhängerbestand jährlich (zum 1. Januar), für Neuzulassungen, Besitzumschreibungen und Löschungen von Kraftfahrzeugen und -anhängern monatlich durch das Kraftfahrt-Bundesamt.

Die Statistik des Personenverkehrs mit Bussen und Bahnen erfasst bei den öffentlichen, kommunalen, gemischtwirtschaftlichen und privaten Unternehmen die Zahl der mit Eisenbahnen, Straßenbahnen und Omnibussen beförderten Personen sowie die Personenkilometer. Die vierteljährliche Erhebung umfasst Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste jährlich befördern. Eine fünfjährliche Erhebung erfolgt bei allen Unternehmen (ohne Untergrenze), sofern sie öffentlichen Personenverkehr mit Eisen- oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) sowie Personennah- oder -fernverkehr mit Omnibussen betreiben. Hierbei werden die Einnahmen, Fahr- und Beförderungsleistungen, die Länge und die Zahl der Linien im Nahverkehr sowie die Zahl der Eisenbahnen, Straßenbahnen und Omnibusse, deren Platzkapazität und die Zahl der im Personenverkehr Beschäftigten ermittelt. In den Zwischenjahren der fünfjährlichen Erhebung werden nur die größeren Unternehmen ergänzt um eine Stichprobe aus dem Berichtskreis der fünfjährlichen Erhebung befragt.

Die Statistik zum gewerblichen Güterkraftverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge ist eine Stichprobenerhebung, die durch das Kraftfahrtbundesamt auf der Grundlage des zentralen Fahrzeugregisters (zugelassene Fahrzeuge) im Erhebungsgebiet der Bundesrepublik Deutschland durchgeführt wird. Auswahlkriterien sind Lastkraftwagen über 3,5 t Nutzlast sowie Sattelzugmaschinen. Die Auswertungen enthalten ausschließlich Daten für Güter, welche von Rheinland-Pfalz aus verschickt wurden (Versand) bzw. für Adressaten innerhalb von Rheinland-Pfalz bestimmt waren (Empfang). Auch Verkehre innerhalb des Landes Rheinland-Pfalz (Absender und Adressat der Güter in Rheinland-Pfalz) sind erfasst. Die Ergebnisse werden zum einen nach der Art der transportierten Güter gegliedert und für die zehn Güterabteilungen nachgewiesen; zum anderen erfolgt eine regionale Gliederung nach Verkehrsbezirken.

Die Statistik der Straßenverkehrsunfälle stützt sich auf die Unfallanzeigen der Polizeidienststellen. Angaben über Unfälle, Verletzte und Getötete, beteiligte Verkehrsteilnehmerinnen/Verkehrsteilnehmer, Unfallursachen sowie eine Reihe weiterer Merkmale werden monatlich aufbereitet.

Unfälle: Unfälle in Verbindung mit dem Fahrverkehr auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen, bei denen wenigstens eine Person getötet oder verletzt wurde, oder Unfälle, bei denen ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit mit Bußgeld vorlag und mindestens ein Kraftfahrzeug auf Grund des Unfallschadens nicht mehr fahrbereit war.

Getötete: Personen, die an der Unfallstelle oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Schwerverletzte: Personen, die unmittelbar nach dem Unfall in ein Krankenhaus zur stationären Behandlung (mindestens 24 Stunden) eingeliefert wurden.

Leichtverletzte: Personen, deren Verletzungen keinen stationären Krankenhausaufenthalt erforderten.

Beteiligte: Fahrzeugführerinnen/Fahrzeugführer und Fußgängerinnen/Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeuge Schäden erlitten oder hervorriefen. Verunglückte Mitfahrerinnen/Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

1. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 2005 nach Verwaltungsbezirken

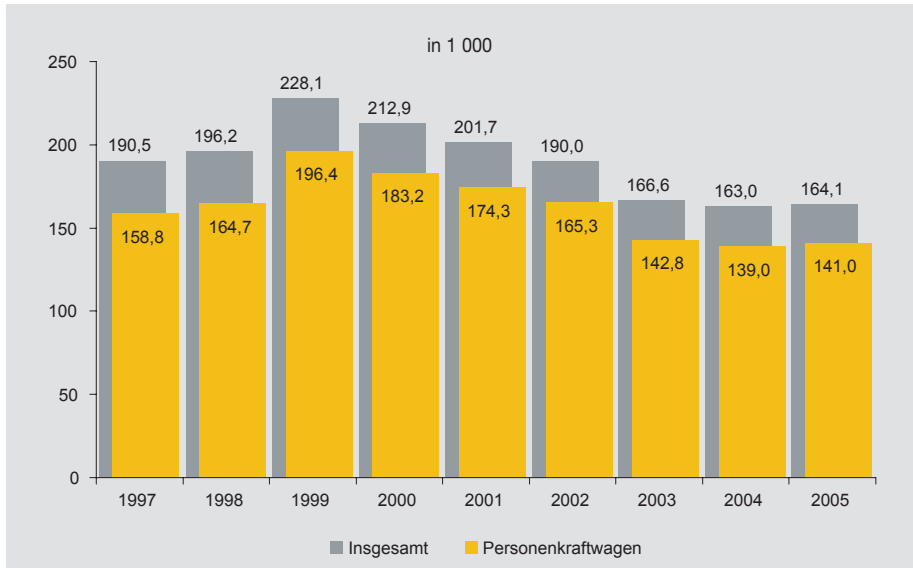
| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Ins- gesamt | Bundes- autobahnen | Bundes- straßen | Landes- straßen | Kreis- straßen |
|-------------------------------------|----------------|-----------------------|--------------------|--------------------|-------------------|
| | km | | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 59,6 | 9,8 | 8,7 | 15,5 | 25,6 |
| Kaiserslautern, St. | 126,2 | 16,8 | 29,1 | 43,0 | 37,3 |
| Koblenz, St. | 135,4 | 7,8 | 54,6 | 33,6 | 39,4 |
| Landau i. d. Pfalz | 93,5 | 6,2 | 14,6 | 31,5 | 41,2 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 107,1 | 11,8 | 20,5 | 18,4 | 56,4 |
| Mainz, St. | 143,8 | 20,6 | 13,8 | 48,9 | 60,5 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 115,9 | 10,1 | 25,4 | 27,6 | 52,8 |
| Pirmasens, St. | 59,4 | 0,7 | 10,5 | 22,5 | 25,7 |
| Speyer, St. | 51,0 | 5,5 | 13,8 | 15,6 | 16,1 |
| Trier, St. | 127,8 | 13,4 | 42,2 | 34,2 | 38,0 |
| Worms, St. | 122,0 | 9,7 | 32,3 | 33,2 | 46,8 |
| Zweibrücken, St. | 81,1 | 8,4 | 5,3 | 36,5 | 30,9 |
| Ahrweiler | 673,2 | 36,3 | 140,4 | 264,6 | 231,9 |
| Altenkirchen (Ww.) | 701,5 | 2,0 | 99,2 | 194,5 | 405,8 |
| Alzey-Worms | 525,0 | 55,2 | 65,2 | 240,6 | 164,0 |
| Bad Dürkheim | 439,2 | 30,9 | 69,6 | 221,2 | 117,5 |
| Bad Kreuznach | 765,6 | 17,8 | 107,4 | 314,9 | 325,5 |
| Bernkastel-Wittlich | 1 109,4 | 51,8 | 176,4 | 393,6 | 487,6 |
| Birkenfeld | 579,3 | 8,2 | 84,7 | 252,1 | 234,3 |
| Bitburg-Prüm | 1 616,7 | 52,5 | 195,6 | 600,8 | 767,8 |
| Cochem-Zell | 626,8 | 20,3 | 109,6 | 270,6 | 226,3 |
| Daun | 836,6 | 18,2 | 142,2 | 308,0 | 368,2 |
| Donnersbergkreis | 561,8 | 31,5 | 64,0 | 269,4 | 196,9 |
| Germersheim | 337,7 | 14,7 | 65,5 | 153,0 | 104,5 |
| Kaiserslautern | 544,7 | 50,4 | 61,1 | 258,8 | 174,4 |
| Kusel | 524,9 | 19,7 | 100,5 | 201,0 | 203,7 |
| Mainz-Bingen | 513,3 | 42,6 | 88,2 | 224,9 | 157,6 |
| Mayen-Koblenz | 828,4 | 66,8 | 168,1 | 314,8 | 278,7 |
| Neuwied | 697,5 | 26,9 | 80,2 | 276,8 | 313,6 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 955,7 | 33,7 | 147,2 | 352,7 | 422,1 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 747,6 | 0,6 | 166,9 | 255,4 | 324,7 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 283,6 | 39,8 | 23,6 | 122,4 | 97,8 |
| Südliche Weinstraße | 521,2 | 13,8 | 84,0 | 277,8 | 145,6 |
| Südwestpfalz | 701,0 | 32,5 | 68,0 | 342,9 | 257,6 |
| Trier-Saarburg | 1 050,2 | 44,3 | 235,6 | 316,5 | 453,8 |
| Westerwaldkreis | 1 063,4 | 37,2 | 155,4 | 409,2 | 461,6 |
| Rheinland-Pfalz | 18 427,1 | 868,5 | 2 969,4 | 7 197,0 | 7 392,2 |
| kreisfreie Städte | 1 222,8 | 120,8 | 270,8 | 360,5 | 470,7 |
| Landkreise | 17 204,3 | 747,7 | 2 698,6 | 6 836,5 | 6 921,5 |

Quelle: Landesbetrieb Straßen und Verkehr.

2. Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Januar 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Ins- gesamt | Personen- kraft- wagen | Kraft- räder | Omni- busse | Last- kraft- wagen | Zugma- schinen | Kraft- fahr- zeuge je 1 000 Ein- wohner |
|-------------------------------------|----------------|------------------------------|-----------------|----------------|--------------------------|-------------------|--|
| Frankenthal (Pfalz), St. | 29 514 | 25 673 | 1 946 | 34 | 1 085 | 449 | 621 |
| Kaiserslautern, St. | 60 625 | 52 238 | 3 599 | 141 | 3 296 | 312 | 612 |
| Koblenz, St. | 69 647 | 58 523 | 4 358 | 199 | 4 781 | 677 | 647 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 29 209 | 24 842 | 1 846 | 2 | 1 184 | 976 | 704 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 91 727 | 79 020 | 6 130 | 464 | 4 084 | 800 | 563 |
| Mainz, St. | 111 688 | 96 405 | 6 701 | 396 | 5 086 | 1 130 | 602 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 37 826 | 31 902 | 2 496 | 11 | 1 680 | 1 265 | 701 |
| Pirmasens, St. | 28 652 | 24 858 | 1 717 | 46 | 1 385 | 291 | 652 |
| Speyer, St. | 32 992 | 27 972 | 2 353 | 43 | 1 943 | 267 | 657 |
| Trier, St. | 58 570 | 48 964 | 4 277 | 194 | 3 743 | 580 | 585 |
| Worms, St. | 50 556 | 42 645 | 3 801 | 17 | 2 198 | 1 278 | 623 |
| Zweibrücken, St. | 24 946 | 21 496 | 1 682 | 30 | 1 018 | 384 | 702 |
| Ahrweiler | 95 926 | 78 233 | 7 593 | 175 | 4 061 | 4 678 | 733 |
| Altenkirchen (Ww.) | 98 019 | 79 965 | 8 442 | 301 | 3 902 | 4 228 | 714 |
| Alzey-Worms | 98 192 | 77 242 | 8 308 | 52 | 3 815 | 7 660 | 775 |
| Bad Dürkheim | 101 090 | 83 972 | 7 698 | 92 | 3 424 | 4 732 | 750 |
| Bad Kreuznach | 113 669 | 92 916 | 8 398 | 186 | 4 473 | 6 194 | 718 |
| Bernkastel-Wittlich | 90 879 | 70 253 | 6 752 | 151 | 4 057 | 8 603 | 796 |
| Birkenfeld | 63 705 | 53 225 | 4 679 | 146 | 2 339 | 2 551 | 712 |
| Bitburg-Prüm | 80 253 | 59 908 | 6 023 | 208 | 3 824 | 9 370 | 837 |
| Cochem-Zell | 52 500 | 40 316 | 4 339 | 69 | 2 202 | 5 056 | 795 |
| Daun | 50 771 | 38 605 | 4 181 | 168 | 2 450 | 4 796 | 790 |
| Donnersbergkreis | 59 533 | 48 239 | 4 639 | 100 | 2 282 | 3 621 | 752 |
| Germersheim | 92 006 | 77 015 | 6 635 | 87 | 3 248 | 3 960 | 737 |
| Kaiserslautern | 77 797 | 64 954 | 6 027 | 224 | 3 238 | 2 449 | 707 |
| Kusel | 57 580 | 47 681 | 4 488 | 59 | 1 828 | 2 909 | 741 |
| Mainz-Bingen | 152 309 | 125 282 | 12 110 | 39 | 5 171 | 8 019 | 766 |
| Mayen-Koblenz | 152 909 | 126 811 | 11 961 | 254 | 6 845 | 5 252 | 717 |
| Neuwied | 133 765 | 111 100 | 10 245 | 251 | 6 394 | 4 245 | 720 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 82 666 | 65 688 | 6 323 | 229 | 3 466 | 5 865 | 779 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 94 438 | 77 419 | 7 662 | 118 | 3 758 | 4 151 | 729 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 107 692 | 90 423 | 8 844 | 84 | 3 988 | 3 212 | 726 |
| Südliche Weinstraße | 88 244 | 69 062 | 6 676 | 186 | 3 455 | 7 720 | 798 |
| Südwestpfalz | 79 303 | 65 441 | 6 637 | 126 | 2 759 | 3 537 | 757 |
| Trier-Saarburg | 108 105 | 85 504 | 9 079 | 211 | 3 974 | 8 394 | 776 |
| Westerwaldkreis | 154 545 | 125 302 | 12 744 | 266 | 7 449 | 6 927 | 759 |
| Rheinland-Pfalz | 2 911 846 | 2 389 094 | 221 389 | 5 359 | 123 885 | 136 538 | 717 |
| kreisfreie Städte | 625 950 | 534 538 | 40 906 | 1 577 | 31 483 | 8 409 | 620 |
| Landkreise | 2 285 896 | 1 854 556 | 180 483 | 3 782 | 92 402 | 128 149 | 750 |

Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen 1997-2005



Nach der Kaufzurückhaltung in den beiden Vorjahren waren in Rheinland-Pfalz im Jahr 2005 wieder steigende Zahlen bei der Zulassung von fabrikneuen Personenkraftwagen zu verzeichnen. Im Jahresverlauf wurden 141 019 Personenkraftwagen neu zugelassen, das waren 2 027 Fahrzeuge (+1,5%) mehr als im Vorjahr. Leicht überzeichnet wird diese positive Entwicklung allerdings durch die EU-weite Harmonisierung und Einführung neuer Fahrzeugpapiere zum 1. Oktober 2005, die auch Auswirkungen auf die Kraftfahrzeugstatistiken mit sich brachte. Seither werden insbesondere Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (u. a. Wohnmobile, Krankenwagen) den Personenkraftwagen zugerechnet.

Insgesamt erhielten 164 093 Neufahrzeuge eine Zulassung. Damit ergab sich, trotz kräftiger Rückgänge bei den Krafträdern (-778 Einheiten bzw. -7,5%), ein Plus von 0,6% gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

3. Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge und Besitzumschreibungen 2004 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Zulassungen | | | | Besitzumschreibungen | | | |
|-------------------------------------|----------------|------------------------------|-----------------|--------------------------|----------------------|------------------------------|-----------------|--------------------------|
| | ins- gesamt | darunter | | | ins- gesamt | darunter | | |
| | | Personen- kraft- wagen | Kraft- räder | Last- kraft- wagen | | Personen- kraft- wagen | Kraft- räder | Last- kraft- wagen |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 1 581 | 1 379 | 91 | 76 | 4 052 | 3 649 | 200 | 138 |
| Kaiserslautern, St. | 5 860 | 5 357 | 177 | 271 | 7 620 | 6 902 | 350 | 278 |
| Koblenz, St. | 6 522 | 5 576 | 246 | 557 | 9 517 | 8 422 | 463 | 485 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 1 940 | 1 739 | 54 | 111 | 3 948 | 3 514 | 187 | 172 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 5 689 | 4 877 | 346 | 323 | 13 516 | 12 312 | 601 | 438 |
| Mainz, St. | 8 458 | 7 440 | 295 | 519 | 14 194 | 12 885 | 604 | 518 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 2 451 | 2 189 | 92 | 116 | 4 774 | 4 196 | 249 | 220 |
| Pirmasens, St. | 1 826 | 1 624 | 74 | 96 | 4 112 | 3 706 | 175 | 168 |
| Speyer, St. | 2 068 | 1 762 | 142 | 107 | 4 629 | 4 143 | 231 | 170 |
| Trier, St. ¹⁾ | 9 415 | 7 929 | 576 | 675 | 22 860 | 19 761 | 1 585 | 981 |
| Worms, St. | 2 957 | 2 555 | 203 | 127 | 7 382 | 6 524 | 407 | 317 |
| Zweibrücken, St. | 1 648 | 1 403 | 111 | 97 | 3 461 | 3 111 | 190 | 107 |
| Ahrweiler | 4 266 | 3 475 | 416 | 235 | 14 050 | 12 330 | 850 | 467 |
| Altenkirchen (Ww.) | 5 199 | 4 305 | 405 | 305 | 15 586 | 13 645 | 1 006 | 489 |
| Alzey-Worms | 4 698 | 3 914 | 410 | 221 | 13 018 | 11 324 | 919 | 424 |
| Bad Dürkheim | 5 278 | 4 555 | 380 | 195 | 12 348 | 10 882 | 753 | 350 |
| Bad Kreuznach | 5 575 | 4 753 | 403 | 273 | 15 368 | 13 477 | 905 | 572 |
| Bernkastel-Wittlich | 4 283 | 3 539 | 300 | 302 | 12 196 | 10 596 | 648 | 414 |
| Birkenfeld | 3 067 | 2 669 | 165 | 163 | 9 407 | 8 376 | 522 | 280 |
| Bitburg-Prüm | 4 865 | 4 077 | 288 | 298 | 11 149 | 9 583 | 705 | 397 |
| Cochem-Zell | 2 415 | 1 909 | 266 | 141 | 7 124 | 6 082 | 469 | 246 |
| Daun | 2 570 | 2 069 | 199 | 194 | 7 034 | 6 041 | 467 | 246 |
| Donnersbergkreis | 2 686 | 2 368 | 156 | 95 | 8 428 | 7 341 | 510 | 318 |
| Germersheim | 7 510 | 6 749 | 305 | 173 | 12 270 | 10 886 | 701 | 409 |
| Kaiserslautern | 3 406 | 2 881 | 284 | 171 | 10 390 | 9 267 | 572 | 355 |
| Kusel | 2 089 | 1 828 | 153 | 68 | 8 047 | 7 112 | 460 | 264 |
| Mainz-Bingen | 7 820 | 6 837 | 439 | 347 | 19 526 | 17 243 | 1 279 | 526 |
| Mayen-Koblenz | 8 033 | 6 533 | 643 | 515 | 21 971 | 19 322 | 1 332 | 817 |
| Neuwied | 7 673 | 6 480 | 468 | 471 | 20 054 | 17 698 | 1 151 | 770 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 4 365 | 3 588 | 357 | 256 | 11 651 | 10 220 | 676 | 383 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 4 487 | 3 773 | 316 | 270 | 13 945 | 12 123 | 833 | 607 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 5 412 | 4 577 | 408 | 207 | 13 094 | 11 578 | 831 | 436 |
| Südliche Weinstraße | 4 068 | 3 507 | 243 | 160 | 10 289 | 8 940 | 648 | 330 |
| Südwestpfalz | 3 335 | 2 833 | 273 | 155 | 10 277 | 9 030 | 637 | 356 |
| Trier-Saarburg | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Westerwaldkreis | 9 525 | 7 943 | 701 | 567 | 22 880 | 20 205 | 1 374 | 750 |
| Rheinland-Pfalz | 163 040 | 138 992 | 10 385 | 8 857 | 400 167 | 352 426 | 23 490 | 14 198 |
| kreisfreie Städte | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Landkreise | . | . | . | . | . | . | . | . |

1) Einschließliche Landkreis Trier-Saarburg, da die Zulassungsstelle Trier-Saarburg ihre Fahrzeugmeldungen über die Stadt Trier abwickelt.

4. Verunglückte und Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung

| Art der Verkehrsbeteiligung | Verunglückte Personen | | | | Beteiligte an | | |
|-----------------------------|-----------------------|----------|------------------|------------------|---------------|-------------------------------|---|
| | ins-gesamt | Getötete | Schwer-verletzte | Leicht-verletzte | ins-gesamt | Unfällen mit Personen-schaden | schwerw. Unfällen mit Sach-schaden (i.e.S.) ¹⁾ |
| Fahrer und Mitfahrer von | | | | | | | |
| Mopeds, Mokicks, Mofas | 1 267 | 9 | 266 | 992 | 1 308 | 1 235 | 73 |
| Krafträdern | 2 220 | 50 | 738 | 1 432 | 2 453 | 2 235 | 218 |
| Personenkraftwagen | 13 575 | 160 | 2 015 | 11 400 | 34 079 | 21 598 | 12 481 |
| Bussen | 299 | 1 | 26 | 272 | 346 | 263 | 83 |
| Güterkraftfahrzeugen | 715 | 13 | 149 | 553 | 3 341 | 2 002 | 1 339 |
| landw. Zugmaschinen | 66 | 2 | 22 | 42 | 204 | 132 | 72 |
| übrigen Kraftfahrzeugen | 49 | 1 | 11 | 37 | 227 | 172 | 55 |
| Fahrrädern | 2 821 | 16 | 595 | 2 210 | 3 053 | 3 040 | 13 |
| anderen Fahrzeugen | 82 | 1 | 17 | 64 | 370 | 171 | 199 |
| Fußgänger | 1 639 | 33 | 489 | 1 117 | 1 756 | 1 733 | 23 |
| Andere Personen | 41 | - | 10 | 31 | 69 | 62 | 7 |

1) Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und wenn gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug auf Grund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung.

5. Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bei Straßenverkehrsunfällen 2005 nach Alter und Geschlecht

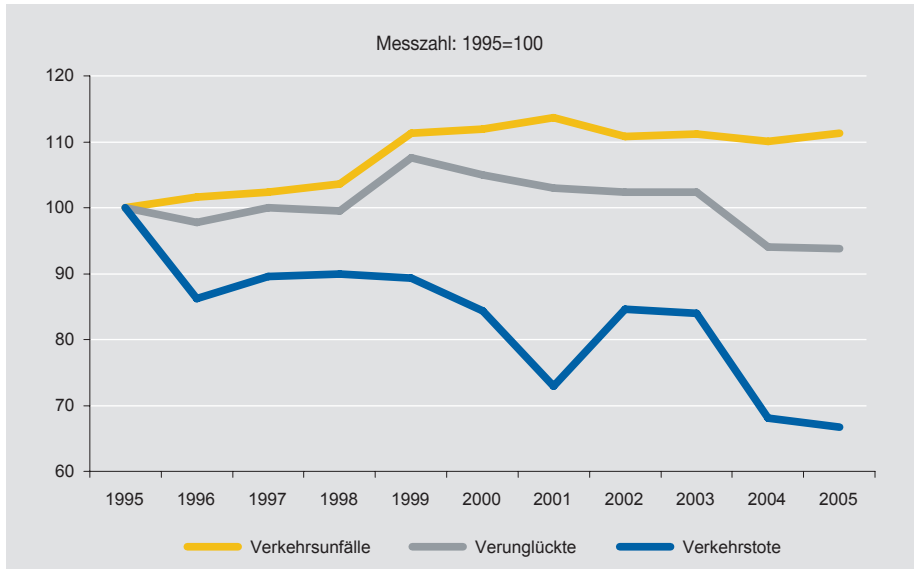
| Voll- endetes Lebens- jahr | Verunglückte | | | | | Darunter weiblich | | | | |
|-------------------------------------|--------------|------------|------------|--------|-----------------|-------------------|------------|------------|--------|-----------------|
| | ins-gesamt | darunter | | | | zu-sammen | darunter | | | |
| | | Fuß-gänger | Rad-fahrer | Führer | Mit-fahrer | | Fuß-gänger | Rad-fahrer | Führer | Mit-fahrer |
| | | | | von | Kraftfahrzeugen | | | | von | Kraftfahrzeugen |
| 0-1 | 120 | 10 | - | 1 | 108 | 56 | 3 | - | - | 53 |
| 2 | 45 | 17 | 1 | - | 26 | 17 | 4 | - | - | 12 |
| 3 | 63 | 17 | 2 | - | 42 | 32 | 8 | 1 | - | 22 |
| 4 | 70 | 23 | 11 | - | 35 | 27 | 7 | 3 | - | 16 |
| 5 | 105 | 37 | 14 | - | 53 | 46 | 13 | 3 | - | 30 |
| 0-5 | 403 | 104 | 28 | 1 | 264 | 178 | 35 | 7 | - | 133 |
| 6 | 110 | 32 | 27 | - | 50 | 40 | 10 | 5 | - | 24 |
| 7 | 165 | 68 | 32 | - | 63 | 67 | 23 | 9 | - | 34 |
| 8 | 159 | 56 | 38 | - | 61 | 71 | 30 | 6 | - | 34 |
| 9 | 140 | 32 | 44 | - | 62 | 65 | 18 | 11 | - | 36 |
| 10 | 156 | 28 | 51 | - | 76 | 80 | 16 | 18 | - | 45 |
| 11 | 227 | 58 | 75 | - | 92 | 95 | 31 | 23 | - | 40 |
| 12 | 197 | 32 | 83 | - | 80 | 87 | 17 | 26 | - | 44 |
| 13 | 173 | 33 | 71 | 1 | 65 | 77 | 18 | 24 | 1 | 34 |
| 14 | 247 | 45 | 96 | 9 | 96 | 120 | 27 | 28 | 3 | 62 |
| 0-14 | 1 977 | 488 | 545 | 11 | 909 | 880 | 225 | 157 | 4 | 486 |
| 15 | 412 | 39 | 84 | 149 | 140 | 147 | 20 | 26 | 25 | 76 |
| 16 | 628 | 44 | 77 | 319 | 184 | 206 | 26 | 16 | 67 | 95 |
| 17 | 659 | 30 | 76 | 315 | 231 | 221 | 18 | 23 | 67 | 111 |
| 18 | 892 | 33 | 59 | 585 | 211 | 387 | 19 | 18 | 246 | 103 |
| 19 | 801 | 24 | 38 | 553 | 186 | 345 | 10 | 8 | 231 | 96 |
| 20 | 714 | 20 | 19 | 487 | 187 | 301 | 5 | 7 | 200 | 88 |
| 0-20 | 6 083 | 678 | 898 | 2 419 | 2 048 | 2 487 | 323 | 255 | 840 | 1 055 |

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2005 nach ausgewählten Unfallursachen

| Ursache | Unfälle mit Personenschaden | Verunglückte | | | | Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.) ¹⁾ |
|--|-----------------------------|--------------|----------|-----------------|-----------------|---|
| | | insgesamt | Getötete | Schwerverletzte | Leichtverletzte | |
| Fehlverhalten der Fahrzeugführer | | | | | | |
| Alkoholeinfluss | 1 262 | 1 625 | 37 | 458 | 1 130 | 859 |
| Übermüdung | 117 | 172 | 7 | 64 | 101 | 85 |
| sonst. körperliche oder geistige Mängel | 219 | 270 | 6 | 93 | 171 | 65 |
| Benutzen der falschen Fahrbahn | 480 | 580 | 8 | 92 | 480 | 71 |
| Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot | 802 | 1 234 | 43 | 294 | 897 | 451 |
| nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit | 501 | 761 | 34 | 207 | 520 | 316 |
| in anderen Fällen | 4 472 | 6 212 | 129 | 1 576 | 4 507 | 3 151 |
| ungenügender Sicherheitsabstand | 2 719 | 3 776 | 13 | 235 | 3 528 | 509 |
| Überholen | | | | | | |
| trotz Gegenverkehrs | 158 | 274 | 9 | 75 | 190 | 46 |
| trotz unklarer Verkehrslage | 270 | 359 | 2 | 77 | 280 | 114 |
| ohne Beachtung des nachf. Verkehrs | 104 | 130 | 1 | 19 | 110 | 113 |
| sonstige Fehler beim Überholen | 245 | 323 | 5 | 64 | 254 | 83 |
| Nebeneinanderfahren | 205 | 270 | 1 | 20 | 249 | 98 |
| Nichtbeachten | | | | | | |
| der Regel „Rechts vor Links“ | 440 | 524 | - | 57 | 467 | 328 |
| der die Vorfahrt regelnden Verkehrs. | 2 107 | 2 962 | 16 | 462 | 2 484 | 1 420 |
| der Regelung durch Polizeibeamte oder Ampelanlage | 171 | 234 | 1 | 17 | 216 | 127 |
| Fehler | | | | | | |
| beim Abbiegen | 1 384 | 1 932 | 9 | 342 | 1 581 | 644 |
| beim Wenden oder Rückwärtsfahren | 533 | 639 | 3 | 129 | 507 | 241 |
| beim Einfahren i. d. fließenden Verkehr | 704 | 826 | 3 | 112 | 711 | 150 |
| falsches Verhalten gegenüber Fußgängern | | | | | | |
| an Fußgängerüberwegen | 164 | 176 | 1 | 54 | 121 | - |
| an anderen Stellen | 376 | 404 | 4 | 93 | 307 | 1 |
| verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen | 81 | 88 | - | 8 | 80 | 8 |
| andere Fehler beim Fahrzeugführer | 3 311 | 4 248 | 57 | 943 | 3 248 | 918 |
| Technische Mängel, Wartungsmängel | | | | | | |
| Bereifung | 95 | 132 | 1 | 27 | 104 | 97 |
| Fehlverhalten der Fußgänger | | | | | | |
| Alkoholeinfluss | 78 | 96 | 11 | 43 | 42 | 2 |
| Fehler beim Überschreiten d. Fahrbahn | | | | | | |
| Hervortreten hinter Sichthindernissen | 125 | 133 | - | 55 | 78 | - |
| ohne auf Fahrzeugverkehr zu achten | 335 | 384 | 9 | 154 | 221 | 5 |
| Straßenverhältnisse | | | | | | |
| Schnee, Eis | 434 | 623 | 12 | 126 | 485 | 543 |
| Regen | 195 | 285 | 1 | 54 | 230 | 232 |
| Hindernisse | | | | | | |
| Wild auf der Fahrbahn | 232 | 268 | 3 | 49 | 216 | 71 |

1) Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und wenn gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug auf Grund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung.

Verkehrsunfälle, Verunglückte, Verkehrstote 1995-2005



Im Jahr 2005 gab es in Rheinland-Pfalz so wenige Verkehrstote wie noch nie seit Beginn der Statistik im Jahr 1950. Im Jahr 2005 verloren 286 Menschen ihr Leben bei Verkehrsunfällen, das waren sechs weniger als 2004.

Die Zahl der Verkehrstoten unterliegt zwar starken Schwankungen, ist aber in der Tendenz seit Jahren rückläufig, obwohl die Zahl der Verkehrsunfälle nicht in gleichem Maß abgenommen hat. Die verbesserte Verkehrssicherheit auf den Straßen des Landes Rheinland-Pfalz sowie die Weiterentwicklung der Fahrzeugtechnik haben wesentlich dazu beigetragen, dass bei Unfällen immer öfter nur Sachschäden oder Leichtverletzte zu beklagen sind.

7. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Straßenverkehrsunfälle | | | | Verunglückte | | | |
|-------------------------------------|------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------|----------------|---------------|----------------------|----------------------|
| | ins- gesamt | mit Per- sonen- schaden | schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.) ¹⁾ | sonstige Alkohol- unfälle | ins- gesamt | Ge- tötete | Schwer- verletzte | Leicht- verletzte |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 362 | 257 | 95 | 10 | 319 | 2 | 33 | 284 |
| Kaiserslautern, St. | 706 | 439 | 228 | 39 | 569 | 4 | 59 | 506 |
| Koblenz, St. | 906 | 622 | 241 | 43 | 788 | 1 | 100 | 687 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 344 | 230 | 98 | 16 | 284 | 8 | 44 | 232 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 1 081 | 705 | 336 | 40 | 848 | 2 | 101 | 745 |
| Mainz, St. | 1 367 | 901 | 414 | 52 | 1 176 | 2 | 120 | 1 054 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 374 | 258 | 101 | 15 | 335 | 3 | 53 | 279 |
| Pirmasens, St. | 290 | 191 | 80 | 19 | 257 | 7 | 42 | 208 |
| Speyer, St. | 429 | 288 | 122 | 19 | 361 | 3 | 32 | 326 |
| Trier, St. | 802 | 563 | 201 | 38 | 740 | 8 | 108 | 624 |
| Worms, St. | 558 | 387 | 148 | 23 | 480 | 8 | 80 | 392 |
| Zweibrücken, St. | 217 | 137 | 62 | 18 | 175 | - | 25 | 150 |
| Ahrweiler | 1 006 | 673 | 299 | 34 | 889 | 11 | 173 | 705 |
| Altenkirchen (Ww.) | 824 | 549 | 248 | 27 | 719 | 6 | 148 | 565 |
| Alzey-Worms | 724 | 466 | 240 | 18 | 644 | 8 | 131 | 505 |
| Bad Dürkheim | 790 | 496 | 255 | 39 | 667 | 12 | 124 | 531 |
| Bad Kreuznach | 935 | 577 | 311 | 47 | 760 | 2 | 112 | 646 |
| Bernkastel-Wittlich | 802 | 499 | 277 | 26 | 648 | 10 | 166 | 472 |
| Birkenfeld | 566 | 329 | 201 | 36 | 448 | 10 | 126 | 312 |
| Bitburg-Prüm | 689 | 438 | 217 | 34 | 685 | 14 | 225 | 446 |
| Cochem-Zell | 494 | 323 | 155 | 16 | 447 | 2 | 109 | 336 |
| Daun | 458 | 304 | 133 | 21 | 433 | 6 | 124 | 303 |
| Donnersbergkreis | 391 | 272 | 105 | 14 | 368 | 8 | 84 | 276 |
| Germersheim | 686 | 464 | 188 | 34 | 594 | 10 | 131 | 453 |
| Kaiserslautern | 765 | 474 | 261 | 30 | 657 | 12 | 141 | 504 |
| Kusel | 373 | 250 | 105 | 18 | 331 | 2 | 80 | 249 |
| Mainz-Bingen | 1 091 | 706 | 341 | 44 | 933 | 14 | 136 | 783 |
| Mayen-Koblenz | 1 488 | 906 | 540 | 42 | 1 156 | 23 | 210 | 923 |
| Neuwied | 1 247 | 763 | 451 | 33 | 992 | 17 | 213 | 762 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 680 | 396 | 262 | 22 | 562 | 9 | 96 | 457 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 681 | 471 | 187 | 23 | 643 | 5 | 142 | 496 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 796 | 513 | 239 | 44 | 685 | 6 | 113 | 566 |
| Südliche Weinstraße | 679 | 485 | 177 | 17 | 635 | 7 | 164 | 464 |
| Südwestpfalz | 503 | 345 | 139 | 19 | 491 | 9 | 135 | 347 |
| Trier-Saarburg | 800 | 535 | 233 | 32 | 731 | 15 | 180 | 536 |
| Westerwaldkreis | 1 527 | 944 | 551 | 32 | 1 324 | 20 | 278 | 1 026 |
| Rheinland-Pfalz | 26 431 | 17 156 | 8 241 | 1 034 | 22 774 | 286 | 4 338 | 18 150 |
| kreisfreie Städte | 7 436 | 4 978 | 2 126 | 332 | 6 332 | 48 | 797 | 5 487 |
| Landkreise | 18 995 | 12 178 | 6 115 | 702 | 16 442 | 238 | 3 541 | 12 663 |

1) Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und wenn gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug auf Grund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung.

8. Verkehrsleistungen im Personenverkehr mit Bussen und Bahnen 2004

| Verkehrsart | Unternehmen | Fahrgäste | Beförderungs- leistung (Personen-km) | Fahr- leistung (Fahrzeug-km) | Beförderungs- angebot (Platz-km) |
|---------------------------------------|-------------|-----------|--|------------------------------------|--|
| | Anzahl | 1 000 | | | |
| Unternehmen insgesamt | | | | | |
| Liniennahverkehr | 140 | 281 052 | 2 873 363 | 145 697 | 47 271 641 |
| Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen | 220 | 5 426 | 2 481 000 | 41 777 | 5 769 543 |
| Insgesamt | 271 | 287 146 | 5 363 506 | 188 146 | 53 056 482 |
| Öffentliche Unternehmen | | | | | |
| Liniennahverker | 15 | 163 252 | 1 017 891 | 51 312 | 5 066 599 |
| Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen | 7 | 1 021 | 33 174 | 866 | 178 280 |
| Zusammen | 15 | 164 273 | 1 051 064 | 52 179 | 5 244 879 |
| Gemischtwirtschaftliche Unternehmen | | | | | |
| Liniennahverker | 11 | 58 951 | 779 365 | 48 920 | 38 925 883 |
| Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen | 9 | 287 | 53 367 | 1 099 | 314 206 |
| Zusammen | 14 | 59 238 | 832 732 | 50 019 | 39 240 090 |
| Private Unternehmen | | | | | |
| Liniennahverker | 114 | 58 849 | 1 076 107 | 45 465 | 3 279 159 |
| Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen | 204 | 4 118 | 2 394 459 | 39 812 | 5 277 057 |
| Zusammen | 242 | 63 635 | 3 479 710 | 85 949 | 8 571 513 |

9. Beschäftigte im Personenverkehr mit Bussen und Bahnen 2004

| Unternehmen Beschäftigte | Insgesamt | Davon | | |
|---|-----------|----------------------------|---|------------------------|
| | | öffentliche Unternehmen | gemischt- wirtschaftliche Unternehmen | private Unternehmen |
| Unternehmen | 329 | 15 | 15 | 299 |
| Beschäftigte | 6 846 | 1 810 | 947 | 4 089 |
| davon ausschließlich oder überwiegend eingesetzt | | | | |
| im Fahrdienst | 5 162 | 1 236 | 730 | 3 196 |
| im technischen Dienst | 596 | 219 | 87 | 290 |
| in der Verwaltung | 1 088 | 355 | 130 | 603 |

10. Fahrzeugbestand und Platzkapazität im Personenverkehr mit Bussen und Bahnen 2004

| Fahrzeugart | Fahrzeuge | Sitzplätze | Stehplätze |
|---------------|-----------|------------|------------|
| Eisenbahnen | 71 | 4 747 | 4 055 |
| Straßenbahnen | 70 | 4 489 | 6 273 |
| Omnibusse | 5 338 | 253 805 | 155 406 |

11. Güterkraftverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge 2004 und 2005 nach Verkehrsbezirken

| Verkehrsbezirk | 2004 | | 2005 | | Veränderung 2005 zu 2004 | |
|-------------------|---------|---------|---------|---------|--------------------------|---------|
| | Versand | Empfang | Versand | Empfang | Versand | Empfang |
| | 1 000 t | | | | % | |
| Trier | 25 279 | 24 037 | 26 115 | 23 869 | 3,3 | -0,7 |
| Koblenz/Montabaur | 52 633 | 48 465 | 51 949 | 48 707 | -1,3 | 0,5 |
| Mainz | 26 312 | 26 565 | 28 291 | 28 536 | 7,5 | 7,4 |
| Kaiserslautern | 26 991 | 27 774 | 27 889 | 28 061 | 3,3 | 1,0 |
| Ludwigshafen | 20 317 | 17 332 | 21 531 | 18 085 | 6,0 | 4,3 |
| Insgesamt | 151 533 | 144 173 | 155 775 | 147 258 | 2,8 | 2,1 |

Quelle: Kraftfahrtbundesamt.

12. Güterkraftverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge 2004 und 2005 nach Güterabteilungen

| Güterabteilungen | 2004 | | 2005 | | Veränderung 2005 zu 2004 | |
|---|---------|---------|---------|---------|--------------------------|---------|
| | Versand | Empfang | Versand | Empfang | Versand | Empfang |
| | 1 000 t | | | | % | |
| Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse, lebende Tiere | 6 528 | 5 412 | 6 924 | 5 635 | 6,1 | 4,1 |
| Andere Nahrungs- und Futtermittel | 15 326 | 13 786 | 15 158 | 13 231 | -1,1 | -4,0 |
| Feste mineralische Brennstoffe | 299 | 281 | 154 | 330 | -48,5 | 17,4 |
| Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase | 5 392 | 5 513 | 5 057 | 5 769 | -6,2 | 4,6 |
| Erze und Metallabfälle | 1 272 | 1 073 | 1 316 | 1 006 | 3,5 | -6,2 |
| Eisen, Stahl und Nichteisen-Metalle | 2 965 | 3 209 | 2 928 | 2 972 | -1,2 | -7,4 |
| Steine und Erden | 79 357 | 75 833 | 79 575 | 76 930 | 0,3 | 1,4 |
| Düngemittel | 683 | 583 | 857 | 608 | 25,5 | 4,3 |
| Chemische Erzeugnisse | 16 415 | 13 669 | 17 011 | 13 241 | 3,6 | -3,1 |
| Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren | 23 298 | 24 813 | 26 795 | 27 536 | 15,0 | 11,0 |
| Insgesamt transportierte Güter | 151 533 | 144 173 | 155 775 | 147 258 | 2,8 | 2,1 |

Quelle: Kraftfahrtbundesamt.

15. GELD UND KREDIT,
DIENSTLEISTUNGEN

Bausparen 2005

195 900 Neuabschlüsse

27 100 EUR Bausparsumme je Vertrag

15

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 15.1 | Kredite und Einlagen 2005 nach Bankengruppen | 294 |
| 15.2 | Sparverkehr 1950-2005 | 296 |
| 15.3 | Bauspargeschäft der Bausparkassen 1970-2005 | 296 |
| 15.4 | Dienstleistungsunternehmen, Umsatz und tätige Personen 2004 nach Wirtschaftszweigen | 297 |
| 15.5 | Aufwendungen, Investitionen und Steuern von Dienstleistungsunternehmen 2004 nach Wirtschaftszweigen | 298 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|---|---|
| 15.1 | Deutsche Bundesbank Hauptverwaltung Mainz: Bankstatistische Regionalergebnisse (vj) | |
| 15.2 | s. Tabelle 15.1; Sparkassen- und Giroverband Rheinland-Pfalz | |
| 15.3 | Auswertungen des Statistischen Bundesamtes | |
| 15.4 | Dienstleistungsstatistik | Statistischer Bericht: Dienstleistungen (J1023) |
| 15.5 | s. Tabelle 15.4. | s. Tabelle 15.4 |

Erläuterungen

Geld und Kredit

Die Geld- und Kreditstatistiken werden überwiegend von der Deutschen Bundesbank bearbeitet. Eine regionale Gliederung kann dabei naturgemäß nur in wenigen Fällen in Betracht kommen. Im Statistischen Jahrbuch werden deshalb nur einige markante Daten aus den entsprechenden Erhebungen der Deutschen Bundesbank, Hauptverwaltung Mainz bzw. des Statistischen Bundesamtes (Bauspargeschäft) nachgewiesen. Da sich die bankstatistischen Darstellungen mit Beginn der Währungsunion gravierend geändert haben, sind die Daten über die Kredite und Einlagen der Kreditinstitute ab 1999 inhaltlich nicht mehr mit den vorhergehenden vergleichbar.

Nach der Systematik der Bankengruppen werden die Banken folgendermaßen zusammengefasst:

- Kreditbanken (Großbanken, Regionalbanken und sonstige Kreditbanken sowie die Zweigstellen ausländischer Banken)
- Sparkassen: öffentlich-rechtliche Kreditinstitute
- Kreditgenossenschaften: Geld- und Kreditinstitute in der Rechtsform der eingetragenen Genossenschaft (Volksbanken, Raiffeisenbanken)
- Sonstige Banken einschl. Realkreditinstitute, Landesbanken, Bausparkassen, Banken mit Sonderaufgaben, Genossenschaftliche Zentralbanken

Kredite: Die Kreditarten unterscheiden sich nach der Laufzeit. Bei kurzfristigen Krediten handelt es sich um Buchkredite mit einer Laufzeit oder Kündigungsfrist bis zu einschließlich einem Jahr sowie Wechselkredite. Mittelfristige Kredite sind Buchkredite mit einer Laufzeit oder Kündigungsfrist von über einem

Jahr bis einschließlich fünf Jahre. Zu den langfristigen Krediten zählen Buchkredite mit einer Laufzeit oder Kündigungsfrist von über fünf Jahren. Nicht enthalten in der Position „Kredite“ sind Schatzwechselkredite, Wertpapierbestände, Treuhandkredite und Ausgleichsforderungen.

Einlagen: Hierzu zählen Sichteinlagen (täglich fällige Verbindlichkeiten), Termineinlagen (befristete Einlagen mit fest vereinbartem Zinssatz einschließlich Bauspareinlagen) sowie Sparbriefe (von Kreditinstituten ausgegebene Papiere zur mittel- und langfristigen Fremdmittelbeschaffung) und Spareinlagen (nicht befristete Einlagen mit einer fest vereinbarten Kündigungsfrist). Der Zins für Spareinlagen ist meist variabel, d. h. er schwankt mit dem allgemeinen Zinsniveau. Nicht enthalten in der Position „Einlagen“ sind Einlagen aus Treuhandkrediten und Verbindlichkeiten gegenüber Geldmarktfonds.

Dienstleistungen

Die Dienstleistungsstatistik (Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich) wurde erstmals für das Geschäftsjahr 2000 durchgeführt und findet jährlich statt. Sie liefert wichtige Informationen zur Entwicklung der wirtschaftlichen Tätigkeit in primär unternehmensbezogenen Dienstleistungszweigen, die als Träger des technischen Fortschritts wesentlich zur Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft beitragen (z. B. Informationstechnik, Telekommunikation) und als Katalysatoren die Ertragslage anderer Wirtschaftszweige wesentlich beeinflussen (z. B. Marktforschung, Werbung, technische Beratung und Planung, Rechts- und Wirtschaftsberatung).

Befragt werden Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit der Abschnitte I und K der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). Abschnitt I umfasst den Bereich Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Abschnitt K das Grundstücks- und Wohnungswesen, die Vermietung beweglicher Sachen, Datenverarbeitung und Datenbanken, Forschung und Entwicklung sowie die Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen. Aus der Grundgesamtheit der Unternehmen der Wirtschaftszweige I und K wird nach einem mathematisch-statistischen Verfahren eine Stichprobe von bundesweit 15 % der Unternehmen bzw. Einrichtungen gezogen und befragt. Grundgesamtheit sind alle Unternehmen und Einrichtungen, die nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit den Wirtschaftsabschnitten I und K angehören, ganzjährig aktiv und umsatzsteuerpflichtig sind, sowie mit einer eigenen (Umsatz-) Steuernummer oder mit der (Umsatz-) Steuernummer eines Organträgers versehen sind. Unternehmen und Einrichtungen ohne Umsatzsteuerpflicht (Umsatz bis 17 500 Euro) gehören nicht zur Auswahlgesamtheit.

Tätige Personen: Tätige Inhaber, Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle Voll- und Teilzeitbeschäftigten Angestellten, Arbeiter, Beamten, Auszubildenden, Studenten, Praktikanten und Volontäre, die am 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen oder zur Einrichtung standen. Zu den tätigen Personen zählen auch vorübergehend abwesende Personen (z. B. Erkrankte, Urlauber, Frauen im Mutterschutz, Personen in Elternzeit mit einer Dauer von weniger als einem Jahr) sowie Personen in Altersteilzeit und im Außendienst. Nicht einbezogen werden Personen, die zur Ableistung des Grundwehrdienstes oder des zivilen Ersatzdienstes einberufen sind sowie im Ausland beschäftigte Personen. Ebenfalls nicht einbezogen werden die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassenen Personen (Leiharbeitnehmer), freie Mitarbeiter sowie Personen, die ein Jahr und länger in Elternzeit sind.

Umsatz: Umsatz und sonstige betriebliche Erträge (z. B. Patent- oder Lizenzentnahmen) einschließlich Vergütung für Managementtätigkeiten; ohne Umsatzsteuer.

Personalaufwand: Bruttolöhne- und -gehälter, Sozialaufwendungen des Arbeitgebers (gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen).

Sachaufwand: Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, bezogene Dienstleistungen nicht zum Wiederverkauf und sonstige betriebliche Aufwendungen. Nicht zum Sachaufwand zählen die abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen und Fremdkapitalzinsen.

1. Kredite und Einlagen 2005¹⁾ nach Bankengruppen

| Kreditnehmer Art des Kredites | Ins- gesamt | Kredit- banken | Spar- kassen | Kredit- genossen- schaften | Sonstige Kredit- institute |
|----------------------------------|----------------|-------------------|-----------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Einleger Art der Einlage | Mill. EUR | | | | |

Kredite²⁾ an inländische Nichtbanken

| | | | | | |
|--|---------|--------|--------|--------|--------|
| Kredite an Unternehmen und Privatpersonen | 96 569 | 9 338 | 31 053 | 24 567 | 31 611 |
| kurzfristige Kredite | 9 073 | 2 114 | 2 860 | 2 663 | 1 436 |
| mittelfristige Kredite | 7 167 | 875 | 1 799 | 1 641 | 2 852 |
| langfristige Kredite | 80 329 | 6 349 | 26 394 | 20 263 | 27 323 |
| Kredite an öffentliche Haushalte | 14 424 | 783 | 2 654 | 317 | 10 670 |
| kurzfristige Kredite | 2 143 | 296 | 1 366 | 155 | 326 |
| mittelfristige Kredite | 847 | 11 | 193 | 37 | 606 |
| langfristige Kredite | 11 434 | 476 | 1 095 | 125 | 9 738 |
| Insgesamt | 110 993 | 10 121 | 33 707 | 24 884 | 42 281 |

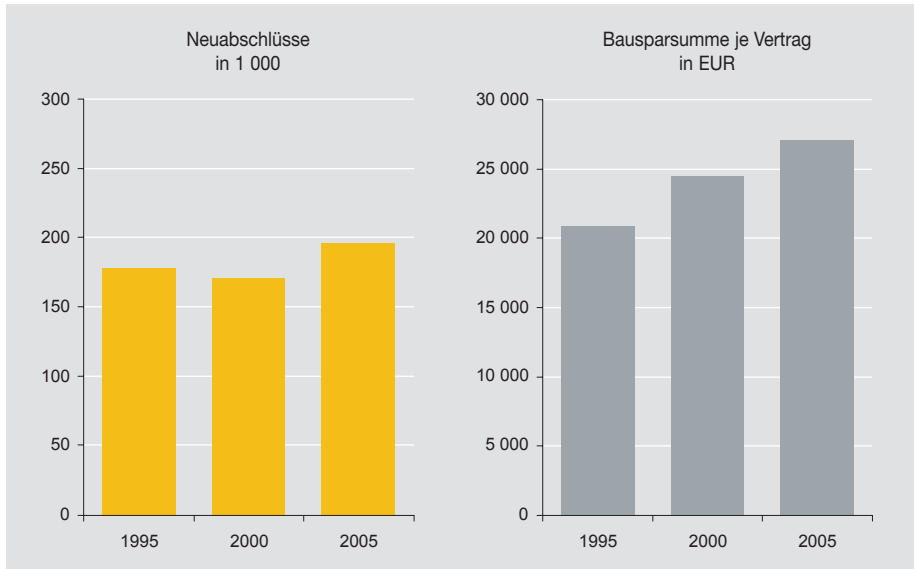
Einlagen und aufgenommene Kredite²⁾ von inländischen Nichtbanken

| | | | | | |
|--|--------|-------|--------|--------|--------|
| Einlagen von Unternehmen und Privatpersonen | 90 405 | 8 916 | 33 986 | 27 507 | 19 996 |
| Sichteinlagen | 26 327 | 4 263 | 11 498 | 9 750 | 816 |
| Termineinlagen ³⁾ | 28 146 | 1 648 | 2 902 | 4 553 | 19 043 |
| Sparbriefe | 5 051 | 102 | 3 708 | 1 111 | 130 |
| Spareinlagen | 30 881 | 2 903 | 15 878 | 12 093 | 7 |
| Einlagen von öffentlichen Haushalten | 1 710 | 254 | 957 | 305 | 194 |
| Sichteinlagen | 866 | 95 | 548 | 75 | 148 |
| Termineinlagen ³⁾ | 629 | 132 | 245 | 206 | 46 |
| Sparbriefe | 98 | 15 | 82 | 1 | - |
| Spareinlagen | 117 | 12 | 82 | 23 | - |
| Insgesamt | 92 115 | 9 170 | 34 943 | 27 812 | 20 190 |

1) Stand: 31. Dezember. – 2) Ohne Treuhandkredite. – 3) Einschließlich Bauspareinlagen.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Hauptverwaltung Mainz.

Neugeschäft der Bausparkassen 1995, 2000 und 2005



Im Jahr 2005 wurden rund 196 000 neue Bausparverträge über eine Bausparsumme von insgesamt 5,3 Mrd. Euro zwischen rheinland-pfälzischen Bausparern und öffentlichen wie privaten Bausparkassen mit Sitz in Deutschland geschlossen. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Neuabschlüsse damit um knapp 6% zurückgegangen.

Ende des Jahres 2005 betreuten die Bausparkassen insgesamt rund 1,8 Mill. Verträge von Rheinland-Pfälzern mit einer Bausparsumme von insgesamt gut 41 Mrd. Euro. Die Summe der Einlagen der rheinland-pfälzischen Bausparer auf den Konten der Bausparkassen betrug am Jahresende 7,1 Mrd. Euro. Auf der Aktivseite wurden Baudarlehen in Höhe von gut 6,4 Mrd. Euro ausgewiesen.

Durchschnittlich fast jeder zweite Rheinland-Pfälzer verfügte Ende des vergangenen Jahres über einen Bausparvertrag: Auf 1 000 Einwohner entfielen rund 440 Verträge. Im Bundesdurchschnitt lag der Wert mit gut 390 Verträgen deutlich niedriger.

2. Sparverkehr 1950-2005

| Jahr | Alle Kreditinstitute ¹⁾ | | | | Sparkassen ²⁾ | | | |
|------|--|-------------------------|---------------|----------------------------------|--|-------------------------|---------------|----------------------------------|
| | Spareinlagen am Jahresende ³⁾ | Gutschriften und Zinsen | Lastschriften | Saldo der Gut- und Lastschriften | Spareinlagen am Jahresende ³⁾ | Gutschriften und Zinsen | Lastschriften | Saldo der Gut- und Lastschriften |
| | Mill. EUR | | | | | | | |
| 1950 | 127 | 109 | 87 | 22 | 89 | 73 | 59 | 14 |
| 1960 | 1 374 | 907 | 702 | 205 | 932 | 608 | 472 | 136 |
| 1970 | 5 365 | 3 601 | 3 059 | 542 | 3 400 | 2 195 | 1 879 | 316 |
| 1980 | 13 578 | 7 888 | 7 770 | 118 | 7 818 | 4 108 | 4 062 | 46 |
| 1985 | 18 302 | 10 382 | 9 358 | 1 024 | 10 240 | 5 303 | 4 735 | 568 |
| 1990 | 20 034 | 13 396 | 13 996 | -600 | 11 232 | 5 786 | 6 046 | -260 |
| 1995 | 26 695 | 17 788 | 15 388 | 1 423 | 14 981 | 7 731 | 6 621 | 1 110 |
| 2000 | 31 263 | 15 423 | 17 356 | -1 933 | 16 888 | 6 103 | 7 171 | -1 068 |
| 2001 | 30 679 | 15 014 | 15 159 | -145 | 16 692 | 5 647 | 5 844 | -197 |
| 2002 | 30 242 | 13 019 | 13 365 | -346 | 16 604 | 5 059 | 5 148 | -89 |
| 2003 | 30 504 | 11 877 | 11 670 | 207 | 16 648 | 4 992 | 4 948 | 44 |
| 2004 | 30 517 | 11 243 | 11 240 | 3 | 16 526 | 4 650 | 4 772 | -122 |
| 2005 | 31 398 | 11 862 | 11 806 | 56 | 16 387 | 4 556 | 4 694 | -138 |

1) Quelle: Deutsche Bundesbank, Hauptverwaltung Mainz. – 2) Quelle: Sparkassen- und Giroverband Rheinland-Pfalz. – 3) Ohne Bauspareinlagen.

3. Bauspargeschäft der Bausparkassen¹⁾ 1970-2005

| Jahr | Neuabschlüsse | | | Bauspar- ein- lagen am Jahres- ende | Zahlungseingänge ²⁾ | | Auszahl- ungen ³⁾ | Baudarlehen am Jahresende | |
|------|----------------|----------------|------------|--|--------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|------------------------------|----------------------------------|
| | insge- samt | Bausparsumme | | | insge- samt | darunter Zinsen und Tilgungen | | insge- samt | darunter Zwischen- kredite |
| | | insge- samt | je Vertrag | | | | | | |
| | Anzahl | Mill. EUR | EUR | | Mill. EUR | | | | |

| | | | | | | | | | |
|------|---------|-------|--------|-------|-------|-----|-------|-------|-------|
| 1970 | 127 535 | 1 552 | 12 200 | 1 175 | 533 | 139 | 604 | 771 | 321 |
| 1975 | 143 276 | 2 026 | 14 100 | 2 381 | 939 | 297 | 914 | 1 674 | 308 |
| 1980 | 215 780 | 3 548 | 16 400 | 3 523 | 1 446 | 526 | 1 573 | 2 891 | 603 |
| 1985 | 167 413 | 2 728 | 16 300 | 4 071 | 1 637 | 882 | 1 500 | 3 708 | 1 176 |
| 1990 | 183 285 | 3 207 | 17 500 | 4 080 | 1 728 | 813 | 1 712 | 4 430 | 1 176 |
| 1995 | 178 326 | 3 730 | 20 900 | 4 589 | 2 081 | 936 | 1 982 | 5 093 | 1 637 |
| 2000 | 171 100 | 4 199 | 24 500 | 5 440 | 2 202 | 917 | 2 388 | 6 213 | 3 037 |
| 2001 | 177 100 | 4 047 | 22 900 | 5 508 | 2 219 | 929 | 2 182 | 6 441 | 3 299 |
| 2002 | 181 300 | 4 275 | 23 600 | 5 765 | 2 292 | 895 | 2 094 | 6 673 | 3 610 |
| 2003 | 242 900 | 5 660 | 23 300 | 6 185 | 2 579 | 929 | 2 217 | 6 814 | 3 953 |
| 2004 | 208 100 | 5 182 | 24 900 | 6 652 | 2 480 | 857 | 1 951 | 6 685 | 3 972 |
| 2005 | 195 900 | 5 306 | 27 100 | 7 142 | 2 588 | 891 | 1 800 | 6 428 | 4 030 |

1) Bauspargeschäft der privaten und öffentlichen Bausparkassen mit Sitz in Deutschland und Bausparern in Rheinland-Pfalz. – 2) Spargeld (ohne Zinsgutschriften) sowie Zinsen und Tilgungen; ohne Wohnungsbauprämien. – 3) Auszahlungen von Bauspareinlagen, von Baudarlehen aus Zuteilungen und aus Zwischenkreditgewährung sowie von sonstigen Baudarlehen.

Quelle: Statistisches Bundesamt.

4. Dienstleistungsunternehmen, Umsatz und tätige Personen 2004 nach Wirtschaftszweigen

| Wirtschaftszweig | Unter- nehmen/ Einricht- ungen | Davon mit einem Umsatz von | | Umsatz ins- gesamt | Tätige Personen | |
|--|---|-------------------------------|--------------------------------|--------------------------|-----------------|------------------------------------|
| | | unter 250 000 Euro | 250 000 Euro und mehr | | ins- gesamt | Lohn- und Gehalts- empfänger |
| | Anzahl | | | Mill. EUR | Anzahl | |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 3 951 | 2 300 | 1 651 | 7 493 | 65 656 | 59 724 |
| Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen | 2 776 | 1 732 | 1 044 | 5 176 | 48 420 | 43 938 |
| Eisenbahnen | 8 | 4 | 4 | 3 543 | 24 749 | 24 745 |
| sonstiger Landverkehr | 2 768 | 1 728 | 1 040 | 1 633 | 23 671 | 19 193 |
| Transport in Rohrfernleitungen | - | - | - | - | - | - |
| Schifffahrt | 83 | 28 | 55 | 74 | 702 | 598 |
| Luftfahrt | 15 | 6 | 8 | 9 | 88 | 82 |
| Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung | 849 | 410 | 439 | 1 780 | 10 352 | 9 287 |
| Nachrichtenübermittlung | 228 | 122 | 106 | 454 | 6 096 | 5 818 |
| Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Unterneh- mensdienstleister | 21 437 | 16 521 | 4 916 | 8 181 | 124 220 | 98 179 |
| Grundstücks- und Wohnungswesen | 5 563 | 4 404 | 1 159 | 1 962 | 11 673 | 5 309 |
| Erschließung, Kauf, Verkauf von Grund- stücken, Gebäuden u. Wohnungen | 306 | 107 | 199 | 420 | 1 135 | 892 |
| Vermietung u. Verpachtung von eigenen Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen | 4 149 | 3 417 | 732 | 1 188 | 7 202 | 2 343 |
| Vermittlung u. Verwaltung von fremden Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen | 1 108 | 879 | 229 | 354 | 3 336 | 2 074 |
| Vermietung beweglicher Sachen ohne Be- dienungspersonal | 529 | 373 | 156 | 242 | 1 941 | 1 263 |
| Datenverarbeitung und Datenbanken | 1 773 | 1 432 | 341 | 903 | 9 778 | 8 257 |
| Forschung und Entwicklung | 118 | 92 | 26 | 248 | 2 720 | 2 601 |
| Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen anderweitig nicht genannt | 13 454 | 10 221 | 3 233 | 4 826 | 98 109 | 80 749 |
| Rechts-, Steuer- und Unternehmens- beratung, Markt- und Meinungs- forschung, Managementtätigkeiten | 5 300 | 3 693 | 1 607 | 1 627 | 27 597 | 21 773 |
| Architektur- und Ingenieurbüros | 4 079 | 3 300 | 779 | 1 173 | 14 471 | 10 995 |
| tech., physik. und chem. Untersuchung | 286 | 207 | 79 | 126 | 1 679 | 1 370 |
| Werbung | 992 | 794 | 198 | 488 | 4 447 | 3 159 |
| Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften | 132 | 35 | 97 | 333 | 14 466 | 13 380 |
| Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien | 113 | 76 | 37 | 93 | 4 088 | 3 873 |
| Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln | 778 | 646 | 132 | 333 | 21 805 | 18 392 |
| sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 1 774 | 1 471 | 303 | 352 | 9 557 | 7 807 |

5. Aufwendungen, Investitionen und Steuern von Dienstleistungsunternehmen 2004
nach Wirtschaftszweigen

| Wirtschaftszweig | Aufwendungen | | | | Investitionen | Steuern und sonstige Abgaben |
|--|--------------|------------------|--------------|-----------------------------------|---------------|------------------------------|
| | insgesamt | davon | | | | |
| | | Personal-aufwand | Sach-aufwand | darunter Mieten, Pachten, Leasing | | |
| | | | | | | |
| Mill. EUR | | | | | | |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 6 574 | 1 837 | 4 736 | 420 | 620 | 42 |
| Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen | 4 609 | 1 461 | 3 148 | 350 | 540 | 24 |
| Eisenbahnen | 3 292 | 952 | 2 339 | 292 | 378 | 0 |
| sonstiger Landverkehr | 1 318 | 509 | 809 | 58 | 161 | 24 |
| Transport in Rohrfernleitungen | - | - | - | - | - | - |
| Schifffahrt | 60 | 17 | 43 | 3 | 2 | 1 |
| Luftfahrt | 10 | 3 | 6 | 1 | 1 | 0 |
| Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung | 1 531 | 298 | 1 233 | 58 | 63 | 13 |
| Nachrichtenübermittlung | 363 | 58 | 305 | 9 | 15 | 4 |
| Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Unternehmensdienstleister | 5 423 | 2 452 | 2 971 | 275 | 673 | 127 |
| Grundstücks- und Wohnungswesen Erschließung, Kauf, Verkauf von Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen | 837 | 182 | 655 | 34 | 383 | 41 |
| Vermietung und Verpachtung von eigenen Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen | 282 | 44 | 238 | 5 | 21 | 4 |
| Vermittlung u. Verwaltung von fremden Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen | 386 | 78 | 309 | 18 | 306 | 30 |
| Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal | 169 | 60 | 109 | 12 | 56 | 6 |
| Datenverarbeitung und Datenbanken | 133 | 25 | 108 | 16 | 61 | 4 |
| Forschung und Entwicklung | 707 | 380 | 327 | 35 | 36 | 19 |
| Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen anderweitig nicht genannt | 196 | 101 | 95 | 3 | 12 | 3 |
| Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten | 3 550 | 1 764 | 1 786 | 186 | 182 | 60 |
| Architektur- und Ingenieurbüros | 1 177 | 581 | 597 | 80 | 55 | 18 |
| tech., physik. und chem. Untersuchung | 801 | 389 | 412 | 41 | 35 | 12 |
| Werbung | 94 | 56 | 38 | 6 | 6 | 1 |
| Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften | 356 | 73 | 283 | 16 | 35 | 9 |
| Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien | 292 | 240 | 51 | 6 | 3 | 4 |
| Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln | 85 | 65 | 19 | 3 | 1 | 1 |
| sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 252 | 201 | 51 | 8 | 7 | 4 |
| | 193 | 159 | 334 | 25 | 39 | 10 |

16. ÖFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

Schwerbehinderte am 31. Dezember 2005

324 190 Personen

56 % sind 65 Jahre und älter

16

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 16.1 | Bruttoausgaben der Sozialhilfe sowie Empfängerinnen und Empfänger 1970-2004 nach Hilfearten | 304 |
| 16.2 | Bruttoausgaben der Sozialhilfe 2004 nach Hilfearten und Verwaltungsbezirken | 305 |
| 16.3 | Empfängerinnen und Empfänger der Sozialhilfe außerhalb von und in Einrichtungen am 31. Dezember 2004 nach Hilfearten und Verwaltungsbezirken | 306 |
| 16.4 | Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2004 nach Verwaltungsbezirken | 307 |
| 16.5 | Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 1994-2005 | 308 |
| 16.6 | Empfängerinnen und Empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 1994-2005 | 308 |
| 16.7 | Ausgaben und Einnahmen der Jugendhilfe 2004 nach Verwaltungsbezirken | 309 |
| 16.8 | Erzieherische Hilfen 2004 nach Verwaltungsbezirken | 310 |
| 16.9 | Einrichtungen, verfügbare Plätze und tätige Personen der Jugendhilfe am 31. Dezember 2002 nach Trägern | 311 |
| 16.10 | Haushalte mit allgemeinem Wohngeld am 31. Dezember 2004 nach Haushaltsgröße, Mietenstufe der Gemeinde, Höhe der Bruttoeinkommen, der Abzugsbeträge, des Gesamteinkommens, des Wohngeldes und der Miete/Belastung | 313 |
| 16.11 | Haushalte mit allgemeinem Wohngeld am 31. Dezember 2004 nach Haushaltsgröße und sozialer Stellung | 314 |
| 16.12 | Ausgaben der Kriegsopferfürsorge 2002 und 2004 nach Hilfearten und Trägerschaft | 315 |
| 16.13 | Empfängerinnen und Empfänger von laufenden Leistungen der Kriegsopferfürsorge Ende Dezember 2002 und 2004 nach Hilfearten und Trägerschaft | 315 |
| 16.14 | Schwerbehinderte Ende Dezember 2005 nach der schwerwiegendsten Art, Ursache sowie Grad der Behinderung | 316 |
| 16.15 | Ambulante Pflegedienste und stationäre Pflegeeinrichtungen, Beschäftigte und betreute Pflegebedürftige sowie Pflegegeldempfänger 2003 nach Verwaltungsbezirken | 318 |
| 16.16 | Betreute Pflegebedürftige in ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen am 15. Dezember 2003 nach Alter, Pflegestufe und Geschlecht | 320 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|---|
| 16.1 | Statistik der Sozialhilfe | Statistische Berichte: Sozialhilfe – Ausgaben und Einnahmen (K1013), – Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Empfänger/-innen (K1023), – Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen (K1033) |
| 16.2 | s. Tabelle 16.1 | Statistischer Bericht: Sozialhilfe – Ausgaben und Einnahmen (K1013) |
| 16.3 | s. Tabelle 16.1 | Statistische Berichte: Sozialhilfe – Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Empfänger/-innen (K1023), – Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen (K1033) |
| 16.4 | Statistik der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung | Statistischer Bericht: Statistik der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (K1063) |

noch: Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|---|
| 16.5 | Statistik nach dem Asylbewerberleistungsgesetz | Statistischer Bericht: Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (K1133) |
| 16.6 | s. Tabelle 16.5 | s. Tabelle 16.5 |
| 16.7 | Statistik der Jugendhilfe | Statistischer Bericht: Jugendhilfe – Teil I Erzieherische Hilfen und Teil IV Ausgaben und Einnahmen (K1053) |
| 16.8 | s. Tabelle 16.7 | s. Tabelle 16.7 |
| 16.9 | s. Tabelle 16.7 | Statistischer Bericht: Jugendhilfe – Teil III Einrichtungen und tätige Personen (K1043) |
| 16.10 | Wohngeldstatistik | Statistischer Bericht: Wohngeld (F2043) |
| 16.11 | s. Tabelle 16.10 | s. Tabelle 16.10 |
| 16.12 | Statistik der Kriegsofferfürsorge | Statistischer Bericht: Kriegsofferfürsorge (K3033) |
| 16.13 | s. Tabelle 16.12 | s. Tabelle 16.12 |
| 16.14 | Statistik der schwerbehinderten Menschen | Statistischer Bericht: Schwerbehinderte Menschen (K3013) |
| 16.15 | Pflegestatistik | Statistischer Bericht: Pflegeeinrichtungen und Pflegegeldempfänger (K2013) |
| 16.16 | s. Tabelle 16.15 | s. Tabelle 16.15 |

Erläuterungen

Informationen über Sozialleistungen, insbesondere über Aufwendungen sowie Empfängerinnen und Empfänger, liefern die Statistiken der Sozialhilfe, der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, der Asylbewerberleistungsstatistik, der Jugendhilfe und der Kriegsofferfürsorge sowie die Wohngeldstatistik. Im Rahmen der Schwerbehindertenstatistik werden alle zwei Jahre Angaben über die Zahl und die Struktur dieses Personenkreises erhoben. Die Pflegestatistik liefert Daten über die ambulanten Pflegedienste und die stationären Pflegeeinrichtungen sowie die Personen, die in häuslicher Pflege leben und Pflegegeldleistungen in Anspruch nehmen.

Sozialhilfe: Anspruch auf Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz hat, wer sich in einer Notlage befindet, die nicht aus eigenen Kräften und Mitteln behoben werden kann. Die Sozialhilfe greift ein, wenn andere Personen, andere Sozialleistungssysteme oder sonstige Stellen keine Leistungen vorsehen oder keine zusätzlichen Hilfen erbringen. Art, Form und Maß der Sozialhilfe, auf die ein Rechtsanspruch besteht, richten sich nach der Besonderheit des Einzelfalles. Die Sozialhilfe umfasst die Hilfe zum Lebensunterhalt, die die Grundbedürfnisse des täglichen Lebens abdeckt, und die Hilfe in besonderen Lebenslagen, die speziellen sozialen Notständen begegnen soll (z.B. Krankenhilfe, Hilfe zur Pflege). Beide Leistungsarten werden sowohl außerhalb von als auch in Einrichtungen (z.B. Pflegeheimen, Anstalten) gewährt. Die Aufgaben der Sozialhilfe werden von den kreisfreien Städten und Landkreisen (örtliche Träger) und dem Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (Land als überörtlicher Träger) wahrgenommen.

Der Nachweis der Empfängerinnen und Empfänger ab dem Jahr 1994 erfolgte zum Stichtag 31. Dezember. Insoweit sind die Angaben mit den Vorjahren nicht vergleichbar. Die Bruttoausgaben enthalten dagegen die Werte des gesamten Jahres.

Sozialhilfequote: Unter der Sozialhilfequote versteht man den Anteil der Empfängerinnen und Empfänger von Sozialhilfe je 100 der jeweiligen Bevölkerung.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung: Bei dieser Sozialleistung handelt es sich um eine eigenständige, bedürftigkeitsabhängige Leistung, die älteren (Menschen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben) bzw. dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen (volljährige Personen im Sinne des § 43 Abs. 2 des Sechsten Buches SGB) zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes dienen soll. Der Personenkreis erhält bei Bedürftigkeit ab 01.01.2003 keine Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) mehr, sondern Leistungen nach dem GSiG (Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung). Damit verbunden ist der Abbau von Hemmschwellen, um die so genannte „verschämte Armut“ zu verhindern. Hintergrund ist die Tatsache, dass vor allem ältere Menschen bestehende Sozialhilfeansprüche oftmals nicht geltend machen, weil sie den Rückgriff auf ihre unterhaltsverpflichteten Kinder fürchten. Das GSiG sieht in der Regel keinen Unterhaltsrückgriff auf Kinder und Eltern vor. Der Nachweis der Empfängerinnen und Empfänger erfolgt zum Stichtag 31. Dezember, die Ausgaben und Einnahmen enthalten dagegen die Werte des gesamten Jahres.

Asylbewerber: Auf der Grundlage des Gesetzes zur Neuregelung der Leistungen an Asylbewerber – Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) – wurden die Asylbewerber ab dem Berichtsjahr 1994 aus der Sozialhilfestatistik herausgelöst und in einer eigenständigen Statistik nachgewiesen. Der Personenkreis erhält seit dieser Zeit ausschließlich Leistungen gemäß dem AsylbLG.

Jugendhilfe: Unter dieser Bezeichnung sind im Achten Buch Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) – alle Hilfen für junge Menschen zusammengefasst, die außerhalb von Schule und Beruf zur Erziehung beitragen und der Entfaltung der Persönlichkeit dienen. Statistisch erfasst werden vor allem die Leistungen der öffentlichen Jugendhilfe, aber auch bestimmte Aktivitäten der Träger der freien Jugendhilfe und privat gewerblicher Träger. Die verschiedenen Teilstatistiken geben Aufschluss über die auf Grund des SGB VIII getroffenen behördlichen Maßnahmen (erzieherische Hilfen) und den Kreis der betreuten jungen Menschen, die Maßnahmen der Jugendarbeit, die von den verschiedenen Trägern geführten Einrichtungen der Jugendhilfe sowie die aus öffentlichen Mitteln geleisteten Aufwendungen.

Wohngeld: Mit der Gewährung von Wohngeld soll einkommensschwächeren Haushalten ein angemessenes und familiengerechtes Wohnen gesichert werden. Die Höhe des bewilligten Betrages hängt für die nach dem allgemeinen Wohngeld berechneten Fälle u. a. von der Haushaltsgröße, dem Familieneinkommen und den monatlichen Wohnkosten ab. Das Wohngeld wird als Mietzuschuss an Mieterhaushalte bzw. als Lastenzuschuss an Wohnraumeigentümer gewährt. Empfängerinnen und Empfängern von Leistungen der Sozialhilfe oder der Kriegsopferfürsorge wird Wohngeld in einem vereinfachten Verfahren als besonderer Mietzuschuss bewilligt.

Kriegsopferfürsorge: Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge ergänzen die Kriegsopferversorgung. Sie werden Beschädigten und deren Hinterbliebenen gewährt, wenn die übrigen Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz zusammen mit sonstigem Einkommen und Vermögen nicht ausreichen, eine angemessene soziale Stellung zu sichern. Der Nachweis umfasst auch entsprechende Leistungen auf Grund von Gesetzen, die das Bundesversorgungsgesetz für anwendbar erklären, wie z. B. das Häftlingshilfegesetz, das Soldatenversorgungsgesetz, das Zivildienstgesetz und das Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten.

Schwerbehinderte Menschen: Als schwerbehinderter Mensch gilt, wer eine nicht nur vorübergehende Funktionsbeeinträchtigung auf Grund eines körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes aufweist, der von dem für das Lebensalter typischen Zustand länger als sechs Monate abweicht und einen Grad der Behinderung von 50 und mehr zur Folge hat. Statistisch erfasst werden die Schwerbehinderten, die am Erhebungsstichtag im Besitz eines gültigen amtlichen Schwerbehinderten-Ausweises sind.

Pflegebedürftige: Menschen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung für ihre gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens auf Dauer in erheblichem oder höherem Maße Hilfe benötigen. Die Pflegebedürftigkeit bezieht sich auf die Körperpflege, die Ernährung, die Mobilität und die hauswirtschaftliche Versorgung.

Pflegebedürftige im Sinne dieser Statistik sind Personen, die von den stationären Pflegeeinrichtungen oder den ambulanten Pflegediensten betreut und somit Sachleistungen oder kombinierte Leistungen nach dem Pflege-Versicherungsgesetz (SGB XI) erhalten. Weiterhin gehören hierzu die Personen, die in häuslicher Pflege leben und die Pflegegeldleistungen in Anspruch nehmen. Derartige Leistungen erhält ein Betroffener auf Grund seiner Mitgliedschaft in der sozialen Pflegeversicherung und nur auf Antragstellung bei der gesetzlichen oder privaten Pflegekasse. Pflegebedürftige, die keine Leistungen von der Pflegeversicherung jedoch vom Sozialamt „Hilfe zur Pflege“ erhalten, wurden hier nicht erfasst. Ebenso sind Pflegebedürftige, die Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz, aus der Kranken- und Unfallversicherung beziehen oder Selbstzahler sind, nicht Gegenstand dieser Statistik.

1. Bruttoausgaben der Sozialhilfe sowie Empfängerinnen und Empfänger 1970-2004¹⁾ nach Hilfearten

| Jahr | Ins- gesamt | Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt | | | Hilfe in besonderen Lebenslagen | | |
|------|----------------|---------------------------------------|--|--------------------------|------------------------------------|--|--------------------------|
| | | zu- sammen | außer- halb von Einrich- tungen | in Einrich- tungen | zu- sammen | außer- halb von Einrich- tungen | in Einrich- tungen |

Empfängerinnen und Empfänger²⁾
Anzahl

| | | | | | | | |
|------|---------|---------|---------|-------|--------|--------|--------|
| 1970 | 69 352 | 34 936 | 32 579 | 2 442 | 45 731 | 30 613 | 16 292 |
| 1980 | 99 110 | 61 024 | 58 592 | 2 914 | 53 785 | 32 336 | 24 228 |
| 1990 | 175 255 | 127 499 | 125 327 | 2 189 | 71 348 | 40 294 | 31 753 |
| 1995 | 161 702 | 122 211 | 120 955 | 1 256 | 39 491 | 15 950 | 23 618 |
| 2000 | 142 394 | 102 336 | 101 862 | 474 | 40 058 | 12 089 | 28 124 |
| 2002 | 147 542 | 103 006 | 102 399 | 607 | 44 536 | 15 230 | 29 628 |
| 2003 | 144 963 | 103 259 | 102 830 | 429 | 41 704 | 15 556 | 26 497 |
| 2004 | 134 313 | 101 367 | 100 985 | 382 | 32 946 | 6 161 | 26 987 |

Sozialhilfequote²⁾
%

| | | | | | | | |
|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 1970 | 1,9 | 1,0 | 0,9 | 0,1 | 1,3 | 0,9 | 0,5 |
| 1980 | 2,7 | 1,7 | 1,6 | 0,1 | 1,5 | 0,9 | 0,7 |
| 1990 | 4,7 | 3,4 | 3,3 | 0,1 | 1,9 | 1,1 | 0,8 |
| 1995 | 4,1 | 3,1 | 3,0 | 0,0 | 1,0 | 0,4 | 0,6 |
| 2000 | 3,5 | 2,5 | 2,5 | 0,0 | 1,0 | 0,3 | 0,7 |
| 2002 | 3,6 | 2,5 | 2,5 | 0,0 | 1,1 | 0,4 | 0,7 |
| 2003 | 3,6 | 2,5 | 2,5 | 0,0 | 1,0 | 0,4 | 0,7 |
| 2004 | 3,3 | 2,5 | 2,5 | 0,0 | 0,8 | 0,2 | 0,7 |

Bruttoausgaben
1 000 EUR

| | | | | | | | |
|------|-----------|---------|---------|--------|---------|--------|---------|
| 1970 | 82 605 | 26 707 | 20 772 | 5 935 | 55 899 | 18 746 | 37 153 |
| 1980 | 289 601 | 98 704 | 82 901 | 15 803 | 190 896 | 31 319 | 159 577 |
| 1990 | 759 091 | 288 260 | 264 784 | 23 476 | 470 831 | 51 013 | 419 818 |
| 1995 | 1 173 864 | 424 832 | 395 230 | 29 602 | 749 032 | 51 860 | 697 172 |
| 2000 | 1 011 455 | 360 492 | 346 962 | 13 530 | 650 963 | 43 820 | 607 143 |
| 2002 | 1 065 835 | 344 232 | 332 872 | 11 361 | 721 603 | 52 925 | 668 677 |
| 2003 | 1 088 615 | 326 866 | 316 523 | 10 343 | 761 750 | 62 355 | 699 394 |
| 2004 | 1 156 162 | 335 177 | 324 293 | 10 884 | 820 985 | 67 531 | 753 454 |

Bruttoausgaben pro Kopf der Bevölkerung
EUR

| | | | | | | | |
|------|-----|-----|----|---|-----|----|-----|
| 1970 | 23 | 7 | 6 | 2 | 15 | 5 | 10 |
| 1980 | 80 | 27 | 23 | 4 | 52 | 9 | 44 |
| 1990 | 202 | 77 | 70 | 6 | 125 | 14 | 112 |
| 1995 | 295 | 107 | 99 | 7 | 188 | 13 | 175 |
| 2000 | 251 | 89 | 86 | 3 | 161 | 11 | 150 |
| 2002 | 263 | 85 | 82 | 3 | 178 | 13 | 165 |
| 2003 | 268 | 81 | 78 | 3 | 188 | 15 | 172 |
| 2004 | 285 | 83 | 80 | 3 | 202 | 17 | 186 |

1) Ab 1995 ohne Ausgaben bzw. Empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz; ab 2003 ohne Leistungen nach dem Gesetz zur Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsunfähigkeit. – 2) Ab 1995 Empfängerinnen und Empfänger zum jeweiligen Stichtag 31. Dezember; bei der Zusammenfassung der Hilfeempfänger kommt es ab dem Jahr 1995 zu Mehrfachzählungen (siehe auch Erläuterungen).

2. Bruttoausgaben der Sozialhilfe 2004 nach Hilfearten und Verwaltungsbezirken¹⁾

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Sonstiger Träger | Sozialhilfe | | Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt | | Hilfe in besonderen Lebenslagen | | |
|---|----------------|-------------------------------------|---------------------------------------|--|------------------------------------|----------------------------|------------------------|
| | ins- gesamt | pro Kopf der Bevöl- kerung | zu- sam- men | darunter in Ein- rich- tungen | zu- sam- men | darunter | |
| | | | | | | in Ein- rich- tungen | Hilfe zur Pflege |
| | | | | | | | |
| 1 000 EUR | EUR | 1 000 EUR | | | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 4 190 | 88 | 3 633 | 212 | 556 | 86 | 163 |
| Kaiserslautern, St. | 27 365 | 276 | 22 646 | 617 | 4 719 | 1 724 | 399 |
| Koblenz, St. | 23 993 | 224 | 19 574 | - | 4 419 | 1 430 | 875 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 3 271 | 78 | 2 128 | 8 | 1 144 | 24 | 528 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 30 816 | 189 | 26 888 | 1 106 | 3 929 | 1 515 | 757 |
| Mainz, St. | 38 073 | 162 | 28 601 | 1 203 | 9 471 | 722 | 3 273 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 5 680 | 105 | 4 990 | 440 | 690 | 273 | 28 |
| Pirmasens, St. | 8 839 | 203 | 7 616 | 511 | 1 223 | 425 | 137 |
| Speyer, St. | 7 707 | 153 | 6 483 | 251 | 1 224 | 49 | 89 |
| Trier, St. | 18 510 | 185 | 13 330 | 105 | 5 181 | 620 | 2 094 |
| Worms, St. | 11 186 | 138 | 9 441 | - | 1 745 | 509 | 253 |
| Zweibrücken, St. | 5 984 | 169 | 4 846 | 48 | 1 139 | 272 | 66 |
| Ahrweiler | 7 212 | 55 | 5 914 | 312 | 1 298 | 544 | 174 |
| Altenkirchen (Ww.) | 11 581 | 85 | 9 800 | 247 | 1 782 | 641 | 567 |
| Alzey-Worms | 9 870 | 78 | 8 381 | 302 | 1 489 | 498 | 195 |
| Bad Dürkheim | 8 007 | 59 | 6 621 | 104 | 1 386 | 86 | 192 |
| Bad Kreuznach | 16 624 | 105 | 13 717 | 702 | 2 907 | 1 419 | 800 |
| Bernkastel-Wittlich | 6 766 | 59 | 4 503 | 164 | 2 263 | 900 | 819 |
| Birkenfeld | 11 768 | 133 | 10 327 | 737 | 1 441 | 290 | 42 |
| Bitburg-Prüm | 4 892 | 51 | 3 848 | 61 | 1 043 | 75 | 159 |
| Cochem-Zell | 3 741 | 57 | 2 790 | 13 | 951 | - | 317 |
| Daun | 4 171 | 65 | 3 302 | 115 | 869 | 361 | 248 |
| Donnersbergkreis | 6 222 | 78 | 5 568 | 96 | 654 | 224 | 53 |
| Germersheim | 9 283 | 74 | 7 827 | 236 | 1 456 | 53 | 338 |
| Kaiserslautern | 7 623 | 70 | 6 402 | 115 | 1 221 | 274 | 242 |
| Kusel | 6 437 | 83 | 5 234 | 321 | 1 203 | 467 | 162 |
| Mainz-Bingen | 15 675 | 78 | 13 183 | 534 | 2 492 | 428 | 791 |
| Mayen-Koblenz | 18 868 | 88 | 15 366 | 266 | 3 501 | 1 220 | 537 |
| Neuwied | 18 295 | 93 | 16 022 | 198 | 2 273 | 598 | 383 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 7 068 | 67 | 6 155 | 232 | 913 | 193 | 201 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 9 276 | 72 | 7 960 | 292 | 1 317 | 265 | 400 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 6 313 | 42 | 5 249 | 212 | 1 063 | 364 | 125 |
| Südliche Weinstraße | 7 652 | 69 | 6 163 | 1 | 1 489 | 283 | 427 |
| Südwestpfalz | 3 649 | 35 | 2 721 | 475 | 928 | 181 | 26 |
| Trier-Saarburg | 7 048 | 50 | 5 864 | 124 | 1 184 | 268 | 259 |
| Westerwaldkreis | 13 697 | 67 | 11 363 | 260 | 2 354 | 924 | 650 |
| Überörtlicher Träger | 748 808 | 184 | 722 | 265 | 748 086 | 735 232 | 140 382 |
| Rheinland-Pfalz | 1 156 161 | 285 | 335 178 | 10 885 | 821 003 | 753 232 | 157 151 |
| darunter | | | | | | | |
| kreisfreie Städte | 185 614 | 184 | 150 176 | 4 501 | 35 440 | 7 649 | 8 662 |
| Landkreise | 221 739 | 73 | 184 280 | 6 119 | 37 477 | 10 556 | 8 107 |

1) Bei den Bruttoausgaben nach Verwaltungsbezirken handelt es sich um die Leistungen der örtlichen Träger der Sozialhilfe. Ohne Ausgaben für Asylbewerberinnen und Asylbewerber.

3. Empfängerinnen und Empfänger der Sozialhilfe außerhalb von und in Einrichtungen
am 31. Dezember 2004 nach Hilfearten und Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Sonstiger Träger | Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt | | | Hilfe in besonderen Lebenslagen | | | |
|---|---------------------------------------|--------|--------|------------------------------------|--------------------------|------------------------|---|
| | ins- gesamt | Männer | Frauen | ins- gesamt | darunter | | |
| | | | | | in Ein- richtungen | Hilfe zur Pflege | Einglieder- ungshilfe für behinderte Menschen |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 1 044 | 444 | 600 | 384 | 332 | 151 | 219 |
| Kaiserslautern, St. | 3 230 | 1 412 | 1 818 | 1 457 | 1 125 | 678 | 678 |
| Koblenz, St. | 6 287 | 2 783 | 3 504 | 1 050 | 668 | 518 | 389 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 779 | 311 | 468 | 370 | 244 | 138 | 232 |
| Ludwigshafen a. Rhein, St. | 10 382 | 4 619 | 5 763 | 873 | 87 | 193 | 658 |
| Mainz, St. | 6 809 | 3 060 | 3 749 | 1 097 | 722 | 787 | 172 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 1 632 | 599 | 1 033 | 363 | 346 | 95 | 266 |
| Pirmasens, St. | 2 245 | 977 | 1 268 | 620 | 510 | 234 | 351 |
| Speyer, St. | 1 767 | 786 | 981 | 269 | 243 | - | 269 |
| Trier, St. | 3 722 | 1 569 | 2 153 | 1 722 | 1 383 | 590 | 972 |
| Worms, St. | 3 108 | 1 284 | 1 824 | 654 | 595 | 260 | 388 |
| Zweibrücken, St. | 1 139 | 489 | 650 | 424 | 283 | 134 | 279 |
| Ahrweiler | 1 914 | 820 | 1 094 | 780 | 631 | 350 | 389 |
| Altenkirchen (Ww.) | 3 603 | 1 493 | 2 110 | 999 | 910 | 423 | 561 |
| Alzey-Worms | 3 102 | 1 362 | 1 740 | 924 | 770 | 286 | 599 |
| Bad Dürkheim | 2 308 | 1 020 | 1 288 | 695 | 674 | 220 | 477 |
| Bad Kreuznach | 3 723 | 1 563 | 2 160 | 1 168 | 890 | 479 | 702 |
| Bernkastel-Wittlich | 1 529 | 674 | 855 | 701 | 628 | 492 | 194 |
| Birkenfeld | 2 913 | 1 241 | 1 672 | 777 | 462 | 200 | 555 |
| Bitburg-Prüm | 1 188 | 473 | 715 | 773 | 735 | 267 | 506 |
| Cochem-Zell | 1 131 | 449 | 682 | 255 | 202 | 237 | 15 |
| Daun | 1 048 | 448 | 600 | 349 | 349 | 155 | 194 |
| Donnersbergkreis | 1 886 | 836 | 1 050 | 27 | 4 | 21 | - |
| Germersheim | 2 624 | 1 104 | 1 520 | 596 | 544 | 159 | 417 |
| Kaiserslautern | 1 849 | 753 | 1 096 | 353 | 304 | 197 | 136 |
| Kusel | 1 379 | 621 | 758 | 655 | 546 | 180 | 461 |
| Mainz-Bingen | 4 205 | 1 731 | 2 474 | 1 251 | 891 | 350 | 828 |
| Mayen-Koblenz | 5 271 | 2 263 | 3 008 | 1 550 | 1 109 | 605 | 925 |
| Neuwied | 5 117 | 2 192 | 2 925 | 1 052 | 886 | 466 | 548 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 1 971 | 785 | 1 186 | 981 | 765 | 265 | 713 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 2 913 | 1 260 | 1 653 | 903 | 813 | 375 | 524 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 1 354 | 584 | 770 | 225 | 176 | 199 | - |
| Südliche Weinstraße | 1 362 | 603 | 759 | 619 | 571 | 225 | 396 |
| Südwestpfalz | 819 | 322 | 497 | 693 | 616 | 201 | 462 |
| Trier-Saarburg | 1 997 | 827 | 1 170 | 1 360 | 1 198 | 449 | 864 |
| Westerwaldkreis | 4 017 | 1 707 | 2 310 | 1 424 | 1 222 | 494 | 879 |
| Überörtlicher Träger | - | - | - | 4 553 | 4 553 | 543 | 3 761 |
| Rheinland-Pfalz darunter | 101 367 | 43 464 | 57 903 | 32 946 | 26 987 | 11 616 | 19 979 |
| kreisfreie Städte | 42 144 | 18 333 | 23 811 | 13 836 | 11 091 | 4 321 | 8 634 |
| Landkreise | 59 223 | 25 131 | 34 092 | 19 110 | 15 896 | 7 295 | 11 345 |

4. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2004¹⁾ nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Empfänger/-innen | | | | Bruttoausgaben | | | Reine Aus- gaben |
|-------------------------------------|------------------|---|-----------------------------|--|----------------|-------------------------------------|---|---------------------|
| | zu- sammen | voll erwerbs- gemin- dert unter 65 Jahren | 65 Jahre und älter | je 1 000 der Bevöl- kerung | ins gesamt | pro Kopf der Bevöl- kerung | darunter außer- halb von Einrich- tungen | |
| | | | | | | | | |
| Anzahl | | | | | 1 000 EUR | EUR | 1 000 EUR | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 395 | 162 | 233 | 8,3 | 1 255 | 26,4 | 866 | 1 234 |
| Kaiserslautern, St. | 1 147 | 423 | 724 | 11,6 | 5 605 | 56,5 | 3 554 | 4 663 |
| Koblenz, St. | 1 606 | 551 | 1 055 | 15,0 | 6 941 | 64,8 | 5 396 | 6 630 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 301 | 151 | 150 | 7,2 | 1 202 | 28,7 | 828 | 1 140 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 1 117 | 401 | 716 | 6,8 | 4 854 | 29,7 | 3 387 | 4 470 |
| Mainz, St. | 1 538 | 611 | 927 | 8,3 | 8 571 | 46,1 | 5 931 | 7 623 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 376 | 160 | 216 | 7,0 | 1 384 | 25,7 | 833 | 1 227 |
| Pirmasens, St. | 486 | 237 | 249 | 11,1 | 1 688 | 38,7 | 1 078 | 1 672 |
| Speyer, St. | 428 | 190 | 238 | 8,5 | 1 449 | 28,8 | 1 129 | 1 375 |
| Trier, St. | 1 460 | 534 | 926 | 14,6 | 6 595 | 65,8 | 4 347 | 6 381 |
| Worms, St. | 777 | 327 | 450 | 9,6 | 3 199 | 39,4 | 2 049 | 3 126 |
| Zweibrücken, St. | 312 | 148 | 164 | 8,8 | 1 577 | 44,4 | 896 | 1 559 |
| Ahrweiler | 636 | 290 | 346 | 4,9 | 2 329 | 17,8 | 1 321 | 2 135 |
| Altenkirchen (Ww.) | 828 | 420 | 408 | 6,0 | 2 905 | 21,2 | 1 666 | 2 719 |
| Alzey-Worms | 671 | 313 | 358 | 5,3 | 2 543 | 20,1 | 1 155 | 2 278 |
| Bad Dürkheim | 406 | 201 | 205 | 3,0 | 1 954 | 14,5 | 1 840 | 1 894 |
| Bad Kreuznach | 1 019 | 469 | 550 | 6,4 | 4 550 | 28,7 | 2 714 | 4 066 |
| Bernkastel-Wittlich | 965 | 309 | 656 | 8,4 | 1 805 | 15,8 | 1 385 | 1 729 |
| Birkenfeld | 712 | 305 | 407 | 8,0 | 2 265 | 25,5 | 1 214 | 2 220 |
| Bitburg-Prüm | 573 | 238 | 335 | 6,0 | 2 681 | 28,0 | 1 797 | 2 474 |
| Cochem-Zell | 456 | 216 | 240 | 6,9 | 1 929 | 29,2 | 656 | 1 766 |
| Daun | 449 | 201 | 248 | 7,0 | 1 627 | 25,4 | 964 | 1 627 |
| Donnersbergkreis | 299 | 183 | 116 | 3,8 | 1 134 | 14,3 | 622 | 1 042 |
| Germersheim | 661 | 322 | 339 | 5,3 | 2 578 | 20,6 | 1 772 | 2 366 |
| Kaiserslautern | 454 | 212 | 242 | 4,1 | 2 010 | 18,3 | 1 556 | 1 997 |
| Kusel | 399 | 195 | 204 | 5,2 | 1 807 | 23,4 | 875 | 1 711 |
| Mainz-Bingen | 922 | 436 | 486 | 4,6 | 5 396 | 27,0 | 2 075 | 5 168 |
| Mayen-Koblenz | 1 433 | 613 | 820 | 6,7 | 6 176 | 28,9 | 3 443 | 5 727 |
| Neuwied | 1 269 | 554 | 715 | 6,8 | 4 513 | 24,3 | 2 482 | 4 513 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 597 | 340 | 257 | 5,6 | 2 572 | 24,3 | 1 550 | 2 524 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 765 | 372 | 393 | 5,9 | 3 779 | 29,3 | 2 134 | 3 651 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 547 | 289 | 258 | 3,7 | 2 325 | 15,6 | 1 406 | 2 302 |
| Südliche Weinstraße | 555 | 284 | 271 | 5,0 | 2 162 | 19,5 | 1 248 | 2 148 |
| Südwestpfalz | 610 | 336 | 274 | 5,9 | 1 094 | 10,5 | 886 | 1 049 |
| Trier-Saarburg | 843 | 358 | 485 | 6,0 | 3 025 | 21,7 | 1 831 | 2 890 |
| Westerwaldkreis | 1 093 | 558 | 535 | 5,4 | 5 118 | 25,1 | 2 883 | 5 075 |
| Rheinland-Pfalz | 27 105 | 11 909 | 15 196 | 6,7 | 112 596 | 27,7 | 69 768 | 106 171 |
| kreisfreie Städte | 9 943 | 3 895 | 6 048 | 9,8 | 44 320 | 43,9 | 30 293 | 41 101 |
| Landkreise | 17 162 | 8 014 | 9 148 | 5,6 | 68 276 | 22,4 | 39 475 | 65 070 |

1) Empfängerinnen/Empfänger am 31. Dezember.

5. Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 1994-2005

| Jahr | Insgesamt | Davon | | | | | |
|------|-----------|---|---------------------------|-------------------------------|---------------------------|--|---------------------------|
| | | Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG) | | Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) | | Andere Leistungen (§§ 4 bis 6 AsylbLG) | |
| | | zusammen | darunter in Einrichtungen | zusammen | darunter in Einrichtungen | zusammen | darunter in Einrichtungen |

1 000 EUR

| | | | | | | | |
|------|---------|--------|-------|--------|-------|--------|-------|
| 1994 | 141 367 | 98 959 | 2 293 | 32 613 | 3 594 | 9 796 | 3 557 |
| 1999 | 99 055 | - | - | 76 982 | 2 312 | 22 074 | 6 278 |
| 2000 | 85 440 | 2 248 | 26 | 61 865 | 2 580 | 21 327 | 6 042 |
| 2002 | 62 396 | 3 221 | 35 | 43 352 | 3 306 | 15 822 | 4 412 |
| 2003 | 55 264 | 3 664 | 64 | 36 817 | 2 869 | 14 783 | 4 107 |
| 2004 | 50 142 | 4 316 | 114 | 32 501 | 2 488 | 13 325 | 4 441 |
| 2005 | 44 089 | 5 000 | 146 | 28 180 | 1 397 | 10 910 | 3 344 |

EUR pro Kopf der Bevölkerung

| | | | | | | | |
|------|----|----|---|----|---|---|---|
| 1994 | 36 | 25 | 1 | 8 | 1 | 2 | 1 |
| 1999 | 25 | - | - | 19 | 1 | 6 | 2 |
| 2000 | 22 | 1 | 0 | 16 | 1 | 5 | 2 |
| 2002 | 15 | 1 | 0 | 11 | 1 | 4 | 1 |
| 2003 | 14 | 1 | 0 | 9 | 1 | 4 | 1 |
| 2004 | 12 | 1 | 0 | 8 | 1 | 3 | 1 |
| 2005 | 11 | 1 | 0 | 7 | 0 | 3 | 1 |

6. Empfängerinnen und Empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 1994-2005

| Jahr | Ins-gesamt ¹⁾ | Davon | | | | | |
|------|--------------------------|---|----------------------------|----------------|---------------|---|--|
| | | Grund-leistungs-em-pfänger nach § 3 AsylbLG ¹⁾ | nach der Form der Leistung | | | Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebens-unterhalt | Empfänger/-innen aus-schließlich besonderer Leistungen ¹⁾²⁾ |
| | | | Sach-leistung | Wert-gutschein | Geld-leistung | | |

Anzahl

| | | | | | | | |
|------|--------|--------|-------|-------|--------|--------|-------|
| 1994 | 31 358 | 5 807 | 3 567 | 1 653 | 3 709 | 16 627 | 8 924 |
| 1999 | 19 980 | 19 934 | 9 228 | 4 595 | 17 454 | - | 46 |
| 2000 | 14 802 | 14 206 | 6 140 | 3 206 | 12 424 | 563 | 33 |
| 2002 | 11 419 | 10 432 | 4 272 | 2 383 | 9 135 | 942 | 45 |
| 2003 | 10 226 | 9 275 | 3 755 | 2 382 | 8 103 | 935 | 16 |
| 2004 | 8 851 | 7 770 | 2 984 | 2 071 | 6 825 | 1 066 | 15 |
| 2005 | 7 275 | 6 223 | 2 834 | 1 695 | 5 460 | 1 035 | 17 |

je 1 000 der Bevölkerung

| | | | | | | | |
|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 1994 | 7,9 | 1,5 | 0,9 | 0,4 | 0,9 | 4,2 | 2,3 |
| 1999 | 5,0 | 4,9 | 2,3 | 1,1 | 4,3 | - | 0,0 |
| 2000 | 3,7 | 3,5 | 1,5 | 0,8 | 3,1 | 0,1 | 0,0 |
| 2002 | 2,8 | 2,6 | 1,1 | 0,6 | 2,3 | 0,2 | 0,0 |
| 2003 | 2,5 | 2,3 | 0,9 | 0,6 | 2,0 | 0,2 | 0,0 |
| 2004 | 2,2 | 1,9 | 0,7 | 0,5 | 1,7 | 0,3 | 0,0 |
| 2005 | 1,8 | 1,5 | 0,7 | 0,4 | 1,3 | 0,3 | 0,0 |

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie auf Grund der Meldungen erkennbar waren. –

2) 1994 einschließlich Empfänger, die neben den besonderen Leistungen auch Grundleistungen oder Hilfe zum Lebensunterhalt erhielten.

7. Ausgaben und Einnahmen der Jugendhilfe 2004 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Sonstiger Träger | Bruttoausgaben aus öffentlichen Mitteln | | | | Ein- nahmen | Reine Ausgaben |
|---|---|-------------------------------------|---|---|----------------|-------------------|
| | ins- gesamt ¹⁾ | pro Kopf der Bevöl- kerung | Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe | Maß- nahmen der Jugend- ämter | | |
| | | | | | | |
| | 1 000 EUR | EUR | 1 000 EUR | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 13 715 | 289 | 1 320 | 13 715 | 1 110 | 12 605 |
| Kaiserslautern, St. | 30 448 | 307 | 6 896 | 30 448 | 1 816 | 28 633 |
| Koblenz, St. | 27 278 | 255 | 12 953 | 27 278 | 5 727 | 21 551 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 12 652 | 303 | 7 329 | 12 652 | 500 | 12 151 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 63 404 | 388 | 12 759 | 63 404 | 9 014 | 54 390 |
| Mainz, St. | 59 359 | 319 | 7 625 | 59 359 | 5 935 | 53 424 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 14 406 | 267 | 3 813 | 14 406 | 1 158 | 13 248 |
| Pirmasens, St. | 12 291 | 282 | 2 559 | 12 291 | 809 | 11 481 |
| Speyer, St. | 16 666 | 331 | 6 039 | 16 666 | 1 939 | 14 727 |
| Trier, St. | 28 588 | 285 | 15 124 | 28 588 | 857 | 27 731 |
| Worms, St. | 20 888 | 257 | 5 493 | 20 888 | 1 285 | 19 602 |
| Zweibrücken, St. | 7 919 | 223 | 3 135 | 7 919 | 496 | 7 423 |
| Ahrweiler | 26 278 | 201 | 7 810 | 15 932 | 1 999 | 24 279 |
| Altenkirchen (Ww.) | 26 702 | 195 | 7 410 | 14 024 | 1 993 | 24 710 |
| Alzey-Worms | 29 645 | 234 | 6 658 | 15 384 | 2 924 | 26 722 |
| Bad Dürkheim | 34 890 | 258 | 8 582 | 16 675 | 3 129 | 31 761 |
| Bad Kreuznach | 34 211 | 216 | 7 051 | 20 687 | 3 344 | 30 866 |
| Bernkastel-Wittlich | 29 102 | 254 | 9 074 | 16 535 | 1 938 | 27 165 |
| Birkenfeld | 18 237 | 205 | 3 282 | 13 027 | 1 454 | 16 783 |
| Bitburg-Prüm | 22 334 | 233 | 5 217 | 12 673 | 1 382 | 20 952 |
| Cochem-Zell | 12 032 | 182 | 4 861 | 7 421 | 799 | 11 233 |
| Daun | 13 728 | 215 | 3 167 | 8 006 | 1 126 | 12 603 |
| Donnersbergkreis | 15 699 | 198 | 4 039 | 7 766 | 1 471 | 14 228 |
| Germersheim | 31 998 | 255 | 8 416 | 15 628 | 2 341 | 29 657 |
| Kaiserslautern | 28 010 | 255 | 6 977 | 17 650 | 1 800 | 26 210 |
| Kusel | 16 717 | 217 | 4 182 | 9 051 | 1 391 | 15 326 |
| Mainz-Bingen | 44 773 | 224 | 10 432 | 17 948 | 4 296 | 40 477 |
| Mayen-Koblenz | 44 805 | 209 | 15 176 | 29 460 | 3 337 | 41 468 |
| Neuwied | 50 866 | 273 | 24 684 | 40 522 | 3 237 | 47 629 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 22 650 | 214 | 5 807 | 13 081 | 1 747 | 20 903 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 26 323 | 204 | 11 183 | 19 120 | 1 310 | 25 013 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 31 376 | 211 | 10 322 | 19 018 | 2 462 | 28 914 |
| Südliche Weinstraße | 20 780 | 187 | 7 568 | 11 881 | 1 318 | 19 462 |
| Südwestpfalz | 23 230 | 223 | 9 179 | 15 561 | 1 600 | 21 630 |
| Trier-Saarburg | 25 253 | 181 | 8 495 | 15 211 | 1 733 | 23 520 |
| Westerwaldkreis | 37 651 | 185 | 13 018 | 19 010 | 2 236 | 35 414 |
| Überörtlicher Träger | 222 700 | 55 | 217 490 | - | 442 | 222 257 |
| Rheinland-Pfalz darunter | 1 197 603 | 295 | 505 122 | 698 884 | 81 455 | 1 116 148 |
| kreisfreie Städte | 307 613 | 305 | 85 045 | 307 613 | 30 646 | 276 967 |
| Landkreise | 667 290 | 219 | 202 588 | 391 271 | 50 367 | 616 923 |

1) Einschließlich kreisangehörige Gemeinden, Gemeindeverbände ohne eigenes Jugendamt sowie Zweckverbände.

8. Erzieherische Hilfen 2004 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Vaterschafts- feststellungen | | Amtspfleg- schaften und Amtsvormund- schaften | | Adoptierte Kinder und Jugendliche | | Rat suchende junge Menschen (Erziehungs- und Familien- beratung) | |
|-------------------------------------|---------------------------------|---|---|-----------------------|--|----------|--|---------------|
| | ins- gesamt | darunter nicht fest- gestellte | ins- gesamt | darunter bestellte | ins- gesamt | Deutsche | ins- gesamt | weib- lich |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 53 | - | 45 | 37 | - | - | 194 | 74 |
| Kaiserslautern, St. | 236 | 18 | 170 | 155 | 4 | 2 | 1 279 | 552 |
| Koblenz, St. | 60 | 6 | 74 | 57 | 4 | 2 | 458 | 211 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 154 | 1 | 42 | 39 | 4 | 2 | 799 | 359 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 142 | 4 | 180 | 156 | 8 | 6 | 1 379 | 575 |
| Mainz, St. | 399 | - | 201 | 188 | 11 | 6 | 1 577 | 622 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 39 | - | 75 | 64 | 3 | 3 | 446 | 189 |
| Pirmasens, St. | 104 | 2 | 71 | 64 | - | - | 591 | 249 |
| Speyer, St. | 81 | 4 | 66 | 63 | - | - | 260 | 100 |
| Trier, St. | 127 | 2 | 69 | 60 | 8 | 8 | 262 | 158 |
| Worms, St. | 132 | 6 | 134 | 126 | 4 | 4 | 370 | 164 |
| Zweibrücken, St. | 22 | - | 63 | 55 | - | - | 93 | 48 |
| Ahrweiler | 41 | - | 85 | 78 | 6 | 4 | 180 | 76 |
| Altenkirchen (Ww.) | 57 | 3 | 113 | 88 | 13 | 10 | 561 | 283 |
| Alzey-Worms | 173 | - | 126 | 115 | 5 | 5 | 494 | 209 |
| Bad Dürkheim | 100 | 14 | 97 | 92 | 8 | 5 | 430 | 200 |
| Bad Kreuznach | 188 | 20 | 101 | 83 | 6 | 5 | 522 | 219 |
| Bernkastel-Wittlich | 163 | 15 | 102 | 97 | 3 | 3 | 271 | 111 |
| Birkenfeld | 239 | 31 | 185 | 170 | 11 | 9 | 185 | 55 |
| Bitburg-Prüm | 46 | 2 | 179 | 152 | 6 | 3 | 203 | 98 |
| Cochem-Zell | 22 | 1 | 196 | 187 | 6 | 4 | 174 | 74 |
| Daun | 12 | 1 | 99 | 38 | 6 | 1 | 240 | 112 |
| Donnersbergkreis | 55 | - | 158 | 121 | 8 | 6 | 411 | 150 |
| Germersheim | 49 | - | 95 | 85 | 5 | 1 | 381 | 172 |
| Kaiserslautern | 98 | - | 110 | 93 | 6 | 5 | 19 | 15 |
| Kusel | 57 | 2 | 62 | 51 | 5 | 3 | - | - |
| Mainz-Bingen | 274 | 4 | 102 | 93 | 17 | 11 | 391 | 192 |
| Mayen-Koblenz | 92 | 5 | 131 | 113 | 12 | 8 | 236 | 125 |
| Neuwied | 82 | 2 | 174 | 144 | 19 | 3 | 421 | 191 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 41 | 1 | 114 | 99 | 1 | 1 | 228 | 114 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 24 | - | 170 | 155 | 10 | 8 | 168 | 76 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 38 | - | 78 | 65 | 24 | 16 | - | - |
| Südliche Weinstraße | 117 | - | 75 | 60 | 7 | 3 | - | - |
| Südwestpfalz | 99 | - | 59 | 54 | 7 | 2 | - | - |
| Trier-Saarburg | 65 | 4 | 56 | 41 | 3 | 3 | 463 | 224 |
| Westerwaldkreis | 105 | 1 | 83 | 81 | 12 | 6 | 301 | 153 |
| Rheinland-Pfalz | 3 786 | 149 | 3 940 | 3 419 | 252 | 158 | 13 987 | 6 150 |
| kreisfreie Städte | 1 549 | 43 | 1 190 | 1 064 | 46 | 33 | 7 708 | 3 301 |
| Landkreise | 2 237 | 106 | 2 750 | 2 355 | 206 | 125 | 6 279 | 2 849 |

9. Einrichtungen, verfügbare Plätze und tätige Personen der Jugendhilfe
am 31. Dezember 2002 nach Trägern

| Art der Einrichtung (Einricht.) | Einrichtungen | | Verfügbare Plätze | | Tätige Personen | |
|---|----------------|---|-------------------|---|-----------------|---|
| | ins- gesamt | darunter nicht öffent- liche Träger ¹⁾ | ins- gesamt | darunter nicht öffent- liche Träger ¹⁾ | ins- gesamt | darunter nicht öffent- liche Träger ¹⁾ |
| Tageseinricht. für Kinder | 2 337 | 1 234 | 163 200 | 87 079 | 21 542 | 12 007 |
| davon | | | | | | |
| Kinderkrippe | 24 | 13 | 565 | 218 | 158 | 73 |
| Kindergarten | 1 777 | 964 | 123 986 | 69 490 | 15 579 | 9 227 |
| Hort | 89 | 46 | 2 932 | 1 557 | 563 | 321 |
| Anderweitige Einrichtung ²⁾ | 447 | 211 | 35 717 | 15 814 | 5 242 | 2 386 |
| Einricht. der stationären Erziehungshilfe mit mehreren Gruppen im Schichtdienst auf einem Heimgelände (Stammhaus) | 44 | 42 | 1 990 | 1 919 | 1 868 | 1 811 |
| Einricht. der stationären Erziehungshilfe mit mehreren Gruppen in Lebensgemein-schafts-form auf einem Heimgelände | 7 | 7 | 666 | 666 | 550 | 550 |
| Ausgelagerte Gruppe mit organisatorischer Anbindung an das Stammhaus im Schichtdienst | 47 | 42 | 501 | 460 | 349 | 320 |
| Ausgelagerte Gruppe mit organisatorischer Anbindung an das Stammhaus in Lebens-gemeinschaftsform | 15 | 15 | 115 | 115 | 70 | 70 |
| Betreute Wohnform mit oder ohne Anbindung an das Stammhaus | 26 | 20 | 260 | 210 | 95 | 85 |
| Erziehungsstelle gem. § 34 SGB VIII | 1 | 1 | 60 | 60 | 52 | 52 |
| Wochengruppe (ohne Wochenendunterbr.) | 5 | 5 | 103 | 103 | 46 | 46 |
| Tagesgruppe gem. § 32 SGB VIII | 54 | 51 | 889 | 853 | 397 | 383 |
| Einricht./Abt./Gruppe für gesicherte/geschl. Unterbringung auf Grundlage richterlicher Entscheidung | - | - | - | - | - | - |
| Einricht./Abt./Gruppe für vorläufige Schutz-maßnahmen gem. §§ 42, 43 SGB VIII | 2 | 1 | 24 | 8 | 15 | 5 |
| Kleinsteinricht. der stationären Erziehungshilfe | 20 | 20 | 220 | 220 | 154 | 154 |
| Einricht. für integrierte Hilfen ³⁾ | 18 | 18 | 540 | 540 | 227 | 227 |
| Internat, das junge Menschen gemäß §§ 34, 41 SGB VIII aufnimmt | 4 | 4 | 188 | 188 | 65 | 65 |
| Großpflegestelle | - | - | - | - | - | - |
| Gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder | 2 | 2 | 85 | 85 | 51 | 51 |
| Einricht. der Frühförderung | 5 | 5 | 181 | 181 | 55 | 55 |
| Einricht. über Tag und Nacht für junge Menschen mit Behinderung | 8 | 8 | 268 | 268 | 300 | 300 |

1) Träger der freien Jugendhilfe. – 2) Mit alterseinheitlichen oder altersgemischten Gruppen. – 3) Jugendhilfe-stationen oder Jugendhilfezentren.

noch: 9. Einrichtungen, verfügbare Plätze und tätige Personen der Jugendhilfe
am 31. Dezember 2002 nach Trägern

| Art der Einrichtung (Einricht.) | Einrichtungen | | Verfügbare Plätze | | Tätige Personen | |
|---|----------------|---|-------------------|---|-----------------|---|
| | ins- gesamt | darunter nicht öffent- liche Träger ¹⁾ | ins- gesamt | darunter nicht öffent- liche Träger ¹⁾ | ins- gesamt | darunter nicht öffent- liche Träger ¹⁾ |
| Tagesstätte/Tagesheim für junge Menschen mit Behinderung | - | - | - | - | - | - |
| Einricht. des Jugendwohnens im Rahmen der Jugendsozialarbeit gem. §§ 13 Abs. 3 SGB VIII | 3 | 3 | 275 | 275 | 119 | 119 |
| Jugendgemeinschaftswerk | 8 | 8 | 396 | 396 | 50 | 50 |
| Einrichtung der berufsbez. Jugendsozialarbeit gem. § 13 Abs. 1 und 2 SGB VIII | 23 | 11 | 2 179 | 826 | 91 | 74 |
| Kur-, Genesungs- u. Erholungseinricht. für junge Menschen | - | - | - | - | - | - |
| Jugendherberge, Jugendgästehaus, Jugendü- bernachtungshaus | 51 | 45 | 4 761 | 4 371 | 429 | 404 |
| Jugendtagungsstätte, Jugendbildungsstätte | 31 | 29 | 2 016 | 1 960 | 256 | 256 |
| Jugendzentrum, -freizeitheim, Haus der offenen Tür ²⁾ | 188 | 108 | . | . | 646 | 351 |
| Jugendräume/Jugendheim ohne haupt-amt- liches Personal ²⁾ | 256 | 114 | . | . | 49 | 29 |
| Einricht. oder Initiative der mobilen Jugendarbeit ²⁾ | 25 | 17 | . | . | 57 | 31 |
| Jugendkunstschule, kulturpädagogische und kulturelle Einricht. für junge Menschen ²⁾ | 2 | 1 | . | . | 27 | 2 |
| Einricht. der Stadtranderholung ²⁾ | 12 | 7 | . | . | 11 | 7 |
| Kinder- und Jugendferien-/erholungsstätte ²⁾ | 11 | 8 | . | . | 68 | 45 |
| Familienferienstätte ²⁾ | 5 | 5 | . | . | 46 | 46 |
| Pädagogisch betreuter Spielplatz u. Ä. ²⁾ | 6 | 1 | . | . | 25 | - |
| Jugendzeltplatz ²⁾ | 32 | 5 | . | . | 11 | 4 |
| Erziehungs- und Familienberatungsstelle ²⁾ | 68 | 61 | . | . | 492 | 451 |
| Ehe- und Lebensberatungsstelle ²⁾ | 21 | 20 | . | . | 90 | 88 |
| Jugendberatungsstelle gem. § 11 SGB VIII ²⁾ | 15 | 13 | . | . | 109 | 103 |
| Drogen- und Suchtberatungsstelle ²⁾ | 26 | 22 | . | . | 157 | 128 |
| Einricht. der Mitarbeiter/-innenfortbildung ²⁾ | 4 | 3 | . | . | 16 | 7 |
| Einricht. der Eltern- und Familienbildung ²⁾ | 13 | 13 | . | . | 70 | 70 |
| Behörde, Geschäftsstelle eines Trägers der freien Jugendhilfe ²⁾ | 104 | 54 | . | . | 1 607 | 289 |
| Arbeitsgemeinschaft oder sonstiger Zusam- menschluss eines Trägers der Jugendhilfe ²⁾ | 25 | 22 | . | . | 98 | 45 |
| Insgesamt | 3 524 | 2 045 | 178 917 | 100 783 | 30 360 | 18 780 |

1) Träger der freien Jugendhilfe. – 2) Für diese Einrichtungen wurde die Zahl der verfügbaren Plätze nicht ermittelt.

10. Haushalte mit allgemeinem Wohngeld am 31. Dezember 2004
nach Haushaltsgröße, Mietenstufe der Gemeinde, Höhe der Bruttoeinkommen,
der Abzugsbeträge, des Gesamteinkommens, des Wohngeldes und der Miete/Belastung

| Haushalte mit ... Personen | Gemeinden mit Mieten der Stufe ... | Haushalte ins- gesamt | Durch- schnittliche Wohn- fläche | Durchschnittliche(s) monatliche(s) ... | | | | |
|----------------------------------|---|-----------------------------|---|---|----------------------------------|---|---------------|--|
| | | | | Brutto- ein- kommen ¹⁾ | Abzugs- beträge ²⁾ | Gesamt- ein- kommen ³⁾ | Wohn- geld | tat- sächliche Miete/ Belastung |
| | | Anzahl | m² | EUR | | | | |
| 1 | I | 4 258 | 59 | 532 | 72 | 461 | 74 | 231 |
| | II | 10 576 | 52 | 540 | 69 | 471 | 78 | 250 |
| | III | 15 515 | 48 | 547 | 68 | 479 | 84 | 266 |
| | IV | 3 312 | 48 | 566 | 67 | 499 | 89 | 285 |
| | V | 1 778 | 43 | 578 | 71 | 507 | 94 | 301 |
| | Zusammen | 35 439 | 50 | 546 | 69 | 478 | 82 | 261 |
| 2 | I | 1 665 | 80 | 790 | 108 | 676 | 89 | 317 |
| | II | 4 746 | 73 | 800 | 106 | 689 | 99 | 338 |
| | III | 6 636 | 67 | 817 | 112 | 698 | 105 | 354 |
| | IV | 1 471 | 63 | 828 | 117 | 703 | 115 | 369 |
| | V | 566 | 61 | 857 | 124 | 726 | 121 | 402 |
| | Zusammen | 15 084 | 70 | 811 | 111 | 694 | 103 | 348 |
| 3 | I | 1 160 | 92 | 1 023 | 165 | 842 | 110 | 393 |
| | II | 3 270 | 87 | 996 | 157 | 828 | 124 | 406 |
| | III | 4 255 | 79 | 1 035 | 173 | 849 | 130 | 426 |
| | IV | 983 | 74 | 1 041 | 170 | 860 | 136 | 433 |
| | V | 363 | 71 | 1 093 | 197 | 884 | 147 | 472 |
| | Zusammen | 10 031 | 82 | 1 024 | 168 | 844 | 127 | 418 |
| 4 | I | 1 249 | 104 | 1 357 | 274 | 1 072 | 133 | 459 |
| | II | 3 429 | 98 | 1 335 | 258 | 1 070 | 150 | 471 |
| | III | 4 048 | 88 | 1 319 | 263 | 1 049 | 167 | 477 |
| | IV | 967 | 81 | 1 302 | 256 | 1 040 | 178 | 482 |
| | V | 380 | 78 | 1 450 | 318 | 1 127 | 172 | 517 |
| | Zusammen | 10 073 | 92 | 1 332 | 264 | 1 061 | 158 | 475 |
| 5 | I | 729 | 119 | 1 582 | 349 | 1 227 | 150 | 507 |
| | II | 1 956 | 111 | 1 529 | 334 | 1 190 | 175 | 524 |
| | III | 2 111 | 98 | 1 482 | 315 | 1 162 | 192 | 522 |
| | IV | 595 | 88 | 1 416 | 286 | 1 127 | 209 | 521 |
| | V | 204 | 86 | 1 649 | 382 | 1 263 | 199 | 560 |
| | Zusammen | 5 595 | 104 | 1 511 | 325 | 1 180 | 183 | 522 |
| 6 und mehr | I | 627 | 135 | 1 732 | 384 | 1 344 | 226 | 591 |
| | II | 1 645 | 133 | 1 777 | 406 | 1 369 | 245 | 626 |
| | III | 1 424 | 113 | 1 715 | 387 | 1 325 | 246 | 598 |
| | IV | 408 | 99 | 1 648 | 354 | 1 289 | 258 | 598 |
| | V | 119 | 95 | 1 763 | 401 | 1 363 | 245 | 589 |
| | Zusammen | 4 223 | 122 | 1 736 | 391 | 1 342 | 244 | 607 |
| Insgesamt | I | 9 688 | 82 | 898 | 156 | 737 | 104 | 339 |
| | II | 25 622 | 76 | 908 | 154 | 750 | 116 | 361 |
| | III | 33 989 | 66 | 860 | 142 | 714 | 117 | 358 |
| | IV | 7 736 | 64 | 890 | 145 | 741 | 129 | 379 |
| | V | 3 410 | 57 | 882 | 151 | 728 | 125 | 385 |
| | Insgesamt | 80 445 | 71 | 883 | 148 | 731 | 117 | 360 |

1) Zwölfter Teil der Summe der Jahreseinkommen aller Haushaltsmitglieder gemäß § 10 Abs. 1 und 2 und § 11 WoGG abzüglich Werbungskosten gemäß § 10 Abs. 3 WoGG. – 2) Bei der Einkommensermittlung nach den §§ 12 und 13 WoGG zu berücksichtigende Abzüge. – 3) Zwölfter Teil des nach den §§ 10 bis 13 WoGG ermittelten Einkommens aller Haushaltsmitglieder.

11. Haushalte mit allgemeinem Wohngeld am 31. Dezember 2004 nach Haushaltsgröße und sozialer Stellung

| Haushalte mit ... Personen | Ins- gesamt | Davon Haushalte von | | | | | |
|-------------------------------|----------------|----------------------|-----------------------------|-------------------|----------------------------------|-------------------|-------------------------------|
| | | Selbst- ständigen | Beam- tinnen/ Beamten | Ange- stellten | Arbeiter- innen/ Arbeitern | Arbeits- losen | Nicht- erwerbs- tätigen |

Haushalte mit allgemeinem Wohngeld

Anzahl

| | | | | | | | |
|------------|--------|-----|----|-------|--------|--------|--------|
| 1 | 35 439 | 163 | 22 | 631 | 2 005 | 10 657 | 21 961 |
| 2 | 15 084 | 127 | 14 | 1 129 | 2 223 | 4 633 | 6 958 |
| 3 | 10 031 | 143 | 15 | 1 069 | 2 831 | 3 612 | 2 361 |
| 4 | 10 073 | 192 | 18 | 680 | 4 072 | 3 518 | 1 593 |
| 5 | 5 595 | 136 | 12 | 327 | 2 544 | 1 820 | 756 |
| 6 und mehr | 4 223 | 105 | 9 | 203 | 2 083 | 1 218 | 605 |
| Insgesamt | 80 445 | 866 | 90 | 4 039 | 15 758 | 25 458 | 34 234 |

Durchschnittlicher monatlicher Anspruch

EUR

| | | | | | | | |
|------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 1 | 82 | 122 | 65 | 74 | 85 | 74 | 86 |
| 2 | 103 | 137 | 73 | 94 | 96 | 104 | 105 |
| 3 | 127 | 173 | 95 | 114 | 110 | 131 | 147 |
| 4 | 158 | 212 | 83 | 136 | 127 | 184 | 187 |
| 5 | 183 | 238 | 121 | 156 | 146 | 223 | 210 |
| 6 und mehr | 244 | 319 | 137 | 183 | 212 | 294 | 260 |
| Insgesamt | 117 | 195 | 90 | 113 | 129 | 124 | 105 |

Haushalte mit Mietzuschuss

Anzahl

| | | | | | | | |
|------------|--------|-----|----|-------|--------|--------|--------|
| 1 | 33 528 | 143 | 22 | 618 | 1 970 | 10 458 | 20 317 |
| 2 | 14 196 | 99 | 11 | 1 089 | 2 173 | 4 453 | 6 371 |
| 3 | 9 346 | 112 | 15 | 979 | 2 694 | 3 422 | 2 124 |
| 4 | 8 778 | 133 | 9 | 537 | 3 525 | 3 177 | 1 397 |
| 5 | 4 454 | 86 | 4 | 232 | 1 924 | 1 565 | 643 |
| 6 und mehr | 2 782 | 54 | 1 | 93 | 1 194 | 940 | 500 |
| Zusammen | 73 084 | 627 | 62 | 3 548 | 13 480 | 24 015 | 31 352 |

Haushalte mit Lastenzuschuss

Anzahl

| | | | | | | | |
|------------|-------|-----|----|-----|-------|-------|-------|
| 1 | 1 911 | 20 | - | 13 | 35 | 199 | 1 644 |
| 2 | 888 | 28 | 3 | 40 | 50 | 180 | 587 |
| 3 | 685 | 31 | - | 90 | 137 | 190 | 237 |
| 4 | 1 295 | 59 | 9 | 143 | 547 | 341 | 196 |
| 5 | 1 141 | 50 | 8 | 95 | 620 | 255 | 113 |
| 6 und mehr | 1 441 | 51 | 8 | 110 | 889 | 278 | 105 |
| Zusammen | 7 361 | 239 | 28 | 491 | 2 278 | 1 443 | 2 882 |

12. Ausgaben der Kriegsoferfürsorge 2002 und 2004 nach Hilfearten und Trägerschaft

| Art der Hilfe | 2002 | | | 2004 | | |
|---------------|----------------|--------------------|-----------------------------|----------------|--------------------|-----------------------------|
| | ins- gesamt | örtliche Träger | über- örtliche Träger | ins- gesamt | örtliche Träger | über- örtliche Träger |
| | 1 000 EUR | | | | | |

Leistungen zur Teilhabe am

Arbeitsleben und ergänzende

Leistungen 228 - 228 217 - 217

Krankenhilfe 30 29 1 8 8 1

Hilfe zur Pflege 14 479 4 016 10 463 15 595 4 092 11 502

Hilfe zur Weiterführung des

Haushalts 175 61 114 161 38 122

Altenhilfe 45 38 7 30 25 5

Erziehungsbeihilfe 82 20 62 50 6 44

Ergänzende Hilfe zum

Lebensunterhalt 1 673 1 641 31 1 222 1 174 48

Erholungshilfe 382 - 382 239 - 239

Wohnungshilfe 22 - 22 29 - 29

Hilfen in besonderen

Lebenslagen 9 307 443 8 864 10 029 1 326 8 703

Insgesamt 26 422 6 249 20 173 27 579 6 670 20 910

13. Empfängerinnen und Empfänger von laufenden Leistungen der Kriegsoferfürsorge Ende
Dezember 2002 und 2004 nach Hilfearten und Trägerschaft

| Art der Hilfe | 2002 | | | 2004 | | |
|---------------|----------------|--------------------|------------------------------|----------------|--------------------|------------------------------|
| | ins- gesamt | örtliche Träger | über- örtlicher Träger | ins- gesamt | örtliche Träger | über- örtlicher Träger |

Leistungen zur Teilhabe am

Arbeitsleben und ergänzende

Leistungen 15 - 15 14 - 14

Hilfe zur Pflege 1 496 492 1 004 1 464 444 1 020

Hilfe zur Weiterführung des

Haushalts 56 31 25 40 24 16

Altenhilfe 18 18 - 13 13 -

Erziehungsbeihilfe 12 4 8 5 1 4

Ergänzende Hilfe zum

Lebensunterhalt 393 343 50 261 254 7

Hilfen in besonderen

Lebenslagen 1 423 240 1 183 1 326 237 1 089

Insgesamt 3 413 1 128 2 285 3 123 973 2 150

14. Schwerbehinderte Ende Dezember 2005 nach der schwerwiegendsten Art,
Ursache sowie Grad der Behinderung

| Art und Grad der Behinderung | Ins- gesamt | An- geborene Behin- derung | Arbeits- unfall ¹⁾ , Berufs- krankheit | Verkehrs- unfall, häuslicher, sonstiger Unfall | Kriegs-, Wehr-, Zivildienst- beschä- digung | Allgemeine Krankheit ²⁾ und sonstige Ursachen |
|------------------------------|----------------|-------------------------------------|--|--|---|---|
|------------------------------|----------------|-------------------------------------|--|--|---|---|

Art der Behinderung

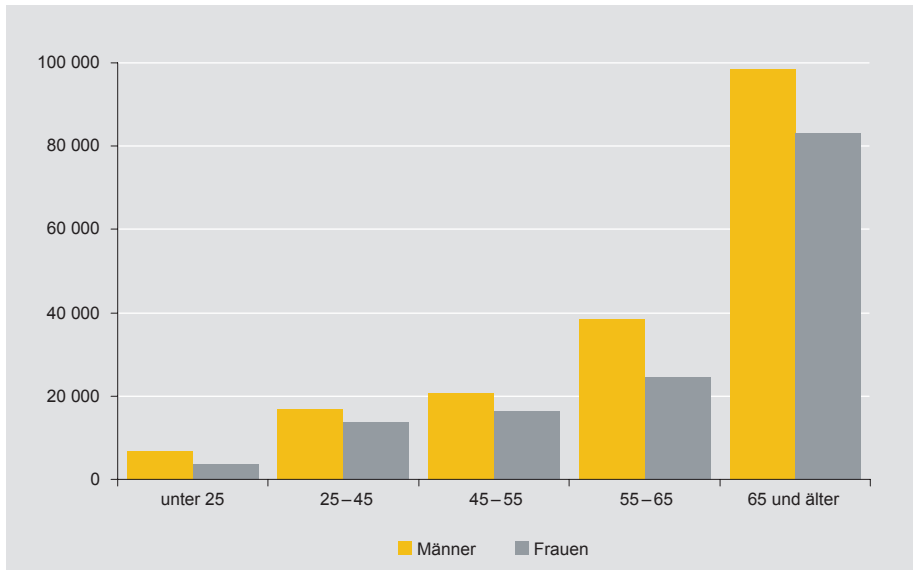
| | | | | | | |
|---|---------|-------|-------|-------|-------|---------|
| Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen | 4 557 | - | 510 | 363 | 1 266 | 2 418 |
| Funktionseinschränkungen der Gliedmaßen | 37 066 | 990 | 1 527 | 774 | 2 550 | 31 225 |
| der Wirbelsäule | 73 312 | 141 | 201 | 118 | 249 | 72 603 |
| Sonstige Einschränkungen der Stützfunktionen des Rumpfes | 7 368 | 95 | 60 | 35 | 65 | 7 113 |
| Blindheit | 3 771 | 192 | 18 | 15 | 69 | 3 477 |
| Hochgradige Sehbehinderung | 1 070 | 19 | 3 | 1 | 3 | 1 044 |
| Sonstige Sehbehinderung | 10 690 | 139 | 116 | 74 | 249 | 10 112 |
| Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit | 2 884 | 741 | 5 | 7 | 13 | 2 118 |
| Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen | 9 568 | 166 | 39 | 5 | 91 | 9 267 |
| Verlust einer Brust oder beider Brüste, Kleinwuchs, Entstellungen u.a. | 8 215 | 89 | 3 | 12 | 27 | 8 084 |
| Beeinträchtigung der Funktion von Herz und Kreislauf | 34 936 | 159 | 15 | 3 | 123 | 34 636 |
| der Atemwege | 11 885 | 36 | 38 | 4 | 518 | 11 289 |
| der Verdauungsorgane | 12 352 | 34 | 13 | 7 | 119 | 12 179 |
| der Harnorgane | 7 758 | 28 | 12 | 6 | 50 | 7 662 |
| der Geschlechtsorgane | 6 577 | 12 | 4 | 2 | 20 | 6 539 |
| der inneren Sekretion, des Stoffwechsels | 9 291 | 77 | 4 | 3 | 22 | 9 185 |
| des Blutes | 1 910 | 26 | 1 | - | 1 | 1 882 |
| Querschnittlähmung | 946 | 63 | 78 | 206 | 8 | 591 |
| Hirnorganische Störungen | 24 278 | 616 | 211 | 295 | 484 | 22 672 |
| Störungen der geistigen Entwicklung, Schizophrenie, affektive Psychosen | 19 206 | 5 709 | 7 | 20 | - | 13 470 |
| Neurosen, Suchtkrankheiten | 5 931 | - | 6 | 11 | 15 | 5 899 |
| Sonstige Behinderungen | 30 619 | 399 | 251 | 88 | 744 | 29 137 |
| Insgesamt | 324 190 | 9 731 | 3 122 | 2 049 | 6 686 | 302 602 |

Grad der Behinderung

| | | | | | | |
|-----------|---------|-------|-------|-------|-------|---------|
| 50 | 101 437 | 828 | 1 023 | 473 | 976 | 98 137 |
| 60 | 51 608 | 503 | 581 | 315 | 813 | 49 396 |
| 70 | 35 455 | 413 | 425 | 261 | 816 | 33 540 |
| 80 | 37 315 | 951 | 334 | 238 | 973 | 34 819 |
| 90 | 16 011 | 308 | 165 | 109 | 647 | 14 782 |
| 100 | 82 364 | 6 728 | 594 | 653 | 2 461 | 71 928 |
| Insgesamt | 324 190 | 9 731 | 3 122 | 2 049 | 6 686 | 302 602 |

1) Einschließlich Wege- und Betriebsunfall. – 2) Einschließlich Impfschaden.

Schwerbehinderte 2005 nach Alter und Geschlecht



Als schwerbehindert gelten Personen, denen von den Versorgungsämtern ein Grad der Behinderung von 50 und mehr zuerkannt wurde. Im Jahr 2005 hatten in Rheinland-Pfalz mehr als 324 000 Menschen einen Behindertenausweis.

Die Zahl der Menschen mit Behinderung steigt mit zunehmendem Alter. Mehr als 56% der Schwerbehinderten sind derzeit 65 Jahre oder älter. Vor zehn Jahren hatte deren Anteil erst bei 47% gelegen.

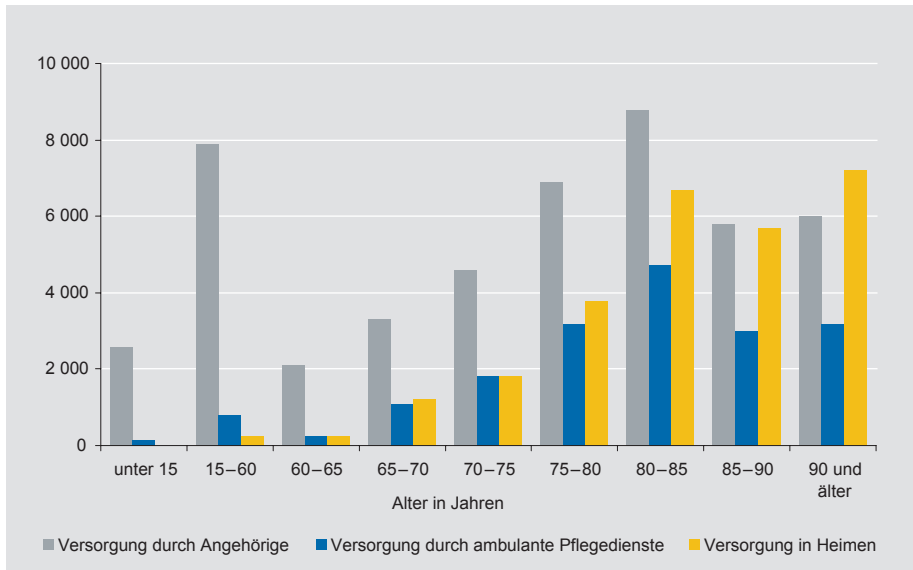
Männer sind häufiger von Behinderungen betroffen als Frauen. Die geschlechtsspezifischen Unterschiede sind im höheren Alter besonders groß. So gibt es in der Altersgruppe 65 und älter gut 83 000 schwerbehinderte Frauen und deutlich mehr als 98 000 schwerbehinderte Männer. Zieht man in die Betrachtung ein, dass die Bevölkerung mehr Frauen als Männer im Alter über 65 Jahre aufweist, wird der Unterschied noch größer: Danach haben über 29% der Männer, aber weniger als 18% der Frauen in dieser Altersgruppe einen Schwerbehindertenausweis.

15. Ambulante Pflegedienste und stationäre Pflegeeinrichtungen, Beschäftigte und betreute Pflegebedürftige sowie Pflegegeldempfänger 2003¹⁾ nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Ambulante Pflegedienste | | | Stationäre Pflegeeinrichtungen | | | Pflege- geld- emp- fänger ²⁾ |
|-------------------------------------|-------------------------|-------------------|-----------------------|--------------------------------|-------------------|-----------------------|--|
| | ins- gesamt | Be- schäftigte | Pflege- bedürftige | ins- gesamt | Be- schäftigte | Pflege- bedürftige | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 5 | 85 | 173 | 5 | 271 | 362 | 472 |
| Kaiserslautern, St. | 6 | 140 | 277 | 7 | 453 | 564 | 1 063 |
| Koblenz, St. | 8 | 224 | 326 | 14 | 1 048 | 1 150 | 1 004 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 5 | 125 | 326 | 3 | 391 | 433 | 424 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 11 | 313 | 696 | 9 | 657 | 885 | 1 405 |
| Mainz, St. | 23 | 463 | 952 | 15 | 1 125 | 1 336 | 1 644 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 6 | 158 | 320 | 4 | 265 | 308 | 531 |
| Pirmasens, St. | 6 | 126 | 347 | 6 | 464 | 526 | 586 |
| Speyer, St. | 9 | 129 | 208 | 6 | 465 | 575 | 434 |
| Trier, St. | 11 | 244 | 435 | 10 | 704 | 787 | 839 |
| Worms, St. | 7 | 137 | 302 | 10 | 501 | 610 | 1 006 |
| Zweibrücken, St. | 3 | 82 | 208 | 4 | 280 | 304 | 484 |
| Ahrweiler | 12 | 237 | 504 | 20 | 1 097 | 1 242 | 1 586 |
| Altenkirchen (Ww.) | 16 | 264 | 691 | 17 | 818 | 960 | 2 273 |
| Alzey-Worms | 15 | 256 | 678 | 9 | 486 | 592 | 1 453 |
| Bad Dürkheim | 11 | 252 | 632 | 14 | 800 | 878 | 1 293 |
| Bad Kreuznach | 14 | 396 | 865 | 15 | 928 | 1 023 | 2 186 |
| Bernkastel-Wittlich | 17 | 260 | 563 | 14 | 833 | 751 | 1 198 |
| Birkenfeld | 9 | 173 | 442 | 12 | 696 | 747 | 1 280 |
| Bitburg-Prüm | 9 | 240 | 551 | 14 | 555 | 598 | 1 488 |
| Cochem-Zell | 6 | 155 | 363 | 10 | 507 | 573 | 960 |
| Daun | 4 | 96 | 368 | 11 | 396 | 487 | 963 |
| Donnersbergkreis | 4 | 125 | 310 | 9 | 481 | 614 | 947 |
| Germersheim | 7 | 202 | 382 | 7 | 491 | 498 | 1 333 |
| Kaiserslautern | 11 | 208 | 546 | 9 | 731 | 657 | 1 454 |
| Kusel | 5 | 196 | 522 | 6 | 385 | 554 | 1 096 |
| Mainz-Bingen | 19 | 311 | 742 | 10 | 700 | 800 | 2 042 |
| Mayen-Koblenz | 15 | 338 | 797 | 20 | 1 334 | 1 484 | 2 791 |
| Neuwied | 19 | 321 | 863 | 25 | 1 478 | 1 599 | 2 618 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 12 | 325 | 834 | 12 | 675 | 789 | 1 249 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 12 | 174 | 423 | 15 | 1 030 | 984 | 1 496 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 10 | 240 | 702 | 11 | 582 | 780 | 1 531 |
| Südliche Weinstraße | 9 | 146 | 452 | 10 | 449 | 591 | 1 303 |
| Südwestpfalz | 7 | 175 | 497 | 8 | 344 | 383 | 1 614 |
| Trier-Saarburg | 15 | 263 | 667 | 10 | 805 | 857 | 1 636 |
| Westerwaldkreis | 18 | 304 | 840 | 29 | 1 468 | 1 548 | 2 439 |
| Rheinland-Pfalz | 376 | 7 883 | 18 804 | 410 | 24 693 | 27 829 | 48 121 |
| kreisfreie Städte | 100 | 2 226 | 4 570 | 93 | 6 624 | 7 840 | 9 892 |
| Landkreise | 276 | 5 657 | 14 234 | 317 | 18 069 | 19 989 | 38 229 |

1) Stand: 15. Dezember (Pflegegeldempfänger am 31. Dezember). – 2) Ohne Empfängerinnen/Empfänger von Kombinationsleistungen, die bereits bei der ambulanten und stationären Pflege berücksichtigt sind.

■ Pflegebedürftige 2003 nach Altersgruppen und Art der Versorgung



Zur sozialen Absicherung des Risikos der Pflegebedürftigkeit wurde als eigenständiger Zweig der Sozialversicherung eine Pflegeversicherung geschaffen, die stufenweise in den Jahren 1995 (häusliche Pflege) und 1996 (stationäre Pflege) eingeführt wurde.

2,3% der rheinland-pfälzischen Bevölkerung gelten als pflegebedürftig; das sind 95 000 Menschen. Etwa zwei Drittel davon sind Frauen. Gut 12% der Pflegebedürftigen sind noch keine 60 Jahre alt, 55% sind älter als 80 Jahre. Das Pflegerisiko trifft beide Geschlechter in unterschiedlichem Maße: 3,5% aller Frauen, aber nur 1,7% der Männer sind pflegebedürftig.

Die pflegerische Versorgung kann zu Hause durch ambulante Pflegedienste oder nur durch Angehörige und in Heimen erfolgen. Drei Viertel (67 000) der Pflegebedürftigen leben zu Hause. Davon nehmen 19 000 die Leistungen eines ambulanten Pflegedienstes in Anspruch. Etwa 28 000 Pflegebedürftige werden stationär in Pflegeheimen versorgt.

16. Betreute Pflegebedürftige in ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen am 15. Dezember 2003 nach Alter, Pflegestufe und Geschlecht

| Alter in Jahren | Ins- gesamt ¹⁾ | Ambulante Pflegedienste | | | | Stationäre Pflegeeinrichtungen | | | |
|--------------------|------------------------------|-------------------------|-------------|----|-----|----------------------------------|-------------|----|-----|
| | | zu- sammen | Pflegestufe | | | zu- sam- men ¹⁾ | Pflegestufe | | |
| | | | I | II | III | | I | II | III |

Insgesamt

| | | | | | | | | | |
|--------------|--------|--------|-------|-------|-------|--------|--------|--------|-------|
| unter 15 | 97 | 87 | 23 | 35 | 29 | 10 | 5 | 3 | 2 |
| 15 - 60 | 1 607 | 1 001 | 301 | 351 | 349 | 606 | 166 | 236 | 198 |
| 60 - 65 | 1 172 | 542 | 199 | 213 | 130 | 630 | 254 | 261 | 107 |
| 65 - 70 | 2 241 | 1 025 | 391 | 435 | 199 | 1 216 | 474 | 516 | 210 |
| 70 - 75 | 3 578 | 1 711 | 702 | 712 | 297 | 1 867 | 736 | 786 | 327 |
| 75 - 80 | 7 122 | 3 297 | 1 512 | 1 343 | 442 | 3 825 | 1 454 | 1 670 | 662 |
| 80 - 85 | 11 462 | 4 637 | 2 348 | 1 735 | 554 | 6 825 | 2 624 | 3 036 | 1 113 |
| 85 - 90 | 8 791 | 3 103 | 1 558 | 1 209 | 336 | 5 688 | 2 171 | 2 514 | 964 |
| 90 - 95 | 8 074 | 2 634 | 1 205 | 1 118 | 311 | 5 440 | 1 880 | 2 529 | 1 010 |
| 95 und älter | 2 489 | 767 | 271 | 350 | 146 | 1 722 | 435 | 832 | 452 |
| Insgesamt | 46 633 | 18 804 | 8 510 | 7 501 | 2 793 | 27 829 | 10 199 | 12 383 | 5 045 |

Männer

| | | | | | | | | | |
|--------------|--------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-----|
| unter 15 | 47 | 41 | 11 | 16 | 14 | 6 | 4 | 1 | 1 |
| 15 - 60 | 820 | 487 | 131 | 168 | 188 | 333 | 97 | 135 | 97 |
| 60 - 65 | 629 | 259 | 95 | 106 | 58 | 370 | 167 | 150 | 47 |
| 65 - 70 | 1 101 | 502 | 172 | 212 | 118 | 599 | 249 | 258 | 85 |
| 70 - 75 | 1 472 | 743 | 260 | 321 | 162 | 729 | 310 | 303 | 108 |
| 75 - 80 | 2 127 | 1 193 | 449 | 540 | 204 | 934 | 368 | 421 | 133 |
| 80 - 85 | 2 435 | 1 310 | 523 | 585 | 202 | 1 125 | 444 | 514 | 152 |
| 85 - 90 | 1 468 | 725 | 327 | 324 | 74 | 743 | 291 | 350 | 92 |
| 90 - 95 | 1 136 | 501 | 236 | 205 | 60 | 635 | 255 | 289 | 86 |
| 95 und älter | 299 | 136 | 65 | 53 | 18 | 163 | 55 | 87 | 21 |
| Zusammen | 11 534 | 5 897 | 2 269 | 2 530 | 1 098 | 5 637 | 2 240 | 2 508 | 822 |

Frauen

| | | | | | | | | | |
|--------------|--------|--------|-------|-------|-------|--------|-------|-------|-------|
| unter 15 | 50 | 46 | 12 | 19 | 15 | 4 | 1 | 2 | 1 |
| 15 - 60 | 787 | 514 | 170 | 183 | 161 | 273 | 69 | 101 | 101 |
| 60 - 65 | 543 | 283 | 104 | 107 | 72 | 260 | 87 | 111 | 60 |
| 65 - 70 | 1 140 | 523 | 219 | 223 | 81 | 617 | 225 | 258 | 125 |
| 70 - 75 | 2 106 | 968 | 442 | 391 | 135 | 1 138 | 426 | 483 | 219 |
| 75 - 80 | 4 995 | 2 104 | 1 063 | 803 | 238 | 2 891 | 1 086 | 1 249 | 529 |
| 80 - 85 | 9 027 | 3 327 | 1 825 | 1 150 | 352 | 5 700 | 2 180 | 2 522 | 961 |
| 85 - 90 | 7 323 | 2 378 | 1 231 | 885 | 262 | 4 945 | 1 880 | 2 164 | 872 |
| 90 - 95 | 6 938 | 2 133 | 969 | 913 | 251 | 4 805 | 1 625 | 2 240 | 924 |
| 95 und älter | 2 190 | 631 | 206 | 297 | 128 | 1 559 | 380 | 745 | 431 |
| Zusammen | 35 099 | 12 907 | 6 241 | 4 971 | 1 695 | 22 192 | 7 959 | 9 875 | 4 223 |

1) Einschließlich der Pflegebedürftigen, die noch keiner Pflegestufe zugeordnet sind.

17. ÖFFENTLICHE FINANZEN

17.1 Finanzen des Landes, der Gemeinden
und Gemeindeverbände

17.2 Steuern

Schuldenstand am 31. Dezember 2005

29,863 Mrd. Euro

7 356 Euro je Einwohner

17.1 FINANZEN DES LANDES, DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 17.1.1 | Ausgaben des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 2003 und 2004 nach Arten | 325 |
| 17.1.2 | Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 2003 und 2004 nach Arten | 326 |
| 17.1.3 | Kassenmäßiges Steueraufkommen 2000 bis 2005 nach Steuerarten und seine Verteilung | 327 |
| 17.1.4 | Ausgaben und Einnahmen des Landes 2004 nach Arten und ausgewählten Aufgabenbereichen | 328 |
| 17.1.5 | Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Arten, Aufgabenbereichen und Gebietskörperschaftsgruppen | 330 |
| 17.1.6 | Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Arten, Aufgabenbereichen und Gebietskörperschaftsgruppen | 333 |
| 17.1.7 | Realsteueraufbringungskraft und Steuereinnahmekraft der Gemeinden 2005 nach Verwaltungsbezirken | 336 |
| 17.1.8 | Schlüsselzuweisungen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1990-2005 nach Verwaltungsbezirken | 337 |
| 17.1.9 | Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1970-2005 nach Dienstverhältnissen und Beschäftigungsumfang | 338 |
| 17.1.10 | Beschäftigte (Vollzeitäquivalent) des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1995-2005 nach Dienstverhältnissen | 338 |
| 17.1.11 | Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände, der Eigenbetriebe, der Krankenanstalten und der Zweckverbände 2005 nach Arten | 340 |
| 17.1.12 | Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 2005 nach Arten | 340 |
| 17.1.13 | Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände 1990-2005 nach Verwaltungsbezirken | 342 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|--------------------------|--|--|
| 17.1.1 bis 17.1.13 | | Kompendium der Finanzstatistik (L4136) |
| 17.1.1 | Haushaltsrechnungsstatistik des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände | Statistischer Bericht: Staats- und Kommunal- finanzen - Jahresrechnungsergebnisse (L1033) |
| 17.1.2 | s. Tabelle 17.1.1 | s. Tabelle 17.1.1 |
| 17.1.3 | Statistik über das kassenmäßige Steueraufkommen | Statistischer Bericht: Aufkommen an staatli- chen Steuern (L1013) |
| 17.1.4 | Haushaltsrechnungsstatistik des Landes | Statistischer Bericht: Staatsfinanzen – Jahresrechnungsergebnisse (L1023) |
| 17.1.5 | Haushaltsrechnungsstatistik der Gemeinden/GV | Statistischer Bericht: Gemeindefinanzen – Jahresrechnungsergebnisse (L2013) |
| 17.1.6 | s. Tabelle 17.1.5 | s. Tabelle 17.1.5 |
| 17.1.7 | Realsteuervergleich | Statistischer Bericht: Realsteuervergleich (L2073) |
| 17.1.8 | Kommunaler Finanzausgleich | Statistischer Bericht: Schlüsselzuweisungen (L2093) |

17.1 FINANZEN DES LANDES, DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|------------------------|---|
| 17.1.9 | Personalstandstatistik | Statistischer Bericht: Personal im öffentlichen Dienst (L3023) |
| 17.1.10 | Personalstandstatistik | s. Tabelle 17.1.9 |
| 17.1.11 | Schuldenstatistik | Statistischer Bericht: Schulden der öffentlichen Haushalte sowie der öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und Unternehmen (L3013) |
| 17.1.12 | Schuldenstatistik | s. Tabelle 17.1.11 |
| 17.1.13 | Schuldenstatistik | s. Tabelle 17.1.11 |

Erläuterungen

Kernstück der Staats- und Gemeindefinanzstatistik ist die Haushaltsrechnungsstatistik. Sie wird ergänzt durch vierteljährliche Erhebungen, ferner durch Statistiken über die Schulden, das Personal sowie die Empfängerinnen und Empfänger von Versorgungsbezügen. Neben den Rechnungsergebnissen werden im Rahmen der Haushaltsansatzstatistik des Landes auch Planzahlen erfasst. Zum Berichtskreis gehören neben den Gebietskörperschaften auch die staatlichen und kommunalen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die kommunalen Zweckverbände und die Sozialversicherungsträger.

Die Staats- und Gemeindefinanzstatistik gibt einen geschlossenen Überblick über die Tätigkeit der öffentlichen Verwaltung. Da die Angaben nach einem bundeseinheitlichen Schema erhoben und aufbereitet werden, sind die Ergebnisse nicht nur in zeitlicher, sondern auch in regionaler Hinsicht vergleichbar.

Die Erhebungen über das Personal werden jährlich zum 30. Juni durchgeführt. Die Empfängerinnen und Empfänger von Versorgungsbezügen werden zum 1. Januar erfasst, wobei die Veränderungen im vorangegangenen Jahr ebenfalls zu melden sind.

Der Schuldenstand wird zum Ende eines jeden Jahres festgestellt. Die Statistik gliedert den Schuldenstand und die Schuldenbewegung im abgelaufenen Jahr nach Arten.

Laufende Rechnung: Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs meistens regelmäßig anfallen und nicht vermögenswirksam sind.

Kapitalrechnung: Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die eine Vermögensveränderung herbeiführen oder der Finanzierung von Investitionen anderer Träger dienen und keine besonderen Finanzierungsvorgänge darstellen.

Besondere Finanzierungsvorgänge: Besondere Finanzierungsvorgänge sind die den Gesamthaushalt einer Körperschaft ausgleichenden periodenübergreifenden Finanztransaktionen.

Bruttoausgaben (Bruttoeinnahmen): Summe der Ausgaben (Einnahmen) in finanzstatistischer Abgrenzung (im Unterschied zur Abschlusssumme der Haushalte).

Gesamtausgaben (Gesamteinnahmen): Bruttoausgaben (Bruttoeinnahmen) abzüglich der Zahlungen von Gebietskörperschaften und öffentlichen Verwaltungen, die in der jeweiligen Darstellungseinheit eingeschlossen sind (Verwaltungen gleicher Ebene).

Unmittelbare Ausgaben: Bruttoausgaben abzüglich der Zahlungen an den öffentlichen Bereich (Bereinigung nach dem Erfüllungsprinzip). Die unmittelbaren Ausgaben zeigen den Umfang der Aufgaben, die von der betreffenden Körperschaft erfüllt werden; die Art der Mittelbereitstellung bleibt unberücksichtigt.

Unmittelbare Einnahmen: Bruttoeinnahmen abzüglich der Zahlungen vom öffentlichen Bereich.

Zahlungen an den bzw. vom öffentlichen Bereich: Alle Zahlungsströme zwischen Bund, Ländern einschließlich Stadtstaaten, Gemeinden und Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und anderen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit sowie dem sonstigen öffentlichen Bereich (Träger der Sozialversicherung, Träger der öffentlichen Zusatzversorgung).

Nettoausgaben: Bruttoausgaben abzüglich der Zahlungen vom öffentlichen Bereich (Bereinigung nach dem Belastungsprinzip). Die Nettoausgaben zeigen, in welchem Umfang die betreffende Körperschaft ihre Ausgaben aus eigenen Mitteln decken muss.

Schulden: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen, soweit sie durch Übernahme einer besonderen Schuldverpflichtung oder durch eine Schuldurkunde fundiert sind und haushaltsmäßig vereinnahmt wurden.

Kreditmarktschulden: Als Kreditmarktschulden werden alle Schulden bezeichnet, die zum Zweck der Aufgabenfinanzierung durch Begebung von Wertpapieren oder direkt mittels Schuldscheindarlehen bei Kreditinstituten oder sonstigen inländischen und ausländischen Stellen aufgenommen worden sind.

Schulden bei öffentlichen Haushalten: Hier sind alle beim Bund, beim Lastenausgleichsfonds, den Sondervermögen des Bundes, den Ländern, den Gemeinden und Gemeindeverbänden (GV) sowie bei den Zweckverbänden aufgenommenen Schulden nachgewiesen, auch wenn sie über ein Kreditinstitut ausgezahlt worden sind.

Realsteueraufbringungskraft: Da die Gemeinden die Hebesätze der Realsteuern autonom festlegen (Art. 106 Abs. 6 GG), ist auf der Basis des Realsteuer-Istaufkommens kein aussagefähiger Steuerkraftvergleich möglich. Den Vergleichsmaßstab liefert die Realsteueraufbringungskraft, bei deren Berechnung die Steuerkraft durch Multiplikation der Grundbeträge (fiktive Messbeträge) mit den jeweiligen gewogenen landesdurchschnittlichen Hebesätzen normiert wird.

Steuereinnahmekraft: Die Steuereinnahmekraft lässt sich aus der Realsteueraufbringungskraft durch Abzug der Gewerbesteuerumlage und Hinzurechnung der Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer errechnen.

Schlüsselzuweisungen: Im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs erhalten die Gemeinden und Gemeindeverbände vom Land zweckfreie Zuweisungen zur allgemeinen Finanzierung ihrer Aufgaben.

Personal: Erfasst werden die Beschäftigten, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände stehen und in der Regel Gehalt, Vergütung oder Lohn aus Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen.

17.1 FINANZEN DES LANDES, DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE

1. Ausgaben des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 2003 und 2004 nach Arten

| Ausgabeart | Insgesamt | | Land | | Gemeinden und Gemeindever- bände | |
|------------|-----------|------|------|------|--|------|
| | 2003 | 2004 | 2003 | 2004 | 2003 | 2004 |
| | Mill. EUR | | | | | |

Laufende Rechnung

| | | | | | | |
|--|--------|--------|--------|--------|-------|-------|
| Personalausgaben | 6 670 | 6 754 | 4 713 | 4 776 | 1 957 | 1 979 |
| Löhne und Gehälter | 5 157 | 5 198 | 3 465 | 3 491 | 1 692 | 1 707 |
| Versorgungsbezüge und dergleichen | 1 148 | 1 171 | 928 | 946 | 220 | 225 |
| Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen | 347 | 365 | 304 | 321 | 43 | 45 |
| sonstige personalbezogene Ausgaben | 18 | 20 | 16 | 18 | 2 | 2 |
| Laufender Sachaufwand | 2 272 | 2 292 | 1 059 | 1 057 | 1 212 | 1 235 |
| Zinsausgaben | 1 380 | 1 368 | 1 089 | 1 082 | 291 | 287 |
| Laufende Zuweisungen und Zuschüsse | 7 269 | 7 230 | 3 552 | 3 357 | 3 717 | 3 873 |
| Schuldendiensthilfen | 84 | 90 | 78 | 85 | 5 | 4 |
| Bruttoausgaben der laufenden Rechnung | 17 675 | 17 734 | 10 491 | 10 357 | 7 182 | 7 378 |
| abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene | 3 876 | 3 928 | - | - | 1 578 | 1 618 |
| Gesamtausgaben der laufenden Rechnung | 13 799 | 13 806 | 10 491 | 10 357 | 5 604 | 5 760 |

Kapitalrechnung

| | | | | | | |
|--|--------|--------|--------|--------|-------|-------|
| Sachinvestitionen | 1 279 | 1 137 | 164 | 139 | 1 116 | 998 |
| Baumaßnahmen | 965 | 864 | 77 | 77 | 888 | 787 |
| Erwerb von unbeweglichen Sachen | 148 | 133 | 3 | 1 | 146 | 132 |
| Erwerb von beweglichen Sachen | 166 | 140 | 84 | 61 | 82 | 79 |
| Vermögensübertragungen | 998 | 903 | 863 | 792 | 135 | 111 |
| Darlehen | 159 | 345 | 158 | 341 | 1 | 4 |
| Erwerb von Beteiligungen | 15 | 11 | 4 | 3 | 12 | 8 |
| Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich | 43 | 37 | 39 | 33 | 4 | 4 |
| Bruttoausgaben der Kapitalrechnung | 2 494 | 2 433 | 1 228 | 1 308 | 1 268 | 1 125 |
| abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene | 371 | 371 | - | - | 33 | 25 |
| Gesamtausgaben der Kapitalrechnung | 2 123 | 2 062 | 1 228 | 1 308 | 1 235 | 1 100 |
| Gesamtausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) | 15 922 | 15 868 | 11 719 | 11 665 | 6 839 | 6 860 |
| Saldo ¹⁾ | - | - | - | - | - | - |

Besondere Finanzierungsvorgänge

| | | | | | | |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Schuldentilgung | 3 395 | 5 104 | 3 127 | 4 834 | 268 | 270 |
| Zuführungen an Rücklagen | 222 | 248 | 111 | 132 | 111 | 115 |
| Deckung von Vorjahresfehlbeträgen | 988 | 1 040 | - | - | 988 | 1 040 |
| Ausgaben für besondere Finanzierungs- vorgänge | 4 605 | 6 392 | 3 238 | 4 966 | 1 367 | 1 425 |
| Saldo ²⁾ | 410 | 184 | 1 205 | 1 144 | - | - |

1) Der Finanzierungssaldo gibt den Betrag an, der zum Ausgleich der laufenden und der Kapitalrechnung aufgewendet werden muss. Er ist in der Regel negativ und wird dann als positiver Wert auf der Einnahmenseite dargestellt (bei einem Überschuss erfolgt Nachweis auf der Ausgabenseite). – 2) Der Saldo der besonderen Finanzierungsvorgänge zeigt den Überschuss (Nachweis auf der Ausgabenseite) bzw. das Defizit (Nachweis auf der Einnahmenseite) der periodenübergreifenden Finanztransaktionen.

2. Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 2003 und 2004 nach Arten

| Einnahmeart | Insgesamt | | Land | | Gemeinden und Gemeindever- bände | |
|-------------|-----------|------|------|------|--|------|
| | 2003 | 2004 | 2003 | 2004 | 2003 | 2004 |
| | Mill. EUR | | | | | |

Laufende Rechnung

| | | | | | | |
|--|--------|--------|-------|-------|-------|-------|
| Steuern | 9 078 | 9 582 | 6 921 | 7 182 | 2 157 | 2 401 |
| Steuerähnliche Abgaben | 83 | 70 | 77 | 64 | 6 | 5 |
| Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 569 | 576 | 154 | 156 | 415 | 420 |
| Zinseinnahmen | 85 | 85 | 57 | 60 | 28 | 25 |
| Laufende Zuweisungen und Zuschüsse | 6 059 | 5 937 | 2 267 | 2 038 | 3 792 | 3 899 |
| Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben | 127 | 127 | 25 | 26 | 102 | 101 |
| Sonstige laufende Einnahmen | 740 | 721 | 331 | 317 | 410 | 404 |
| darunter Gebühren, sonstige Entgelte | 609 | 605 | 263 | 260 | 346 | 344 |
| Bruttoeinnahmen der laufenden Rechnung | 16 741 | 17 098 | 9 832 | 9 843 | 6 910 | 7 255 |
| abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene | 3 876 | 3 928 | - | - | 1 578 | 1 618 |
| Gesamteinnahmen der laufenden Rechnung | 12 865 | 13 170 | 9 832 | 9 843 | 5 332 | 5 637 |

Kapitalrechnung

| | | | | | | |
|---|--------|--------|--------|--------|-------|-------|
| Veräußerung von Sachvermögen | 271 | 226 | 5 | 5 | 266 | 221 |
| Vermögensübertragungen | 801 | 809 | 239 | 269 | 562 | 540 |
| Darlehensrückflüsse | 182 | 150 | 170 | 141 | 12 | 9 |
| Veräußerung von Beteiligungen | 266 | 280 | 252 | 255 | 14 | 25 |
| Schuldenaufnahme vom öffentlichen Bereich | 7 | 9 | 5 | 6 | 2 | 3 |
| Bruttoeinnahmen der Kapitalrechnung | 1 527 | 1 474 | 671 | 676 | 856 | 798 |
| abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene | 371 | 371 | - | - | 33 | 25 |
| Gesamteinnahmen der Kapitalrechnung | 1 156 | 1 103 | 671 | 676 | 823 | 773 |
| Gesamteinnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) | 14 021 | 14 273 | 10 503 | 10 519 | 6 155 | 6 410 |
| Saldo ¹⁾ | 1 901 | 1 596 | 1 215 | 1 146 | 686 | 449 |

Besondere Finanzierungsvorgänge

| | | | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|-----|-----|
| Schuldenaufnahme | 4 868 | 6 444 | 4 439 | 6 110 | 429 | 334 |
| Entnahmen aus Rücklagen | 147 | 132 | 4 | 0 | 144 | 132 |
| Überschüsse aus Vorjahren | - | - | - | - | - | - |
| Einnahmen aus besonderen Finanzierungs- vorgängen | 5 015 | 6 576 | 4 443 | 6 110 | 573 | 466 |
| Saldo ²⁾ | - | - | - | - | 795 | 960 |

1) Der Finanzierungssaldo gibt den Betrag an, der zum Ausgleich der laufenden und der Kapitalrechnung aufgewendet werden muss. Er ist in der Regel negativ und wird dann als positiver Wert auf der Einnahmenseite dargestellt (bei einem Überschuss erfolgt Nachweis auf der Ausgabenseite). – 2) Der Saldo der besonderen Finanzierungsvorgänge zeigt den Überschuss (Nachweis auf der Ausgabenseite) bzw. das Defizit (Nachweis auf der Einnahmenseite) der periodenübergreifenden Finanztransaktionen.

3. Kassenmäßiges Steueraufkommen 2000 bis 2005 nach Steuerarten und seine Verteilung

| Steuerart | 2000 | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|-----------|-----------|------|------|------|------|------|
| | Mill. EUR | | | | | |

Steueraufkommen nach Steuerarten ¹⁾

| | | | | | | |
|-----------------------|--------|--------|--------|--------|---------|--------|
| Gemeinschaftsteuern | 26 974 | 26 113 | 24 632 | 25 006 | 25 429 | 26 495 |
| Steuern vom Einkommen | 9 960 | 9 245 | 8 550 | 8 797 | 8 635 | 9 032 |
| Steuern vom Umsatz | 17 013 | 16 869 | 16 082 | 16 209 | 16 794 | 17 463 |
| Zölle | 1 286 | 1 245 | 1 099 | 1 152 | 1 360r | 1 557 |
| Bundessteuern | 1 691 | 1 640 | 1 337 | 1 293 | 1 110r | 1 030 |
| Landessteuern | 802 | 885 | 886 | 919 | 1 184 | 1 103 |
| Gemeindesteuern | 1 704 | 1 493 | 1 463 | 1 401 | 1 614 | 1 737 |
| Insgesamt | 32 456 | 31 376 | 29 417 | 29 771 | 30 697r | 31 922 |

Steuerverteilung

| | | | | | | |
|---|--------|--------|--------|--------|---------|--------|
| Steuereinnahmen des Bundes | 14 872 | 14 347 | 13 241 | 13 393 | 12 930r | 14 266 |
| Bundesanteil an den Steuern vom Einkommen | 4 373 | 4 033 | 3 689 | 3 802 | 3 764 | 4 037 |
| vom Umsatz | 8 748 | 8 609 | 8 139 | 8 201 | 7 998 | 9 133 |
| Bundesanteil an der Gewerbesteuerumlage | 61 | 65 | 76 | 97 | 58 | 66 |
| Steuereinnahmen des Landes | 7 260 | 6 877 | 6 719 | 6 921 | 7 181 | 7 170 |
| Landesanteil an den Steuern vom Einkommen | 3 745 | 3 377 | 3 027 | 3 154 | 3 126 | 3 263 |
| vom Umsatz | 2 506 | 2 432 | 2 624 | 2 638 | 2 692 | 2 589 |
| Landesanteil an der Gewerbesteuerumlage | 61 | 65 | 76 | 97 | 58 | 66 |
| Gewerbesteuerumlage-Anhebung | 123 | 102 | 91 | 97 | 104 | 128 |
| Gewerbesteuerumlage-Unternehmenssteuerreform | 22 | 16 | 15 | 16 | 17 | 21 |
| Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände | 2 586 | 2 361 | 2 262 | 2 191 | 2 387 | 2 531 |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ²⁾ | 1 026 | 985 | 959 | 974 | 917 | 957 |
| Umsatzsteuer ²⁾ | 118 | 116 | 115 | 114 | 115 | 116 |
| Gewerbesteuer nach Abzug der Gewerbesteuerumlage und der Gewerbesteuerumlage-Anhebung ²⁾ | 913 | 719 | 718 | 661 | 906 | 996 |

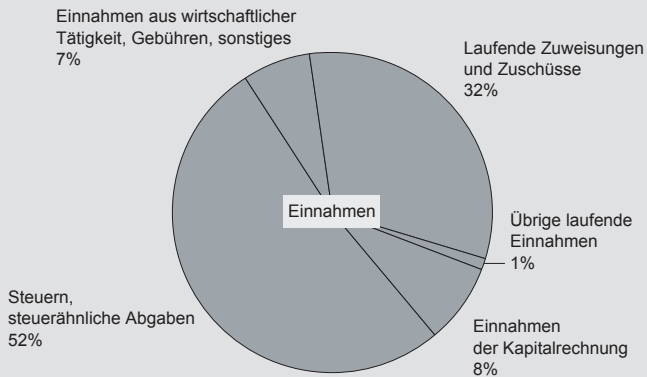
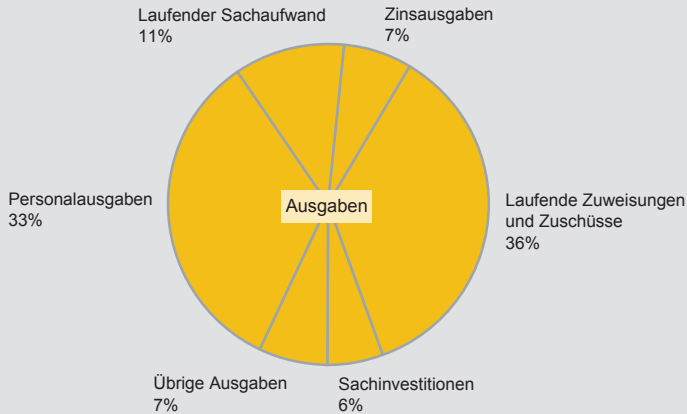
1) Einschließlich der zentral für alle Bundesländer von der Bundeskasse in Trier vereinnahmten Steuern und Abgaben (Verbrauchssteuern; Einfuhrumsatzsteuer und Zölle auf Einfuhren aus Nicht-EU-Ländern). – 2) Ergebnisse der Schlussabrechnung.

4. Ausgaben und Einnahmen des Landes 2004 nach Arten und ausgewählten Aufgabenbereichen¹⁾

| Ausgabe-/Einnahmeart | Ins- gesamt | Darunter | | | |
|--|----------------|--|--|--------------------------------|----------------------|
| | | öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechts- schutz | allgemein bildende und beruf- liche Schulen | Hoch- schulen ²⁾ | soziale Sicherung |
| | | 1 000 EUR | | | |
| Ausgaben | | | | | |
| Personalausgaben | 4 774 735 | 949 917 | 2 154 572 | 524 022 | 47 073 |
| Laufender Sachaufwand | 1 057 318 | 279 077 | 12 272 | 131 459 | 293 837 |
| Sachinvestitionen | 139 447 | 13 936 | 1 764 | 41 240 | 719 |
| Erwerb von Beteiligungen | 3 137 | - | - | - | - |
| Unmittelbare Ausgaben (ohne Zahlungen an andere Bereiche) | 5 974 637 | 1 242 930 | 2 168 608 | 696 721 | 341 629 |
| Zahlungen an andere Bereiche | 2 765 958 | 14 596 | 182 569 | 166 545 | 483 618 |
| Zinsausgaben an Kreditmarkt | 1 075 224 | - | - | - | - |
| laufende Zuschüsse | 1 320 328 | 13 684 | 177 780 | 141 034 | 468 380 |
| Vermögensübertragungen | 300 418 | 912 | 4 789 | 25 511 | 14 779 |
| Darlehen | 69 988 | - | - | - | 459 |
| Unmittelbare Ausgaben insgesamt | 8 740 595 | 1 257 526 | 2 351 177 | 863 266 | 825 247 |
| Zahlungen an öffentlichen Bereich | 2 924 648 | 12 821 | 74 092 | 3 679 | 813 142 |
| Zinsausgaben | 6 536 | - | - | - | - |
| laufende Zuweisungen, Erstattungen und Schuldendiensthilfen | 2 121 838 | 5 042 | 2 029 | 3 464 | 810 843 |
| Vermögensübertragungen | 491 888 | 7 779 | 72 063 | 215 | 2 299 |
| Darlehen und Tilgungsausgaben | 304 386 | - | - | - | - |
| Gesamtausgaben | 11 665 243 | 1 270 347 | 2 425 269 | 866 945 | 1 638 389 |
| abzüglich Zahlungen vom öffentlichen Bereich | 2 038 132 | 5 075 | 33 562 | 62 958 | 591 280 |
| Nettoausgaben | 9 627 111 | 1 265 272 | 2 391 707 | 803 987 | 1 047 109 |
| Unmittelbare Einnahmen | | | | | |
| Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 155 889 | 10 534 | 120 | 5 992 | 107 |
| Gebühren, sonstige Entgelte | 260 133 | 170 170 | 1 294 | 9 446 | 31 514 |
| Steuern und steuerähnliche Abgaben, übrige laufende Einnahmen, Zinseinnahmen von anderen Bereichen | 7 363 187 | 4 194 | 728 | 1 517 | 5 419 |
| Laufende Zuschüsse und Schuldendienst- hilfen von anderen Bereichen | 245 024 | 39 970 | 1 574 | 100 383 | 29 000 |
| Veräußerung von Sachvermögen | 4 958 | 1 140 | 2 | 3 517 | 6 |
| Veräußerung von Beteiligungen | 255 306 | - | - | - | - |
| Vermögensübertragungen und Darlehens- rückflüsse von anderen Bereichen | 196 311 | - | - | 4 481 | 154 |
| Unmittelbare Einnahmen insgesamt | 8 480 808 | 226 008 | 3 718 | 125 336 | 66 200 |

1) Ohne besondere Finanzierungsvorgänge. – 2) Einschließlich Wissenschaft, Forschung und Entwicklung außerhalb der Hochschulen.

■ Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten 2004



Die Personalausgaben beanspruchen beim Land, den Gemeinden und Gemeindeverbänden einen erheblichen Teil der Mittel. Gut zwei Drittel der Steuereinnahmen werden durch die Aufwendungen für das Personal gebunden. Für Sachinvestitionen geben Land, Gemeinden und Gemeindeverbände weniger aus als für Zinszahlungen.

5. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Arten, Aufgabenbereichen und Gebietskörperschaftsgruppen ¹⁾

| Aufgabenbereich | Unmittelbare Ausgaben | Zahlungen an öffentlichen Bereich | Bruttoausgaben | Nettoausgaben |
|-----------------|-----------------------|-----------------------------------|----------------|---------------|
| | 1 000 EUR | | | |

Insgesamt

| | | | | |
|--|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Politische Führung und zentrale Verwaltung | 730 241 | 4 108 | 734 349 | 681 130 |
| Finanzverwaltung | 148 263 | 582 | 148 845 | 146 760 |
| Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 317 773 | 5 254 | 323 027 | 307 338 |
| Schulen und vorschulische Bildung | 1 208 110 | 240 235 | 1 448 345 | 979 235 |
| Wissenschaft und Forschung, kulturelle Angelegenheiten | 227 772 | 7 881 | 235 652 | 196 754 |
| Soziale Sicherung | 1 823 567 | 455 330 | 2 278 897 | 1 500 545 |
| Gesundheit, Sport und Erholung | 281 326 | 8 313 | 289 640 | 220 898 |
| Wohnungswesen und Raumordnung | 183 489 | 3 630 | 187 119 | 150 939 |
| Kommunale Gemeinschaftsdienste | 333 395 | 6 010 | 339 404 | 304 852 |
| Wirtschaftsförderung | 159 045 | 22 987 | 182 032 | 137 579 |
| Verkehrswesen | 501 372 | 50 816 | 552 188 | 444 702 |
| Wirtschaftsunternehmen | 103 293 | 19 855 | 123 147 | 109 812 |
| Allgemeines Grund- und Sondervermögen | 152 028 | 1 699 | 153 727 | 146 453 |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | 292 835 | 1 213 083 | 1 505 917 | -782 648 |
| Insgesamt | 6 462 507 | 2 039 781 | 8 502 288 | 4 544 348 |

Kreisfreie Städte

| | | | | |
|--|-----------|--------|-----------|-----------|
| Politische Führung und zentrale Verwaltung | 208 317 | 825 | 209 142 | 203 601 |
| Finanzverwaltung | 33 236 | - | 33 236 | 33 203 |
| Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 124 647 | 697 | 125 345 | 121 886 |
| Schulen und vorschulische Bildung | 301 576 | 1 967 | 303 543 | 242 377 |
| Wissenschaft und Forschung, kulturelle Angelegenheiten | 115 719 | 3 968 | 119 687 | 104 761 |
| Soziale Sicherung | 687 691 | 43 637 | 731 328 | 573 308 |
| Gesundheit, Sport und Erholung | 87 820 | 153 | 87 972 | 73 841 |
| Wohnungswesen und Raumordnung | 69 364 | 1 249 | 70 613 | 56 119 |
| Kommunale Gemeinschaftsdienste | 67 554 | 387 | 67 941 | 64 803 |
| Wirtschaftsförderung | 28 502 | 4 938 | 33 439 | 21 934 |
| Verkehrswesen | 131 805 | 2 313 | 134 117 | 109 060 |
| Wirtschaftsunternehmen | 21 697 | 476 | 22 173 | 20 170 |
| Allgemeines Grund- und Sondervermögen | 43 117 | 101 | 43 217 | 40 970 |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | 118 462 | 25 266 | 143 728 | -107 456 |
| Zusammen | 2 039 507 | 85 975 | 2 125 482 | 1 558 576 |

¹⁾ Ohne besondere Finanzierungsvorgänge.

17.1 FINANZEN DES LANDES, DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE

noch: 5. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Arten, Aufgabenbereichen und Gebietskörperschaftsgruppen¹⁾

| Aufgabenbereich | Unmittelbare Ausgaben | Zahlungen an öffentlichen Bereich | Bruttoausgaben | Nettoausgaben |
|-----------------|-----------------------|-----------------------------------|----------------|---------------|
| 1 000 EUR | | | | |

Verbandsfreie Gemeinden

| | | | | |
|--|---------|---------|---------|---------|
| Politische Führung und zentrale Verwaltung | 94 826 | 252 | 95 078 | 93 157 |
| Finanzverwaltung | 21 288 | 44 | 21 332 | 21 229 |
| Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 33 568 | 121 | 33 689 | 31 938 |
| Schulen und vorschulische Bildung | 112 215 | 4 891 | 117 106 | 74 143 |
| Wissenschaft und Forschung, kulturelle Angelegenheiten | 25 462 | 440 | 25 902 | 23 413 |
| Soziale Sicherung | 128 145 | 11 882 | 140 027 | 53 386 |
| Gesundheit, Sport und Erholung | 40 489 | 1 038 | 41 527 | 39 471 |
| Wohnungswesen und Raumordnung | 14 317 | 74 | 14 390 | 12 197 |
| Kommunale Gemeinschaftsdienste | 56 105 | 104 | 56 209 | 54 976 |
| Wirtschaftsförderung | 22 661 | 1 682 | 24 343 | 18 297 |
| Verkehrswesen | 64 124 | 1 339 | 65 463 | 55 216 |
| Wirtschaftsunternehmen | 13 851 | 1 306 | 15 157 | 14 011 |
| Allgemeines Grund- und Sondervermögen | 27 797 | 37 | 27 834 | 27 773 |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | 31 561 | 191 644 | 223 205 | 153 918 |
| Zusammen | 686 409 | 214 853 | 901 262 | 673 125 |

Ortsgemeinden

| | | | | |
|--|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Politische Führung und zentrale Verwaltung | 69 011 | 848 | 69 859 | 67 344 |
| Finanzverwaltung | 287 | 84 | 371 | 88 |
| Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 806 | 104 | 910 | 761 |
| Schulen und vorschulische Bildung | 182 129 | 30 172 | 212 301 | 108 783 |
| Wissenschaft und Forschung, kulturelle Angelegenheiten | 29 496 | 785 | 30 280 | 23 857 |
| Soziale Sicherung | 28 010 | 26 056 | 54 066 | 45 665 |
| Gesundheit, Sport und Erholung | 59 370 | 3 466 | 62 836 | 53 425 |
| Wohnungswesen und Raumordnung | 78 382 | 957 | 79 338 | 60 376 |
| Kommunale Gemeinschaftsdienste | 184 696 | 2 799 | 187 494 | 167 092 |
| Wirtschaftsförderung | 52 349 | 3 954 | 56 303 | 43 841 |
| Verkehrswesen | 250 957 | 13 670 | 264 627 | 227 116 |
| Wirtschaftsunternehmen | 56 848 | 17 392 | 74 240 | 67 714 |
| Allgemeines Grund- und Sondervermögen | 75 757 | 1 494 | 77 252 | 73 107 |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | 48 947 | 907 517 | 956 464 | 766 381 |
| Zusammen | 1 117 044 | 1 009 298 | 2 126 342 | 1 705 549 |

1) Ohne besondere Finanzierungsvorgänge.

noch: 5. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Arten,
Aufgabenbereichen und Gebietskörperschaftsgruppen¹⁾

| Aufgabenbereich | Unmittel- bare Ausgaben | Zahlungen an öffentlichen Bereich | Brutto- ausgaben | Netto- ausgaben |
|-----------------|-------------------------------|--|---------------------|--------------------|
| | 1 000 EUR | | | |

Verbandsgemeinden

| | | | | |
|---|---------|---------|-----------|----------|
| Politische Führung und zentrale Verwaltung | 242 629 | 1 286 | 243 915 | 234 335 |
| Finanzverwaltung | 80 360 | 233 | 80 593 | 79 350 |
| Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 95 994 | 1 404 | 97 398 | 89 045 |
| Schulen und vorschulische Bildung | 191 741 | 14 822 | 206 564 | 125 270 |
| Wissenschaft und Forschung, kulturelle Angelegenheiten | 7 612 | 1 003 | 8 616 | 7 224 |
| Soziale Sicherung | 188 598 | 18 827 | 207 425 | 83 133 |
| Gesundheit, Sport und Erholung | 44 776 | 1 753 | 46 530 | 39 575 |
| Wohnungswesen und Raumordnung | 5 280 | 13 | 5 293 | 4 921 |
| Kommunale Gemeinschaftsdienste | 20 875 | 365 | 21 240 | 11 983 |
| Wirtschaftsförderung | 25 550 | 3 986 | 29 536 | 22 021 |
| Verkehrswesen | 4 436 | 147 | 4 583 | 2 190 |
| Wirtschaftsunternehmen | 6 128 | 598 | 6 726 | 3 456 |
| Allgemeines Grund- und Sondervermögen | 4 168 | 67 | 4 235 | 3 642 |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | 43 068 | 59 737 | 102 805 | -528 554 |
| Zusammen | 961 219 | 104 241 | 1 065 460 | 177 591 |

Landkreise

| | | | | |
|---|-----------|---------|-----------|------------|
| Politische Führung und zentrale Verwaltung | 112 283 | 897 | 113 180 | 79 517 |
| Finanzverwaltung | 13 092 | 221 | 13 313 | 12 890 |
| Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 62 757 | 2 928 | 65 685 | 63 708 |
| Schulen und vorschulische Bildung | 397 309 | 188 383 | 585 692 | 406 654 |
| Wissenschaft und Forschung, kulturelle Angelegenheiten | 26 870 | 872 | 27 742 | 24 154 |
| Soziale Sicherung | 791 124 | 354 929 | 1 146 052 | 745 053 |
| Gesundheit, Sport und Erholung | 48 738 | 1 903 | 50 641 | 14 454 |
| Wohnungswesen und Raumordnung | 16 147 | 1 337 | 17 484 | 17 326 |
| Kommunale Gemeinschaftsdienste | 4 165 | 2 354 | 6 519 | 5 998 |
| Wirtschaftsförderung | 27 032 | 8 427 | 35 459 | 28 535 |
| Verkehrswesen | 50 050 | 33 348 | 83 397 | 51 121 |
| Wirtschaftsunternehmen | 2 393 | 83 | 2 476 | 2 086 |
| Allgemeines Grund- und Sondervermögen | 1 186 | - | 1 186 | 959 |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | 50 107 | 28 919 | 79 025 | -1 039 046 |
| Zusammen | 1 603 252 | 624 600 | 2 227 852 | 413 409 |

1) Ohne besondere Finanzierungsvorgänge.

17.1 FINANZEN DES LANDES, DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE

6. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Arten, Aufgabenbereichen und Gebietskörperschaftsgruppen¹⁾

| Aufgabenbereich | Unmittelbare Einnahmen | | | | Zahlungen vom öffentlichen Bereich | Bruttoeinnahmen |
|-----------------|------------------------|--|-----------------------------|-------------------------------|------------------------------------|-----------------|
| | insgesamt | Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit | Gebühren, sonstige Entgelte | übrige unmittelbare Einnahmen | | |
| | 1 000 EUR | | | | | |

Insgesamt

| | | | | | | |
|--|-----------|---------|---------|-----------|-----------|-----------|
| Politische Führung und zentrale Verwaltung | 71 679 | 4 640 | 12 093 | 54 947 | 53 219 | 124 898 |
| Finanzverwaltung | 25 328 | 375 | 3 536 | 21 417 | 2 085 | 27 413 |
| Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 132 339 | 2 403 | 82 789 | 47 147 | 15 689 | 148 027 |
| Schulen und vorschulische Bildung | 92 626 | 9 674 | 66 012 | 16 940 | 469 110 | 561 736 |
| Wissenschaft und Forschung, kulturelle Angelegenheiten | 52 973 | 6 629 | 33 216 | 13 129 | 38 899 | 91 870 |
| Soziale Sicherung | 251 224 | 2 320 | 8 534 | 240 369 | 778 353 | 1 029 577 |
| Gesundheit, Sport und Erholung | 49 075 | 6 850 | 26 752 | 15 472 | 68 741 | 117 816 |
| Wohnungswesen und Raumordnung | 86 250 | 2 624 | 18 066 | 65 562 | 36 180 | 122 430 |
| Kommunale Gemeinschaftsdienste | 100 727 | 19 747 | 47 492 | 33 488 | 34 552 | 135 279 |
| Wirtschaftsförderung | 49 570 | 4 525 | 15 356 | 29 689 | 44 453 | 94 023 |
| Verkehrswesen | 163 115 | 3 167 | 25 333 | 134 617 | 107 486 | 270 601 |
| Wirtschaftsunternehmen | 332 733 | 289 131 | 3 441 | 40 160 | 13 335 | 346 069 |
| Allgemeines Grund- und Sondervermögen | 226 540 | 67 859 | 1 845 | 156 836 | 7 274 | 233 814 |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | 2 460 867 | 412 | - | 2 460 455 | 2 288 565 | 4 749 432 |
| Insgesamt | 4 095 045 | 420 356 | 344 464 | 3 330 225 | 3 957 940 | 8 052 985 |

Kreisfreie Städte

| | | | | | | |
|--|-----------|---------|---------|-----------|---------|-----------|
| Politische Führung und zentrale Verwaltung | 24 513 | 1 338 | 5 168 | 18 007 | 5 541 | 30 053 |
| Finanzverwaltung | 7 841 | 38 | 2 348 | 5 455 | 33 | 7 874 |
| Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 46 458 | 683 | 27 063 | 18 713 | 3 459 | 49 916 |
| Schulen und vorschulische Bildung | 22 067 | 3 713 | 13 804 | 4 551 | 61 166 | 83 233 |
| Wissenschaft und Forschung, kulturelle Angelegenheiten | 23 298 | 3 248 | 15 413 | 4 636 | 14 926 | 38 224 |
| Soziale Sicherung | 87 369 | 740 | 6 673 | 79 956 | 158 020 | 245 389 |
| Gesundheit, Sport und Erholung | 10 196 | 3 146 | 3 546 | 3 503 | 14 132 | 24 327 |
| Wohnungswesen und Raumordnung | 21 568 | 1 203 | 6 701 | 13 665 | 14 494 | 36 062 |
| Kommunale Gemeinschaftsdienste | 37 579 | 9 462 | 16 607 | 11 510 | 3 138 | 40 718 |
| Wirtschaftsförderung | 8 649 | 422 | 1 195 | 7 032 | 11 506 | 20 155 |
| Verkehrswesen | 40 081 | 2 428 | 16 267 | 21 387 | 25 057 | 65 138 |
| Wirtschaftsunternehmen | 105 097 | 87 051 | 109 | 17 936 | 2 003 | 107 100 |
| Allgemeines Grund- und Sondervermögen | 59 279 | 19 136 | 1 214 | 38 928 | 2 247 | 61 527 |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | 876 916 | 127 | - | 876 788 | 251 184 | 1 128 100 |
| Zusammen | 1 370 911 | 132 734 | 116 106 | 1 122 071 | 566 905 | 1 937 816 |

¹⁾ Ohne besondere Finanzierungsvorgänge.

noch: 6. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Arten, Aufgabenbereichen und Gebietskörperschaftsgruppen¹⁾

| Aufgabenbereich | Unmittelbare Einnahmen | | | | Zahlungen vom öffentlichen Bereich | Bruttoeinnahmen |
|-----------------|------------------------|--|-----------------------------|-------------------------------|------------------------------------|-----------------|
| | insgesamt | Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit | Gebühren, sonstige Entgelte | übrige unmittelbare Einnahmen | | |
| | | | | | | |
| 1 000 EUR | | | | | | |

Verbandsfreie Gemeinden

| | | | | | | |
|--|---------|--------|--------|---------|---------|---------|
| Politische Führung und zentrale Verwaltung | 8 422 | 432 | 1 147 | 6 843 | 1 921 | 10 343 |
| Finanzverwaltung | 5 325 | 336 | 94 | 4 895 | 102 | 5 428 |
| Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 12 833 | 405 | 6 904 | 5 524 | 1 751 | 14 584 |
| Schulen und vorschulische Bildung | 9 853 | 1 500 | 6 476 | 1 878 | 42 962 | 52 816 |
| Wissenschaft und Forschung, kulturelle Angelegenheiten | 5 795 | 758 | 3 547 | 1 489 | 2 489 | 8 284 |
| Soziale Sicherung | 19 003 | 417 | 557 | 18 029 | 86 641 | 105 643 |
| Gesundheit, Sport und Erholung | 5 917 | 852 | 1 669 | 3 394 | 2 056 | 7 973 |
| Wohnungswesen und Raumordnung | 4 948 | 429 | 1 023 | 3 497 | 2 193 | 7 142 |
| Kommunale Gemeinschaftsdienste | 15 056 | 1 370 | 9 966 | 3 721 | 1 233 | 16 289 |
| Wirtschaftsförderung | 7 262 | 1 037 | 2 485 | 3 740 | 6 045 | 13 308 |
| Verkehrswesen | 23 460 | 211 | 6 498 | 16 751 | 10 247 | 33 708 |
| Wirtschaftsunternehmen | 51 401 | 43 599 | 259 | 7 543 | 1 146 | 52 547 |
| Allgemeines Grund- und Sondervermögen | 35 797 | 11 048 | 113 | 24 636 | 61 | 35 858 |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | 464 728 | - | - | 464 729 | 69 288 | 534 016 |
| Zusammen | 669 802 | 62 395 | 40 738 | 566 669 | 228 137 | 897 938 |

Ortsgemeinden

| | | | | | | |
|--|-----------|---------|--------|-----------|---------|-----------|
| Politische Führung und zentrale Verwaltung | 2 238 | 670 | 307 | 1 261 | 2 515 | 4 752 |
| Finanzverwaltung | 582 | - | 35 | 547 | 283 | 865 |
| Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 412 | 25 | 325 | 63 | 149 | 561 |
| Schulen und vorschulische Bildung | 25 411 | 1 064 | 21 823 | 2 524 | 103 518 | 128 929 |
| Wissenschaft und Forschung, kulturelle Angelegenheiten | 7 070 | 1 282 | 2 124 | 3 663 | 6 423 | 13 493 |
| Soziale Sicherung | 2 435 | 416 | 509 | 1 509 | 8 401 | 10 836 |
| Gesundheit, Sport und Erholung | 9 518 | 1 923 | 2 873 | 4 721 | 9 411 | 18 929 |
| Wohnungswesen und Raumordnung | 48 966 | 953 | 118 | 47 895 | 18 963 | 67 928 |
| Kommunale Gemeinschaftsdienste | 39 135 | 8 682 | 20 539 | 9 913 | 20 403 | 59 538 |
| Wirtschaftsförderung | 26 617 | 1 794 | 10 930 | 13 893 | 12 462 | 39 079 |
| Verkehrswesen | 97 928 | 496 | 2 542 | 94 890 | 37 512 | 135 440 |
| Wirtschaftsunternehmen | 147 976 | 137 189 | 1 836 | 8 950 | 6 527 | 154 503 |
| Allgemeines Grund- und Sondervermögen | 126 276 | 35 362 | 512 | 90 401 | 4 145 | 130 420 |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | 1 100 442 | 284 | - | 1 100 158 | 190 083 | 1 290 525 |
| Zusammen | 1 635 005 | 190 140 | 64 473 | 1 380 392 | 420 793 | 2 055 798 |

1) Ohne besondere Finanzierungsvorgänge.

17.1 FINANZEN DES LANDES, DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE

noch: 6. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Arten, Aufgabenbereichen und Gebietskörperschaftsgruppen¹⁾

| Aufgabenbereich | Unmittelbare Einnahmen | | | | Zahlungen vom öffentlichen Bereich | Bruttoeinnahmen |
|-----------------|------------------------|--|-----------------------------|-------------------------------|------------------------------------|-----------------|
| | insgesamt | Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit | Gebühren, sonstige Entgelte | übrige unmittelbare Einnahmen | | |
| | 1 000 EUR | | | | | |

Verbandsgemeinden

| | | | | | | |
|--|---------|-------|--------|---------|---------|-----------|
| Politische Führung und zentrale Verwaltung | 27 694 | 1 273 | 4 512 | 21 910 | 9 580 | 37 274 |
| Finanzverwaltung | 9 963 | 1 | 918 | 9 044 | 1 244 | 11 206 |
| Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 22 215 | 1 084 | 12 319 | 8 813 | 8 353 | 30 569 |
| Schulen und vorschulische Bildung | 11 611 | 1 822 | 6 046 | 3 743 | 81 293 | 92 905 |
| Wissenschaft und Forschung, kulturelle Angelegenheiten | 2 967 | 57 | 2 403 | 507 | 1 392 | 4 358 |
| Soziale Sicherung | 34 934 | 222 | 303 | 34 409 | 124 292 | 159 226 |
| Gesundheit, Sport und Erholung | 12 598 | 852 | 8 844 | 2 902 | 6 954 | 19 552 |
| Wohnungswesen und Raumordnung | 1 035 | 2 | 765 | 268 | 372 | 1 407 |
| Kommunale Gemeinschaftsdienste | 5 864 | 233 | 360 | 5 272 | 9 258 | 15 122 |
| Wirtschaftsförderung | 3 452 | 565 | 461 | 2 426 | 7 515 | 10 967 |
| Verkehrswesen | 517 | 1 | - | 515 | 2 393 | 2 910 |
| Wirtschaftsunternehmen | 4 041 | 1 603 | - | 2 438 | 3 269 | 7 310 |
| Allgemeines Grund- und Sondervermögen | 3 394 | 1 728 | 6 | 1 659 | 593 | 3 987 |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | 8 827 | - | - | 8 827 | 631 359 | 640 187 |
| Zusammen | 149 111 | 9 443 | 36 937 | 102 732 | 887 869 | 1 036 980 |

Landkreise

| | | | | | | |
|--|---------|--------|--------|---------|-----------|-----------|
| Politische Führung und zentrale Verwaltung | 8 727 | 885 | 954 | 6 889 | 33 662 | 42 389 |
| Finanzverwaltung | 1 617 | - | 142 | 1 476 | 422 | 2 040 |
| Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 50 420 | 206 | 36 178 | 14 035 | 1 977 | 52 397 |
| Schulen und vorschulische Bildung | 19 182 | 1 491 | 13 637 | 4 054 | 179 038 | 198 220 |
| Wissenschaft und Forschung, kulturelle Angelegenheiten | 11 402 | 1 124 | 7 603 | 2 675 | 3 588 | 14 991 |
| Soziale Sicherung | 107 483 | 525 | 492 | 106 466 | 401 000 | 508 483 |
| Gesundheit, Sport und Erholung | 10 817 | 76 | 9 820 | 921 | 36 188 | 47 005 |
| Wohnungswesen und Raumordnung | 9 733 | 37 | 9 459 | 236 | 158 | 9 891 |
| Kommunale Gemeinschaftsdienste | 3 092 | - | 21 | 3 071 | 520 | 3 612 |
| Wirtschaftsförderung | 2 703 | 85 | 99 | 2 520 | 6 925 | 9 628 |
| Verkehrswesen | 1 129 | 32 | 25 | 1 072 | 32 276 | 33 405 |
| Wirtschaftsunternehmen | 17 289 | 13 021 | 1 237 | 3 031 | 391 | 17 680 |
| Allgemeines Grund- und Sondervermögen | 1 794 | 583 | - | 1 210 | 227 | 2 021 |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | 9 799 | - | - | 9 798 | 1 118 071 | 1 127 870 |
| Zusammen | 255 188 | 18 065 | 79 667 | 157 456 | 1 814 443 | 2 069 632 |

1) Ohne besondere Finanzierungsvorgänge.

7. Realsteueraufbringungskraft und Steuereinnahmekraft der Gemeinden 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Realsteueraufbringungskraft | | | | | Steuer- einnahme- kraft der Ge- meinden ¹⁾ |
|-------------------------------------|-----------------------------|------------------|-----------------------|-----------------------|--------------------|---|
| | insgesamt | | Grund- steuer A | Grund- steuer B | Gewerbe- steuer | |
| | 1 000 EUR | EUR je Einwohner | | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 21 215 | 447,98 | 1,93 | 115,68 | 330,37 | 672,36 |
| Kaiserslautern, St. | 38 352 | 387,26 | 0,42 | 142,33 | 244,52 | 590,83 |
| Koblenz, St. | 93 888 | 880,08 | 0,62 | 135,99 | 743,47 | 1 037,59 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 18 140 | 433,54 | 6,43 | 110,37 | 316,74 | 637,82 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 183 841 | 1 125,96 | 0,61 | 140,21 | 985,14 | 1 253,13 |
| Mainz, St. | 107 116 | 557,29 | 0,78 | 114,36 | 442,15 | 824,75 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 24 556 | 456,78 | 4,09 | 111,21 | 341,47 | 680,77 |
| Pirmasens, St. | 16 578 | 381,27 | 0,56 | 128,01 | 252,70 | 569,83 |
| Speyer, St. | 29 899 | 592,91 | 0,55 | 123,61 | 468,74 | 788,17 |
| Trier, St. | 50 512 | 506,72 | 0,63 | 125,41 | 380,69 | 659,22 |
| Worms, St. | 33 367 | 409,99 | 3,38 | 110,65 | 295,96 | 609,73 |
| Zweibrücken, St. | 14 458 | 408,51 | 1,68 | 105,18 | 301,65 | 590,36 |
| Ahrweiler | 33 833 | 258,83 | 2,99 | 99,73 | 156,11 | 476,76 |
| Altenkirchen (Ww.) | 37 801 | 276,74 | 2,51 | 89,24 | 184,99 | 457,73 |
| Alzey-Worms | 32 997 | 260,84 | 14,98 | 85,40 | 160,47 | 484,38 |
| Bad Dürkheim | 38 167 | 282,87 | 7,72 | 101,90 | 173,25 | 547,77 |
| Bad Kreuznach | 56 925 | 359,40 | 5,49 | 89,81 | 264,10 | 546,07 |
| Bernkastel-Wittlich | 43 219 | 378,59 | 9,53 | 91,30 | 277,75 | 534,35 |
| Birkenfeld | 29 926 | 339,84 | 3,31 | 91,09 | 245,43 | 509,37 |
| Bitburg-Prüm | 27 464 | 286,82 | 9,29 | 78,04 | 199,49 | 433,10 |
| Cochem-Zell | 22 327 | 339,09 | 8,40 | 87,16 | 243,54 | 494,36 |
| Daun | 25 973 | 407,06 | 6,86 | 73,59 | 326,60 | 543,24 |
| Donnersbergkreis | 25 451 | 322,25 | 7,55 | 83,83 | 230,87 | 505,11 |
| Germersheim | 33 745 | 269,76 | 3,52 | 86,37 | 179,88 | 501,99 |
| Kaiserslautern | 30 328 | 277,29 | 3,00 | 103,81 | 170,48 | 472,29 |
| Kusel | 18 566 | 241,79 | 3,93 | 70,57 | 167,30 | 431,24 |
| Mainz-Bingen | 139 352 | 696,31 | 7,50 | 89,37 | 599,44 | 896,87 |
| Mayen-Koblenz | 75 320 | 352,26 | 3,24 | 94,30 | 254,72 | 554,26 |
| Neuwied | 89 180 | 480,85 | 1,71 | 108,51 | 370,62 | 661,67 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 41 220 | 388,23 | 6,41 | 96,39 | 285,43 | 556,89 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 42 716 | 332,14 | 4,09 | 85,53 | 242,52 | 525,49 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 44 153 | 296,83 | 3,90 | 110,52 | 182,41 | 586,93 |
| Südliche Weinstraße | 36 280 | 328,09 | 11,08 | 92,46 | 224,55 | 535,98 |
| Südwestpfalz | 24 378 | 235,51 | 3,51 | 95,26 | 136,74 | 432,20 |
| Trier-Saarburg | 35 472 | 254,28 | 6,43 | 74,47 | 173,38 | 422,07 |
| Westerwaldkreis | 81 863 | 402,13 | 2,53 | 94,62 | 304,97 | 576,17 |
| Rheinland-Pfalz | 1 698 575 | 418,41 | 4,47 | 100,19 | 313,75 | 613,76 |
| kreisfreie Städte | 631 922 | 622,87 | 1,37 | 124,77 | 496,74 | 816,35 |
| Landkreise | 1 066 656 | 350,29 | 5,51 | 92,00 | 252,79 | 546,27 |

1) Realsteueraufbringungskraft abzüglich Gewerbesteuerumlage und zuzüglich Gemeindeanteile an der Einkommensteuer bzw. an der Umsatzsteuer.

17.1 FINANZEN DES LANDES, DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE

8. Schlüsselzuweisungen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1990-2005
nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | 1990 | 2000 | 2005 | 1990 | 2000 | 2005 |
|-------------------------------------|-----------|---------|---------|------------------|--------|--------|
| | 1 000 EUR | | | EUR je Einwohner | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 4 410 | 7 014 | 8 934 | 94,77 | 145,52 | 189,32 |
| Kaiserslautern, St. | 14 584 | 17 916 | 25 897 | 149,10 | 180,91 | 264,48 |
| Koblenz, St. | 7 423 | 11 394 | 8 771 | 68,49 | 105,15 | 81,76 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 6 647 | 6 627 | 8 053 | 166,20 | 164,31 | 193,42 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 1 407 | 1 825 | 17 789 | 8,95 | 11,50 | 112,81 |
| Mainz, St. | 12 620 | 11 165 | 20 079 | 70,11 | 60,25 | 108,92 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 9 077 | 8 175 | 8 645 | 178,23 | 153,04 | 161,09 |
| Pirmasens, St. | 8 366 | 11 661 | 12 783 | 171,04 | 249,37 | 286,16 |
| Speyer, St. | 5 749 | 6 991 | 6 704 | 125,71 | 140,74 | 133,50 |
| Trier, St. | 18 358 | 21 429 | 21 286 | 192,19 | 218,42 | 215,99 |
| Worms, St. | 7 747 | 13 186 | 13 712 | 102,23 | 163,88 | 168,99 |
| Zweibrücken, St. | 8 053 | 5 552 | 7 134 | 235,72 | 155,34 | 199,56 |
| Ahrweiler | 23 064 | 26 273 | 28 596 | 202,62 | 205,39 | 218,97 |
| Altenkirchen (Ww.) | 24 899 | 31 105 | 35 656 | 202,14 | 227,82 | 260,89 |
| Alzey-Worms | 22 729 | 27 558 | 28 748 | 222,29 | 226,64 | 226,38 |
| Bad Dürkheim | 18 828 | 22 977 | 25 163 | 152,37 | 172,26 | 186,20 |
| Bad Kreuznach | 31 903 | 36 123 | 38 789 | 215,13 | 228,70 | 243,15 |
| Bernkastel-Wittlich | 26 082 | 26 922 | 29 740 | 239,84 | 233,33 | 256,03 |
| Birkenfeld | 19 373 | 24 166 | 23 542 | 222,75 | 264,88 | 260,62 |
| Bitburg-Prüm | 27 484 | 28 469 | 30 852 | 301,46 | 291,19 | 316,34 |
| Cochem-Zell | 16 602 | 17 802 | 19 325 | 267,58 | 268,02 | 288,81 |
| Daun | 15 053 | 15 564 | 16 475 | 256,65 | 239,89 | 254,23 |
| Donnersbergkreis | 15 100 | 20 283 | 21 756 | 219,34 | 259,95 | 273,88 |
| Germersheim | 15 779 | 20 201 | 21 076 | 148,56 | 166,00 | 168,56 |
| Kaiserslautern | 25 415 | 30 344 | 28 729 | 258,02 | 275,86 | 261,29 |
| Kusel | 18 398 | 22 984 | 21 691 | 241,42 | 287,92 | 277,87 |
| Mainz-Bingen | 24 282 | 26 849 | 23 643 | 145,04 | 139,79 | 118,87 |
| Mayen-Koblenz | 30 528 | 36 450 | 40 817 | 159,90 | 174,44 | 190,75 |
| Neuwied | 23 487 | 26 600 | 31 621 | 146,69 | 145,13 | 169,98 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 20 552 | 26 250 | 24 275 | 225,36 | 250,11 | 227,95 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 25 173 | 29 100 | 28 542 | 213,08 | 226,64 | 220,90 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 17 769 | 26 671 | 25 152 | 132,92 | 182,33 | 169,48 |
| Südliche Weinstraße | 19 502 | 22 035 | 21 727 | 196,56 | 203,18 | 197,11 |
| Südwestpfalz | 22 580 | 27 167 | 29 052 | 224,64 | 256,80 | 277,92 |
| Trier-Saarburg | 36 606 | 39 135 | 41 643 | 286,14 | 284,17 | 296,51 |
| Westerwaldkreis | 35 775 | 38 755 | 41 087 | 203,58 | 191,38 | 199,35 |
| Rheinland-Pfalz | 661 405 | 772 717 | 837 485 | 178,22 | 191,97 | 206,20 |
| kreisfreie Städte | 104 441 | 122 933 | 159 786 | 106,79 | 122,44 | 159,78 |
| Landkreise | 556 964 | 649 783 | 677 698 | 203,77 | 215,09 | 221,36 |

9. Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1970-2005¹⁾ nach Dienstverhältnissen und Beschäftigungsumfang

| Dienstverhältnis Beschäftigungsumfang | 1970 | 1980 | 1990 | 2000 | 2005 |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|
| Insgesamt | | | | | |
| Insgesamt | 123 320 | 161 175 | 172 800 | 154 607 | 156 530 |
| Beamten/Beamter, Richter/Richter | 48 171 | 64 533 | 68 902 | 71 268 | 77 167 |
| Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer | 75 149 | 96 642 | 103 898 | 83 339 | 79 363 |
| Vollzeitbeschäftigte | 113 495 | 135 326 | 133 665 | 109 496 | 104 687 |
| Teilzeitbeschäftigte ²⁾ | 9 825 | 25 849 | 39 135 | 45 111 | 51 843 |
| Land | | | | | |
| Zusammen | 75 830 | 99 133 | 102 490 | 93 225 | 96 548 |
| Beamten/Beamter, Richter/Richter | 42 126 | 56 921 | 60 296 | 62 067 | 67 896 |
| Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer | 33 704 | 42 212 | 42 194 | 31 158 | 28 652 |
| Vollzeitbeschäftigte | 72 124 | 85 803 | 82 193 | 68 262 | 66 934 |
| Teilzeitbeschäftigte ²⁾ | 3 706 | 13 330 | 20 297 | 24 963 | 29 614 |
| Gemeinden und Gemeindeverbände | | | | | |
| Zusammen | 47 490 | 62 042 | 70 310 | 61 382 | 59 982 |
| Beamten/Beamter | 6 045 | 7 612 | 8 606 | 9 201 | 9 271 |
| Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer | 41 445 | 54 430 | 61 704 | 52 181 | 50 711 |
| Vollzeitbeschäftigte | 41 371 | 49 523 | 51 472 | 41 234 | 37 753 |
| Teilzeitbeschäftigte ²⁾ | 6 119 | 12 519 | 18 838 | 20 148 | 22 229 |

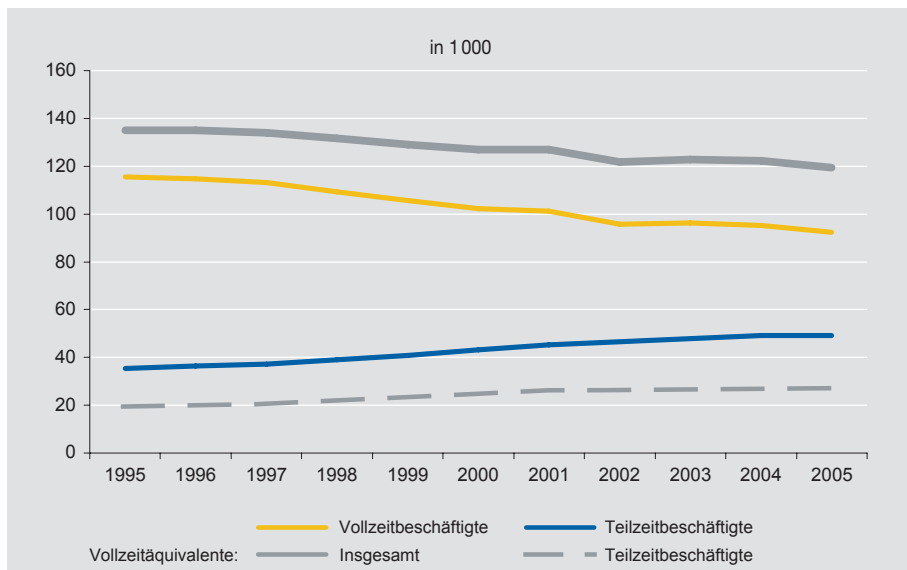
1) 1970, 1980 und 1990 ohne die im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen nach §§ 91-97 Arbeitsförderungsgesetz Beschäftigten. – 2) Ohne geringfügig Beschäftigte.

10. Beschäftigte (Vollzeitäquivalent¹⁾) des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1995-2005 nach Dienstverhältnissen

| Dienstverhältnis | 1995 | 2000 | 2003 | 2004 | 2005 |
|----------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Insgesamt | | | | | |
| Insgesamt | 154 312 | 135 379 | 137 952 | 137 135 | 133 088 |
| Beamten/Beamter, Richter/Richter | 70 635 | 66 870 | 68 407 | 68 909 | 68 924 |
| Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer | 83 677 | 68 509 | 69 545 | 68 226 | 64 164 |
| Land | | | | | |
| Zusammen | 96 020 | 83 561 | 86 495 | 86 347 | 83 559 |
| Beamten/Beamter, Richter/Richter | 61 370 | 58 064 | 59 722 | 60 270 | 60 332 |
| Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer | 34 650 | 25 497 | 26 773 | 26 077 | 23 227 |
| Gemeinden und Gemeindeverbände | | | | | |
| Zusammen | 58 292 | 51 818 | 51 457 | 50 788 | 49 529 |
| Beamten/Beamter, Richter/Richter | 9 265 | 8 806 | 8 685 | 8 639 | 8 592 |
| Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer | 49 027 | 43 012 | 42 772 | 42 149 | 40 937 |

1) Maßeinheit für die fiktive Anzahl von Vollzeitbeschäftigten bei der Umrechnung aller Teilzeitarbeitsverhältnisse in Vollzeitarbeitsverhältnisse.

■ Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1995-2005



Die Beschäftigtenentwicklung beim Land und bei den Kommunen war noch in den 1980er-Jahren, bei den Kommunen bis in die 1990er-Jahre hinein, durch Zuwächse geprägt. In den letzten Jahren ist ein Rückgang feststellbar.

Unter anderem durch Auslagerungen aus den Kernhaushalten bauen Land und Kommunen Personal ab. Die Umrechnung der Beschäftigtenzahlen in Vollzeitäquivalente zeigt in den letzten Jahren eine Stagnation der Personalkapazität.

11. Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände, der Eigenbetriebe, der Krankenanstalten und der Zweckverbände 2005 nach Arten

| Schuldner | Ins- gesamt | Kreditmarktschulden | | Schulden bei öffentlichen Haushalten | |
|---|----------------|---------------------|------|---|------|
| | 1 000 EUR | | % | 1 000 EUR | % |
| Land | 25 098 682 | 24 638 370 | 98,2 | 460 312 | 1,8 |
| Gemeinden und Gemeinde- verbände ¹⁾ | 4 764 131 | 4 713 258 | 98,9 | 50 873 | 1,1 |
| Eigenbetriebe | 3 943 609 | 2 382 724 | 60,4 | 1 560 885 | 39,6 |
| Krankenanstalten | 131 931 | 129 885 | 98,4 | 2 046 | 1,6 |
| Zweckverbände | 91 622 | 89 067 | 97,2 | 2 555 | 2,8 |
| Insgesamt | 34 029 975 | 31 953 304 | 93,9 | 2 076 671 | 6,1 |

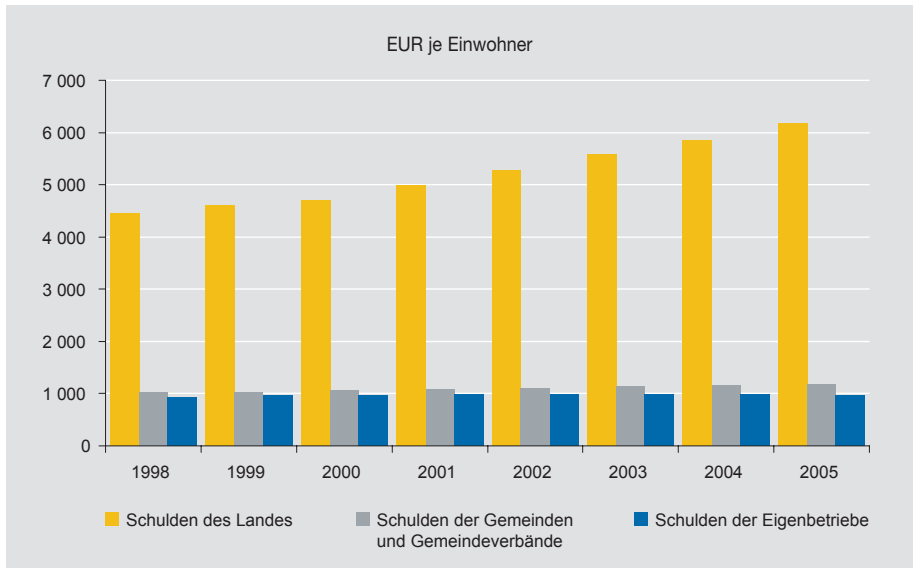
1) Einschließlich Bezirksverband Pfalz.

12. Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 2005 nach Arten

| Schuldenart | Ins- gesamt | Land | | Gemeinden und Gemeinde- verbände ¹⁾ | |
|--|----------------|------------|-------|---|-------|
| | 1 000 EUR | | % | 1 000 EUR | % |
| Kreditmarktschulden | 29 351 628 | 24 638 370 | 83,9 | 4 713 258 | 16,1 |
| sonstige Wertpapiersschulden | 10 824 961 | 10 824 961 | 100,0 | - | - |
| Schulden bei | | | | | |
| inländischen Sparkassen | 11 369 287 | 10 480 527 | 92,2 | 888 760 | 7,8 |
| inländischen Girozentralen/ Landesbanken | 1 521 500 | - | - | 1 521 500 | 100,0 |
| sonstigen inländischen Kreditinstituten | 2 030 987 | - | - | 2 030 987 | 100,0 |
| inländischen Bausparkassen | 3 580 | - | - | 3 580 | 100,0 |
| inländischen Versicherungs- unternehmen | 2 419 397 | 2 389 113 | 98,7 | 30 284 | 1,3 |
| der Bundesagentur für Arbeit | 9 | - | - | 9 | 100,0 |
| öffentlichen Zusatzversorgungs- einrichtungen | 31 409 | 31 000 | 98,7 | 409 | 1,3 |
| sonstigen Sozialversicherungen | 111 | - | - | 111 | 100,0 |
| sonstigen inländischen Stellen | 426 748 | 189 130 | 44,3 | 237 618 | 55,7 |
| ausländischen Stellen | 723 639 | 723 639 | 100,0 | - | - |
| Schulden bei öffentlichen Haushalten | 511 185 | 460 312 | 90,0 | 50 873 | 10,0 |
| bei Bund und Lastenausgleichs- fonds | 463 344 | 460 312 | 99,3 | 3 032 | 0,7 |
| beim ERP-Sondervermögen | 6 524 | - | - | 6 524 | 100,0 |
| bei sonstigen Sondervermögen des Bundes | 587 | - | - | 587 | 100,0 |
| bei Ländern | 21 567 | - | - | 21 567 | 100,0 |
| bei Gemeinden und Gemeinde- verbänden | 5 597 | - | - | 5 597 | 100,0 |
| bei Zweckverbänden | 826 | - | - | 826 | 100,0 |
| bei Eigenbetrieben | 12 740 | - | - | 12 740 | 100,0 |
| Insgesamt | 29 862 813 | 25 098 682 | 84,0 | 4 764 131 | 16,0 |

1) Einschließlich Bezirksverband Pfalz.

Schuldenbelastung des Landes, der Kommunen und der Eigenbetriebe 1998-2005



Da die Ausgaben eines Jahres zur Finanzierung der Aufgaben des Landes, der Kommunen und Eigenbetriebe größer sind als die Einnahmen, sind unter anderem Kreditaufnahmen notwendig.

Insbesondere das Land hat einen wachsenden Kreditbedarf, der sich in einer steigenden Schuldenbelastung je Einwohner niederschlägt.

Gemeinden und Gemeindeverbände benötigen deutlich weniger Fremdmittel als das Land. Darüber hinaus sind hier die Zuwächse geringer. Hierzu trägt bei, dass die Kommunen mit der Auslagerung von Aufgaben auf Eigenbetriebe und ähnliche Einrichtungen auch die entsprechenden Schulden dorthin übertragen haben. Die Schulden der Eigenbetriebe sind annähernd genau so hoch wie die der Kernhaushalte der Kommunen, wobei gut ein Drittel der Kredite von öffentlichen Haushalten bereitgestellt wird.

Bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden sind die kreisfreien Städte am höchsten verschuldet. Aufgrund ihrer überörtlichen Funktion stellen sie auch Leistungen für Bürgerinnen und Bürger der umliegenden Gebietskörperschaften bereit. Die Verschuldung der Landkreise einschließlich der der kreisangehörigen Gemeinden und Gemeindeverbände ist etwa ein Drittel niedriger als die der kreisfreien Städte.

13. Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände 1990-2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land ¹⁾ | Insgesamt | | | Je Einwohner | | |
|---|-----------|-----------|-----------|--------------|-------|-------|
| | 1990 | 2000 | 2005 | 1990 | 2000 | 2005 |
| | 1 000 EUR | | | EUR | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 54 188 | 51 011 | 49 663 | 1 163 | 1 066 | 1 049 |
| Kaiserslautern, St. | 121 683 | 122 674 | 135 958 | 1 236 | 1 233 | 1 373 |
| Koblenz, St. | 183 240 | 208 862 | 214 898 | 1 693 | 1 936 | 2 014 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 50 554 | 32 410 | 34 775 | 1 365 | 791 | 831 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 181 105 | 331 546 | 334 122 | 1 124 | 2 034 | 2 046 |
| Mainz, St. | 248 350 | 175 593 | 208 137 | 1 395 | 962 | 1 083 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 88 636 | 57 456 | 57 002 | 1 718 | 1 065 | 1 060 |
| Pirmasens, St. | 61 128 | 55 037 | 68 203 | 1 289 | 1 213 | 1 569 |
| Speyer, St. | 52 235 | 45 437 | 49 607 | 1 135 | 913 | 984 |
| Trier, St. | 203 585 | 189 435 | 224 667 | 2 094 | 1 925 | 2 254 |
| Worms, St. | 86 118 | 84 634 | 81 240 | 1 135 | 1 055 | 998 |
| Zweibrücken, St. | 43 123 | 62 002 | 71 337 | 1 278 | 1 739 | 2 016 |
| Ahrweiler | 85 867 | 106 248 | 132 197 | 743 | 823 | 1 011 |
| Altenkirchen (Ww.) | 104 051 | 162 397 | 186 181 | 833 | 1 183 | 1 363 |
| Alzey-Worms | 90 300 | 148 802 | 173 061 | 869 | 1 204 | 1 368 |
| Bad Dürkheim | 114 325 | 149 511 | 173 724 | 923 | 1 119 | 1 288 |
| Bad Kreuznach | 114 917 | 145 604 | 155 366 | 772 | 926 | 981 |
| Bernkastel-Wittlich | 101 122 | 115 046 | 127 923 | 942 | 1 012 | 1 121 |
| Birkenfeld | 77 305 | 97 564 | 94 433 | 893 | 1 082 | 1 072 |
| Bitburg-Prüm | 80 102 | 96 196 | 122 625 | 880 | 998 | 1 281 |
| Cochem-Zell | 42 332 | 64 657 | 67 277 | 690 | 986 | 1 022 |
| Daun | 68 779 | 77 699 | 95 226 | 1 176 | 1 209 | 1 492 |
| Donnersbergkreis | 68 701 | 102 099 | 112 859 | 994 | 1 303 | 1 429 |
| Germersheim | 53 400 | 62 951 | 76 512 | 494 | 512 | 612 |
| Kaiserslautern | 56 864 | 102 442 | 105 450 | 577 | 931 | 964 |
| Kusel | 64 956 | 92 906 | 113 205 | 854 | 1 177 | 1 474 |
| Mainz-Bingen | 152 800 | 223 023 | 222 293 | 896 | 1 152 | 1 111 |
| Mayen-Koblenz | 160 736 | 248 580 | 289 913 | 834 | 1 181 | 1 356 |
| Neuwied | 154 607 | 165 751 | 177 998 | 955 | 902 | 960 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 31 217 | 48 569 | 52 337 | 338 | 462 | 493 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 104 220 | 123 793 | 128 661 | 868 | 962 | 1 000 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 68 581 | 107 833 | 144 397 | 510 | 735 | 971 |
| Südliche Weinstraße | 38 868 | 67 711 | 85 291 | 386 | 620 | 771 |
| Südwestpfalz | 40 318 | 41 298 | 42 523 | 403 | 392 | 411 |
| Trier-Saarburg | 133 499 | 167 142 | 189 353 | 1 050 | 1 215 | 1 357 |
| Westerwaldkreis | 124 137 | 144 969 | 149 851 | 702 | 719 | 736 |
| Rheinland-Pfalz | 3 519 664 | 4 291 252 | 4 764 131 | 943 | 1065 | 1174 |
| kreisfreie Städte | 1 373 945 | 1 416 097 | 1 529 609 | 1 400 | 1409 | 1508 |
| Landkreise | 2 132 004 | 2 862 791 | 3 218 656 | 775 | 947 | 1057 |
| Bezirksverband Pfalz | 13 715 | 12 364 | 15 866 | 10 | 9 | 11 |

1) Werte für Rheinland-Pfalz einschließlich Bezirksverband Pfalz.

17.2 STEUERN

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 17.2.1 | Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2001 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und Verwaltungsbezirken | 345 |
| 17.2.2 | Gesamtbetrag der Einkünfte der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen 2001 nach Größenklassen und Verwaltungsbezirken | 346 |
| 17.2.3 | Einkünfte freier Berufe 2001 | 348 |
| 17.2.4 | Umsatzsteuerpflichtige und deren steuerbarer Umsatz 2003 nach Wirtschaftsabteilungen | 349 |
| 17.2.5 | Umsatzsteuerpflichtige und deren steuerbarer Umsatz 2001 bis 2003 nach Verwaltungsbezirken | 350 |
| 17.2.6 | Gewerbebetriebe/Betriebsstätten und deren Steuermessbetrag 2001 nach Verwaltungsbezirken | 352 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|------------------------------------|--|
| 17.2.1 | Lohn- und Einkommensteuerstatistik | Statistischer Bericht: Das lohn- und einkommensteuerpflichtige Einkommen und seine Besteuerung (L4043) |
| 17.2.2 | s. Tabelle 17.2.1 | s. Tabelle 17.2.1 |
| 17.2.3 | s. Tabelle 17.2.1 | s. Tabelle 17.2.1 |
| 17.2.4 | Umsatzsteuerstatistik | Statistischer Bericht: Der Umsatz und seine Besteuerung (L4013) |
| 17.2.5 | s. Tabelle 17.2.4 | s. Tabelle 17.2.4 |
| 17.2.6 | Gewerbesteuerstatistik | Statistischer Bericht: Gewerbesteuer (L4133) |

Erläuterungen

Die Steuerstatistiken nehmen im Rahmen der gesamten Wirtschaftsstatistik eine zentrale Stellung ein. Zu ihren Erhebungsgegenständen gehören wichtige Größen wie Einkommen und Umsatz, die primäre Ansatzpunkte für jede volkswirtschaftliche Gesamtbetrachtung sind. Die Steuerstatistiken sind daher auch eine der wichtigsten Materialquellen zur Erstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Ihre Ergebnisse können im Allgemeinen erst zu einem verhältnismäßig späten Zeitpunkt bereitgestellt werden, da sie als Sekundärstatistiken an den Abschluss der Veranlagungs- bzw. Feststellungsarbeiten bei der Finanzverwaltung gebunden sind.

Einen Überblick über das gesamte Einkommen einer Volkswirtschaft, so weit es steuerlich erfasst wird, liefern Lohn-, Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistiken. Die Erhebungen erfolgen wegen des großen Umfangs der Aufbereitungsarbeiten in dreijährlichen Abständen. In Verbindung mit der Hauptveranlagung zur Vermögensteuer und der Hauptfeststellung der Einheitswerte des gewerblichen Betriebsvermögens wurden letztmals für das Jahr 1995 die Vermögensteuer- und Einheitswertstatistiken geführt. Die Gewerbesteuerstatistik erfasst alle drei Jahre, erstmals für 1995, die im Besteuerungsverfahren festgestellten Angaben. Sie schafft damit eine Datengrundlage für die Analyse der Auswirkungen der Unternehmenssteuerreform, insbesondere der Gewerbesteuerreform, auf die kommunalen Finanzen. Die Umsatzsteuerstatistik, die ab 1996 jährlich durchgeführt wird, erfasst die Umsätze sowie die Umsatzsteuerbeträge der nach Wirtschaftszweigen, Umsatzgrößenklassen, Kreisen und Rechtsformen untergliederten Steuerpflichtigen mit einem Jahresumsatz von über 17 500 EUR.

1. Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2001 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und Verwaltungsbezirken¹⁾

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Ins- gesamt | Davon Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... EUR | | | | |
|-------------------------------------|----------------|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| | | 0 - 12 500 | 12 500 - 20 000 | 20 000 - 25 000 | 25 000 - 50 000 | 50 000 und mehr |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 17 524 | 4 879 | 1 920 | 1 521 | 6 085 | 3 119 |
| Kaiserslautern, St. | 34 465 | 10 053 | 4 642 | 3 547 | 11 289 | 4 934 |
| Koblenz, St. | 39 586 | 8 472 | 5 267 | 4 314 | 14 977 | 6 556 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 15 684 | 3 530 | 2 116 | 1 794 | 5 551 | 2 693 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 53 401 | 13 344 | 6 811 | 4 971 | 19 200 | 9 075 |
| Mainz, St. | 72 552 | 16 321 | 8 141 | 6 197 | 25 419 | 16 474 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 19 789 | 4 355 | 2 482 | 2 026 | 6 997 | 3 929 |
| Pirmasens, St. | 14 895 | 4 375 | 2 280 | 1 672 | 4 710 | 1 858 |
| Speyer, St. | 17 941 | 4 065 | 2 144 | 1 725 | 6 482 | 3 525 |
| Trier, St. | 32 138 | 8 642 | 4 601 | 3 659 | 10 659 | 4 577 |
| Worms, St. | 28 083 | 6 959 | 3 565 | 2 908 | 10 030 | 4 621 |
| Zweibrücken, St. | 12 008 | 2 829 | 1 625 | 1 339 | 4 395 | 1 820 |
| | | | | | | |
| Ahrweiler | 46 416 | 9 938 | 5 951 | 5 295 | 17 293 | 7 939 |
| Altenkirchen (Ww.) | 45 943 | 10 880 | 5 713 | 5 473 | 17 128 | 6 749 |
| Alzey-Worms | 45 800 | 9 795 | 5 548 | 4 555 | 16 647 | 9 255 |
| Bad Dürkheim | 49 406 | 10 976 | 5 363 | 4 264 | 17 412 | 11 391 |
| Bad Kreuznach | 55 979 | 13 193 | 7 282 | 6 191 | 20 265 | 9 048 |
| Bernkastel-Wittlich | 39 392 | 8 745 | 5 652 | 5 090 | 14 947 | 4 958 |
| Birkenfeld | 30 189 | 7 556 | 4 226 | 3 746 | 10 806 | 3 855 |
| Bitburg-Prüm | 29 599 | 6 999 | 4 504 | 3 683 | 10 897 | 3 516 |
| Cochem-Zell | 23 274 | 5 768 | 3 155 | 2 922 | 8 590 | 2 839 |
| Daun | 22 112 | 5 246 | 3 077 | 2 732 | 8 298 | 2 759 |
| Donnersbergkreis | 27 936 | 6 964 | 3 195 | 2 968 | 10 395 | 4 414 |
| Germersheim | 46 789 | 11 753 | 5 199 | 4 294 | 16 830 | 8 713 |
| Kaiserslautern | 38 792 | 9 654 | 4 903 | 3 917 | 14 145 | 6 173 |
| Kusel | 26 608 | 6 311 | 3 172 | 2 878 | 10 735 | 3 512 |
| Mainz-Bingen | 76 316 | 14 903 | 8 369 | 6 852 | 27 142 | 19 050 |
| Mayen-Koblenz | 75 383 | 16 226 | 9 373 | 8 164 | 28 901 | 12 719 |
| Neuwied | 64 131 | 14 798 | 7 536 | 6 695 | 23 713 | 11 389 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 37 797 | 8 653 | 4 846 | 4 236 | 14 424 | 5 638 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 47 589 | 11 338 | 6 192 | 5 286 | 17 303 | 7 470 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 54 416 | 11 359 | 5 462 | 4 442 | 19 266 | 13 887 |
| Südliche Weinstraße | 40 109 | 9 075 | 4 921 | 4 032 | 14 561 | 7 520 |
| Südwestpfalz | 36 428 | 8 920 | 4 691 | 3 878 | 13 639 | 5 300 |
| Trier-Saarburg | 45 597 | 10 711 | 6 063 | 5 193 | 17 037 | 6 593 |
| Westerwaldkreis | 71 467 | 16 112 | 8 827 | 8 104 | 26 910 | 11 514 |
| | | | | | | |
| Rheinland-Pfalz | 1 435 534 | 333 697 | 178 814 | 150 563 | 523 078 | 249 382 |
| kreisfreie Städte | 358 066 | 87 824 | 45 594 | 35 673 | 125 794 | 63 181 |
| Landkreise | 1 077 468 | 245 873 | 133 220 | 114 890 | 397 284 | 186 201 |

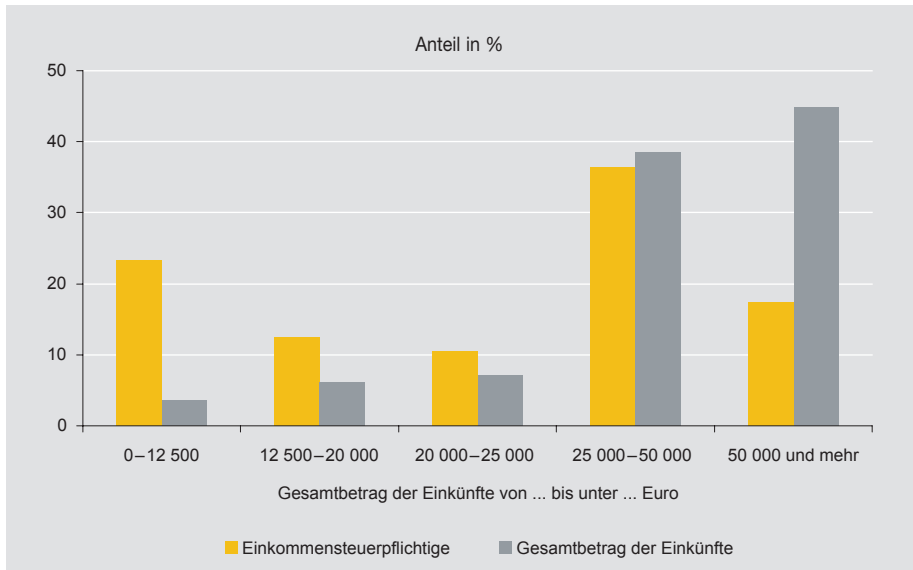
1) Nur Steuerpflichtige mit einem positiven Gesamtbetrag der Einkünfte.

2. Gesamtbetrag der Einkünfte der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen 2001 nach Größenklassen und Verwaltungsbezirken ¹⁾

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Ins- gesamt | Davon Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... EUR | | | | |
|-------------------------------------|----------------|---|-------------|-------------|-------------|-----------------------|
| | | 0 - | 12 500 - | 20 000 - | 25 000 - | 50 000 und mehr |
| | | 12 500 | 20 000 | 25 000 | 50 000 | |
| 1 000 EUR | | | | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 555 534 | 19 947 | 31 385 | 34 259 | 216 725 | 253 218 |
| Kaiserslautern, St. | 1 026 035 | 46 843 | 75 850 | 80 006 | 395 635 | 427 701 |
| Koblenz, St. | 1 361 913 | 49 377 | 86 589 | 97 399 | 525 061 | 603 487 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 526 598 | 19 625 | 34 530 | 40 425 | 194 576 | 237 442 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 1 687 986 | 73 217 | 110 841 | 111 923 | 684 528 | 707 477 |
| Mainz, St. | 2 761 594 | 89 997 | 132 501 | 139 793 | 908 599 | 1 490 704 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 754 709 | 23 533 | 40 598 | 45 741 | 248 387 | 396 450 |
| Pirmasens, St. | 424 171 | 19 668 | 37 510 | 37 525 | 164 226 | 165 242 |
| Speyer, St. | 620 734 | 21 637 | 35 157 | 38 993 | 229 228 | 295 719 |
| Trier, St. | 982 776 | 48 127 | 75 160 | 82 432 | 370 931 | 406 126 |
| Worms, St. | 901 535 | 37 235 | 58 341 | 65 773 | 353 042 | 387 144 |
| Zweibrücken, St. | 374 539 | 15 566 | 26 763 | 30 179 | 154 688 | 147 343 |
| | | | | | | |
| Ahrweiler | 1 549 820 | 54 174 | 97 513 | 119 511 | 607 824 | 670 798 |
| Altenkirchen (Ww.) | 1 440 101 | 51 579 | 93 953 | 123 852 | 595 981 | 574 736 |
| Alzey-Worms | 1 582 290 | 51 497 | 91 022 | 102 590 | 591 488 | 745 693 |
| Bad Dürkheim | 1 847 049 | 54 885 | 87 619 | 96 413 | 623 090 | 985 042 |
| Bad Kreuznach | 1 822 138 | 67 950 | 119 399 | 139 608 | 708 052 | 787 129 |
| Bernkastel-Wittlich | 1 222 952 | 49 946 | 93 216 | 114 713 | 517 496 | 447 581 |
| Birkenfeld | 924 753 | 37 691 | 69 563 | 84 461 | 375 220 | 357 818 |
| Bitburg-Prüm | 879 633 | 39 151 | 73 685 | 83 135 | 376 369 | 307 293 |
| Cochem-Zell | 694 399 | 31 007 | 52 069 | 65 969 | 299 916 | 245 438 |
| Daun | 659 948 | 27 798 | 50 459 | 61 637 | 287 439 | 232 615 |
| Donnersbergkreis | 858 742 | 32 373 | 52 602 | 66 980 | 364 441 | 342 346 |
| Germersheim | 1 537 623 | 57 516 | 85 345 | 96 838 | 601 400 | 696 524 |
| Kaiserslautern | 1 224 609 | 46 624 | 80 403 | 88 411 | 502 032 | 507 139 |
| Kusel | 789 271 | 30 427 | 52 117 | 64 866 | 377 504 | 264 357 |
| Mainz-Bingen | 3 110 904 | 81 690 | 137 436 | 154 515 | 970 015 | 1 767 248 |
| Mayen-Koblenz | 2 513 008 | 84 514 | 154 346 | 184 483 | 1 015 296 | 1 074 369 |
| Neuwied | 2 206 263 | 70 730 | 123 562 | 151 121 | 834 440 | 1 026 410 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 1 190 597 | 45 015 | 79 576 | 95 627 | 504 195 | 466 184 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 1 540 585 | 57 116 | 101 665 | 119 225 | 606 514 | 656 065 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 2 126 124 | 57 508 | 88 985 | 100 281 | 697 369 | 1 181 981 |
| Südliche Weinstraße | 1 364 576 | 47 162 | 80 441 | 91 107 | 518 645 | 627 221 |
| Südwestpfalz | 1 111 180 | 40 046 | 76 905 | 87 510 | 481 660 | 425 059 |
| Trier-Saarburg | 1 403 173 | 55 081 | 99 754 | 117 145 | 594 637 | 536 556 |
| Westerwaldkreis | 2 387 227 | 81 461 | 145 156 | 183 287 | 940 551 | 1 036 772 |
| | | | | | | |
| Rheinland-Pfalz | 47 965 089 | 1 717 713 | 2 932 016 | 3 397 733 | 18 437 200 | 21 480 427 |
| kreisfreie Städte | 11 978 124 | 464 772 | 745 225 | 804 448 | 4 445 626 | 5 518 053 |
| Landkreise | 35 986 965 | 1 252 941 | 2 186 791 | 2 593 285 | 13 991 574 | 15 962 374 |

1) Nur Steuerpflichtige mit einem positiven Gesamtbetrag der Einkünfte.

■ Einkommensteuerpflichtige und deren Gesamtbetrag der Einkünfte 2001 nach Größenklassen



Die Verteilung der Einkommensteuerpflichtigen und ihrer Einkünfte auf die einzelnen Einkommensgrößenklassen ist seit Jahren ungleichmäßig. Dabei ist im Zeitablauf jedoch eine Schwerpunktverlagerung in höhere Einkommensgruppen zu beobachten.

Gut ein Drittel der Einkommensteuerpflichtigen verdiente 2001 weniger als 20 000 Euro im Jahr. Gleich groß war die Gruppe der Einkommensbezieher, die zwischen 25 000 und 50 000 Euro Jahreseinkommen erwirtschaftete. Jeder sechste Einkommensteuerpflichtige verfügte über 50 000 Euro und mehr.

Die Einkommensteuer ist für das Land und die Gemeinden eine bedeutende Steuerquelle; sie trägt rund 40% zu den jeweiligen Gesamtsteuereinnahmen bei.

3. Einkünfte freier Berufe 2001

| Art der freiberuflichen Tätigkeit ¹⁾ | Freiberufler insgesamt | | Darunter überwiegend freiberuflich Tätige | |
|---|---------------------------|-----------|--|-----------|
| | Anzahl | 1 000 EUR | Anzahl | 1 000 EUR |
| Rechtsanwälte und Notare (einschl. Patentanwälte) | 2 574 | 150 618 | 2 199 | 147 851 |
| Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer | 182 | 7 655 | 110 | 7 179 |
| Steuerberater und Steuerbevollmächtigte | 1 971 | 144 188 | 1 675 | 140 638 |
| Sonstige Wirtschaftsberater | 1 418 | 51 039 | 856 | 45 888 |
| darunter Unternehmensberater | 1 161 | 45 382 | 733 | 41 098 |
| Tätigkeiten im Bereich Datenverarbeitung | 180 | 8 772 | 117 | 8 213 |
| Forschungs- und Entwicklungstätigkeit | 566 | 16 749 | 325 | 14 636 |
| Lehrtätigkeit | 4 237 | 76 622 | 2 774 | 68 127 |
| darunter | | | | |
| Sportlehrer | 368 | 4 385 | 259 | 4 008 |
| Fahrschullehrer | 649 | 20 106 | 591 | 19 794 |
| freiberuflich tätige Lehrer | 3 134 | 50 728 | 1 865 | 43 023 |
| Ärzte | 6 801 | 661 653 | 5 584 | 643 741 |
| Zahnärzte einschl. Dentisten, ohne Zahntechniker | 1 887 | 236 981 | 1 832 | 236 341 |
| Tierärzte | 367 | 16 540 | 317 | 15 935 |
| Heilpraktiker | 639 | 10 950 | 531 | 10 765 |
| Sonstige Heilberufe | 3 366 | 105 011 | 2 879 | 101 909 |
| davon | | | | |
| Psychotherapeuten | 547 | 18 213 | 431 | 17 441 |
| Masseure, medizinische Bademeister, Krankengymnasten, Hebammen und verwandte Berufe | 1 795 | 53 078 | 1 565 | 51 879 |
| sonstige selbstständige Tätigkeiten | | | | |
| im Gesundheitswesen | 1 024 | 33 720 | 883 | 32 589 |
| Architekten und Bauingenieure ²⁾ | 4 408 | 145 476 | 3 377 | 138 641 |
| darunter | | | | |
| Hochbau- und Innenarchitekten | 1 950 | 58 644 | 1 600 | 56 560 |
| bautechnische Gesamtplanung | 2 190 | 75 757 | 1 576 | 71 422 |
| Vermessungsingenieure | 101 | 6 469 | 93 | 6 447 |
| Sonstige Ingenieure und Techniker | 1 802 | 68 231 | 1 279 | 63 865 |
| darunter Ingenieure für technische Fachplanung | 1 384 | 53 890 | 995 | 50 709 |
| Chemiker, Chemotechniker und Physiker | 131 | 5 490 | 82 | 5 062 |
| Künstlerische Berufe | 3 316 | 51 078 | 1 973 | 43 528 |
| darunter | | | | |
| bildende Künstler | 827 | 11 849 | 673 | 11 391 |
| Schriftsteller | 799 | 14 769 | 279 | 10 692 |
| Bühnen-, Film, Hörfunk- und Fernsehkünstler | 1 443 | 17 281 | 844 | 14 558 |
| Freiberufliche Tätigkeit im Bereich Journalismus | 1 323 | 23 532 | 814 | 20 340 |
| darunter Journalisten und Pressefotografen | 1 290 | 22 805 | 788 | 19 646 |
| Übersetzer und Dolmetscher | 510 | 9 482 | 396 | 8 935 |
| Textil-, Schmuck- und Möbeldesigner | 312 | 7 566 | 250 | 7 176 |
| Sonstige freie Berufe | 6 055 | 173 057 | 3 358 | 157 864 |
| Insgesamt | 42 045 | 1 970 690 | 30 728 | 1 886 634 |

1) Wegen der Übersichtlichkeit der Darstellung wird auf eine geschlechtsneutrale Bezeichnung in dieser Tabelle verzichtet. – 2) Einschließlich Garten- und Landschaftsarchitekten, aber ohne Film- und Bühnenarchitekten.

4. Umsatzsteuerpflichtige und deren steuerbarer Umsatz 2003 nach Wirtschaftsabteilungen

| Wirtschaftsabteilung | Steuerpflichtige | | Steuerbarer Umsatz ¹⁾ | | |
|---|------------------|-------------|----------------------------------|-------------------------------------|------|
| | | | ins-gesamt | darunter Lieferungen und Leistungen | |
| | Anzahl | Anteil in % | Mill. EUR | Anteil in % | |
| Land- und Forstwirtschaft | 9 079 | 6,1 | 1 431 | 1 404 | 0,9 |
| Fischerei und Fischzucht | 10 | 0,0 | . | 1 | 0,0 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 180 | 0,1 | 885 | 861 | 0,6 |
| Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze | 2 | 0,0 | . | . | . |
| Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau | 178 | 0,1 | . | . | . |
| Verarbeitendes Gewerbe | 17 732 | 11,9 | 74 097 | 66 151 | 43,6 |
| Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung | 3 186 | 2,1 | 11 686 | 9 997 | 6,6 |
| Textil- und Bekleidungsgewerbe | 406 | 0,3 | 624 | 566 | 0,4 |
| Ledergewerbe | 258 | 0,2 | . | 702 | 0,5 |
| Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) | 1 451 | 1,0 | 1 422 | 1 351 | 0,9 |
| Papier-, Verlags- und Druckgewerbe | 1 329 | 0,9 | 4 835 | 4 503 | 3,0 |
| Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen | 5 | 0,0 | . | 3 | 0,0 |
| Herstellung von chemischen Erzeugnissen | 363 | 0,2 | 23 825 | 20 880 | 13,8 |
| Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren | 455 | 0,3 | 4 374 | 3 889 | 2,6 |
| Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden | 1 246 | 0,8 | 2 361 | 2 245 | 1,5 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen | 3 578 | 2,4 | 6 866 | 6 294 | 4,2 |
| Maschinenbau | 1 639 | 1,1 | 5 887 | 5 408 | 3,6 |
| Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik | 1 807 | 1,2 | 3 250 | 2 901 | 1,9 |
| Fahrzeugbau | 473 | 0,3 | 6 158 | 5 531 | 3,6 |
| Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling | 1 536 | 1,0 | 2 015 | 1 880 | 1,2 |
| Energie- und Wasserversorgung | 567 | 0,4 | 5 466 | 5 436 | 3,6 |
| Baugewerbe | 15 474 | 10,4 | 9 452 | 9 403 | 6,2 |
| Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern | 34 239 | 22,9 | 47 786 | 43 681 | 28,8 |
| Gastgewerbe | 15 428 | 10,3 | 2 553 | 2 543 | 1,7 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 6 022 | 4,0 | 4 468 | 4 451 | 2,9 |
| Kredit- und Versicherungsgewerbe | 611 | 0,4 | 1 322 | 1 312 | 0,9 |
| Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen anderweitig nicht genannt | 36 417 | 24,4 | 11 010 | 10 791 | 7,1 |
| Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung | - | - | - | - | - |
| Erziehung und Unterricht | 1 376 | 0,9 | . | 222 | 0,1 |
| Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen | 1 685 | 1,1 | 2 536 | 2 533 | 1,7 |
| Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen | 10 578 | 7,1 | 2 784 | 2 766 | 1,8 |
| Insgesamt | 149 398 | 100 | 164 017 | 151 554 | 100 |

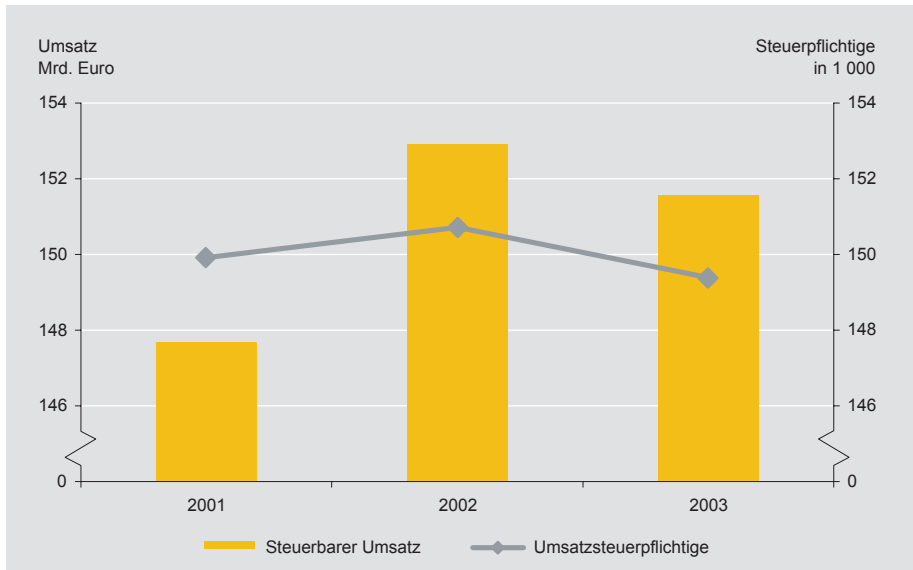
1) Nettoumsatz (ohne Umsatzsteuer).

5. Umsatzsteuerpflichtige und deren steuerbarer Umsatz 2001 bis 2003 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Umsatzsteuerpflichtige | | | Steuerbarer Umsatz ¹⁾ | | |
|-------------------------------------|------------------------|---------|---------|----------------------------------|---------|---------|
| | 2001 | 2002 | 2003 | 2001 | 2002 | 2003 |
| | Anzahl | | | Mill. EUR | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 1 439 | 1 447 | 1 478 | 2 035 | 1 949 | 1 931 |
| Kaiserslautern, St. | 3 649 | 3 623 | 3 538 | 3 629 | 4 461 | 4 613 |
| Koblenz, St. | 4 573 | 4 629 | 4 512 | 7 678 | 8 956 | 9 278 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 1 984 | 2 029 | 2 002 | 1 498 | 1 506 | 1 534 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 4 261 | 4 347 | 4 323 | 20 149 | 19 567 | 18 511 |
| Mainz, St. | 7 369 | 7 488 | 7 522 | 9 599 | 10 846 | 10 807 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 2 474 | 2 478 | 2 488 | 1 315 | 1 434 | 1 465 |
| Pirmasens, St. | 1 900 | 1 877 | 1 822 | 2 196 | 2 083 | 2 032 |
| Speyer, St. | 1 937 | 1 996 | 2 001 | 1 610 | 1 482 | 1 625 |
| Trier, St. | 4 256 | 4 387 | 4 355 | 10 286 | 13 357 | 12 380 |
| Worms, St. | 3 063 | 3 084 | 3 089 | 3 099 | 3 303 | 3 356 |
| Zweibrücken, St. | 1 179 | 1 166 | 1 147 | 951 | 1 209 | 1 281 |
| Ahrweiler | 5 000 | 5 039 | 4 941 | 2 602 | 2 518 | 2 435 |
| Altenkirchen (Ww.) | 4 709 | 4 748 | 4 699 | 3 799 | 3 652 | 3 645 |
| Alzey-Worms | 5 170 | 5 243 | 5 184 | 2 278 | 2 239 | 2 256 |
| Bad Dürkheim | 5 475 | 5 504 | 5 428 | 2 827 | 2 691 | 2 696 |
| Bad Kreuznach | 5 918 | 5 876 | 5 890 | 4 317 | 4 430 | 4 314 |
| Bernkastel-Wittlich | 5 084 | 5 144 | 5 068 | 3 721 | 3 713 | 3 972 |
| Birkenfeld | 3 450 | 3 427 | 3 304 | 2 136 | 2 064 | 2 091 |
| Bitburg-Prüm | 3 489 | 3 467 | 3 425 | 2 787 | 2 920 | 2 942 |
| Cochem-Zell | 2 902 | 2 889 | 2 873 | 1 598 | 1 627 | 1 537 |
| Daun | 2 266 | 2 294 | 2 284 | 1 656 | 1 632 | 1 665 |
| Donnersbergkreis | 2 455 | 2 446 | 2 417 | 1 462 | 1 176 | 1 192 |
| Germersheim | 4 057 | 4 040 | 4 000 | 2 049 | 2 018 | 2 010 |
| Kaiserslautern | 3 386 | 3 413 | 3 395 | 1 747 | 1 706 | 1 654 |
| Kusel | 2 020 | 1 999 | 2 024 | 1 017 | 936 | 926 |
| Mainz-Bingen | 7 992 | 8 081 | 8 052 | 9 454 | 9 806 | 10 595 |
| Mayen-Koblenz | 7 385 | 7 471 | 7 458 | 8 349 | 7 894 | 6 884 |
| Neuwied | 7 236 | 7 245 | 7 178 | 7 629 | 7 589 | 7 773 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 3 844 | 3 807 | 3 861 | 2 712 | 2 739 | 2 840 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 4 483 | 4 495 | 4 451 | 2 896 | 2 907 | 2 964 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 4 679 | 4 705 | 4 658 | 2 620 | 2 561 | 2 581 |
| Südliche Weinstraße | 4 926 | 5 022 | 4 947 | 4 116 | 3 896 | 3 942 |
| Südwestpfalz | 3 352 | 3 309 | 3 259 | 2 060 | 1 980 | 1 887 |
| Trier-Saarburg | 4 372 | 4 352 | 4 348 | 2 693 | 2 723 | 2 753 |
| Westerwaldkreis | 8 180 | 8 140 | 7 977 | 7 118 | 7 355 | 7 186 |
| Rheinland-Pfalz | 149 914 | 150 707 | 149 398 | 147 688 | 152 927 | 151 554 |
| kreisfreie Städte | 38 084 | 38 551 | 38 277 | 64 045 | 70 153 | 68 813 |
| Landkreise | 111 830 | 112 156 | 111 121 | 83 643 | 82 774 | 82 741 |

1) Steuerbarer Umsatz für Lieferungen und Leistungen.

Umsatzsteuerpflichtige und deren steuerbarer Umsatz 2001-2003



Im Jahr 2003 war die Zahl der statistisch erfassten umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen erstmals seit 1996 rückläufig. Zu dieser Entwicklung trug allerdings auch die Anhebung der Besteuerungsgrenze für Kleinunternehmen von 16 620 auf 17 500 Euro Vorjahresumsatz bei.

Die von den Unternehmen gemeldeten steuerbaren Umsätze sind ebenfalls nach Jahren stetigen Wachstums geringfügig zurückgegangen.

Die rheinland-pfälzische Wirtschaft ist geprägt von kleinen und mittleren Unternehmen. Mehr als 90% der Umsatzsteuerpflichtigen erwirtschafteten einen Umsatz von weniger als 1 Mill. Euro. Nur 153 Unternehmen (0,1%) meldeten Umsätze von mindestens 100 Mill. Euro.

Aus der Umsatzsteuer vereinnahmten im Jahr 2003 das Land 2,6 Mrd. Euro und die Gemeinden 114 Mill. Euro. Dies machte an den gesamten Steuereinnahmen des Landes einen Anteil von 38,1% aus; bei den Gemeinden belief sich der Anteil auf 5,3%.

6. Gewerbebetriebe/Betriebsstätten und deren Steuermessbetrag 2001 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Gewerbebetriebe/Betriebsstätten ¹⁾ | | | Steuermessbetrag | |
|-------------------------------------|---|-------------------|------------------|------------------|-------------------------------|
| | ins- gesamt | ohne positiven | mit positivem | ins- gesamt | je Betrieb/ Betriebsstätte |
| | | Steuermessbetrag | | | |
| | Anzahl | | | 1 000 EUR | EUR |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 1 317 | 698 | 619 | 2 670 | 2 027 |
| Kaiserslautern, St. | 3 216 | 1 759 | 1 457 | 5 550 | 1 726 |
| Koblenz, St. | 4 025 | 2 161 | 1 864 | 8 254 | 2 051 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 1 554 | 756 | 798 | 3 283 | 2 113 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 3 605 | 1 827 | 1 778 | 29 305 | 8 129 |
| Mainz, St. | 6 418 | 3 724 | 2 694 | 26 235 | 4 088 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 1 813 | 898 | 915 | 2 825 | 1 558 |
| Pirmasens, St. | 1 678 | 855 | 823 | 3 233 | 1 926 |
| Speyer, St. | 1 723 | 901 | 822 | 4 437 | 2 575 |
| Trier, St. | 3 076 | 1 558 | 1 518 | 7 388 | 2 402 |
| Worms, St. | 2 450 | 1 301 | 1 149 | 5 433 | 2 218 |
| Zweibrücken, St. | 1 105 | 596 | 509 | 1 836 | 1 661 |
| Ahrweiler | 4 456 | 2 302 | 2 154 | 4 868 | 1 092 |
| Altenkirchen (Ww.) | 4 254 | 2 020 | 2 234 | 6 146 | 1 445 |
| Alzey-Worms | 3 790 | 1 803 | 1 987 | 3 749 | 989 |
| Bad Dürkheim | 4 423 | 2 271 | 2 152 | 4 721 | 1 067 |
| Bad Kreuznach | 5 192 | 2 733 | 2 459 | 7 037 | 1 355 |
| Bernkastel-Wittlich | 3 773 | 1 708 | 2 065 | 7 220 | 1 914 |
| Birkenfeld | 3 444 | 1 727 | 1 717 | 5 949 | 1 727 |
| Bitburg-Prüm | 3 460 | 1 726 | 1 734 | 6 943 | 2 007 |
| Cochem-Zell | 2 304 | 1 102 | 1 202 | 2 785 | 1 209 |
| Daun | 2 290 | 1 150 | 1 140 | 4 333 | 1 892 |
| Donnersbergkreis | 2 398 | 1 330 | 1 068 | 2 670 | 1 114 |
| Germersheim | 3 503 | 1 786 | 1 717 | 6 961 | 1 987 |
| Kaiserslautern | 3 252 | 1 566 | 1 686 | 3 684 | 1 133 |
| Kusel | 2 167 | 1 180 | 987 | 3 746 | 1 729 |
| Mainz-Bingen | 6 427 | 3 207 | 3 220 | 26 959 | 4 195 |
| Mayen-Koblenz | 6 854 | 3 433 | 3 421 | 11 026 | 1 609 |
| Neuwied | 7 082 | 3 849 | 3 233 | 13 107 | 1 851 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 3 613 | 1 832 | 1 781 | 5 246 | 1 452 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 3 894 | 1 856 | 2 038 | 5 439 | 1 397 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 4 397 | 2 214 | 2 183 | 4 905 | 1 115 |
| Südliche Weinstraße | 3 475 | 1 610 | 1 865 | 4 686 | 1 349 |
| Südwestpfalz | 3 019 | 1 368 | 1 651 | 3 839 | 1 272 |
| Trier-Saarburg | 3 651 | 1 750 | 1 901 | 3 830 | 1 049 |
| Westerwaldkreis | 8 267 | 4 219 | 4 048 | 14 089 | 1 704 |
| Rheinland-Pfalz | 131 365 | 66 776 | 64 589 | 264 387 | 2 013 |
| kreisfreie Städte | 31 980 | 17 034 | 14 946 | 100 449 | 3 141 |
| Landkreise | 99 385 | 49 742 | 49 643 | 163 938 | 1 650 |

1) Entsprechend der Steuererlegung.

18. PREISE

Verbraucherpreisindex 2005

Gesamtlebenshaltung + 2,1%

Nahrungsmittel und
alkoholfreie Getränke + 0,9%

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 18.1 | Verbraucherpreisindizes 2003 bis 2005 nach ausgewählten Güter- und Dienstleistungsgruppen sowie Monaten | 356 |
| 18.2 | Ausgewählte Preisindizes für Deutschland 2002 bis 2005 | 358 |
| 18.3 | Kaufwerte für Bauland 2005 nach Verwaltungsbezirken | 359 |
| 18.4 | Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke 2005 nach Verwaltungsbezirken | 360 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|---|
| 18.1 | Verbraucherpreisindex | Statistischer Bericht: Verbraucherpreisindex in Rheinland-Pfalz und Deutschland (M1013) |
| 18.2 | Verbraucherpreisindex, Statistik der Bauleistungspreise, Statistik der Erzeugerpreise, Statistik der Großhandelsverkaufspreise | Statistisches Bundesamt: Fachserie 17 Reihen 2, 4, 6, 7 |
| 18.3 | Statistik der Kaufwerte für Bauland | Statistischer Bericht: Kaufwerte für Bauland (M1063) |
| 18.4 | Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz | Statistischer Bericht: Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke (M1073) |

Erläuterungen

Aufgabe der Preisstatistik ist es, auf repräsentativem Wege Daten über die Preisentwicklung auf den verschiedenen Märkten bereitzustellen. Im Vordergrund der Nachweisungen steht der zeitliche Vergleich; absolute Preisniveauevergleiche sind auf Grund des Erhebungsverfahrens der laufenden Preisstatistik nicht möglich. Die erhobenen Einzelpreise werden in der Regel nicht als solche ausgewiesen, sondern zu Indizes zusammengefasst, die über die Preisentwicklung einer Gruppe von Waren oder Dienstleistungen Aufschluss geben.

Im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses stehen die Verbraucherpreisindizes, die auf der monatlich durchgeführten Statistik der Verbraucherpreise basieren und damit die Preisentwicklung auf der Stufe des privaten Verbrauchs messen.

Zur Darstellung der Entwicklung der Baupreise werden in vierteljährlichem Turnus (Februar, Mai, August, November) bei ausgewählten Baufirmen die Preise verschiedener Bauleistungen erhoben. Diese bilden die Grundlage für die Berechnung der Preisindizes für Bauwerke. Nachgewiesen werden Preisindizes für Neubauten in konventioneller Bauart (Wohngebäude, Nichtwohngebäude, sonstige Bauwerke) und Preisindizes für die Instandhaltung von Wohngebäuden.

Die Statistiken der Erzeuger- und Großhandelsverkaufspreise beruhen auf den monatlichen Preismeldungen einer repräsentativen Auswahl gewerblicher Unternehmen. Aus diesen Angaben werden vom Statistischen Bundesamt Indizes der Erzeugerpreise verschiedener gewerblicher Produkte sowie Indizes der Großhandelsverkaufspreise von Rohstoffen, Halb- und Fertigwaren berechnet. Den Statistiken der Kaufwerte für Bauland und der Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz liegen die Veräußerungsmeldungen der Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte bei den Kataster- und Stadtvermessungsämtern zugrunde.

Die Kaufwerte für Bauland beziehen sich auf unbebaute Grundstücke mit einer Fläche von 100 m² und mehr. Einer Einbeziehung auch der bebauten Grundstücke steht die Schwierigkeit entgegen, dass die Kaufverträge in der Regel keine Aufteilung zwischen dem für Grund und Boden einerseits und dem für Gebäude bzw. Gebäudereste andererseits gezahlten anteiligen Kaufpreis enthalten. Die aufgeführten Grundstückspreise verstehen sich ohne Nebenkosten (wie Vermessungskosten, Notariats- und Gerichtsgebühren, Grunderwerbsteuer) und ohne Erschließungskosten, sofern diese nicht bereits Bestandteil des Kaufpreises sind.

Grundsätzlich sind die ausgewiesenen durchschnittlichen Kaufwerte für einen zeitlichen Vergleich nur bedingt verwendbar, weil die statistischen Massen, aus denen sie ermittelt werden, sich in jedem Jahr aus anders gearteten Einzelfällen zusammensetzen. Die Statistik der Kaufwerte für Bauland hat daher mehr den Charakter einer Grundeigentumswechselstatistik als den einer Preisstatistik. Aus methodischen Gründen werden nur durchschnittliche Kaufwerte, nicht jedoch Indizes wie bei den Preisstatistiken errechnet und nachgewiesen. Der Grund liegt darin, dass sich jedes Grundstück nach Größe, Lage, Verkehrsanbindung usw. von jedem anderen Grundstück unterscheidet und sich alle kauffallspezifischen Eigenschaften auf den jeweiligen Preis auswirken. Darüber hinaus unterliegen die Kaufpreise dem Angebot und der Nachfrage auf dem Grundstücksmarkt, der örtlich und regional sehr unterschiedlich sein kann. Bei den Baulandarten wird nach baureifem Land, Rohbauland und sonstigem Bauland (Industrieland, Land für Verkehrszwecke, Freiflächen) unterschieden.

Die Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz beinhaltet alle Veräußerungsfälle, bei denen die Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung mindestens 10 Ar groß ist. Die ausgewiesenen Kaufwerte stellen auch hier keine Preise im üblichen Sinne der Preisstatistik dar, vielmehr handelt es sich um durchschnittliche Kaufwerte von Grundstücken unterschiedlicher Güte und Lage. Insbesondere die Bodengüte kann bei landwirtschaftlichen Grundstücken preisbestimmend sein.

Ertragsmesszahl (EMZ): Produkt aus der Fläche eines Grundstücks in Ar und der Acker- bzw. Grünlandzahl der Bodenschätzung.

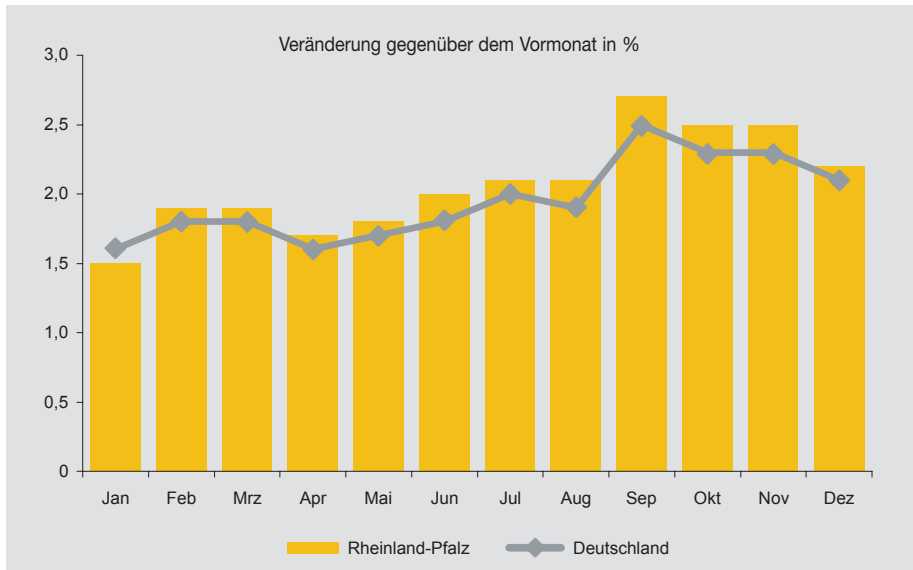
Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN): Fläche des Acker- und des Grünlandes, die bei der Einheitsbewertung zur „landwirtschaftlichen Nutzung“ gehören. Sie deckt sich damit nicht mit der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) der Agrarstatistik, die u. a. auch die Rebflächen, Obstanlagen sowie die Flächen des Erwerbsgartenbaues umfasst.

Gesamtfläche: Volle Flächengröße eines veräußerten Grundstücks ohne Rücksicht auf die Nutzung.

1. Verbraucherpreisindizes 2003 bis 2005 nach ausgewählten Güter- und Dienstleistungsgruppen sowie Monaten

| Jahr Monat | Gesamt- lebens- haltung | Darunter | | | Gesamt- lebens- haltung | Darunter | | |
|---------------|-------------------------------|--|---|---------|---|--|--|---------|
| | | Nahrungs- mittel und alkohol- freie Getränke | Wohnung, Wasser, Strom,Gas u.a. Brenn- stoffe | Verkehr | | Nahrungs- mittel und alkohol- freie Getränke | Wohnung, Wasser, Strom, Gas u.a. Brenn- stoffe | Verkehr |
| | 2000 = 100 | | | | Veränderung in % zum Vorjahr bzw. Vorjahresmonat | | | |
| 2003 | 104,3 | 105,0 | 105,1 | 106,6 | 0,9 | -0,3 | 1,5 | 1,9 |
| 2004 | 106,0 | 104,8 | 106,1 | 109,4 | 1,6 | -0,2 | 1,0 | 2,6 |
| 2005 | 108,2 | 105,7 | 109,2 | 114,0 | 2,1 | 0,9 | 2,9 | 4,2 |
| Monate | | | | | | | | |
| 2003 | | | | | | | | |
| Januar | 103,9 | 104,8 | 104,7 | 106,4 | 0,9 | -3,0 | 1,7 | 3,6 |
| Februar | 104,4 | 105,0 | 105,1 | 107,5 | 1,1 | -2,1 | 1,8 | 4,3 |
| März | 104,5 | 105,5 | 105,2 | 107,4 | 1,1 | -1,4 | 1,5 | 3,2 |
| April | 104,2 | 105,4 | 104,7 | 106,5 | 0,8 | -1,4 | 1,1 | 1,2 |
| Mai | 103,9 | 105,2 | 104,7 | 105,6 | 0,4 | -1,8 | 1,1 | 0,8 |
| Juni | 104,3 | 106,0 | 104,9 | 106,2 | 0,9 | 0,5 | 1,4 | 1,2 |
| Juli | 104,5 | 105,3 | 105,0 | 106,8 | 0,8 | 0,4 | 1,4 | 1,5 |
| August | 104,4 | 103,9 | 105,1 | 107,0 | 0,9 | - | 1,5 | 1,9 |
| September | 104,3 | 104,7 | 105,1 | 106,5 | 0,9 | 1,1 | 1,4 | 0,9 |
| Oktober | 104,2 | 104,9 | 105,3 | 106,5 | 1,0 | 1,5 | 1,5 | 0,9 |
| November | 104,1 | 104,6 | 105,4 | 106,6 | 1,3 | 1,6 | 1,9 | 2,1 |
| Dezember | 105,0 | 104,9 | 105,4 | 106,6 | 1,2 | 1,4 | 1,6 | 1,8 |
| 2004 | | | | | | | | |
| Januar | 105,1 | 106,3 | 105,7 | 107,2 | 1,2 | 1,4 | 1,0 | 0,8 |
| Februar | 105,2 | 105,4 | 105,5 | 107,2 | 0,8 | 0,4 | 0,4 | -0,3 |
| März | 105,6 | 105,3 | 105,7 | 107,9 | 1,1 | -0,2 | 0,5 | 0,5 |
| April | 105,8 | 105,4 | 105,8 | 108,9 | 1,5 | - | 1,1 | 2,3 |
| Mai | 106,1 | 105,9 | 106,0 | 110,3 | 2,1 | 0,7 | 1,2 | 4,5 |
| Juni | 106,0 | 105,8 | 105,9 | 109,5 | 1,6 | -0,2 | 1,0 | 3,1 |
| Juli | 106,3 | 105,0 | 106,0 | 110,3 | 1,7 | -0,3 | 1,0 | 3,3 |
| August | 106,5 | 104,1 | 106,3 | 110,5 | 2,0 | 0,2 | 1,1 | 3,3 |
| September | 106,1 | 103,1 | 106,4 | 110,4 | 1,7 | -1,5 | 1,2 | 3,7 |
| Oktober | 106,3 | 103,3 | 107,0 | 111,3 | 2,0 | -1,5 | 1,6 | 4,5 |
| November | 105,9 | 103,3 | 106,7 | 110,0 | 1,7 | -1,2 | 1,2 | 3,2 |
| Dezember | 107,0 | 104,2 | 106,6 | 109,1 | 1,9 | -0,7 | 1,1 | 2,3 |
| 2005 | | | | | | | | |
| Januar | 106,7 | 104,8 | 107,5 | 110,5 | 1,5 | -1,4 | 1,7 | 3,1 |
| Februar | 107,2 | 105,8 | 107,7 | 110,9 | 1,9 | 0,4 | 2,1 | 3,5 |
| März | 107,6 | 106,7 | 108,3 | 112,0 | 1,9 | 1,3 | 2,5 | 3,8 |
| April | 107,6 | 106,2 | 108,5 | 113,1 | 1,7 | 0,8 | 2,6 | 3,9 |
| Mai | 108,0 | 106,8 | 108,5 | 113,0 | 1,8 | 0,8 | 2,4 | 2,4 |
| Juni | 108,1 | 106,7 | 109,1 | 113,8 | 2,0 | 0,9 | 3,0 | 3,9 |
| Juli | 108,5 | 105,9 | 109,5 | 115,1 | 2,1 | 0,9 | 3,3 | 4,4 |
| August | 108,7 | 104,8 | 109,8 | 115,7 | 2,1 | 0,7 | 3,3 | 4,7 |
| September | 109,0 | 105,0 | 110,1 | 117,3 | 2,7 | 1,8 | 3,5 | 6,3 |
| Oktober | 109,0 | 104,5 | 110,5 | 116,8 | 2,5 | 1,2 | 3,3 | 4,9 |
| November | 108,5 | 104,9 | 110,3 | 114,9 | 2,5 | 1,5 | 3,4 | 4,5 |
| Dezember | 109,4 | 105,7 | 110,4 | 115,1 | 2,2 | 1,4 | 3,6 | 5,5 |

Verbraucherpreisindex in Rheinland-Pfalz und in Deutschland 2005 nach Monaten



Der Verbraucherpreisindex für Rheinland-Pfalz ist im Jahresdurchschnitt 2005 gegenüber 2004 um 2,1% gestiegen, nach 1,6% im Jahr 2004 und 0,9% im Jahr 2003. In besonderem Maße verantwortlich dafür sind die deutlich gestiegenen Energie- und Kraftstoffpreise. So mussten die rheinland-pfälzischen Haushalte im Jahr 2005 durchschnittlich 12,6% höhere Preise für Haushaltsenergie (Strom, Gas, Heizöl) zahlen als im Vorjahr. Die Kraftstoffpreise stiegen im Durchschnitt des Jahres 2005 um 8,4%.

Ohne Haushaltsenergie und Kraftstoffe gerechnet lag das Niveau der Verbraucherpreise in Rheinland-Pfalz 2005 lediglich um 1,2% über dem des Vorjahres. Im Jahr 2004 war der Verbraucherpreisindex ohne Haushaltsenergie und Kraftstoffe gerechnet mit +1,3% sogar etwas stärker gestiegen.

2. Ausgewählte Preisindizes für Deutschland 2002 bis 2005

| Leistungsart Warengruppe | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|-----------------------------|------|------|------|------|
|-----------------------------|------|------|------|------|

Verbraucherpreisindizes

2000 = 100

| | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|
| Gesamtindex | 103,4 | 104,5 | 106,2 | 108,3 |
| darunter | | | | |
| Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke | 105,3 | 105,2 | 104,8 | 105,3 |
| Wohnung, Wasser, Strom, Gas u.a. Brennstoffe | 103,4 | 104,9 | 106,5 | 109,5 |
| Verkehr | 104,5 | 106,7 | 109,3 | 113,9 |

Preisindizes für Bauleistungen am Bauwerk

2000 = 100

| | | | | |
|------------------------------------|-------------------|-------|-------|-------|
| | Wohngebäude | | | |
| Bauleistungen am Bauwerk insgesamt | 99,9 | 99,9 | 101,2 | 102,1 |
| Rohbauarbeiten | 98,2 | 97,7 | 98,8 | 99,0 |
| Ausbauarbeiten | 101,4 | 102,0 | 103,4 | 105,0 |
| | Nichtwohngebäude | | | |
| Bürogebäude | 100,5 | 100,6 | 102,1 | 103,4 |
| Gewerbliche Betriebsgebäude | 100,6 | 100,9 | 102,5 | 104,6 |
| | Sonstige Bauwerke | | | |
| Straßenbau | 100,5 | 100,1 | 100,1 | 100,5 |
| Ortskanäle | 99,5 | 99,1 | 99,1 | 99,3 |

Preisindizes für gewerbliche Produkte

2000 = 100

| | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|
| Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt | 102,4 | 104,1 | 105,8 | 110,7 |
| davon | | | | |
| Energie | 105,1 | 112,6 | 115,4 | 131,5 |
| Erzeugnisse der Vorleistungsgüterproduzenten | 100,0 | 100,4 | 103,2 | 106,5 |
| Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten | 101,8 | 101,9 | 102,1 | 103,0 |
| Erzeugnisse der Gebrauchsgüterproduzenten | 103,4 | 103,7 | 104,2 | 105,5 |
| Erzeugnisse der Verbrauchsgüterproduzenten | 103,7 | 104,3 | 105,4 | 107,1 |

Index der Großhandelsverkaufspreise

2000 = 100

| | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|
| Gesamtindex | 101,8 | 102,3 | 105,3 | 108,2 |
| darunter | | | | |
| Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren | 106,5 | 107,3 | 108,8 | 112,1 |
| Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern | 101,7 | 101,3 | 99,8 | 99,6 |
| Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Alt- material und Reststoffen | 101,1 | 103,8 | 113,0 | 122,5 |

3. Kaufwerte für Bauland 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Insgesamt | | | Darunter baureifes Land | | |
|-------------------------------------|-----------|----------|----------------|-------------------------|----------|---------------------|
| | Kauffälle | Fläche | Kauf- summe | Kauffälle | Fläche | Kauf- wert je m² |
| | Anzahl | 1 000 m² | 1 000 EUR | Anzahl | 1 000 m² | EUR |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 22 | 27 | 4 240 | 16 | 14 | 212,11 |
| Kaiserslautern, St. | 107 | 109 | 12 350 | 94 | 56 | 156,03 |
| Koblenz, St. | 83 | 43 | 9 580 | 81 | 40 | 227,79 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 42 | 29 | 3 842 | 38 | 16 | 203,15 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 176 | 114 | 21 044 | 165 | 65 | 234,62 |
| Mainz, St. | 134 | 206 | 38 402 | 126 | 89 | 334,11 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 61 | 71 | 10 248 | 49 | 33 | 244,03 |
| Pirmasens, St. | 38 | 45 | 2 220 | 30 | 22 | 78,85 |
| Speyer, St. | 23 | 37 | 7 443 | 15 | 21 | 277,68 |
| Trier, St. | 85 | 69 | 13 213 | 79 | 63 | 205,75 |
| Worms, St. | 89 | 62 | 9 976 | 81 | 38 | 200,47 |
| Zweibrücken, St. | 37 | 38 | 2 745 | 28 | 20 | 84,07 |
| | | | | | | |
| Ahrweiler | 347 | 282 | 17 069 | 271 | 165 | 90,25 |
| Altenkirchen (Ww.) | 194 | 159 | 7 047 | 173 | 131 | 50,27 |
| Alzey-Worms | 261 | 182 | 21 197 | 246 | 141 | 136,18 |
| Bad Dürkheim | 220 | 116 | 20 868 | 213 | 101 | 193,93 |
| Bad Kreuznach | 369 | 374 | 22 612 | 331 | 214 | 88,93 |
| Bernkastel-Wittlich | 302 | 302 | 9 344 | 240 | 182 | 42,31 |
| Birkenfeld | 107 | 100 | 3 026 | 98 | 77 | 35,16 |
| Bitburg-Prüm | 401 | 384 | 12 707 | 382 | 357 | 34,53 |
| Cochem-Zell | 223 | 184 | 5 852 | 212 | 147 | 36,98 |
| Daun | 134 | 181 | 2 847 | 122 | 93 | 24,65 |
| Donnersbergkreis | 145 | 143 | 8 449 | 129 | 81 | 84,07 |
| Germersheim | 259 | 174 | 21 245 | 236 | 125 | 151,87 |
| Kaiserslautern | 430 | 330 | 25 942 | 406 | 266 | 93,94 |
| Kusel | 133 | 105 | 4 612 | 130 | 94 | 47,44 |
| Mainz-Bingen | 411 | 241 | 40 833 | 367 | 179 | 205,48 |
| Mayen-Koblenz | 531 | 522 | 32 388 | 489 | 275 | 99,35 |
| Neuwied | 367 | 448 | 20 844 | 305 | 218 | 79,27 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 175 | 187 | 7 155 | 151 | 108 | 53,23 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 253 | 232 | 10 425 | 221 | 148 | 59,25 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 272 | 154 | 26 726 | 238 | 100 | 231,38 |
| Südliche Weinstraße | 221 | 135 | 14 760 | 205 | 111 | 121,07 |
| Südwestpfalz | 158 | 117 | 5 434 | 142 | 94 | 55,01 |
| Trier-Saarburg | 958 | 873 | 42 345 | 860 | 635 | 61,33 |
| Westerwaldkreis | 423 | 391 | 20 218 | 382 | 265 | 64,63 |
| | | | | | | |
| Rheinland-Pfalz | 8 191 | 7 165 | 539 248 | 7 351 | 4 782 | 97,36 |
| kreisfreie Städte | 897 | 850 | 135 302 | 802 | 477 | 224,23 |
| Landkreise | 7 294 | 6 315 | 403 946 | 6 549 | 4 306 | 83,30 |

4. Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke 2005 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Veräußerungs- fälle | Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung (FdIN) | Kaufwert | | Durch- schnittliche Ertragsmess- zahl (in 100) je ha FdIN |
|-------------------------------------|------------------------|---|-----------|------------|--|
| | | | insgesamt | je ha FdIN | |
| | Anzahl | ha | 1 000 EUR | EUR | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 6 | 3 | 104 | 33 119 | 69 |
| Kaiserslautern, St. | - | - | - | - | - |
| Koblenz, St. | 10 | 3 | 75 | 25 606 | 45 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 1 | . | . | . | . |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 11 | 6 | 348 | 56 964 | 68 |
| Mainz, St. | 14 | 12 | 685 | 59 143 | 57 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 14 | 3 | 48 | 14 198 | 47 |
| Pirmasens, St. | 14 | 3 | 21 | 6 991 | 40 |
| Speyer, St. | 4 | . | . | . | . |
| Trier, St. | 4 | 1 | 12 | 12 999 | 45 |
| Worms, St. | 32 | 14 | 251 | 17 988 | 81 |
| Zweibrücken, St. | 10 | 4 | 37 | 8 891 | 46 |
| Ahrweiler | 186 | 153 | 1 357 | 8 853 | 39 |
| Altenkirchen (Ww.) | 144 | 102 | 762 | 7 509 | 40 |
| Alzey-Worms | 160 | 104 | 1 476 | 14 175 | 72 |
| Bad Dürkheim | 30 | 20 | 488 | 23 919 | 72 |
| Bad Kreuznach | 246 | 166 | 766 | 4 604 | 43 |
| Bernkastel-Wittlich | 208 | 181 | 891 | 4 928 | 39 |
| Birkenfeld | 118 | 101 | 415 | 4 107 | 39 |
| Bitburg-Prüm | 197 | 327 | 2 024 | 6 197 | 35 |
| Cochem-Zell | 116 | 99 | 819 | 8 290 | 43 |
| Daun | 224 | 209 | 1 221 | 5 851 | 34 |
| Donnersbergkreis | 136 | 177 | 1 735 | 9 828 | 47 |
| Germersheim | 123 | 63 | 897 | 14 176 | 75 |
| Kaiserslautern | 140 | 154 | 762 | 4 945 | 40 |
| Kusel | 159 | 120 | 507 | 4 208 | 39 |
| Mainz-Bingen | 100 | 50 | 942 | 18 709 | 68 |
| Mayen-Koblenz | 185 | 129 | 1 885 | 14 666 | 50 |
| Neuwied | 97 | 57 | 617 | 10 795 | 42 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 45 | 90 | 432 | 4 775 | 38 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 220 | 157 | 1 087 | 6 912 | 46 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 101 | 53 | 1 734 | 32 971 | 71 |
| Südliche Weinstraße | 140 | 67 | 783 | 11 642 | 73 |
| Südwestpfalz | 120 | 63 | 342 | 5 385 | 45 |
| Trier-Saarburg | 211 | 108 | 612 | 5 646 | 38 |
| Westerwaldkreis | 228 | 142 | 947 | 6 654 | 36 |
| Rheinland-Pfalz | 3 754 | 2 945 | 25 167 | 8 546 | 44 |
| kreisfreie Städte | 120 | 51 | 1 665 | 32 594 | 62 |
| Landkreise | 3 634 | 2 894 | 23 502 | 8 121 | 44 |

19. VERDIENSTE UND ARBEITSKOSTEN

Bruttomonatsverdienst der Angestellten 2005

Insgesamt 3387 Euro

Frauen erreichen 73 % des Verdienstniveaus
der Männer

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 19.1 | Bruttomonatsverdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Oktober 2001 nach Lebensalter und Dauer der Unternehmenszugehörigkeit | 364 |
| 19.2 | Arbeitskosten der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2004 | 364 |
| 19.3 | Monatliche Dienstbezüge der Landesbeamtinnen und -beamten am 1. August 2004 | 366 |
| 19.4 | Bruttomonatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst bei Bund und Ländern am 1. Mai 2004 | 366 |
| 19.5 | Bruttojahresverdienste der Arbeiterinnen und Arbeiter 2005 nach Wirtschaftsbereichen | 367 |
| 19.6 | Bruttojahresverdienste der Angestellten 2005 nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht | 367 |
| 19.7 | Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiterinnen und Arbeiter 2001 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen | 368 |
| 19.8 | Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten der Arbeiterinnen und Arbeiter 2001 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen | 368 |
| 19.9 | Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten 2001 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht | 370 |
| 19.10 | Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttostundenverdienste der männlichen Gesellen im Handwerk 2001 bis 2005 nach ausgewählten Gewerbebezügen | 370 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|---|--|
| 19.1 | Gehalts- und Lohnstrukturerhebung | Statistischer Bericht: Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe (N1033) |
| 19.2 | Erhebung über die Arbeitskosten im produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich | Statistische Berichte: Arbeitskosten im produzierenden Gewerbe (N3013); Arbeitskosten im Dienstleistungsgewerbe (N3023) |
| 19.3 | Bundesbesoldungsgesetz | Bundesgesetzblatt |
| 19.4 | Vergütungstarifvertrag zum BAT | Statistisches Bundesamt: Fachserie 16 Reihe 4.2 |
| 19.5 | Verdiensterhebung im produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe | Statistischer Bericht: Bruttojahresverdienste im produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe (N1043) |
| 19.6 | s. Tabelle 19.5 | s. Tabelle 19.5 |
| 19.7 | s. Tabelle 19.5 | Statistischer Bericht: Verdienste und Arbeitszeiten im produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe (N1013) |
| 19.8 | Verdiensterhebung im produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe | Statistischer Bericht: Verdienste und Arbeitszeiten im produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe (N1013) |
| 19.9 | s. Tabelle 19.5 | s. Tabelle 19.7 |
| 19.10 | Verdiensterhebung im Handwerk | Statistisches Bundesamt: Fachserie 16 Reihe 3 |

Erläuterungen

Das System der Lohn- und Gehaltsstatistiken ist dadurch gekennzeichnet, dass vierteljährliche, jährliche und mehrjährige repräsentative Erhebungen der Verdienste im produzierenden Gewerbe, im Handel sowie bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe aufeinander abgestimmt sind. Bei den verschiedenen Erhebungen werden unterschiedliche Tatbestände erfasst, um einerseits bestehende Strukturen und andererseits kurzfristige Entwicklungen in regelmäßigen Zeitabständen darstellen zu können.

Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen werden in mehrjähriger Periodizität (zuletzt 2002 für 2001) zur Darstellung von Struktur und Abstufung der Arbeitnehmerverdienste nach lohnbestimmenden Merkmalen durchgeführt. Von besonderem Interesse sind dabei Angaben zur ausgeübten Tätigkeit, dem Ausbildungsstand, dem Lebensalter und der Dauer der Unternehmenszugehörigkeit der Beschäftigten.

Erhebungstatbestände der Arbeitskostenerhebungen, zuletzt durchgeführt im Jahr 2005 für 2004, sind neben den Bruttolöhnen und -gehältern insbesondere alle zusätzlichen Aufwendungen der Unternehmen, die im Zusammenhang mit der Beschäftigung von Arbeitnehmern entstehen (Sonderzahlungen, Vergütung arbeitsfreier Tage, Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen, sonstige Personalnebenkosten).

Die vierteljährliche Verdiensterhebung wird in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Ziel der Erhebung ist es, in kurzen Zeitabständen ein aktuelles Bild über die Entwicklung der Arbeitsverdienste und Arbeitszeiten zu geben. Um die kurzfristige Bereitstellung der Ergebnisse zu gewährleisten, werden keine individuellen Angaben der einzelnen Arbeitnehmer erfragt, sondern Arbeitszeit- und Verdienstangaben für ganze Arbeitnehmergruppen eines Betriebes in einer Summe erfasst. Diese Angaben sind lediglich nach Leistungsgruppen, Beschäftigungsart und Geschlecht untergliedert. Der Bruttoverdienst umfasst alle den Arbeiterinnen und Arbeitern bzw. Angestellten für den Erhebungszeitraum effektiv gezahlten laufenden Beträge.

Bei der seit 1971 durchgeführten Bruttojahresverdiensterhebung im produzierenden Gewerbe, im Handel sowie bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe werden die regelmäßig gezahlten Verdienste um die einmalig oder unregelmäßig gewährten Sonderzahlungen ergänzt. Da auch dieser Erhebung die Summenmethode zugrunde liegt, handelt es sich bei den Nachweisen um Durchschnittsgrößen. Angaben über die Streuung der Verdienste sind deshalb nicht möglich.

Die laufende Verdiensterhebung im Handwerk findet seit 1994 jährlich nur noch einmal statt, und zwar im Monat Mai. Ihre Ergebnisse informieren über die Höhe der durchschnittlichen Wochenarbeitszeiten und Verdienste der Gesellen der handwerklichen Fachrichtung und der übrigen Arbeiterinnen und Arbeiter in ausgewählten Gewerbebranchen.

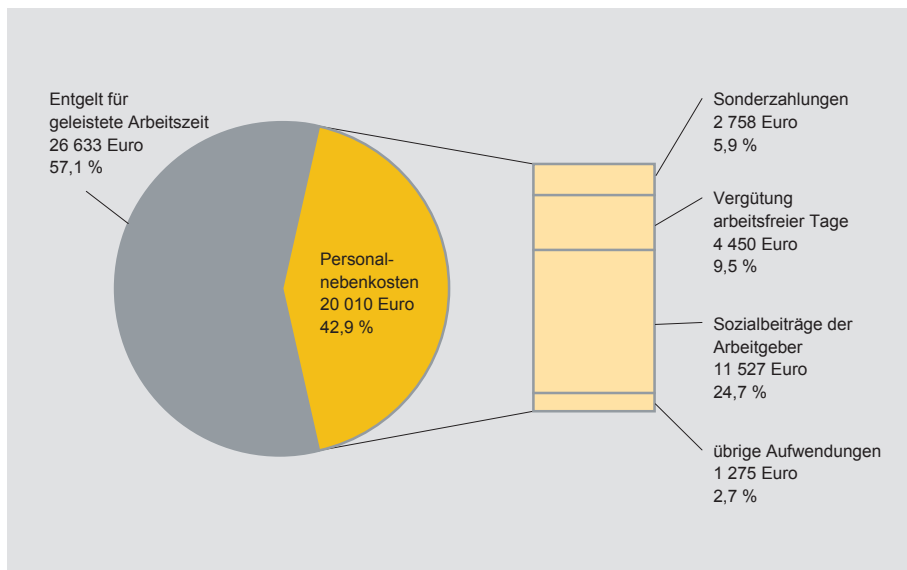
1. Bruttomonatsverdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Oktober 2001 nach Lebensalter und Dauer der Unternehmenszugehörigkeit

| Lebensalter Dauer der Unternehmens- zugehörigkeit | Arbeiter/-innen | | | Angestellte | | |
|--|-----------------|--------|--------|-------------|--------|--------|
| | insgesamt | Männer | Frauen | insgesamt | Männer | Frauen |
| | EUR | | | | | |
| Insgesamt | 2 354 | 2 433 | 1 766 | 3 142 | 3 568 | 2 354 |
| Lebensalter von ... Jahren | | | | | | |
| unter 25 | 1 971 | 2 035 | 1 516 | 1 839 | 1 992 | 1 760 |
| 25 - 30 | 2 223 | 2 275 | 1 771 | 2 386 | 2 588 | 2 211 |
| 30 - 35 | 2 355 | 2 414 | 1 819 | 2 935 | 3 221 | 2 463 |
| 35 - 40 | 2 405 | 2 480 | 1 791 | 3 269 | 3 588 | 2 459 |
| 40 - 45 | 2 433 | 2 526 | 1 766 | 3 332 | 3 690 | 2 506 |
| 45 - 50 | 2 429 | 2 539 | 1 815 | 3 530 | 3 961 | 2 536 |
| 50 - 60 | 2 439 | 2 531 | 1 785 | 3 620 | 4 014 | 2 540 |
| 60 und mehr | 2 324 | 2 391 | 1 703 | 3 876 | 4 024 | 2 864 |
| Unternehmenszugehörigkeit von ... Jahren | | | | | | |
| unter 1 | 1 937 | 2 019 | 1 471 | 2 699 | 3 097 | 2 197 |
| 1 - 2 | 2 120 | 2 204 | 1 626 | 2 824 | 3 284 | 2 172 |
| 3 - 5 | 2 286 | 2 361 | 1 702 | 2 812 | 3 229 | 2 189 |
| 6 - 10 | 2 375 | 2 445 | 1 877 | 3 008 | 3 533 | 2 323 |
| 11 - 20 | 2 568 | 2 643 | 1 958 | 3 414 | 3 775 | 2 568 |
| 21 und mehr | 2 635 | 2 690 | 1 968 | 3 619 | 3 876 | 2 698 |

2. Arbeitskosten der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2004

| Kostenart | Produzierendes Gewerbe | | Dienstleistungsbereich | |
|------------------------------------|------------------------|------|------------------------|------|
| | EUR | % | EUR | % |
| Bruttoverdienste | 38 578 | 76,1 | 32 674 | 73,8 |
| davon | | | | |
| Entgelt für geleistete Arbeitszeit | 28 786 | 56,8 | 25 378 | 57,3 |
| Sonderzahlungen | 3 840 | 7,6 | 2 126 | 4,8 |
| Vergütung arbeitsfreier Tage | 4 892 | 9,7 | 4 192 | 9,5 |
| übrige Verdienstbestandteile | 1 059 | 2,1 | 978 | 2,2 |
| Sozialbeiträge der Arbeitgeber | 11 799 | 23,3 | 11 368 | 25,7 |
| Übrige Aufwendungen | 307 | 0,6 | 245 | 0,6 |
| Arbeitskosten insgesamt | 50 684 | 100 | 44 286 | 100 |
| je geleistete Stunde | 30,70 | X | 26,62 | X |
| Nachrichtlich: | | | | |
| Personalnebenkosten zusammen | 21 898 | 43,2 | 18 908 | 42,7 |

Struktur der Arbeitskosten 2004



Im Jahr 2004 betrugen in Rheinland-Pfalz im Durchschnitt aller Wirtschaftsbereiche die jährlichen Arbeitskosten einer Vollzeitereinheit (das sind Vollzeitbeschäftigte sowie entsprechend ihrer geleisteten Arbeitszeit in Vollzeitarbeitsplätze umgerechnete Teilzeitbeschäftigte) 46 643 Euro. Davon waren 57,1% Entgelt für die geleistete Arbeitszeit und 42,9% Personalnebenkosten. Über die Hälfte der Personalnebenkosten oder bezogen auf die Arbeitskosten 24,7% entfielen auf die Sozialbeiträge der Arbeitgeber (gesetzliche Beiträge zur Sozialversicherung, Aufwendungen für die betriebliche Altersvorsorge, sonstige soziale Leistungen).

Auf Sonderzahlungen, wie 13. Monatsgehalt und Urlaubsgeld, entfielen 5,9% der Arbeitskosten und auf die Vergütung arbeitsfreier Tage, das sind vor allem Urlaubstage und gesetzliche Feiertage, entfielen 9,5% der Arbeitskosten.

Zu den übrigen Aufwendungen gehören beispielsweise Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer und Kosten der beruflichen Aus- und Weiterbildung.

3. Monatliche Dienstbezüge der Landesbeamtinnen und -beamten am 1. August 2004¹⁾

| Besoldungsgruppe | Niedrigste | | Höchste | |
|------------------|-------------------|--------------|---------|--------------|
| | Dienstaltersstufe | | | |
| | Ledige | Verheiratete | Ledige | Verheiratete |
| EUR | | | | |
| Einfacher Dienst | | | | |
| 2 | 1 475 | 1 575 | 1 688 | 1 789 |
| 3 | 1 536 | 1 636 | 1 763 | 1 864 |
| 4 | 1 571 | 1 671 | 1 839 | 1 939 |
| Mittlerer Dienst | | | | |
| 5 | 1 584 | 1 684 | 1 907 | 2 007 |
| 6 | 1 621 | 1 721 | 2 011 | 2 111 |
| 7 | 1 692 | 1 793 | 2 174 | 2 275 |
| 8 | 1 798 | 1 899 | 2 375 | 2 475 |
| Gehobener Dienst | | | | |
| 9 | 1 916 | 2 021 | 2 534 | 2 639 |
| 10 | 2 065 | 2 170 | 2 853 | 2 958 |
| 11 | 2 380 | 2 485 | 3 187 | 3 293 |
| 12 | 2 560 | 2 665 | 3 522 | 3 628 |
| Höherer Dienst | | | | |
| 13 | 2 881 | 2 986 | 3 921 | 4 026 |
| 14 | 2 998 | 3 104 | 4 347 | 4 452 |
| 15 | 3 904 | 4 009 | 4 914 | 5 020 |
| 16 | 4 312 | 4 417 | 5 480 | 5 586 |

1) Ohne allgemeine Stellenzulage, ohne Kinderzuschlag.

4. Bruttomonatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst bei Bund und Ländern am 1. Mai 2004¹⁾

| Vergütungsgruppe | Anfangsvergütung | | Endvergütung | |
|------------------|------------------|--------------|--------------|--------------|
| | Ledige | Verheiratete | Ledige | Verheiratete |
| | EUR | | | |
| Einfacher Dienst | | | | |
| X | 1 509 | 1 611 | 1 715 | 1 817 |
| IX b | 1 582 | 1 684 | 1 784 | 1 886 |
| IX a | 1 621 | 1 723 | 1 847 | 1 949 |
| Mittlerer Dienst | | | | |
| VIII | 1 657 | 1 759 | 1 906 | 2 008 |
| VII | 1 762 | 1 864 | 2 099 | 2 201 |
| VI b | 1 856 | 1 958 | 2 294 | 2 396 |
| VI a | 1 856 | 1 958 | 2 431 | 2 533 |
| V c | 1 927 | 2 029 | 2 472 | 2 574 |
| Gehobener Dienst | | | | |
| V b | 2 035 | 2 142 | 2 696 | 2 803 |
| V a | 2 042 | 2 149 | 2 755 | 2 862 |
| IV b | 2 228 | 2 335 | 3 000 | 3 107 |
| IV a | 2 379 | 2 486 | 3 427 | 3 534 |
| III | 2 561 | 2 668 | 3 703 | 3 809 |
| Höherer Dienst | | | | |
| II b | 2 720 | 2 826 | 3 785 | 3 892 |
| II a | 2 867 | 2 974 | 4 100 | 4 207 |
| I b | 3 076 | 3 183 | 4 540 | 4 646 |
| I a | 3 384 | 3 491 | 4 902 | 5 009 |
| I | 3 620 | 3 727 | 5 579 | 5 686 |

1) Ohne Stellenzulage, ohne Kinderzuschlag.

5. Bruttojahresverdienste der Arbeiterinnen und Arbeiter 2005 nach Wirtschaftsbereichen

| Wirtschaftsbereich | Insgesamt | Männer | Frauen |
|--|-----------|--------|--------|
| | EUR | | |
| Produzierendes Gewerbe | 34 916 | 35 838 | 26 077 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 33 636 | 33 645 | . |
| verarbeitendes Gewerbe | 35 148 | 36 233 | 26 062 |
| darunter | | | |
| Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung | 33 490 | 35 189 | 25 583 |
| Papier-, Verlags- und Druckgewerbe | 33 461 | 34 755 | 25 154 |
| chemische Industrie | 42 109 | 43 048 | 30 939 |
| Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden | 33 137 | 33 983 | 24 692 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen | 34 932 | 35 686 | 27 061 |
| Maschinenbau | 35 894 | 36 193 | 28 085 |
| Fahrzeugbau | 36 183 | 36 527 | 31 163 |
| Energie- und Wasserversorgung | 39 119 | 39 276 | 30 157 |
| Baugewerbe | 31 916 | 31 916 | - |

6. Bruttojahresverdienste der Angestellten 2005 nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht

| Wirtschaftsbereich | Insgesamt | Männer | Frauen |
|---|-----------|--------|--------|
| | EUR | | |
| Produzierendes Gewerbe; Handel ¹⁾ ; Kredit- und Versicherungsgewerbe | 46 632 | 51 375 | 36 513 |
| produzierendes Gewerbe | 53 072 | 56 907 | 41 298 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 42 795 | 47 715 | 29 323 |
| verarbeitendes Gewerbe | 53 662 | 57 556 | 41 873 |
| darunter | | | |
| Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung | 50 619 | 54 640 | 41 475 |
| Papier-, Verlags- und Druckgewerbe | 46 550 | 52 716 | 36 413 |
| chemische Industrie | 61 922 | 65 727 | 50 185 |
| Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden | 50 009 | 55 087 | 36 551 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen | 48 312 | 51 935 | 36 838 |
| Maschinenbau | 49 385 | 52 331 | 36 690 |
| Fahrzeugbau | 53 937 | 56 667 | 42 758 |
| Energie- und Wasserversorgung | 48 358 | 51 372 | 37 018 |
| Baugewerbe | 46 036 | 49 926 | 32 791 |
| Handel ¹⁾ ; Kredit- und Versicherungsgewerbe | 39 055 | 43 117 | 33 103 |
| Handelsvermittlung und Großhandel | 39 229 | 42 251 | 33 504 |
| Einzelhandel ²⁾ ; Reparatur von Gebrauchsgütern | 32 503 | 36 356 | 28 689 |
| Kreditgewerbe | 42 337 | 47 311 | 35 684 |
| Versicherungsgewerbe | 46 528 | 50 438 | 39 866 |

1) Einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern. – 2) Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen.

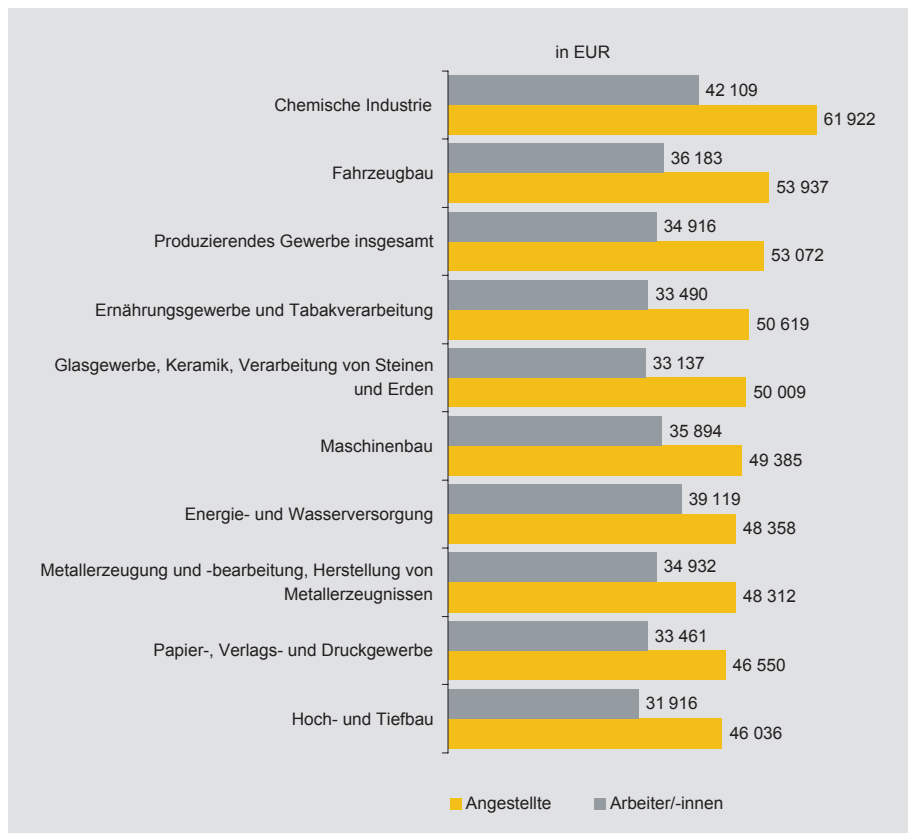
7. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiterinnen und Arbeiter 2001 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen

| Wirtschaftsbereich | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|
| | EUR | | | | |
| Männer | | | | | |
| Produzierendes Gewerbe | 15,01 | 15,41 | 15,79 | 15,95 | 16,10 |
| Bergbau und Gewinnung v. Steinen u. Erden | 12,57 | 12,74 | 13,28 | 13,32 | 13,46 |
| verarbeitendes Gewerbe | 15,28 | 15,67 | 16,06 | 16,19 | 16,34 |
| darunter | | | | | |
| Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung | 13,98 | 14,24 | 14,73 | 15,11 | 15,04 |
| chemische Industrie | 17,38 | 17,85 | 18,04 | 17,28 | 17,33 |
| Maschinenbau | 15,54 | 15,88 | 16,36 | 16,58 | 16,76 |
| Energie- und Wasserversorgung | 15,86 | 16,01 | 16,37 | 17,04 | 17,61 |
| Baugewerbe | 13,73 | 14,18 | 14,44 | 14,65 | 14,62 |
| Frauen | | | | | |
| Produzierendes Gewerbe | 11,23 | 11,48 | 11,78 | 11,95 | 12,06 |
| darunter | | | | | |
| verarbeitendes Gewerbe | 11,23 | 11,47 | 11,77 | 11,94 | 12,05 |
| darunter | | | | | |
| Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung | 10,69 | 10,88 | 11,09 | 11,37 | 11,48 |
| chemische Industrie | 11,83 | 12,18 | 12,59 | 12,85 | 13,11 |
| Maschinenbau | 12,28 | 12,83 | 13,29 | 13,55 | 13,77 |
| Energie- und Wasserversorgung | 12,60 | 12,34 | 12,49 | 13,03 | 13,47 |

8. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten der Arbeiterinnen und Arbeiter 2001 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen

| Wirtschaftsbereich | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|---|------|------|------|------|------|
| | Std. | | | | |
| Männer | | | | | |
| Produzierendes Gewerbe | 38,1 | 37,9 | 37,9 | 38,1 | 38,1 |
| Bergbau und Gewinnung v. Steinen u. Erden | 45,1 | 45,2 | 44,6 | 43,2 | 44,2 |
| verarbeitendes Gewerbe | 38,0 | 37,8 | 37,8 | 37,9 | 38,0 |
| darunter | | | | | |
| Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung | 40,6 | 40,4 | 40,5 | 40,4 | 40,5 |
| chemische Industrie | 37,9 | 37,8 | 37,9 | 38,0 | 38,0 |
| Maschinenbau | 37,9 | 37,4 | 37,3 | 37,7 | 38,0 |
| Energie- und Wasserversorgung | 39,1 | 39,3 | 39,2 | 39,2 | 38,8 |
| Baugewerbe | 38,3 | 37,6 | 37,9 | 38,8 | 38,4 |
| Frauen | | | | | |
| Produzierendes Gewerbe | 37,3 | 37,2 | 37,3 | 37,3 | 37,4 |
| darunter | | | | | |
| verarbeitendes Gewerbe | 37,3 | 37,2 | 37,3 | 37,3 | 37,4 |
| darunter | | | | | |
| Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung | 38,6 | 38,6 | 38,5 | 38,4 | 38,1 |
| chemische Industrie | 38,3 | 38,1 | 38,4 | 38,3 | 38,6 |
| Maschinenbau | 35,9 | 35,9 | 35,9 | 35,6 | 35,6 |
| Energie- und Wasserversorgung | 38,7 | 38,8 | 38,8 | 38,8 | 38,8 |

Bruttojahresverdienste der vollzeitbeschäftigten Angestellten und Arbeiter/-innen im produzierenden Gewerbe 2005



Der durchschnittliche Bruttojahresverdienst der Angestellten im produzierenden Gewerbe lag im Jahr 2005 bei 53 072 Euro. Arbeiter/-innen verdienten mit 34 916 Euro deutlich weniger.

Mit Abstand die höchsten Löhne und Gehälter werden in der chemischen Industrie gezahlt.

Der Bruttojahresverdienst umfasst die regelmäßigen Zahlungen und die einmaligen oder unregelmäßigen Sonderzahlungen wie das 13. Monatsgehalt und das Urlaubsgeld.

9. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten 2001 bis 2005 nach Wirtschaftsbereichen und Geschlecht

| Wirtschaftsbereich | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|
| | EUR | | | | |
| Männer | | | | | |
| Produzierendes Gewerbe; Handel ¹⁾ ; Kredit- und Versicherungsgewerbe | 3 379 | 3 484 | 3 583 | 3 672 | 3 725 |
| produzierendes Gewerbe | 3 751 | 3 849 | 3 957 | 4 056 | 4 109 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 3 394 | 3 425 | 3 464 | 3 505 | 3 592 |
| verarbeitendes Gewerbe | 3 767 | 3 868 | 3 981 | 4 082 | 4 145 |
| Energie- und Wasserversorgung | 3 453 | 3 547 | 3 634 | 3 735 | 3 808 |
| Baugewerbe | 3 787 | 3 864 | 3 904 | 3 979 | 3 822 |
| Handel ¹⁾ ; Kredit- und Versicherungsgewerbe | 2 907 | 2 982 | 3 068 | 3 169 | 3 219 |
| Großhandel | 2 742 | 2 945 | 3 032 | 3 083 | 3 151 |
| Einzelhandel ²⁾ ; Reparatur von Gebrauchsgütern | 2 420 | 2 540 | 2 601 | 2 624 | 2 657 |
| Kreditgewerbe | 3 219 | 3 276 | 3 366 | 3 537 | 3 588 |
| Versicherungsgewerbe | 3 131 | 3 325 | 3 448 | 3 603 | 3 685 |
| Frauen | | | | | |
| Produzierendes Gewerbe; Handel ¹⁾ ; Kredit- und Versicherungsgewerbe | 2 399 | 2 485 | 2 585 | 2 662 | 2 718 |
| produzierendes Gewerbe | 2 684 | 2 776 | 2 888 | 2 955 | 3 024 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 2 195 | 2 228 | 2 326 | 2 415 | 2 492 |
| verarbeitendes Gewerbe | 2 724 | 2 814 | 2 928 | 2 997 | 3 068 |
| Energie- und Wasserversorgung | 2 509 | 2 559 | 2 629 | 2 703 | 2 785 |
| Baugewerbe | 2 230 | 2 366 | 2 457 | 2 477 | 2 453 |
| Handel ¹⁾ ; Kredit- und Versicherungsgewerbe | 2 258 | 2 303 | 2 393 | 2 484 | 2 527 |
| Großhandel | 2 175 | 2 343 | 2 427 | 2 479 | 2 513 |
| Einzelhandel ²⁾ ; Reparatur von Gebrauchsgütern | 2 019 | 1 968 | 2 028 | 2 073 | 2 099 |
| Kreditgewerbe | 2 433 | 2 606 | 2 690 | 2 785 | 2 830 |
| Versicherungsgewerbe | 2 708 | 2 726 | 2 772 | 2 816 | 2 862 |

1) Einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern. – 2) Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen.

10. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttostundenverdienste der männlichen Gesellen¹⁾ im Handwerk 2001 bis 2005 nach ausgewählten Gewerbebezügen

| Gewerbebezug | 2001 | | 2002 | | 2003 | | 2004 | | 2005 | |
|--|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|
| | Std. | EUR | Std. | EUR | Std. | EUR | Std. | EUR | Std. | EUR |
| Insgesamt | 39,5 | 12,15 | 39,5 | 12,35 | 39,4 | 12,56 | 39,4 | 12,74 | 39,5 | 12,91 |
| Maler und Lackierer | 39,5 | 12,93 | 39,5 | 13,05 | 39,6 | 13,28 | 39,6 | 13,40 | 39,5 | 13,44 |
| Metallbauer | 40,3 | 12,32 | 40,7 | 12,59 | 40,7 | 12,75 | 40,5 | 12,76 | 40,5 | 13,00 |
| Kraftfahrzeugmechaniker | 38,0 | 12,08 | 37,9 | 12,42 | 38,1 | 12,73 | 38,1 | 12,86 | 38,1 | 13,05 |
| Klempner, Gas- und Wasserinstallateure | 39,0 | 11,90 | 39,4 | 12,07 | 39,3 | 12,28 | 39,2 | 12,45 | 39,6 | 12,69 |
| Zentralheizungs- und Lüftungsbauer | 39,7 | 11,98 | 39,3 | 12,17 | 39,4 | 12,39 | 39,8 | 12,50 | 39,8 | 12,67 |
| Elektroinstallateure | 39,4 | 12,02 | 39,8 | 12,16 | 39,4 | 12,80 | 38,8 | 12,61 | 39,1 | 12,83 |
| Tischler | 40,0 | 12,38 | 39,5 | 12,51 | 39,5 | 12,76 | 40,0 | 13,01 | 39,8 | 13,07 |
| Bäcker | 40,9 | 11,48 | 40,9 | 11,77 | 40,4 | 11,89 | 40,6 | 12,18 | 41,0 | 12,42 |
| Fleischer | 39,7 | 11,70 | 39,7 | 11,85 | 39,6 | 11,84 | 39,8 | 12,12 | 39,7 | 12,40 |

1) Gesellen der handwerklichen Fachrichtung.

20. VERSORGUNG UND VERBRAUCH

Konsumausgaben 2003

2239 Euro je Haushalt und Monat

Anteil der Ausgaben für Wohnen 34 %

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|---|-------|
| 20.1 | Haushalte, Nettoeinkommen, Aufwendungen für den privaten Verbrauch und Ersparnis privater Haushalte 2003 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher, Haushaltstypen und der Höhe des monatlichen Haushaltsnettoeinkommens | 374 |
| 20.2 | Ausgewählte Einkommensarten und Abzüge privater Haushalte 1998 und 2003 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher | 375 |
| 20.3 | Monatliche Aufwendungen privater Haushalte für den privaten Verbrauch 2003 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher | 375 |
| 20.4 | Monatliche Aufwendungen privater Haushalte für den privaten Verbrauch 2003 nach Haushaltsgröße | 376 |
| 20.5 | Monatliche Aufwendungen privater Haushalte für den privaten Verbrauch 2003 nach ausgewählten Haushaltstypen | 376 |
| 20.6 | Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern im Januar 2003 nach sozialer Stellung der Bezugsperson | 378 |
| 20.7 | Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern im Januar 2003 nach Haushaltsgröße | 378 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--------------------------------------|--|
| 20.1 | Einkommens- und Verbrauchsstichprobe | Statistischer Bericht: Einnahmen und Ausgaben für den privaten Verbrauch (O2013) |
| 20.2 | s. Tabelle 20.1 | s. Tabelle 20.1 |
| 20.3 | s. Tabelle 20.1 | s. Tabelle 20.1 |
| 20.4 | s. Tabelle 20.1 | s. Tabelle 20.1 |
| 20.5 | s. Tabelle 20.1 | s. Tabelle 20.1 |
| 20.6 | s. Tabelle 20.1 | s. Tabelle 20.1 |
| 20.7 | s. Tabelle 20.1 | s. Tabelle 20.1 |

Erläuterungen

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (zuletzt 2003) liefert alle fünf Jahre repräsentative Ergebnisse für alle privaten Haushalte nach verschiedenen Gliederungskriterien. Im Einführungsinterview werden u. a. Angaben über die Zusammensetzung der Haushalte und die Ausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern erfasst. Die Eintragungen in den Haushaltsbüchern führen zu aktuellem Zahlenmaterial über Höhe, Zusammensetzung und Verteilung der Einkommen privater Haushalte und zu Daten über die Einkommensverwendung sowie zur Feststellung der Vermögensverhältnisse der privaten Haushalte.

20

Aufwendungen für den privaten Verbrauch: Der private Verbrauch im Sinne der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe umfasst alle Käufe und unterstellte Käufe (Entnahmen aus dem eigenen Betrieb, Deputate u. Ä.) von Waren und Dienstleistungen der privaten Haushalte.

Durch die Beschränkung auf die Käufe für Verbrauchszwecke ist der private Verbrauch nicht identisch mit dem tatsächlichen Verbrauch der Haushalte. Nicht berücksichtigt werden z. B. der Verbrauch der im Haushalt erzeugten Waren und Dienstleistungen, Vorratsänderungen und Abschreibungen auf Gebrauchsgüter. Auch „Andere Ausgaben“ wie Ausgaben für die Bildung von Geld- oder Sachvermögen, Tilgung und Verzinsung von Krediten, Versicherungsprämien u. a. m. sind in den Aufwendungen für den privaten Verbrauch nicht enthalten.

Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen: Haushaltsnettoeinkommen plus Einnahmen aus dem Verkauf von Waren und sonstige Einnahmen.

Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit: Bruttoeinkommen aller Haushaltsmitglieder aus hauptberuflicher, nebenberuflicher Arbeit bzw. aus Sachleistungen. Dazu zählen z. B. Grundlohn und -gehalt, einmalige Zahlungen wie Weihnachts-, Urlaubsgeld, Abfindungen, Entlassungs- und Überbrückungsgelder, Gewinn- und Ertragsbeteiligungen, sonstige Zuschläge und Einkommen, Arbeitgeberzuschüsse zur befreienden Lebensversicherung, Arbeitgeberzuschüsse zur freiwilligen oder privaten Kranken- und Pflegeversicherung, Einkommen aus nebenberuflicher Tätigkeit, Sachleistungen.

Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen: Hierunter fallen Bruttorenten der gesetzlichen Renten- und Unfallversicherung sowie berufsständischer Versorgungswerke, ferner öffentliche Pensionen, Arbeitslosengeld und -hilfe, Sozialhilfe, Kinder-, Mutterschafts- und Erziehungsgeld, Krankengeld der gesetzlichen Krankenversicherung, Erstattungen von Arzt-, Krankenhaus- und Arzneimittelkosten, BAföG und Wohngeld.

Einkommen und Einnahmen: Vom Haushalt monatlich effektiv nachgewiesene Einkommen und Einnahmen aller Haushaltsmitglieder. Dargestellt werden das Haushaltsbruttoeinkommen, das Haushaltsnettoeinkommen, die Vermögensübertragungen und Einnahmen aus dem Verkauf von Waren sowie ausgabefähige Einkommen und Einnahmen.

Haupteinkommensbezieher: Als Haupteinkommensbezieher gilt in der Regel die Person, die den größten Beitrag zum Haushaltseinkommen leistet und die von den befragten Haushalten als solche benannt wird.

Haushalt: In der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe wird als Haushalt eine Gruppe von Verwandten oder persönlich verbundenen (auch familienfremden) Personen bezeichnet, die ein oder mehrere Einkommen erhalten, gemeinsam wirtschaften und in der Regel zusammen wohnen. Wer allein lebt und wirtschaftet, bildet ebenfalls einen Haushalt. Zeitweilig vom Haushalt getrennt lebende Personen, die den genannten Voraussetzungen entsprechen, gehören zum Haushalt, wenn sie überwiegend von Mitteln des Haushalts leben oder wenn sie mit ihren eigenen Mitteln den Lebensunterhalt des Haushalts bestreiten.

Haushaltsbruttoeinkommen:

- Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit
- + Bruttoeinkommen aus selbständiger Arbeit
- + Einnahmen aus Vermögen
- + Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen
- + Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen und Untervermietung.

Haushaltsnettoeinkommen: Das Haushaltsnettoeinkommen ist definiert als Summe der Monateinkommen aller Haushaltsmitglieder. Alle Einkünfte aus Erwerbstätigkeit, Renten, Pensionen, Vermietung und Verpachtung u. Ä. werden zusammengerechnet und Steuern und Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung abgesetzt. Bei Einkünften aus Gewerbebetrieben oder selbständiger Arbeit werden die steuerlichen Einkünfte zugrunde gelegt. Das Haushaltsnettoeinkommen umfasst jedoch nicht die Auflösung von Ersparnissen, die Aufnahme von Krediten, den Verkauf von Vermögenswerten, Erbschaften, Gewinne und dergleichen.

Nichterwerbstätige: Alle Bezieher von Pensionen aus öffentlichen Kassen und/oder Renten aus öffentlichen Sozialeinrichtungen, Sozialhilfeempfänger, Altenteiler, nicht oder nicht mehr im Erwerbsleben stehende Personen, die vom eigenen Vermögen (Vermietung, Verpachtung) oder von privaten Unterstützungen und dergleichen leben, ferner Studenten, die einen eigenen Haushalt führen. Die Zuordnung zu den Nichterwerbstätigen erfolgt auch, wenn kleinere oder unregelmäßige Einkünfte aus Erwerbstätigkeit vorhanden waren.

1. Haushalte, Nettoeinkommen, Aufwendungen für den privaten Verbrauch und Ersparnis privater Haushalte 2003 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher, Haushaltstypen und der Höhe des monatlichen Haushaltsnettoeinkommens

| Soziale Stellung Haushaltstyp Einkommensklasse | Haushalte | Netto- einkommen | Aufwendungen für den privaten Verbrauch | Ersparnis |
|--|-----------|---------------------------|---|-----------|
| | 1 000 | EUR je Haushalt und Monat | | |

Nach sozialer Stellung

| | | | | |
|---------------------------------|-----|-------|-------|-------|
| Selbständige | 110 | 4 745 | 2 909 | 1 677 |
| Arbeitnehmer/-innen | 934 | 3 449 | 2 542 | 491 |
| Beamte/Beamtinnen | 96 | 4 346 | 3 198 | 554 |
| Angestellte und Arbeiter/-innen | 838 | 3 345 | 2 466 | 484 |
| Angestellte | 519 | 3 512 | 2 500 | 553 |
| Arbeiter/-innen | 319 | 3 075 | 2 412 | 371 |
| Arbeitslose | 76 | 1 365 | 1 304 | 9 |
| Nichterwerbstätige | 704 | 2 241 | 1 833 | 215 |
| darunter | | | | |
| Rentner/-innen und Pensionäre | 613 | 2 407 | 1 950 | 240 |
| Rentner/-innen | 507 | 2 113 | 1 766 | 209 |
| Pensionäre | 105 | 3 824 | 2 834 | 390 |

Nach Haushaltstypen

| | | | | |
|-----------------------------|-----|-------|-------|-----|
| Alleinlebender Mann | 204 | 1 789 | 1 424 | 298 |
| Alleinlebende Frau | 431 | 1 594 | 1 338 | 146 |
| Paar ¹⁾ | 856 | 3 527 | 2 594 | 550 |
| ohne Kind | 529 | 3 143 | 2 412 | 440 |
| mit Kind(ern) ²⁾ | 327 | 4 150 | 2 888 | 728 |

Nach Größenklassen des monatlichen Haushaltsnettoeinkommens

| | | | | |
|---------------------|-------|-------|-------|-------|
| unter 900 EUR | 121 | 692 | 779 | (-40) |
| 900 - 1 300 EUR | 212 | 1 113 | 1 088 | -5 |
| 1 300 - 1 500 EUR | 96 | 1 400 | 1 348 | (8) |
| 1 500 - 2 000 EUR | 244 | 1 762 | 1 599 | 65 |
| 2 000 - 2 600 EUR | 269 | 2 276 | 1 909 | 175 |
| 2 600 - 3 600 EUR | 356 | 3 048 | 2 403 | 343 |
| 3 600 - 5 000 EUR | 286 | 4 191 | 3 018 | 646 |
| 5 000 - 18 000 EUR | 238 | 6 884 | 4 214 | 1 805 |
| Haushalte insgesamt | 1 823 | 2 974 | 2 239 | 436 |

1) Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften. – 2) Ledige Kinder unter 18 Jahren.

2. Ausgewählte Einkommensarten und Abzüge privater Haushalte 1998 und 2003 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher

| Gegenstand der Nachweisung | Jahr | Ins- gesamt | Darunter | | | |
|--|------|----------------|-----------------------|-------------|---------------------|-------------------------|
| | | | Beamte/ Beamtinnen | Angestellte | Arbeiter/ -innen | Nicht- erwerbstätige |
| Haushalte 1 000 | | | | | | |
| Insgesamt | 1998 | 1 760 | 105 | 461 | 375 | 650 |
| | 2003 | 1 823 | 96 | 519 | 319 | 704 |
| Ausgewählte Einkommen bzw. Abzüge je Haushalt und Monat EUR | | | | | | |
| Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit | 1998 | 1 886 | 3 828 | 3 612 | 2 971 | 106 |
| | 2003 | 1 891 | 3 641 | 3 772 | 3 122 | 82 |
| Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen | 1998 | 730 | 471 | 304 | 278 | 1 346 |
| | 2003 | 901 | 613 | 393 | 431 | 1 584 |
| Haushaltsbruttoeinkommen | 1998 | 3 421 | 5 229 | 4 544 | 3 781 | 2 162 |
| | 2003 | 3 722 | 5 152 | 4 887 | 4 138 | 2 391 |
| Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung | 1998 | 338 | 139 | 621 | 584 | 82 |
| | 2003 | 366 | 129 | 655 | 636 | 99 |
| Einkommen-, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag | 1998 | 358 | 779 | 694 | 438 | 50 |
| | 2003 | 381 | 677 | 720 | 428 | 51 |
| Haushaltsnettoeinkommen | 1998 | 2 725 | 4 311 | 3 228 | 2 758 | 2 031 |
| | 2003 | 2 974 | 4 346 | 3 512 | 3 075 | 2 241 |
| Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen | 1998 | 2 781 | 4 388 | 3 307 | 2 802 | 2 074 |
| | 2003 | 3 029 | 4 435 | 3 593 | 3 128 | 2 276 |

3. Monatliche Aufwendungen privater Haushalte für den privaten Verbrauch 2003 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher

| Gegenstand der Nachweisung | Ins- gesamt | Soziale Stellung | | | |
|---|----------------|-----------------------|-------------|---------------------|-------------------------|
| | | Beamte/ Beamtinnen | Angestellte | Arbeiter/ -innen | Nicht- erwerbstätige |
| Haushalte 1 000 | | | | | |
| Insgesamt | 1 823 | 96 | 519 | 319 | 704 |
| Aufwendungen je Haushalt und Monat EUR | | | | | |
| Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren | 319 | 392 | 339 | 394 | 256 |
| Bekleidung und Schuhe | 115 | 166 | 138 | 123 | 83 |
| Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung darunter | 751 | 842 | 743 | 844 | 684 |
| Wohnungsmieten u. Ä. | 527 | 618 | 538 | 555 | 486 |
| Energie | 131 | 149 | 127 | 132 | 125 |
| Innenausstattung, Haushaltsgeräte und Haushaltsgegenstände | 114 | 165 | 145 | 110 | 90 |
| Gesundheitspflege | 89 | 236 | 60 | 45 | 117 |
| Verkehr | 322 | 673 | 449 | 359 | 179 |
| Nachrichtenübermittlung | 68 | 81 | 83 | 83 | 46 |
| Freizeit, Unterhaltung und Kultur | 240 | 342 | 284 | 243 | 199 |
| Bildungswesen | 16 | 25 | 22 | 20 | 6 |
| Beherbergungs- und Gaststätten- dienstleistungen | 103 | 166 | 121 | 95 | 86 |
| Andere Waren und Dienstleistungen | 102 | 109 | 116 | 97 | 88 |
| Privater Verbrauch insgesamt | 2 239 | 3 198 | 2 500 | 2 412 | 1 833 |

4. Monatliche Aufwendungen privater Haushalte für den privaten Verbrauch 2003 nach Haushaltsgröße

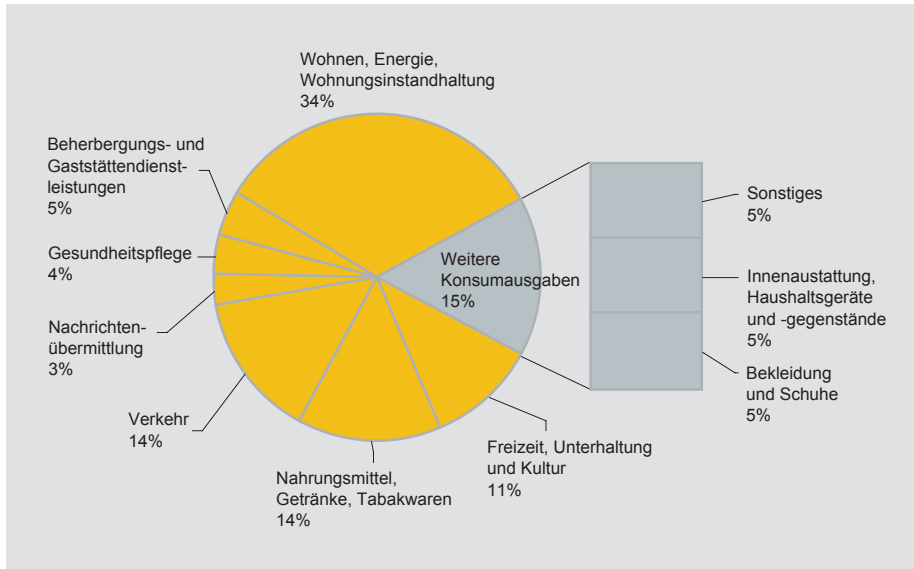
| Gegenstand der Nachweisung | Ins- gesamt | Haushalte mit ... Person(en) | | | | |
|---|----------------|------------------------------|-------|-------|-------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 und mehr |
| Haushalte 1 000 | | | | | | |
| Insgesamt | 1 823 | 635 | 607 | 261 | 249 | 71 |
| Aufwendungen je Haushalt und Monat EUR | | | | | | |
| Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren | 319 | 172 | 323 | 424 | 504 | 577 |
| Bekleidung und Schuhe | 115 | 66 | 109 | 157 | 185 | 209 |
| Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung | 751 | 511 | 795 | 897 | 1 014 | 1 065 |
| darunter | | | | | | |
| Wohnungsmieten u. Ä. | 527 | 382 | 550 | 607 | 682 | 784 |
| Energie | 131 | 87 | 138 | 167 | 173 | 186 |
| Innenausstattung, Haushaltsgeräte und | | | | | | |
| Haushaltsgegenstände | 114 | 62 | 135 | 142 | 147 | 185 |
| Gesundheitspflege | 89 | 40 | 130 | 88 | 110 | 112 |
| Verkehr | 322 | 175 | 308 | 479 | 494 | 569 |
| Nachrichtenübermittlung | 68 | 52 | 60 | 91 | 98 | 106 |
| Freizeit, Unterhaltung und Kultur | 240 | 147 | 257 | 291 | 339 | 386 |
| Bildungswesen | 16 | 8 | 8 | 30 | 35 | 34 |
| Beherbergungs- und Gaststätten- dienstleistungen | 103 | 63 | 116 | 124 | 137 | 141 |
| Andere Waren und Dienstleistungen | 102 | 70 | 106 | 138 | 123 | 151 |
| Privater Verbrauch insgesamt | 2 239 | 1 366 | 2 345 | 2 861 | 3 186 | 3 534 |

5. Monatliche Aufwendungen privater Haushalte für den privaten Verbrauch 2003 nach ausgewählten Haushaltstypen

| Gegenstand der Nachweisung | Allein- lebender Mann | Allein- lebende Frau | Allein- erziehen- de ¹⁾ | Paare ²⁾ | | |
|---|-----------------------------|----------------------------|--|---------------------|--------------|--------------------------------|
| | | | | zu- sammen | ohne Kind | mit Kind(ern) ¹⁾ |
| Haushalte 1 000 | | | | | | |
| Insgesamt | 204 | 431 | (57) | 856 | 529 | 327 |
| Aufwendungen je Haushalt und Monat EUR | | | | | | |
| Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren | 170 | 173 | (245) | 380 | 333 | 457 |
| Bekleidung und Schuhe | 45 | 76 | (91) | 133 | 112 | 167 |
| Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung | 506 | 513 | (618) | 862 | 810 | 948 |
| darunter | | | | | | |
| Wohnungsmieten u. Ä. | 385 | 380 | (429) | 594 | 556 | 655 |
| Energie | 82 | 90 | (131) | 143 | 139 | 149 |
| Innenausstattung, Haushaltsgeräte und | | | | | | |
| Haushaltsgegenstände | 58 | 64 | (108) | 143 | 139 | 148 |
| Gesundheitspflege | 31 | 43 | (28) | 123 | 143 | 91 |
| Verkehr | 256 | 137 | (188) | 340 | 311 | 387 |
| Nachrichtenübermittlung | 61 | 47 | (68) | 66 | 55 | 85 |
| Freizeit, Unterhaltung und Kultur | 154 | 144 | (176) | 292 | 268 | 331 |
| Bildungswesen | (7) | 9 | (30) | 17 | 6 | 36 |
| Beherbergungs- und Gaststätten- dienstleistungen | 86 | 52 | (52) | 124 | 125 | 122 |
| Andere Waren und Dienstleistungen | 50 | 79 | (75) | 113 | 110 | 117 |
| Privater Verbrauch insgesamt | 1 424 | 1 338 | (1679) | 2 594 | 2 412 | 2 888 |

1) Ledige Kinder unter 18 Jahren. – 2) Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften.

Monatliche Aufwendungen privater Haushalte für den privaten Verbrauch 2003



Die privaten Haushalte in Rheinland-Pfalz gaben im Jahr 2003 durchschnittlich 2 239 Euro im Monat für ihren privaten Verbrauch aus. Mit rund einem Drittel stellte der Bereich Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung den größten Teil der Konsumausgaben dar. Gegenüber 1998 haben sich damit die Schwerpunkte der monatlichen Verbrauchsaufwendungen nur unwesentlich verändert.

Seit 1998 haben sich die Konsumausgaben insgesamt um 85 Euro oder 3,9% erhöht. Die Ausgaben für Bildungswesen (+78%) und Nachrichtenübermittlung (+28%) stiegen zwar relativ stark an, in absoluten Zahlen machte dies aber im Monat lediglich 7 bzw. 16 Euro je Haushalt aus. Die monatlichen Ausgaben für die Innenausrüstung (-13,6%) und die Ausgaben für Bekleidung und Schuhe (-5%) waren gegenüber 1998 niedriger.

6. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern im Januar 2003 nach sozialer Stellung der Bezugsperson

| Gebrauchsgut | Haushalte insgesamt | Davon Haushalte von ... | | | | |
|------------------------------------|------------------------|--|-----------------------------|-------------------|-----------------------------------|-------------------------------|
| | | Selb- stän- digen | Beam- tinnen/ Beamten | Ange- stellten | Arbeiter- innen/Arbei- tern | Nichter- werbs- tätigen |
| | | Anteil der Haushalte mit angegebenem Gebrauchsgut in % | | | | |
| Personenkraftwagen | 84,1 | 94,1 | 98,4 | 94,3 | 94,0 | 69,1 |
| Krafttrad (auch Mofa und Roller) | 13,3 | (22,2) | (21,7) | 16,1 | 22,2 | (3,3) |
| Fahrrad | 72,5 | 84,0 | 87,9 | 86,6 | 77,4 | 55,1 |
| Fernsehgerät | 92,6 | 93,9 | 96,5 | 93,5 | 96,6 | 89,8 |
| DVD-Player | 28,4 | (39,0) | 41,6 | 42,6 | 36,1 | 9,6 |
| Videorecorder | 66,5 | 70,1 | 81,7 | 79,6 | 79,7 | 46,7 |
| Camcorder (analog und digital) | 21,4 | (33,4) | 33,6 | 27,3 | 27,7 | 10,6 |
| Fotoapparat, Digitalkamera | 79,4 | 94,3 | 91,1 | 89,3 | 86,0 | 64,5 |
| Radiorecorder, Stereorundfunkgerät | 84,0 | 89,2 | 88,1 | 86,5 | 85,6 | 80,5 |
| Hi-Fi-Anlage | 61,7 | 84,7 | 85,1 | 78,7 | 76,8 | 32,6 |
| Satellitenempfangsanlage | 49,2 | 51,1 | 45,2 | 48,2 | 64,9 | 42,2 |
| Kabelanschluss | 39,7 | (40,2) | 46,7 | 43,1 | 29,3 | 41,4 |
| CD-Player | 61,5 | 82,1 | 82,6 | 75,1 | 72,0 | 38,2 |
| PC (auch Laptop, Notebook) | 61,2 | 87,7 | 88,4 | 82,7 | 73,2 | 29,7 |
| Internetanschluss, -zugang | 45,7 | 73,4 | 74,6 | 66,4 | 51,7 | 18,1 |
| Telefon stationär (auch schnurlos) | 92,6 | 97,9 | 97,8 | 95,2 | 93,4 | 91,2 |
| Telefon mobil (Autotelefon, Handy) | 74,2 | 90,3 | 90,5 | 88,2 | 89,9 | 48,8 |
| Anrufbeantworter | 43,1 | 65,2 | 52,2 | 56,2 | 41,9 | 29,5 |
| Kühlschrank | 98,2 | 99,5 | 99,6 | 99,2 | 99,6 | 96,3 |
| Gefrierschrank, Gefriertruhe | 72,2 | 85,4 | 77,8 | 71,5 | 71,0 | 71,2 |
| Geschirrspülmaschine | 62,5 | 80,9 | 81,7 | 74,8 | 68,1 | 46,1 |
| Mikrowellengerät | 64,2 | 70,5 | 74,6 | 71,7 | 73,0 | 50,7 |
| Waschmaschine | 95,4 | 96,0 | 94,7 | 96,0 | 96,4 | 94,6 |
| Wäschetrockner | 48,1 | 59,0 | 57,6 | 55,6 | 56,3 | 35,6 |

7. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern im Januar 2003 nach Haushaltsgröße

| Gebrauchsgut | Haushalte mit ... Person(en) | | | | |
|------------------------------------|--|------|------|------|------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 und mehr |
| | Anteil der Haushalte mit angegebenem Gebrauchsgut in % | | | | |
| Personenkraftwagen | 63,6 | 92,7 | 93,5 | 99,6 | 96,8 |
| Krafttrad (auch Mofa und Roller) | (6,1) | 11,8 | 19,7 | 25,2 | (20,3) |
| Fahrrad | 53,8 | 71,8 | 88,1 | 95,3 | 97,1 |
| Fernsehgerät | 84,8 | 95,5 | 96,4 | 99,1 | 96,8 |
| DVD-Player | 15,3 | 27,0 | 40,3 | 44,4 | 48,9 |
| Videorecorder | 44,3 | 70,0 | 83,2 | 88,1 | 84,0 |
| Camcorder (analog und digital) | (8,8) | 20,4 | 32,4 | 36,5 | (43,0) |
| Fotoapparat, Digitalkamera | 61,5 | 83,5 | 90,4 | 96,3 | 95,0 |
| Radiorecorder, Stereorundfunkgerät | 76,7 | 86,7 | 87,6 | 90,0 | 89,9 |
| Hi-Fi-Anlage | 44,6 | 60,3 | 77,6 | 83,8 | 78,9 |
| Satellitenempfangsanlage | 34,7 | 53,6 | 55,0 | 64,7 | 59,3 |
| Kabelanschluss | 41,8 | 41,1 | 39,7 | 32,9 | (33,4) |
| CD-Player | 46,7 | 60,8 | 77,7 | 76,5 | 77,1 |
| PC (auch Laptop, Notebook) | 39,2 | 57,7 | 83,7 | 89,9 | 89,6 |
| Internetanschluss, -zugang | 25,8 | 42,5 | 65,4 | 71,7 | 74,1 |
| Telefon stationär (auch schnurlos) | 85,7 | 95,3 | 95,6 | 99,1 | 93,1 |
| Telefon mobil (Autotelefon, Handy) | 58,1 | 74,1 | 91,1 | 91,2 | 86,2 |
| Anrufbeantworter | 40,2 | 42,4 | 47,3 | 46,4 | (44,9) |
| Kühlschrank | 96,8 | 98,4 | 99,6 | 99,6 | 100,0 |
| Gefrierschrank, Gefriertruhe | 51,5 | 78,3 | 83,5 | 90,2 | 90,6 |
| Geschirrspülmaschine | 32,2 | 68,7 | 81,3 | 91,1 | 94,8 |
| Mikrowellengerät | 48,9 | 66,1 | 77,7 | 78,5 | 75,9 |
| Waschmaschine | 89,5 | 97,2 | 98,9 | 99,9 | 100,0 |
| Wäschetrockner | 24,8 | 52,4 | 63,5 | 71,1 | 70,3 |

21. VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN

Nominales Bruttoinlandsprodukt 2005

97,5 Mrd. EUR

preisbereinigt + 0,6 % gegenüber 2004

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 21.1 | Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts 1991-2004 | 383 |
| 21.2 | Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 1991-2005 nach Wirtschaftsbereichen | 384 |
| 21.3 | Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung preisbereinigt 1991-2005 nach Wirtschaftsbereichen | 385 |
| 21.4 | Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 2004 nach Verwaltungsbezirken | 386 |
| 21.5 | Arbeitnehmerentgelt 1991-2005 nach Wirtschaftsbereichen | 388 |
| 21.6 | Einkommen und Sparen der privaten Haushalte 1991-2004 | 388 |
| 21.7 | Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2004 nach Verwaltungsbezirken | 389 |
| 21.8 | Neue Anlagen 1991-2003 nach Wirtschaftsbereichen | 390 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|--|---|
| 21.1 | Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ | Statistischer Bericht: Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts (P1013); Gemeinschaftsveröffentlichung Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder – Reihe 1 Länderergebnisse, Band 5: Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands (P1025E) |
| 21.2 | s. Tabelle 21.1 | s. Tabelle 21.1; Gemeinschaftsveröffentlichung Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder – Reihe 1 Länderergebnisse, Band 1: Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands (P1045E) |
| 21.3 | s. Tabelle 21.1 | s. Tabelle 21.1 und Tabelle 21.2 |
| 21.4 | s. Tabelle 21.1; eigene Berechnungen | Statistischer Bericht: Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in den kreisfreien Städten, Landkreisen und Regionen (P1023); Gemeinschaftsveröffentlichung Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder – Reihe 2 Kreisergebnisse, Band 1: Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands (P1035E) |
| 21.5 | s. Tabelle 21.1 | Statistischer Bericht: Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den kreisfreien Städten, Landkreisen und Regionen (P1043); Gemeinschaftsveröffentlichung Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder – Reihe 1 Länderergebnisse, Band 2: Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands (P1065E); |

noch: Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|--------------|--------------------------------------|--|
| noch 21.5 | | Gemeinschaftsveröffentlichung Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder – Reihe 2 Kreisergebnisse, Band 2: Arbeitnehmerentgelt in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands (P1095E) |
| 21.6 | s. Tabelle 21.1 | s. Tabelle 21.2; Statistischer Bericht: Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten, Landkreisen und Regionen (P1053); Gemeinschaftsveröffentlichung Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder – Reihe 2 Kreisergebnisse, Band 3: Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands (P1105E) |
| 21.7 | s. Tabelle 21.1; eigene Berechnungen | s. Tabelle 21.5 |
| 21.8 | s. Tabelle 21.1 | s. Tabelle 21.1; Gemeinschaftsveröffentlichung Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder – Reihe 1 Länderergebnisse, Band 3: Bruttoanlageinvestitionen in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands (P1085E) |

Erläuterungen

Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stellen ein Auswertungssystem dar, in dem das Datenmaterial einer Vielzahl von Wirtschafts- und Finanzstatistiken nach einheitlichen Konzepten zu einem konsistenten Rechenwerk zusammengeführt wird. Als Ergebnis sollen die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein möglichst vollständiges Gesamtbild des Wirtschaftsprozesses und der ökonomischen Aktivitäten in einer Volkswirtschaft liefern. Im Rahmen der Inlandsproduktberechnungen werden Angaben zur Entstehung, Verwendung und Verteilung (Drei-Seiten-Rechnung) des Bruttoinlandsprodukts ermittelt.

Die Berechnungen erfolgen auf der Basis des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995), dessen Anwendung mit der Verordnung (EG) Nr. 2223/96 des Rates vom 25. Juni 1996 für die EU-Mitgliedstaaten rechtsverbindlich vorgeschrieben ist. Die einheitliche Methodik soll sicherstellen, dass europaweit harmonisierte Ergebnisse für politische und wirtschaftliche Entscheidungen verwendet werden. Die Einführung dieses neuen Systems erfolgte im Rahmen einer umfassenden Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Nach der Einführung dieses Systems im Rahmen einer umfassenden Revision erfolgte mit der „Revision 2005“ erneut eine grundlegende Überarbeitung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Zu den wesentlichen Änderungen gehören die Einführung eines neuen Verfahrens zur Preisbereinigung (Vorjahrespreisbasis mit Verkettung statt der bisherigen Festpreisbasis), die Neuregelung der Berechnung und Aufteilung der Bankdienstleistungen sowie der Einbau neuer Datenquellen.

Der für die regionalen Berechnungen unterhalb der Bundesebene zuständige Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“, dem alle statistischen Landesämter angehören, hat revidierte Länderergebnisse der Entstehungs-, Verteilungs- und Verwendungsrechnung rückwirkend ab 1991 veröffentlicht. Die entsprechenden Bezugswahlen (Erwerbstätige, Arbeitnehmer), die die Grundla-

ge für die Berechnung der Pro-Kopf-Werte bilden, wurden vom Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ bereitgestellt. Im Zuge der Revision wurde auch eine Neuberechnung der Erwerbstätigenzahlen vorgenommen.

Die Entstehungsrechnung umfasst alle Transaktionen im Zusammenhang mit der Güterproduktion und der damit verbundenen Entstehung von Einkommen. Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen, der Wert der innerhalb eines bestimmten Gebietes (Inland) erzeugten Waren und Dienstleistungen (Produktionswert) abzüglich der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen), ist der wichtigste Maßstab der wirtschaftlichen Leistungskraft. Die nach Wirtschaftsbereichen gegliederte Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen gibt Aufschluss über die sektorale Wirtschaftsstruktur. Bei der Bewertung zu Herstellungspreisen sind die Gütersteuern nicht enthalten, jedoch die Gütersubventionen. Das Bruttoinlandsprodukt und die Bruttowertschöpfung werden sowohl bewertet nach jeweiligen Preisen (nominal) als auch preisbereinigt (real) ermittelt. Das Arbeitnehmerentgelt umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, und zwar als Entgelt für die von diesem geleistete Arbeit; es setzt sich zusammen aus den Bruttolöhnen und -gehältern und den Sozialbeiträgen der Arbeitgeber.

Von der Güterseite her betrachtet wird das Bruttoinlandsprodukt für Konsumausgaben (der privaten Haushalte und des Staates), für Investitionen (Bruttoanlageinvestitionen und Vorratsveränderungen) sowie für den Außenbeitrag (Ausfuhr minus Einfuhr) verwendet. Als Konsumausgaben der privaten Haushalte werden die Waren- und Dienstleistungskäufe der in einer bestimmten Region ansässigen Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) für Konsumzwecke bezeichnet. Die Konsumausgaben des Staates entsprechen dem Wert der Güter, die vom Staat selbst produziert werden, sowie den Ausgaben für Güter, die als soziale Sachtransfers den privaten Haushalten für ihren Konsum zur Verfügung gestellt werden. Die Bruttoanlageinvestitionen umfassen die Käufe neuer Anlagen (Ausrüstungen und sonstige Anlagen sowie Bauten; einschließlich aller eingeführten und selbst erstellten Anlagen) sowie die Käufe abzüglich Verkäufe von gebrauchten Anlagen.

Anders als bei der Entstehungs- und Verwendungsrechnung knüpft die Verteilungsrechnung nicht an Gütertransaktionen an, sondern geht von Einkommensarten aus. Die Summe der von inländischen Arbeitnehmern und Selbständigen empfangenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen stellt das Volkseinkommen dar. Werden zusätzlich die vom Staat empfangenen Produktionsabgaben abzüglich der vom Staat geleisteten Subventionen einbezogen, ergibt sich das gesamtwirtschaftliche Primäreinkommen. Das Bruttonationaleinkommen (früher: Bruttosozialprodukt) als umfassendste Einkommensgröße beinhaltet zusätzlich die Abschreibungen. Es entspricht dem Bruttoinlandsprodukt abzüglich der an die übrige Welt geleisteten Primäreinkommen zuzüglich der aus der übrigen Welt empfangenen Primäreinkommen (Inländerkonzept).

Von besonderem Interesse sind die Einkommensaggregate der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck). Ausgehend vom Primäreinkommen, das sämtliche den inländischen privaten Haushalten zugeflossenen Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen beinhaltet, wird durch Abzug der geleisteten laufenden Transfers (direkte Steuern, Sozialbeiträge u. a.) und Addition der empfangenen laufenden Transfers (Leistungen der Sozialversicherung, soziale Geldleistungen u. a.) das verfügbare Einkommen ermittelt. Es kann von den privaten Haushalten konsumiert oder gespart werden (das Sparen umfasst außerdem noch die Zunahme der betrieblichen Versorgungsansprüche).

Die hier nachgewiesenen Werte sind abgestimmt auf den Berechnungsstand Februar 2006 des Statistischen Bundesamtes.

1. Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts 1991-2004

| Gegenstand der Nachweisung | 1991 | 1995 | 2000 | 2003 | 2004 |
|----------------------------|-------------------------|------|------|------|------|
| | Mill. EUR ¹⁾ | | | | |

Entstehung des Bruttoinlandsprodukts

| | | | | | |
|---|---------|---------|---------|---------|--------|
| Produktionswert | 126 305 | 138 720 | 160 046 | 163 190 | ... |
| - Vorleistungen | 59 997 | 63 664 | 78 116 | 78 592 | ... |
| = Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen | 66 308 | 75 057 | 81 930 | 84 598 | 87 026 |
| + Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen | 6 817 | 7 935 | 9 106 | 9 304 | 9 230 |
| = Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen | 73 125 | 82 992 | 91 036 | 93 902 | 96 256 |

Verteilung des Bruttoinlandsprodukts

| | | | | | |
|---|--------|--------|--------|---------|---------|
| Empfangenes Arbeitnehmerentgelt | 43 011 | 49 448 | 55 179 | 57 323 | 57 661 |
| + Unternehmens- und Vermögenseinkommen | 15 547 | 17 263 | 18 083 | 19 609 | 22 020 |
| = Volkseinkommen (Nettonational- einkommen zu Faktorkosten) | 58 558 | 66 712 | 73 263 | 76 933 | 79 681 |
| + Produktions- und Importabgaben abzüglich Subventionen | 7 403 | 8 445 | 9 799 | 9 992 | 10 239 |
| = Primäreinkommen (Nettonational- einkommen zu Marktpreisen) | 65 961 | 75 156 | 83 062 | 86 925 | 89 920 |
| + Abschreibungen | 11 203 | 13 496 | 14 768 | 15 001 | 15 113 |
| = Bruttonationaleinkommen zu Marktpreisen | 77 164 | 88 653 | 97 829 | 101 925 | 105 033 |
| - Saldo der Primäreinkommen aus der übrigen Welt | 4 039 | 5 661 | 6 793 | 8 023 | 8 777 |
| = Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen | 73 125 | 82 992 | 91 036 | 93 902 | 96 256 |

Verwendung des Bruttoinlandsprodukts

| | | | | | |
|--|--------|---------|---------|---------|--------|
| Konsumausgaben der privaten Haushalte ²⁾ | 42 437 | 51 240 | 58 075 | 61 122 | 62 095 |
| + Konsumausgaben des Staates | 13 889 | 16 588 | 18 603 | 20 253 | ... |
| + Bruttoanlageinvestitionen ³⁾ | 16 481 | 18 036 | 20 572 | 17 946 | ... |
| + Außenbeitrag, Vorrats- veränderung, Restposten | 318 | - 2 871 | - 6 214 | - 5 419 | ... |
| = Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen | 73 125 | 82 992 | 91 036 | 93 902 | 96 256 |

1) In jeweiligen Preisen. – 2) Einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck. – 3) Einschließlich Saldo aus Käufen und Verkäufen gebrauchter Anlagen.

2. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 1991-2005
nach Wirtschaftsbereichen

| Bruttoinlandsprodukt Bruttowertschöpfung Wirtschaftsbereich | 1991 | 2000 | 2004 | 2005 | | | |
|---|-----------|--------|--------|---------------|-----------------------------|-----------------------------|---------|
| | | | | insgesamt | Anteil an ins- gesamt | je Er- werbs- tätigen | |
| | | | | | | | |
| | Mill. EUR | | | 2000 = 100 | % | EUR | |
| Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen | 73 125 | 91 036 | 96 256 | 97 458 | 107,1 | x | 54 770 |
| – Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen | 6 817 | 9 106 | 9 230 | 9 461 | 103,9 | x | 5 317 |
| = Bruttowertschöpfung insgesamt | 66 308 | 81 930 | 87 026 | 87 996 | 107,4 | 100 | 49 453 |
| davon im Wirtschaftsbereich | | | | | | | |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 1 410 | 1 358 | 1 291 | 1 044 | 76,9 | 1,2 | 20 928 |
| produzierendes Gewerbe | 26 106 | 27 109 | 27 810 | 28 572 | 105,4 | 32,5 | 61127 |
| produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe | 21 847 | 22 901 | 24 070 | 25 201 | 110,0 | 28,6 | 69 452 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 190 | 215 | 194 | 195 | 90,7 | 0,2 | 81 297 |
| verarbeitendes Gewerbe | 20 398 | 21 206 | 22 069 | 23 223 | 109,5 | 26,4 | 66 529 |
| Energie- und Wasserversorgung | 1 258 | 1 480 | 1 808 | 1 782 | 120,4 | 2,0 | 156 587 |
| Baugewerbe | 4 259 | 4 209 | 3 740 | 3 372 | 80,1 | 3,8 | 32 243 |
| Dienstleistungsbereiche | 38 793 | 53 463 | 57 925 | 58 380 | 109,2 | 66,3 | 46 257 |
| Handel, Gastgewerbe und Verkehr | 11 115 | 14 166 | 14 998 | 15 205 | 107,3 | 17,3 | 34 042 |
| Handel, Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern | 6 817 | 8 992 | 9 217 | 9 384 | 104,4 | 10,7 | 34 499 |
| Gastgewerbe | 943 | 1 416 | 1 446 | 1 435 | 101,3 | 1,6 | 15 663 |
| Verkehr und Nachrichten- übermittlung | 3 354 | 3 758 | 4 335 | 4 387 | 116,7 | 5,0 | 52 812 |
| Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister | 12 578 | 18 458 | 21 634 | 21 862 | 118,4 | 24,8 | 93 941 |
| Kredit- und Versicherungsgewerbe | 2 416 | 2 877 | 3 650 | 3 585 | 124,6 | 4,1 | 74 898 |
| Grundstückswesen, Vermietung, Unternehmensdienstleister | 10 162 | 15 581 | 17 984 | 18 276 | 117,3 | 20,8 | 98 873 |
| öffentliche und private Dienstleister | 15 100 | 20 839 | 21 293 | 21 313 | 102,3 | 24,2 | 36 576 |
| öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung | 5 165 | 5 935 | 6 035 | 6 072 | 102,3 | 6,9 | 43 414 |
| Erziehung und Unterricht | 2 673 | 3 956 | 4 331 | 4 308 | 108,9 | 4,9 | 41 855 |
| Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen | 3 257 | 5 587 | 6 170 | 6 178 | 110,6 | 7,0 | 32 053 |
| sonstige öffentliche und private Dienstleister | 3 783 | 5 024 | 4 390 | 4 373 | 87,0 | 5,0 | 41 015 |
| häusliche Dienste | 223 | 337 | 367 | 381 | 113,3 | 0,4 | 9 407 |

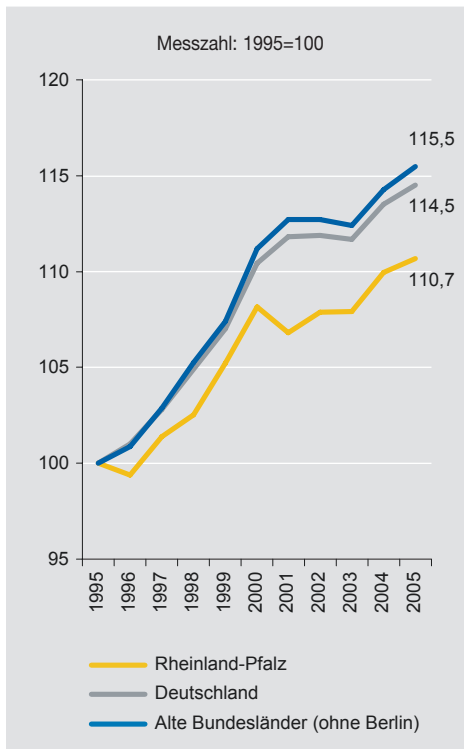
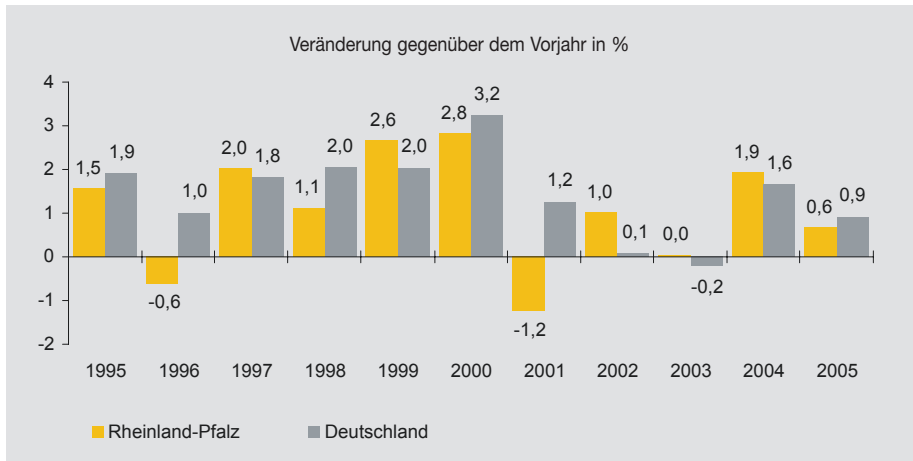
3. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung preisbereinigt 1991-2005
nach Wirtschaftsbereichen

| Wirtschaftsbereich | 1991 | 2004 | 2005 | | | |
|---|------------------------|-------|-----------|--------------------------------|-------------------|--------------------------------|
| | | | insgesamt | Veränderung 2005 zu 2004 | je Erwerbstätigen | |
| | | | | | 2000 = 100 | Veränderung 2005 zu 2004 |
| | | | | | | |
| | Kettenindex 2000 = 100 | | | % | | % |
| Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen | 91,8 | 101,7 | 102,3 | 0,6 | 101,4 | 0,7 |
| – Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen | 98,0 | 92,0 | 91,2 | -0,9 | x | x |
| = Bruttowertschöpfung insgesamt | 91,1 | 102,8 | 103,6 | 0,8 | 102,7 | 0,9 |
| davon im Wirtschaftsbereich | | | | | | |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 131,0 | 115,9 | 109,4 | -5,6 | 113,5 | -5,7 |
| produzierendes Gewerbe | 106,1 | 101,7 | 102,4 | 0,7 | 113,8 | 3,1 |
| produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe | 102,6 | 104,2 | 106,3 | 2,1 | 116,8 | 4,3 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 128,4 | 62,8 | 50,6 | -19,5 | 56,2 | -17,2 |
| verarbeitendes Gewerbe | 105,3 | 104,4 | 107,2 | 2,6 | 117,3 | 4,9 |
| Energie- und Wasserversorgung | 72,6 | 106,8 | 104,1 | -2,5 | 125,9 | -1,2 |
| Baugewerbe | 125,0 | 88,1 | 81,0 | -8,1 | 93,6 | -5,0 |
| Dienstleistungsbereiche | 82,5 | 103,0 | 104,1 | 1,0 | 98,4 | 0,2 |
| Handel, Gastgewerbe und Verkehr | 87,0 | 102,9 | 104,3 | 1,3 | 102,5 | 1,9 |
| Handel, Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern | 89,5 | 102,0 | 103,5 | 1,5 | 104,5 | 2,1 |
| Gastgewerbe | 98,0 | 92,8 | 91,8 | -1,2 | 82,1 | -2,1 |
| Verkehr und Nachrichten- übermittlung | 79,7 | 109,2 | 111,2 | 1,9 | 110,1 | 4,0 |
| Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister | 77,1 | 109,0 | 111,0 | 1,8 | 99,6 | 0,0 |
| Kredit- und Versicherungs- gewerbe | 83,6 | 90,7 | 93,3 | 2,9 | 97,3 | 3,3 |
| Grundstückswesen, Vermietung, Unternehmensdienstleister | 75,7 | 112,7 | 114,5 | 1,6 | 98,4 | -0,7 |
| öffentliche und private Dienstleister | 84,4 | 97,7 | 97,6 | 0,0 | 91,4 | -1,4 |
| öffentliche Verwaltung, Verteidi- gung, Sozialversicherung | 97,2 | 97,9 | 98,3 | 0,4 | 104,7 | 1,1 |
| Erziehung und Unterricht | 81,1 | 99,8 | 97,7 | -2,1 | 91,3 | -1,6 |
| Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen | 62,5 | 110,8 | 111,8 | 0,9 | 99,8 | -0,9 |
| sonstige öffentliche und private Dienstleister | 99,3 | 81,1 | 81,0 | -0,1 | 69,1 | -4,7 |
| häusliche Dienste | 88,1 | 101,4 | 103,2 | 1,8 | 94,4 | -1,2 |

4. Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 2004 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Insgesamt | | Anteil am Land | Je Erwerbstätigen | | |
|-------------------------------------|-----------|------------|-------------------|-------------------|------------|------------|
| | Mill. EUR | 2000 = 100 | % | EUR | 2000 = 100 | Land = 100 |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 1 177 | 103,6 | 1,2 | 53 672 | 103,0 | 99,3 |
| Kaiserslautern, St. | 3 577 | 108,2 | 3,7 | 51 609 | 103,4 | 95,5 |
| Koblenz, St. | 5 534 | 107,9 | 5,7 | 55 624 | 108,8 | 102,9 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 1 398 | 112,4 | 1,5 | 51 106 | 110,1 | 94,6 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 9 307 | 105,6 | 9,7 | 80 185 | 109,8 | 148,4 |
| Mainz, St. | 8 007 | 95,7 | 8,3 | 53 768 | 95,3 | 99,5 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 1 275 | 111,2 | 1,3 | 48 343 | 107,4 | 89,4 |
| Pirmasens, St. | 1 362 | 101,9 | 1,4 | 50 842 | 102,4 | 94,1 |
| Speyer, St. | 1 681 | 105,3 | 1,7 | 50 577 | 102,3 | 93,6 |
| Trier, St. | 3 562 | 111,7 | 3,7 | 47 709 | 107,6 | 88,3 |
| Worms, St. | 2 017 | 109,6 | 2,1 | 52 218 | 105,5 | 96,6 |
| Zweibrücken, St. | 981 | 97,0 | 1,0 | 46 819 | 101,2 | 86,6 |
| | | | | | | |
| Ahrweiler | 2 205 | 103,9 | 2,3 | 47 700 | 101,8 | 88,3 |
| Altenkirchen (Ww.) | 2 446 | 99,6 | 2,5 | 51 346 | 101,5 | 95,0 |
| Alzey-Worms | 2 167 | 106,8 | 2,3 | 56 351 | 96,6 | 104,3 |
| Bad Dürkheim | 2 186 | 102,8 | 2,3 | 50 749 | 99,8 | 93,9 |
| Bad Kreuznach | 3 285 | 108,3 | 3,4 | 50 011 | 104,7 | 92,5 |
| Bernkastel-Wittlich | 2 515 | 111,3 | 2,6 | 50 401 | 110,6 | 93,3 |
| Birkenfeld | 1 745 | 103,7 | 1,8 | 47 750 | 109,3 | 88,4 |
| Bitburg-Prüm | 1 950 | 109,6 | 2,0 | 53 613 | 108,7 | 99,2 |
| Cochem-Zell | 1 295 | 108,4 | 1,3 | 45 070 | 107,0 | 83,4 |
| Daun | 1 290 | 105,9 | 1,3 | 49 118 | 106,2 | 90,9 |
| Donnersbergkreis | 1 358 | 106,2 | 1,4 | 54 288 | 106,7 | 100,4 |
| Germersheim | 2 837 | 121,1 | 2,9 | 56 710 | 117,0 | 104,9 |
| Kaiserslautern | 1 505 | 107,1 | 1,6 | 49 882 | 103,1 | 92,3 |
| Kusel | 1 043 | 101,2 | 1,1 | 52 018 | 104,2 | 96,2 |
| Mainz-Bingen | 3 876 | 103,7 | 4,0 | 58 778 | 100,4 | 108,8 |
| Mayen-Koblenz | 4 681 | 111,6 | 4,9 | 58 921 | 110,7 | 109,0 |
| Neuwied | 4 025 | 101,7 | 4,2 | 51 561 | 101,5 | 95,4 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 2 282 | 103,3 | 2,4 | 49 004 | 100,8 | 90,7 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 2 323 | 108,6 | 2,4 | 52 382 | 110,2 | 96,9 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 1 830 | 110,9 | 1,9 | 51 859 | 105,2 | 96,0 |
| Südliche Weinstraße | 1 917 | 107,3 | 2,0 | 50 629 | 104,0 | 93,7 |
| Südwestpfalz | 1 231 | 102,1 | 1,3 | 50 030 | 105,4 | 92,6 |
| Trier-Saarburg | 2 046 | 104,5 | 2,1 | 54 313 | 104,1 | 100,5 |
| Westerwaldkreis | 4 339 | 105,2 | 4,5 | 52 049 | 106,3 | 96,3 |
| | | | | | | |
| Rheinland-Pfalz | 96 256 | 105,7 | 100 | 54 045 | 104,7 | 100 |
| kreisfreie Städte | 39 879 | 104,6 | 41,4 | 56 668 | 104,0 | 104,9 |
| Landkreise | 56 377 | 106,5 | 58,6 | 52 331 | 105,2 | 96,8 |

Preisbereinigtes Bruttoinlandsprodukt 1995-2005



Das Bruttoinlandsprodukt ist im Jahr 2005 in Rheinland-Pfalz nur leicht gestiegen. Die Summe der im Land erbrachten wirtschaftlichen Leistungen hat sich gegenüber dem Vorjahr preisbereinigt um 0,6% erhöht. Damit lag das Wirtschaftswachstum geringfügig unter dem Bundesdurchschnitt (+0,9%).

In jeweiligen Preisen stieg das Bruttoinlandsprodukt in Rheinland-Pfalz um 1,2% und im Bundesdurchschnitt um 1,3%. Der Wert der 2005 in Rheinland-Pfalz erstellten wirtschaftlichen Leistung betrug 97,5 Mrd. Euro.

In den vergangenen zehn Jahren hat sich das Bruttoinlandsprodukt in Rheinland-Pfalz mit +10,7% unterdurchschnittlich erhöht. In Deutschland war der Anstieg um fast vier Prozentpunkte höher, in den alten Bundesländern (ohne Berlin) lag das Wirtschaftswachstum knapp fünf Prozentpunkte über dem rheinland-pfälzischen Wert. Zurückzuführen ist das geringere Wachstum in dem Zehnjahreszeitraum vor allem auf die beiden Jahre 1996 und 2001, in denen das Bruttoinlandsprodukt in Rheinland-Pfalz preisbereinigt sank.

Zur allgemeinen Wirtschaftsentwicklung vergleiche auch Abschnitt 8: Erwerbstätigkeit.

5. Arbeitnehmerentgelt 1991-2005 nach Wirtschaftsbereichen

| Wirtschaftsbereich | 1991 | 2000 | 2004 | 2005 | | | |
|---------------------------------------|-----------|---------------|--------|-----------|------------------------|----------------------|--------|
| | | | | insgesamt | Anteil an insgesamt | je Arbeit- nehmer | |
| | Mill. EUR | 2000 = 100 | % | EUR | | | |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 341 | 457 | 466 | 466 | 102,0 | 0,9 | 19 578 |
| produzierendes Gewerbe | 16 476 | 18 760 | 18 378 | 18 179 | 96,9 | 36,1 | 41 744 |
| produzierendes Gewerbe ohne | | | | | | | |
| Baugewerbe | 13 879 | 15 911 | 15 761 | 15 669 | 98,5 | 31,1 | 44 688 |
| Bergbau und Gewinnung | | | | | | | |
| von Steinen und Erden | 110 | 111 | 115 | 113 | 102,0 | 0,2 | 48 529 |
| verarbeitendes Gewerbe | 13 120 | 15 090 | 15 025 | 14 932 | 99,0 | 29,6 | 44 319 |
| Energie- und Wasserversorgung | 649 | 711 | 621 | 624 | 87,8 | 1,2 | 54 818 |
| Baugewerbe | 2 597 | 2 849 | 2 617 | 2 510 | 88,1 | 5,0 | 29 581 |
| Dienstleistungsbereiche | 20 991 | 29 448 | 31 737 | 31 735 | 107,8 | 63,0 | 28 458 |
| Handel, Gastgewerbe und Verkehr | 7 174 | 9 216 | 9 630 | 9 548 | 103,6 | 19,0 | 24 977 |
| Handel, Reparatur von Kfz und | | | | | | | |
| Gebrauchsgütern | 4 460 | 6 060 | 6 286 | 6 233 | 102,9 | 12,4 | 26 699 |
| Gastgewerbe | 640 | 971 | 1 039 | 1 046 | 107,7 | 2,1 | 14 796 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 2 074 | 2 185 | 2 305 | 2 269 | 103,9 | 4,5 | 29 041 |
| Finanzierung, Vermietung und | | | | | | | |
| Unternehmensdienstleister | 3 088 | 5 231 | 5 997 | 6 079 | 116,2 | 12,1 | 31 287 |
| Kredit- und Versicherungsgewerbe | 1 442 | 1 775 | 1 901 | 1 896 | 106,8 | 3,8 | 45 474 |
| Grundstückswesen, Vermietung, | | | | | | | |
| Unternehmensdienstleister | 1 647 | 3 456 | 4 096 | 4 184 | 121,0 | 8,3 | 27 412 |
| öffentliche und private Dienstleister | 10 728 | 15 001 | 16 110 | 16 108 | 107,4 | 32,0 | 29 909 |
| öffentliche Verwaltung, Verteidigung, | | | | | | | |
| Sozialversicherung | 4 421 | 5 051 | 5 085 | 5 063 | 100,2 | 10,0 | 36 195 |
| Erziehung und Unterricht | 2 377 | 3 601 | 3 932 | 3 894 | 108,1 | 7,7 | 39 434 |
| Gesundheits-, Veterinär- und | | | | | | | |
| Sozialwesen | 2 391 | 4 078 | 4 585 | 4 629 | 113,5 | 9,2 | 26 754 |
| sonstige öffentliche und | | | | | | | |
| private Dienstleister | 1 316 | 1 934 | 2 140 | 2 140 | 110,7 | 4,2 | 24 785 |
| häusliche Dienste | 223 | 337 | 367 | 381 | 113,3 | 0,8 | 9 406 |
| Arbeitnehmerentgelt insgesamt | 37 807 | 48 665 | 50 581 | 50 380 | 103,5 | 100 | 31 999 |

6. Einkommen und Sparen der privaten Haushalte¹⁾ 1991-2004

| Gegenstand der Nachweisung | 1991 | 2000 | 2003 | 2004 | | |
|---|-----------|--------|--------|-----------|--------------|--------|
| | | | | insgesamt | je Einwohner | |
| | | | | | 2000=100 | EUR |
| | Mill. EUR | | | | | |
| Primäreinkommen | 58 269 | 75 230 | 78 097 | 79 232 | 105,3 | 19 521 |
| + Empfangene monetäre Sozialleistungen | 12 185 | 18 629 | 20 850 | 21 002 | 112,7 | 5 174 |
| darunter für | | | | | | |
| Alters- und Hinterbliebenenversorgung | 7 127 | 11 325 | 12 459 | 12 554 | 110,9 | 3 093 |
| Arbeitslosigkeit, Sozialhilfe | 1 357 | 2 325 | 2 998 | 3 077 | 132,3 | 758 |
| + Empfangene sonstige laufende Transfers | 2 126 | 3 290 | 3 600 | 3 568 | 108,4 | 879 |
| - Geleistete Einkommen- und Vermögensteuern | 7 338 | 9 839 | 9 649 | 9 532 | 96,9 | 2 348 |
| - Geleistete Sozialbeiträge | 14 648 | 20 902 | 22 138 | 22 315 | 106,8 | 5 498 |
| - Geleistete sonstige laufende Transfers | 2 266 | 3 375 | 3 618 | 3 652 | 108,2 | 900 |
| = Verfügbares Einkommen | 48 327 | 63 033 | 67 142 | 68 302 | 108,4 | 16 828 |
| - Konsumausgaben der privaten Haushalte ¹⁾ | 42 437 | 58 075 | 61 122 | 62 095 | 106,9 | 15 298 |
| + Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche | 566 | 880 | 1 027 | 1 095 | 124,4 | 270 |
| = Sparen | 6 457 | 5 839 | 7 048 | 7 303 | 125,1 | 1 799 |

1) Einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck.

7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2004 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Insgesamt | | Anteil am Land | Je Einwohner | | |
|-------------------------------------|-----------|------------|-------------------|--------------|------------|------------|
| | Mill. EUR | 2000 = 100 | % | EUR | 2000 = 100 | Land = 100 |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 788 | 106,9 | 1,2 | 16 568 | 107,7 | 98,5 |
| Kaiserslautern, St. | 1 530 | 105,6 | 2,2 | 15 423 | 106,1 | 91,7 |
| Koblenz, St. | 1 825 | 105,7 | 2,7 | 17 007 | 106,3 | 101,1 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 707 | 108,0 | 1,0 | 16 963 | 106,2 | 100,8 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 2 474 | 106,6 | 3,6 | 15 167 | 106,5 | 90,1 |
| Mainz, St. | 3 296 | 108,3 | 4,8 | 17 748 | 106,5 | 105,5 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 1 020 | 109,1 | 1,5 | 18 917 | 109,1 | 112,4 |
| Pirmasens, St. | 744 | 105,8 | 1,1 | 17 001 | 109,8 | 101,0 |
| Speyer, St. | 853 | 107,5 | 1,2 | 16 948 | 106,3 | 100,7 |
| Trier, St. | 1 540 | 107,5 | 2,3 | 15 384 | 106,1 | 91,4 |
| Worms, St. | 1 288 | 108,6 | 1,9 | 15 891 | 107,7 | 94,4 |
| Zweibrücken, St. | 558 | 106,2 | 0,8 | 15 730 | 106,7 | 93,5 |
| Ahrweiler | 2 194 | 108,5 | 3,2 | 16 767 | 107,1 | 99,6 |
| Altenkirchen (Ww.) | 2 182 | 107,4 | 3,2 | 15 918 | 107,5 | 94,6 |
| Alzey-Worms | 2 140 | 109,7 | 3,1 | 16 874 | 106,9 | 100,3 |
| Bad Dürkheim | 2 445 | 108,7 | 3,6 | 18 125 | 107,7 | 107,7 |
| Bad Kreuznach | 2 682 | 108,4 | 3,9 | 16 916 | 107,6 | 100,5 |
| Bernkastel-Wittlich | 1 902 | 108,2 | 2,8 | 16 643 | 107,8 | 98,9 |
| Birkenfeld | 1 462 | 106,2 | 2,1 | 16 407 | 107,5 | 97,5 |
| Bitburg-Prüm | 1 510 | 110,1 | 2,2 | 15 767 | 110,8 | 93,7 |
| Cochem-Zell | 1 054 | 108,8 | 1,5 | 15 974 | 108,1 | 94,9 |
| Daun | 1 019 | 108,5 | 1,5 | 15 906 | 109,1 | 94,5 |
| Donnersbergkreis | 1 239 | 109,8 | 1,8 | 15 632 | 108,6 | 92,9 |
| Germersheim | 2 090 | 109,2 | 3,1 | 16 725 | 107,5 | 99,4 |
| Kaiserslautern | 1 760 | 108,0 | 2,6 | 16 024 | 108,2 | 95,2 |
| Kusel | 1 193 | 105,8 | 1,7 | 15 414 | 107,9 | 91,6 |
| Mainz-Bingen | 3 948 | 111,3 | 5,8 | 19 809 | 108,1 | 117,7 |
| Mayen-Koblenz | 3 544 | 108,5 | 5,2 | 16 591 | 106,8 | 98,6 |
| Neuwied | 3 183 | 108,1 | 4,7 | 17 129 | 107,0 | 101,8 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 1 725 | 108,3 | 2,5 | 16 258 | 107,4 | 96,6 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 2 215 | 108,4 | 3,2 | 17 147 | 108,2 | 101,9 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 2 751 | 108,1 | 4,0 | 18 532 | 106,7 | 110,1 |
| Südliche Weinstraße | 1 884 | 109,6 | 2,8 | 17 022 | 108,2 | 101,2 |
| Südwestpfalz | 1 729 | 107,8 | 2,5 | 16 555 | 108,8 | 98,4 |
| Trier-Saarburg | 2 282 | 111,7 | 3,3 | 16 377 | 110,2 | 97,3 |
| Westerwaldkreis | 3 543 | 108,2 | 5,2 | 17 389 | 107,1 | 103,3 |
| Rheinland-Pfalz | 68 302 | 108,4 | 100 | 16 828 | 107,6 | 100 |
| kreisfreie Städte | 16 622 | 107,2 | 24,3 | 16 471 | 106,9 | 97,9 |
| Landkreise | 51 679 | 108,7 | 75,7 | 16 946 | 107,8 | 100,7 |

8. Neue Anlagen 1991-2003 nach Wirtschaftsbereichen

| Wirtschaftsbereich | 1991 | 2000 | 2002 | 2003 | | |
|--|--------|--------|--------|----------------|-------------------|--------|
| | | | | ins- gesamt | Aus- rüstungen | Bauten |
| In jeweiligen Preisen Mill. EUR | | | | | | |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 435 | 333 | 373 | 353 | 269 | 84 |
| Produzierendes Gewerbe | 4 421 | 4 010 | 4 216 | 3 406 | 2 784 | 621 |
| produzierendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe | 4 155 | 3 667 | 3 995 | 3 212 | 2 604 | 608 |
| darunter verarbeitendes Gewerbe | . | 3 055 | 3 334 | 2 561 | 2 312 | 249 |
| Baugewerbe | 265 | 344 | 221 | 194 | 181 | 13 |
| Dienstleistungsbereiche | 11 946 | 16 677 | 15 119 | 14 653 | 3 206 | 11 447 |
| Handel, Gastgewerbe und Verkehr | 1 755 | 1 986 | 2 409 | 2 372 | 1 026 | 1 346 |
| Handel, Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern; Gastgewerbe | . | 1 178 | 834 | 839 | 608 | 231 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | . | 809 | 1 575 | 1 533 | 418 | 1 115 |
| Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister | 7 261 | 11 210 | 9 375 | 9 125 | 992 | 8 133 |
| darunter Grundstücks- und Wohnungswesen | . | 8 475 | 8 232 | 8 022 | 49 | 7 973 |
| öffentliche und private Dienstleister | 2 930 | 3 480 | 3 335 | 3 156 | 1 189 | 1 967 |
| öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung | . | 1 147 | 1 064 | 958 | 174 | 784 |
| Erziehung und Unterricht, Gesund- heitswesen, sonstige öffentliche und private Dienstleister, häusliche Dienste | . | 2 333 | 2 271 | 2 198 | 1 015 | 1 183 |
| Neue Anlagen insgesamt | 16 802 | 21 021 | 19 708 | 18 412 | 6 259 | 12 152 |
| Preisbereinigt Kettenindex 2000 = 100 | | | | | | |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 146,7 | 100 | 111,1 | 104,6 | 107,8 | 95,8 |
| Produzierendes Gewerbe | 116,1 | 100 | 105,4 | 85,9 | 84,6 | 92,2 |
| produzierendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe | 119,5 | 100 | 109,2 | 88,6 | 87,4 | 93,9 |
| darunter verarbeitendes Gewerbe | . | 100 | 109,3 | 84,6 | 86,0 | 73,1 |
| Baugewerbe | 80,4 | 100 | 64,9 | 57,6 | 58,3 | 49,0 |
| Dienstleistungsbereiche | 76,9 | 100 | 92,1 | 90,1 | 68,8 | 99,4 |
| Handel, Gastgewerbe und Verkehr | 84,2 | 100 | 124,9 | 125,1 | 86,2 | 195,3 |
| Handel, Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern; Gastgewerbe | . | 100 | 73,9 | 76,6 | 92,0 | 51,6 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | . | 100 | 198,5 | 195,3 | 78,8 | 450,8 |
| Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister | 71,8 | 100 | 84,7 | 82,9 | 45,2 | 93,4 |
| darunter Grundstücks- und Wohnungswesen | . | 100 | 97,5 | 94,9 | 68,5 | 95,2 |
| öffentliche und private Dienstleister | 88,1 | 100 | 97,5 | 93,6 | 95,3 | 92,7 |
| öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung | . | 100 | 93,5 | 84,8 | 84,6 | 84,9 |
| Erziehung und Unterricht, Gesund- heitswesen, sonstige öffentliche und private Dienstleister, häusliche Dienste | . | 100 | 99,5 | 98,0 | 97,5 | 98,7 |
| Neue Anlagen insgesamt | 85,4 | 100 | 95,0 | 89,5 | 75,9 | 99,0 |

22. UMWELT

22.1 Abfallentsorgung

22.2 Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

22.3 Umwelt- und Gewässerschutz

Haushaltsabfälle 2004

2 Mill. t Haushaltsabfälle

497 kg je Einwohner

22.1 ABFALLENTSORGUNG

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 22.1.1 | Aufkommen von Haushaltsabfällen bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern 2004 nach Verwaltungsbezirken | 396 |
| 22.1.2 | Bauschuttaufbereitungsanlagen, eingesetzte Stoffe und gewonnene Erzeugnisse 2004 nach Anlage- und Stoffarten | 397 |
| 22.1.3 | Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei Bau- oder Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand 2003 nach Art der Maßnahme | 398 |
| 22.1.4 | Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten 2002 bis 2004 nach Abfallarten | 398 |
| 22.1.5 | Bezug, Herkunft und Verbrauch von Altpapier in der Papierindustrie 1998-2004 nach Sorten | 398 |
| 22.1.6 | Bezug, Herkunft und Verbrauch von Altglas in der Glasindustrie 1998-2004 nach Sorten | 399 |
| 22.1.7 | Aufarbeitung und werkstoffliche Verwertung von Altkunststoffen 1998-2004 nach eingesetzten Verfahren, Herkunft und Stoffarten | 399 |
| 22.1.8 | An Entsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Herkunft und ausgewählten Abfallkapiteln | 400 |
| 22.1.9 | Bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen 2002 bis 2004 nach Verpackungsarten und Entsorgungswegen | 402 |
| 22.1.10 | In Rheinland-Pfalz erzeugte und in Deutschland entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2004 nach Verbleib und Abfallkapiteln | 403 |
| 22.1.11 | In Deutschland erzeugte und in Rheinland-Pfalz entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2004 nach Herkunft und Abfallkapiteln | 404 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|-------------------|---|
| 22.1.1 | Umweltstatistiken | Statistischer Bericht: Daten zur Abfallwirtschaft (Q2023) |
| 22.1.2 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.1.1 |
| 22.1.3 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.1.1 |
| 22.1.4 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.1.1 |
| 22.1.5 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.1.1 |
| 22.1.6 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.1.1 |
| 22.1.7 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.1.1 |
| 22.1.8 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.1.1 |
| 22.1.9 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.1.1 |
| 22.1.10 | s. Tabelle 22.1.1 | Statistischer Bericht: Besonders überwachungsbedürftige Abfälle (Q2113) |
| 22.1.11 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.1.10 |

Erläuterungen

Die Statistiken der Abfallwirtschaft umfassen verschiedene Erhebungen zur Einsammlung, Aufbereitung und Verwertung sowie Beseitigung von Abfällen.

Seit dem Berichtsjahr 2004 findet die Erhebung über die den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern angedienten Haushaltsabfälle statt. Auskunftspflichtig ist die für die Erstellung der Siedlungsabfallbilanzen zuständige Stelle. Grundlage der erfassten Abfallarten ist das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) gemäß der Abfallverzeichnisverordnung. Es gliedert sich in Abfallkapitel, Abfallgruppen und Abfallarten.

Für die genannte Erhebung gelten ausschließlich bestimmte Abfallarten des Kapitels 20 (Siedlungsabfälle) und der Gruppe 15 01 (Verpackungen), die durch eine Arbeitsgruppe aus Vertretern der obersten Abfallbehörden der Länder, des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, des Umweltbundesamtes und des Statistischen Bundesamtes als überwiegend haushaltstypisch definiert wurden. Dabei kommt es darauf an, dass Abfälle in der Regel überwiegend bei den Haushalten anfallen. Einbezogen werden auch Verpackungen, die von Rücknahmesystemen gemäß § 6 (3) der Verpackungsverordnung (Duales System) eingesammelt werden.

Die alle zwei Jahre stattfindende Erhebung zur Aufarbeitung und Verwertung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch wird bei Betreibern von Anlagen zur Aufbereitung und Verwertung durchgeführt. Ihre Ergebnisse liefern Informationen über die eingesetzten Mengen von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch sowie die daraus gewonnenen Erzeugnisse und Abfälle. In die Erhebung einbezogen werden stationäre, mobile und semimobile Anlagen.

Die Erhebung über den Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei Bau- und Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand erfasste bis 2003 bei den nach Landesrecht für Bau-, Straßenbau-, Landschaftsschutz- und Rekultivierungsmaßnahmen zuständigen Behörden alle zwei Jahre die Erhebungsmerkmale Art und Menge des bei Baumaßnahmen oder zur Rekultivierung eingesetzten Bodenaushubs, Bauschutts oder Straßenaufbruchs sowie die Art der Maßnahme. Nicht einbezogen wurden die Direktverwertung von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch am Anfallort (sog. „Massenausgleich vor Ort“ oder „anlageninterne Kreislaufführung“ auf der Baustelle nach § 4 Abs. 2 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz) sowie der Einsatz von aufbereitetem oder recyceltem Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch.

Die jährliche Erhebung über die Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten von Rohstoffen (z. B. Braunkohle, Sand, Kies, Ton) wird bei allen Betrieben und Einrichtungen durchgeführt, die diese Abbaustätten betreiben. Sie bezieht sich auf Abbaustätten, die noch in Betrieb sind sowie auf Abbaustätten, die bereits geschlossen sind und wieder verfüllt werden. Die Erhebung dient dazu, Aufschlüsse über den Umfang und Verbleib der verwerteten (verfüllten) Abfälle zu erhalten. Nicht einzubeziehen sind Stoffe, die unmittelbar und üblicherweise nur beim Aufsuchen, Gewinnen, Aufbereiten und Weiterverarbeiten von Bodenschätzen anfallen (Abraumhalden u. Ä.).

Die zweijährliche Erhebung über den Einsatz von Altpapier wurde bis 2004 bei Betrieben des Papiergewerbes durchgeführt. Ihre Ergebnisse lieferten Informationen über den Bezug und Verbrauch von Altpapier nach Art, Menge und Herkunft.

Die Erhebung über den Einsatz von Altglas in der Glasindustrie wurde bis 2004 alle zwei Jahre bei den Betrieben der Glasindustrie durchgeführt. Nicht einbezogen wurden die bei der Herstellung angefallenen Scherben und Fehlchargen, die dem Produktionsprozess unmittelbar wieder zugeführt werden. Ziel war die Gewinnung von Informationen über die Herkunft und den Verbrauch von Altglas nach Art und Menge.

Die zweijährliche Erhebung über die Aufarbeitung und werkstoffliche Verwertung von Altkunststoffen wurde bis 2004 bei allen Betrieben, die Kunststoffe aufarbeiten, durchgeführt. Produktionsabfälle, die in dem Produktionsverfahren, aus dem sie entstanden sind, wieder eingesetzt werden, bleiben unberücksichtigt. Die Erhebung lieferte Informationen über Art, Menge und Herkunft der aufgearbeiteten Kunststoffe.

Die Erhebung über die Abfallentsorgung findet jährlich bei den Betreibern von zulassungsbedürftigen Entsorgungsanlagen statt. Sie gibt Aufschluss über Art, Menge, Herkunft und Verbleib der entsorgten Abfälle. Die Abfallentsorgung in Bauschutt- und Kunststoffaufbereitungsanlagen sowie übertägige Abbaustätten, in denen Abfälle verwertet bzw. verfüllt werden, werden nicht berücksichtigt. Zu den Abfallentsorgungsanlagen zählen Abfallbeseitigungsanlagen (Deponien und thermische Behandlungsanlagen wie Abfallverbrennungsanlagen und Müllheizkraftwerke) und Abfallbehandlungsanlagen, in denen Abfälle mit chemisch-physikalischen, biologischen oder mechanischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt werden (chemisch/physikalische Behandlungsanlagen, Schredderanlagen, biolo-

gisch/mechanische Restmüllbehandlungsanlagen, Bodenbehandlungsanlagen, Kompostierungsanlagen, Demontagebetriebe für Altfahrzeuge, Sortieranlagen und sonstige Behandlungsanlagen wie Zerlegeeinrichtungen für Elektro-/Elektronikschrott).

Abfallanlieferungen an Sammelstellen und Zwischenlager sind in die Ergebnisse nicht einbezogen. Dennoch können Abfallmengen mehrfach enthalten sein, wenn sie beispielsweise zuerst an eine biologisch/mechanische Restmüllbehandlungsanlage angeliefert und nach der Behandlung einer Deponie zugeführt wurden.

Abfälle, die dem Nachweisverfahren für besonders überwachungsbedürftige Abfälle (Abfallbegleitschein-system) unterliegen, sind ab 2004 ebenfalls in den Ergebnissen der zulassungsbedürftigen Abfallentsorgungsanlagen enthalten. Sie werden, sofern sie der Begleitscheinplicht unterliegen, zusätzlich in der Erhebung der besonders überwachungsbedürftigen Abfälle dargestellt.

Grundlage für diese jährliche Erhebung ist das von der Sonderabfall-Management-Gesellschaft Rheinland-Pfalz mbH (SAM), der nach § 2 Abs. 2 der Landesverordnung über die Zentrale Stelle für Sonderabfälle zuständige Behörde, bereitgestellte Datenmaterial. Es beinhaltet neben den hoheitlich vorliegenden nationalen Abfallbegleitscheinen auch Daten der hoheitlich nicht vorliegenden jedoch über die SAM aufgrund der Andienungspflicht abgerechneten Begleitscheine. Außerdem wurden die gemäß EG-Abfallverbringungsverordnung vorliegenden Eurobegleitscheine für die grenzüberschreitende Verbringung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen nachrichtlich ausgewiesen. Nicht berücksichtigt sind dagegen firmenintern entsorgte Sonderabfälle sowie die über gesonderte Mengenmeldungen erfassten freiwilligen Rücknahmen besonders überwachungsbedürftiger Abfälle gemäß § 25 KrW-/AbfG. Die Auswertung gibt einen Überblick über die Art, Menge, Herkunft und den Verbleib der angefallenen und entsorgten besonders überwachungsbedürftigen Abfälle.

Die jährliche Erhebung über das Einsammeln von Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern wurde bis 2004 bei Unternehmen und Einrichtungen durchgeführt, die Entsorgungsleistungen für andere erbringen. Hierzu zählt auch das Einsammeln im Auftrag des DSD („Gelbes System“). Die Ergebnisse liefern Informationen über das Einsammeln gebrauchter Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern nach Verpackungsarten.

Abbruchholz: Unbehandeltes oder behandeltes Holz aus dem Neubau oder von Bauten, vornehmlich aus Wänden und/oder Dachkonstruktionen, Dachstühlen, aber auch Türen und Fenstern etc.

Baumaßnahmen: Alle baulichen Vorgänge, die genehmigungsbedürftig sind.

Bauschutt: Mineralische Stoffe aus Bautätigkeiten, auch mit geringfügigen Fremdanteilen. Zum Bauschutt gehören Beton, Ziegel, Kalksandsteine, Mörtel, Leichtbaustoffe, Fliesen etc.

Baustellenabfälle: Nichtmineralische Stoffe aus Bautätigkeiten, auch mit geringfügigen Fremdanteilen. Baustellenabfälle sind Mischabfälle, bestehend aus Metallen, Holz, Farben, Lacken, Emballagen, Klebstoffen, Isoliermaterialien etc.

Besonders überwachungsbedürftige Abfälle: Abfälle, die nach Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel oder brennbar sind oder Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen können und an deren Überwachung und Beseitigung nach dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG) besondere Anforderungen zu stellen sind. Dies bezieht sich sowohl auf Abfälle zur Verwertung als auch auf Abfälle zur Beseitigung.

Bodenaushub: Nicht kontaminiertes, natürlich gewachsenes oder bereits verwendetes Erd- oder Felsmaterial.

EAV-Nr.: Seit dem 1. Januar 2002 geltende Abfallschlüsselnummer nach dem Europäischen Abfallverzeichnis (EAV), das als Anlage der Europäischen Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) die Grundlage für

den Abfallkatalog der Statistik bildet und den Europäischen Abfallkatalog (EAK) der EAK-Verordnung ersetzt.

Elektroaltgeräte: Getrennt erfasste gebrauchte elektrische und elektronische Geräte.

Getrennt erfasste organische Abfälle: Abfälle aus der Biotonne und biologisch abbaubare Abfälle aus Garten- und Parkabfällen (z.B. Grünschnittsammlungen).

Getrennt gesammelte Wertstoffe: Verpackungen (EAV-Nummer 1501) sowie andere getrennt gesammelte Fraktionen (EAV-Nummer 2001) aus Glas, Papier, Pappe und Kartonagen, Metallen, Holz, Kunststoffen und Textilien.

Haus- und Sperrmüll: Zum Haus- und Sperrmüll gehören in Abhängigkeit vom jeweiligen Sammelsystem in regional unterschiedlichem Umfang auch zusammen mit Hausmüll eingesammelte hausmüllähnliche Gewerbeabfälle.

Leichtstofffraktionen: Gemische von Verkaufsverpackungen (z.B. aus Sammlung im Rahmen des „Gelben Systems“) aus Materialien wie Kunststoff, Aluminium, Weißblech oder Verbunden.

Mobile Anlagen: Anlagen, die mit Hilfe von Sattelschleppern oder Anhängern zu verschiedenen Standorten transportiert werden können (auch selbstfahrende Anlagen).

Private Endverbraucher: Endverbraucher ist derjenige, der die Waren in der an ihn gelieferten Form nicht mehr weiter veräußert. Zu den privaten Endverbrauchern zählen Haushalte und vergleichbare Anfallstellen von Verpackungen, insbesondere Gaststätten, Hotels, Kantinen, Verwaltungen, Kasernen, Krankenhäuser, Bildungseinrichtungen, karitative Einrichtungen und Freiberufler sowie landwirtschaftliche Betriebe und Handwerksbetriebe, die über haushaltsübliche Systeme entsorgt werden können.

Rekultivierung: Unter Rekultivierung versteht man die Wiederherstellung bzw. Wiedernutzbarmachung eines durch menschliche Eingriffe gestörten Gebietes.

Semimobile Anlagen: Anlagen, die zum Transport an einem anderen Ort in Einzelteile zerlegt werden.

Stationäre Anlagen: Anlagen, die fest an einem Standort installiert sind, auch eigenständige Einheiten auf dem Gelände einer Abfallbeseitigungsanlage.

Straßenaufbruch: Mineralische Stoffe, die hydraulisch, mit Bitumen (oder Teer) gebunden oder ungebunden im Straßenbau verwendet werden, z. B. Asphalt, Beton, Sand, Kies, Schotter, Pflaster- und Randsteine etc.

Thermoplaste: Kunststoffart, die beim Erwärmen reversibel in einen plastischen Zustand übergeht und ihre Form nach dem Erkalten beibehält.

Verbunde: Verpackungen aus unterschiedlichsten, von Hand nicht trennbaren Materialien, von denen keines einen Gewichtsanteil von 95 % überschreitet.

Verkaufsverpackungen: Verpackungen, die als eine Verkaufseinheit angeboten werden und beim Endverbraucher anfallen, wo sie auch stets ihre Funktion verlieren. Dazu gehören auch Verpackungen des Handels, der Gastronomie und anderer Dienstleister, die die Übergabe von Waren an den Endverbraucher ermöglichen oder unterstützen (Serviceverpackungen) sowie Einweggeschirr oder Einwegbestecke. Beispiele für Verkaufsverpackungen sind geschlossene oder offene Behältnisse und Umhüllungen von Waren wie Becher, Beutel, Blister, Dosen, Eimer, Fässer, Flaschen, Kanister, Kartonagen, Schachteln, Säcke, Schalen, Tragetaschen.

Werkstoffliche Verwertung: Stoffliche Verwertung von Kunststoffprodukten nach ihrem Gebrauch sowie von Rückständen aus dem Bereich der Kunststoffherzeugung, -verarbeitung und -anwendung mit dem Ziel, neue Produkte herzustellen.

1. Aufkommen von Haushaltsabfällen bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern 2004 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Entsorgungsgebiet | Ins- gesamt | Haus- und Spermmüll | Getrennt erfasste | | Elektro- alt- geräte | Sonstige Abfälle |
|--|----------------|---------------------------|-----------------------|------------|----------------------------|---------------------|
| | | | organische Abfälle | Wertstoffe | | |
| t | | | | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 26 824 | 12 883 | 6 729 | 6 959 | 116 | 137 |
| Kaiserslautern, St. | 59 042 | 31 509 | 9 204 | 17 187 | 818 | 326 |
| Koblenz, St. | 56 760 | 29 784 | 10 576 | 15 729 | 508 | 162 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 20 618 | 5 744 | 7 117 | 7 420 | 196 | 141 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 84 445 | 39 842 | 18 060 | 25 021 | 770 | 752 |
| Mainz, St. | 98 665 | 48 708 | 19 097 | 27 093 | 621 | 3 147 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 27 229 | 11 429 | 3 874 | 11 367 | 242 | 317 |
| Pirmasens, St. | 22 988 | 6 603 | 8 396 | 7 492 | 232 | 266 |
| Speyer, St. | 22 337 | 9 398 | 5 610 | 7 141 | 64 | 124 |
| Worms, St. | 39 769 | 18 635 | 7 470 | 13 196 | 330 | 139 |
| Zweibrücken, St. | 16 294 | 5 655 | 4 543 | 5 802 | 188 | 105 |
| | | | | | | |
| Ahrweiler | 61 866 | 25 736 | 13 984 | 21 048 | 545 | 553 |
| Altenkirchen (Ww.) | 56 500 | 14 447 | 22 517 | 18 705 | 445 | 386 |
| Alzey-Worms | 69 802 | 26 002 | 22 543 | 20 189 | 747 | 321 |
| Bad Dürkheim | 78 178 | 28 304 | 23 972 | 24 862 | 669 | 371 |
| Bad Kreuznach | 74 360 | 22 740 | 25 473 | 24 581 | 895 | 670 |
| Bernkastel-Wittlich | 52 141 | 24 041 | 8 030 | 19 095 | 138 | 838 |
| Birkenfeld | 48 949 | 15 153 | 17 936 | 15 271 | 191 | 398 |
| Bitburg-Prüm | 44 429 | 26 707 | 4 840 | 12 341 | 28 | 513 |
| Cochem-Zell | 33 192 | 11 644 | 10 767 | 10 333 | 118 | 330 |
| Daun | 30 916 | 13 854 | 8 339 | 8 328 | 94 | 301 |
| Donnersbergkreis | 39 102 | 18 981 | 7 377 | 11 568 | 321 | 855 |
| Germersheim | 52 381 | 17 033 | 13 931 | 20 740 | 450 | 227 |
| Kaiserslautern | 80 310 | 21 519 | 28 399 | 25 896 | 901 | 3 595 |
| Kusel | 36 744 | 14 472 | 8 166 | 13 265 | 541 | 300 |
| Mainz-Bingen | 110 042 | 26 435 | 42 867 | 39 460 | 942 | 338 |
| Mayen-Koblenz | 94 813 | 42 455 | 22 118 | 29 130 | 244 | 866 |
| Neuwied | 98 042 | 36 784 | 29 505 | 28 972 | 865 | 1 916 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 50 964 | 12 384 | 20 573 | 17 198 | 238 | 572 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 66 796 | 28 144 | 19 431 | 17 665 | 1 211 | 346 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 64 335 | 22 855 | 14 547 | 25 761 | 737 | 434 |
| Südliche Weinstraße | 53 540 | 15 560 | 19 454 | 17 748 | 244 | 534 |
| Südwestpfalz | 40 865 | 19 251 | 4 744 | 16 276 | 405 | 189 |
| Westerwaldkreis | 104 989 | 43 777 | 31 679 | 28 250 | 656 | 628 |
| | | | | | | |
| Trier, St./Trier-Saarburg | 100 191 | 55 585 | 10 653 | 32 084 | 1 440 | 429 |
| | | | | | | |
| Rheinland-Pfalz | 2 018 419 | 804 055 | 532 518 | 643 171 | 17 151 | 21 524 |
| kreisfreie Städte ¹⁾ | 474 971 | 220 190 | 100 674 | 144 406 | 4 086 | 5 615 |
| Landkreise ¹⁾ | 1 443 257 | 528 279 | 421 192 | 466 681 | 11 626 | 15 480 |

1) Ohne gemeinsames Entsorgungsgebiet Trier, St./Trier-Saarburg.

2. Bauschuttaufbereitungsanlagen, eingesetzte Stoffe und gewonnene Erzeugnisse 2004 nach Anlage- und Stoffarten

| Berichtsmerkmal | Anlagen ¹⁾ | | Eingesetzte Stoffe/ gewonnene Erzeugnisse | | |
|--|-----------------------|-----------------------|--|-----------------------|------------------------------------|
| | ins- gesamt | darunter stationär | ins- gesamt | in/aus stationären | mobilen/ semimobilen Anlagen |
| | Anzahl | | t | | |
| Eingesetzte Stoffe | 171 | 54 | 3 683 896 | 1 878 844 | 1 805 052 |
| Bauschutt | 126 | 43 | 1 845 252 | 878 808 | 966 444 |
| Bauschutt und Bodenaushub gemischt | 55 | 26 | 394 852 | 244 510 | 150 342 |
| Bodenaushub | 69 | 23 | 592 525 | 453 910 | 138 615 |
| Straßenaufbruch | 87 | 36 | 837 589 | 297 094 | 540 495 |
| Baustellenabfälle | 17 | 10 | 12 011 | 3 460 | 8 551 |
| Bau- und Abbruchholz, getrennt eingesetzt | 13 | 8 | 1 667 | 1 062 | 605 |
| Gewonnene Erzeugnisse und Stoffe | 171 | 54 | 3 561 827 | 1 804 795 | 1 757 032 |
| Betonrezyklat (aus Bauschutt, Straßen- aufbruch) | 123 | 39 | 1 770 860 | 834 735 | 936 125 |
| darunter aufbereitet zum Einsatz im Straßen- und Wegebau | 101 | 32 | 1 134 253 | 541 828 | 592 425 |
| sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung, Lärmschutz) | 59 | 19 | 464 671 | 190 117 | 274 554 |
| Ziegelrezyklat (aus Bauschutt) | 32 | 14 | 179 824 | 82 375 | 97 449 |
| davon aufbereitet zum Einsatz im Straßen- und Wegebau | 23 | 10 | 82 770 | 42 676 | 40 094 |
| im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung, Lärmschutz) | 17 | 5 | 91 789 | 38 584 | 53 205 |
| für sonstige Zwecke | 6 | 3 | 5 265 | 1 115 | 4 150 |
| Rezyklat aus Keramik, Fliesen (aus Bauschutt) | 13 | 5 | 20 429 | 14 367 | 6 062 |
| Rezyklat aus Sand, Kies, Schotter, Pflaster, Gips und Gemischen minera- lischer Stoffe | 72 | 31 | 971 809 | 590 045 | 381 764 |
| davon aufbereitet zum Einsatz im Straßen- und Wegebau | 52 | 24 | 541 106 | 278 453 | 262 653 |
| im sonstigen Erdbau | 40 | 20 | 384 750 | 302 693 | 82 057 |
| für sonstige Zwecke | 19 | 7 | 45 953 | 8 899 | 37 054 |
| Bodenaushub, aufbereitet/ausgesiebt | 65 | 20 | 337 416 | 215 784 | 121 632 |
| Asphaltgranulat | 41 | 15 | 239 710 | 56 134 | 183 576 |
| darunter zur Wiederverwertung als Heißmischgut im Straßenbau | 11 | 1 | 110 146 | 11 490 | 98 656 |
| im Straßen- und Wegebau (nicht als Heißmischgut) | 34 | 14 | 127 187 | 44 644 | 82 543 |
| Pech- bzw. teerhaltige Ausbaustoffe | 8 | 3 | 41 779 | 11 355 | 30 424 |
| Aufbereitungsrückstände/Sortierreste | 75 | 30 | 28 773 | 10 393 | 18 380 |
| abgegeben zur Abfallbeseitigung | 34 | 15 | 5 500 | 1 112 | 4 388 |
| abgegeben zur Abfallverwertung | 67 | 28 | 23 273 | 9 281 | 13 992 |

1) Mehrfachzählungen möglich.

3. Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei Bau- oder Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand 2003 nach Art der Maßnahme¹⁾

| Art der Bau- oder Rekultivierungsmaßnahme | Ins- gesamt | Boden- aushub | Bau- schutt | Straßen- aufbruch |
|---|----------------|------------------|----------------|----------------------|
| | t | | | |
| Straßen- und Wegebau | 321 509 | 315 423 | 3 775 | 2 311 |
| Bau von Lärmschutzwällen | 256 530 | 256 530 | - | - |
| Landschaftsbau/Landschaftsgestaltung | 64 228 | 64 228 | - | - |
| Deichbau | 388 720 | 388 720 | - | - |
| Freizeit- und Sportanlagen | 21 044 | 21 044 | - | - |
| Öffentliche Deponien | 11 585 | 9 003 | 2 582 | - |
| Rekultivierung ehemals industriell, gewerblich und militärisch genutzter Flächen und Altablagerungen | 253 919 | 253 919 | - | - |
| Sonstige | 151 368 | 151 368 | - | - |
| Insgesamt | 1 468 903 | 1 460 235 | 6 357 | 2 311 |

1) Ohne Massenausgleich vor Ort und ohne Einsatz von Recycling-Baustoffen.

4. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten 2002 bis 2004 nach Abfallarten

| Abfallart | Abbaustätten | | | Abfallmengen | | |
|------------------|--------------|------|------|--------------|-----------|-----------|
| | 2002 | 2003 | 2004 | 2002 | 2003 | 2004 |
| | Anzahl | | | t | | |
| Insgesamt | 146 | 144 | 142 | 4 996 564 | 4 721 346 | 4 231 788 |
| darunter | | | | | | |
| Boden und Steine | 142 | 142 | 140 | 4 756 311 | 4 471 097 | 4 030 071 |

5. Bezug, Herkunft und Verbrauch von Altpapier in der Papierindustrie 1998-2004 nach Sorten

| Jahr Altpapiersorte | Betriebe ¹⁾ | Bezug von Altpapier | | | | Verbrauch des Altpapiers (im Pro- duktions- prozess ein- gesetztes Altpapier) |
|---|------------------------|---------------------|---|---|-------------------|---|
| | | ins- gesamt | aus der Abfall- einsamm- lung/-sor- tierung, vom Alt- papier- handel | direkt vom gewerb- lichen Abfall- erzeuger (Druck- industrie etc.) | Direkt- import | |
| | Anzahl | t | | | | |
| 1998 | 13 | 569 559 | 525 584 | 9 533 | 34 442 | 572 003 |
| 2000 | 11 | 671 961 | 626 446 | 7 129 | 38 386 | 669 262 |
| 2002 | 12 | 835 072 | 715 530 | 48 306 | 71 236 | 825 697 |
| 2004 | 11 | 1 275 199 | 1 122 136 | 33 464 | 119 599 | 1 269 811 |
| und zwar von den Sorten | | | | | | |
| sortiertes gemischtes | | | | | | |
| Altpapier | 7 | 381 857 | 364 399 | 137 | 17 321 | 384 439 |
| Kaufhausaltpapier | 5 | 303 460 | 249 645 | - | 53 815 | 301 663 |
| sortiertes Büroaltpapier/ bunte Akten | 4 | 95 898 | 92 941 | - | 2 957 | 95 811 |
| Multidruck | . | 30 279 | 21 693 | - | 8 586 | 29 502 |
| weißer mehrlagiger Karton (Chromoersatzkarton) | . | 52 935 | 44 066 | - | 8 869 | 52 709 |
| gebrauchte Kraftwellpappe | 3 | 282 009 | 281 879 | - | 130 | 278 422 |

1) Mehrfachzählungen möglich.

6. Bezug, Herkunft und Verbrauch von Altglas in der Glasindustrie 1998-2004 nach Sorten

| Jahr Altglassorte | Betriebe ¹⁾ | Bezogenes Altglas | | | Verbrauch von Altglas (im Produk- tionsprozess eingesetztes Altglas) |
|--------------------------|------------------------|-------------------|---------|---------|---|
| | | insgesamt | aus dem | | |
| | | | Inland | Ausland | |
| | Anzahl | t | | | |
| 1998 | 5 | 388 104 | 388 104 | - | 385 770 |
| 2000 | 6 | 447 006 | 443 299 | 3 707 | 443 049 |
| 2002 | 5 | 340 488 | 338 431 | 2 057 | 308 508 |
| 2004 | 4 | 240 338 | 240 338 | - | 242 224 |
| darunter | | | | | |
| farblich getrenntes Glas | 3 | 202 882 | 202 882 | - | 204 773 |
| darunter Grünglas | 3 | 179 565 | 179 565 | - | 181 160 |

1) Mehrfachzählungen möglich.

7. Aufarbeitung und werkstoffliche Verwertung von Altkunststoffen 1998-2004 nach eingesetzten Verfahren, Herkunft und Stoffarten

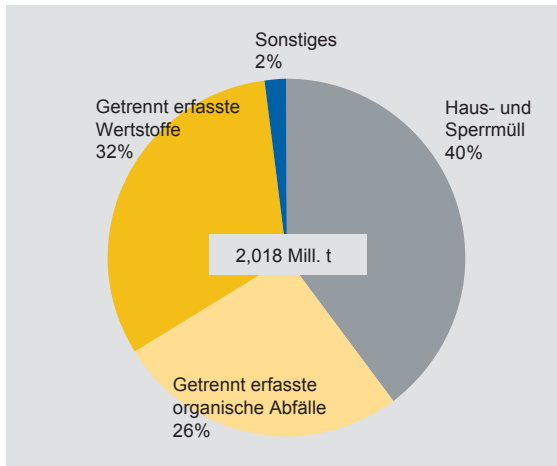
| Jahr Altkunststoffart | Aufarbeitung ¹⁾ | | | | Werkstoffliche Verwertung ²⁾ | |
|---|----------------------------|----------------------------|-------------------------------|--|--|--|
| | Betriebe ³⁾ | eingesetzte Altkunststoffe | | | Betriebe ³⁾ | ein- gesetzte Alt- kunst- stoffe |
| | | ins- gesamt | darunter aus der | | | |
| | | | Pro- duktion ⁴⁾ | Einsamm- lung und Sortierung von Verpack- ungen | | |
| | Anzahl | t | | | Anzahl | t |
| 1998 | 38 | 117 966 | 21 810 | 87 659 | 15 | 26 719 |
| 2000 | 34 | 129 376 | 34 746 | 85 256 | 12 | 21 610 |
| 2002 | 36 | 132 582 | 31 290 | 92 517 | 15 | 17 821 |
| 2004 | 32 | 108 729 | 38 986 | 59 370 | 11 | 23 709 |
| Thermoplaste und zwar | 28 | 58 971 | 29 582 | 19 016 | 11 | 23 709 |
| Polyethylen niederer Dichte (Weich-PE) | 11 | 17 932 | 6 226 | 11 326 | 3 | 15 563 |
| Polyethylen hoher Dichte (Hart-PE) | 8 | 6 445 | 1 120 | 2 970 | . | 2 965 |
| Polypropylen | 6 | 25 814 | 15 014 | 4 415 | - | - |
| Polystyrol/expandierbares Polystyrol/ hochschlagzähes Polystyrol | 7 | 1 921 | 1 721 | - | . | 208 |
| Polyvinylchlorid weichmacherfrei | 9 | 1 959 | 1 695 | - | 4 | 4 073 |
| Polyvinylchlorid weichmacherhaltig | . | 180 | - | - | - | - |
| Polyamid | 7 | 1 576 | 1 436 | - | - | - |
| Duroplaste | . | 200 | 200 | - | - | - |
| Elastomere | - | - | - | - | - | - |
| gemischte Kunststoffe | 6 | 49 558 | 9 204 | 40 354 | - | - |

1) Einschließlich integrierte Aufarbeitung mit werkstofflicher Verwertung. – 2) Ohne integrierte Aufarbeitung mit werkstofflicher Verwertung. – 3) Mehrfachzählungen möglich. – 4) Zugelieferte und eigene Produktionsabfälle, soweit sie die Produktionslinie verlassen haben.

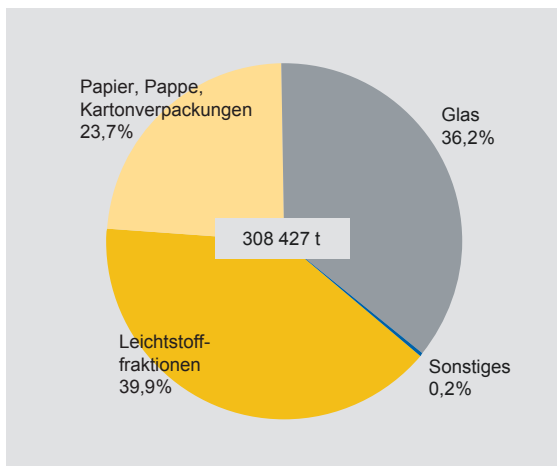
8. An Entsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Herkunft und ausgewählten Abfallkapiteln¹⁾

| EAV-Nr. | Abfallkapitel | Insgesamt | Betriebs-eigene Abfälle | Fremde Abfälle | | |
|---------|--|-----------|-------------------------|-------------------|------------------------|----------|
| | | | | Inland, davon aus | | Aus-land |
| | | | | Rheinland-Pfalz | anderen Bundes-ländern | |
| | | | | t | | |
| | Insgesamt | 5 951 396 | 915 099 | 3 698 606 | 1 146 423 | 191 267 |
| | darunter | | | | | |
| 02 | Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln | 98 330 | 41 525 | 24 540 | 20 388 | 11 877 |
| 03 | Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe | 180 478 | 138 245 | 22 050 | 20 183 | - |
| 06 | Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen | 37 674 | 27 688 | 4 691 | 5 024 | 271 |
| 07 | Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen | 123 557 | 112 938 | 7 014 | 2 379 | 1 227 |
| 10 | Abfälle aus thermischen Prozessen | 45 225 | 18 442 | 10 322 | 9 686 | 6 776 |
| 12 | Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen | 8 607 | 2 355 | 4 111 | 2 054 | 87 |
| 15 | Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.) | 620 645 | 2 268 | 383 540 | 223 756 | 11 081 |
| 16 | Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind | 325 247 | 6 747 | 158 367 | 135 343 | 24 789 |
| 17 | Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) | 1 249 059 | 130 017 | 777 942 | 276 456 | 64 645 |
| 18 | Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen) | 7 437 | 79 | 3 859 | 3 500 | 0 |
| 19 | Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke | 1 185 074 | 398 310 | 602 851 | 145 328 | 38 585 |
| 20 | Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen | 2 013 437 | 11 610 | 1 673 676 | 296 523 | 31 627 |

1) Ohne besonders überwachungsbedürftige Abfälle, die über das Begleitscheinverfahren angeliefert wurden.



■ Aufkommen von Haushaltsabfällen bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern 2004



■ Bei privaten Endverbrauchern eingesamelte Verkaufsverpackungen 2004

Auf jeden der gut 4 Mill. Einwohner in Rheinland-Pfalz entfielen 497 kg Haushaltsabfälle; für Haus- und Sperrmüll berechnete sich eine Menge von 198 kg je Einwohner, 131 kg waren es bei getrennt gesammelten organischen Abfällen und 158 kg bei getrennt gesammelten Wertstoffen.

Allein im Rahmen des Dualen Systems wurden je Einwohner durchschnittlich fast 76 kg gebrauchte Verkaufsverpackungen pro Kopf der rheinland-pfälzischen Bevölkerung eingesammelt. Die Leichtstofffraktion und das getrennt eingesammelte Glas hatten mit jeweils rund 30 kg je Einwohner etwa die gleiche Bedeutung.

Über 40% der in den gelben Tonnen und Säcken gesammelten und in Anlagen sortierten Leichtstoffverpackungen blieben als Sortierreste übrig. Der größte Teil davon konnte nicht stofflich wieder verwertet werden und landete in der Verbrennung oder auf Deponien.

9. Bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen 2002 bis 2004 nach Verpackungsarten und Entsorgungswegen

| Verpackungsart | Insgesamt | Entsorgt über | | | | |
|---|-----------|----------------|--------------------|--------------------------|----------------------|---------|
| | | Sortieranlagen | | | Verwerterbetriebe im | |
| | | zusammen | in Rheinland-Pfalz | in anderen Bundesländern | Inland | Ausland |
| | t | | | | | |
| 2002 | | | | | | |
| Leichtstofffraktionen | 127 431 | 127 431 | 116 411 | 11 020 | - | - |
| Papier-, Pappe-, Kartonverpackungen ¹⁾ | 77 367 | 60 657 | 53 870 | 6 787 | 15 574 | 1 136 |
| Gemischtes Glas | 32 393 | 24 118 | 24 118 | - | 8 275 | - |
| Farblich getrennt gesammeltes Glas | 91 499 | 56 275 | 56 275 | - | 35 224 | - |
| Papier, Pappe, Karton ²⁾ | - | - | - | - | - | - |
| Kunststoffe ²⁾ | 55 | - | - | - | 55 | - |
| Metalle ²⁾ | 642 | 637 | 637 | - | 5 | - |
| Verbunde ²⁾ | - | - | - | - | - | - |
| Insgesamt | 329 387 | 269 118 | 251 311 | 17 807 | 59 133 | 1 136 |
| 2003 | | | | | | |
| Leichtstofffraktionen | 120 778 | 120 778 | 110 430 | 10 348 | - | - |
| Papier-, Pappe-, Kartonverpackungen ¹⁾ | 77 324 | 64 324 | 58 819 | 5 505 | 13 000 | - |
| Gemischtes Glas | 28 313 | 20 314 | 20 314 | - | 7 999 | - |
| Farblich getrennt gesammeltes Glas | 91 245 | 62 664 | 62 614 | 50 | 28 581 | - |
| Papier, Pappe, Karton ²⁾ | 80 | - | - | - | 80 | - |
| Kunststoffe ²⁾ | 65 | - | - | - | 65 | - |
| Metalle ²⁾ | 453 | - | - | - | 453 | - |
| Verbunde ²⁾ | - | - | - | - | - | - |
| Insgesamt | 318 258 | 268 080 | 252 177 | 15 903 | 50 178 | - |
| 2004 | | | | | | |
| Leichtstofffraktionen | 123 183 | 123 183 | 113 381 | 9 802 | - | - |
| Papier-, Pappe-, Kartonverpackungen ¹⁾ | 72 340 | 55 278 | 51 830 | 3 448 | 17 062 | - |
| Gemischtes Glas | 29 012 | 25 325 | 25 325 | - | 3 687 | - |
| Farblich getrennt gesammeltes Glas | 82 698 | 49 403 | 49 403 | - | 33 295 | - |
| Papier, Pappe, Karton ²⁾ | 725 | - | - | - | 725 | - |
| Kunststoffe ²⁾ | 83 | - | - | - | 83 | - |
| Metalle ²⁾ | 386 | - | - | - | 386 | - |
| Verbunde ²⁾ | - | - | - | - | - | - |
| Insgesamt | 308 427 | 253 189 | 239 939 | 13 250 | 55 238 | - |

1) Verpackungsanteil aus Depotcontainern und anderen Sammelsystemen für Altpapiergemische. – 2) Als Verpackungen getrennt eingesammelt.

10. In Rheinland-Pfalz erzeugte und in Deutschland entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2004 nach Verbleib und Abfallkapiteln

| EAV-Nr. | Abfallkapitel | Insgesamt | Davon entsorgt in | | | Nachrichtlich: im Ausland entsorgte Abfälle |
|---------|--|-----------|-------------------|------------------------------|-----------------------|--|
| | | | Rheinland-Pfalz | Nachbarländern ¹⁾ | übrigen Bundesländern | |
| | | t | | | | |
| | Insgesamt | 954 472 | 564 724 | 329 481 | 60 268 | 18 292 |
| | darunter | | | | | |
| 06 | Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen | 2 515 | 572 | 1 770 | 174 | 178 |
| 07 | Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen | 34 317 | 3 876 | 16 803 | 13 638 | 5 324 |
| 08 | Abfälle aus HZVA ²⁾ von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben | 9 365 | 3 779 | 4 289 | 1 297 | - |
| 09 | Abfälle aus der fotografischen Industrie | 2 038 | 1 267 | 627 | 144 | - |
| 10 | Abfälle aus thermischen Prozessen | 23 346 | 1 449 | 20 868 | 1 029 | 12 171 |
| 11 | Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie | 10 829 | 1 981 | 8 047 | 801 | 103 |
| 12 | Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen | 24 293 | 8 864 | 13 463 | 1 966 | 325 |
| 13 | Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen) | 47 076 | 25 886 | 18 371 | 2 819 | - |
| 14 | Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08) | 5 343 | 792 | 1 806 | 2 744 | - |
| 15 | Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.) | 9 255 | 5 213 | 3 748 | 295 | 86 |
| 16 | Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind | 33 893 | 16 348 | 11 892 | 5 652 | 106 |
| 17 | Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) | 632 115 | 426 982 | 190 340 | 14 793 | - |
| 19 | Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke | 102 957 | 56 181 | 32 686 | 14 090 | - |
| 20 | Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen | 13 803 | 10 332 | 3 129 | 342 | - |

1) Baden-Württemberg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Saarland. – 2) Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung.

11. In Deutschland erzeugte und in Rheinland-Pfalz entsorgte besonders überwachtungsbedürftige Abfälle 2004 nach Herkunft und Abfallkapiteln

| EAV-Nr. | Abfallkapitel | Insgesamt | Davon erzeugt in | | | Nachrichtlich: im Ausland erzeugte Abfälle |
|---------|--|-----------|------------------|------------------------------|-----------------------|---|
| | | | Rheinland-Pfalz | Nachbarländern ¹⁾ | übrigen Bundesländern | |
| | | t | | | | |
| | Insgesamt | 1 118 121 | 738 730 | 321 342 | 58 049 | 74 630 |
| | darunter | | | | | |
| 06 | Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen | 8 055 | 642 | 7 325 | 88 | 184 |
| 07 | Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen | 8 458 | 3 890 | 3 915 | 653 | 1 825 |
| 08 | Abfälle aus HZVA ²⁾ von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben | 4 613 | 3 937 | 658 | 17 | 182 |
| 09 | Abfälle aus der fotografischen Industrie | 3 330 | 2 490 | 825 | 15 | 3 |
| 10 | Abfälle aus thermischen Prozessen | 9 654 | 5 513 | 3 447 | 694 | 5 491 |
| 11 | Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie | 2 744 | 1 982 | 762 | 0 | 71 |
| 12 | Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen | 11 671 | 8 902 | 2 670 | 99 | 381 |
| 13 | Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen) | 42 071 | 33 206 | 8 472 | 394 | 1 438 |
| 14 | Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08) | 4 897 | 897 | 364 | 3 636 | 403 |
| 15 | Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.) | 6 508 | 5 246 | 1 261 | 1 | 271 |
| 16 | Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind | 152 627 | 39 912 | 68 687 | 44 028 | 14 760 |
| 17 | Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) | 738 688 | 556 412 | 178 360 | 3 916 | 38 903 |
| 19 | Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke | 94 534 | 62 109 | 32 105 | 319 | 8 497 |
| 20 | Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen | 29 015 | 12 360 | 12 467 | 4 187 | 2 172 |

1) Baden-Württemberg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Saarland. – 2) Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung.

22.2 WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 22.2.1 | Wasseraufkommen und Wassergewinnung der öffentlichen Wasserversorgung 1957-2004 | 407 |
| 22.2.2 | Wasserabgabe der öffentlichen Wasserversorgung 1957-2004 | 407 |
| 22.2.3 | Wassergewinnung der öffentlichen Wasserversorgung 2004 nach Verwaltungsbezirken | 408 |
| 22.2.4 | Wasserbezug der Letztverbraucher 2004 nach Verwaltungsbezirken | 409 |
| 22.2.5 | Öffentliche Kläranlagen und Länge des Kanalnetzes 2004 nach Verwaltungsbezirken | 410 |
| 22.2.6 | Abwasseraufkommen und Klärschlammverbleib der öffentlichen Kläranlagen 2004 nach Verwaltungsbezirken | 412 |
| 22.2.7 | Wasseraufkommen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen | 413 |
| 22.2.8 | Wasseraufkommen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Verwaltungsbezirken | 414 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|-------------------|--|
| 22.2.1 | s. Tabelle 22.1.1 | Statistischer Bericht: Öffentliche Wasserversorgung (Q1023) |
| 22.2.2 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.2.1 |
| 22.2.3 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.2.1 |
| 22.2.4 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.2.1 |
| 22.2.5 | s. Tabelle 22.1.1 | Statistischer Bericht: Öffentliche Abwasserbeseitigung (Q1033) |
| 22.2.6 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.2.5 |
| 22.2.7 | s. Tabelle 22.1.1 | Statistischer Bericht: Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden (Q1043) |
| 22.2.8 | s. Tabelle 22.1.1 | Tabelle 22.2.7 |

Erläuterungen

Auskunftspflichtig für die Statistik der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sind in Rheinland-Pfalz die Gemeinden, Verbandsgemeinden und sonstigen Betreiber von öffentlichen Wasserversorgungs- und -gewinnungsanlagen bzw. Abwasserbehandlungsanlagen wie Sammelkanalisationen und Kläranlagen. Der Berechnung der an zentrale Abwasserentsorgungsanlagen angeschlossenen Bevölkerung liegt eine rheinland-pfälzische Sonderaufbereitung zugrunde. Im Rahmen der Statistik der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Wirtschaft werden Betriebe des verarbeitenden Gewerbes sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden erfasst, die Wasser gewinnen, Wasser oder Abwasser in Gewässer ein- bzw. in den Untergrund ableiten oder ein Wasseraufkommen von mindestens 10 000 m³ im Erhebungsjahr haben.

Abwasseraufkommen: Gesamtheit des unverschmutzt und verschmutzt abgeleiteten Wassers (einschließlich Fremd- und Niederschlagswasser).

Biologische Abwasserreinigung: Bei der biologischen Abwasserreinigung werden aus Abwasser gelöste Schmutzstoffe, Kolloide und Schwebstoffe durch aeroben und/oder anaeroben Abbau, Aufbau neuer Zellsubstanz und Adsorption an Bakterienflocken oder biologischen Basen, zum Beispiel in Belebungsanlagen, entfernt.

Grundwasser: Wasser, welches unterirdische Hohlräume zusammenhängend ausfüllt und nur der Erdschwere unterliegt, ohne natürlichen Austritt.

Kanalisation: Leitungssystem, welches ausschließlich zum Sammeln und Ableiten von Abwasser bestimmt ist. Die Gesamtkanalisation (einschließlich Verbindungssammler) setzt sich aus Anlagen der Misch- und Trennkanalisation zusammen.

Kläranlage: Anlage zur Behandlung bzw. Reinigung von Abwasser, welche entweder auf mechanischen oder biologischen Verfahrensweisen mit bzw. ohne weitergehende chemisch-physikalische Behandlung beruht.

Klärschlamm: Aus dem Abwasser abtrennbare, wasserhaltige Stoffe, ausgenommen sind Rechen-, Sieb- und Sandfanggut, jedoch einschließlich der bei der Abwasser- und Klärschlammbehandlung zugegebenen Hilfsmittel. Ab dem Berichtsjahr 2001 wird nur noch Klärschlamm aus der biologischen Abwasserbehandlung statistisch erfasst.

Letztverbraucher: Abnehmer, mit denen die Wasserversorgungsunternehmen das abgegebene Wasser unmittelbar abrechnen. Die Wasserabgabe von Wasserverbänden und Genossenschaften an die Mitgliedsgemeinden ist keine Abgabe an Letztverbraucher, sondern zur Weiterleitung, sofern die Mitgliedsgemeinden die Wasserabrechnung mit dem Letztverbraucher selbst vornehmen.

Mischkanalisation: Kanalnetz, in dem Schmutz- und Niederschlagswasser gemeinsam abgeleitet wird.

Oberflächenwasser: Wasser natürlicher und künstlicher oberirdischer Gewässer, wie Flüsse, Seen, Teiche, Talsperren. Sofern nicht getrennt ausgewiesen, beinhalten die Angaben auch Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser.

Quellwasser: An einem bestimmten Ort auf natürliche Weise oder mittels künstlicher Fassung austretendes Grundwasser.

Trennkanalisation: Kanalnetz, in dem Schmutz- und Niederschlagswasser getrennt gesammelt und abgeleitet werden. Hierbei wird das Schmutzwasser einer Kläranlage zugeführt, während das Niederschlagswasser in der Regel ungereinigt in ein Gewässer gelangt oder versickert.

Trockenmasse: Feststoffe, die nach der Trocknung von Schlamm zurückbleiben (einschließlich zugegebener Hilfsmittel).

Uferfiltrat: Wasser, das den Wassergewinnungsanlagen durch das Ufer eines Flusses oder Sees im Untergrund nach relativ kurzer Bodenpassage zusickert und sich mit dem anstehenden Grundwasser vermischt. Es wird in seiner Beschaffenheit wesentlich von der des Oberflächenwassers bestimmt.

Wasseraufkommen: Gesamtwassermenge aus der Eigengewinnung bzw. -förderung und dem Fremdbezug. Die Eigengewinnung setzt sich aus Grund-, Quell- und Oberflächenwasser (einschließlich angereichertes Grundwasser und Uferfiltrat) zusammen.

22.2 WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG

1. Wasseraufkommen und Wassergewinnung der öffentlichen Wasserversorgung 1957-2004

| Jahr | Wasseraufkommen ¹⁾ | | | Wassergewinnung | | | | |
|----------------------|-------------------------------|---------------------|-----------------|---|--------------------------------|------------------|-----------------------------|---|
| | ins- gesamt | Eigenge- winnung | Fremd- bezug | aus rheinland-pfälzischen Anlagen ²⁾ | | | | aus Anlagen außerhalb Rheinland- Pfalz |
| | | | | zu- sammen | Grund- wasser ³⁾ | Quell- wasser | Ober- flächen- wasser | |
| | | | | | | | | |
| Mill. m ³ | | | | | | | | |
| 1957 | 153,1 | 146,2 | 6,9 | 146,2 | 82,3 | 60,1 | 3,8 | . |
| 1963 | 205,3 | 192,7 | 12,6 | 192,7 | 129,3 | 58,2 | 5,2 | . |
| 1969 | 234,1 | 219,1 | 15,0 | 219,1 | 208,7 | | 10,3 | . |
| 1975 | 278,0 | 253,7 | 24,3 | 235,5 | 153,2 | 53,7 | 28,6 | . |
| 1979 | 301,7 | 247,0 | 54,7 | 247,3 | 158,8 | 55,1 | 33,3 | . |
| 1983 | 317,6 | 259,3 | 58,4 | 258,8 | 173,5 | 53,8 | 31,5 | . |
| 1987 | 316,4 | 246,9 | 69,5 | 246,9 | 172,3 | 45,5 | 29,1 | . |
| 1991 | 344,0 | 261,4 | 82,6 | 261,4 | 200,5 | 40,2 | 20,7 | . |
| 1995 | 323,9 | 249,4 | 74,5 | 249,4 | 189,3 | 41,2 | 18,9 | . |
| 1998 | 320,9 | 264,0 | 56,9 | 246,3 | 187,5 | 38,9 | 19,9 | 17,7 |
| 2001 | 319,2 | 261,8 | 57,4 | 245,8 | 175,0 | 41,0 | 29,8 | 16,0 |
| 2004 | 318,0 | 258,9 | 59,1 | 242,1 | 173,0 | 35,5 | 33,6 | 16,8 |

1) Die Wassergewinnung der rheinland-pfälzischen Versorgungsunternehmen aus Gewinnungsanlagen außerhalb des Bundeslandes wird von 1979 bis 1995 unter der Position Fremdbezug ausgewiesen. Bis 1995 einschließlich der Abgabe an Letztverbraucher durch Versorgungsunternehmen mit Sitz außerhalb von Rheinland-Pfalz. – 2) Bis 1969 einschließlich Wassergewinnung rheinland-pfälzischer Versorgungsunternehmen aus Anlagen außerhalb des Bundeslandes. – 3) Bis 1969 wurde angereichertes Grundwasser und Uferfiltrat dem Grundwasser zugerechnet.

2. Wasserabgabe der öffentlichen Wasserversorgung 1957-2004

| Jahr | Ins- gesamt | An Letztverbraucher in | | | | | Zur Weiter- ver- teilung ¹⁾ | Wasser- werks- eigen- verbrauch/ Wasser- verluste |
|------|----------------|------------------------|---|--------------------------------------|----------------------|---|---|--|
| | | Rheinland-Pfalz | | | | anderen Bundes- ländern ¹⁾ | | |
| | | zu- sammen | Haus- halte und Klein- gewerbe | gewerb- liche Unter- nehmen | sonstige Abnehmer | | | |
| | Mill. m³ | | | | | | | |
| 1957 | 153,1 | 133,3 | . | . | . | . | 10,2 | 9,7 |
| 1963 | 205,3 | 158,8 | . | . | . | . | 18,4 | 28,0 |
| 1969 | 234,1 | 181,6 | . | . | . | . | 22,1 | 30,4 |
| 1975 | 278,0 | 213,7 | . | . | . | . | 25,5 | 38,8 |
| 1979 | 301,7 | 224,4 | 176,0 | 28,2 | 20,2 | . | 37,5 | 39,8 |
| 1983 | 317,6 | 235,1 | 188,8 | 26,6 | 19,7 | . | 47,4 | 35,2 |
| 1987 | 316,4 | 228,8 | 185,4 | 27,3 | 16,1 | . | 52,0 | 35,6 |
| 1991 | 344,0 | 245,5 | 192,4 | 30,9 | 22,2 | . | 64,6 | 34,0 |
| 1995 | 323,9 | 233,6 | 188,0 | 27,7 | 17,9 | . | 58,0 | 32,3 |
| 1998 | 321,6 | 232,2 | 186,6 | 45,6 | | 3,0 | 55,9 | 30,5 |
| 2001 | 319,9 | 232,7 | 183,7 | 49,0 | | 2,8 | 53,6 | 30,8 |
| 2004 | 318,6 | 229,3 | 179,9 | 49,3 | | 2,9 | 56,5 | 29,9 |

1) Bis 1995 war die Abgabe an Letztverbraucher in anderen Bundesländern in der Position „zur Weiterverteilung“ enthalten.

3. Wassergewinnung der öffentlichen Wasserversorgung 2004 nach Verwaltungsbezirken¹⁾

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Insgesamt | | Grundwasser | Quellwasser | Ober- flächen- wasser |
|-------------------------------------|-----------|----------|-------------|-------------|-----------------------------|
| | Anlagen | 1 000 m³ | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 1 | 3 797 | 3 797 | - | - |
| Kaiserslautern, St. | 11 | 9 962 | 8 349 | 1 613 | - |
| Koblenz, St. | 9 | 6 632 | 225 | 142 | 6 265 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 3 | 482 | 431 | 51 | - |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 2 | 12 453 | 12 453 | - | - |
| Mainz, St. | 3 | 400 | 400 | - | - |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 3 | 4 926 | 4 925 | 1 | - |
| Pirmasens, St. | 1 | 572 | 572 | - | - |
| Speyer, St. | 3 | 4 203 | 4 203 | - | - |
| Trier, St. | 8 | 1 748 | 1 508 | 240 | - |
| Worms, St. | - | - | - | - | - |
| Zweibrücken, St. | 2 | 2 219 | 2 219 | - | - |
| Ahrweiler | 30 | 6 082 | 3 499 | 1 732 | 851 |
| Altenkirchen (Ww.) | 19 | 1 204 | 1 095 | 109 | - |
| Alzey-Worms | 13 | 13 023 | 12 750 | 273 | - |
| Bad Dürkheim | 56 | 7 951 | 6 739 | 1 212 | - |
| Bad Kreuznach | 114 | 11 010 | 9 634 | 1 376 | - |
| Bernkastel-Wittlich | 73 | 8 624 | 5 712 | 2 872 | 40 |
| Birkenfeld | 48 | 6 514 | 652 | 2 813 | 3 049 |
| Bitburg-Prüm | 56 | 8 890 | 7 175 | 1 715 | - |
| Cochem-Zell | 29 | 1 909 | 526 | 410 | 973 |
| Daun | 68 | 9 363 | 7 171 | 2 109 | 83 |
| Donnersbergkreis | 22 | 2 613 | 2 464 | 149 | - |
| Germersheim | 12 | 7 372 | 7 372 | - | - |
| Kaiserslautern | 51 | 7 699 | 6 937 | 762 | - |
| Kusel | 6 | 2 918 | 2 871 | 47 | - |
| Mainz-Bingen | 31 | 13 857 | 1 491 | 633 | 11 733 |
| Mayen-Koblenz | 50 | 16 477 | 10 987 | 1 680 | 3 810 |
| Neuwied | 56 | 10 842 | 9 624 | 1 218 | - |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 37 | 2 388 | 2 341 | 47 | - |
| Rhein-Lahn-Kreis | 157 | 6 391 | 3 504 | 1 553 | 1 334 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 11 | 6 929 | 6 929 | - | - |
| Südliche Weinstraße | 45 | 9 642 | 4 329 | 5 313 | - |
| Südwestpfalz | 51 | 7 923 | 6 805 | 1 118 | - |
| Trier-Saarburg | 68 | 13 703 | 6 121 | 2 071 | 5 511 |
| Westerwaldkreis | 148 | 11 389 | 7 175 | 4 214 | - |
| Rheinland-Pfalz | 1 297 | 242 107 | 172 985 | 35 473 | 33 649 |
| kreisfreie Städte | 46 | 47 394 | 39 082 | 2 047 | 6 265 |
| Landkreise | 1 251 | 194 713 | 133 903 | 33 426 | 27 384 |

1) Einschließlich Gewinnungsanlagen von Versorgungsunternehmen mit Sitz in anderen Bundesländern.

4. Wasserbezug der Letztverbraucher 2004 nach Verwaltungsbezirken

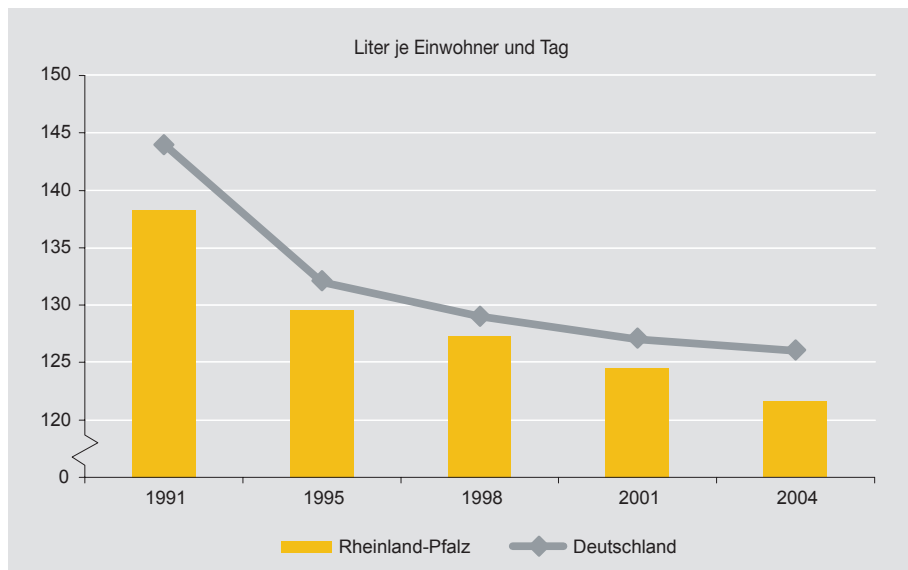
| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Insgesamt | | Haushalte und Kleingewerbe | | Gewerbliche Unter- nehmen und sonstige Abnehmer |
|-------------------------------------|-----------|---------|-------------------------------|-------------------------------|---|
| | | | insgesamt | je versorgtem Einwohner | |
| | 2001 | 2004 | | | |
| | 1 000 m³ | | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 3 131 | 3 054 | 2 523 | 145,5 | 531 |
| Kaiserslautern, St. | 6 624 | 6 194 | 4 363 | 120,5 | 1 831 |
| Koblenz, St. | 6 787 | 6 628 | 5 673 | 145,4 | 955 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 2 707 | 2 653 | 2 032 | 133,1 | 621 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 12 422 | 11 663 | 8 020 | 134,5 | 3 643 |
| Mainz, St. | 12 535 | 12 433 | 8 670 | 127,7 | 3 763 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 3 356 | 3 410 | 2 204 | 112,0 | 1 206 |
| Pirmasens, St. | 2 837 | 2 766 | 2 127 | 133,8 | 639 |
| Speyer, St. | 2 964 | 3 067 | 2 467 | 134,2 | 600 |
| Trier, St. | 6 698 | 6 650 | 4 450 | 121,8 | 2 200 |
| Worms, St. | 5 158 | 4 955 | 3 862 | 130,3 | 1 093 |
| Zweibrücken, St. | 2 074 | 2 081 | 1 754 | 136,1 | 327 |
| Ahrweiler | 6 768 | 6 659 | 5 868 | 123,1 | 791 |
| Altenkirchen (Ww.) | 6 152 | 6 011 | 5 332 | 107,5 | 679 |
| Alzey-Worms | 6 394 | 6 492 | 5 338 | 115,4 | 1 154 |
| Bad Dürkheim | 8 265 | 8 453 | 6 540 | 132,8 | 1 913 |
| Bad Kreuznach | 8 827 | 8 693 | 6 526 | 112,7 | 2 167 |
| Bernkastel-Wittlich | 7 372 | 7 146 | 5 144 | 123,5 | 2 002 |
| Birkenfeld | 4 772 | 4 802 | 3 568 | 110,5 | 1 234 |
| Bitburg-Prüm | 6 631 | 6 687 | 3 903 | 112,3 | 2 784 |
| Cochem-Zell | 3 756 | 3 687 | 2 760 | 115,5 | 927 |
| Daun | 4 929 | 4 746 | 2 831 | 121,7 | 1 915 |
| Donnersbergkreis | 3 889 | 3 813 | 3 437 | 119,0 | 376 |
| Germersheim | 7 294 | 6 819 | 5 905 | 129,3 | 914 |
| Kaiserslautern | 6 091 | 6 252 | 5 391 | 135,1 | 861 |
| Kusel | 3 992 | 4 008 | 3 208 | 113,9 | 800 |
| Mainz-Bingen | 10 165 | 10 456 | 8 675 | 118,8 | 1 781 |
| Mayen-Koblenz | 11 887 | 11 551 | 9 289 | 119,2 | 2 262 |
| Neuwied | 9 737 | 9 539 | 7 959 | 117,4 | 1 580 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 5 760 | 5 647 | 4 417 | 114,3 | 1 230 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 6 525 | 6 333 | 5 200 | 110,9 | 1 133 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 7 887 | 8 040 | 6 845 | 126,2 | 1 195 |
| Südliche Weinstraße | 6 204 | 6 079 | 4 995 | 123,5 | 1 084 |
| Südwestpfalz | 4 868 | 4 764 | 4 153 | 109,8 | 611 |
| Trier-Saarburg | 7 175 | 7 120 | 5 842 | 115,0 | 1 278 |
| Westerwaldkreis | 10 083 | 9 901 | 8 633 | 116,1 | 1 268 |
| Rheinland-Pfalz | 232 716 | 229 252 | 179 904 | 121,6 | 49 348 |
| kreisfreie Städte | 67 293 | 65 554 | 48 145 | 130,7 | 17 409 |
| Landkreise | 165 423 | 163 698 | 131 759 | 118,6 | 31 939 |

5. Öffentliche Kläranlagen und Länge des Kanalnetzes 2004 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Kläranlagen | | | Länge des Kanalnetzes | | | |
|-------------------------------------|----------------|------------------------------------|-------------------------|-----------------------|-----------------------------|------------------------------|----------------------------|
| | ins- gesamt | darunter biologisch mit | | ins- gesamt | Misch- kanali- sation | Trennkanalisation | |
| | | Denitri- fikation ¹⁾ | Phosphor- entfernung | | | Schmutz- wasser- kanal | Regen- wasser- kanal |
| | Anzahl | | | km | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | - | - | - | 159,3 | 159,3 | - | |
| Kaiserslautern, St. | 1 | 1 | 1 | 436,7 | 357,8 | 43,5 | 35,4 |
| Koblenz, St. | 1 | 1 | 1 | 481,2 | 258,5 | 105,5 | 117,2 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 2 | 1 | 1 | 222,5 | 189,1 | 10,3 | 23,1 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | - | - | - | 498,3 | 411,0 | 32,2 | 55,1 |
| Mainz, St. | 1 | 1 | 1 | 646,8 | 483,1 | 70,1 | 93,6 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 3 | 1 | 3 | 282,5 | 150,2 | 60,4 | 71,9 |
| Pirmasens, St. | 6 | 3 | 4 | 262,6 | 200,6 | 23,6 | 38,4 |
| Speyer, St. | 1 | 1 | 1 | 173,1 | 127,1 | 21,5 | 24,5 |
| Trier, St. | 3 | 3 | 3 | 471,6 | 372,8 | 35,5 | 63,3 |
| Worms, St. | 1 | 1 | 1 | 377,4 | 329,1 | 7,1 | 41,2 |
| Zweibrücken, St. | 1 | 1 | 1 | 233,1 | 158,4 | 37,7 | 37,0 |
| | | | | | | | |
| Ahrweiler | 19 | 11 | 10 | 1 186,5 | 610,5 | 368,3 | 207,7 |
| Altenkirchen (Ww.) | 15 | 8 | 6 | 1 577,4 | 1 088,5 | 317,7 | 171,2 |
| Alzey-Worms | 15 | 12 | 9 | 895,7 | 715,8 | 109,5 | 70,4 |
| Bad Dürkheim | 20 | 12 | 11 | 807,6 | 559,4 | 136,2 | 112,0 |
| Bad Kreuznach | 25 | 13 | 10 | 1 275,3 | 998,5 | 139,5 | 137,3 |
| Bernkastel-Wittlich | 56 | 26 | 19 | 1 217,1 | 788,0 | 227,6 | 201,5 |
| Birkenfeld | 26 | 17 | 9 | 945,4 | 677,3 | 143,9 | 124,2 |
| Bitburg-Prüm | 88 | 39 | 7 | 1 410,1 | 763,8 | 485,3 | 161,0 |
| Cochem-Zell | 42 | 20 | 10 | 697,9 | 449,7 | 139,0 | 109,2 |
| Daun | 41 | 20 | 4 | 951,5 | 554,2 | 279,3 | 118,0 |
| Donnersbergkreis | 21 | 11 | 12 | 759,7 | 409,2 | 224,9 | 125,6 |
| Germersheim | 14 | 9 | 11 | 655,0 | 447,2 | 109,8 | 98,0 |
| Kaiserslautern | 27 | 17 | 23 | 901,6 | 600,8 | 170,7 | 130,1 |
| Kusel | 22 | 10 | 10 | 701,5 | 568,3 | 70,6 | 62,6 |
| Mainz-Bingen | 14 | 12 | 11 | 1 199,0 | 906,6 | 154,8 | 137,6 |
| Mayen-Koblenz | 29 | 17 | 17 | 1 452,6 | 1 041,0 | 221,2 | 190,4 |
| Neuwied | 28 | 19 | 14 | 1 361,8 | 1 102,4 | 151,7 | 107,7 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 39 | 21 | 21 | 1 191,3 | 852,2 | 186,4 | 152,7 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 35 | 20 | 19 | 1 075,8 | 833,4 | 137,7 | 104,7 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 8 | 8 | 7 | 734,5 | 561,9 | 87,9 | 84,7 |
| Südliche Weinstraße | 14 | 13 | 10 | 865,3 | 602,1 | 126,3 | 136,9 |
| Südwestpfalz | 39 | 15 | 9 | 863,6 | 582,0 | 172,5 | 109,1 |
| Trier-Saarburg | 48 | 13 | 11 | 1 311,2 | 965,6 | 197,2 | 148,4 |
| Westerwaldkreis | 72 | 38 | 23 | 1 932,6 | 1 588,0 | 192,2 | 152,4 |
| | | | | | | | |
| Rheinland-Pfalz | 777 | 415 | 310 | 30 215,1 | 21 463,4 | 4 997,6 | 3 754,1 |
| kreisfreie Städte | 20 | 14 | 17 | 4 245,1 | 3 197,0 | 447,4 | 600,7 |
| Landkreise | 757 | 401 | 293 | 25 970,0 | 18 266,4 | 4 550,2 | 3 153,4 |

1) Einer Denitrifikation ist normalerweise immer eine Nitrifikation vorgeschaltet.

Wasserverbrauch in Rheinland-Pfalz und Deutschland 1991-2004



Im Jahr 2004 bezogen Haushalte und Kleingewerbe als Letztverbraucher rund 180 Mill. m³ Wasser. Zu den kleingewerblichen Verbrauchern zählen z. B. Bäcker, Frisöre und Metzger, die in der Regel nicht über gesonderte Wasserzähler verfügen.

Der Wasserverbrauch, berechnet je Kopf der Bevölkerung, ist seit Jahren rückläufig. Der größte Teil des Trinkwassers wird dem Grundwasser entnommen (71%); weitere 15% stammen aus Quellwasser.

6. Abwasseraufkommen und Klärschlammverbleib der öffentlichen Kläranlagen 2004 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Abwasseraufkommen | | | Klärschlammverbleib | | |
|-------------------------------------|-------------------|---|---|---------------------|------------------------------|--|
| | ins- gesamt | häusliches und ge- werbliches Abwasser | Fremd- und Nieder- schlags- wasser | ins- gesamt | darunter | |
| | | | | | auf Deponie abgelagert | landwirt- schaftlich verwendet ¹⁾ |
| | | | | | | |
| 1 000 m³ | | | t Trockenmasse | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | - | - | - | - | - | - |
| Kaiserslautern, St. | 21 118 | 11 614 | 9 504 | 2 703 | - | 1 953 |
| Koblenz, St. | 12 580 | 8 039 | 4 541 | 3 086 | - | 3 086 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 5 641 | 3 002 | 2 639 | 1 333 | - | 916 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | - | - | - | - | - | - |
| Mainz, St. | 19 081 | 14 984 | 4 097 | 5 967 | - | - |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 4 454 | 2 619 | 1 835 | 2 206 | - | - |
| Pirmasens, St. | 5 420 | 2 691 | 2 729 | 1 142 | - | - |
| Speyer, St. | 4 912 | 3 976 | 936 | 1 113 | - | - |
| Trier, St. | 11 662 | 6 057 | 5 605 | 2 323 | - | 1 594 |
| Worms, St. | 9 492 | 7 024 | 2 468 | 2 443 | - | 964 |
| Zweibrücken, St. | 5 145 | 2 986 | 2 159 | 740 | - | - |
| Ahrweiler | 15 144 | 7 281 | 7 863 | 4 086 | 32 | 3 083 |
| Altenkirchen (Ww.) | 26 787 | 8 998 | 17 789 | 3 280 | - | 1 203 |
| Alzey-Worms | 10 828 | 6 405 | 4 423 | 4 325 | - | 3 858 |
| Bad Dürkheim | 10 858 | 7 234 | 3 624 | 3 454 | - | 1 944 |
| Bad Kreuznach | 21 233 | 10 856 | 10 377 | 4 490 | - | 3 454 |
| Bernkastel-Wittlich | 15 075 | 6 586 | 8 489 | 2 690 | 130 | 2 357 |
| Birkenfeld | 21 281 | 5 817 | 15 464 | 4 876 | - | 1 829 |
| Bitburg-Prüm | 14 824 | 5 311 | 9 513 | 1 725 | - | 1 268 |
| Cochem-Zell | 8 622 | 4 047 | 4 575 | 1 834 | - | 1 351 |
| Daun | 13 006 | 3 885 | 9 121 | 1 036 | 30 | 906 |
| Donnersbergkreis | 4 471 | 2 437 | 2 034 | 1 443 | 1 | 1 242 |
| Germersheim | 12 187 | 7 511 | 4 676 | 4 046 | - | 2 792 |
| Kaiserslautern | 12 551 | 6 264 | 6 287 | 2 511 | 3 | 1 852 |
| Kusel | 9 488 | 3 643 | 5 845 | 1 285 | - | 1 062 |
| Mainz-Bingen | 17 305 | 10 984 | 6 321 | 7 281 | - | 2 918 |
| Mayen-Koblenz | 20 995 | 10 872 | 10 123 | 4 805 | - | 4 017 |
| Neuwied | 22 522 | 12 186 | 10 336 | 5 163 | - | 4 233 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 15 198 | 6 077 | 9 121 | 3 070 | - | 2 534 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 16 532 | 8 039 | 8 493 | 4 780 | 470 | 3 319 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 8 752 | 6 071 | 2 681 | 3 196 | - | 2 075 |
| Südliche Weinstraße | 8 923 | 4 553 | 4 370 | 3 771 | - | 2 955 |
| Südwestpfalz | 10 957 | 4 859 | 6 098 | 2 736 | - | 1 566 |
| Trier-Saarburg | 16 534 | 6 082 | 10 452 | 2 555 | 1 | 1 740 |
| Westerwaldkreis | 41 906 | 11 487 | 30 419 | 7 455 | - | 1 205 |
| Rheinland-Pfalz | 475 484 | 230 477 | 245 007 | 108 949 | 667 | 63 276 |
| kreisfreie Städte | 99 505 | 62 992 | 36 513 | 23 056 | - | 8 513 |
| Landkreise | 375 979 | 167 485 | 208 494 | 85 893 | 667 | 54 763 |

1) Nach Klärschlammverordnung vom 15. April 1992 (BGBl. I S. 912).

7. Wasseraufkommen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen

| Wirtschaftsgliederung | Wasser- auf- kommen | Eigengewinnung | | | Fremd- bezug |
|-----------------------|---------------------------|----------------|------------------|-----------------------------|-----------------|
| | | zusammen | darunter | | |
| | | | Grund- wasser | Ober- flächen- wasser | |
| | 1 000 m³ | | | | |

| | | | | | |
|--|-----------|-----------|--------|-----------|--------|
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 16 758 | 16 657 | 740 | 15 779 | 100 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 1 558 127 | 1 518 502 | 56 165 | 1 429 519 | 39 625 |
| Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung | 37 825 | 32 912 | 6 848 | 19 974 | 4 913 |
| Textil- und Bekleidungsgewerbe | 479 | 309 | 216 | 16 | 170 |
| Ledergewerbe | 52 | 41 | 9 | 4 | 11 |
| Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) | 319 | 161 | 136 | 4 | 158 |
| Papiergewerbe | 19 948 | 17 508 | 3 276 | 10 145 | 2 440 |
| Verlags- und Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern | 2 528 | 2 449 | 2 449 | 1 | 79 |
| Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen | 113 | 108 | 108 | - | 5 |
| chemische Industrie | 1 452 653 | 1 424 768 | 35 293 | 1 380 192 | 27 885 |
| Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren | 8 502 | 7 874 | 1 074 | 6 739 | 628 |
| Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden | 7 034 | 6 255 | 3 888 | 1 964 | 779 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung | 25 126 | 23 851 | 1 686 | 10 167 | 1 275 |
| Herstellung von Metallerzeugnissen | 937 | 404 | 80 | 113 | 533 |
| Maschinenbau | 686 | 453 | 434 | - | 233 |
| Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen | - | - | - | - | - |
| Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä. | 135 | 127 | 9 | 3 | 8 |
| Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik | 60 | 59 | 59 | - | 0 |
| Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik | 77 | 35 | 35 | - | 42 |
| Herstellung von Kraftwagen und -teilen | 1 483 | 1 118 | 541 | 158 | 365 |
| sonstiger Fahrzeugbau | 51 | 9 | 3 | 0 | 42 |
| Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling | 117 | 59 | 20 | 39 | 59 |
| Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 1 574 884 | 1 535 159 | 56 905 | 1 445 298 | 39 725 |

8. Wasseraufkommen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Wasser- auf- kommen | Eigengewinnung | | | Fremd- bezug |
|-------------------------------------|---------------------------|----------------|------------------|-----------------------------|-----------------|
| | | zusammen | darunter | | |
| | | | Grund- wasser | Ober- flächen- wasser | |
| | | | | | |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 608 | 410 | 201 | - | 198 |
| Kaiserslautern, St. | 1 321 | 768 | 768 | - | 553 |
| Koblenz, St. | 4 883 | 4 791 | 2 337 | - | 92 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 104 | 13 | 13 | - | 92 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 1 408 398 | 1 381 530 | 27 269 | 1 354 256 | 26 868 |
| Mainz, St. | 27 500 | 26 972 | 1 276 | 23 872 | 528 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 1 064 | 1 008 | 683 | 303 | 55 |
| Pirmasens, St. | 225 | - | - | - | 225 |
| Speyer, St. | 1 466 | 1 331 | 229 | 812 | 135 |
| Trier, St. | 1 120 | 402 | 398 | 4 | 718 |
| Worms, St. | 25 026 | 24 689 | 5 968 | 18 721 | 337 |
| Zweibrücken, St. | 131 | 117 | 117 | - | 15 |
| Ahrweiler | 4 933 | 4 831 | 2 385 | 78 | 102 |
| Altenkirchen (Ww.) | 1 278 | 1 170 | 14 | 1 099 | 108 |
| Alzey-Worms | 786 | 228 | 159 | 69 | 558 |
| Bad Dürkheim | 9 563 | 8 286 | 1 156 | 6 179 | 1 277 |
| Bad Kreuznach | 9 689 | 9 241 | 309 | 8 759 | 448 |
| Bernkastel-Wittlich | 1 023 | 475 | 91 | 362 | 548 |
| Birkenfeld | 881 | 680 | 174 | 276 | 202 |
| Bitburg-Prüm | 2 127 | 1 567 | 1 567 | - | 561 |
| Cochem-Zell | 132 | - | - | - | 132 |
| Daun | 2 385 | 1 265 | 74 | 38 | 1 120 |
| Donnersbergkreis | 985 | 867 | 230 | 626 | 118 |
| Germersheim | 14 596 | 14 278 | 1 660 | 11 527 | 318 |
| Kaiserslautern | 72 | 23 | 23 | - | 49 |
| Kusel | 853 | 484 | 197 | 243 | 369 |
| Mainz-Bingen | 4 926 | 4 384 | 720 | 1 458 | 542 |
| Mayen-Koblenz | 20 536 | 18 778 | 4 173 | 2 489 | 1 757 |
| Neuwied | 17 246 | 16 575 | 202 | 11 116 | 671 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 132 | 20 | 5 | 7 | 112 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 5 903 | 5 716 | 3 316 | 118 | 187 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 522 | 425 | 262 | 107 | 97 |
| Südliche Weinstraße | 2 336 | 2 134 | 89 | 2 045 | 203 |
| Südwestpfalz | 58 | 45 | 17 | - | 14 |
| Trier-Saarburg | 826 | 730 | 533 | 165 | 96 |
| Westerwaldkreis | 1 247 | 926 | 289 | 569 | 321 |
| Rheinland-Pfalz | 1 574 884 | 1 535 159 | 56 905 | 1 445 298 | 39 725 |
| kreisfreie Städte | 1 471 847 | 1 442 031 | 39 259 | 1 397 967 | 29 816 |
| Landkreise | 103 038 | 93 128 | 17 646 | 47 331 | 9 910 |

22.3 UMWELT- UND GEWÄSSERSCHUTZ

Tabellenübersicht

| Tabelle | Titel | Seite |
|---------|--|-------|
| 22.3.1 | Umweltschutzinvestitionen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Verwaltungsbezirken | 419 |
| 22.3.2 | Umweltschutzinvestitionen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen | 420 |
| 22.3.3 | Betriebe und Umsatz mit Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz 2004 nach Umweltbereichen | 422 |
| 22.3.4 | Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2004 nach Art der Anlage, Wassergefährdungsklasse (WGK) und Stoffart | 423 |
| 22.3.5 | Unfälle bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen 2004 nach Beförderungsmittel, Wassergefährdungsklasse (WGK) und Stoffart | 423 |
| 22.3.6 | Verwendung bestimmter ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe 1996-2004 nach Verwendungsarten | 424 |

Quellen, Fundstellen und weitere Informationen

| Tabelle | Datenquelle | Weitere Informationen (Bestellnr.) |
|---------|-------------------|---|
| 22.3.1 | s. Tabelle 22.1.1 | Statistischer Bericht: Investitionen für Umweltschutz im produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) (Q3013) |
| 22.3.2 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.3.1 |
| 22.3.3 | s. Tabelle 22.1.1 | Statistischer Bericht: Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz (Q3023) |
| 22.3.4 | s. Tabelle 22.1.1 | Statistischer Bericht: Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen (Q1053) |
| 22.3.5 | s. Tabelle 22.1.1 | s. Tabelle 22.3.4 |
| 22.3.6 | s. Tabelle 22.1.1 | Statistischer Bericht: Ozonschichtschädigende und klimawirksame Stoffe (Q4033) |

Erläuterungen

Die jährliche Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz wird bei Unternehmen und Betrieben des produzierenden Gewerbes (ohne Baugewerbe), die Umweltschutzinvestitionen getätigt haben, durchgeführt. Ihre Ergebnisse liefern Informationen über den Umfang, die Struktur und die Entwicklung der Investitionstätigkeit für den Umweltschutz. Seit dem Berichtsjahr 2003 werden neben additiven Umweltschutzinvestitionen auch integrierte Umweltschutzinvestitionen einbezogen. Daher ist die Vergleichbarkeit zu den Ergebnissen der Vorjahre nur eingeschränkt möglich.

Die Erhebung über die Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz findet jährlich bei Betrieben und Einrichtungen statt, die für den Umweltschutz Waren herstellen bzw. Bau- oder Dienstleistungen erbringen. Ziel ist es, Informationen über die Struktur der Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz bereitzustellen. Die Erhebung erstreckt sich auf Betriebe des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, des Verarbeitenden Gewerbes und Baugewerbes, sofern sie Waren herstellen und Bauleistungen erbringen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen; des weiteren umfasst sie Architektur- und Ingenieurbüros, Institute und Einrichtungen, die technische, physikalische und chemische

Untersuchungen, Beratungen und andere Dienstleistungen für den Umweltschutz bieten. Nachgewiesen werden Waren, Bau- und Dienstleistungen, die der Emissionsminderung dienen. Unter Emissionsminderung ist dabei die Vermeidung, Verminderung bzw. Beseitigung von umweltschädigenden Einflüssen aus Produktion und Konsum zu verstehen. Diese sind für die Bereiche Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung, Luftreinhaltung, Bodensanierung und für den Bereich Naturschutz und Landschaftspflege anzugeben. Nicht darunter fallen Waren, die dem Arbeitsschutz dienen.

Die Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen werden jährlich von den nach Landesrecht für entsprechende Anzeigen zuständigen Stellen gemeldet. Die Statistik dient dem regelmäßigen Überblick über das Gefahrenpotenzial und die sich aus den Unfällen ergebenden Umweltbelastungen im Hinblick auf den Gewässerschutz. Als Unfall im Sinne dieser Erhebung gilt das bestimmungswidrige Austreten einer im Hinblick auf den Schutz der Gewässer nicht unerheblichen Menge wassergefährdender Stoffe. Die Bestimmung der Bagatellgrenze einer nicht unerheblichen Menge hängt von der besonderen Situation (z. B. der Wassergefährdungsklasse, des Unfallortes und der Unfallfolgen) des jeweiligen Unfalls ab und obliegt der Fachkompetenz der zuständigen Behörde. Unabhängig davon liegt ein meldepflichtiger Unfall immer dann vor, wenn eine der nachfolgenden Voraussetzungen erfüllt ist:

- Eine Warnung bzw. Information an eine Abwasseranlage oder einen Gewässernutzer war erforderlich.
- Stoffe mit Wassergefährdungsklasse 3 wurden freigesetzt.
- Mehr als 50 Liter wassergefährdender Stoff mit Wassergefährdungsklasse 2 oder 1 wurden freigesetzt.
- Großflächiges Abstreuen und Aufnehmen mit Bindemitteln war erforderlich.
- Die Schadenshöhe beträgt mehr als 1 000 Euro.

Nicht in die statistische Auswertung einbezogen wurden Meldungen, bei denen die Fachbehörden auch im Rahmen einer Schätzung die freigesetzte Menge nicht ermitteln konnte (z. B. Tropfverluste über mehrere Jahre).

Die jährliche Erhebung bestimmter ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe richtet sich an Unternehmen, die bestimmte ozonschichtschädigende Stoffe herstellen, ein- oder ausführen bzw. ozonschichtschädigende und/oder klimawirksame Stoffe in Mengen von mehr als 50 kg pro Stoff und Jahr zur Herstellung, Instandhaltung oder Reinigung von Erzeugnissen verwenden. Die Ergebnisse werden zur Darstellung des Ozonabbaupotenzials (ODP) bzw. des Treibhauspotenzials (GWP) dieser Stoffe benötigt. Die Stoffe werden insbesondere als Kältemittel, Treibmittel in Aerosolerzeugnissen und bei der Verschäumung von Kunst- und Schaumstoffen sowie als Löse- und Löschmittel eingesetzt.

Abfallwirtschaft: Sie umfasst die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Sinne des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz – KrW-/AbfG) vom 27. September 1994 (BGBl. I S. 2705), zuletzt geändert durch Artikel 69 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322). Abfälle sind alle beweglichen Sachen, die unter die in Anhang I des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes aufgeführten Gruppen fallen und deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Sie umfassen Abfälle zur Verwertung und Abfälle zur Beseitigung.

Additive (End-of-Pipe) Umweltschutzinvestitionen: Investitionen in vom übrigen Produktionsprozess getrennte Anlagen, welche z. B. der Entsorgung von Abfällen (Beispiel: Verbrennungsanlage), dem Schutz von Gewässern (Beispiel: Kläranlage), der Lärmbekämpfung (Beispiel: Lärmschutzwand) oder der Luftreinhaltung (Beispiel: Luftfilter) dienen. Es handelt sich in der Regel um separate Einrichtungen, die vorhandenen Anlagen vor- oder nachgeschaltet sind, damit die durch den Produktionsprozess entstandenen Emissionen verringert werden und Umwelt-Standards genügen.

Bodensanierung: Der Bodensanierung dienen in erster Linie Maßnahmen zur Beseitigung oder Verminderung von umweltgefährlichen Stoffen und Zubereitungen (Schadstoffen) in Böden (Dekontamina-

tionsmaßnahmen) oder Maßnahmen, die eine Ausbreitung der Schadstoffe langfristig verhindern oder vermindern, ohne die Schadstoffe zu beseitigen (Sicherungsmaßnahmen). Umweltgefährlich sind gemäß § 3a Chemikaliengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juli 1994 (BGBl. I S. 1703), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Mai 1998 (BGBl. I S. 950), Stoffe oder Zubereitungen, die selbst oder deren Umwandlungsprodukte geeignet sind, die Beschaffenheit des Naturhaushaltes von Boden oder Luft, Klima, Tieren, Pflanzen oder Mikroorganismen derart zu verändern, dass dadurch sofort oder später Gefahren für die Umwelt herbeigeführt werden können.

Freigesetzte Menge: Volumen des freigesetzten wassergefährdenden Stoffes ohne Beimengungen wie z. B. Löschwasser. Die Angaben zu dieser Position können in vielen Fällen von den Meldestellen nur grob geschätzt werden.

Gewässerschutz: Dem Gewässerschutz dienen Maßnahmen, die zur Verminderung der Abwassermenge bzw. Abwasserfracht (Verringerung oder Beseitigung von Feststoffen und gelösten Stoffen sowie Verringerung der Wärmemenge) und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind. Auch Bau- und Dienstleistungen, die der Wasserkreislaufführung dienen, gehören dazu.

Integrierte Umweltschutzinvestitionen: Hierbei handelt es sich um Investitionen in nicht klar isolierbare Teile einer größeren Anlage. Ihr Kennzeichen ist außerdem, dass sie Emissionen erst gar nicht oder in viel geringerem Umfang entstehen lassen (vorsorgender Umweltschutz). Beispiele sind die Kreislauf-führung von Stoffen oder die Nutzung von Reaktionswärme (Wärmetauscher, Kopplung mit anderen Prozessen). Integrierte Anlagen sind in der Regel nicht so leicht zu quantifizieren wie additive Anlagen. Insbesondere dann, wenn es darum geht, bei größeren Investitionsvorhaben die Teile zu identifizieren, die dem Umweltschutz dienen.

Klimawirksame Stoffe: Klimawirksame Stoffe im Sinne von § 11 Abs. 2 UStatG (Umweltstatistikgesetz) sind voll- und teilhalogenierte Fluorkohlenwasserstoffe (FKW, H-FKW) mit bis zu sieben Kohlenstoff-atomen. FKW und H-FKW gehören nicht zu den ozonschichtschädigenden Stoffen; sie fördern aber den Treibhauseffekt.

Lärmbekämpfung: Der Lärmbekämpfung dienen Maßnahmen, die Geräusche verringern oder vermeiden sowie deren Ausbreitung verhindern. Einzubeziehen sind auch Maßnahmen zum Schutz vor Erschütterungen. Es sind nur solche Bau- und Dienstleistungen enthalten, die nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Luftreinhaltung: Der Luftreinhaltung dienen Maßnahmen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen (Rauch, Ruß, Staub, Gase, Aerosole, Dämpfe oder Geruchsstoffe) in Abgas. Es sind nur solche Bau und Dienstleistungen enthalten, die nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes erbracht wurden.

Naturschutz und Landschaftspflege: Dem Naturschutz bzw. der Landschaftspflege dienen alle Maßnahmen zur Erhaltung, Wiederherstellung oder Neugestaltung des naturgemäßen Erscheinungsbildes von Boden und Vegetation sowie zum Schutz der Tierwelt; insbesondere zählen hierzu Maßnahmen zur Rekultivierung und zur Verhinderung von Versumpfung und Verödung.

Ozonabbaupotenzial – ODP (Ozone Depletion Potential): Der ODP-Wert eines Stoffes gibt sein Ozonabbaupotenzial relativ zum Ozonabbaupotenzial des Fluorchlorkohlenwasserstoffes Trichlorfluor-methan (R 11) an, dessen Wert mit 1,0 definiert wird.

Ozonschichtschädigende Stoffe: Ozonschichtschädigende Stoffe im Sinne von § 11 Abs. 1 UStatG (Umweltstatistikgesetz) sind voll- und teilhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW, H-FCKW), vollhalogenierte Fluorbromkohlenwasserstoffe (FBKW/Halone), teilhalogenierte Fluorbromkohlenwasser-stoffe (H-FBKW), Tetrachlorkohlenstoff, 1,1,1-Trichlorethan und Methylbromid. Es handelt sich hier um die so genannten „geregelten Stoffe“.

Treibhauspotenzial – GWP (Global Warming Potential): Der GWP-Wert eines Stoffes gibt sein Treibhauspotenzial relativ zum Treibhauspotenzial von Kohlendioxid (CO₂) an, dessen Wert mit 1,0 definiert wird.

Umweltschutzinvestitionen: Zugänge an Sachanlagen zum Schutz vor schädlichen Einflüssen, die bei der Produktionstätigkeit entstehen (produktionsbezogene Investitionen), sowie zur Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung hervorrufen (produktbezogene Investitionen). Zu den produktbezogenen Investitionen zählen nur die auf Grund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften erfolgten Investitionen.

Wassergefährdende Stoffe: Dies sind überwiegend feste und flüssige Stoffe (einschließlich Zubereitungen), die geeignet sind, die physikalische, chemische oder biologische Beschaffenheit des Wassers nachteilig zu verändern. Wassergefährdende Stoffe sowie deren Zubereitungen und Gemische werden in der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz über die Einstufung wassergefährdender Stoffe bestimmt und entsprechend ihrer Gefährlichkeit in Wassergefährdungsklassen eingestuft.

Wassergefährdungsklassen: Wassergefährdende Stoffe werden gemäß ihren physikalischen, chemischen und biologischen Stoffeigenschaften in folgende Wassergefährdungsklassen eingestuft:

- WGK 1 schwach wassergefährdend,
- WGK 2 wassergefährdend,
- WGK 3 stark wassergefährdend.

Wiedergewonnene Menge: Die wiedergewonnene Menge steht einer anschließenden Nutzung bzw. Verwendung weiterhin zur Verfügung oder sie wird einer geordneten Entsorgung zugeführt. Unkontrolliert verdunstete bzw. verbrannte Mengen sind hier nicht berücksichtigt.

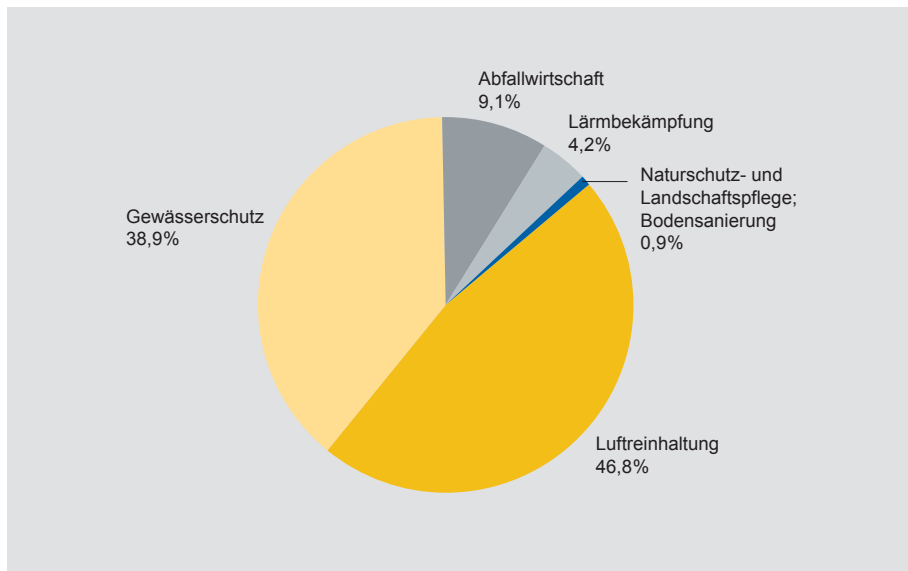
1. Umweltschutzinvestitionen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Verwaltungsbezirken

| Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Betriebe | | Umweltschutzinvestitionen | | | |
|-------------------------------------|----------------|--|---------------------------|--------------------------|---------------------------|--|
| | ins- gesamt | mit Umwelt- schutzin- vestitionen | zu- sammen | darunter | | Anteil an den Gesamtin- vestitionen |
| | | | | Ge- wässer- schutz | Luft- rein- haltung | |
| | Anzahl | | | 1 000 EUR | | % |
| Frankenthal (Pfalz), St. | 24 | 4 | 886 | 0 | 820 | 6,2 |
| Kaiserslautern, St. | 45 | 9 | 958 | 488 | 286 | 0,6 |
| Koblenz, St. | 39 | 5 | 755 | 475 | 176 | 0,9 |
| Landau i. d. Pfalz, St. | 22 | 4 | 695 | 639 | 32 | 10,6 |
| Ludwigshafen a. Rh., St. | 54 | 8 | 51 953 | 23 458 | 21 243 | 16,2 |
| Mainz, St. | 65 | 7 | 6 015 | 562 | 5 452 | 8,0 |
| Neustadt a. d. Weinstr., St. | 25 | - | - | - | - | - |
| Pirmasens, St. | 42 | . | 126 | 122 | - | 0,8 |
| Speyer, St. | 34 | 6 | 1 516 | 1 162 | 209 | 3,4 |
| Trier, St. | 62 | . | 137 | 60 | 77 | 0,6 |
| Worms, St. | 47 | 11 | 1 620 | 414 | 918 | 2,2 |
| Zweibrücken, St. | 18 | . | 128 | 68 | 40 | 1,4 |
| Ahrweiler | 54 | 7 | 803 | 240 | 159 | 1,9 |
| Altenkirchen (Ww.) | 124 | 6 | 82 | 37 | - | 0,2 |
| Alzey-Worms | 34 | 4 | 842 | 769 | 3 | 3,7 |
| Bad Dürkheim | 55 | 8 | 2 081 | 291 | 1 678 | 3,4 |
| Bad Kreuznach | 77 | 13 | 801 | 74 | 548 | 1,2 |
| Bernkastel-Wittlich | 75 | 6 | 3 752 | 417 | 2 181 | 5,3 |
| Birkenfeld | 61 | 8 | 799 | 384 | 295 | 2,9 |
| Bitburg-Prüm | 50 | 5 | 961 | 286 | 208 | 1,1 |
| Cochem-Zell | 24 | . | 2 | 2 | - | 0,0 |
| Daun | 46 | 3 | 2 040 | 1 385 | 645 | 5,0 |
| Donnersbergkreis | 38 | 3 | 267 | 54 | - | 0,4 |
| Germersheim | 59 | 7 | 2 738 | 2 285 | 115 | 2,0 |
| Kaiserslautern | 35 | . | 42 | - | 42 | 0,5 |
| Kusel | 33 | . | 44 | - | 44 | 0,3 |
| Mainz-Bingen | 55 | 4 | 6 555 | 839 | 5 385 | 7,8 |
| Mayen-Koblenz | 128 | 9 | 1 503 | 629 | 365 | 1,0 |
| Neuwied | 144 | 8 | 2 384 | 48 | 2 066 | 2,8 |
| Rhein-Hunsrück-Kreis | 62 | 5 | 212 | 35 | 43 | 0,8 |
| Rhein-Lahn-Kreis | 61 | 10 | 1 454 | 481 | 818 | 3,7 |
| Rhein-Pfalz-Kreis | 42 | . | 24 | 11 | 14 | 0,4 |
| Südliche Weinstraße | 49 | . | 393 | 332 | - | 1,1 |
| Südwestpfalz | 51 | . | 331 | 173 | 17 | 1,9 |
| Trier-Saarburg | 56 | 5 | 98 | 59 | 10 | 0,3 |
| Westerwaldkreis | 195 | 19 | 1 231 | 384 | 225 | 1,4 |
| Rheinland-Pfalz | 2 085 | 198 | 94 226 | 36 662 | 44 111 | 4,5 |
| kreisfreie Städte | 477 | 59 | 64 790 | 27 448 | 29 251 | 7,7 |
| Landkreise | 1 608 | 139 | 29 436 | 9 214 | 14 860 | 2,3 |

2. Umweltschutzinvestitionen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen

| Wirtschaftsgliederung | Betriebe | | Umweltschutzinvestitionen | | | |
|--|------------|-------------------------------|---------------------------|----------------|-----------------|-----------------------------------|
| | ins-gesamt | mit Umweltschutzinvestitionen | zusammen | darunter | | Anteil an den Gesamtinvestitionen |
| | | | | Gewässerschutz | Luftreinhaltung | |
| | Anzahl | | | 1 000 EUR | | % |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 89 | 9 | 767 | 93 | 525 | 2,7 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 1 996 | 189 | 93 460 | 36 570 | 43 586 | 4,5 |
| Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung | 280 | 25 | 11 427 | 3 460 | 6 913 | 4,1 |
| Textil- und Bekleidungsgewerbe | 32 | . | 14 | 14 | - | . |
| Ledergewerbe | 41 | - | - | - | - | - |
| Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) | 73 | . | 88 | - | 88 | 0,2 |
| Papier-, Verlags- und Druckgewerbe | 164 | 12 | 5 825 | 2 751 | 2 511 | 5,7 |
| Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen | 3 | . | 1 171 | 1 106 | 65 | . |
| chemische Industrie | 92 | 26 | 60 757 | 25 140 | 27 772 | 12,5 |
| Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren | 149 | 24 | 3 894 | 444 | 2 030 | 2,4 |
| Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden | 178 | 19 | 3 295 | 640 | 1 790 | 2,9 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen | 331 | 34 | 3 625 | 1 727 | 1 351 | 1,3 |
| Maschinenbau | 298 | 17 | 914 | 173 | 571 | 0,6 |
| Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik | 206 | 8 | 356 | 102 | 21 | 0,4 |
| Fahrzeugbau | 71 | 14 | 1 569 | 995 | 135 | 0,5 |
| Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling | 78 | 5 | 525 | 19 | 340 | 1,6 |
| Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 2 085 | 198 | 94 226 | 36 662 | 44 111 | 4,5 |
| Vorleistungsgüterproduzenten | 934 | 123 | 71 968 | 30 048 | 30 858 | 6,5 |
| Investitionsgüterproduzenten | 599 | 38 | 2 916 | 1 238 | 729 | 0,6 |
| Gebrauchsgüterproduzenten | 76 | 4 | 239 | 20 | 190 | 0,6 |
| Verbrauchsgüterproduzenten | 471 | 30 | 17 840 | 4 163 | 12 267 | 4,0 |

- Umweltschutzinvestitionen der Betriebe des verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Umweltbereichen



Rund 94 Mill. Euro wurden 2004 von den Betrieben des verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in den Umweltschutz investiert. Das waren 4,5% der Gesamtinvestitionen.

Die Schwerpunkte der Umweltschutzinvestitionen lagen in den Bereichen Luftreinhaltung (44 Mill. Euro), Gewässerschutz (37 Mill. Euro) und Abfallentsorgung (9 Mill. Euro).

Knapp zwei Drittel aller Umweltschutzinvestitionen (61 Mill. Euro) tätigte die chemische Industrie. Das Ernährungsgewerbe folgte mit deutlichem Abstand (11 Mill. Euro).

3. Betriebe und Umsatz mit Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz 2004 nach Umweltbereichen

| Umweltbereich | Betriebe ¹⁾ | Umsatz | | | |
|---------------|------------------------|-----------|-----------|-----------------------------------|--------------------|
| | | insgesamt | im Inland | in Ländern der Europäischen Union | in anderen Ländern |
| | Anzahl | 1 000 EUR | | | |

Insgesamt

| | | | | | |
|--------------------------------|-----|-----------|---------|---------|---------|
| Abfallwirtschaft | 82 | 160 600 | 74 891 | 49 534 | 36 175 |
| Gewässerschutz | 288 | 531 357 | 468 307 | 42 534 | 20 516 |
| Lärmbekämpfung | 48 | 289 507 | 233 479 | 51 941 | 4 087 |
| Luftreinhaltung | 52 | 277 660 | 144 604 | 68 121 | 64 935 |
| Naturschutz, Landschaftspflege | 64 | 12 775 | 11 021 | 68 | 1 686 |
| Bodensanierung | 50 | 13 227 | 12 749 | - | 478 |
| Umweltbereichsübergreifend | 53 | 9 854 | 9 472 | 271 | 110 |
| Insgesamt | 435 | 1 294 981 | 954 523 | 212 469 | 127 989 |

Waren

| | | | | | |
|--------------------------------|----|---------|---------|---------|---------|
| Abfallwirtschaft | 21 | 141 619 | 56 942 | 49 411 | 35 266 |
| Gewässerschutz | 53 | 251 243 | 194 311 | 40 510 | 16 422 |
| Lärmbekämpfung | 12 | 277 937 | 222 044 | 51 815 | 4 077 |
| Luftreinhaltung | 22 | 250 598 | 126 176 | 63 068 | 61 353 |
| Naturschutz, Landschaftspflege | - | - | - | - | - |
| Bodensanierung | . | 28 | 28 | - | - |
| Zusammen | 90 | 921 425 | 599 502 | 204 805 | 117 119 |

Bauleistungen

| | | | | | |
|--------------------------------|-----|---------|---------|-------|-------|
| Abfallwirtschaft | 14 | 8 326 | 8 226 | 100 | - |
| Gewässerschutz | 126 | 246 248 | 244 431 | 1 542 | 274 |
| Lärmbekämpfung | 10 | 7 184 | 7 104 | 80 | - |
| Luftreinhaltung | . | 17 969 | 12 197 | 4 964 | 808 |
| Naturschutz, Landschaftspflege | 9 | 1 750 | 1 750 | - | - |
| Bodensanierung | 5 | 1 458 | 1 458 | - | - |
| Zusammen | 138 | 282 935 | 275 166 | 6 686 | 1 082 |

Dienstleistungen

| | | | | | |
|--------------------------------|-----|--------|--------|-----|-------|
| Abfallwirtschaft | 48 | 10 655 | 9 722 | 24 | 909 |
| Gewässerschutz | 113 | 33 867 | 29 565 | 482 | 3 820 |
| Lärmbekämpfung | 27 | 4 386 | 4 330 | 46 | 10 |
| Luftreinhaltung | 29 | 9 094 | 6 232 | 88 | 2 774 |
| Naturschutz, Landschaftspflege | 56 | 11 025 | 9 271 | 68 | 1 686 |
| Bodensanierung | 44 | 11 741 | 11 263 | - | 478 |
| Umweltbereichsübergreifend | 53 | 9 854 | 9 472 | 271 | 110 |
| Zusammen | 212 | 90 621 | 79 855 | 978 | 9 788 |

1) Einschließlich Körperschaften und sonstige Einrichtungen; Mehrfachzählungen möglich.

4. Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2004 nach Art der Anlage, Wassergefährdungsklasse (WGK) und Stoffart

| Art der Anlage Wassergefährdungsklasse (WGK) Stoffart | Unfälle | Freigesetzte Menge | | |
|---|---------|--------------------|---------------------|---------------------------|
| | | insgesamt | wieder- gewonnen | nicht wieder- gewonnen |
| | Anzahl | m³ | | |
| Insgesamt | 78 | 130,9 | 72,2 | 58,7 |
| davon nach Anlagenart | | | | |
| Lageranlagen zusammen | 35 | 74,2 | 66,7 | 7,5 |
| im gewerblichen Bereich | 22 | 68,2 | 62,7 | 5,4 |
| im nicht gewerblichen Bereich | 13 | 6,0 | 3,9 | 2,1 |
| Anlagen zum Abfüllen | 12 | 4,0 | 3,7 | 0,3 |
| Umschlaganlagen | 4 | 50,4 | 0,1 | 50,3 |
| HBV-Anlagen (Herstellungs-, Behand- lungs-, Verwendungsanlage) | 2 | 1,0 | 1,0 | 0,0 |
| innerbetriebliche Beförderung | - | - | - | - |
| Rohr-/Verbindungsleitungen | - | - | - | - |
| sonstige Transportmittel | - | - | - | - |
| sonstige ¹⁾ | 25 | 1,3 | 0,7 | 0,6 |
| davon nach Wassergefährdungsklasse | | | | |
| WGK 1 | 6 | 52,8 | 1,4 | 51,4 |
| WGK 2 | 55 | 26,9 | 21,7 | 5,2 |
| WGK 3 | 9 | 0,7 | 0,3 | 0,4 |
| WGK unbekannt ¹⁾ | 8 | 50,5 | 48,7 | 1,8 |
| davon nach Stoffart | | | | |
| Mineralölprodukte | 67 | 29,6 | 23,5 | 6,1 |
| Jauche, Gülle, Silagesickersaft | 4 | 50,2 | 48,5 | 1,7 |
| sonstige Stoffe | 7 | 51,1 | 0,1 | 50,9 |

1) Einschließlich ohne Angabe.

5. Unfälle bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen 2004 nach Beförderungsmittel, Wassergefährdungsklasse (WGK) und Stoffart

| Beförderungsmittel Wassergefährdungsklasse (WGK) Stoffart | Unfälle | Freigesetzte Menge | | |
|---|---------|--------------------|---------------------|---------------------------|
| | | insgesamt | wieder- gewonnen | nicht wieder- gewonnen |
| | Anzahl | m³ | | |
| Insgesamt | 142 | 66,1 | 26,1 | 39,9 |
| darunter | | | | |
| Betriebsstofftanks | 125 | 31,4 | 12,4 | 18,9 |
| davon nach Beförderungsmittel | | | | |
| Straßenfahrzeuge | 131 | 19,9 | 15,9 | 4,0 |
| Eisenbahnwagen | 2 | 0,1 | 0,1 | - |
| Schiffe | 8 | 46,0 | 10,0 | 35,9 |
| Rohrfernleitungen | - | - | - | - |
| Luftfahrzeuge | 1 | 0,1 | 0,1 | - |
| sonstige ¹⁾ | - | - | - | - |
| davon nach Wassergefährdungsklasse | | | | |
| WGK 1 | 12 | 4,6 | 4,2 | 0,5 |
| WGK 2 | 124 | 45,8 | 21,9 | 24,0 |
| WGK 3 | 2 | 0,1 | 0,0 | 0,1 |
| WGK unbekannt ¹⁾ | 4 | 15,5 | 0,1 | 15,4 |
| davon nach Stoffart | | | | |
| Mineralölprodukte | 134 | 62,4 | 23,0 | 39,4 |
| Jauche, Gülle, Silagesickersaft | - | - | - | - |
| sonstige Stoffe | 8 | 3,7 | 3,2 | 0,5 |

1) Einschließlich ohne Angabe.

6. Verwendung bestimmter ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe 1996-2004 nach Verwendungsarten

| Jahr | Insgesamt | Als Kältemittel | | | Als Treibmittel ¹⁾ | Als sonstiges Mittel | |
|------|-----------|-----------------|--|--|-------------------------------|----------------------|-------------------|
| | | zusammen | Erstfüllung von umgerüsteten und neuen Anlagen | Instandhaltung von bestehenden Anlagen | | zusammen | als Ausgangsstoff |

Menge t

| | | | | | | | |
|------|---------|-------|-------|------|---------|-----|-----|
| 1996 | 2 631,1 | 119,8 | 50,5 | 69,2 | 2 504,0 | 7,4 | 1,7 |
| 1997 | 2 672,5 | 131,9 | 61,9 | 69,9 | 2 534,1 | 6,5 | 1,8 |
| 1998 | 1 976,5 | 131,5 | 62,1 | 69,4 | 1 838,7 | 6,4 | 1,7 |
| 1999 | 1 402,4 | 144,5 | 68,1 | 76,4 | 1 252,8 | 5,1 | 1,4 |
| 2000 | 1 161,3 | 147,4 | 65,3 | 82,1 | 1 008,9 | 5,0 | 1,6 |
| 2001 | 566,6 | 138,3 | 63,0 | 75,3 | 421,1 | 7,3 | 1,5 |
| 2002 | 537,6 | 139,6 | 56,4 | 83,1 | 391,5 | 6,5 | 1,3 |
| 2003 | 431,5 | 219,8 | 127,0 | 92,8 | 204,7 | 7,1 | 2,2 |
| 2004 | 449,0 | 208,7 | 125,5 | 83,2 | 233,9 | 6,4 | 1,2 |

Ozonabbaupotenzial t (ODP-gewichtet)

| | | | | | | | |
|------|-------|------|-----|------|-------|-----|-----|
| 1996 | 799,9 | 20,7 | 1,6 | 19,1 | 776,5 | 2,7 | 1,0 |
| 1997 | 813,8 | 12,1 | 1,3 | 10,7 | 799,3 | 2,4 | 1,0 |
| 1998 | 733,6 | 4,7 | 1,3 | 3,4 | 726,4 | 2,5 | 0,9 |
| 1999 | 690,5 | 3,5 | 1,1 | 2,4 | 685,7 | 1,3 | 0,6 |
| 2000 | 636,0 | 3,0 | 0,3 | 2,7 | 631,5 | 1,5 | 0,8 |
| 2001 | 198,4 | 2,3 | 0,1 | 2,3 | 194,5 | 1,6 | 0,8 |
| 2002 | 260,0 | 2,5 | 0,0 | 2,5 | 256,0 | 1,5 | 0,7 |
| 2003 | 28,4 | 2,5 | 0,0 | 2,5 | 23,9 | 2,0 | 1,2 |
| 2004 | 3,0 | 2,2 | 0,0 | 2,2 | - | 0,8 | 0,7 |

Treibhauspotenzial t (1 000 GWP-gewichtet)

| | | | | | | | |
|------|---------|-------|-------|-------|---------|------|------|
| 1996 | 9 038,8 | 341,4 | 91,8 | 249,6 | 8 673,5 | 24,0 | 12,0 |
| 1997 | 9 212,8 | 300,7 | 108,8 | 191,9 | 8 888,3 | 23,8 | 14,1 |
| 1998 | 7 663,4 | 242,8 | 112,1 | 130,6 | 7 392,9 | 27,7 | 12,8 |
| 1999 | 6 525,1 | 264,7 | 129,9 | 134,8 | 6 243,8 | 16,6 | 12,6 |
| 2000 | 5 532,4 | 333,7 | 133,8 | 199,9 | 5 184,3 | 14,5 | 10,9 |
| 2001 | 1 920,6 | 265,6 | 128,8 | 136,9 | 1 635,2 | 19,7 | 12,0 |
| 2002 | 2 414,8 | 284,7 | 135,2 | 149,6 | 2 113,0 | 17,1 | 10,0 |
| 2003 | 822,0 | 391,6 | 231,6 | 160,0 | 406,0 | 24,4 | 17,4 |
| 2004 | 701,1 | 354,5 | 206,6 | 148,0 | 305,6 | 41,0 | 9,4 |

1) Bei der Herstellung von Kunst- und Schaumstoffen sowie Aerosolen.

| | Seite | | Seite |
|---|--------------------------------|---|------------------|
| A | | Ambulant | |
| Abbaustätten | 398 | – Pflegedienst | 318 |
| Abendgymnasien | 77, 84 | – Schwangerschaftsabbruch | 70 |
| Abfall | | Amtsgerichte | 121 ff. |
| – Arten | 400, 403 f. | Amtspflegschaften | 310 |
| – Entsorgung | 396 ff. | Amtsvormundschaften | 310 |
| – Haushaltsabfälle | 396 | Anbau | |
| – Nettostromerzeugung | 225 | – Baumschulgewächse | 182 |
| Abgangszeugnis | 88 | – Gemüse | 179 |
| Abgeordnete | 130 | – Zierpflanzen | 182 |
| Abgeurteilte | 117 | Anbaugebiete | |
| Abitur | 82, 84 | – Weinbau | 168, 178 |
| Abschlussprüfungen | 94, 98 | Angestellte | 145 |
| Abschlusszeugnis | 88 | – Aufwendungen für privaten Verbrauch | 375 |
| Absolventen | 82, 84, 88 | – Ausstattung privater Haushalte | 378 |
| Abtreibung | 70 | – Binnenschifffahrt | 274 |
| Abwasseraufkommen | 412 | – Bruttojahresverdienste | 367 |
| Abwasserbeseitigung | 407 ff. | – Bruttomonatsverdienste | 364, 370 |
| Ackerbau | | – Bruttomonatsvergütungen | 366 |
| – Betriebe | 164, 166 | – Haushalte mit Wohngeld | 314 |
| Ackerfutterpflanzen | 175 | – Haushaltsnettoeinkommen | 374 f. |
| Ackerland | 175 f. | – nach Wirtschaftsunterbereichen | 151 |
| Adoption | 310 | – verarbeitendes Gewerbe | 203 |
| Agenturbezirke | 148 | Anlageinvestitionen | 390 |
| Ahr | 20 | Apotheken | 65, 250 f. |
| – Anbaugebiet | 168, 178 | Arbeiter/- innen | 145 |
| Alkoholunfälle | 288 | – Aufwendungen für privaten Verbrauch | 375 |
| Alleinerziehende | 39 f. | – Ausstattung privater Haushalte | 378 |
| – Aufwendungen für privaten Verbrauch | 376 | – Binnenschifffahrt | 374 |
| Alleinlebende | | – Bruttojahresverdienste | 367 |
| – Aufwendungen für privaten Verbrauch | 376 | – Bruttomonatsverdienste | 364 |
| – Haushaltsnettoeinkommen | 374 | – Bruttostundenverdienste | 368 |
| Allgemeine Krankenhäuser | 61 f. | – Haushalte mit Wohngeld | 314 |
| Altenquotient | 37 | – Haushaltsnettoeinkommen | 374 f. |
| Altersgruppen | 33 f., 36., 39 f., 48, 50, 285 | – nach Wirtschaftsunterbereichen | 151 |
| Altglas | 399 | – sozialversicherungspflichtig | 145 |
| Altkunststoffe | 399 | – verarbeitendes Gewerbe | 203 f., 206, 210 |
| Altpapier | 398 | – Wochenarbeitszeiten | 368 |
| | | Arbeitgeberpflichtbeiträge | 364 |
| | | Arbeitnehmer/- innen | 145 f., 154 |
| | | – Arbeitnehmerentgelt | 388 |
| | | – Arbeitskosten | 364 |
| | | – Bruttomonatsverdienste | 364 |
| | | – des Landes und der Gemeinden | 338 |
| | | – Handwerk | 230, 232 |
| | | Arbeitnehmerentgelt | 388 |
| | | Arbeitnehmerorganisationen | 156 |
| | | Arbeitsgerichte | 125 |

| | Seite | | Seite |
|-----------------------------------|-----------------------------------|---|-----------------------|
| Arbeitskosten | 364 ff. | – Herkunft | 38 |
| Arbeitskräfte | | – Kollegiatinnen und Kollegiaten | 84 |
| – Landwirtschaft | 169 f. | – Schülerinnen und Schüler | 77 f., 80 ff., 85 f. |
| Arbeitsleistung | | – sozialversicherungspflichtig Beschäftigte | 145 |
| – Landwirtschaft | 169 f. | – Studierende | 97 f. |
| Arbeitslose | 148, 150 | Auslandsauftragseingang (Volumenindex) | 202 |
| – Haushalte mit Wohngeld | 314 | Auslandsumsatz | 202, 207 f., 210 |
| – Haushaltsnettoeinkommen | 374 | Außenhandel | 256 f. |
| Arbeitslosenquote | 148, 150 | Auszubildende | 90 ff., 94, 274 |
| Arbeitsstätten | 252, 254, 262 | Autobahnen | 281 |
| Arbeitsstunden | 202 ff., 206, 216 f., 220 f., 226 | Autos | 251 f., 258, 282, 284 |
| Arbeitsunfall | 316 | | |
| Arbeitszeit | 368, 370 | B | |
| Architektinnen/Architekten | 248 | Bäche | 20 |
| Ärztinnen/Ärzte | 60 f., 65 f., 348 | Bachelorabschluss | 98 |
| Asylbewerber | 308 | Bäcker | 370 |
| Aufbereitungsanlagen | 397 | BAföG | 102 |
| Aufklärungsquote | | Banken | 294 |
| – Straftaten | 116 | Bau | |
| Auftragseingang (Volumenindex) | 202 | – sozialer Wohnungsbau | 242 |
| Aufwendungen | | – Wohn- und Nichtwohnbau | 239 f. |
| – für privaten Verbrauch | 374 | – Wohnbau | 239 f., 242 |
| Ausbaugewerbe | 220 ff. | Bauernhöfe | 162 f., 164 |
| Ausbildung | | Baufertigstellungen | 239 |
| – berufliche | 85 f., 88, 91 f., 94 | Baugenehmigungen | 240 |
| – Hochschule | 97 f. | Baugewerbe | 216 ff. |
| – schulische | 77 f., 80 ff., 84 | – Arbeitnehmerentgelt | 388 |
| – Verträge | 90 | – Bruttowertschöpfung | 384 f. |
| – vorschulische | 80 | – Erwerbstätige | 151, 154 |
| Ausbildungsbereich | 90, 94 | – Gewerbeanzeigen | 189 |
| Ausbildungsförderung | 102 | – Insolvenzen | 191 f. |
| Ausbildungsjahr | 91 f., 94 | – Neue Anlagen | 390 |
| Ausbildungsverhältnis | 91 f., 94 | – Umsatzsteuerpflichtige | 349 |
| Ausfuhr | 256, 258 | – Verdienste | 367 f., 370 |
| Ausgaben | | – Wochenarbeitszeiten | 368 |
| – Grundsicherung | 307 | Bauhauptgewerbe | 216 ff. |
| – Kultur | 108 | Bauinstallation | 220, 222 |
| – öffentliche Haushalte | 325, 328, 330 | Baukosten | 240 |
| Ausländer | 30 | Bauland | 359 |
| – Arbeitslose | 148, 150 | Bauleistungen | 218, 358 |
| – Gäste in Beherbergungsbetrieben | 263, 268 | Baumaschinen | 258 |
| – Habilitationen | 100 | Baumaßnahmen | 239 f. |

| | Seite | | Seite |
|---|---------------|---|---------------------------|
| Baumobst | 168 | – Großhandel | 254 f. |
| Baumschulen | 182 | – Handwerk | 230, 232 ff. |
| Bauschutt | 397 f. | – Insolvenzen | 192 |
| Bauschuttaufbereitungsanlagen | 397 | – Personenverkehr | 289 |
| Bauspargeschäft | 296 | – Pflegeeinrichtungen | 318 |
| Bausparkassen | 296 | – sozialversicherungspflichtig | 145 f. |
| Baustoffe | 258 | – Unternehmen | 194 |
| Bautätigkeit | 239 ff. | – verarbeitendes Gewerbe | 202 ff., 206, 210 |
| Bauwerke | 358 | – Wasserversorgung | 226 |
| Beamteninnen/Beamte | 151 | Beschäftigungsverhältnis | 84, 88 |
| – Aufwendungen für privaten Verbrauch | 375 | Besitzumschreibungen | 284 |
| – Ausstattung privater Haushalte | 378 | Besoldungsgruppe | 366 |
| – des Landes und der Gemeinden | 338 | Bestattungen | 112 |
| – Dienstbezüge | 366 | Betriebe | 196 |
| – Haushalte mit Wohngeld | 314 | – Ausbaugewerbe | 220 f. |
| – Haushaltsnettoeinkommen | 374 f. | – Bauhauptgewerbe | 216 f. |
| Beherbergungsbetriebe | 261, 263, 270 | – Baumobst | 179 |
| Beherbergungskapazität | 270 | – Baumschulbetriebe | 182 |
| Behinderte | 82, 148, 316 | – Beherbergungsbetriebe | 270 |
| Behinderung | 316 | – Bruttoanlageinvestitionen | 211 f. |
| Beratungsregelung | 70 | – Energieversorgung | 226 |
| Berge | 19 | – Forstbetriebe | 162 |
| Berufe | 92, 94 | – Gemüsebau | 179 |
| – Auszubildende | 92 | – Landwirtschaft | 162 ff., 166 f., 169, 176 |
| Berufliche Gymnasien | 85, 88 | – Obstbau | 168, 179 |
| Berufsaufbauschulen | 85 | – ökologisch wirtschaftende | 164 |
| Berufsbildung | 90 ff. | – sozialversicherungspflichtig Beschäftigte | 196 |
| Berufsfachschulen | 85 f., 88 | – Steuermessbetrag | 352 |
| – Ausbildungsförderung | 102 | – Umweltschutz | 422 |
| Berufskrankheit | 316 | – verarbeitendes Gewerbe | 202 ff., 206, 419 f. |
| Berufsoberschulen | 85, 88 | – Viehhaltung | 183 f. |
| Berufsschulen | 85 f., 88 | – Wasserversorgung | 226 |
| Beschäftigte | | – Weinbau | 168 |
| – Ausbaugewerbe | 220 ff. | – Zierpflanzen | 182 |
| – Bauhauptgewerbe | 216 ff. | Betriebsteile | |
| – Betriebe | 196 | – fachliche | 210 |
| – Binnenschifffahrt | 274 | Betten | 60 ff., 270 |
| – des Landes und der Gemeinden | 338 | Bettenauslastung | 62 |
| – Dienstleistungen | 297 | Bevölkerung | 29 f., 32 ff., 151 |
| – Einzelhandel | 251 f. | – Altersgruppen | 33 f., 37 |
| – Energieversorgung | 226 | – Wanderungen | 54 f. |
| – Gastgewerbe | 261 f. | Bevölkerungsbewegung | |
| | | – natürliche | 44 ff. |
| | | – räumliche | 54 ff. |
| | | Bevölkerungsdichte | 30, 32 |
| | | Bevölkerungsentwicklung (Modellrechnung) | 34 |
| | | Bewölkung | 22 |
| | | Bezirkstagswahlen | 136 |

| | Seite |
|--|---------------|
| Bibliotheken | 110 |
| Bildung | 77 ff. |
| Binnenhandel | 250 ff. |
| Binnenschifffahrt | 274 ff. |
| Bodenaushub | 397 f. |
| Bodenfläche | 28 f. |
| Braunkohlenbriketts | 225 |
| Breite, geographische | 19 |
| Brotgetreide | 178 |
| Bruttoanlageinvestitionen | 222 |
| – Bauhauptgewerbe | 218 |
| – Bruttoinlandsprodukt | 383 |
| – verarbeitendes Gewerbe | 211 f. |
| Bruttoeinkommen | |
| – Haushalt | 313 |
| Bruttoinlandsprodukt | 383 ff. |
| Bruttojahresverdienste | 367 |
| Bruttolöhne und -gehälter | |
| <i>Siehe auch Löhne und Gehälter</i> | |
| – Ausbaugewerbe | 220 f. |
| – Bauhauptgewerbe | 216 f. |
| – verarbeitendes Gewerbe | 202, 204, 206 |
| Bruttomonatsverdienste | 364, 370 |
| Bruttomonatsvergütungen | 366 |
| Bruttostundenverdienste | 368, 370 |
| Bruttowertschöpfung | 383 ff. |
| Bundesautobahnen | 281 |
| Bundesländer | |
| – Nachbarländer | 19 |
| – überwachungsbedürftige Abfälle | 403 f. |
| – Wanderungen | 56 |
| Bundesstraßen | 281 |
| Bundestagswahl | 130, 137 |
| Bundeswald | 182 |
| Büromaschinen | 258 |
| Busse | 282, 285 |
| Bußgeldverfahren | 122 ff. |

C

| | |
|-----------------------------|-----|
| Caterer | 261 |
| Chemiker/-innen | 348 |
| Chemische Erzeugnisse | 258 |

D

| | |
|---|-------------|
| Darlehen | 325 f., 328 |
| – Ausbildungsförderung | 102 |
| – Bauspar- | 296 |
| Datenverarbeitung | 348 |
| Dauergrünland | 175 f. |
| Dauerkultur | |
| – Betriebe | 164, 166 |
| Designer/-innen | 348 |
| Deutsche | 145 |
| Deutscher Beamtenbund | 156 |
| Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB) | 156 |
| Dienstaltersstufe | 366 |
| Dienstbezüge | 366 |
| Dienstleistungen | 297 f. |
| – Erwerbstätige | 151, 154 f. |
| – für den Umweltschutz | 422 |
| – Insolvenzen | 191 f. |
| – Umsatzsteuerpflichtige | 349 |
| Dienstleistungsbereich | 364 |
| – Arbeitnehmerentgelt | 388 |
| – Arbeitskosten | 364 |
| – Bruttowertschöpfung | 384 f. |
| – Neue Anlagen | 390 |

| | |
|-------------------------------|------------|
| Diplom | 98 |
| Dolmetscher/-innen | 348 |
| Duale Berufsoberschulen | 85, 88 |
| Duale Oberschulen | 77, 81, 84 |

E

| | |
|---------------------------|------------|
| Ehe | 44, 46, 52 |
| Ehedauer | 52 |
| Ehepaare | 39 f. |
| Ehescheidungen | 52 |
| Eier | 183 |
| Eigentümerhaushalte | 243 |
| Eigentümerwohnungen | 242 |
| Einbürgerungen | 37 |

| | Seite | | Seite |
|---|-------------------|---|-----------------|
| Einfacher Dienst | 366 | Erdteile | 38, 56, 256 |
| Einfuhr | 256, 258 | Ernährungswirtschaft | 258 |
| Einkommen | 388 | Ernte | 178 ff. |
| – Arbeitnehmerentgelt | 388 | Ersparnis | |
| – freie Berufe (Einkünfte) | 348 | – private Haushalte | 374 |
| – Haushalt | 313 | Ertragsmesszahl | 360 |
| – Haushaltsnettoeinkommen | 39, 374 f. | Ertragsrebfläche | 180 |
| – private Haushalte | 388 | Erwachsenenbildung | 102 |
| – Verdienste | 364, 366 ff., 370 | Erwerbsbeteiligung | 40 |
| Einkommensteuerpflichtige | 345 f. | Erwerbslose | 151 |
| Einkünfte | 345 f. | Erwerbsminderung | 307 |
| Einnahmen | | Erwerbstätige | 40, 151, 154 f. |
| – öffentliche Haushalte | 326, 328 | – Arbeitnehmerentgelt | 388 |
| Einwohner | | – Bruttoinlandsprodukt | 386 |
| – verfügbares Einkommen | 389 | – Haushalte mit Wohngeld | 314 |
| Einzelhandel | 250 ff. | Erwerbstätigkeit | 145 ff. |
| – Auszubildende | 92 | Erzeugung | |
| – Beschäftigte | 251 f. | – Eier, Fleisch, Milch | 183 |
| – Gewerbeanzeigen | 189 | – Zierpflanzen | 182 |
| – Insolvenzen | 191 f. | Erziehungsberatung | 310 |
| – Umsatz | 250, 252 | EU-25 | |
| – Unternehmen, Arbeitsstätten | 252 | – Ausfuhr | 256 |
| – Verdienste | 367, 370 | Europa | 38, 256, 269 |
| Eisenbahnen | 276, 289 | – Wanderungen | 56 |
| Eistage | 22 | Europawahl | 132, 139 |
| Elektrizität | 226 | Evangelisch | 112 |
| Energie | 358 | Export | 256, 258 |
| – Aufwendungen privater Haushalte | 375 f. | | |
| – Verbrauch im produzierenden Gewerbe | 228 | F | |
| Energieversorgung | 226 | Fachabteilungen | |
| – Arbeitnehmerentgelt | 388 | – Krankenhäuser | 62 |
| – Bruttowertschöpfung | 384 f. | Fachärztinnen/-ärzte | 66 |
| – Erwerbstätige | 151, 154 | Facheinzelhandel | 250 f. |
| – Gewerbeanzeigen | 189 | Fachhochschulen | 98, 100 |
| – Umsatzsteuerpflichtige | 349 | – Ausbildungsförderung | 102 |
| – Verdienste | 367 f., 370 | Fachhochschulreife (schulischer Teil) | 82 |
| – Wochenarbeitszeiten | 368 | Fachoberschulen | 85, 88 |
| Energiewirtschaft | 225 ff. | Fachschulen | 85 f., 88 |
| Entgelte | 326, 328 | – Ausbildungsförderung | 102 |
| Entsorgung | | Fahrgäste | |
| – Anlagen | 400 | – Personenverkehr | 289 |
| – Haushaltsabfälle | 396 | | |
| – Verkaufsverpackungen | 402 | | |
| Erdbeeren | 175 | | |
| Erden | 258 | | |
| Erdgas | 225 | | |

| | Seite | | Seite |
|------------------------------------|----------------|---|----------------|
| Fahrgastschiffe | 274 | Forstwirtschaft | |
| Fahrgestelle | 258 | <i>Siehe auch Land- und Forstwirtschaft</i> | 162 ff. |
| Fahrräder | 285 | Fortbildungsprüfungen | 94 |
| Fahrschullehrer/-innen | 348 | Fortzüge | 54 ff. |
| Fahrzeuge | 285 | Frauen | |
| – Bestand | 282, 289 | – Abgeurteilte | 117 |
| – Ein- und Ausfuhr | 258 | – Arbeitslose | 148, 150 |
| – Zulassungen | 284 | – Ausländer | 30 |
| Familien | 39 f. | – Auszubildende | 91 f., 94 |
| Familienarbeitskräfte | 169 f. | – berufliche Ausbildung | 94 |
| Familienberatung | 310 | – Bevölkerung | 30 |
| Familienfremde Arbeitskräfte | 169 f. | – Bruttojahresverdienste | 367 |
| Familiengerichte | 121 ff. | – Bruttomonatsverdienste | 370 |
| Familienstand | 36, 39 f., 46 | – Bruttostundenverdienste | 368 |
| Feldfrüchte | 178 | – Familienstand | 36 |
| Ferienwohnungen | 266 | – Frauenüberschuss | 33 |
| Ferienzentren | 266 | – Gestorbene | 50 |
| Fernlehrgänge | | – Habilitationen | 100 |
| – Ausbildungsförderung | 102 | – Heiratsalter | 46 |
| Fernwärme | 226 | – Lebenserwartung | 51 |
| Fertigwaren | 258 | – Mitglieder in Sportvereinen | 111 |
| Filmtheater | 109 | – Personal an Hochschulen | 100 |
| Finanzen | | – Pflegebedürftige | 320 |
| – öffentliche | 325 ff. | – sozialversicherungspflichtig Beschäftigte | 145 |
| Finanzgericht | 126 | – Strafgefangene | 120 |
| Finanzierungsvorgänge | 325 f. | – Studienanfänger | 96 |
| Flächennutzung | 28 f. | – Studierende | 97 f. |
| Fleisch | 183 | – Todesursachen | 69 |
| Fleischer | 370 | – Verdienste | 367 f., 370 |
| Flugplatz | 278 | – Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen | 285 |
| Flüsse | 20 | – Weiterbildung | 102, 104 |
| Förderschulabschluss | 82 | – Wochenarbeitszeiten | 368 |
| Förderschulen | 77, 80 ff., 84 | Frauenüberschuss | 33 |
| Förderschulkindergarten | 77, 80 | Freiberufliche Tätigkeit | 348 |
| Förderung | | Freie Berufe | |
| – sozialer Wohnungsbau | 242 | – Auszubildende | 91, 94 |
| Forschungstätigkeit | 348 | – Prüfungen | 94 |
| Forstbetriebe | 162 | Freie Waldorfschulen | 77, 80 ff., 84 |
| Forstpflanzen | 182 | Freipraktizierende Ärztinnen/Ärzte | 65 f. |
| | | Freispruch | 117 |
| | | Fremdenverkehr | 263 ff. |
| | | Fremdenverkehrsgebiete | 266 |
| | | Frosttage | 22 |
| | | Fruchtarten | 175, 178 |
| | | Fußgänger | 285 |
| | | Futterbau | |
| | | – Betriebe | 164, 166 |
| | | Futterpflanzen | 178 |

| | Seite | | Seite |
|--|--|---------------------------------|---------------|
| G | | Geschiedene | 36, 39, 46 |
| Gartenbau | 170 | Geschlechterverhältnis | 33, 44 |
| – Zierpflanzen | 182 | Geschlossener Vollzug | 120 |
| Gartengewächse | 175 | Gesellen | 370 |
| Gas | 226 | Gestorbene | 44, 46, 50 |
| – Energieverbrauch | 228 | Gesundheitswesen | 60 ff. |
| – Versorgung | 225 | – Arbeitnehmerentgelt | 388 |
| Gäste | 263, 266 f., 269 | Getötete | 285 f., 288 |
| Gästeübernachtungen | 263, 266 ff. | Getreide | 175, 178 |
| Gastgewerbe | 261 f. | Gewässer | 20 |
| – Arbeitnehmerentgelt | 388 | Gewässerschutz | 419 f. |
| – Bruttowertschöpfung | 384 f. | Gewerbeanzeigen | 189 f. |
| – Erwerbstätige | 151, 154 | Gewerbsteuer | 336 |
| – Gewerbeanzeigen | 189 | Gewerbsteuerpflichtige | 352 |
| – Insolvenzen | 191 f. | Gewerbebezüge | |
| – Neue Anlagen | 390 | – Handwerk | 230, 233 |
| – Umsatz | 261 f. | Gewerbliche Produkte | 358 |
| – Umsatzsteuerpflichtige | 349 | Gewerbliche Wirtschaft | 258 |
| Gasthöfe | 261, 266 | – Wasserbezug | 409 |
| Gebäude | 239 f., 242, 245 f. | Gewerkschaften | 156 |
| Gebietskörperschaften | 29 f., 330, 333 | Gewerkschaftsmitglieder | 156 |
| Geborene | 44, 46 ff. | Grenzen | 19 |
| Gebrauchsgüter | 358 | Großhandel | 254 f. |
| Gebrauchsgüterproduzenten | 203 f., 207, 210 f., 228 | – Auszubildende | 92 |
| Gebühren | 326, 328, 333 ff. | – Beschäftigte | 254 f. |
| Geburten | 44, 46 f. | – Gewerbeanzeigen | 189 |
| Geburtenrate (zusammengefasste Geburtenziffer) | 48 | – Insolvenzen | 191 f. |
| Gehälter | | – Umsatz | 254 f. |
| <i>Siehe auch Bruttolöhne und -gehälter,</i> | | – Verdienste | 367, 370 |
| <i>Löhne und Gehälter</i> | 364 ff. | – Verkaufspreise | 358 |
| – verarbeitendes Gewerbe | 203 | Großhandelsverkaufspreise | 358 |
| Gehobener Dienst | 366 | Grundschulen | 77 f., 80, 84 |
| Geistigbehinderte | 82 | Grundsicherungsempfänger/-innen | 307 |
| Geländeerhebungen | 19 | Grundsteuer | 336 |
| Geld und Kredit | 294 ff. | Grundstücke | 360 |
| Gemeinden | 29 f., 325 f., 330 ff., 333 ff., 336 ff. | – Bruttoanlageinvestitionen | 211 f. |
| Gemeinderatswahlen | 134 f. | Güterkraftverkehr | 290 |
| Gemeindeverbände | 325 f., 331 ff., 337 f. | Güterschiffahrt | 274 |
| Gemüsebau | 175, 179 | Güterumschlag | |
| Generalstaatsanwaltschaften | 125 | – Binnenschiffahrt | 275 |
| Gerichte | 121 ff. | | |

| | Seite | | Seite |
|---|----------------------|-----------------------------|------------------|
| Güterverkehr | | Haushaltsnettoeinkommen | 374 f. |
| – Eisenbahnen | 276 | Hauswirtschaft | |
| – Lastkraftfahrzeuge | 290 | – Auszubildende | 91, 94 |
| Gymnasien | 77 f., 81 f., 84 | – Prüfungen | 94 |
| – Ausbildungsförderung | 102 | Heilbäder | 266 |
| H | | Heilberufe | 348 |
| Habilitationen | 100 | Heirat | 44, 46 |
| Hackfrüchte | 175, 178 | Heiratsalter | 46 |
| Häfen | 275 | Heizöl | 225, 228 |
| Halbwaren | 258 | Heizungs- und Lüftungsbauer | 370 |
| Handel | 250 ff. | Hektarertrag | 178 f. |
| – Arbeitnehmerentgelt | 388 | Heranwachsende | 285 |
| – Außenhandel | 256, 258 | Herkunftsgebiete | 56 |
| – Auszubildende | 91 f. | Herkunftsländer | 269 |
| – Bruttowertschöpfung | 384 f. | Hilfearten | |
| – Einzelhandel | 250 f. | – Kriegsopferfürsorge | 315 |
| – Erwerbstätige | 151, 154 | – Sozialhilfe | 404 ff. |
| – Gewerbeanzeigen | 189 | Hochbau | 216, 218 |
| – Großhandel | 254 f. | Hochschulen | 96 ff., 100, 328 |
| – Neue Anlagen | 390 | – Ausbildungsförderung | 102 |
| – sozialversicherungspflichtig Beschäftigte | 145 | Hochschulreife | 82, 84 |
| – Umsatzsteuerpflichtige | 349 | Höhe über NN | 19 |
| – Verdienste | 367, 370 | Höherer Dienst | 366 |
| Handelsgewächse | 175, 178 | Holzeinschlag | 182 |
| Handwerk | | Hort | 311 |
| – Auszubildende | 91 f. | Hotels | 261, 266 |
| – Bruttostundenverdienste | 370 | Hülsenfrüchte | 175, 178 |
| – Prüfungen | 94 | I | |
| – Wochenarbeitszeiten | 370 | Import | 256, 258 |
| Haupterwerbsbetriebe | 169 | Indikation | 70 |
| Hauptschulen | 77 f., 81 f., 84 | Industrie | |
| Haushalte | | – Auszubildende | 91 f. |
| – öffentliche | 325 ff. | – Prüfungen | 94 |
| – Wasserbezug | 409 | Industriegetreide | 178 |
| Haushalte, private | 39, 243, 374 | Ingenieurinnen/Ingenieure | 348 |
| – Aufwendungen für privaten Verbrauch | 375 f. | Insolvenzen | 191 ff. |
| – Ausstattung mit Gebrauchsgütern | 378 | Installateure | 370 |
| – Einkommen | 388 f. | Integrierte Gesamtschulen | 77, 81 f., 84 |
| – Gasabsatz | 225 | | |
| – Haushaltsnettoeinkommen | 375 | | |
| – Konsumausgaben | 383, 388 | | |
| – mit Kindern | 243 f. | | |
| – Sparen | 388 | | |
| – Verbraucherpreisindex | 356, 358 | | |
| – Wohnsituation | 243 | | |
| Haushaltsabfälle | 396 | | |
| Haushaltsgröße | 39, 244, 313 f., 376 | | |
| – Ausstattung privater Haushalte | 378 | | |

| | Seite | | Seite |
|-----------------------------------|--------------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|
| Investitionen | | Kläranlagen | 410, 412 |
| – Ausbaugewerbe | 222 | Klärgas | 225 |
| – Bauhauptgewerbe | 218 | Klärschlamm | 412 |
| – Bruttoanlageinvestitionen | 211 f., 222 | Klassen | 77 |
| – Dienstleistungen | 297 f. | – Schülerinnen und Schüler | 85 |
| – Umweltschutz | 419 f. | Klassenstufen | 80 ff. |
| – verarbeitendes Gewerbe | 202 | Klempner | 370 |
| Investitionsgüter | 358 | Klima | 22 |
| Investitionsgüterproduzenten | 203 f., 207, 210 f., 228 | – klimawirksame Stoffe | 424 |
| J | | Kohle | 228 |
| Jahresbauleistung | 218 | Kollegs | 77, 84 |
| Jahrgangsstufen | 82 | Kommunale Vertretungskörperschaften | 135 |
| Journalistinnen/Journalisten | 348 | Kommunalwahlen | 132, 134 f. |
| Jugendherbergen | 266 | Konfession | 112 |
| Jugendhilfe | 309, 311 f. | Konkurse | 191 |
| Jugendhilfeeinrichtungen | 311 f. | Konsumausgaben | 383, 388 |
| Jugendkriminalität | 118, 120 | Körperschaftswald | 182 |
| Jugendliche | | Kraftfahrzeugmechaniker | 370 |
| – Adoption | 310 | Kraftfahrzeuge | 250 f., 258, 282, 284 |
| – Arbeitslose | 148, 150 | Kraftfahrzeugzulassungen | 284 |
| – Verunglückte | 285 | Krafträder | 282, 284 f. |
| Jugendquotient | 37 | Kraftstoffe | 258 |
| Jugendzentren | 312 | Krankenhäuser | 60 ff., 64 |
| Justizvollzugsanstalten | 120 | Krankheiten | 68 f., 316 |
| K | | Kredit- und Versicherungsgewerbe | 370 |
| Kälber | 183 | – Arbeitnehmerentgelt | 388 |
| Kanalisation | 410 | – Bruttowertschöpfung | 384 f. |
| Kantinen | 261 | – Erwerbstätige | 151, 154 |
| Kapitalgesellschaften | | – Neue Anlagen | 390 |
| – Insolvenzen | 191 f. | – Umsatzsteuerpflichtige | 349 |
| Kapitalrechnung | 325 | – Verdienste | 367 |
| Karosserien | 258 | Kreditinstitute | 294, 296 |
| Kaufwerte | | Kreditnehmer | 294 |
| – Bauland | 359 | Kreisstraßen | 281 |
| – landwirtschaftliche Grundstücke | 360 | Kreistagswahlen | 132, 135, 140 |
| Kfz-Dichte | 282 | Kriegsbeschädigung | 316 |
| Kinder | 40, 44, 46 ff., 52, 70, 80, 285, 310 | Kriegsopferfürsorge | 315 |
| Kindergarten, -krippe | 311 | Kriminalität | 116 ff., 120 |
| Kino | 109 | | |
| Kirche | 112 | | |
| Klageabweisung | 52 | | |

| | Seite |
|------------------------------|---------|
| Kultur | 108 ff. |
| Künstler/-innen | 348 |
| Kunststoffaufarbeitung | 399 |
| Kunststoffe | 258 |
| Kurkliniken | 266 |
| Kurzarbeiter | 148 |

L

| | |
|---|----------------------|
| Land- und Forstwirtschaft | |
| – Arbeitnehmerentgelt | 388 |
| – Bruttowertschöpfung | 384 f. |
| – Erwerbstätige | 151, 154 f. |
| – Gewerbeanzeigen | 189 |
| – Insolvenzen | 191 f. |
| – Neue Anlagen | 390 |
| – sozialversicherungspflichtig Beschäftigte | 145 |
| – Umsatzsteuerpflichtige | 349 |
| Landeplätze | 278 |
| Landesarbeitsgericht | 125 |
| Landesgrenzen | 19, 56 |
| Landessozialgericht | 126 |
| Landessportbund | 111 |
| Landesstimmen | 138 |
| Landesstraßen | 281 |
| Landeswald | 182 |
| Landgerichte | 123 |
| Landschaften | 19 |
| Landschaftsschutzgebiete | 21 |
| Landtagswahl | 131, 138 |
| Landwirtschaft | 162 ff. |
| – Arbeitskräfte | 169 f. |
| – Arbeitsleistung | 169 f. |
| – Auszubildende | 91, 94 |
| – Betriebe | 162 ff., 169, 176 |
| – ökologisch bewirtschaftete Fläche | 176 |
| – Prüfungen | 94 |
| – Standarddeckungsbeitrag | 167 |
| Landwirtschaftlich genutzte Fläche | 162 ff., 169, 175 f. |
| Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe | 164, 166 |
| Landwirtschaftliche Grundstücke | 360 |
| Landwirtschaftsfläche | 28 f., 162, 360 |
| Länge, geographische | 19 |

| | Seite |
|---|--------------------|
| Lastenzuschuss | 314 |
| Lastkraftwagen | 258, 282, 284, 290 |
| Lebendgeborene | 44, 46, 48 |
| Lebenserwartung | 51 |
| Lebensgemeinschaften | 39 f. |
| Lebenshaltung | |
| – Verbraucherpreisindex | 356, 358 |
| Ledige | 36, 39, 46, 366 |
| Legehennen | 183 f. |
| Lehramtsanwärter/-innen | 84, 88 |
| Lehramtsprüfungen | 98 |
| Lehrer/-innen | 77, 84, 88, 348 |
| Lehrgänge | |
| – Ausbildungsförderung | 102 |
| Lehrkräfte | 77, 84, 88 |
| – Hochschulen | 100 |
| Leichtverletzte | 285 f., 288 |
| Leistungsempfänger/-innen | |
| – Asylbewerber | 308 |
| – Grundsicherung | 307 |
| – Kriegsopferfürsorge | 315 |
| – Sozialhilfe | 304, 306 |
| Löhne | 364 ff. |
| <i>Siehe auch Bruttolöhne und -gehälter, Löhne und Gehälter</i> | |
| – verarbeitendes Gewerbe | 203 |
| Löhne und Gehälter | 364 ff. |
| – Energieversorgung | 226 |
| – verarbeitendes Gewerbe | 204, 206 |
| – Wasserversorgung | 226 |
| Lohnsteuerpflichtige | 345 f. |
| Luftkurorte | 266 |
| Luftreinhaltung | 419 f. |
| Lufttemperatur | 22 |
| Luftverkehr | 278 |

M

| | |
|--------------------------------|----------|
| Maler | 370 |
| Männer | |
| – Abgeurteilte | 117 |
| – Arbeitslose | 148, 150 |
| – Ausländer | 30 |
| – Bevölkerung | 30 |
| – Bruttojahresverdienste | 367 |

| | Seite |
|---|----------|
| Mittlere Reife | 82 |
| Mittlerer Dienst | 366 |
| Mofas | 285 |
| Mosel-Saar-Ruwer – Anbaugebiet | 168, 178 |
| Mostgewicht | 180 |
| Motorflüge | 278 |
| Mündung | 20 |
| Museen | 108 |

| | |
|---------------------------------------|-------------|
| Nachbarländer | 19 |
| Nachrichtenübermittlung | |
| – Erwerbstätige | 154 |
| Nahe | 20 |
| – Anbauggebiet | 168, 178 |
| Naherholung | 20 |
| Nahrungsmittel | 250 f., 258 |
| Naturparke | 21 |
| Naturräume | 19 |
| Naturschutzgebiete | 20 f. |
| Nebenerwerbsbetriebe | 169 |
| Neubau | 239 f. |
| Nichtehelich | 46 |
| Nichterwerbstätige | |
| – Aufwendungen für privaten Verbrauch | 375 |
| – Ausstattung privater Haushalte | 378 |
| – Haushalte mit Wohngeld | 314 |
| – Haushaltsnettoeinkommen | 374 f. |
| Nichtwohnbau | 239 f. |
| Nichtwohngebäude | 358 |
| Niederschlag | 22 |
| Notare | 348 |

| | |
|----------------------------|--------|
| Oberlandesgerichte | 124 |
| Obverwaltungsgericht | 126 |
| Obstbau | 168 |
| – Obstanlagen | 175 f. |
| Obstgehölze | 182 |

| | Seite | | Seite |
|---|------------------|--|-------------|
| Offene Stellen | 148 | Personenschiffahrt | 274 |
| Offener Vollzug | 120 | Personenverkehr | 289 |
| Öffentliche Finanzen | 108, 325 ff. | Pfalz | |
| Öffentliche Schulen | 88 | – Anbaugebiet | 168, 178 |
| – Ausbildungsförderung | 102 | – Fremdenverkehrsgebiet | 266 |
| – berufsbildende | 88 | Pfarrer | 112 |
| Öffentliche Sicherheit | 116 ff., 330 ff. | Pferde | 183 |
| Öffentliche und private Dienstleister | | Pflanzliche Produktion | 175 ff. |
| – Arbeitnehmerentgelt | 388 | Pflegebedürftige | 318, 320 |
| – Neue Anlagen | 390 | Pflegeeinrichtungen | 318, 320 |
| Öffentlicher Dienst | | Pflegegeldempfänger | 318 |
| – Auszubildende | 91, 94 | Pflegepersonal | 60 f. |
| – Prüfungen | 94 | Pflegestufe | 320 |
| – Vergütungs-/Besoldungsgruppen | 366 | Politische Bildung | 102 |
| Öl | 258 | Preise | 356 ff. |
| Ölfrüchte | 175, 178 | Preisindizes | 356, 358 |
| Omnibusse | 282, 289 | Primäreinkommen (Nettonationaleinkommen zu Marktpreisen) | |
| Opfer | | – Bruttoinlandsprodukt | 383 |
| – von Straftaten | 116 | Primarstufe | 80 |
| – von Straßenverkehrsunfällen | 285 f., 288 | Private Schulen | 88 |
| Ortsgemeinden | 29, 331, 334 | – Ausbildungsförderung | 102 |
| P | | | |
| Paare | | Privathaushalte | 39 |
| – Aufwendungen für privaten Verbrauch | 376 | <i>Siehe Haushalte, private</i> | |
| – Haushaltsnettoeinkommen | 374 | Privatquartiere | 266 |
| Papier | 258 | Privatwald | 182 |
| Parteien | 130 ff., 134 ff. | Produktionswert | |
| Pensionäre | | – Bruttoinlandsprodukt | 383 |
| – Haushaltsnettoeinkommen | 374 | Produktivität | 203, 207 f. |
| Pensionen | 261, 266 | Produzierendes Gewerbe | 202 ff. |
| Personal | | – Arbeitnehmerentgelt | 388 |
| – Ausgaben | 325, 328 | – Arbeitskosten | 364 |
| – des Landes und der Gemeinden | 338 | – Bruttowertschöpfung | 384 f. |
| – Hochschulen | 100 | – Erwerbstätige | 151, 155 |
| – Krankenhäuser | 61 | – Gasbezug | 225 |
| – Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen | 60 | – Gewerbeanzeigen | 189 |
| Personalaufwand | | – Insolvenzen | 191 f. |
| – Dienstleistungen | 298 | – Neue Anlagen | 390 |
| Personalnebenkosten | 364 | – sozialversicherungspflichtig Beschäftigte | 145 |
| Personengesellschaften | | – Umsatzsteuerpflichtige | 349 |
| – Insolvenzen | 191 f. | – Verdienste | 367 f., 370 |
| Personenkraftwagen | 282 ff. | – Wochenarbeitszeiten | 368 |
| Personenschaden | 285 f., 288 | | |

| | Seite | | Seite |
|--|------------------|--------------------------------|-----------------------|
| Professoren | | Rotwein | 180 |
| – Hochschulen | 100 | Rotweinrebsorten | 178 |
| Promotion | 98 | Rücklagen | 326 |
| Prüfungen | 88, 94, 98 | | |
| Psychiatrische Krankenhäuser | 62 | S | |
| Psychotherapeutinnen/Psychotherapeuten | 348 | Sachaufwand | 325, 328 |
| | | – Dienstleistungen | 298 |
| Q | | Sachinvestitionen | 325, 328 |
| Qualitätswein | 180 | Sachleistung | 308 |
| | | Sachschaden | 285 f., 288 |
| R | | Schafe | 183 f. |
| Radfahrer | 285 | Schaumwein | 180 |
| Raufutter | 178 | Scheidungen | 52 |
| Realschulabschluss | 82 | Schiffsbestand | 274 |
| Realschulen | 77 f., 81 f., 84 | Schlachtungen | 183 |
| Realsteueraufbringungskraft | 336 | Schlüsselzuweisungen | 337 |
| Rebfläche | 168, 175 f., 178 | Schriftsteller/-innen | 348 |
| Rebsorten | 178 | Schulabgänger/-innen | 82, 88 |
| Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte | 348 | Schulabschluss | 82 |
| Rechtspflege | 116 ff. | Schularten | 77 f., 80 ff., 84 |
| Regionale Schulen | 77, 81 f., 84 | Schulden | |
| Rehabilitationseinrichtungen | 60, 266 | – des Landes und der Gemeinden | 325 f., 328, 340, 342 |
| Reifeprüfung | 82, 84 | – Eigenbetriebe | 340 |
| Reisegebiete | 266 | – Krankenanstalten | 340 |
| Rekultivierungsmaßnahmen | 398 | – Zweckverbände | 340 |
| Rentner/-innen | | Schulen | |
| – Haushaltsnettoeinkommen | 374 | – allgemein bildende | 77 f., 81 f., 84 |
| Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern | | – berufsbildende | 85 f., 88 |
| – Arbeitnehmerentgelt | 388 | – öffentliche Finanzen | 328, 330 ff. |
| Restaurants | 261 | Schulentlassungen | 82, 88 |
| Rheinessen | | Schüler/-innen | 77 f., 80 ff., 85 f. |
| – Anbaugebiet | 168, 178 | Schulflüge | 278 |
| – Fremdenverkehrsgebiet | 266 | Schulkindergarten | 77, 80 |
| Rheintal | | Schulstufen | 82 |
| – Fremdenverkehrsgebiet | 266 | Schwangerschaftsabbruch | 70 |
| Richter/-innen | 338 | Schweine | 183 f. |
| Rinder | 183 f. | Schwerbehinderte | 316 |
| Rohstoffe | 258 | – Arbeitslose | 148 |
| Römisch-katholisch | 112 | Schwerverletzte | 285 f., 288 |
| Rotmost | 180 | Seen | 20 |
| | | Segelflüge | 278 |

| | Seite | | Seite |
|--|------------------|---------------------------------|--------------------------|
| Sekt | 180 | Stationär | |
| Sekundarabschluss I | 82 | – behandelte Kranke | 62 |
| Sekundarstufe | 81 f. | – Schwangerschaftsabbruch | 70 |
| Selbstständige | 151 | Steinkohle | 225 |
| – Ausstattung privater Haushalte | 378 | Sterbefälle | 44, 47, 50, 68 f. |
| – Erwerbstätige | 154 | Sterbetafel | 51 |
| – Haushalte mit Wohngeld | 314 | Steuerarten | 327 |
| – Haushaltsnettoeinkommen | 374 | Steueraufkommen | 327 |
| Sichteinlagen | 294 | Steuerberater/-innen | 348 |
| Siedlungsfläche | 28 f. | Steuereinnahmekraft | 336 |
| Silomais | 175, 178 | Steuermessbetrag | 352 |
| Sitze | 140 | Steuern | 326 ff, 345 ff. |
| Sitzverteilung | 130 f., 135 f. | – Dienstleistungen | 298 |
| Sommertage | 22 | Steuerpflichtige | 345 f., 349 f. |
| Sonderzahlungen | 364 | Steuerverteilung | 327 |
| Sortieranlagen | 402 | Stilllegungsflächen | 175 |
| Sozialbeiträge | 364 | Stimmen | 131 f., 134, 136, 139 f. |
| Soziale Sicherung | 328, 330 ff. | Strafen | 118, 120 |
| Soziale Stellung | 314, 378 | Strafgefangene | 120 |
| Sozialer Wohnungsbau | 242 | Strafrecht | 117 f. |
| Sozialgerichte | 126 | Strafsachen | 122 ff. |
| Sozialhilfe | 305 | Straftaten | 116 ff. |
| Sozialhilfeempfänger/-innen | 304, 306 | Strafverfahren | 117 |
| Sozialleistungen | 304 ff. | Straßen | 281 |
| Sozialversicherung | 364 | Straßenaufbruch | 397 f. |
| Sozialversicherungspflichtige | 145 f. | Straßenbahnen | 289 |
| Sparanlagen | 294, 296 | Straßenverkehr | 281 ff. |
| Sparen | 388 | Straßenverkehrsunfälle | 285 f., 288 |
| – Bauspareinlagen | 296 | Strom | 228 |
| Sparkassen | 294, 296 | Stromabsatz | 225 |
| Sportvereine | 111 | Stromversorgung | 225 |
| Sportlehrer/-innen | 348 | Studienanfänger | 96 |
| Staaten | 38, 56, 256, 269 | Studierende | 97 f. |
| Staatsangehörigkeit | 40, 145 | Studium | 97 f., 100 |
| Staatsanwaltschaften | 125 | | |
| Stadtratswahlen | 132, 134 f., 140 | T | |
| Standarddeckungsbeitrag | 164 | Tafelwein | 180 |
| | | Tageszeitungen | 110 |
| | | Talsperre | 20 |
| | | Taufen | 112 |

| | Seite | | Seite |
|--|------------------------|---|--------------------------|
| Teilzeitbeschäftigte | | Umzüge | 54 ff. |
| – des Landes und der Gemeinden | 338 | Unfälle | 285 f., 288, 316 |
| – Einzelhandel | 251 | – mit wassergefährdenden Stoffen | 423 |
| – Gastgewerbe | 261 | Unfallursachen | 286 |
| – Großhandel | 255 | Universitäten | 97, 100 |
| – Lehrkräfte | 84, 88 | Unternehmen | 194 ff. |
| Termineinlagen | 294 | – Ausbaugewerbe | 222 |
| Theater | 109 | – Bauhauptgewerbe | 218 |
| Theologische Hochschulen | 100 | – Binnenschifffahrt | 274 |
| Tiefbau | 216, 218 | – Dienstleistungen | 297 |
| Tierärztinnen/Tierärzte | 348 | – Handwerk | 230, 232 |
| Tierische Produktion | 175 ff. | – Insolvenzen | 191 ff. |
| Tilgungen | 296 | – Personenverkehr | 289 |
| Tischler | 370 | – Rechtsformen | 194 |
| Todesursachen | 68 f. | – sozialversicherungspflichtig Beschäftigte | 194 |
| Totgeborene | 44 | Unternehmensberater/-innen | 348 |
| Tourismus | 263 ff. | Unternehmenszugehörigkeit | 364 |
| Trägerschaft | 309, 311 f., 315 | | |
| Trauungen | 112 | V | |
| Trinkwasserspeicher | 20 | Vaterschaftsfeststellungen | 310 |
| | | Verarbeitendes Gewerbe | 202 ff. |
| U | | – Arbeitnehmerentgelt | 388 |
| Übernachtungen | 263, 266 ff. | – Bruttowertschöpfung | 384 f. |
| Ultraleichtflüge | 278 | – Erwerbstätige | 151, 154 |
| Umsatz | | – Gewerbeanzeigen | 189 |
| – Ausbaugewerbe | 220 ff. | – Neue Anlagen | 390 |
| – Bauhauptgewerbe | 216 f. | – Umsatzsteuerpflichtige | 349 |
| – Binnenschifffahrt | 274 | – Umweltschutzinvestitionen | 419 f. |
| – Dienstleistungen | 297 | – Verdienste | 367 f., 370 |
| – Einzelhandel | 250, 252 | – Wasseraufkommen | 413 f. |
| – Gastgewerbe | 261 f. | – Wochenarbeitszeiten | 368 |
| – Großhandel | 254 f. | Verbandsfreie Gemeinden | 29, 331, 334 |
| – Handwerk | 230, 232 ff. | Verbandsgemeinden | 29, 332, 335 |
| – steuerbarer Umsatz | 349 f. | Verbandsgemeinderatswahlen | 134 f. |
| – Umweltschutz | 422 | Verbrauch | |
| – verarbeitendes Gewerbe | 202 f., 207 f., 210 f. | – privater | 374 ff. |
| Umsatzsteuerpflichtige | 349 f. | – Wasser | 407, 409 |
| Umwelt | 396 ff. | Verbraucher | |
| – Abfallentsorgung | 396 ff. | – Insolvenzen | 191 ff. |
| – Gewässerschutz | 419 ff. | – Preisindex | 356, 358 |
| – Klimaschutz | 419 ff. | Verbrauchsgüter | 358 |
| – klimawirksame Stoffe | 424 | Verbrauchsgüterproduzenten | 203 f., 207, 210 f., 228 |
| – Umweltschutzinvestitionen | 419 f. | Verdienste | 364 ff. |
| – Wassergefährdungsklassen | 423 | Vereine | |
| – Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung | 407 ff. | – Sport | 111 |
| | | Verfügbares Einkommen | 389 |

| | Seite |
|--|------------------|
| Vergleichsverfahren | 191 |
| Vergütung | 364, 366 |
| Vergütungsgruppe | 366 |
| Verhältnisswahl | 135 |
| Verheiratet | 36, 39, 366 |
| Verkaufsverpackungen | 402 |
| Verkehr | 274 ff. |
| – Arbeitnehmerentgelt | 388 |
| – Aufwendungen privater Haushalte | 375 f. |
| – Bruttowertschöpfung | 384 f. |
| – Erwerbstätige | 151, 154 |
| – Gewerbeanzeigen | 189 |
| – Insolvenzen | 191 f. |
| – Neue Anlagen | 390 |
| – öffentliche Finanzen | 330 ff., 333 ff. |
| – sozialversicherungspflichtig Beschäftigte | 145 |
| – Umsatzsteuerpflichtige | 349 |
| Verkehrsbeteiligung | 285 |
| Verkehrsfläche | 28 f. |
| Verkehrsunfall | 316 |
| Verunglückte | 285 f., 288 |
| Verurteilungen | 117 f. |
| Verwaltung | 338 |
| Verwaltungsgerichte | 126 |
| Verwitwet | 36, 39, 46 |
| Viehbestände | 183 f. |
| Viehhalter | 183 |
| Volkseinkommen (<i>Nettonationaleinkommen zu Faktorkosten</i>) | |
| – Bruttoinlandsprodukt | 383 |
| Volkshochschulen | 102 |
| Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen | 383 ff. |
| Vollzeitbeschäftigte | |
| – Bruttonomatsverdienste | 364 |
| – des Landes und der Gemeinden | 338 |
| – Dienstleistungsbereich | 364 |
| – Großhandel | 255 |
| – Lehrkräfte | 84, 88 |
| – produzierendes Gewerbe | 364 |
| Vorbereitende Baustellenarbeiten | 216, 218 |
| Vorbefragte | 118 |
| Vorleistungen | |
| – Bruttoinlandsprodukt | 383 |

| | Seite |
|--|-----------------------|
| Vorleistungsgüter | 358 |
| Vorleistungsgüterproduzenten | 228 |
| Vorleistungsgüterproduzenten und Energie | 203 f., 207, 210 f. |
| Vorschule | 80 |
| Vorschulische Bildung | 80, 330 ff., 333 ff. |
| Vorsorgeeinrichtungen | 60, 266 |
| W | |
| Wahlberechtigte | 130 ff., 134, 136 ff. |
| Wahlbeteiligung | 130 ff., 134, 136 ff. |
| Wahlen | 130 ff. |
| Wald | |
| – Besitzarten | 182 |
| – Waldfläche | 28 f., 162 |
| Wanderungen | 54 ff. |
| Warengruppen | 258 |
| Wasser | 226 |
| – Abgabe | 407 |
| – Bezug | 409 |
| – wassergefährdende Stoffe | 423 |
| – Gewinnung | 407 f., 413 f. |
| – Kraft | 225 |
| – Verbrauch | 407, 409 |
| – Versorgung | 226, 407 ff. |
| – Arbeitnehmerentgelt | 388 |
| – Bruttowertschöpfung | 384 f. |
| – Erwerbstätige | 151, 154 |
| – Gewerbeanzeigen | 189 |
| – öffentliche Versorgung | 407 f. |
| – Umsatzsteuerpflichtige | 349 |
| – Verdienste | 367 f., 370 |
| – Wochenarbeitszeiten | 368 |
| Wehrbeschädigung | 316 |
| Weiher | 20 |
| Weinanbaugebiete | 168, 178 |
| Weinausbau | 168 |
| Weinbau | 168 |
| Weinbaubetriebe | 168 |
| Weinbestände | 180 |
| Weinerzeugung | 180 |
| Weinmosterntete | 180 |
| Weißmost | 180 |

| | Seite | | Seite |
|---|--------------------------|---------------------------------|-------------|
| Weißwein | 180 | Wohnungswesen | 239 ff. |
| Weißweinrebsorten | 178 | Wohnungszugang | 240 |
| Weiterbildung | 102, 104 | | |
| Wertgutschein | 308 | Z | |
| Wetter | 22 | Zahnärztinnen/Zahnärzte | 65 f., 348 |
| Wiederaufbereitung | 397 | Zeitungen | 110 |
| Windkraft | 225 | Zielgebiete | 56 |
| Winzer | 168 | Ziergehölze | 182 |
| Wirtschaftliche Tätigkeit | 328, 333 ff. | Zierpflanzenbau | 182 |
| Wirtschaftsbereiche | | Zinsausgaben | 325, 328 |
| – Erwerbstätige | 154 f. | Zinseinnahmen | 326 |
| Wirtschaftsförderung | 330 ff., 333 ff. | Zinsen | 296 |
| Wirtschaftsgliederung | | Zivildienstbeschädigung | 316 |
| – Erwerbstätige | 151 | Zivilgerichte | 121 ff. |
| – sozialversicherungspflichtig Beschäftigte | 145 | Zivilsachen | 121 ff. |
| – Umsatzsteuerpflichtige | 349 | Zuchtsauen | 183 f. |
| Wirtschaftsprüfer/-innen | 348 | Zugmaschinen | 282 |
| Wirtschaftsräume | 256 | Zulassungen | 284 |
| Wirtschaftszweige | 250 f. | Zuweisungen und Zuschüsse | 325 f., 328 |
| – Ausbaugewerbe | 220, 222 | Zuzüge | 54 ff. |
| – Bauhauptgewerbe | 216, 218 | Zweitstimmen | 130, 137 |
| – Betriebe | 196 | | |
| – Bruttowertschöpfung | 384 f. | | |
| – Dienstleistungen | 298 | | |
| – Gewerbeanzeigen | 189 | | |
| – Handwerk | 234 | | |
| – Insolvenzen | 191 f. | | |
| – Umweltschutzinvestitionen | 420 | | |
| – Unternehmen | 194 | | |
| – verarbeitendes Gewerbe ... | 203 f., 207, 210 f., 228 | | |
| – Wasseraufkommen | 413 | | |
| Wochenarbeitszeiten | 370 | | |
| Wochenstunden | | | |
| – von Lehrkräften | 84, 88 | | |
| Wohnbau | 239 f. | | |
| Wohnfläche | 239, 245, 313 | | |
| Wohngebäude | 245 f., 358 | | |
| Wohngeld | 313 f. | | |
| Wohnräume | 239 f., 245 f. | | |
| Wohnungen | 239 f., 242, 245 f. | | |
| Wohnungsmieten | 244, 375 f. | | |
| Wohnungsversorgung | 245 f. | | |

